H. mon. 102 :
eccl. 203 nf

CODEX TRADITIONUM WESTFALICARUM.

II. Band.

Im Auftrage

des

Vereins für Geschichte und Altertumskunde Westfalens

bearbeitet

von

Prof. Dr. Franz Darpe,

Oberlehrer am Gymnasium in Bochum.

Münster.

Druck und Verlag der Theissing'schen Buchhandlung.

1886.

2 N D 8 1

Bayerische
Staatsbibliothek
München

CODEX TRADITIONUM WESTFALICARUM.

Herausgegeben

vom

Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens.

II.

Das Domkapitel zu Münster.

Münster.

Druck und Verlag der Theissing'schen Buchhandlung.

1886.

Die ältesten

Verzeichnisse der Einkünfte

des

Münsterschen Domkapitels.

Im Auftrage

des

Vereins für Geschichte und Altertumskunde Westfalens

bearbeitet

von

Prof. Dr. Franz Darpe,
Oberlehrer am Gymnasium in Bochum.

Münster.

Druck und Verlag der Theissing'schen Buchhandlung.

1886.

Vorwort.

Musste der jetzige Archivrat u. Geheime Staatsarchivar Dr. jur. E. Friedländer, welcher 1872, veranlasst vom Geheimen Archivrate Dr. R. Wilmans, mit staatlicher Unterstützung das erste Bändchen des Codex traditionum Westfalicarum herausgab, wegen seiner Versetzung nach Aurich auf die Fortsetzung dieses Werkes verzichten, so hoffte er doch, wie er im Vorworte zu Bd. I sagt, dass die weiteren Hefte in nicht zu ferner Zeit ihren Herausgeber finden würden. Je länger die Fortführung seitdem geruht hat, um so rascher soll das Werk nunmehr gefördert werden, da neben der Fortsetzung des Westfälischen Urkundenbuches die Herausgabe der Güter- u. Heberegister sich mehr u. mehr als dringlich erweiset, wenn anders der Aufbau der Geschichte Westfalens nicht eines sicheren Fundaments entbehren soll. Ist doch bei der Art in Einzelgehöften zu wohnen, wie sie der Taciteischen Zeichnung gemäss noch jetzt eigenartig grade in Westfalen sich erhalten hat, die Geschichte Westfalens vorwiegend eine Geschichte der Höfe, zumal zu einer Zeit, wo nur der Adel, nicht aber schon das Bürgertum vom Bauernstande sich gesondert hatte und die heutigen Städte kaum entstanden, geschweige denn zu ihrer späteren Entwicklung u. Be-

deutung gelangt waren. Ueber die Höfe aber, ihre Verhältnisse u. Stellung zu den Grossgrundbesitzern seit der Stauferzeit, zu den kirchlichen Stiftern u. dem Adel, geben die ältesten Heberollen die eingehendste Auskunft; erst mit deren vollständiger Veröffentlichung, mit der genauen Kenntnis u. kartographischen Darstellung der grossen Grundholdenbezirke der Stifter u. Klöster u. ihrer Bestandteile wird die alte Topographie Westfalens im weiteren Umfange, die Kenntnis von Land u. Leuten, die Kenntnis der Grundbesitzverhältnisse, der Bodenbeschaffenheit, der Landeskulturverhältnisse festeren Grund u. Boden u. damit die Landesgeschichte die richtige, volle Unterlage gewinnen. Von diesen Gesichtspunkten aus veranlasste der zeitige Direktor des Vereins für Geschichte u. Altertumskunde Westfalens, Domkapitular u. Geistl. Rat Tibus, mich zur Fortsetzung des Friedländer'schen Werkes. Geheimrat Dr. Friedländer, an den ich mich dann um die Erlaubnis zugleich, die von ihm angefertigten Abschriften (vgl. Bd. I Vorw. S. 7) benutzen zu dürfen, wandte, schrieb mir umgehend: Was könnte ich lieber sehen, als dass der Codex trad. Westf., an dem ich aus wahrer Neigung gearbeitet habe, nun von Ihnen fortgesetzt wird! und gab mit Freuden, soweit es von ihm abhing, seine Zustimmung zu der erbetenen Benutzung. Der Vorstand des Westfälischen Altertumsvereins aber übertrug mir auf den Antrag seines oben genannten Direktors die Bearbeitung des Codex, indem er die Kosten der Herausgabe übernahm.

In Abweichung von dem Friedländer'schen Plane sind zunächst in dem vorliegenden 2. Bande die ältesten Verzeichnisse der Einkünfte des Münsterschen Domkapitels mitgeteilt, da diese wegen des Alters, der

Grösse und der Ausdehnung des betr. Besitzes über das ganze alte Stift Münster u. dessen Nachbarschaft eine erhöhte Bedeutung als Geschichtsquellen beanspruchen dürfen. Für die folgenden Bändchen wird ebenfalls insofern von dem Friedländer'schen Plane abgewichen werden, als die Werdener u. Herzebrocker Heberegister ausgeschieden sind, da inzwischen jene von Prof. Dr. Crecelius, diese von Eickhoff bearbeitet sind bez. vollständig demnächst herausgegeben werden. Das dritte Bändchen des Codex wird die Heberegister des Klosters Ueberwasser u. des Stifts St. Mauritz bringen; Band IV die Heberegister des Klosters Herford; beide sind druckfertig u. wird der Druck des 3. Bandes alsbald beginnen.

Für die Behandlung des Textes sind die bewährten Grundsätze, welche in den Monum. Germ. hist. befolgt werden u. von der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde aufgestellt sind, durchweg massgebend gewesen [1]). Für die Erklärung wurde ein fester Boden durch Vergleichung der späteren Heberegister gewonnen u. bei der Beständigkeit des geistlichen Besitzes u. der gesamten ländlichen Verhältnisse Westfalens gelang es so in den meisten Fällen, die massenhaft hier vorkommenden alten Höfe geographisch zu bestimmen u. ihre Namenwandlungen bis in unser Jahrhundert zu verfolgen. Der so gewonnene geographische Halt berechtigt mit Deutung der dem Besitztum entlehnten ältesten Namen zu Schlüssen über die Beschaffenheit der bezüglichen Oertlichkeiten, wie

---

[1]) Die von Eigennamen abgeleiteten Adjektive sind stets mit grossen Anfangsbuchstaben gegeben, da ich hier Personen- u. Sachnamen verschieden zu behandeln nicht für begründet erachte. (Vgl. Kraft in Rödigers deutscher Lit. Zeitung v. 15. Dez. 1883.)

denn zugleich die Naturalabgaben einen Schluss auf Bebauung u. Erzeugnisse der betreffenden Gegenden in den letzten 6—7 Jahrhunderten gestatten. Indem die alten Bauerschafts- u. Unterbauerschafts-Bezirke sich mehr u. mehr klären, ergibt sich weiterhin, sofern die Bezirke in verschiedene Kirchspiele hineinragen, eine Handhabe über ältere Zusammenhörigkeit später getrennter Kirchspiele fester begründete Aufstellungen zu machen. Die Namen selbst, in den Personenbezeichnungen des ältesten Registers grade auf der Stufe des Ueberganges zu Familiennamen stehend, in den Ortschaftsbezeichnungen, wie z. B. Veltseten, Bekseten, Lokseten, noch sinnlich anschaulich, ermöglichen sowohl die sichere Erklärung der jetzigen abgeschleiften Formen, als auch sind sie in der Ausdehnung, worin sie vorkommen, ein Fingerzeig für alte Stammesgrenzen und vielfach charakteristisch für die Denkungsart der alten Bewohner des Münsterlandes, für triviale wie poetische, für satirische wie humoristische Volksauffassung, während die Wortgeld-Angaben die älteren Verhältnisse besonders der später enger angebauten Ortschaften erläutern.

Eine Karte, die mit dem Grundbesitze des Münsterschen Domkapitels zur Anschauung brächte, wie starke Wurzeln schon durch diesen Besitz das Fürstbistum Münster im Lande hatte, ist dem Bändchen nicht beigefügt, da bei der räumlichen Ausdehnung des Besitzes die Herstellung mit Verzeichnung der einzelnen Höfe nur in mehreren Stücken möglich wäre und weil noch etliche geographische Bestimmungen der Erledigung harren; eine bezügliche Karte wird am besten später sektionsweise angefertigt mit Zusammenfassung der verschiedenen grundherrlichen Kreise, wenn die Herausgabe der Hebe-

register u. Urkunden weiter fortgeschritten ist u. die wesentlichsten Ergebnisse der Herausgabe nach dieser Seite sich überschauen lassen. Vorerst bietet die wünschenswerte Uebersicht das angehängte Orts- u. Personenregister, worin die geographischen Feststellungen, soweit sie auf Einsehung der Heberegister der Domkellnerei vom Jahre 1805 ff. beruhen, zugefügt, das ganze bezügliche Inhaltsfeld geordnet, und durch Eintragung der den einzelnen Ortschaften zuzuweisenden Höfe unter den Kirchspielsnamen das bislang beschaffte Material für eine Höfe- u. Besitz-Karte zusammengestellt ist.

Indem ich nun so das vorliegende Bändchen den Freunden deutscher Geschichte und Altertumskunde übergebe, fühle ich mich gedrungen, dem Wirkl. Geh. Oberregierungsrat u. Direktor der Königlichen Staatsarchive Herrn Dr. v. Sybel für die hochgeneigtest erteilte Erlaubnis, die bezüglichen Handschriften des Königl. Staatsarchivs zu Münster auch in meinem Wohnorte benutzen zu dürfen, meinen verbindlichsten Dank hier auszudrücken, ebenso Herrn Rittmeister a. D. Egb. v. Zurmühlen in Münster u. Herrn Bürgermeister Diederich zu Warendorf für gütige zeitweilige Ueberlassung wichtiger Handschriften; nicht minder Herrn Staatsarchivar Dr. L. Keller in Münster für das liebenswürdige Entgegenkommen u. die freundliche Unterstützung, die er mir bei Benutzung des Königl. Staatsarchivs zu Münster gewährte, endlich allen denen, welche auf Anfragen in topographischen Spezialien mir bereitwilligst Auskunft erteilten.

Bochum, 14. Juli 1886.

Darpe.

Inhalt.

	Seite
I. Reditus capituli Monasteriensis ecclesiae	1
Register dazu	159
II. Pensiones et reditus officiorum	161
Verzeichnis der vorkommenden Orts- u. Personennamen . .	247
Glossar	305

I.

Reditus capituli Monasteriensis ecclesiae.

Das älteste vorhandene Verzeichnis der Güter bez. Einkünfte des Münsterschen Domkapitels ist uns in mehreren Handschriften des 14. und 15. Jahrhunderts erhalten.

a) Eine Pergamenthandschrift, in dicke, mit gepresstem Leder überzogene und je mit 5 Hornplatten belegte Holzdeckel gebunden, befand sich einst in der Nünningschen Bibliothek und ist mit dieser in den Besitz des Rittmeisters a. D. E. von Zurmühlen in Münster übergegangen. Die Abfassung und Niederschrift des Textes ist von Nünning, einer Randbemerkung von seiner Hand zufolge, in das Jahr 1291 gesetzt, fällt aber kurz nach 1336. Es heisst fol. 1[b], die Kirche in Bocholt sei jüngst (modo) in 2 Pfarrkirchen getheilt; das geschah aber 1310 [1]). Wenn dann fol. 7[a] in einem von jüngerer Hand stammenden Zusatze das Jahr 1317 als dasjenige genannt wird, worin die Entscheidung betreffs eines auf das vorher genannte Amt bezüglichen Streites getroffen sei, so lag damals der ursprüngliche Text der Handschrift nicht schon vor, sondern es ist der Zusatz nur eine zur Orientirung nachträglich eingetragene Notiz; das beweiset die Thatsache, dass im ursprünglichen Texte fol. 7[b] ff. schon die 1336 aus verschiedenen kleinen Obedienzen gebildeten 5 neuen Obedienzen [2]) sich finden. Da diese aber als noviter ordinatae bezeichnet werden, so fällt die Abfassung des Buches bald nach jener Zeit [3]). Allerdings wird Rheine (Rene), welches 1327 Stadt-

---

1) Niesert Münst. Urk. B. I 1. S. 407. — 2) S. Niesert Münst. Urk. Samml. VII. Nr. 59. — 3) Vgl. unten Anm. zu a fol. 5[a], woraus aber die Abfassung vor Ende 1351 nicht sicher zu schliessen ist, da auch die späteren Codd. den gleichen Text bieten. Der Verfasser kennt nach fol. 22[b] nur ein Lünen; (Neu)-Lünen wurde aber gegen 1340 gegründet. — Fol. 23[a] wird in einem von anderer Hd. stammenden Zusatze Remfridi nunc plebani in Rene gedacht; da nun Remfrid c. 1350—60

rechte erhielt, fol. 14[a] durch einen Irrtum noch als villa bezeichnet, während Schüttorf (Scuttorppe), welches 1295 zur Stadt erhoben [1]) und wohl gleichzeitig befestigt wurde, als oppidum erscheint. Da der Verfasser wiederholt Personen und Verhältnisse, die mit dem Dome in Beziehung stehen, mit „unser“ einführt, z. B. fol. 33[b] duodeni nostri (die am Dome) den duodeni trans Aquam gegenüberstellt und fol. 11[a] eine Nonne von Ueberwasser mit soror nostra der Gewohnheit des Domkapitels gemäss [2]) bezeichnet, so ist anzunehmen, dass er zur Domgeistlichkeit bez. zum Domkapitel zählte. Die Handschrift — wir nennen sie Cod. a — enthält nach einem vorn eingefügten Blatte, worauf ausser einem Generalregister nachträglich die Abschrift einer Urkunde des Domkapitels vom 17. Sept. 1399 eingetragen ist, 35 Blätter weissen, ziemlich glatten Pergaments in Mittelfolio je von 31 cm Länge und 22 cm Breite. Die Blätter sind im Bereiche der Schrift liniirt; der Rand ist (behufs etwaiger Nachtragungen?) nach der Aussenseite 5,4, nach unten 6,5 cm breit. Die Ueberschriften sind in roter, das Uebrige in schwarzbrauner Dinte in schöner, sorgfältiger Minuskelschrift ausgeführt. Durch Gebrauch zwar stellenweise abgenutzt, ist die Handschrift doch im ganzen ziemlich gut erhalten.

b) Eine zweite Handschrift, welche sub tit. VI. 1 zum Domarchiv registrirt war, dort aber jetzt nicht mehr vorhanden ist, wie denn überhaupt das Domarchiv älterer Domgüterregister jetzt ganz entbehrt, ist der liber reddituum capituli Monasteriensis, woraus Niesert im 7. Bande seiner Münsterschen Urk.-Sammlung S. 542 ff. Auszüge mitgeteilt hat. Niesert, welcher Cod. a nicht kannte, hielt dies Verzeichnis (Cod. b) für älter, als den gleich zu nennenden liber Rotgeri

---

Pfarrer in Rheine war, — 1373 wird als solcher Petrus de Adenauwe genannt —, (vgl. Grosfeld Beitr. zur Gesch. der Pfarrei u. Stdt. Rheine S. 5 u. 14), so muss um jene Zeit der ursprüngliche Text von a schon niedergeschrieben gewesen sein. — Die nach Nies. a. O. S. 478 ff. im Jahre 1386 angekauften Güter zu Jodevelde scheinen nicht den Grundstock, sondern eine spätere Erweiterung des officium Jodevelde sive Gassel (a fol. 23[b]) gebildet zu haben.

1) Jung hist. Benthem. C. D. p. 97. — 2) Vgl. Niesert a. O. S. 419.

(Cod. c), da b manche Güter noch nicht enthalte, welche als später erworbene in c aufgeführt würden, während hier manche fehlten, die inzwischen veräussert waren. Doch hat sich, soweit aus den von Niesert mitgeteilten Stücken ersichtlich ist, der Besitzstand selbst weniger geändert [1]); es sind nur teilweise die Verwaltungsbezirke andere geworden. Obschon das Original selbst nicht vorliegt, Niesert auch über Schriftbesonderheiten (Urschrift und Zusätze) fast gar keine Mitteilung macht, so scheint bezüglich des Alters und Verhältnisses zu a und c doch festzustehen, dass b dem Cod. a gegenüber eine jüngere [2]), dem Cod. c gegenüber eine ältere, den zeitweiligen Besitz- und Verwaltungsverhältnissen Rechnung tragende Rezension des Textes a darstellt.

c) Das sogen. rote Buch des Domkapitels, ein mit rotem Leder überzogener Holzband, der mit seinem hinteren Deckel vormals an einer Kette befestigt war [3]), jetzt im Staatsarchiv Münster Mscr. I. A 7 befindlich, enthält auf 83 Pergament-Folioseiten mit je 37 Linien Schrift das Verzeichnis aller Güter des Domkapitels; dahinter sind später nach und nach je von jüngerer Hand Urkunden, Statuten, Eidesformeln, Gewohnheiten und Verpflichtungen des Domkapitels bez. einzelner Glieder desselben, vom Ende des 14. Jahrhunderts ab bis 1713 reichend, eingetragen [4]). Die Blätter des Buches, je $32^1/_2$ cm lang und $24^1/_4$ cm breit, sind von weisslichem, meist glattem Pergament; die Seiten sind liniirt bis zum Rande, welcher unten $4^1/_2$, sonst aber nur c. 3 cm breit ist; die beiden von oben nach unten laufenden Abschlusslinien und

---

1) Eine Verminderung der Einnahme (in c gegenüber b) zeigt sich p. 6, 9, 12, 13 der Hdschr. c, eine Vermehrung auf a fol. 7[a], vorausgesetzt, dass die betreffenden Zahlen bez. Angaben des Niesertschen Textes korrekt sind. — Nieserts Angaben über Cod. c beruhen überhaupt auf einer nur flüchtigen Durchsicht von c; so ist die Anm. zu p. 9 der Hdschr. c. unrichtig. — 2) Vgl. Nies. a. O. S. 561, Anm. 2. — 3) Die Bezeichnung liber catenatus scheint dem Buche jedoch im 15. Jahrhundert unter den Verzeichnissen der Domgüter nicht ausschliesslich zugekommen zu sein, wenn die Randbem. der Codd. d u. e zu a fol. 25[a] unten richtig ist, welche auf den liber Rotgeri nicht bezogen werden kann. — 4) Vgl. Nies. a. O. Nr. 79.

je die 1. und 3. (oder teilweise oben die 2.) Endlinie oben und unten sind nach beiden Seiten bis zum Rande des Pergaments durchgezogen. Von p. 33 ab tritt eine der ersten ähnliche, aber ungelenkigere Hand ein mit engerer Schreibung. Der Originaltext ist kurz nach 1366 niedergeschrieben [1]); nach seinem Verfasser [2]) wird das Buch liber Rotgeri genannt.

Die Zeit, wo Cod. a und der liber Rotgeri geschrieben wurden, charakterisirt sich als eine Zeit reger Archivthätigkeit und Neuordnung im Mittelpunkte des Stifts Münster. Durch Nachlässigkeit in der Verwaltung, durch Versetzung und Verpfändung der Kirchengüter, Entfremdung von Burgen, Vesten und kirchlichen Einkünften in den zahlreichen Unruhen und Fehden war notorisch der weltliche Besitz der Münsterschen Kirche in solchen Verfall geraten, dass Erzbischof Walram von Köln als Metropolit, falls nicht Wandel geschaffen würde, dem Bischofe Ludwig im Jahre 1342 mit Meldung an den Papst drohte [3]). Damals mag das Verzeichnis der Einkünfte des Domkapitels (Cod. a) neu angefertigt sein; dann wurden 1362 die Priester Henricus de Kemenaden und Nicolaus Bastun mit der Neuordnung des Domkapitelsarchives beauftragt [4]); zugleich wurde aus der Domgeistlichkeit ein eigener Custos für die Bibliothek des Domkapitels unter Zuweisung besonderer Einkünfte angestellt, auch ein Reglement für die Benutzung der Bibliothek festgesetzt [5]); im Domarchiv wurde der liber distinctionum (c. 900 Urkundenabschriften) hergestellt [6]); die Pröpste als Verwalter der Güter des Domkapitels wurden durch Beschluss vom Jahre 1370 durch besondere Eidesartikel bei ihrer Wahl zu schärferer Handhabung der Verwaltung verpflichtet [7]); im Stifte St. Mauritz betrieb der Propst Engelbert Franzois (1354—68) die Neuordnung und legte ein Lehensbuch an [8]). Bischof Florenz (1364—79) war zeitweilig vollends beschäftigt mit Neuordnung der gesamten Verwaltung und Vervollständigung des Landesarchivs.

---

1) S. p. 53 der Hdschr. (unten Anm. zu a fol. 22 b); vgl. Nies. a. O. S. 600. — 2) S. p. 52 u. 55 der Hdschr. (unten a. O.). — 3) Nies. a. O. Nr. 89. — 4) Wilmans Westf. Urk. B. III. Vorbericht p. IX. — 5) Nies. a. O. Nr. 91. — 6) Wilm. a. O. — 7) Nies. a. O. Nr. 63. — 8) St. Mauritzer Kopiar fol. 51.

Rotger gehörte zum Domkapitel, war Archidiakon von Lünen und bezog die Einkünfte des album officium maius, welche vor ihm Machorius von Rede bezogen hatte [1]). Als Nutzniesser jener Einkünfte suchte er kaufmännisch, zumal in einer Zeit, wo die Münstersche Münze leichter geprägt wurde und um mehr als ein Drittel ihres Wertes sich verringert hatte [2]), einen möglichst hohen Ertrag aus seinen Offizialgütern zu erzielen. Dies bekunden die besonderen Angaben über seine Verwaltung und den Besitzstand des alten album officium zu seiner Zeit, welche p. 50 seines Buches als selbständige Erweiterung des sonst im wesentlichen mit a und b übereinstimmenden Güterverzeichnis-Textes eingefügt sind [3]). Er verweiset dort auch auf unten folgende urkundliche Belege [4]); diese finden sich aber nicht in dem Buche. Den eingefügten Abschnitt stellt er geradezu dem verus liber ecclesiae als der rücksichtlich des Besitzstandes massgebenden Quelle gegenüber; an derselben Stelle erwähnt er auch ältere, damals noch vorhandene Güterverzeichnisse (in antiquis p. 51), insbesondere 2 sehr alte Heberegister [5]). Daraus erhellet, dass Rotgers Buch seiner Zeit einen privaten Charakter trug und eher für ihn selbst und seine Nachfolger im Archidiakonate von Lünen, als zum offiziellen Gebrauche des gesamten Domkapitels bestimmt sein mochte. Ja es scheint Rotger selbst, wenn auch der redactor des Buches und Autor des eingefügten

---

1) S. p. 52 der Hdschr. (unten a. O.); vgl. Nies. a. O. S. 320, sowie S. 114 und 120, wonach (später) der Dompropst über einen Teil von Altlünen wegen des officium album Archidiakon war. — 1335 war der Domherr Macharius von Lynnebeke Archidiakon der Kirche in Lünen (s. Nies. a. O. S. 146 ff.); der Vorgänger Rotgers findet sich, wie es scheint, neben jenem 1313, da Kindlinger (Urk. S. III. Nr. 203; vgl. Nies. a. O. S. 312 ff.) in einer Urkunde jenes Jahres als Unterschriften ..... de Linnebeke und Machorius de ..... nebst Siegel dieser beiden Domherren angibt. — Wenn es unter den Memorien des grossen Kalands der Domherren zu Münster heisst: pro magistro Rotgero Oldendorpio, qui dedit 4 marcas (Nies. a. O. S. 300), so sehe ich in dem Genannten nicht, wie Niesert (a. O.) thut, den Autor des liber Rotgeri. — 2) Nies. a. O. S. 478 ff. — Vgl. Nies. a. O. S. 350. — 3) S. unten Anm. zu a fol. 22 b. — 4) So p. 54 u. 55 der Hdschr. (s. unten a. O.). – 5) p. 52: . . in duabus antiquissimis registris inveni scriptum.

besonderen Abschnittes, so doch nicht selbst der Schreiber des Cod. c zu sein. Der Schreiber des liber Rotgeri erweiset sich nämlich als des Verständnisses dessen bar, was er schreibt; c u. t, s u. l der Vorlage erscheinen öfters verwechselt, sogar e u. o sowie e u. i; einzelne Silben sind ausgelassen, Abkürzungen des Cod. a (so a fol. 1 b) unsinnig aufgelöset oder dort undeutliche Schriftzüge entsprechend nachgebildet. Rotger selbst würde zumal die auf Unkenntnis beruhenden Fehler in Schreibung der Eigennamen, die ihm doch geläufig waren, nicht gemacht haben [1]). An einigen Stellen des eingefügten besonderen Abschnittes finden sich sogar 2 Rezensionen desselben Textes hinter einander, was geradezu als Beleg erscheint, dass der Schreiber die ihm hier als Vorlage dienenden Notizen von Rotgers Hand ohne Sichtung, so wie sie vorlagen, eingefügt hat. Genügende Erklärung finden alle berührten Mängel, wenn wir annehmen, dass der uns vorliegende Cod. c eine für das Domkapitel bald nach Rotgers Tode angefertigte Abschrift der Rezension Rotgers ist, in welche die auf das album officium bezüglichen Privatnotizen Rotgers eingeschaltet wurden. Wenn nun in späterer Zeit der sogen. liber Rotgeri besonderes Ansehen als urkundliche Quelle für den Besitz des Domkapitels genoss, so dürfte dies Ansehen einerseits dadurch zu erklären sein, dass inzwischen ältere Ausfertigungen des Güterverzeichnisses überhaupt seltener geworden waren, so dass die vorhandenen im Ansehen stiegen, andererseits aber wohl von dem Autor, als seiner Zeit als Verwalter geschätztem Manne, auf das nach ihm benannte Buch, dessen Urschrift inzwischen verloren gegangen sein mochte, übertragen sein. Hatte doch zumal für die spätere Benutzung der liber Rotgeri vor dem älteren verus liber ecclesiae das voraus, dass er den seit der Abfassung dieses veränderten Besitz- und Verwaltungsverhältnissen Rechnung trug durch entsprechende Aenderung bez. Redaktion des Textes, eben jenen Verhältnissen, die später die massgebenden waren.

Wahrscheinlich liegt uns im Cod. a der verus liber eccle-

---

1) Vgl. die Varianten zum Text unten. — Grammatische Fehler sind wiederholt zu finden.

siae vor, dessen der liber Rotgeri gedenkt, und auf den als Grundtext dieser sich im wesentlichen stützt.[1]) Als zu einem Lagerbuche bestimmte Niederschrift des Güterverzeichnisses charakterisirt sich Cod. a schon durch die mehrfache Belassung leeren Raumes nach den Hauptpartieen des Textes; hier sollten etwaige Nachträge und Aenderungen Platz finden, wie deren auch thatsächlich von verschiedener Hand, aber meist am Rande, zugesetzt sind. Im liber Rotgeri (Cod. c)[2]) sind nun diese im Cod. a als Nachträge und Randbemerkungen von verschiedener Hand erscheinenden Zusätze in den Grundtext eingereiht. Einzelne Randzusätze des Cod. a sind in c selbständig gekürzt. Im Cod. a sind bis auf das an der richtigen Stelle vergessene Lacberghe (a fol. 13[a]) die Obedienzen nach der Zeitfolge ihrer Stiftung angeführt.[3]) Rotger hat die darauf bezüglichen Angaben des Cod. a fallen lassen, weil zu seiner Zeit die früheren Obedienzen als solche nicht mehr bestanden und die Güter anders zusammengelegt waren,[4]) und so hat er in seinem Buche auch jene der Zeitfolge entsprechende Anordnung des Stoffes nicht eingehalten. So erscheint im liber Rotgeri der officiatus, obedientiarius oder camerarius einfach als possessor; officium ist desgleichen dort im Texte durch reditus ersetzt, obedientia durch curtis oder bona. Die Obedienz Havixbeck (a fol. 4[a]) ist aufgehoben, die Einkünfte mit denen des Hofes Schölvink (a fol. 2[b]) vereint; die obedientia S. Blasii (a fol. 4[b]) erscheint im Cod. c vereinigt mit dem Verwaltungsbezirke Somersele; die Obedienz Hellen (a fol. 3[b]) ist im liber Rotgeri dem Komplexe der 1336 neueingerichteten vierten Obedienz angefügt.[5]) Die in a fol. 5[a]

---

1) Bemerkenswert ist in dieser Hinsicht, dass, wenn Rotger p. 50 (s. unten Anm. zu a fol. 22[b]) sagt, die 4 Enten, welche der Hof Hoenselle dem verus liber ecclesiae zufolge zu liefern habe, seien thatsächlich niemals geliefert, diese Abgabe im Cod. a (a. O.) sich verzeichnet findet, während, was Rotger ex duabus antiquissimis registris anführt, nicht im Cod. a steht. — 2) Von Nieserts Hdschr. (Cod. b) müssen wir hier aus dem oben angeführten Grunde absehen. — 3) Vgl. Nies. a. O. S. 422 f.; Erhard C. D. Nr. 385. — 4) Vgl. Nies. a. O. S. 324 ff. — 5) Es waren die bona Hellen wohl die Güter, welche einst Bernhard v. Billerbeck verwaltet hatte. (Nies. a. O. S. 325).

verzeichneten Zehnten fehlen fast alle in c und es ist dort gradezu vermerkt, dass ein Teil verkauft bez. ausgetauscht sei, was teils 1341, teils 1351 geschehen war.[1]) Die Einkünfte der früheren Obedienz Isfording sind denen von Kumpe angereiht[2]); das cathedraticum von Oldenberghe (a fol. 14[a]) fehlt im Cod. c, jedoch wohl nur durch ein Versehen[3]); die Einkünfte des album officium maius[4]) sind dem Archidiakonate in Lünen[5]) zugetheilt.

Die Brechung des i und u und die Silbenabschleifung in den deutschen Namen des Textes schreitet im Cod. c. teilweise über Cod. a hinaus vorwärts, ein Umstand, der in mundartlichen Unterschieden der Heimat der Verfasser bez. Schreiber begründet sein mag, neben dem zeitlichen Abstande der Abfassung. Der liber Rotgeri und die weiter im Folgenden zu nennenden Handschriften reichen im ganzen nur bis a fol. 34[a]. Dies ist in a selbst nachträglich durch ein am Schlusse von fol. 33[b] zugefügtes R. vermerkt.

d) Eine Papierhandschrift aus dem Anfange des 15. Jahrhunderts, Redditus, curtes et bona capituli ecclesiae Monasteriensis überschrieben, bietet den Text ähnlich wie Cod. c, mit unterschiedsloser Einfügung der älteren Randbemerkungen und Zusätze des Cod. a; selbe befindet sich unter den Erhardschen Handschriften im Staatsarchiv Münster (Mscr. VI, 1) und umfasst 74 Seiten mit je c. 37 Zeilen Schrift; am Schlusse sind von andrer Hand die Redditus officii infirmorum (S. 74—76 incl.) angefügt, denen sich von wieder verschiedener Hand 2 Urkundenkopieen anschliessen. Der Schreiber hat sich in der Ordnung der Abschnitte wie im Texte selbst durchweg an eine dem Cod. c nahe stehende Handschrift als Vorlage angelehnt[6]), doch ohne den im liber Rotgeri

---

1) S. Anm. zu a fol. 5[a]. — 2) Vgl. a fol. 4[b] und 5[b]. — 3) Vgl. Nies. a. O. S, 124. — 4) Der Name album officium maius u. minus stammt daher, dass jene officia die panes albi (Weissbrod) maiores u. minores für das Domkapitel zu liefern hatten. — 5) Gegenüber Cod. a unterscheidet Rotger schon Alt- und (Neu-)Lünen (Vgl. oben S. 3. Anm. 3). — 6) Dieselbe Auslassung mit Cod. c hat Cod. d auf a fol. 11[a], 19[b], 21[a], 22[a], 22[b], 24[a], 25[b], 28[a], 29[a], 30[b], 31[a], 32[a]; während z. B. a fol. 16[b], 17[a], 21[b], 22[b] u. 27[b] das in c Ausgelassene in d zugefügt ist.

selbständig eingefügten Abschnitt aufzunehmen; dabei sind zum Teile aus a (oder b?) Verbesserungen entnommen, einzelne Aenderungen auch selbständig gemacht; auch ist je zwischen den einzelnen Abschnitten für Nachtragungen, wie in a, freier Raum gelassen.

e) Eine Pergamenthandschrift des 14. oder 15. Jahrhunderts, welche dem Cod. c im Alter nachsteht, der Zeit nach sonst aber nicht genau bestimmt werden kann, befindet sich ebenfalls im Staatsarchiv Münster (Mscr. I, 8). Dieselbe umfasst 62 Blätter von je $31^1/_5$ cm Länge und $22^3/_4$ cm Breite; hie und da sind zugenähte Löcher in dem weisslichen, minder glatten Pergamente; die Seiten sind liniirt bis zum Rande, der unten 6 cm, nach aussen 5, im übrigen 3 cm umfasst; die Endlinien unten und oben sowie die den Schriftrand nach innen und aussen abgrenzenden Querlinien sind bis zum Rande des Pergaments durchgezogen. Jede Seite enthält 28 Zeilen Schrift und zwar der eckigen Schrift des 14.—15. Jahrhunderts. Die Rotschrift in den Ueberschriften ist meist dem Cod. a entsprechend angewandt; auch sonst hat die Handschrift durchweg mit den Codd. a und b engere Fühlung in den Lesearten als mit Cod. c und d,[1]) doch sind, wie im Cod. c, die älteren Randbemerkungen und Zusätze des Cod. a als gleichwertig in den Text eingereiht,[2]) und auch in der veränderten Schreibung der deutschen Namen stimmt die Handschrift mit Cod. c. Wir nennen die Handschrift im Folgenden Cod. e.[3])

f) Ein Bruchstück des Güterverzeichnisses ist am Schlusse eines 1412 niedergeschriebenen Heberegisters (Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1316 b, worüber unten näheres) auf fol. 33^b eingetragen. Es umfasst nur das in a auf fol. 2^a (bis 2^b) und teilweise das a fol. 28^a Befindliche.

Gedruckt sind bislang nur einzelne Stücke des ältesten

---

1) Mit Cod. b hat Cod. e sogar manche Schreibfehler gemein. — 2) Soweit unten eine Abweichung hiervon in den Varianten vermerkt ist, ist der betr. Zusatz in a wohl erst nach Entnahme der Kopie gemacht. — 3) Eine spätere Hand hat einzelne sachliche Aenderungen (so a fol. 21^b) in e vermerkt.

Güterverzeichnisses. J. H. Nünning hat in seinen Monum. Monast decur. I p. 104 und 164 je ein Stück Billerbeck und Friesland betreffend (a fol. 17[b] und 23[a]) nach Cod. a mitgeteilt, desgleichen Kindlinger, Gesch. v. Volmestein II. 481—489 nach dem Cod. d einige Stücke den Hof Jodevelde, das Amt Holthusen und das „Smalammet“ betreffend. Grössere Partieen hat nach den Codd. b und c Niesert Münst. Urkunden-Sammlung VIII. 542 ff. veröffentlicht; wie hier gerade die besonderen Abgaben, worauf doch ein Hauptgewicht ruht, vielfach nicht aufgenommen sind, so ist auch der Text selbst teilweise inkorrekt und durch Lesefehler entstellt, auch nicht von näheren Angaben über Besonderheiten der Schrift des Originals begleitet, so dass jene Textedition, so dankenswert sie ihrer Zeit vorläufig sein mochte, abgesehen von ihrer inhaltlichen Unvollständigkeit heute nicht mehr ausreichen kann.

Im Folgenden soll nun der volle Text des ältesten Güterverzeichnisses und zwar durchweg nach dem Cod. a geboten werden. Die Codd. b (nach Nieserts „Auszügen“), c, d und e sind sorgfältig verglichen und die Varianten derselben angemerkt; [1]) hie und da konnte denselben eine bessere Leseart entnommen werden.

Die Rotschrift des Cod. a ist durch Sperrdruck bezeichnet; für Zusätze in der Handschrift, die nicht von der ursprünglichen Hand stammen, ist, soweit selbe in den Text eingefügt sind, Cursivschrift gewählt. [2]) Wo mit den Linien im Original abgebrochen war, ist durchweg auch im Abdrucke gleiches geschehen. Die Handschriften sind einfach durch a bis e bez. f bezeichnet.

Von späteren Aufzeichnungen, welche die Einkünfte des Domkapitels zu Münster betreffen, enthält das Staatsarchiv Münster neben verschiedenen Registern der Einnahmen der Domkellnerei von 1439—1566 (Mscr. VII. 808) und den Heberegistern der Domkellnerei von 1804—1812 (Mscr. VII. 811—817):

1) Die Anmerkung der Varianten aus Cod. b setzt voraus, dass der Niesertsche Text an der betreffenden Stelle keinen Lesefehler enthält; wo ein solcher augenscheinlich vorlag, ist die Variante nicht vermerkt. — 2) Die späteren Zusätze in a stehen in b, c, d und e im Texte, sofern nicht das Gegenteil unten angemerkt ist.

1) eine Handschrift, Reditus decanatus etc. maioris ecclesiae D. Pauli Monaster. überschrieben, in 2 Ausfertigungen, von denen die erste (A) aus dem Ende des 17.[1]), die zweite aus dem Ende des 18. Jahrhunderts stammt, mit nekrologischen Bemerkungen über die Inhaber der einzelnen Pfründen (Mscr. VII. 808. 1);

2) ein Lagerbuch von allen Archidiakonaten, Obedienzen und oblegiis (des Münsterschen Domes) aus dem 18. Jahrhundert (Mscr. VII. 805).

Im Warendorfer Stadtarchiv befindet sich unter Nr. 189 ein aus der Niesertschen Bibliothek stammender, ebenso wie die vorhin genannten Handschriften mit Pergament überzogener Band mit der Aufschrift: „alte Annotationes über dess Münsterschen Thumbcapitulss archidiaconatus, oblegiis, obedientiis, praelaturis und andern officiis, Anerben, Einkommen und deren oneribus — meerst anno 1625 und folgende Zeiten."

Diese späteren Register sind herangezogen, sofern sie Anhaltspunkte für Erklärung oder Erläuterung des ältesten Registers, zumal für die geographische Bestimmung der in letzterem erwähnten Oertlichkeiten und Höfe, sowie für die Geschichte des Güterbesitzes und den Wandel der Abgaben bez. Werte boten. In den bezüglichen Anmerkungen, welche dem Texte des ältesten Registers beigegeben sind, ist

Bd. Nr. 189 des Warendorfer Archivs mit R 1 bezeichnet,
Mscr. VII. 808. 1 A des Staatsarchivs Münster mit R 2,
Mscr. VII. 805 desselben Archivs mit R 3;

soweit dagegen diese vielfach übereinstimmenden 3 Register keine bemerkenswerte Textverschiedenheit zeigten, sind dieselben insgesamt nur mit R angeführt. Die in den Handschriften dieser späteren Register hervortretende Konsonanten-Häufung und Verdopplung ist in den Citaten nicht beibehalten, wie überhaupt diese Citate, als hier nur inhaltlich von Belang, freier der Form nach behandelt sind.

---

1) Die Eintragungen sind (vgl. fol. 58[a], 60[a] u. 105[a]) wahrscheinlich 1677 gemacht; die archidiaconales iurisdictiones u. Namen ihrer Inhaber (Bl. 2 ff. vorn) sind im selben Jahre zugefügt.

Abkürzungen:

add. = addit oder addunt (Zusatz); om. = omittit oder omittunt (Auslassung); Monaster. für die Formen von Monasteriensis; sil. = siliginis; ord. (hord.) = ordei (hordei); trit. = tritici; av. = avene; legum. = leguminis; sol. = solid-os (-um, -us); den. (oder d.) = denari-os (-um, -us); scep. = scepel; mod. = modi-os, (-um); sit. = situl-as (-am); par. = parrochia; quad. = quadragesima; Marg. = Margarete; aut. = autumpno; min. = minut-a (-am); sang. = sanguinolent-a (-am); S. = sanctus in den betr. Formen; scil. = scilicet; Rd. = Rand; Bem. = Bemerkung; Hd. = Hand; Zus. = Zusatz; Ksp. = Kirchspiel; Bsch. = Bauerschaft; prop. = proprietarius (Eigenhöriger); Sch. = Scheffel, Scheffs. = Scheffelsaat; Schill. (oder s.) = Schillinge; gl. Abg. = gleiche Abgabe (d. h. wie das älteste Register aufweiset); Mk. = Mark; ob. = obul-um (-os); blut. = blutigen; Z. = Zehnten; Korr. = Korrektur.

Isti sunt redditus capituli Monaster. eccle- Fol. 1a.
sie et primo obedientie[a] tam nove quam veteres per ordinem hic ponuntur, quas omnes decanus, cum vacant, conferre debebit preter officium infirmorum, quod prepositus maior conferre debet uni canonico sacerdoti[1] secundum introitus ordinem seniori[b].

Bona, que sequuntur[c], decanatui Monaster. ecclesie sunt annexa[d].

Curia in Grevene olim fuit cum suis pertinentiis obedientia et[e] annexa decanatui, in cuius locum bona sita in Darevelde[f] postmodum successerunt.

[g] Antiqua curtis in Darevelde[h 2] solvit tertium manipu-

a) *e* bona (*auf Rasur*) — nova — vetera — que (*je mit Korrektur in den Endungen*). *Dieselbe Leseart bietet wohl b, wenn wir von den Niesertschen Lesefehlern* (pro ordine hoc — *statt* per ordinem hic; ordinatione — *statt* ordinem) *absehen.* — b) *in c u. d lautet die Ueberschrift:* Isti sunt redditus, curtes et bona capituli ecclesie Monaster. et ponuntur hic per ordinem, que decanus cum vacant committere debebit preter redditus infirmorum, quos prepositus committere debet uni canonico sacerdoti secundum introitus ordinem seniori iuxta consuetudinem ecclesie predicte. — c) *a* sequntur; *b u. d* secuntur; *desgl. öfter.* — d) *Dieser Satz sowie die späteren ähnlichen Ueberschriften sind in d mit roter Dinte durchstrichen. In c u. d folgt hier noch als besondere Ueberschrift:* Curia in Grevene (*c* Gronovere, *Korr., aus* Grevene *wohl*). — e) *c u. d om.* obedientia et. — f) *späterer Interlinearzus.:* super Wersam iuxta Anghelemuyde, *der in b, c u. e in den Text eingereiht ist* (*c* Algelmude; *b u. e* Anghelmude). — g) *b add.* Et nota. — h) *b, c, d u. e oben u. hier* Darvelde.

---

1) Vgl. Niesert M. U. B. I 1. S. 266. — 2) R: Althof in Angelmodde, prop.; er zahlte zugleich im 17. Jahrh. 10 Goldgulden de prato foenifero ex manso desolato Aver Möllen.

lum, 3 porcos, 8 pullos et 3 aucas [a]. Nova curtis [1] similiter [b] tertium manipulum, 3 porcos, 8 pullos et [c] 3 aucas. Mansus dictus Hove [2] 5 molt siliginis, 2 molt ordei, 2 molt avene, 6 pullos et 2 porcos [d] et 2 aucas. Item molendinum 8 molt sil., 1 molt tritici et 3 molt bracii. Henricus de Mola tertium manipulum de quibusdam agris ad molam non spectantibus 1 porcum, 12 pullos et 2 aucas [e] [4]. Mansus Gripeswolt [f] tertium manipulum [g] et 12 pullos. *Item quelibet dictarum curtium solvit medietatem fructuum arboreorum, molendinum vero solvit arboreos* [h] *fructus totos* [i]. *Item ad huius-*

a) *Rdbem. in a von jüngerer Hd.:* Et nota, quod villicus dicte curtis antique habet et exercet iudicium, quod dicitur burrichte, per bona predicta; sunt etiam eadem bona bivanc. — b) *b u. e add.* solvit. — c) *b u. e om.* et. — d) et 2 porcos *steht in a über der Zeile.* — e) *Rdzus. in a von anderer Hd.:* Item mansus ton Boclo [3] solvit tertium manipulum de agris et 6 pullos. *Derselbe fehlt in b.* — f) *in a u. b geschrieben:* Gripesuuolt. — g) *b add.* de agris. — h) *c* arbores. — i) *Rdzus. in a:* Item domina de Berghe 4 scep. sil., 4 scep. ord. de campo penes Woltbeke, quem colit nunc Arnoldus de Drolshagen [5]. *Statt dessen lautet der Text in c:* Item domus to Berghe 4 scep. ord. de quodam campo. — domina, *in a undeutlich, ist in d durch* domus *ersetzt; Text in d sonst hier = a bis auf* de quodam campo; *das Folg. ist da späterer Rdzus.* (Arnoldus de *fehlt*); — *e:* Item domina de Berghe etc. bis de campo; *b:* Item domina de Berghe 4 scep. sil.; *späterer Rdzus. in b u. e:* de campo penes Wolbeck, quem colit nunc Drolshagen.

---

1) R: Niehof zu Angelmodde, prop. — 2) R: Hoveman zu Angelmodde, prop. — 3) R: Bokelman zu Angelmodde, casettarius prop. — 4) R: Schulte Havickhorst parochiae Mauritii liberae conditionis gibt jährlichs von der Mühle u. ganz Hof zu Havickhorst 240 Thlr., porcos 3; item so viel Stroh, als zu 2 Pferden per annum zu stroyn nötig ist. Zu gemeltem Hof zu Havickhorst gehören nachbemelte Kötters, welche dennoch ihre Pächte nicht dem Schulten, sondern Herrn Thumbdechanten einliefern u. ihre Dienste leisten, et sunt servilis conditionis: Grosse Kleyman par. Mauritii, prop., lütke Kleyman, prop., Heidmann, prop., Kottenbernd, prop., Honrodt, prop., Bömer, prop. — Zu wissen, dass aus dem Hof u. Mühle zu Havickhorst jährlichs uf Martini ministrirt werden müssen sil. 4 Molt 6 Sch., hord. 4 Molt 6 Sch., welches Korn jährlichs Joh. Kerkering zu Angelmodde sublevirt. — 5) R: Bernard Drolshagen — gl. Abg.; dazu (nach R 1) de manso Zegen-Kotten zu Amelbüren 10 Goldgulden. — v. Drolshagen sass nach R (s. u.) auf Lütkenbeck bei Münster.

modi bona pertinet piscaria in Wersa a domo dicta tor Hove per descensum aque usque ad molendinum. Item datur decano duplex portio prebendalis in panibus, carnibus, annona et denariis, qui dicuntur spisepenninghe et qui dantur pro quarta die carnali, prout in libro refectoriali [a] *continetur. Item decano datur duplum de fertonibus, qui* [b] *dantur crastino Johannis baptiste* [c] [1].

Sequitur curtis Tilbeke [2] cum suis pertinentiis et ad dictum pertinet decanatum. Et mansi [d], qui sequuntur, hanc decano debent solvere pensionem [e]:

Domus van den Broke prope Havekesbeke [3] 1 molt ord. [f], 3 molt av. parve mensure [g]; domus van den Mersche [4] 1 molt sil., 1 molt ord. et 2 [h] molt av.; Norttorpe [5] 2 molt ord. et 2 molt av. Et notandum, quod huiusmodi molt facit [i] 6 scep. et dimidium. Curia in Tilbecke solvit in crastino Martini 20 sol. capitulo [k].

Item decima in agro cum min. decima [l] cuiusdam do-

a) *b u. c* refectorali. — b) *e* que. — c) *Der letzte Satz ist in a von jüngerer Hd.* — d) *d om.* — e) *c add.* subsequentem, *om.* hanc. — f) *b u. e add.* et. — g) *c* mensetur. — h) *b* 1. — i) *c* ferciunt. — k) *Eine jüngere Hd. add. in a:* et 28 molt mensure Monaster.; *b, c, d u. e om.* — l) *Die Worte* in agro *bis* dec. *stehen in a über der Zeile.*

---

1) Nach R gaben alle obigen Höfe statt der Enten die gl. Zahl Gänse; für die 3. Garbe gab Althof 7 molt sil., 1 molt ord., 2 molt av., Niehof 5 molt sil., 2 molt ord., 2½ molt av.; Hoveman — gl. Abg. (aber 4 molt sil., 3 molt av.), Bokelman — 8 sch. sil., 6 sch. av., 6 pull., 1 porc., 20 s. — 2) R: Tilbeck zu Havixbeck, prop, — 10 molt hord., 7 molt av. — 3) R: Brockman zu Roxel, prop., — je 1 molt hord. u. av. — 4) R: Mersmann zu Havixbeck, prop., — je 6 sch. sil. u. hord., 1 molt av. — 5) R führen hier als Eigenhörige noch Berner u. Esker, beide zu Havixbeck, je mit 1 molt hord. u. 1 molt av., u. Kohaus zu Roxel mit je 1½ molt hord. u. av. an u. bemerken, dass diese alle ad decanatum u. in specie ad archidiaconatum zu Bocholt gehören, welches perpetuis temporibus decanatui annektirt ist, auch schuldig sein, den Promotorn officii mit ihren Pferden nach dem Sendgerichte zu fahren u. abzuholen. Zwischen Kohaus u. Brockmans Erbe lag ein Busch, die Ames(Amels)horst, „von welchem Herr Thumbdechant die Mast allein geniesset". Ex campo ibi concesso gab Kohaus 9 sch. av. u. 1½ marc.

muncule, que dicitur Scalkinctorpe [a], iuxta Nyenberghe [1] pertinet ad decanum.

Domus [b] Guterslo [c] iuxta [d] claustrum campi sancte Marie [e] solvit 4 sol. Ista domus est mangot [f] et similiter domus Hemezinch [g], que sita est iuxta Albachten [2]. Has duas domus [h] nomine homagii decanus debet [i] porrigere, quando vacant, *salvo herwadio et homagii iure secundum ius ecclesie Monasteriensis in homagiis bonis observato* [k].

Fol. 1b. Item bona dicta Nerdinch [l] videlicet mansio infra civitatem Monaster. et agri iuxta civitatem capientes in semine 6 molt et 6 scep. cum dimidio [3]. Item denarii areales infra civitatem iuxta S. Servatium, circa 3 solidi et 6 den., predicto decanatui sunt annexi, *qui colliguntur duabus vicibus, scil. ipso die beati Mauritii* [m] *et feria secunda post Invocavit* [4].

a) *b* Scaltinctorpe. — b) *c add.* to. — *Späterer Interlinearzus. in a:* in villa (*b, c u. e om.*) — c) *Späterer Interlinearzus. in a:* dicta tor Hede. — d) *ist in a später geändert in* ultra. *In c, d u. e steht noch* iuxta. — e) *Darüber steht in a von späterer Hd.:* et inter Sindenbrug et Rede castrum, *was in c u. e fehlt.* — f) *d* Mangut. — g) *b u. e* Hemesinch. — h) *e* domos. — i) *d* habet. — k) *b, c, d u e om.* salvo *bis* observ. — l) *e* Nerdinch nunc (*ist von anderer Hd. über* Nysinch *gesetzt*) Nysinch; *b* Nerding nunc Nysinch. — m) c Martini.

---

1) R: Schelkendrup zu Nienberge, prop. cellerariae, — je 10 sch. sil. u. hord. u. blut. Z. — 2) R 1: Erbe u. Gut Hemesink, womit gottsel. Thumbdechant Büeren Lamberten Bock zu Sintering belehnet. — 3) Nach R zahlten de agris extra civitatem: Theod. Kördeler v. 9 Scheffs. 9 Schrickenberger — facit 3 Mk., Pet. Hofschlag, Dr., v. 9 Scheffs. 3 Mk., Henr. Kettwig, Lic., v. 12 Scheffs 10 Rthlr., Henr. Huge v. 37 Scheffs. 12 Mk. 4 Schill., Walter Hane v. 8 Scheffs. 2 Mk. 8 Schill., prop. Hovemann v. 9 Scheffs. 3 Mk., prop. Bokelman v. 5 Scheffs. 1 Mk. 8 Schill. — 4) R 1: Wortgeld, so in der Stadt Münster ipsa dominica Invocavit jährlichs sublevirt wird: Vidua quondam Adriani Rukes 2 d., Holtappel zu S. Martini 10 d., Boldewin Warendorf $3\frac{1}{2}$ d., Lübbert Travelman 2 d., Walter Plönies 2 d., Hillebrand Plönies 2 d., Arnt Umbgrove uffr Loerstrassen 1 ob., Wessel Türk, Schuster daselbst, 1 ob., . . . armer Leute Haus ibidem 1 ob., M. Joest Aschendorf, Steinhower, 1 d., die Drostinne zum Sassenberg 2 d., Joh. Schroer $\frac{3}{4}$ ob., von dem angekauften Hause 1 ob., Garten to Bisping 1 ob., heredes quondam Antonii Modersohn, gewesenen Rentmeisters zu Wolbeck, 6 d., Henr. tur Becke 1 ob., heredes Johannis Bolands aus dem schwarzen Garten 8 d.

Servitium curtis de Tilbeke: In carnisprivio faciet decano Monaster. herbergheriam et recipiet ipsum cum 15 equis et procurabit in cibariis laute et pabulabit [a] equos avena et pabulo per unam noctem; vinum tamen et species [b] idem decanus ministrabit. Ista procuratio durabit ad [c] tres commestiones; feria secunda mane incipiet et feria tertia facta commestione et habito consilio, quod hyensprake dicitur, cum scultheto et mansionariis ibidem recedet; quos mansionarios illa commestione idem sculthetus procurabit et tunc dicti mansionarii ius consuetum eidem scultheto persolvent.

Pensio vera curtis Tilbeke: 1 molt trit., 2 molt sil., 11 molt ord., 11 molt av., 18 scep. pise nigre, 6 scep. pise albe, 1 molt fabe [d].

Ecclesia in Bocholte, que modo in duas parrochiales ecclesias est divisa, quas utrasque decanus habet conferre, prout in privilegio super hoc [e] confecto plenius [f] continetur [g], solvit decano singulis annis 10 marcas, in nativitate [h] Domini 4, in Pascha 4 et in Pentecostes solvit duas [1]. *Item decanus habet archidiaconatum per civitatem et parrochiam in Bocholte et ecclesie in Bredenasle, cuius ecclesie parrochiani in Bocholte suas observabunt synodos, et presidebit* [i] *ibi synodis ter in anno videlicet in autumpno, quadragesima et circa Margarete; datur etiam in civitate et extra petitio* [k] *tertii* [l] *anni in annona, scil. Bredenasle* [2] *6 scep. leguminis, Dyncsperle* [3] *et Sporclo 5* [m] *scep. legum., Lideren 15 scep. legum.* [n], *Hemeden et Stenhorn et Holtwic* [o] *7 scep. legum., Barlo* [4] *et Honhorst*

a) Codd. papulabit. — b) *a, b u. e* spēs. — c) *c* per, *worüber* ad *steht.* — d) *Der Absatz* Pensio *bis* fabe *ist späterer Zusatz in a; b, c, d u. e om.* — e) *b u. e om.* — f) *b om.* — g) *c* continentur. — h) *b* natali. — i) *e* presidebitur. — k) *c* petiton, *entstanden durch verkehrte Auflösung der Abkürzung, welche a bietet,* petitō. — l) *b u. e* tertio. — m) *b* 6. — n) *c om. Dyncsperle bis hier.* — o) *c* Heltwic; *b u. e* Holtvvich.

---

1) Der Pfarrer zu Bocholt zahlte die gleiche Summe (10 Mk.) zu gleichen Raten u. Terminen im 17. Jahrh. nach R. — 2) die jetzige Stadt Anholt, Kr. Borken. — 3) jetzt Dinxperlo im Holländischen (u. Suderwyk) bei Bocholt. — 4) Spork, Liedern, Hemden, Stenern, Holtwyck u. Barlo heissen die betr. Bauerschaften bei Bocholt jetzt.

5 scep. legum., Bimolt [a] *et Musnen* [b] [1] *11 scep., civitas 6 scep. sil.*

De premissis omnibus dabit decanus in crastino Martini ad communem distributionem 4 marcas et cuilibet canonico 3 obulos [c] pro caseis; isti 3 obuli dantur vivis, mortuis et suspensis. Item ad album officium minus [d] 7 mod. trit. et caseos [e].

Eodem crastino Martini villicus de Tilbeke dabit 20 sol., ut est dictum; qui si neggligens fuerit in solutione, decanus eius neggligentiam supplere debebit pena neggligentie [f] suis usibus reservata.

Fol. 2a. Sequitur de camera et eius redditibus [g] [2].

Curia Cleycampe 10 sol.; curia Burbeynen [3] 10 sol.; curia Herborne [4] 5 sol.; Vorsthovele [h] in eadem parrochia [5] 2 sol.; curia Marcob [6] 14 sol. Davantriensis monete [i], decima 27 sol. et 19 mod. trit. et min. decimam; cerocensuales Borken et [k]

a) *a undeutlich, anscheinend* Brinolt, *c u. d* Brivolt, *b u. e* Bimolt. — b) *c* Musuen. — c) *b u. e* obluos. — d) *b om. u. knüpft hier gleich an*: decanus inde dabit off. . . (*s. die folg. Anm.*) — e) *Rdzus. in a von anderer Hand:* Item decanus dabit officiato officii Ostenvelde 8 scep. sil. pro duplici pane siligineo ipsi decano per dictum officiatum seu obedienciarium ministrando. *c u. d ersetzen* officiatus *oder* obedientiarius *durch* possessor, officium *durch* redditus. *Der Satz* Item ad album *bis* caseos *fehlt in b, c, d u. e; in e ist er angefangen mit* Item ad album officium, *dies aber durchgestrichen.* — *e:* officii in Ostenvelde. — f) *b u. e add.* sue. — g) *Ueberschrift in c u. d:* Sequuntur curtes cum redditibus camera (*d:* camere) nuncupatis. — h) *so d u. f; a, b u. e* Versthovele; *c* Veisthovele. — i) *Späterer Rdzus. in a:* Item quidam alius mansus in par. Ecberge [7] solvit 5 sol. monete Davantriensis et nota, quod isti 5 sol. faciunt 20 den. Monaster. *In e fehlt der Zusatz im Texte, während er in b, c u. d aufgenommen ist.* — k) *b u. e om.*

---

1) Musnen (Musheim) ist die jetzige Bsch. Mussum, Bimolt das jetzige Biemenhorst, Honhorst jetzt Hohenhorst bei Bocholt. — 2) Vgl. Nies. M. Urk. S. VII Nr. 66. — 3) Hof Borbein Bsch. Borbein Ksp. Ahlen. — 4) Hof Herbern, alias Sutthoff; Wilm. U. B. III. Nr. 200 Anm.; vgl. Tibus Gründungsgesch. der Stifter u. s. w. 655 f. — 5) Schulze Forsthövel Ksp. Herbern. — 6) Ksp. Borken (s. u.!) — 7) Eybergen bei Borkulo in der holländ. Provinz Gelderland.

similiter concensuales Hereborne [a] pelles in coquina dominorum. In Sona [b] de 7 curiis de qualibet 18 den. preter Beveren, que tantum dat 12 den. [c]; 48 plaustra lignorum dabuntur in Sona [b]. 10 libras cere et dimidiam dabit prepositus maior in purificatione Marie [d]. Curia Hotman [1] 3 sol. et 6 den. et 2 scep. trit. cum min. decima. Levoldus de [e] Crethem [f 2] 6 den. In par. Eninggere [g] Hadewigis de [h] Westenhorst [3] 3 sol. 6 den. cum min. decima et 2 scep. trit.; Gerhardus [i] de Westenhorst 4 sol.; domus Henrici de [h] Westenhorst 2 sol., 1 scep. trit. cum min. decima. Rothardus de Suthotman [k 4] 2 sol., 1 scep. trit. cum min. decima; Teclandis [l] 12 den., 1 scep. trit. cum min. decima; agri de Wethorst [m] 12 den., 1 scep. trit. cum min. decima [n]; Bruno de Vickendorppe [o] 12 den. et 1 scep. trit.; Arnoldus de Somersele [p 5] 12 den. et 1 scep. trit. cum min. decima; Woldericus de Somersele [p] 9 den. cum min. decima; Heren-

[a]) *b u. e* Herborne. — *Interlinearzus. in a von späterer Hd.:* et in Stenvorde uppen Drene. — [b]) *b, c, d u. e* Zona. — [c]) *Spätere Rdbem. in a:* Ad quos denarios cellerarius addet 12 den. ita, quod ipse cellerarius crastino Remigii per suum nuncium aput Beveren faciet colligi dictos den. et eos dabit ipsi camerario et dantur huiusmodi denarii pro huiusmodi lignis, ut creditur. Item cellerarius tenetur camerario restaurum facere pro pellibus quarte diei carnalis, pro quibus dabit sicut cum ipso poterit convenire. — Item cellerarius dabit eidem camerario 8 sol., qui dicuntur lakenpenninghe. *Für* camerarius *setzt c u. d auch im Folgenden* possessor; *der Zusatz:* sicut *bis* convenire *ist in d und nachträglich auch in e gestrichen u. am Rande dafür* sex marcas *gesetzt. Statt* carnalis *setzt d* carnalibus. — *In e ist* ut creditur *durch Rasur getilgt; dasselbe fehlt auch in b, am Rande steht in e daneben v. späterer Hd.:* quia suum nuntium camerarius habebit ibidem. — *Für* camerario *setzen c u. d* possessori. — [d]) *c add.* virginis. — [e]) *c* to. — [f]) *b* Crechtem. — [g]) *e* Enigger; *b* Enniger. — [h]) *c u. d* to. — [i]) *d* Everhardus; *c* Gerherdus. — [k]) *a, b u. e* Suthoman. — [l]) *c u. d* Teclaudis. — [m]) *e* Westhorst; *f* Wechorst. — [n]) *b om.* agri de Weth. *bis hier.* — [o]) *b* Wickendorpe; *c u. e* Vickendorpe. — [p]) *b u. e* Somerzele.

---

1) Vgl. Tibus a. O. 709. — 2) Krähting Ksp. Bokum Kr. Lüdinghausen. — 3) Wessenhorst Ksp. Enniger; vgl. Wilm. U. B. III Nr. 1745 u. die Anm. dazu. — 4) Südhoetmar Ksp. Enniger; vgl. Tibus a. O. 362. — 5) Sommersell zwischen Enniger u. Sendenhorst.

gerus in Campo [1] 8 den. et 1 scep. trit.; de Erpeshove 6 den. et 1 scep. trit.; villicus de Reicampe [2] 28 den. et 2 scep. trit.; homo de Elmenhorst [3] 12 den.; casa Olrici min. decimam tantum.

Nota, quod iste 4 curtes [a] debent recipi de manu camerarii [b], quando vacant, scil. curia Cleycampe, curia Burbennen [c], curia Herborne et curia Marcop, in cuius proprio municio Dorinch [4] iuxta Borken situatur [d], *et mansus Vorsthovele et mansus in* [e] *Ecberghe.*

De premissis [f] dabit camerarius [g] in crastino Martini 13 marcas et 8 sol.; item cuilibet canonico 2 pelles [h] ovinas et dimidiam bovinam [i]; item tribus pincernis 1 pellem bovinam; item dapifero 8 sol., duodenis 12 pelles ovinas; item notario domini episcopi 30 pelles ovinas. Item in carnisprivio dabit 8 sol. et cellerarius [k] 1 marcam. *Item dabit inde preposito 20 sol. ad vecturam, que* [l] *dicitur Rynvore.*

Item dabit predictus obedientiarius [m] in festo epiphanie Domini obedientiario [n] in Ostenvelde 3 marcas, obedientiario [o] in Werstorpe [p] 2 marcas, obedientiario [o] in Sommersele [q] 2 marcas et obedientiario [o] in [r] Swinhorst 2 marcas [s].

Fol. 2[b]. Sequitur de obedientia in [t] Scolvinc [u] et [v] eius redditibus [w].

[a]) *Ueber der Zeile ist in a später zugesetzt:* et duo mansi predicti, *was die folg. Hdschr. in den Text gefügt haben, c verkürzt:* et mansi. — [b]) *c u. d* possessoris. — [c]) *c* Burbeinen. — [d]) *b* situatum. [e]) *b om.* — [f]) *c u. d. add.* redditibus. — [g]) *c u. d* possessor. — [h]) *b u. e* pellas. — [i]) *Rdzus. in a von späterer Hd.:* pro quibus dari consueverunt singulis canonicis, vivis, defunctis, studentibus, suspensis et adhuc in scolis existentibus 18 den. (*b* dare *statt* dari). [k]) Codd. celerarius. — [l]) *b:* qui. — [m]) *c u. d* possessor; *e (auf Rasur) u. b* dictorum bonorum possessor. — [n]) *c u. d* possessori bonorum; *e (dsgl. auf Rasur) u. b* possidenti bona. — [o]) *c u. d* possessori; *b u. e, wie vorhin.* — [p]) *b u. d* Westorpe; *in c ist in der 1. Silbe* r *übergeschrieben.* — [q]) *b* Somerscele. — [r]) *b om.* — [s]) *Der Satz ist in a von einer von der ursprünglichen etwas verschiedenen Hd.* — [t]) *c u. d — wo jedoch diese grösseren Ueberschriften meist durchgestrichen sind* — (*statt* de obed. in): curtis; *e* de curte in; *b* de curte. — [u]) *c. u. d Scolvinch; desgl. im Folg.* — [v]) *c u. d* cum. — [w]) *c. u. d add.*

1) Feldmann Ksp. Enniger. — 2) Rükamp Ksp. Enniger. — 3) Schulze Elmenhorst Ksp. Sendenhorst. — 4) Burg Dorinch — das jetzige Haus Döring südl. v. Borken.

Curia Scolvinc [1] solvit tertium manipulum [2], 6 porcos, 20 pullos et 10 anseres; molendinum marcam in Palmis [3]; domus Gerwini Guddinch 9 scep. trit., 9 scep. pise albe, 18 scep. ord., 2 molt av. et 3 scep., 2 porcos, 6 anseres; proxima domus Theoderici [a] 10 scep. sil., 5 scep. trit., 5 scep. albe pise, 20 scep. ord., 20 scep. av. [4]; domus Gerlaci [5] 1 molt ord., 1 molt av.; domus Alberti ton Cleyge [6] 8 scep. ord., 16 [b] scep. av. et 18 den. Curia Blissinc [c] in par. Sutkerken [d 7] 18 scep. trit., 18 scep. albe pise, 3 molt ord. et 6 scep., 6 molt av. et 6 scep.; marcam dabit in Palmis; 8 porcos, 20 anseres, 30 pullos, 100 ova, 4 remel lini [e 8].

et bonis infra scriptis. *In e setzt eine spätere Hd. zu:* in par. Sendene. *Dasselbe fügt b zu.*

a) *b u. e* Thiderici. — b) *b* 1. — c) *d* Blisinch; *c* Blisnich; *b* Blissinch. — d) *c* Sutkirchen. — e) *c add.*: Ad predicta bona pertinet curtis Wichmanninch in par. Havekesbeke [9] cum suis pertinentiis et bonis infra scriptis: Curtis Wichmanninch *to Havekesbeke dabit 15 sol. et 2 den., 23 scep. sil. et . . Mit den kursiv gedruckten Worten lenkt der Text hier ein in den in a fol. 4a unter Obedienz Havixbeck sich findenden (s. u). Der letztere Abschnitt fehlt dann später in c.*

---

1) Schulze Schölling Bsch. Schölling Ksp. Senden. Vgl. Wilm. Westf. U. B. III Nr. 569. R: Schulte Schölving in Senden, prop., — gl. Abg. (Bem.: Die Pachtschweine werden feist geliebert, wan Mast ist). — 2) Dafür nach R je 5 Malter Roggen, Gerste u. Hafer. — 3) Nach R zahlte Schulze Schölvink Palmarum 1 Mk. — 4) R führen statt der 2 Genannten abweichend hier an: Wevel in Senden, prop., — 2 molt sil., 3 molt hord., 5 molt av., 2 porc., (feist, wenn Mast ist). — 5) R: Köke zu Senden, prop., — gl. Abg. — 6) R: Kleimann (nach R 1 in Havixbeck — unrichtig —, nach R 2 u. 3 in Senden), prop., — gl. Abg. — 7) Schulze Blissing. Vgl. Wilm. a O. R: Schulte Blissing in Nordkirchen [richtig Südkirchen Kr. Lüdinghausen, wie auch in R 3 korrigirt ist] liberae conditionis dat annue iuxta concordata 10 flor.; item die halbe Mast. — 8) R führen schliesslich hier an: Schleithof in Nottuln 6 Rthlr. (R 3 add. cessat). R 2 v. späterer Hd.: Havestadt Ksp. Aldenberge — 2½ Rthlr.; Beckman zu Amelbüren — 5 Rthlr. — 9) R: Schulte Wichmann, prop. R 1: NB. Dieser Hof ist a capitulo an Twickeloe zu Havixbeck für 8947 Rthlr. 10 Schill. 6 d. verkauft, davon . . . die Pension (447 Rth. 10 Schill. 3 d.) aus der Pfenningkammer zahlet wird. R 2 u. 3: Tempore praepositi Schilli . . . venditum est . . . satrapae Twickel pro 9000 imperial., welche zum Besten der Obedienz wieder belegt.

De hac obedientia [a] dantur 20 sol. in memoria [b] Frederici episcopi et ponetur una candela cerea, que ardebit inexstinguibiliter [c] apud veterem ecclesiam [1] per totum annum. [d]

Sequitur obedientia [e] Somersele [f] cum suis attinentiis [g].

Somersele [2] solvit 20 sol. [h], 3 arietes; Bisachten [3] 27 scep. ord., 3 molt av. medie mensure, 3 scep. trit., 2 porcos, 4 anseres, 8 pullos; Westerhove [4] 14 den.; Rinchove in par. Sendenhorst [5] 26 [i] den.; Eversdunc [k] in par. Stenvorde [6] pro decima 4 sol. et pro min. decima 8 den.; Clewinchusen prope Pelinchem [7] 7 sol.; Lere [l] 3 sol. [8]; Alstede [m] in par. Alebrachteslo [n 9] 28 [o] den. et 7 scep. trit. medie mensure; curia Ammelo [p] iuxta Ahus [10] tertium manipulum; Ebbinchof 2 sol. [q 11]

a) *d* curte et redditibus supradictis; *c* predictis bonis; *b u. e* curia. — b) *b u. d* memoriam. — c) Codd. inextinguibiliter; *dsgl. unten.* — d) *c om.* per *bis* annum. — e) *b u. e* de bonis. — f) *b* Somerscele; *dsgl. unten.* — g) *c u. d* Sequitur curtis Somersele cum suis pertinentiis et bonis infra scriptis. — h) *e add.* et. -- i) *b* 31. — k) *b* Aversdunc. — l) *c* Lyere. — m) *b, c, d u. e* Alsteden. — n) *c* Alebertslo; *e* Alberteslo; *b* Albertslo. — o) *b* 27. — p) *b* Amelo. — q) *Statt der beiden letzten Abgaben* (Curia Ammelo *bis* 2 sol.) *hat d:* Item bursarius unam marcam in erastino Martini; item possessor bonorum camere 2 marcas in epiphania Domini. *Aehnlich c:* Item de bursa dominorum 1 marc. in cr.

---

1) Die betr. Kerzen, nach R vulgo Evenlangen oder Sticken, brannten vor dem hh. Sakramente. — 2) R: Deckeler (Deckeling) [jetzt Schulze Degling Bsch. Sommersell] Ksp. Enniger — gl. Abg. — 3) Vgl. Erh. C. D. Nr. 385: Bisehten. — 4) R: Westhaus vel Woestman in Enniger — gl. Abg. (statt 3 arietes: uf Ostern jährlichs 3 Schafe). — 5) R: Dobbenhove vel Dobbeler [Bsch. Rinkhoven] Ksp. Sendenhorst — gl. Abg. — 6) (Schulze Averdung?) Bsch. Averdung Ksp. Drensteinfurt. Vgl. Erh. C. D. a. O.: Eversdunc; Tibus a. O. 326. — 7) Nach Wilm. a. O. Nr. 178 Clawinchusen; Pelinkhem ist Bsch. Pelkum Ksp. Datteln Kr. Recklinghausen. — 8) R: Dreckhove vel Volbert in Lehr — 3 s. Jetzt Wolbert in Leer Kr. Steinfurt. — 9) (Schulze Teralst?) Bsch. Alst Ksp. Albersloh. — 10) Ammeling Bsch. Ammeln Ksp. Ahaus. — 11) R führen abweichend noch hier an: Grosse Bödding in Telgt, prop., — 2 Molt 7 Sch. Rogg., 4 Molt 3 Sch. Gerste, 4 Malt. Hab., 2 porc., 2 anseres, 24 pull., 4 Rthlr. für den Dienst.

De hac obedientia [a] dantur 4 marce et 4 sol. in crastino Fol. 3[a]. Martini et ad album officium minus 7 scep. trit. [b]

Sequitur obedientia [c] Bulleren [1] cum suis pertinentiis [d].

Stenburg [e] 2 sol.; Lembeke [2] 4 sol. exceptis [f] duobus den.; Oldenreken 3 sol.; in eadem villa 2 sol. [3]; Muschelhem 3 mansi, unde dantur 5 sol. et 6 den.; Heyte [g] [4] 2 domus, quarum una est inbeneficiata, altera solvit 3 sol. [5] Curia [h] Bulleren 15 sol. et molendinum [6] 2 sol. Iuxta Bulleren una domus duorum aratrorum [i], que est beneficium domini Alberti de Wederden [k]. Iuxta Borken una domus, que est beneficium Detmari pincerne. Albachten una domus, que est beneficium Garsilii; decima Anselmi. In Hoswinkele Uphoven [7] 2 sol. Mart. etc. *In c folgt dann hier das Verzeichnis der Einnahmen u. Ausgaben der obedientia S. Blasii (a fol. 4b), welche Obedienz als solche inzwischen eingegangen u. mit den Gütern von Somersele vereint war, unter der Ueberschrift*: Ad predicta bona pertinet curtis Wellinchof cum quibusdam bonis infra scriptis.

[a]) *b, c u. e* predictis bonis. — [b]) *c u. d add.* Item 1 molt sil. ad pistrandum dominis (*c* ad pistrinum dominorum) nostris circa Martini. — [c]) *b, c, d u. e* curtis. — [d]) *c u. d* attinentiis et bonis infra scriptis. *Aehnlich sind auch die folgenden Ueberschriften in c u. d umgestaltet.* — [e]) *In a steht über dem* g: c; *in c ist wohl daraus das Zeichen für* er *geworden durch einen Lesefehler.* — [f]) *c om.* — [g]) *e* Heydene *korrig. v. andrer Hd. aus* Heyde; *b* Heyden. — [h]) *c u. d* curtis. — [i]) *so b; a* aretrorum (*in Folge einer Rasur im 3. Buchstaben*), *was auch in c, d u. e übergegangen ist.* — [k]) *b u. e* Werdenden.

---

1) Buldern Kr. Coesfeld. Vgl. Erh. C. D. Nr. 385; (im Register dort sind Bullereh u. Bulleren gesondert). — 2) R: Daelhaus zu Lembeck — 1 flor. — 3) R. führen an: Herm. ton Horne (R 2 u. 3 add. nunc Evering zu Reeken — 1½ fl.; Herm. Möller de manso Boynk nunc Wernsing (R 2 u. 3 add. zu Reeken) — 1 Riddergulden ad 20 s. — 4) Heiden Kr. Borken; vgl. Wilm. U. B. Nr. 55, 719 u. 1466; (im Register dort sind Heithen u. Heidenen als 2 Orte aufgefasst). — 5) Letzterer Hof ist nach R Daelhaus minor; zahlte per Arn. Mey 4 Schill. — 6) R: Holtrup de curte Bulleren — gl. Abg.; idem de molendino — gl. Abg. — 7) R: de Grave (R 1: die Graffe) wegen Uphove in Hoeswinkel [Harsewinkel Kr. Warendorf] — 3 s. 5 d.

decime et min. decima. In Ostenfelde domus Widekindi [a] [1] 3 sol. decime 2 den. minus et min. decimam. In eadem parrochia domus Othmari [b] 3 sol. decime, 2 scep. trit. et min. decimam. In Hammenhem [2] 2 sol. et min. decimam; illa domus attinet curie in Dale. In alio Ostenvelde [c] de domo abbatisse [d] [3] 2 sol. et min. decimam. In Kalveswinkele [4] domus Gerhardi 5 sol. et min. decimam. Item domus in Grafhorst [e] [5], que est domini Winandi Risen, 15 den. Curia [f] in Angelemude [g] [6] talentum. Item Sturio [h] Dreschusen [i] [7] 22 scep. sil.; Elleberghe [8] 14 scep. sil., 20 den., 2 veren; de Bosensele linum. Dale [9] 5 sol. et min. decimam; unde dabitur oblatio.

Item medietas curtis to Lussinc [10] ad hanc [k] pertinet obedientiam [l] [11].

a) *c* Wekindi; *d* Wedekini. — b) *b* Othimari. — c) *c* Ostevelde. — d) *a* abbē; *b* abbe Vrekenhorst; *c u. d* abbisse; *e* abbē, *Interlinearzus. v. andrer Hd.:* Vrekenhorst. — e) *a, c u. d* Grashorst; *vgl. unten fol. 4b.* — f) *c u. d* curtis. — g) *b u. c* Angelmude. — h) *Die Leseart aller* Codd. Sturio (*d. i. Stör, also Störmann*), *die ich erst für ein Verderbnis von* curia *hielt, wird gestützt durch Erh. C. D. Nr. 385.* — Dreschusen *ist wohl die spätere Benennung.* — i) *c* Dreschshusen. — k) *c* bonis et redditibus supradictis. — l) *e* curtim; *d* Lussinc pertinet ad bonis etc. = *c. In b fehlt der Satz.* —

---

1) R: Curtis Dirke zu Westkerken (das urkundlich citerior oder Western-Ostenvelde genannt wird; vgl. Wilm. Nr. 1268 f. u. 1368) per Bern. Bock — 3 s. 10 d. — 2) nördl. v. Münster; vgl. Wilm. U. B. Nr. 1045; Tibus a. O. 397. — R führen an Holtrup — 2 s., pro decima 6 s. — 3) R: Oisthof zu Ostenfelde per Conr. Carthausen — 4 s. — 4) schon 1286 zur Pf. Handorf, früher (vgl. Wilm. U. B. Nr. 433) zum Ksp. Telgte gehörig. — 5) Ksp. Telgte; vgl. u. fol. 4b. R: domus ton Grafhaus zu Telgt [zahlt] per Bern. Miltman — 15 s. — 6) R: Herm. Kerkering (R 2 u. 3 add. zur Borch, R 1 zu Rinkenrode) [zahlt] de curte Angelmodde ad pecunias capparum 5 Schill. (R 2 u. 3: 26 Schill.) — 7) R: Elberting zu Meesumb, prop. cellerariae, (lieferte 22 Sch. Roggen kl. Maas = 18 Sch. gr. Maas). Vgl. Nies. M. U. S. V. S. 104. Jetzt Schulze Höping. — 8) R 1: Non reperitur solutio . . de Elbergen (R 2 u. 3: Cellerarius maioris eccl. de Elb.) sil. parv. mens. 14 sch. = magnae mens. 11 sch. — 9) R: Daelhaus minor (R 1 add. in Aldenberge) — gl. Abg. — 10) R: Schulte Loissing zu St. Mauritz (R 2 u. 3 add.: prop.) — 3½ molt sil., 1½ molt hord., 2 molt av., 2 s., 2 porc., 4 pull. — 11) R führen abweichend noch an: Oesterman in Alberslohe, prop., — 1 molt sil.,

De hac obedientia [a] dantur in crastino Martini [1] 6 marce et 2 sol. Item in inventione beati [b] Stephani in memoria Johannis de Hovele 20 sol. Item ad album officium minus 7 scep. trit. 3 sol. et 5 den. pro caseis.

Sequitur obedientia [c] Hellen [2] cum suis per- Fol. 3b.
tinentiis [d].

In par. Bilrebeke in villa Hellen sunt 5 domus decimales [e] [3], quarum manipuli colliguntur, et dant omnes min. decimam excepta domo Conradi [f]. Domus Snickinctorppe [g] [4] solvit pro decima 30 den. et 6 scep. trit. et min. decimam. Detmarus

a) *Mit blasser Dinte ist später in a darüber geschrieben*: hiis bonis, *was auch b u. e hat; c u. d* redditibus. — b) *c u. d* Scti. — c) *b u. e* de bonis. — d) *c om. hier, was in a auf fol. 3b steht, doch findet sich der Abschnitt eingefügt hinter dem, der in a fol. 11a einnimmt. Ueberschr. dort in c u. d*: Sequitur de redditibus et bonis Hellen infra scriptis. — e) *Rdbem. in c von jüngerer Hd., in d. von einer Hd. des 18. Jahrhunderts anscheinend*: Averesch, Syverdinch, Niehus, Delynch, Wigmannynch. — f) *Darüber steht in d v. derselben Hd. wie ad* e): Wigmaning. — *c* Corradin. — g) *c* Snickanchtorpe, *worüber v. d. Hd. wie ad* e) Wicboldynch *steht. Darüber steht in d v. der Hd. wie ad* e): Wieboldinc. — *e* Sinckinctorpe; *b* Sinckintorpe.

---

je 2 molt hord. u. av., 2 porc., 3 pull.; Schulte Varwick in Amelbüren — 2 flor.; Goswin Raesfeld in Dodorf — 1 Mk.; Varnefeld de manso Boynk — 1 Postul. Gulden ad 21 s.; Mensink in Gescher — 3 s.; Mansus Drev(Dru)maker, mansus Elvershove, Brinkhove — 6 s.; non reperitur solutio.

1) R: ad bursam dominorum zu Kappengelde — 6 marc. — 2) benannt (s. u.) nach Bsch. Hellen Ksp. Billerbeck. — 3) R. nennen die Höfe wie Cod. c (s. ob.) als zu Osthellen gehörig — den zweiten Sievert statt Sieverding, den dritten Boene statt Niehues — u. bemerken: Hi solent accordare, ut loco decimae dent singulis annis 4 molt hord. et 4 molt sil. . . Si vero non accordent, poterit dominus decimum manipulum colligere. Domus Conradi ist nach R Wichmaring (s. ob.). — R 2 u. 3 bemerken: Praedium Bohne non exstat amplius. Deiling est desolatum, spectat ad archidiaconum in Billerbeck, welches Klosterhenrich u. Wostendorp itzo im J. 1616 gebrauchen. — 4) Schnekkendorpe gen. 1209; s. Wilm. U. B. III 39; R: Wibbolding (R 3: Wibbeling) vel Wibbelt (R 1: Wibbolt) ibidem in burscapio Bohmbecke, servus cellerariae, — gl. Abg.

de Poppenbeke [a] [1] 27 den., 3 scep. trit. et min. decimam. [b] In par. Havekesbeke, in villa Ghenderike domus Bernhardi de Detten [c] [2] 30 den., 5 scep. trit. et min. decimam. Ibidem domus Gerhardi [d], que pertinet Nůtlon [e] [3], manipulos et min. decimam. Item agri eiusdem domus sub dote 18 den.; modo [f] tenetur [g] solvere manipulos. Domus Godefridi [h] [4] 2 sol.; mansus dapiferi [i] [5] 12 den.; de agris Eggehardi [k] manipulos vel 12 den. et 1 scep. trit.; de domo Tilbeke [6] 12 den. In par. Oldenberghe Odo de Twenhusen [7] 2 sol. et pro min. decima 6 den. In par. Nienberghe de Lintwardinchus [8] 3 sol. et min. decimam; Wolthardus [l] de Haghen [m] [9] tantum; domus de Cappenberghe [n] [10] 2 sol. et 6 scep. av. et min. decimam; domus, que dicitur Ghisekinc [o] [11], 2 sol. et

a) *Darüber steht in c u. d v. der Hd. wie ad* e) *vor. S.*: Ybinch. — *b* Popenbeke. — b) *b add.* Item. — c) *Interlinearbem. in c u. d v. d. Hd. wie ad* a): Bokelershove. — d) *c u. d.* Bernhardi; *v. d. Hd. wie ad* a) *steht darüber* Gerdinc. — e) *d* Nůtlen. — f) *a* m̊; *b* im̄o. — g) *b u. e* tenentur. — h) *b, c u. e* Gotfridi. *Interlinearbem. in c u. d von der Hd. wie ad* a): tor Helden. — i) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in c u. d*: Hadekinch. — k) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in c u. d:* Wulveshove. — l) *c* Wolhardus, *b u. e* Wolchardus. — m) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in d:* Wigmaning, *in c:* Wymanninch. — n) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in c u. d*: Vorwerk. — o) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in c u. d* ton Tiehus (*c* Tyhus).

---

1) R: Iber zu Poppenbeck Ksp. Havixbeck (R 2 u. 3 add. servus balivi Steinfordiensis) — gl. Abg. — 2) R: Hüseken zu Boembecke (R 2 u. 3 add. olim Aubert) de manso Beckelershove Ksp. Havixbeck — gl. Abg. — 3) Nach R wohl Lolewink Ksp. Havixbeck — gab pro manipulis hord. et av. cuiusque 1 molt, pecunie 3 s. — 4) R: Helleman sive Heileman Ksp. Havixbeck (R 2 u. 3 add.: in antiquioribus registris vocatur domus tor Helden), servus Mevords zum Herzhausen in Nordwalde — gl. Abg. — 5) R: Heiter Ksp. Havixbeck — 1 sol. — 6) R: Volmer de domo Tilbeck Ksp. Havixbeck — 1 s. — 7) R: Udo zum Zweenhuse Ksp. Altenberge — 2½ sol. et decim. min. — 8) R: (R 2 u. 3 add. Heidenrich, nunc filius Bernardus) Droste de bonis Lichwarding Ksp. Nienberge — gl. Abg. — 9) R 1: Wilmer (R 2 u. 3 add. sive Wimeler) Ksp. Nienberge — zahlte 3 Schill. u. kl. Zehnten. — 10) R: Vorweck (R 2 u. 3 Varwick) ton Hagen Ksp. Nienberge — 6 (R 1: 3) sch. av., 7 s.. 1 pull. 1616 schwebte ein Prozess, da er nicht den kl. Zehnten, sondern 7 Schill. dafür zahlen wollte. — 11) R: Thiemann Ksp. Nienberge — decim. min. et 1½ s.

min. decimam; Everwinus [a] [1] 18 den. et min. decimam; Niso de Bussche [b] [2] 12 den.; Ricquardus [c] [3] 9 den.; domus decani [4] 9 den.; villicus de Corede [d] [5] 2 scep. [e] sil. In par. Zeperode [f] in villa Leverekeshem [g] de 5 domibus [h] [6] 4 molt sil. et 6 scep. vel manipulos in agris cum min. decima. Item domus to Muskele in par. Lodere [7], que pertinet preposito Monaster., 18 den. In par. Ochtope [i] domus tor Steghe [8] 20 scep. ord., 2 scep. fabe, 3 sol. [k] pro porcis, 10 den. pro melle. In par. Havekesbeke domus sita in villa Lasbeke [9] 3 molt ord., 20 scep. sil. et 20 den. Iste 2 domus pertinent ad hanc obedientiam [l] cum hominibus pleno iure. In par. Lare domus Rutwich [10] 16 den. [11]

a) *Bem. v. d. Hd. wie ad* e) *S 27 in c u. d*: tor Horst to Ulenbrok (*c* Ulenbroke). — b) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in c u. d*: ton Hale. — c) *Bem. v. d. Hd. wie ad* a) *in c u. d*: Richardinc. — d) *Bem. in c u. d v. d. Hd. wie ad* a: to Coerte. — e) *a om.* — f) *c* Zeberode. — g) *c* Levekereschem. — h) *Rdbem. in c u. d v. der Hd. wie ad* a): Selterynch, Hovestad, Eppinchove, Covoit, Gronsthove. — i) *b, c, d u. e* Ochtorpe. — k) *b om.* — l) *b u. e* ad hec bona (*in e Korr.*); *c u. d* pertinent possessori.

---

1) R: Horstmann Ksp. Nienberge — similiter (= Thieman). — 2) R: Ketteler de domo zum Busche Ksp. Nienberge — 8 d. — 3) R: Reckfording zu Nienberge — 9 d. — 4) R 2 u. 3: domus decani — 1 s.; vacat. — 5) R: Pastor in Cöerde — 2 sch. sil. — 6) R: Saltering, Epman, Kovoet, Austrup, Hardewich — Ksp. Seppenrade Bsch. Leversumb (vgl. oben Anm. h); selbe domus decimales hatten im 17. Jahrh. zeitweilig auf 4 Jahre mit dem Obedientiar akkordirt, jährlich zusammen 15 Rthlr. als Gesamtabgabe zu erlegen, wozu Saltering 4½, Epman 7½, Kovoet 2½, Austrup 1 Thlr., Hardewich 7 Schill. beisteuerten; den Ueberschuss über 15 Thlr. — 14 Schill. — erhielt der unter ihnen, welcher das Geld einsammelte. Nach R 2 u. 3 war Saltering servus nobilis Ascheberg zum Bynk, Epman servus cellerariae cathedr. eccl., Cofoet servus nobilis Oer zu Kakesbeck, Austrup servus olim Kettelers zu Syten, modo Drostes zu Vischering, Hardewich oder Hellewig servus castri Lüdinghausen. — 7) Bsch. Musche Ksp. Laer bei Iburg. — 8) R: Stegeman Ksp. Ochtrup, prop., — gl. Abg. (aber 2 s. pro porco). — 9) R: Arning Ksp. Havixbeck, prop., — 20 sch. sil. 18 sch. hord. (nachdem er R 2 u. 3 zufolge 1½ Malter für 100 Goldgulden abgelöset hatte, welche belegt waren bei Series von der Heggen zu Hoetmar u. wovon im J. 1616 Wilh. v. Ketteler zu Hoetmar 5 flor. Zinsen zahlte) u. 2 s. — 10) R: Ruek zu Laer — 18 d. — Nach der Abgabe könnte eher das Haus zu Muskele (s. ob.) hierunter aufzufassen sein. — 11) R. führen weiterhin hier noch an: Peter Köcker zu Waren-

De hac obedientia serviet [a] obedientiarius [b] in crastino Martini 3 marcas et 8 sol. [1], ad album officium minus 7 scep. trit. et 2 sol. Item unum molt sil. ad pistrandum [c].

Fol. 4a. Sequitur obedientia [d] Hiddincsele [2] cum suis pertinentiis [e].

Villicus de [f] Hiddincsele [g 3] dabit 7 molt ord., 8 scep. trit. et dimidium, 8 scep. sil. et dimidium, 4 marcas pro porcis, 10 pullos et 8 aucas. Mansi pertinentes ad curiam [h] 8 sol. ad luminaria; item in crastino Martini 20 sol., Ostenvelde 14 scep. ord., 1 molt av., 18 den. et [i] 18 plaustra lignorum. Waterbecinc [k 4] 1 molt ord.; tota hec annona datur per mediam mensuram [5].

a) *Statt* De hac ob. serv. *haben b u. e*: De hiis bonis dabit, *was auch in a mit blasser Dinte später über den Text gesetzt, aber wieder wegradirt ist.* — *c u. d* De premissis redditibus et bonis dantur in crast. M. etc. — b) *b u. e* possidens. — c) *b* pristerandum. — d) *b, c, d u. e* curtis. — e) *c u. d* attinentiis et decimis (*d* bonis) infra scriptis; *b u. e* attinentiis. — f) *d* tho. -- g) *c* Hiddinchsele. — h) *c u. d* curtim. — i) *Rdzus. in b u. e v. späterer Hd.*: et mansionarii curtis dabunt. — k) *b u. e* Waterbetinc.

---

dorf — 1 fl.; Jobst v. der Recke zu Heessen — 5 fl.; Wöstman zu Everswinkel, servus huius obedientiae, — tertium manip. u. dafür ad summum 2 molt trit., 1 molt sil., 5 molt hord., 1 molt av.; 1 sch. pis. iuxta antiqua registra.

1) ad bursam dominorum nach R, wo zugefügt ist: item in coemiterio lumen ab occasu usque ad ortum. — 2) Hiddingsel Kr. Coesfeld. — 3) Vgl. Tibus a. O. 800 f. u. 803. — 4) Vgl. Wilm. U. B. III. Nr. 1374. Der Hof lag danach im Ksp. Amelsbüren; vgl. u. a fol. 28b. 5) Der Abschnitt betr. die Einnahmen der Obedienz Hiddingsel fehlt in R 1; in R 2 u. 3 erscheint er spezialisirt in einer von der hier vorliegenden auch inhaltlich ganz verschiedenen Gestalt. Der Besitz war danach Anf. des 17. Jahrhunderts vielfach parzellirt, der Boden meliorisirt u. zu Gärten umgeschaffen u. so der Ertrag erhöht. Der Abschnitt lautet im wesentlichen: Wilhelmer zu Albachten, prop., 4½ sch. sil., je 9½ sch. Spiekermate hord. u. av., 2 pull., Hofgeld 1 holländ. Thlr. minus 6 d.; Rockentrup zu Bösensell, prop., 5 s. 3 d.; Wedemhove in Dulman, prop., 1 Mk., item wegen 70 Rthlr. Wiederambtsgeld 4 Thlr. 7 Schill.; Rauhof in Dulman, prop., 1 Mk. 1 s., item medietatem glandium, item wegen 50 Rthlr. Wiederambtsgeld 3 Rthlr., Stocker in Ludinghausen, prop., 2 Mk., Stoerbroeck

minor in Senden, prop., 3 Mk., item medietatem glandium; Velthues minor in Senden, prop., 2 Mk., item medietatem glandium; Wischman maior in par. Bulleren et villa Hiddinxel, prop., 1 Molt 5 Sch. 4 Becher hord., 4 Molt 4 Sch. av.; die Mönnekenhove 1 Molt 1 Sch. av., 2 Fuder Brandholz, mediet. glandium; Wischman minor modo Albert an der Heyden in par. Buldern, prop., v. Lahrkamp 19½ Sch. hord., de horto prope domum seminis raparum 1 Sch. 1 Becher, de campo die Weistergeist 2 fl., de suo prato 18 s. Pacht, item mediet. glandium; Joh. Duppens in Bulleren, prop., hord. 2 molt 8½ sch., av. 19½ sch., 1 Thlr. 2 s., 4 pull., 2 anates, mediet. glandium; Bern. Daldrup, casettarius in pago Hiddinxel, de certis agris 19½ sch. hord., 1 Molt 7 Sch. 6 Becher av., de conducto horto 18 d., item 2 pull.; Rotger im Busch in par. Bulleren et villa Hiddinxel, prop., de 2 agripetiis 2 Sch. 2 Becher hord., de campo 4 Thlr., item 2 pull., item wegen des new gerodeten Landes Rolands im Hiddinxel Broech 7 s., Joh. zum Kottenbusche alias Kremer de horto 4 s., item 2 pull., de domistadio Jacobi zum Fasten 18 d., item 2 pull., Frerichssohn de domo et horto 4 s., de iisdem 2 pull., de parvo campo 1 Mk., 2 anates, Herm. Claves olim Flasshove de horto 4 s., 2 pull., Schmalacker zu Bulleren in villa Hiddinxel, prop., de agriis conductitiis 2 molt 2 sch. av., de horto 18 d., 2 pull., de via per nemus ad agros suos ducente 2 anates, pro pastura nemoris 2 anates; Sabe zu Bulleren et villa Hiddinxel, prop., de horto 1 Sch. 1 Becher raparum, item de horto prope Daldrup 3 s., de area, domo et horto 6 pull., de parvo campo prope domum suam 3 s., de parvo campo a marca separato 2 anates; Joh. Daldrup custos in Hiddinxel prop. de agris conductitiis 3 Sch. 3 Becher hord., de horto Bohnengarten 1 Sch. 1 Becher raparum, de campo Havestadt 1 Mk., item 2 pull., de pascuo duarum vaccarum das Gehöfte 1 Mk., de parvo horto 1 s., de horto ab antiquo 4 pull., de pascuo prope fontem am vollen Mersche 1 fl.; Gerd Sleiper alias Boeker uffm Brink, olim Hagelschuer, nunc Johann de domistadio 2 anseres, 6 s., 2 pull., de parvo prato dat lütke Wischken cum hortulo inde separato 4 Rthlr.; Joh. Ernstes auf der Becken in par. Buldern et villa Hiddinxel de campo ad quadriennium elocato 1½ Rthlr., 4 s. 6 d., 4 pull.; Anna Specking vidua q. Hermanni Specking alias Bitting uffm Brink de certis agris conductitiis 1 Molt 2 Sch. 1 Becher hord., de agris prope Bulleren 1 Molt 1 Sch. av., de prato dicto die Wische, quod pro medietate cum Bernardo Greving tenet, 18 s., de horto 3 s. 6 d., 8 pull.; Jorgen Boyers sive Borste, faber ferrarius in Bulleren et pago Hiddinxel, pro sua persona solum in libertate vivit, ast coniunx proprietaria dat annue de domo prope Stovenwinkel in fundo obedientiarii situata 18 d., 2 pull.; Herm. Duppen olim Specker dictus, nunc Jorgen Borse

an der Heiden in par. Bulleren et villa Hiddinxel de horto 1 Sch. 1 Becher av., de domistadio 18 d.; Joh. Uding in Hiddinxel dat de horto noviter praeparato 1 Mk., de domo et horto 4 pull.; Bernd Wissing in pago Hiddinxel de horto praeparato 18 d., de domo et horto 4 pull.; vidua Bernardi Schlueters de domo et horto 3 s., 4 pull., de horto an der Berkesheide 6 s., 2 anates; Henr. nunc Bern. Greving in par. Bulleren et villa Hiddinxel de agris ad quadriennium elocatis dictis die Hiddinxel-Geist 9 Sch. 9 Becher hord., de campo Weistergeist, quam pro medietate tenet cum minore Wischman, 2 fl., de prato, quod pro medietate tenet cum vidua Herm. Specking 18 s., de horto 2 pull. et 1 sol., de domistadio an der Berkheide 2 s., 2 anates, vom Zuschlag am Felde 2 anates; Joh. Specking im Dorfe Hiddinxel de agris 3 Sch. 3 Becher hord., de horto dicto die Ovelgunne 1½ Rthlr., item de horto 18 d., de iisdem 4 pull., pro melioratione der Ovelgunnen 2 anates, de horto retro suas aedes 2 anates, Wilh. Schulte de horto 2½ s, 2 pull.; Bernd Hellerberges seu Hellers de horto praeparato an der Berkesheide 1 Sch. 1 Becher av., de domistadio 2 pull.; Wilh. Becker, pro sua duntaxat persona prop., modo Henrich in pago Hiddinxel 8½ Sch. 2 Becher hord., de campo, quem pro medietate tenet cum Daldrup, 1½ Mk., de horto 18 d., 2 pull.; Bitter Daldrup olim Kremer, nunc Wilh. Börsse in pago Hiddinxel de agris 14 Sch. 1 Becher hord., de campo, quem pro medietate tenet cum W. Beckers, 1½ Rthlr., vom Ordeken im Busche in fundo obedientiarii 4 pull., vom Ordeken in der Berkesheide 1 s.; Sergius Schwering, modo vidua Henr. Coesters in pago Hiddinxel, non proprietaria, de domistadio in fundo obedientiarii 4 s., 2 anates; Joh. Wünnink in pago Hiddinxel de domistadio 3 s., 2 anates, de horto noviter praeparato 1 Sch. 1 Becher av., 2 pull., Bernard in par. Bulleren et villa Hiddinxel an der Heiden pro domo et horto 4 s., 2 pull.; relicta Bernardi Velthues condicta Honerpeik alias Wissing am Langenkamps Stegge de domistadio 1 s. 6 d., 2 anates; Bern. Drinkaus alias Kempings in par. Bullern et pago Hiddinxel vom Ordeken im Busche cum adiacente horto 4 s, de aedibus in flumine 2 anates, de puteo ibidem 1 s.; Joh. Bolsse, nunc Nicol. Brox vom Backhaus in fundo obedientiarii, welches ganz verbrannt, 2 anates; Henr., modo Joh. Honerpeich alias Wissing de horto prope Lahrkamp 2 anates; Gerh., modo Henr. Schroer vom Backhaus in fundo obedientiarii 2 anates, Ewald Hoete de domistadio retro Bolssen Backhause, quod fundus exustum, 2 anates; Henr. zur Wische, modo Herm. Brunes de melioratione sui horti am Ravenkamp 2 anates; Joh. Honerpeich alias Wissing de suo horto iuxta hortum Johis. an der Heiden prope viam communem 2 anates; Ewald Bennekers de fundo retro suas aedes 2 pull.; Bern. Hoffman de horto noviter

De hac obedientia [a] dantur [1] 20 sol. in crastino Martini, 4 molt sil. ad pistrandum [b]. Item ad album officium minus 7 scep. trit. et 8 sol. pro porcis [c]. Item ponetur una candela cepea, que ardebit die noctuque in dextera parte chori maioris ecclesie [d] [2].

Sequitur obedientia [e] Havekesbeke cum suis pertinentiis [f].

Curtis [g] to Havekesbeke [3] dabit 15 sol. et 2 den., 23 scep. [h] sil. et 4 scep. av.; Norttorppe 2 sol. et currum; Steveren [4] 2 molt ord., 12 den. et currum; Hamicholte [i] 18

a) *Statt* hac ob. *haben b u. e* hiis bonis, *was auch in a später übergeschrieben ist* (*c u. d* premissis bonis). — b) *c* ad pistrinum dominorum. — c) *c om.* pro porcis. — d) *c u. d* altaris. *Es folgt hier in c das Verzeichnis der Lembecker, Grevener, Altenberger, Nordwalder, Steinfurter u. Ladberger Zehnten, dann der Propsteien* (*in a* fol. 11b *bis* fol. 13b). — e) *b u. e* de bonis; *d* curtis; *c* Ad predicta bona (*vorher gehen die Einkünfte v. Hof Schölving*) pertinet curtis Wichmanninch in par. — f) *c u. d add.* et bonis infra scriptis. — g) *c add.* Wichmanninch; *weiteres s. oben Anm. zu* fol. 2b. — h) *Spätere Korr. in c*: malt. — i) *c u. d* Hamyncholte.

---

praeparato an der Berkesheide 7 s., 2 pull.; Schulte Berenbroech de domistadio prope campum Kremers in fundo obedientiarii, quod modo possidet Bern. Benneker, 2 pull.; vidua Henr. Daldrups von dem vollen Mersche annue 31 Rthlr. 14 s.; Wilh. Boecker vom grossen u. lütken Mersch annue 29 Rthlr., vom Kalveren 10 Rthlr.; obedientiarius Greving Michaelis 2 Mk., Volhage in Nortwalde pro decima garba 8 sch. hord.; Spiekermann ibidem 1 molt av., 18 d.; heredes Hundelinghof in Telligt, modo Rotger Bollenhage termino Cathar. 1 fl.; Joh. Wischman olim, modo successor ufr Berkesheide de domistadio et horto 1 Mk., 2 pull.; Peter Bawmeister 2 pull.; Henr. Greving 2 pull.; Bernd Schmalacker 18 d., 2 pull.; Joh. Kemping 6 s., 2 pull.; Wennemar Boese 3 s., 2 pull.; vidua Joh. Heggeman 2 pull.

1) R: ad bursam dominorum Kappengeld. — 2) R: kann mit 8 Klueden Ungels verrichtet werden, facit c. 18 Rthlr.; Machelohn 1 Rthlr. 18 s.; custodibus pro ponendis candelis 2 s.; custodienti has candelas 4 s. — 3) Schulze Wichmanns Hof in Havixbeck, später an v. Twickel verkauft; vgl. oben S. 23 Anm. 9. Die Obedienz fehlt dann auch als solche in R. — 4) R: (unter Obedienz Schölving) Deitermann, prop. in Havixbecke, — 2 molt hord., 12 d.; (unter officium Gronover minor) Deiterman mit einen Pflueg ½ Dag zu baven u. ½ Dag einen Medder zu vorleihen. — Stevern ist übrigens Bsch. Ksp. Nottuln.

den. et 1 molt av.; Dodorppe [1] 3 sol., 2 scep. trit. et 1 molt sil.; Bodenbeke [2] 2 molt ord., 6 den. et currum. Poppenbeke [3] 2 molt ord., 6 den. et currum; Ecrode [a 4] 4 den., 4 scep. trit. medie mensure [b], 8 scep. ord.

De hac obedientia [c] dantur 2 marce in crastino Martini [d], ad album officium minus 7 scep. trit. et 2 sol. et ponetur per totum annum una candela cepea nocturnalis in sinistro latere maioris altaris.

Fol. 4b. Sequitur obedientia [e] S. Blasii cum suis pertinentiis [f].

Welinchof [g] in par. Ůlfen [h 5] solvit in festo Martini 20 [i] sol. et 4 scep. sil. medie mensure; Temminc [k] in par. Vreden [6] 3 [l] sol. et 1 molt sil.; Ettinchusen [m] in par. Bilrebeke [7] 2 sol.; Ecrode [n] in eadem par. [8] 14 scep. ord. et 14 scep. av. et 12 den.; domus Conradi Westlacberghe [o 9] 2 molt sil. et

a) *c* Ecrade. — b) med. mens. *steht in c am Ende des Satzes.* — c) *c* De predictis bonis; *d* De hiis redditibus et bonis predictis. — d) *c add.* et. — e) *b u. e* de bonis. — f) *b u. e* attinentiis. *In d lautet die hier, wie sonst dort, rot durchstrichene Ueberschrift*: Sequitur curtis Welinchof cum quibusdam bonis infra scriptis; *c* Ad predicta bona pertinet curtis W. etc. = *d* (*vgl. oben S. 24 f. Anm. q*). — g) *c* Wellinchof. — h) *b, d u. e* Olfen. — i) *b* 12. — k) *b* Teminch. — l) *b* 4. — m) *c u. d* castrum Godfridi de Holthusen; *b u. e* Eckinchusen. — n) *a anscheinend* Scrode (*mit einem dem* S *ähnlichen* E), *was Niesert auch aus b gibt; c u. d* Et parvum Echolte; *e deutlich* Strode (*oder* Scrode). — o) *c* Domus dicta dat Overhus to Westlatberghe in par. Zoerbeke.

---

1) R: Kirchhof zu Dodorf [Darup], prop., — gl. Abg. — 2) Bsch. Bombeck Ksp. Billerbeck. — 3) Bsch. Ksp. Havixbeck. — 4) war nach dem Mauritzer Kopiar fol. 92 eine Bsch. Ksp. Billerbeck, welche an die Beerlage stiess; Schulze Eickrodt Gemeinde Beerlage erinnert noch daran; dsgl. im Ksp. Billerbeck der Hof lütke Eickrod (s. u.). — 5) R: Ascheberg zur Rauschenborg [zahlt] wegen der Willinghove in Olfen — gl. Abg. — 6) R: Jobst von Vorden von der Demminkhove in Vreden — gl. Abg. — 7) R: de bonis Voeth in Billerbeck — 2 sol. — 8) R 1: Eickrot (R 2 u. 3: Eicholt) minor vel Krampe in Billerbeck — gl. Abg. — 9) R: Schulte Daelhof in Saerbecke — 1 Molt 7 Sch. Roggen.

2 sol.; Horst in par. Belen [1] 7 sol.; Grafhorst [a] in par. Telghet [b] [2] 2 sol.; Glodinc in villa Gummerdinctorppe [c] [3] 5 molt sil.; Hechlinchus [d] in par. Oldenberghe [4] 2 [e] molt av. et 3 scep. albe pise et 6 den.; Morreianinc [f] in par. Ghesschere [g] [5] 12 den.; Westhusen [h] in par. Rokessclere [i] [6] 2 domus, quelibet illarum solvit 6 scep. ord. et 6 scep. av. Ad hanc obedientiam [k] pertinent 2 aree trans Aquas [l] oppen [m] Honrecampe [n].

De hac obedientia [o] dantur in crastino Martini 35 sol. [7] et una candela [p] nocturnalis per totum annum iuxta altare S. Blasii debet poni et providebit obedientiarius [q] [8], quod idem altare debito officio non fraudetur. Item dabit [r] ad album officium minus 5 sol. et 3 obulos [s].

Sequitur obedientia [t] Ysvordinc cum suis pertinentiis [u].

a) *d* Grashorst. — b) *c* Teleget. — c) *c* Glodinc to Gomelinctorpe. — d) *c* Hechelinchus, quod huerlant dicitur; *d u e* Hethlinchus; *b* Hetlinchus. — e) *c* 4 (*Korr. aus* 2). — f) *d* Morreanynch; *c* Morrianinch. — g) *b u. e* Ghessere. — h) *c add. hier* due domus. — i) *c, d u. e* Rokeslere; *b* Rokesle. — k) *b u. e* hec bona (*in e auf Rasur*); *d* Ad eisdem bonis. — l) *c kurz*: Item de duobus areis. — m) *b u. d* uppen. — n) *b u. e* Honecampe; *c u. d add.* Item possessor bonorum to Ostenvelde 1 marcam (*c add.* Martini) de bonis Ysvordinch; *unten unmittelbar vor den Abgaben v. Grevinghof ist in d zugesetzt*: Item 1 marcam possidenti bona Wellinchove in crast. Martini de bonis Ysvordinch. *Vgl. S. 41 Anm. c.* — o) *d* De hiis bonis et redditibus; *c* de predictis redditibus. — p) *c add.* cepea. — q) *ist in a später durchstrichen u. es ist darüber geschrieben* possidens (*was auch b, d u. e hat*). — r) *b om.* — s) *c add.* Item possessor predictorum bonorum est collator altaris S. Blasii. — t) *b u. e* de bonis. — u) *Dieser Abschnitt mit den zugehörigen Angaben fehlt in c u. d (vgl. oben Anm. n); er ist jedoch in veränderter Form in c u. d eingefügt hinter*

---

1) R 1: Hilbering (R 2 u. 3: Hilbrenning) in Beilen — 6½ Schill. — 2) R: Graffhus vel Pollert in Telgt — gl. Abg. — 3) ist Bsch. Guntrup Ksp. Greven. R 1: Haverman (R 2 u. 3: Bavetman) in Greven — 2 Molt Roggen. — 4) R: Hechelman in Aldenberge — 3½ Molt Gerste (vgl. oben Anm. e), sonst gl. Abg. — 5) R: Emmerink in Gescher — gl. Abg. — 6) R: Westhues in Roxel — 1 molt hord u. 1 molt av. — 7) nach R. zu Kappengelde — 7 Mk. 3 s. — 8) nach R. wurden dafür 4 Klueden Ungels u. den Küstern im Thumb zu Settegeld 2 s. gegeben.

Domus Ysvordinch in par. Oldenberghe [1] sita solvit manipulos, 4 porcos et 6 pullos.

De hac obedientia [a] in crastino beati [b] Martini dabit obedientiarius [c] 2 marcas.

Fol. 5a. Sequitur obedientia [d] Ostenvelde cum suis pertinentiis [e].

Curia [f] in Ostenvelde [2] dabit 5 molt sil., 4 molt ord., 1 molt fabe et 5 molt av., 6 porcos, 20 pullos et 100 ova in cena Domini.

Ton [g] Hus [3] 23 scep. sil., 5 molt ord. uno scep. minus, 6 molt av. et 1 molt fabe, 3 porcos et 6 pullos.

Enekinch [h] [4] 28 [i] scep. ord., 21 scep. av., 1 scep. albe pise, 1 porcum et 6 pullos; Pellesserinc [k] 6 scep. sil. et 12 pullos; Holtwisch [l] [5] 4 scep. sil. et 24 pullos; Richardus de Enninctorppe [m] dabit [n] 2 scep. fabe [6].

den Abgaben, welche in a fol. 5b *Schluss (s. u.) stehen. S. unten S. 40 Anm. e u. S. 41 Anm. c.*

a) *Später ist in a darüber geschrieben* curte, *was in b u. e im Texte steht.* — b) *e om.* — c) *wie S. 35 ad q.* — d) *c u. d* curtis in; *b u. e* de curte in. — e) *c u. d add.* et bonis aliis ac decimis infra scriptis. — f) *b, c u. d* curtis. — g) *b* thon. — h) *d anscheinend, e deutlich* Evekinch; *dsgl. b.* — i) *b* 27. — k) *d* Pelleserinch; *c* Pelserinch. — l) *e* Holwisch. — m) *b u. e* Enninchtorppe, *wie e überhaupt meist* ch *in der Endung* ing (ink, inch) *vorzieht.* — n) *c u. d om.*

---

1) R: Isfort, prop., Ksp. Altenberge, — Kappengeld pro bursario $1^1/_2$ Mk. (Rdbem. in R 1 cessat), 1 molt trit., 1 molt sil. sive fabarum, 1 Molt Wicken (Rdbem. in R 1: dafür Roggen), 9 molt av., 4 molt hord., 6 pull. — 2) R: Schultetus Oestenfeld, prop., Ksp. Greven. Es ist Haus Ostenfelde, jetzt Schulze Homoet Bsch. Westerode Ksp. Greven, — 1 molt trit., $5^1/_2$ molt sil., 4 molt ord., 5 molt av., 30 pull., medietatem glandium. — 3) R: Hüsing, prop., Ksp. Greven — 3 molt sil., 5 molt hord., 6 molt av., 3 porc., 12 pull. — 4) R: Enneckmann minor, prop., Ksp. Greven — 2 molt hord., 1 molt (R 1: 1 sch.) pis., 21 sch. av., 1 porc., 6 pull. — 5) R: Bitman, prop., Ksp. Greven — gl. Abg. (nach R 1). — 6) R führen hier noch abweichend an: Gevert (R 1 dafür: Schulte Hanhof) Ksp. Greven — 4 molt 8 sch. sil.; Roer ibidem — 13 sch. sil., 9 sch. hord., 1 s.; Hillebrand zu Havixbeck, prop., 1 molt sil., 2 molt hord., 2 molt av.

Sequuntur[a] decime ad hanc obedientiam[b] pertinentes et primo in par. Bramtelghet[c] [1].

Herzedorppe 1 molt sil., 18 scep. ord. et min. decimam; domus Elbertinc 16 scep. sil., 18 scep. ord., unam urnam mellis et min. decimam.

Modehus in Rubo [2] 1 molt sil., 18 scep. ord. et min. decimam[d].

In par. Northorne [3] Alrodinch 1 molt sil., 4 scep. ord. et dimidium; item dimidium scep. fabe, dimidiam sit. mellis, 3[e] ob. et min. decimam.

Berengherinch 15 scep. sil., 17 scep. ord. et dimidium 2 scep. fabe, 2 sit. mellis, 4 den. et obulum et min. decimam.

Johanninch 9 scep. sil., 9 scep. ord., 3 ob. et min. decimam.

Domus Esselini[f] 2 molt sil., 2 molt ord., 2 scep. fabe, 1 sit. mellis, 3 den.

Curtis 42 scep. sil., 32 scep. ord., 4 scep. fabe, 2 sit. mellis, 6 den. et min. decimam. Ton Mersche 1 molt sil., 1 molt ord., 2 scep. fabe, 1 sit. mellis, 3 den. et min. decimam.

Marcwardinch 18 scep. sil., 17 scep. ord. et dimidium, 1 sit. mellis, 3 den. et min. decimam.

a) *Der hier anhebende u. die folg. Abschnitte bis* In par. Bekehem (*s. u.*) *fehlt in d, wo eine Zeile hier durch Rasur getilgt ist.* — b) *c* curtim, *b u. e* curtem. — c) *b u. e* Branttelget. — *c* Branteleghet. Ista decima vendita est (*Bem. von ganz junger* (*Wilkens*) *Hand*: anno 1341 Ludolpho de Gravestorpe, alia vice a°. 1351 Lud. de Schonenvelde. Copiar. claust. Frendesw. tom. I. L. 107.) et istius decime loco est una alia decima empta in Ringhe in par. Telleghet super 4 domos videlicet Deckershove, Lambertes hove, Johannhove, casa Afhuppe, que valet circa 5 molt sil. in locatione, et hii predicti dabunt min. decimam. *Das bis* fol. 5[b] *hier in a Folgende fehlt dann in c.* [4] — d) *b om.* Modehus *bis hier.* — e) *b* 2. — f) *b* Esselinc.

---

1) Brandlecht, Bsch. bei Bentheim. — 2) im Busche. — 3) Kr. Lingen Prov. Hannover. — 4) Desgl. führen R. hier nur die Höfe Decker, Oistholt u. Ringelman (R 2 u. 3 Ringeman) Ksp. Telgte u. Affhüppe in Handorf an.

Encse [a] 6 scep. sil., 5 scep. ord., dimidium scep. fabe, dimidiam sit. mellis, 1 ob. et min. decimam.

Rotwardinch 6 scep. sil., 5 scep. ord., dimidium scep. fabe, dimidiam sit. mellis et 1 ob. et min. decimam.

Domus Rûdolphi [b] 3 molt sil., 3 molt ord. 1 scep. minus, 2 sit. mellis, 6 den. et min. decimam. Domus in Broke 10 scep. sil., 6 scep. ord., dimidium scep. fabe, dimidiam sit. mellis, 3 ob. et min. decimam.

Werenze [c] 6 scep. sil. Omnes case dabunt min. decimam.

In par. Velthus [1] domus Specvort, que alio nomine dicitur Hartehus, 6 scep. sil., 5 scep. ord., dimidium scep. fabe, 1 sit. mellis, 3 ob.

Fol. 5[b]. Sequitur alia decima, que predicte obedientie [d] est annexa.

In par. Bekehem [e] Gotfretwic [f 2] 12 den. et min. decimam.

De curte Belewich [g 3] 5 sol., de quibus respondebit decanus in Bekehem et scabini. Curtis [h] Werigiz [i] in par. Hesnen 6 sol. In par. Vorehelme [k] domus prope ecclesiam 5 sol. In par. Sendenhorst domus ton Berghe [4] 2 sol. et min. decimam; domus to Somersele in eadem par. [5] pertinens [l] preposito Monaster. 2 sol. et min. decimam. Leverinctorppe [6] 6 den. In par. Alen Len [7] 30 den. In par. Wardeslo domus in Adekenhovele [m 8] pertinens domino Godefrido [n] de Hesnen 3 sol. et 6 den. pro min. decima. In par. Hovele Ghenecke [9]

a) *e* Enese. — b) *e* Rodolphi. — c) *e* Werneze. — d) *c u. e* predictis bonis. — e) *c* Beechem. — f) *c* Gotfretwich. — g) *e* Belewic. — h) *e* curta. — i) *Rdbem. in d anscheinend v. einer Hd. des 18. Jahrh.* Werries. — k) *c, d u. e* Vorhelme. — l) *c u. d add.* domino. — m) *c u. d* Adenkenhovele. — n) *e* Gotfrido.

---

1) in der Niedergrafschaft Bentheim. — 2) R: Joh. Friderichs zu Gottferding Pf. Bechumb, Bsch. Dalmer — pro decima min. 1 Mudde Erbsen, item 2 s. — 3) R: magistratus in Bechumb de curte Varwich — 5 s. — 4) R. führen an: Johan to Kreienhove in Sendenhorst — für den blutigen Zehnten 3 s. — 5) R: Herm. Sommersell zu Sendenhorst — 2 s., für den blut. Zehnten 13 s. — 6) R: Richter zu Lentrup in Hoetmar — 6 d. — 7) R: Brelohe in Ahlen — 2½ s. — 8) R: (R 2 u. 3 add. Bernd Adinkhovel, modo) Mense in Waerslohe [Wadersloh] — 3½ s. — 9) R: Borchman zu Genege [jetzt Bsch. Geniger Ksp. Hövel] — 2 s.

2 sol.; domus vicina ton Hulse [a] [1] 6 den. In par. Stenvorde Borchorst [b] domus [2] pertinens Herrike [c] 2 sol. et min. decimam. In par. Olede [d] Elinchusen [3] pertinens Essende [e] 12 den. In par. Libborg [f] domus tor Asne [g] pertinens Lesbern 12 den. et min. decimam; casa quedam vicina 6 den. et min. decimam. In par. Nortwolde Lepperinch [h] [4] 12 den.

Sequitur decima in Kumpe, que predicte obedientie [i] similiter est annexa.

Domus Seghebrachtinc [5] in par. Oldenberghe dabit 18 scep. av.; domus Bernhardi de Walegarden [6] 2 molt av., 2 scep. fabe et min. decimam; Albertus to Walegarden [7] 4 molt av., 2 scep. fabe et min. decimam; domus Milderadis [k] de Erlo [8] 4 molt av., 2 scep. fabe et min. decimam, domus Hammekinc in Kumpe [9] 3 molt av., 2 scep. fabe et min. decimam; Hughenhus in Kumpe [10] 2 molt av., 2 scep. fabe et min. decimam; Ůppenbrinke [l] [11] 2 molt av., 2 scep. fabe et min. decimam; to Holenbeke [12] 1 molt av.; Poppinc [13] 5

[a]) *c u. d* Hulze. — [b]) *Hierher gehört wohl die Rdbem. v. einer Hd. des 18. Jahrh. in d: Schulte Boks oder Borchorst.* — [c]) *c (statt* Herrike) domino Theoderico (*d* Diderico) de Volmesteine (*d* Volmerstene). — [d]) *c u. d* Olde. — [e]) *e* Essene. — [f]) *c u. d oben u. hier* Libborch; *e* Libborch. — [g]) *c* Asve. — [h]) *c* Lepperinc; *desgl. findet sich im Folg. in c als Hörigkeits- oder Gentilsuffix bald* inc, *bald* inch, *doch mit Vorwiegen des* inch, *was ein für alle Mal hier angemerkt sei.* — [i]) *b, c, d u. e* predictis bonis, *was in a nachträglich übergeschrieben ist.* — [k]) *c* Milderadus. — [l]) *c u. d* Uppenbrincke.

---

1) R: domus zum (R 1: zur) Hülse — (R 2 u. 3 add.: p. d. Striethold) 6 d. — 2) R: Modewich zu Dreinsteinfurt — 2 s., pro decima min. 15 s. — 3) R: Engelbert Suthey in Oelde — gl. Abg. — 4) R: Leppering zu Nortwalde — 1 s. — 5) R: relicta doctoris Schelver de domo Segberting (R 2 u. 3: Engberding) — 1 molt av. — 6) R: minor Walgert — $1^1/_4$ molt av., 1 sch. fab. u. d. blut. Zehnten. — 7) R: maior Walgert — $2^1/_2$ molt av., 15 Becher fab. u. den blut. Zehnten. — 8) Johan zum (R 2 u. 3: zu) Erle — 3 molt av., 15 Becher fab. u. den blut. Zehnten. — 9) R: Hemmeker zum Kumpe — 21 sch. av., 15 Becher fab. u. blut. Zehnten. — 10) R: Huge zum Kumpe — 15 sch. av., 15 Becher fab. — 11) R: Brinkman (R 2 u. 3: Broekman) — 15 sch. av., 15 Becher fab. — 12) R: Richter zu Hollenbecke — 8 sch. av. — 13) R: Popping (R 2 u. 3 add.: die Cüstersche) — 3 molt av., 15 Becher fab. (R 1 add.: u. den blut. Zehnten).

molt av., 2 scep. fabe et min. decimam; domus episcopi de [a] Herbeden iuxta molendinum 2 molt ord. Monaster. mensure; domus Johannis de Borchorst 5 molt sil. Monaster. mensure 4 scep. minus. De decima prope Zeperode [b] 7 molt sil. magne mensure et hii dabunt: Overcamp [1] 2 molt sil., Overtigge [2] 28 scep. sil., Lubertus [3] attinens preposito Monaster. 20 mod. sil., Langenessche [4] 15 scep. sil.

Ad predictam obedientiam [c] pertinet quedam domus to Herekinctorppe [d] et solvit annuatim 1 molt sil., 2 molt ord. et 2 molt av.; domus to Bestorppe pertinens domino episcopo 13 mod. sil., 9 scep. ord. et 12 den. [e 5]

Fol. 6[a]. Hec sunt, que obedientiarius [f] in Ostenvelde de premissis [g] ministrare [h] debebit [i].

Circa festum Gregorii incipiet [k] ministrare [l] panem siligineum per 19 septimanas, sed preposito et decano 12 septimanis [m] non dabit amplius nisi simplum; reliquis 7 ebdomadis duplum dabit eisdem [6]. Item 10 sol. in die Johannis ante portam Latinam [n], cum cantatur Sequentia: Verbum

a) *e* to. — b) *d* Seperode. — c) *b, c, d u. e* predicta bona; *in a dsgl., übergeschrieben v. späterer Hd.* — d) *c* Herekanchtorpe. — e) *c u. d add.:* Ad predicta bona pertinet quedam domus seu curtis in par. Oldenberghe to Ysvordinch. Domus Ysvordinch solvit 9 molt av., 4 molt ord., 1 molt trit., 1 molt fabe, *18 sol. (in c radirt, dafür in d:* et unum molt wicken, 6 pullos; item 18 sol. Martini; item possessor bonorum camere 3 marcas) in epiphania Domini. *Vgl.* a fol. 4[b] *oben.* — f) *b, c u. e* possidens, *was in a nachträglich übergeschrieben ist.* — g) *d* possidens reddituum et bonorum premissorum de eisdem. — h) *b, c, d u. e* dare, *was in a von späterer Hd. übergeschrieben ist.* — i) *d* tenetur. — k) *c* incipit. — l) *c u. d* dare. — m) *c u. d* septimanas; *e om.* 12 septimanis. — n) *c u. d* latini.

---

1) R: Beckershove — 2 molt sil. spiekermate, facit 21 sch. Münsterisch. — 2) R: Pott (R 1: Prot) — 28 sch. sil. spiekermate = 21 sch. Münsterisch. — 3) R: Lindeman in Seppenrodde — 20 sch. sil. spiekermate = 16 sch. Münst. — 4) R: Der Richter zu Langerschen — 15 sch. sil. spiekermate = 1 malt Münst. — 5) R führen abweichend hier noch an: Borgman (R 2 u. 3 add.: post Sittwich) nunc der Vogt in Vorhelm wegen eines Kamps 1 Rthlr., 2 pull.; Schulte zur Borg in Wadersloh — 2 d. — 6) R kurz für das Ganze: pistori dominorum — 47½ molt sil.

dei. Item 16 scep. sil. dabit pauperibus in memoria Detmari de Tunen. Item in coena [a] Domini dabit vestitum unius pauperis [1] scil. 9 ulnas lanei panni et [b] 7 ulnas linei panni, 2 calcios de 4 den., 2 cyrothecas de 2 den., 1 cingulum et cum vagina cultellum et 1 pileum. Insuper 30 panes siligineos, 60 allecia, fabe 2 mod., 100 ova; preterea ponet 2 candelas cepeas et ardebunt inexstinguibiliter ante crucem [c] [2].

Sequitur obedientia [d] Grevinchof cum [e] iuribus spectantibus [f] ad eandem [g].

Curia [h] Grevinchof sita in par. Amelincburen [3] et molendinum ibidem empta sunt de redditibus obedientie [i] Frisie vendite. Curia predicta dabit tertium manipulum. De molendino obedientiarius [k] emolumenti percipiat duas partes; tertiam partem habebit villicus curie, de qua molendinarium [l] procurabit. Item domus ton [m] Wedele iuxta curiam sita [4] pertinet ad eandem obedientiam [n] et hoc factum est de consensu et ordinatione capituli. De qua domo in vigilia beati Barnabe apostoli ponentur 4 cerei de 4 libris cere et dabuntur 6 den. ad sacrificium et 6 den. campanariis. Item villicus dabit 4 scultswin, 12 pullos et 6 anseres. Item domus to Jůcweghe [o] in par. Rokessclere [p] [5] dabit 10 molt ord. per men-

[a]) *c u. d* cena. — [b]) *b om.* — [c]) *c u. d add.:* Item 2 marcas ad communem distributionem in cr. Mart. de bonis Ysvordinch; item 1 marc possidenti bona Wellinchove in cr. Mart. (d. add. de bonis Ysvordinch). — [d]) *c u. d* curtis; *b u. e* de curte. — [e]) *c u. d add.* bonis et. — [f]) *b u. e* expectantibus. — [g]) *d add.* infra scriptis. — [h]) *c u. d* curtis, *dsgl. entsprechend im Folgenden.* — [i]) *c u. d* bonis — venditis. — [k]) *c u. d* possidens, *b u. e* possessor. — [l]) *c u. d* molendinum. — [m]) *b u. e* to. — [n]) *c u. d* ad dictam curtim; *e* (*Korr.*) ad eadem bona. — [o]) *b* de Jucweghe. — [p]) *b, c, d u. e* Rokeslere.

---

1) R führen hier statt der folg. Naturallieferungen (bis auf die Kerzen) an: magistro fabricae Michaelis et Pascha 22 s. — 2) R: zwo ewige Lichter aufm Apostelgank in der Thumbkirchen — seint ungefähr 16 Kluet Ungels. — 3) R: Schulte Grevinghof (R 1: Greving) in Amelbüren, prop., — 4 molt hord., 4 molt av., 4 porc., 6 anseres, 12 pull. — 4) R: Steinhof in Amelbüren, prop., — 6 s. et 18 d.; item von einer Kottenstedde 3 s.; vom Steinkamp seu curte Wedele 5 Goldgulden, 6 pull. — 5) R: Grosse Jockweg zu Roxel, prop., — gl. Abg. (aber statt 4 s. — 3 s. 9 d.).

suram Monaster., 4 scep. sil. et 4 sol. De hiis dantur colono 4 den. In par. Northorne domus Ahus 30 scep. sil. per mensuram Scuttorppe [a], 2 sol. Monaster. monete et carrucam ad
Fol. 6b. „-turus“ opus obedientiarii [b], quando intraturus est Frisiam, ad ipsius necessaria deportandum et illam carrucam idem colonus expensis propriis procurabit [c]. Hanc domum obtinuit [d] per ius dominus Theodericus de Bissendorpe [e] canonicus et obedientiarius Monaster. [f] contra dominam Cristinam de Benthem relictam Bernhardi dapiferi militis et filium suum Bernhardum [g]. Item in par. Nyenberghe domus Ulenbroke [2] dabit 10 [h] scep. ord. et 10 scep. av. et 6 den. Item de agris iuxta Brochof tertius manipulus dari debet.

Item cellerarius [i] in crastino purificationis beate virginis dabit huic obedientiario [k] 8 sol.; obedientiarius [l] in Gronovere dabit eidem annuatim 18 den. [3] Item ad hanc obedientiam [m] spectat quedam decima in Frisia, que se annuatim extendit ad 6 sol. sterlingorum vel ultra.

Sequitur decima in Dulmene [n] et annexa est obedientie antedicte [o].

a) *b* Schuttorpe. — b) *b, c, d u. e* possidentis. — c) *Darunter ist in a von gleicher Hd. bemerkt*: Hec domus Ahus cambita et transmutata est in aream bekerarii iuxta puteum Rodenborg sitam ut dicitur, que annuatim solvit in festo beati Michaelis 5 sol. cum 3 d. et in festo Pasche [1] tandumdem. *In c, d u. e ist diese Bem. in den Text eingefügt.* — *e om.* sitam *darin.* — d) *a u. b* optinuit; *e om.* — e) *d om.* de Bissendorpe. — f) *c u. d* can. Mon. et tunc (*d* nunc) possessor. — g) *e om.* Hanc domum *bis hier.* — h) *b* 11. — i) *a, c u. d* celerarius. — k) *c u. d* possessori; *e* possidenti (*spätere Korr. statt* obedientiario). — l) *c u. d* possessor; *e* possessor bonorum (*Korr.*) — m) *c u. d* predicta bona; *e* predictam curtem (*Korr.*). — n) *c* Důlmenė. — o) *als spätere Korr. steht in a darüber* bonis predictis, *was in b, c, d u. e im Texte steht.*

---

1) s. S. 43 Anm. 1. — Wwe sel. Konrads von der Wiek uf der Rodenburg zahlte nach R von underschiedlichen Ländereien, ungefähr 13 Sch. Gerstensaat, — 1½ Rthlr. Pacht; dsgl. Wwe sel. Sebastian Modersohns uf der Rodenborg — 4½ Rthlr. 8 s. — R verzeichnen ebenda noch andere Pächte von verheuerten Ländereien der Obedienz Greving, auf der Münster-Geist u. im Dael bez. verschiedentlich gelegen. — 2) R: Recquart (R 1 Reckman) sive Recquarding (R 1 Reckerding) zu Nienberge — gl. Abg. — 3) Beides führen auch R an, während der folg. Zehnte in Friesld. dort fehlt.

Sudendorppe Henricus de Wederden [a] [1] 1 molt ord., 12 den. et min. decimam. Ludolphus de Apelderehem [b] [2] 1 molt ord., 12 den. et min. decimam. Villicus de Othem [c] to Wederden [d] [3] 6 sol. In par. Ludinchusen domus [e] domini [f] Gerlaci Bitter uppen Berghe [g] 18 den. et min. decimam; Edelinctorpe [4] 2 sol.; Daldorpe [5] 1 molt ord., 14 scep. av., 12 den. [h] et min. decimam; upper Lintowe [6] 9 scep. sil., 9 den. et min. decimam; Lubertus [i] upper [k] Lintowe [7] 1 molt ord., 8 scep. av., 12 den. et min. decimam; Gerwinus [l] upper [m] Lintowe [8]; domus, que attinet Vredene [9], 9 scep. sil., 9 den. et min. decimam; dominus Bertrammus de Visbeke [10] 12 den.; Lentfret [n] de nova curia [11] 6 den.; opper Horst [o] [12] 6 den.; Velthus [13] 2 sol. et min. decimam; Borkenvelde 8 scep. sil. et min. decimam [13]. Nota, quod huiusmodi molt habet 9 scep. Dulmener [p] mate.

a) *Darüber steht in a von anderer Hd.:* Ruwehove *oder* Ricwehove, *wie Niesert auch aus b herausliest; e* Ricwehove. — b) *Desgl. in a übergeschr.:* Thider. Alberinc. *Dieser Interlinearzus. sowie der Anm. a) bemerkte sind in c u. d nicht aufgenommen.* — *c* Apelderehen. — *b u. e* Thidericus Albertinc. — c) *e anscheinend* Ochem. — d) *b u. e* Werdeden. — e) *b u. e add.* Hermanni Uppenberghe attinens Hermanno de Ludinchusen militi et. — f) *b* militis. — g) *Darüber steht in a von der Hd., welche die beiden vorigen Interlinearzusätze gemacht hat:* Hermannus Oppenberghe attinens Herm. de Ludinchusen militi. — h) *c om.* i) *Darüber steht in a desgl.* Hē. (Henricus). — k) *e* uppen. — l) *Darüber steht in a desgl.* Bern.; *d* Everwinus. — m) *a* uppen. — n) *c u. d* Lenfret; *e* Lentfert. — o) *c u. d* Upperhorst. — p) *e* Dulmene.

---

1) R: D. prior in Wedern vom (Ruedenhofe nach R 2 u. 3, nach R 1:) Ruwenhofe — 1 molt hord. Spiekermass — d. i. ungefähr 8 Sch. Münsterl. Mass u. 1½ Becher — 1 s. et pro decima min. 5 s.; de domo Hagedorns nunc Konnings ufr Rodenburg — 10½ s. — 2) R: Holteken — gl. Abg., statt min. dec.: Equi, vituli, porcum, aucam, pullum. — 3) R: Schultetus in Wedern par. Dülmen — 6 s. — 4) R: Tyes Elekendorf binnen Lüdinghausen — 2 s. — 5) R: Daldrup maior — gl. Abg. (blut. Z. wie Anm. 2); der alte Daldrup dat decimam min. — 6) R: Lindow — gl Abg. (Zehnten wie Anm. 2). — 7) R: Stroband — gl. Abg. (aber 12 den. fehlt; Z. wie Anm. 2). — 8) R: Stroband senior — similiter decimam min. — 9) R: Cleve — gl. Abg. — 10) R: Schulte zu Visbecke — 1 s. — 11) R: Niehof — 6 d. — 12) R: Bonhecke (R 1: Borohecke) — 6 d. — 13) R: Velthues — gl. Abg. (Z. wie Anm. 2.)

Item notandum [a], quod denarii dandi sunt in assumptione beate virginis in nundinis Rodope [b]; min. vero decima in festo Remigii dari [c] debet.

Item obedientiarius [d] *in Grevinchof sita in par. Amelincburen* [e] *ecclesiam in Amelincburen* [f] *alternatim cum prepositio S. Mauritii extra muros Monaster., cum vacat, conferre consuevit.*

De predicta obedientia [g] dabit obedientiarius [h] *5 sol. Item 8 sol. in memoriis* [i]. Item in crastino Johannis baptiste fertones canonicis dare debet.

Fol. 7a. Sequitur officium infirmorum cum suis pertinentiis [k] [1].

In par. Ghimmete [1] to Ghetellinctorppe [m] 4 sunt mansi ad hoc officium pertinentes, quorum quilibet dominica post ascensionem [n] Domini solvit 13 den. [2] et 20 ova [3]; insuper circa festum Martini quilibet eorum 31 scep. sil. Item Smedinch in villa Bocholte [4] tantum solvit in terminis supradictis.

a) *c, d u. e* nota. — b) *c, d u. e* Rodorpe. — c) *e* dare. — d) *Darüber steht in a von späterer Hd.* possidens curtim, *was in b, c, d u. e übergegangen ist mit entsprechender Aenderung des Folgenden* (poss. curtim Grev. sitam). — e) *d hat fast durchgehends in den Eigennamen* — inch *statt* inc; *desgl. für* scult, scalk etc. schult, schalk; *ähnlich c (s. ob.).* — f) *a* Amelincbure; *d u. c* Amelinchburen. — g) *Später ist in a darüber geschrieben:* predictis bonis, *was b, c, d u. e als Text bieten.* — h) *Dsgl. in a* possidens (*in b u. e Text*); *d* possessor. — i) *In a spätere, durch Rasur hergestellte Korr.* — k) *Dem Texte von d sind am Schlusse des Ganzen in veränderter Gestalt von späterer Hd. die* redditus officii infirmorum *angefügt. Einzelnes daraus Mitgeteilte ist im Folg. mit d Anhang citirt. In c Ueberschr.:* Sequitur redditus et bona infirmorum; *dsgl. in d* (*add.* cum decimis et earum attinentiis infra scriptis). — l) *b* Gymmete. -- m) *c u. e* Getelinchtorpe; *dsgl. unten.* — n) *c* ascensionis.

---

1) Dasselbe war im 17. Jahrh. nach R der Domdechanei annex. — 2) dies zur Hofsprache nach R. — 3) Nach R zahlten die Eigenhörigen Hermeling, Woltering u. Deitermann, sämtlich zu St. Mauritz, im 17. Jahrh. die betr. Abgaben u. zwar Deitermann zum doppelten Betrage (für 2 Höfe also). — 4) R: (R 2 u. 3 Schmedding seu) Schmeman zu Greven [Bsch. Bockholt], prop., — 1½ molt sil., pro servitio 1 Mk., zur Hofsprache 13 d., 20 ova.

Quilibet colonus mansos istos inhabitans ducet annuatim 6 plaustrata [a] lignorum [1]; preterea Henricus de Ghetellincdorppe solvit 2 sol. in [b] die beati Jacobi pro decima mansi sui [2]

Mansus Vlameshem prope Cosvelde [3] 30 den. in die beati Martini; Bernhardus de Locsaten 8 den. de agris; Lubertus de Cosvelde 4 den. de agris. Vowinkele [c] in par. Lare [4] 4 den.; hec domus teneri debet de manu illius, qui preest officio infirmorum [d] [5].

Sequitur pensio de agris conductitiis, qui hurelant vulgariter nuncupantur.

Domus to Bracht 13 den. [6]; Calveswinkele [e] 12 scep. av. [7]; Sinttramminc [f] upper Ghest [g] [8] 12 scep. ord.; Morsbeke [h] [9] 20 scep. ord.; Scalkinctorppe [10] 30 scep. av.; Varendorppe [i] [11] 10 scep. sil. et 2 plaustrata lignorum; Verete [k] [12] 4 scep. sil. [l]; to Kevelinctorpe [13] 2 scep. ord., 1 scep. av. et 2 den.; alia [m]

a) *b plaustra.* — b) *c om.* — c) *b u. e* Vowinbele. — d) *c* de manu possessoris bonorum infirmorum; *d* de manu possessoris premissorum. — e) *b* Caveswinkele. — f) In par. S. Lamberti curia Syntermanninch *heisst der Hof im Anhang zu d; b* Sinctranminc. — g) *a, c u. d* Geist; *b u. d* Geest. — h) *d Anh.*: In par. Havekesbeke Hemesinch in Morsbeke. — i) *Jüngerer Rdzus. in a:* to Gerhardinch (*der in b, c, d u. e in den Text gefügt ist*). *Im Anhange zu d heisst es:* In par. Westbeveren to Vardorpe Bernhardus tho Gerdinch 10 mod. sil. medie mensure et 2 pl. lign. — k) *d Anh.:* In par. Telghet domus to Veert; *e* Verrete. — l) *b om. nach Niesert* 2 plaustr. *bis hier u. im Folg.* tertia domus *bis* tantum. — m) *a* alea.

1) Dafür zahlten sie später nach R. (pro servitio) 1 Mk. jeder. — 2) Diese Abgabe zahlte Hermeling (s. S. 44 Anm. 3) nach R. — 3) R: Lohmann zu Coesfeld Bsch. Flamschen — 3 s. — 4) R: Werning zu Laer, prop., — 4 d. — 5) R 2 u. 3: recepta praedii Werning in Laer, prop., — 2 molt hord , 3 molt av. — 6) R: Bracht minor parochiae Mauritii, prop. cellerariae, — 13 d. — 7) Nach R hatte Averbeke zu Handrup $7\frac{1}{2}$ scep. av., Marquarding daselbst 3 scep. av. zu liefern; vielleicht sind jene Höfe die Teile des alten Hofes. — 8) Nach R zahlten die Erben Lambert Bocks (R 2 u. 3 Buck) 1 Malter Gerste de manso Sintering. — 9) Hemmeker zu Havixbeck, prop. cellerariae, — 16 sch. hord. — 10) R: Schelkendrup zu Nienberge, prop. cellerariae, — 2 molt av. et decim. min. — 11) R: Schulte Bisping zu [West] Bevern [Bsch. Vadrup], prop. principis, — 8 sch. sil., 2 pl. lign. — 12) R: Wewer zu Telgt, prop. cellerariae, — 3 sch. sil. — 13) R: Veltman zu Handrup, prop. cellerariae, — gl. Abg.

domus ibidem 7 scep. av., 3 scep. ord., 4 den.; tertia domus ibidem tantum.[1] Tota annona premissa datur per mensuram spikermate.

Sequitur alia pensio de decimis[a] danda.

Domus to Jůcweghe[b] [2] 4 molt av., 10 botos lini et min. decimam; domus to Brinctorppe[3] 4 molt av., 10 botos lini et min. decimam[c]; domus uppen Brinke in par. Nienberghe[4] 3 molt av., 10 botos lini et min. decimam; domus Benninc iuxta Honholte[5] 16 scep. av. Tantum predicta avena per mensuram mediam dari debet.

Ista adhuc pertinent ad pensionem de agris conductitiis supradictam[d].

In par. Alvenskerken[e] Esselinus[6] de Aggele[f] 9 scep. av. et 3 scep. ord. In villa Langenhorst Rathardus[g] 6 scep. ord., 6 scep. av.; de eadem villa Gherebracht[h] 7 scep. ord.; Bernhardus de Lembeke 2 scep. av.; Esselin de eadem villa 1 scep. av.; Theodericus de eadem villa 4 scep. av.[i] [7]

a) *b* decima. — b) *b u. e* Jucwege. — c) *b om. nach Niesert* Domus to Brinct. *bis hier.* — d) *b* supradictis; *c u. d* ad bona supradicta de agris conductitiis. — e) *c* Avelkirken; *b u. e* Alveskerken. — f) *c u. d* Agghele. — g) *c* Ratardus; *d* Rachardus. — h) *e* Gerebracht. — i) *c add.* nota.

---

1) Nach R zahlte wohl Kentrup minor parochiae Handrup, prop. cellerariae, die Abgabe beider Höfe; er lieferte 5 scep. hord., 1 molt av., 8 d. — 2) R: Jockweg minor in Roxel, prop. obedientiae Ladbergen, — gl. Abg. (aber kein Flachs). — 3) R: Brintrup in Roxel — gl. Abg. (aber kein Flachs). — 4) R: Brinkman zu Nienberge, prop. pastoris ibidem, — gl. Abg. (aber kein Flachs). — 5) R: Benning (R 2 u. 3: Berning) in Roxel — gl. Abg. — 6) R: Esseling in Alveskerken, prop. cellerariae, — gl. Abg. — 7) R führen hier abweichend noch an: Thier zu Aldenberge, prop., — 10 molt av., 13 Mk. Dies Erbe wird aus der Thumbdechanei zu Lehen getragen, womit Walther Heinr. v. Plettenberg zu Neyl v. weiland H. Thumbdechanten Mallincrot belehnt worden. — Der H. Abt zu Marienfeld gibt jährlichs auf Martini einen grossen Kuchen, 2 (R 1 add.: hohe) Keise u. 2 Goldgulden u. 1 Rulle Webben; famulo ea asportanti restituuntur 7 s. — Item der H. Prior zu Weddern auf Martini einen Bär u. wird dem Diener, welcher selbigen überbringet, ½ Rthlr. gegeben. — Der Pfenningmeister auf Martini wegen der Landschaft 1 Mk.

Item notandum [a], *quod orta materia questionis de hac obedientia, que officium infirmorum dicitur* [b], *utrum post obitum canonici obedientiarii* [c] *sicut alie obedientie* [d] *defuncto ministretur* [e], *et hoc anno Dom. MCCCXVII per decanum et capitulum taliter* [f] *exstitit diffinitum, quod a die obitus ipsius obedientiarii* [g] *per unum mensem tollet omnia, mense elapso usque ad festum beati Jacobi proximum* [h] *certos redditus tollat defunctus et non ultra, obedientiarius* [i] *vero medio tempore omnes obventiones percipiet* [k] *ex tunc post festum Jacobi. Idem obedientiarius* [l] *vivus sine contradictione manufidelium defuncti tollet* [m] *et habebit universa* [n], *que proveniunt ex officio infirmorum memorato* [o].

De hac obedientia [p] tenetur obedientiarius [q] ea facere, que sequuntur [1].

Infirmos canonicos communicare debet et inungere [2], si fuerit requisitus, et, si quid sibi oblatum fuerit, de hoc [r] suam faciat voluntatem. Postquam vero aliquem de canonicis inunxerit, per tres dies continuos cum cerea candela coram cruce ibi posita illuminare debebit et sufficit, quod de libra cere huiusmodi candele fiant 4 sive 5; per hos tres dies horas canonicas per se vel per alium leget canonico sic inuncto. In hoc triduo singulis diebus inuncto mittet unam scapulam vel tibiam porcinam [3], unum [s] platellum cum sulta veteri [4], Fol. 7b. „dies“

a) *b, c u. d* nota; *e* nō. — b) *c u. d* de bonis premissis; *b u. e* de hoc . . . officio infirmorum, *was in e durch Korr. anscheinend aus dem Texte von a, hergestellt ist.* — c) *e* possessores (*Korr. wie vorher*); *b* possessoris. — d) *c u. d* canonici possessoris bonorum predictorum. — *b u. e* sicut alii . . . . (*in e Rasur am Schlusse*). — e) *b* ministrentur. — f) *b om.* — g) *b, c, d u. e* possessoris, *in e Korr.* — h) *b* proximi. — i) *b, c, d u. e* possessor. — k) *c* participet. — l) *b, c, d u. e* possessor. — m) *c u. d* tollat. — n) *b* imminuta. — o) *c u. d* de redditibus et bonis memoratis. — *Die kursiv gedruckte Notiz steht in a, soweit der Raum für die spätere Eintragung im Texte fehlte, am Rande.* — p) *c u. d* De premissis redditibus et bonis; *b u. e* De hoc officio. — q) *c u. d* possessor; *b u. e* officium tenens. — r) *a u. e* h'; *c u. d* hiis. — s) *b u. e add.* scil.

---

1) Vgl. zu dem folg. Abschnitt Nies. M. U. S. VII. S. 424 f. — 2) ihnen Kommunion u. Oelung spenden. — 3) einen sogen. Vorder-(Schulter)-Schinken. — 4) Sonderbare Krankenkost, bemerkt Niesert.

unam anforam [a] cum cervisia [b] bis braxata et tres panes, qui beuerlinge [c] dicuntur. Mortuo canonico ponet obedientiarius [d] circa funus 4 cereos de 4 libris, qui ardebunt, donec funus ad ecclesiam deferatur; corpore ad ecclesiam delato huiusmodi cerei ante fores [e] ecclesie exstinguuntur et, quod residuum fuerit, obedientiarius [d] sibi tollet; si vero inunctus pluribus diebus supervixerit vel corpus [f] defuncti pluribus diebus in domo remanserit, ipse inunctus sibimet vel manufideles defuncti, que hiis diebus necessaria fuerint, providebunt et obedientiarius [d] predictus [g] ad talia non tenetur [h].

Sequuntur alie obedientie noviter ordinate [i], que eodem iure ad exspectantes canonicos pervenire debent, quo antique consueverunt obedientie [k] devenire.

Et hec est [l] prima Cobbinch et Lepperinch cum eorum pertinentiis [m].

Curtis to Cobbinch [1], que empta est pro 60 marcis, solvit annuatim 2 molt sil., 4 molt ord., 3 molt av., 6 scep. trit., 3 scep. albe pise, 3 scep. fabe, 2 porcos vel 3 sol. Domus quedam to Walegarde [2], que dicitur des Duvels hus [n], in par. Vrekenhorst [3] solvit 1 molt sil., 18 scep. ord., 3 molt av. et 6 scep., 2 scep. trit., 4 scep. wicken, 4 pullos et 2 aucas.

a) *c* anphoram; *e* auferam. — b) *b u. e* cervicia. — c) *b* beruerlinge. — d) *c u. d* possessor, *desgl. im Folg.; b u. e* officium tenens (*in e Korr.*); *desgl. unten.* — e) c feres. — f) *a* corus. — g) *b, d u. e om.* — h) *Rdzus. in a mit blasser Dinte von andrer Hd.:* Absentes tor hiyensprake 5 sol. solvent. Item non dantes pensionem suam isto die solvent nomine pene [poenae] duplum. *Der Zus. ist, durch* Nota quod *eingeleitet, in c in den Text aufgenommen; desgl. in b, d u. e* (*b hygensprake*). — i) *b u. e* Sequitur de bonis noviter ordinatis. — k) *b u. e* bona (*in e Korr.*). — l) *b u. e om.* — m) *In c u. d lautet die ganze Ueberschr. einfach:* Sequitur de bonis et redditibus curtium Cobbinch et Lepp. et earundem pertinentiis (*d add.* infra scriptis). — n) *a, b u. e* des duveshus.

---

1) R: Schulte Kobbing zu Amelenbüren — 6 sch. trit., 2 molt sil., 4 molt hord., 3 molt av., 2 Schweine; Dienstgeld 1 Goldgulden, auch etlich Schlagholz in der Dawert. — 2) Bsch. Walgern. — 3) R: Düvelman in Freckenhorst — 1 Molt Rogg., 1 Molt Gerste, 4 Molt Haberen, 1 Goldgulden Dienstgeld

Ad hec pertinet decima in Bocholte iuxta Vrekenhorst, que empta fuit pro 36 marcis. Curia in Bocholte iuxta Vrekenhorst [1] de parte agrorum solvit decimam. Domus in Boclo [2] solvit magnam decimam et minutam; domus Unghenade similiter totalem decimam. Domus in Musnehorst, que attinet Essende [a 3], totalem decimam; alia domus Musnehorst [4] similiter totalem. Domus Walegarden decimam in agris absque minuta decima; hec decima sita est [b] in par. Warendorppe.

In par. autem Vrekenhorst domus Walegarden, que des Duvels hus dicitur, quam Hinricus [c] Cantor emit pro 18 marcis, totalem decimam solvit [d]. Domus Gerhardi dicti Jůde in eadem villa solvit decimam de parte agrorum [5].

Item ad hec pertinet domus quedam sita iuxta turrim suspensoris cum orto infra civitatem Monaster. Item domus to Waterbecinc [e], que pertinet ad officium [f] Kumpe, huic obedientiario [g] 6 sol. debet solvere annuatim.

Sequitur Lepperinch cum suis pertinentiis [h]. Fol. 8[a].

Magna domus Lepperinch [6] solvit 4 molt sil., 5 molt ord. et 1 molt trit., 1 molt ovetcorn [i], 2 molt av., 5 porcos,

a) *Neuerer Rdzus. in d u. e*: dicta Overman. — b) *e om.* — c) *e* Henricus. — d) *Interlinearzus. (mit anderer Dinte) in d*: absque minuta. — e) *e* Waterbetiunc; *a, c u. d anscheinend* Waterbetinc; (*vgl. ob. S. 30*). — f) *c, d u. e* bona, *in e Korr.* — g) *e* bonorum possessori (*Korr.*); *c u. d* possessori. — h) *c* u. *d* Sequitur de bonis Lepperinch et ad ea pertinentibus. — i) *c u. d* oventcorn; *b u. e* ovetkoren. *Dsgl. folg. S.*

---

1) R: Schulte Bocholt in Warendorf [Neuwarendorf] — Zehntkorn 18 Sch. Rogg., 14 Sch. Gerst., 1 molt 6 Sch. Haberen; pro min. decima 4 s., 1 Gans, 1 Huhn. — 2) R: Baggelman in Sendenhorst — Zehntkorn 6 Sch. Weizen, 6 Sch. Gerst., 2 molt Hab.; Dienstgeld 1 Rthlr. — 3) R: Overman in Freckenhorst — Zehntkorn 1 Molt Rogg., 14 Sch. Gerst., 1 Molt Hab., pro servitio 1 flor.; etlich Heuwgewachs aus der Davert. — 4) R: Horstmann ibidem — Zehntkorn 1 Molt Rogg., 1½ Molt Gerst., 1 Molt Haber. — NB. Die Horst ist a°. 1618 Herm. Bawmeister zu Albersloh 4 Jahre lang verheuret, jährlichs für 60 Rthlr. — 5) Vgl. zu Obigem Wilm. U. B. 901. — 6) R: Leppering (R 1: Lepperman) zu Alberslohe — 14 sch. hord., 4 molt av. Zu voller Mast 30 Schweine Mast.

12 pullos; parva domus [a] [1] solvit 1 molt sil., 18 scep. ord., 1 molt av., 3 scep. trit., 3 scep. ovetcorn, 1 porcum, 2 aucas et 4 [b] pullos. Hec bona sita sunt in par. Albrachteslo [c]. Item libera [d] domus Judenshovele [e] [2] in par. Sendenhorst solvit 2 molt ord. et 6 scep. av. Tota hec annona dabitur per mensuram, que halvemate dicitur. Hec bona Borghardus [f] huius ecclesie canonicus suis denariis comparavit et ecclesie contulit perpetuo [g] possidenda.

De hiis bonis [h] dabit obedientiarius [i] qui pro tempore fuerit, que sequuntur.

In anniversario dicti Borghardi dantur 30 sol., de quibus dabuntur 3 sol. pauperibus pro pane et ad vigilias candela cerea de libra ponetur, cuilibet vicario 2 den., 5 den. campanariis et unus pro thure; 2 den. offerentur [k]; reliquum inter canonicos, qui vigiliis et misse interfuerint, dividetur.

De prioribus bonis agetur memoria magistri Henrici cantoris Monaster. ecclesie et quorundam aliorum, sicut dudum ante suum obitum ordinavit.

In memoria Alberonis patris eiusdem Henrici cantoris dabuntur 10 sol.; item in memoria Alheydis matris eiusdem 10 sol.; item in memoria ipsius Henrici cantoris circa Tyburtii 40 sol., quorum 20 pauperibus in [l] pane, 15 sol. canonicis, 3 sol. vicariis, 12 den. pauperibus scolaribus in [m] camera, 6 den. pro candela, 6 den. campanariis et pro thure [n]; 2 sol. in memoria Hermanni prepositi de Diddinchove, ubi tunc de bonis Bocholte 8 sol. apponuntur; ultimo [o] in memoria

a) *c u. d add.* ibidem. — b) *b* 3. — c) *c u. d* Alberteslo. — d) *b u. e om.* — e) *In a u. c anscheinend, in b u. e deutlich* Vidershovele. — f) *c u. d* Borchardus; *dsgl. unten.* — g) *c, d u. e* perpetue. — h) *b om.* — i) *b, c, d u. e* possidens. — k) *b u. e* offeruntur. — l) *d* pro. — m) *d* de. — n) *d add.* item. — o) *e* ultima.

---

1) R: Erbe kleine Leppering — ist 1619. 14. Mai Berndten Kruendrup mit Beistern zu bedreiben auf 4 J. lang eingethan, jährlichs für 44 Rthlr.; jedoch seint das Haus mit dem Garten u. einem Kämpken, das Schildeken genannt, hiervon eximirt. — 2) jetzt Jonsthövel in der gleichnam. Bsch.

Rotgheri [a] de Diddinchoven circa festum apostolorum Petri [b] et Pauli 10 sol. dari debent. Summa 6 marce.

Item nota, quod iste obedientiarius [c] in silva, que dicitur Davert, iuxta Ripenstapele habet magnam particulam lignorum, de qua potest singulis annis suam facere voluntatem.

Item nota, quod ad curtim Lepperinc pertinent 22 [d] solidorum redditus de ortis sitis inter portam S. crucis et portam, que dicitur Nygenbrugge [e]; videlicet de uno orto dantur 10 sol., de alio 5 sol., de tertio 4 sol. et 3 sol. de quarto [f] [1].

Sequitur alia obedientia noviter ordinata [g] [2]. Fol. 8b.

Decima in Horstorppe [h] in par. Sutkerken [i] [3]: Domus Brunonis de Ludinchusen [4] solvit 4 sol. 4 denariis [k] minus, 5 scep. tritici, 4 den. pro lino et min. decimam; Ghestbeke [l] Rodolphus [5] 16 den., 4 scep. trit. et min. decimam; Gerhardus de Gore [6] 12 den., 1 molt ord., 2 scep. trit., 2 den. pro lino et min. decimam; Hermannus Judeus [m] de Botelinctorppe [7] 12 den., 4 scep. trit. et min. decimam; Cristianus, qui per-

a) *c* Rutgeri. — b) *c* Peteri. — c) *c, d u. e* predictus possidens; *b* predictus possessor. — d) *b* 20. — e) *b, c, d u. e* Nyenbrugghe; *b add.* porte. — f) *d add.* (*v. anderer Hd.*): Nota, quod isti ortus iam redacti sunt in unum ortum et pertinet ad obedientiam Lepperinck et solvit iam 4 flor. Renenses. — g) *c u. d* Sequitur de bonis et decima Horstorpe cum earundem pertinentiis infrascriptis; *b u. e* Sequitur de bonis noviter ordinatis. — h) *d* Horstarpe. — i) *c* Sutkirken. — k) *a om.* — l) *e* Gestbeke. — m) *a, c, e* iudš; *d* iudēs. *Die Ergänzung ist zweifelhaft, und wahrscheinlich die Leseart selbst fehlerhaft.*

---

1) R: Das Kämpchen an der Kreuzpforten der Hageschen verheuret für 14 Rthlr. — 2) Selbe wird in R Spiekerhof genannt; vgl. unten fol. 9a. — 3) R führen hier an: decima tam frumentaria quam sang. in Werne et Sutkerken et sublevatur sang. ipso die S. Remigii, frum. vero postridie S. Martini. — 4) R: Horstrup — 5 sch. trit., 4 s. 4 d., 1 Boten Flachs; decim. sang.: Füllen, Kälber, Schweine, Schaefe, Ziegen, Gänse, Enten, Höner, Immen. — 5) R: Geissbecke — 3 sch. trit. Wernescher Maesse, 19 d., 1 Boten Flachs, decim. min., ut supra. — 6) R: Boermann [B wohl Lesefehler statt G] — 1 molt hord., 3 sch. trit., 14 d., 1 Boten Flachses, decim. sang. ut supra. — 7) R: Dobbe — gl. Abg., dazu 1 Boten Fachses (Zehnten, wie Horstrup). — Jetzt Dobbe Ksp. Südkirchen.

tinet Thidemanno [a] filio dapiferi [1], 20 scep. av.; Wirizinctorppe [b] domus domini [c] Henrici Borggravii [d] 3 sol., 8 scep. trit., 1 molt ord., 2 den. pro lino et min. decimam [2]; Henricus de domo abbatisse, domus est Ludolphi de Alen [3], 12 den. et 1 scep. trit. In par. Werne [e] 2 domus Semelinctorp [f], que pertinent [g] illis de Menhovele [4], 3 sol., 8 scep. trit.; Trennellencamp Otbertus [5] 2 sol., 4 scep. trit., 2 den. pro lino et min. decimam; Worten Emelric [h], domus Hugonis [6], 2 sol., 2 den. pro lino et min. decimam; Evekinchof Emelric [7] 2 sol. 4 den. pro lino et min. decimam; Smittekinctorp [i] 12 den. [s]

In par. Nortkerken [k] Seghevret [l] de domo, que dicitur Lo, 12 den. Omnes isti solvent proxima dominica post Martini tam denarios quam annonam, sed min. decimam Remigii [m]. In par. Sutlon datur in nativitate Marie. In Neddertune [n] curtis Lucie 4 sol. — In par. Dulmene Locsete 4 sol. de curte Henrici Norendin [o] domini Gerhardi de Wederden [p]; de domo Sengevot [q] 2 sol. De curte Hiddincsele 12 den. In par. Alebrachteslo [r] de Wessede in [s] bonis domini Temmo de quadam domo 12 den. In par. Ludinchusen [9] Otbracht Be-

a) *c u. d* Thiderico. — b) *c* Wirizintorpe. — c) *d om.* — d) *d* Brochgravii. — e) *e* Wernen. — f) *c* Semelinctorpe. — g) *c, d u. e* pertinet. — h) *c u. d* Emelrich; *dsgl. unten.* — i) *c* Smittekinctorpe; *e* Suntenkinctorp. — k) *c* Nortkirken *add.* parochia. — l) *d u. e* Seghevert. — m) *c u. d add.* Item. — n) *c u. d* Nedertune. — o) *e* Nordendin. — p) *e* Werdeden. — q) *c u. d* Segenvot *oder* Segennot. — r) *c* Albrechtislo; *e* Albrachteslo. — s) *e* de.

---

1) R: Boetel — gl. Abg. — 2) Nach R war der Hof geteilt; Schulte Palser u. Steffen Palsser gaben je 6 sch. hord., 19 d. u. 1 Boten Flachses; dazu jener 5 bez. 4, dieser 4 bez. 5 sch. trit. (jährlich abwechselnd), jener min., dieser sang. decimam. — Jetzt Palster Ksp. Südkirchen. — 3) R: Niese (R 2 u. 3: Nuese) — gl. Abg. — Jetzt Nüsse Ksp. Südkirchen. — 4) R: Krassepott — gl. Abg. — Jetzt Krassbotter Ksp. Südkirchen. — 5) R: Trois (R 2 u. 3: Troes) — gl. Abg. (Flachs in natura — 1 Boten). — 6) R: Wördemann — 3 s. 4 d. — 7) R: Schulte Elverding (R 2 u. 3: Elverich) — 2 s., 1 Boten Flachses, decim. min. — 8) R: Rutger. Flege (R 2 u. 3: Fleige) in Werne — 1 Zehntschill.; dann führen R. hier noch an: Nolman — 2 sch. trit. Wernischer Mate, 2 s.; Bachtrup — 4 sch. trit., 18 d., decim. min. — 9) R führen an: Kottbusch in Lüdinghausen von der Püttenhove (R 2 u. 3: Pettenhove) — $3^1/_2$ s.

kedorp de domo, que pertinet Varlere, 3 sol.; de alia [a] domo ibidem, que pertinet Gerhardo Magno de Ludinchusen, que nunc est Brunonis de Oldenhovele, 2 sol.; in eadem villa Conradus 4 den. In par. Rinkenrode Vuchlinchus [b] 3 sol. et 6 den. [1] In par. Bulleren de domo Woltheri [c] prope Wedelinch 18 den. et min. decimam. In par. Asscebergh [d] de domo Broke [2] 12 den. et min. decimam [e].

De hiis dantur in memoria Ottonis episcopi [f] Traiectensis [3] Panthaleonis 8 sol.; item in memoria Margarete in festo Damasi 6 sol.; item in memoria Woltheri innocentum 8 sol.; item in memoria Ottonis episcopi [f] Monaster. Perpetue et Felicitatis 12 sol.; item in memoria Hermanni decani IV. Kalendas Aprilis 9 sol.; item in memoria Gerhardi VI. Idus Junii 4 sol.; item in memoria Ludgeri II. Nonas Junii 8 sol., in festo Marie Magdalene 5 sol.

Domus Werzedorppe [4] pertinet ad hanc obedientiam [g] et Fol. 9a.
solvit quartum manipulum et 2 porcos; item fructus arborum dividit [h] colonus cum domino suo equali per omnia portione; pro 2 porcis tamen colonus 3 sol. dare potest.

De hac domo dantur 2 molt sil. decimatori; de hiis dabit officiatus [i] 6 scep. et colonus 18.

De hiis datur 1 marca in memoria Johannis de Hovele; in exaltatione S. crucis similiter 1 marca.

a) *a* alea. — b) *a, c, d u. e* Wchlinchus; *richtig vielleicht* vīthlinchus (Vinthlinch.); *s. u. Anm. 1.* — c) *c u. d* Wolteri; *dsgl. unten.* — d) *c, d u. e* Asscheberghe. — e) *c u. d add.:* Idem possessor bonorum camere 2 marcas in epiphanie Domini. — f) *In a sind* Ott. *u.* episc. *umgestellt.* — g) *c, d u. e* hec bona. — h) *c, d u. e* dividet. — i) *c u. d* possidens.

---

1) R: Schulte Vinteling (R 2 u. 3: Pinteling) in Rinkerode Oldendorfer Bsch. — 2½ s.; Aschhegge ibidem — 1 s. — 2) R: Herm. Trahe in Ascheberg — ex gratia u. aus Vorbitt des Thumbkellners Büren gelassen uf 1 Horn. Gulden u. 1 Zehntschilling; R 1: in posterum vero dabit Geld u. blut. Zehnten. — 3) Otto II. v. d. Lippe, Bischof v. Uetrecht 1215—1227. — 4) Wersedorp ist Bsch. bei Münster (St. Mauritz). R führen an: Gerdeman in Handorf, prop., — 3 molt sil.; olim dedit tertiam garbam, uti patet in registris antiquioribus.

Annona in Telghet huic obedientie [a] similiter est annexa, que valet annuatim 30 molt sil. et 30 molt ord. [1]

De hiis ministrabit obedientiarius [b] album panem minorem per 8 ebdomadas [c]; item in memoria Ludolphi Panthaleonis 6 sol.

Sequitur [d] Spikerhof et pertinet ad obedientiam supradictam [e].

In festo Pasche dabunt hii: Godefridus [f] 15 den., Veddersche [g] 15 den., Mette 18 den., Brodersche 18 den., Ghesschere 18 den., Bůf 18 den. [h], fabrica 18 [i] den., Wichart 9 den., Cisich [k] 7 den., Cremere 8 den., Tingetere [l] 8 den., Nerdinc 16 den., Sclabart [m] 30 den.

Hoykinc [n] 12 den., Judeus 2 sol., Netlere 3 sol. et 6 den., Ledermekere 3 sol., uppen Graven 3 sol., Patinenmekere [o] 2 sol., Selemekere 12 den., *Alen*mekere [p] 2 sol., Albus 21 den. Omnes isti in festo Michaelis dabunt *3 marcas tribus denariis minus et in Pascha tantum* [q]. Johannes 39 den., Helmicus 3 sol., Amilius 33 den.; hos 9 sol. dabunt Valen-

a) *c, d u. e* hiis bonis. — b) *e* possessor (*Korr.*) — c) *In c u. d lautet der Satz:* De hiis dabit possidens cuilibet canonico (*c* tanto) 4 scep. cum dimidio tritici, portiones supensorum (*c* suspensoris) tollet bursarius [2] et per 8 ebdomadas (*d* ebdomidas) deservietur (*c om.* deservietur). — d) *c u. d* Redditus. — e) *b, c, d u. e* bona supradicta. — f) *b, c, d u. e* Gotfridus. — g) *c u. d* Wedersche. — h) *a u. e om.* — i) *b* 19. — k) *b* Cusith. — l) *a* Tingotere. — m) *c* Schlabart; *d* Schlabrat. — n) *b* Hoyinch. — o) *e* Pacmemekere; *b* Raememekere. — p) Alen (*geschr.* alẽ) *ist in a durch Rasur später eingefügt*; *b* Altmekere: *e* Alcermekere; *c u. d om.* 12 den.; Alenmekere. — q) *in a von andrer Hd. in blasserer Dinte.*

---

1) R enthalten hier (R 1 unvollständig) ein genaues „Verzeichnis des Morgenkorns in u. ausserhalb Telligt, so der obedientiarius Spiekerhof u. der subcustos maior jährlichs aequaliter einzukommen haben, wie es vor Zeiten durch Eilarten Vering, Bürgermeistern zu Telligt, auf Martini eingefurdert u. zahlet worden". Es umfasst 6 Fol.-Seiten in R 2. Nach der Schlussangabe erhielten, nachdem dem Kornschreiber 21 Sch. Roggen u. 21 Sch. Gerste ministrirt waren, der Subcustos u. der Obed. Spiekerhof jeder, wenn alles richtig einkam, 15 Malt. 4 Sch. ½ Spind Roggen u. 13 Malt. 8 Sch. 2½ Spind Gerste. — 2) Bis hier stimmt die Angabe inhaltlich mit der betr. in R überein.

tini. Elizabeth dabit 3 sol. et 6 den.; 3 sol. dabuntur de hiis in memoria [a] Ottonis episcopi; 6 den. obedientiarius [b] sibi [c] tollet [1].

De premissis [d] denariis, qui solvuntur de Spikerhof, dabit Fol. 9b. obedientiarius [e] in memoria Franconis vicedomini, qui obiit VII. Idus Januarii, 6 sol. Item XVI. Kal. Martii obiit Hinricus [f] de Rede, pro quo dantur 9 sol. Item VII. Idus Martii agitur memoria canonicorum non habentium memorias et [g] dantur 10 sol. Item V. Idus Martii obiit Hermannus de Monasterio et dantur 12 sol. Item XII. Kal. Aprilis obiit Richardus subdiaconus, pro quo dantur 6 sol. Item V. Kal. Aprilis obiit Fredericus presbyter, pro quo dantur 9 sol. Item III. Idus Junii obiit Ludolphus episcopus, pro quo dantur 12 sol. de duabus domibus iuxta granarium. Item VI. Kal. No-

a) *b* memoriam. — b) *b, c, d u. e* possessor; *in e Korr.* — c) *b u. e om.* — d) *d add.* bonis et. — e) *b, c, d u. e* predictus possessor. — f) *c, d u. e* Henricus. — g) *d* sed.

---

1) R führen hier an „pecunia arealis, quae ipso die S. Remigii stricte sublevatur“: redituarius hospitalis intra pontes 5 s., der Herren Bäckerei 4 s., Kasp. Blome 4 s.; Joh. Boese 4 s., Joh. Krimpkamp 2½ s., Herm. Vinne, nunc Herm. Voss 3 s., die Bogelmansche, nunc Kasp. Blome 2½ s., Frz. Westeken, nunc Joh. v. Detten 3 s., heredes q. Johis. Schwering, nunc Herbord Schrivel (R 1: Zwiefel, R 3: Schiwelt) 3 s., Badstübner auf der Bergstrasse 3 s., heredes q. magistri Jac. Hitzeley, nunc vidua Schrivers 3 s., Nesa v. der Ruer uxor Berni. Mersmans 2 s.; aus der Schuemacher Hause, nunc Joh. Halstrup 18 d.; heredes Mathiae Stroes (R 2 u. 3 add.: nunc Joh. Eschman incola) 14 d., Licent. Kerkhof 9 s. 4 d., ex domo (R 1 add. Augustiners, nunc) Hans Jürgen Lütringhausen 1 s. 4 d., vidua magistri (R 1: Meistern) Hillebrandten zur Beck 3 s. 8 d.; Peter Hegeler faber (R 1: Farber) 1 s.; ex domo q. Johis. Embsen, modo Balthasar v. der Horst, Goldschmied, 1 s.; D. Joh. Lipper (R 2: Lepper) vicar. maioris eccle. 18 d., D. Joh. Boddeker, nunc famula Eichholz 2½ s.; M. Everd Achterman, nunc Werner Hoveman 18 d., heredes q. Licenti. Meyer, nunc Lutg. Lageman 4 s., provisores pauperum ufr Bergstr. 1 Mk., heredes q. Johis. Nagels 3 s., Joh. Schötteler 4. s., Joh. Halstrup 2 s., vidua M. Severini Rostert 2 s., provisores in der Wegesende (R 1 add.: nunc Hoyering) 3 s. 4 d.; relicta Petri Wernings 2 s. 8 d.; Wolter. Plonies, nunc der Schuemacher Haus 3 s.; ex domo sociorum camerae 18 d. Summa 3 Rthlr. 8 s.; der 8. Schill. pflegt dem colligenti verehrt zu werden.

vembris obiit Nycolaus diaconus, pro quo dantur 6 sol. Item X. Kal. Decembris Cecilie virginis obiit Bernhardus cantor, pro quo dantur 6 sol.

Sequitur tertia obedientia noviter ordinata[a].

Curia Svinehorst[b 1] solvit 6 molt sil., 6 molt ord., 6 molt av., 6 porcos et 12 pullos; domus vicini sui[2] 3 molt sil., 3 molt ord.[c], 2 porcos[d]; tertia domus, que dicitur Hechthus[e 3], 2 molt ord., 1 molt av. et 24 pullos; domus Suederinch[4] 5 molt sil., 5 molt ord. et[f] 5 molt av.[5]

Item decima in Brigdorppe[g 6] et decima in Doleberghe[h] ad curtim pertinent antedictam[i 7].

Fol. 10a. De predictis[k] ministrabit officiatus[l] 35 molt sil. ad pistrandum[8] et 5 sol. pistori.

a) *c u. d* Sequitur de curte Svinesborst cum suis pertinentiis infrascriptis; *b u. e* Sequitur de curte Svinehorst noviter ordinata. — b) *c* Svineshorst; *b* Suinhorst. — c) *c add.* et. — d) *b u. e add.* (*e v. späterer Hd.*) et 12 pullos. — e) Heithhus? *Vgl. unten Anm. 3.* — f) *c u. d om.* — g) *b* Brickentorpe; *b u. e add.* (*e v. späterer Hd*) in par. Albachten. — h) *b* Dolenberghe. — i) *c u. d add.*: Item possessor bonorum camere 2 marcas in epiphania Domini. — k) *b add.* bonis. — l) *c u. d* dabit possessor. — *In e ist* ministr. off. *durchgestrichen u. darüber gesetzt*: bonis dantur.

---

1) R: Schwienhorst maior, prop., Ksp. Telligt [Telgte] — gl. Abg. — 2) R: Schwienhorst minor ibidem, prop., — sil. (R 1: 2, R 2 u. 3:) 3 molt; sonst gl. Abg., dazu 12 pull. — 3) R: Heidman, prop., Ksp. Telligt — 1 molt hord., 2 molt hav., 24 pull. — 4) R: Schweerman par. S. Mauritii, prop., — gl. Abg. — 5) R führen hier weiter an: Oeding in Billerbeck, prop., — 3 molt sil., 2 molt hord., 3 molt av., 2 porc., pro servitio 3 Rthlr.; Beckerman in Greven, prop., — 22 sch. sil., 6 sch. hord.; Lohekötter (R 1: Lakötter) in Nortwolde, prop., — 1½ molt av. — 6) R: Brirup praeter decim. min. 1 molt sil., 1 molt hord., 15 Sch. hav. — Jetzt Brirup Ksp. Albachten. — 7) R führen hier im ganzen an: decima min. ex parochiis Albachten et Bösensell u. zwar: Eggeman (R 2 u. 3: Eghman) jetzt Eggemann [Ksp. Albachten] — je 1 molt sil. u. hord., 2 molt 2 sch. av., decim. min.; Brirup (s. vor. Anm.); Embsman (R 2 u. 3: Emeschman) [Ksp. Albachten] — je 1 molt sil. u. hord., 2 molt 6 sch. av., decim. min.; Rengerman — 6 sch. sil., 9 sch. hord., 15 sch. av., decim. min.; Hoveman — 6 sch. sil., 3 molt hord., 1 molt av.; Oistendorp — 1 molt hord., 2½ molt av., decim. min. — 8) Desgl. im 17. Jahrh. nach R.

Ad hanc obedientiam[a] pertinet etiam curtis Dalhof[1] cum suis pertinentiis.

De hac curia[b] dantur 9 sol. XVIII. Kal. Februarii in memoria Luberti custodis S. Martini, item 8 sol. III. Nonas Febr. in memoria Luberti presbyteri; item 9 sol. in memoria Wolmari[c] prepositi VII. Kal. Martii; item 9 sol. VI. Id. Mai Gordiani et Epimachi in memoria Hunoldi laici cum coniuge sua Jutta.

Sequitur quarta obedientia noviter ordinata[d] [2]. Fol. 10[b].

Decima in Sendene: Villicus curtis tenetur recipere obedientiarium[e] vel suos nuntios in die beati Laurentii cum 12 equitaturis et, cum bene eos procuraverit, dabit 4 sol. [3]; Godefridus[f] de Ostendorppe [4] 2 sol. et min. decimam; ton Vene [5] 2 sol. et min. decimam; Butenborg [6] 2 sol. In par. Bulleren de Erdinchus [7] 13 den. In par. Otmersbocholte de Stertwic[g] [8] 12 den. et min. decimam; item Hellewordus 3 sol.; item Lubertus 3 sol. [9] Item in par. Ludinchusen to Peddenhorst

a) *b, c u. e* hec bona; *d* predicta bona. — b) *c u. d* curte. — c) *c u. d* Volmari. — d) *c u. d* Sequitur de decima et bonis in Sendene et earundem attinentiis subsequentibus; *e* Sequitur bona noviter ordinata. — e) *c, d u. e* possessorem. — f) *e* Gotfridus. — g) *c u. d* Sterwic.

---

1) ist Schulze Dahlhof Ksp. Milte Kr. Warendorf, wie zu schliessen ist aus Nies. M. U. S. VII. Nro. 59. — R führen nur die oben genannten hier an. — 2) R: Obedientia Senden. — 3) Nach R zahlte Johann Droste ex curte Wilbranding — 4 s. Es heisst dabei: In die divi Laurentii ad pulsum campanae colliguntur in coemiterio Sendensi pecuniae (die folgenden Abgaben). Den dazu sich einfindenden Obedienziar oder seinen Vertreter hatte R zufolge Schulte Wilbrenninghof, nunc validus Sanderus Droste gastlich aufzunehmen (suscipere et humaniter tractare). Die curtis ist das jetzige Haus Senden. — 4) R führen an: Potthoff [Dorfbsch., östlich vom Orte] zu Senden — 2 s. u. blut. Zehnten. — 5) R: (Droste) ex domo zum Venne — 2 s. — 6) R: Schonebeck ex Budinghove (R 2 u. 3: Ludinghove) — 2 s. — 7) R: (Droste) ex Herdinghove — gl. Abg. — 8) R: Stevenink oder Zaber (R 2 u. 3: Sabe) — 1 s. u. blut. Zehnten. — 9) Nach R zahlte Niehof (R 1: Niehaus) zu Ottmarsbocholtz 2½ s.; Kaldewey (R 1: Kaldewien) daselbst 18 d.; Dietrich zur (R 1: zum) Langenhegge 18 d.

12 den.; item Weschelus [a] [1] 20 den. et min. decimam; item de Bertelwich [b] 12 [c] den. [2]

Ad predictam obedientiam [d] pertinent, que sequuntur.

In par. Oldenberghe domus tor Horst [3] solvit 10 molt annone et 2 porcos et ibidem domus, que vocatur Lohus [4], solvit manipulum et min. decimam; que empta fuit pro 6 marcis.

Item decima duarum domorum in Ostenvelde solvit manipulum et min. decimam.

Item domus in Dummete [e] [5] 1 molt sil. et 1 molt ord.

Item Norttorpe [6] decima unius domus; Clechem in eadem villa [7] cum quibusdam agris solvit manipulum et min. decimam.

Item domus Emesinch [8] dabit 6 molt annone, 2 molt sil., 2 molt ord. [f], 2 molt av. — Item Middelsete 16 scep. sil.

Item Grashorne [9] 3 sol.; de area Conradi Lensinch 22 den.

Item domus Menninch [g] [10] 8 sol. et 6 den. Domus in Rodope [h] [11] 4 sol., 2 scep. magnarum [i] nucum.

a) *c u. d* Wescelus; *e* Wecselus. — b) *c u. d* Bertelwic. — c) *c, d u. e* 20. — d) *c, d u. e* predicta bona. — e) *e add. v. späterer Hd.* in par. Borchorst. — f) *c add.* et. — g) *a* Mentunch (Mētūch). — h) *c, d u. e* Rodorpe. — i) *c* magnorum.

---

1) R: Messink (R 2 u. 3: Meynk) daselbst — 20 d. u. blut. Z. — 2) Nach R. zahlte Offeweldiger Ksp. Lüdinghausen 1 s. — Peddenhorst heisst jetzt Per(re)nhorst; an Bertelwik erinnert Schulze Bertelsbeck. — 3) R: Horstman zu Aldenberge, servus, — 2 molt sil., 4 molt hord., 4 molt av., 2 porc. et 6 sol. R 2 u. 3: Nota: A°. 1609 Georg. Horstman manumissus 28 imperialibus . .; a°. 1616 Herm. Horstman renunciavit praedio erga 100 Thlr. et repletionem cistae et libertatem, pro qua ipsius parens promisit 23 Thlr. — 4) R: Lohman — als Korn-Z. je 1 molt hord. u. av. u. blut. Z. — 5) R: Boddeling (R 1: Boddesing) zu Borchorst — 14 sch. sil., 14 sch. hord. — 6) R: Narendorf oder Nortrup zu Altenberge — blut. Z. u. an Korn-Z. je 18 sch. hord. u. av. — Jetzt Natrup (was wohl früher Bschsname war). — 7) R: Spiekerman zu Altenberge — blut. Z. u. an Korn-Z. je 2 molt hord. u. av. — Jetzt Spiekermann, Nachbar des Vorigen. — 8) R: Schulte Wieling zu Albachten bewinkauft die Emmesinghove quaternis annis ad 16 Rthlr. u. gibt jährlichs 2 molt hord., 4 molt hav., 2 pull., 1 porc. — 9) R: Grashorn (R 2 u. 3: Gresshorn) — gl. Abg. — 10) R: Mennink zu Oldenberge — gl. Abg. — 11) R: Reinerdink (R 2 u. 3: Reverding) zu Dodorf — 2 s.; item 2 Sch. Baumnüsse.

Est domus trans Aquam, que empta fuit pro 10 marcis a Hermanno Hobinch [a] [1] et solvit 10 sol.

Item medietas domus to Dale [2], que solvit 6 molt annone scil. 6 scep. trit., 6 scep. albe pise, 2 molt ord. et 3 molt av. [3]

Iste obedientiarius [b] dabit de premissis [c] talia [d], que sequuntur. Fol. 11a.

Tyburtii dabit vicariis 30 den.; item ad memoriam Henrici, qui dicitnr Speculum [e], 7 sol.; item Ludgeri in ieiunio 6 sol. Item Thymothei obiit Bernhardus presbyter, pro quo dantur 9 sol.; Gervasii et Prothasii obiit Jutta soror [f] nostra, pro qua dantur [g] 7 sol. In memoria Bernhardi laici cum Bernhardo filio suo dantur [h] 6 sol. de decimis duarum domorum Middelsete et Rodope [i].

De duabus domibus in Ostenvelde dantur 5 sol. in die Jacobi et 5 sol. in memoria Landolphi presbyteri.

Item Felicissimi et Agapiti de decima Norttorppe 5 sol. in memoria cuiusdam [k] presbyteri. Item Foce [l] episcopi et

a) *c u. d* Hokinch. — b) *c, d u. e* possessor. — c) *c u. d add.* bonis. — d) *d om.* — e) *a u. e* speclm̄. — f) *d* uxor. — g) *e* datur. — h) *c u. d om.* 7 sol. In mem. *bis* dantur. — i) *c u. d* Rodorpe. — k) *e* cuiusdem. — l) *c* Face.

---

1) R (2 u. 3 add.: Averhagen alias) Schilling Droste — 10 s. pro decima. — 2) R: Dael minor — gl. Abg.; dazu die halbe Mast u. Ovet. — 3) R führen hier ausser den bisher daraus Verzeichneten an: Stuerler Böhmer — blut. Zehnten u. an Kornzehnten 14 sch. hord., 1 anser., 1 pull., de campo quaternis annis subarrhando 4 Thlr. — Das alte Broek, zum Altenberge gelegen, gehöret halb dem Obedientiario u. halb zur Wilkinghegge u. wird insambt gebrauchet. — Conr. Stael zu Dulman, deinde Lubert. Stevening, dein Schedelig zum Osthove ex campo quodam — 4 Mk.; Gerd Kock ibidem aus dem Roggenkamp — 1 Mk.; Schulte Varwick zu Buldern — 1 Mk.; aus dem Speckhäuser Gute zu Billerbeck — 2 Mk.; dominus bursarius maioris semel 22 d. u. feria II. u. III. post Esto mihi je 3 d. — Auf Laurentiitag (s. ob.) in Senden zahlen: Joh. Droste ex domo Ueding — 3 d.; Schulte Selking — 3½ s.; Embschehove — 3 d.; Steinkamp — 2 s.: Bernd zur Wische (R 1: lüttke Wischman) in Buldern — 6 d.; Herm. Völle ibidem — 2 s. (Wischman u. Völle haben auch blut. Zehnten zu geben); Rolichman prope Warendorf — 3 s.

martyris 5 sol. de eadem decima. Item in memoria Esselini diaconi et scolastici 5 sol. de eadem decima.

De domo in Horst et duabus domibus in Dummete dabit[a] obedientiarius[b] 9 sol. VI. Kal. Febr.; item 6 sol. IV. Kal. Febr.; item 10 sol. canonicis, de hiis 2 sol. sacerdotibus, campanariis et duodenis et pro candela et pro thure, VII. Kal. Octobr.; item 6 sol. VI. Id. Decembris.

De dimidia domo in Dale dabit idem obedientiarius[c] in die Marie Magdalene 5 sol.; item in memoria Hermanni episcopi, qui obiit VI. Id. Junii, 9 sol.

Item ante nativitatem Domini, dum agitur[d] memoria eius, qui dedit officium[e] Gronovere, dabit obedientiarius[b] 1 marcam.

Item ponet 1 candelam ceream in quarto candelabro iuxta maius altare, que ardebit per totum annum ad summam missam.

Fol. 11b. Sequitur quinta obedientia noviter ordinata[f] [1].

Decima in par. Lembeke[g] [2]: In villa Rede 8 domus dant manipulum in agris et min. decimam [3]. In par.

a) *e* dabuntur (*Korr.*). — b) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* possessor. — c) *c*, *d u. e* possessor. — d) *c u. d* agetur. — e) *c*, *d u. e* bona. — f) *d* Sequitur de decima et bonis Lembeke cum suis pertinentiis infra scriptis; *c om. die Ueberschrift; e* Sequitur de bonis Lembeke. — g) *c add.* cum suis pertinentiis curti Hiddinchsele annexa (*die 3 letzten Wörter sind ausradirt bez. durchgestrichen*).

---

1) R: Obedientia Lembeck. — 2) Lembeck, Dorf nördl. v. Dorsten. — 3) Vgl. Niesert. M. U. S. VII. Nro. 80; Wilm. U. B. III. Nro. 110, wonach die decima Rothe in par. Lembeke 1217 an das Domkapitel kam. Rede ist das jetzige Rhade westl. v. Lembeck. R: In Rodde: 1. (R 2 u. 3: Henr.) Rost (R 3: Ross), ein Vredensch Gut, gehörig an das Haus Gemen zu verthetigen; 2. Rensing; hiervon hat Gert Hensen den halben Theil, Gert Mecking u, Gert Bresser jeder $^1/_4$; 3. Joh. Mertens, ein Clevisch Lehngut; 4. Joh. Hülsekens, dem Herrn v. Lembeck eigenhörig; 5. Bernd Werning (R 1: Wernsing), ein frei Gut; die Halbscheid hat Bernd Teben zu Borken; 6. Bernd Horsting, dem Herrn zu Lembeck gehörig; 7. Joh. Wabelen (R 2 u. 3: Nabeln) alias Joh. de Lüttke für (R 2 u. 3: zu) Harping. Hi septem in Rodde dant deci-

Heydene [1] domus to Heghinc [2] solvit 4 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam. Ex una parte ville, ubi sita est curtis to Heghinch, omnes domus dant min. decimam [3].

To Osterwich 3 domus; quelibet solvit 6 mod. sil. per mensuram decimalem et min. decimam; Wenzinch [a] 18 scep. sil. per mensuram decimalem et min. decimam; domus Strotwich [4] 12 scep. [b] sil. per mensuram decimalem et min. decimam.

In par. Borken domus Henrici tor [c] Redenbruggen [d 5] 2 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam; Lensinch to Rederbruggen [6] 1 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam; Ecginch [e] ibidem [7] 1 molt sil. per mensuram decimalem; domus Querenbeke [8] 1 scep. sil. per mensuram de-

a) *c* Wensynch. — b) *c om.* — c) *e* to. — d) *c u. d* Redderbrugghen. — e) *e* Geginch.

---

mum manip. in agris et decim. min. Verdingt den Garbenzehnten vor 8 Molt Roggen Dülmer Masse, machet 8 Molt 8 Sch. Münstersch; Ufgeld 6 Rthlr.; von den blut. Zehnten 7 holl. Thlr.

1) Dorf Heiden bei Borken. — 2) ist nach R Schulte Temminghof im Dorfe Heiden, der Stadt Borken eigenhörig; [zahlt] praeter decim. min. 2 molt 2 sch. sil. — 3) R zählen auf: 1. die Ruwe, in der Liblicher Bsch., eigenhörig Nesselrodt bei Dorsten, — 9 sch. sil. praeter decim. min.; 2. die Hockenbecken-Hove Ksp. Heiden, welche itzo die Erben der Wittiben Heiden gebrauchen, — 3 sch. sil.; 3. die Berten-Hove, welche gemelte Erbgen. v. Heiden gebrauchen, — 3 sch. sil. — Nach R 2 u. 3 war der Zehnte in Heiden im 17. Jahrh. für 50, dann 60 u. a°. 1675 für 70 Thlr. verpachtet. Es heisst da zugleich: Zu wissen, dass etliche darunter sein im holländischen Gebiet, davon die Zahlung verweigert wird. — 4) R: Strowick Ksp. Heiden, ein Freimann, [jetzt Stroick] — 6 sch. sil.; item decim. min. — 5) Nach R wohl geteilt. R führen an: Joh. zur Stegge, eigenhörig Gerd Sommer binnen Borken, u. Perick (R 2 u. 3: Perich), beide in Bsch. Rehebrüggen; neben kl. Z. zahlte jener 3, dieser 6 sch. sil. — 6) R: (R 2 u. 3: Gerh. Sommer zu Borken) aus dem halben Erbe Lansing zu Borken bei der Rehebrüggen — $1\frac{1}{2}$ sch. u. $1\frac{1}{2}$ spind sil. u. 9 d. (R 2 u. 3 om. 9 d.); Upping Bsch. v. Rehebrüggen, eigenhörig in das Hospital zu Borken, aus der andern Halbscheid — ebensoviel. — 7) R: Egging Bsch. Rehebrüggen, gehörig in das Kloster Johannis in Borken, — praeter decim. min. 3 sch. 3 spind sil. (R 2 u. 3: pro decim. min. 3 sch. sil.) — 8) R: Querne-beck Bsch. v. Rehebrüggen, eigenhörig in den Mühlenhof zu Bocholt, — 3 sch. sil. praeter (R 2 u. 3: pro) decim. min.

cimalem et min. decimam; to Ebinch [a] in den [b] Homere [1] 1 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam. — In par. Sutlon in villa Nedertinne curtis Welinch [2] 3 molt sil. et 3 scep. per mensuram decimalem et min. decimam; domus Bordencamp [3] 1 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam; Ghelinc [c 4] 2 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam; Hermelinch [5] 2 molt sil. per mensuram decimalem et min. decimam.

Sequitur alia decima, que predicte obedientie [d] est annexa.

In par. Vredene domus Dodekinc [e 6] 18 scep. sil., 6 scep. ord., 2 den. Daventrienses [f] et min. decimam; Boykinc [7] 30 scep. sil., 4 den. Daventrienses et min. decimam. In par. Winterswic in villa Misten [g] domus Henhinch [h 8] et domus Rechenhinch [i 9] dant manipulum in agris et min. decimam et quelibet 2 den. Daventrienses; domus Rensinc [10] 16 scep.

a) *c* Ebinc. — b) *e* dem. — c) *c u. d* Ghelinch. — d) *c, d u. e* predictis bonis. — e) *c u. d* Dodekinch. — f) *c u. d* Davantrienses, *dsgl. unten.* — g) *a* Miste *undeutlich geschr.* (unsten), *daher c, d u. e* nusten. — h) *c* Henhanch; *d* Henkinch. — i) *c* Rechenhinc.

---

1) R: Thebing Bsch. v. Rehebrüggen, gehörig der Aebtissinnen zu Vreden, — praeter (R 2 u. 3: pro) decim. min. 10 sch. sil. — 2) R: Wehling Bsch. Nichtergen Ksp. Alten [Nichtern Ksp. Südlohn] ist wöst, zugehörig Viermunden zum Oeink — 18 sch. sil.; pro decim. min. 6 s. — 3) R: Bordenkamp Bsch. Nichtergen Ksp. Alten ist auch wöst, zugehörig vorgenanntem Viermund, — 6 sch. sil., pro decim. min. 6 s. — 4) R: Veling (R 2 u. 3 add.: sive Gehling) prope Oeynk Bsch. zu Kotte Ksp. Winterswyk, an das Haus Bredevort eigenhörig, — 8 sch. 3 spind sil., pro decim. min. 1 ort flor., (R 2 u. 3 add.: modo 3 s.) — 5) R: Hermolding Bsch. Nichtern, Eigenhöriger des Landesfürsten, — 1 molt sil.; pro decim. min. 21 s. — 6) R: Rensing Eller-Bsch., dem Kapitel in Vreden eigenhörig, — 18 sch. sil.; pro decim. min. 21 s.; pro 2 den. Daventr. 1 s. — 7) R: Boking (R 2 u. 3: Goecking) ibidem, besagtem Kapitel eigenhörig, — 18 sch. sil.; pro decim. min. 21 s.; pro 4 den. Dav. 2 s. (R 2 u. 3: pro 2 d. Dav. 1 s.; in antiquis pro 4 d. Dav. 2 s. — 8) R: Hemming Bsch. zur Misten, eigenhörig der Vredenschen Abteien, — 8 sch. sil., pro decim. min. 3 s. — 9) R: Borken (R 2 u. 3 add.: vel Gorken) Bsch. Miesten, Eigenhöriger Rotger v. Deipenbrocks zu Tenking, — 8 sch. sil.; pro decim. min. 8 s.; (R 2 u. 3 add.: pro 2 d. Dav. 1 s.) — 10) R: Rensing Bsch. Miesten, gehörig in das Richtamt Bredenvort, — 8 sch. sil.; decim. min.; pro 2 d. Dav. 1 s.

sil., 2 den. Daventrienses et min. decimam; Buninc [1] dat manipulum in agris. In par. Althen [2] 16 scep. sil. et min. decimam et quedam domus pertinens ad domum Werenzinch [a 3] dat manipulum in agris; Poppinch [4] dat manipulum in agris et min. decimam; to der Bruggen [5] 1 molt sil., 2 den. Daventrienses et min. decimam. — Hec annona tota datur per mensuram decimalem [6]. — De premissis dabit obedientiarius [b] 15 molt sil. medie mensure ad pistrandum [c] et incipiet circa festum Jacobi ministrare [d].

Sequitur alia decima in par. Greven sita et Fol. 12a.
ad obedientiam [e] pertinet antedictam [f].

Domus tor Telet [7] 3 sol. et 3 den.; Buschus in villa Ulenbroke [8] in par. Nyenberghe 30 den., 9 scep. ord. et min. decimam; Ricquardinc [9] ibidem 2 sol., 6 [g] scep. ord. et min.

a) *c* Weresinch; *d* Werezinch. — b) *c u. d* possessor; *e* possidens. — c) *e* pristrandum. — d) *c u. d om.* — e) *c, d u. e* bona. — f) *c u. d* supradicta; *e* anted. — g) *c* 5.

---

1) R: Büning (R 1: Biening), qui (R 2 u. 3: cuius situatio) inveniri nequit, — 3 s. — 2) Aalten nördl. v. Bocholt im Holländischen. — 3) R: Wernsing (R 1: Werensing) Bsch. Dalen Ksp. Alten, eigenhörig Franz Drosten zur Becke, — 8 sch. sil.; pro decim. min. 3 s. — 4) R: Horneman (R 2 u. 3: Herneman) Ksp. Alten dat decimum manipulum de agris ufm Alten Esch, in die Pastorei zu Alten eigenhörig, — 8 sch. sil., welches also verdinget. — 5) R: Bernd (R 1 add.: zum Plehr oder) zur Brüggen (R 2 u. 3 add.: oder zum Kley) Bsch. Dalen Ksp. Alten — 6 sch. sil.; item (R 2 u. 3: pro) decim. min. — 6) R führen ausser den nachgewiesenen Höfen hier an: Waldwisch Bsch. Nichtern Ksp. Alten, daselbst [wohl dem oben genannten Viermund] eigenhörig — 3 sch. 1 spind sil.; Rensing Bsch. Wirte Ksp. Borken, gehörig dem Kloster S. Johannis in Borken, — kl. Z. u. 3 sch. sil. — 7) R: Schulte zur Telt (R 2 u. 3: Schulte Tilt) zu Greven Bsch. Westerod, Thumbkellnereien-Eigenhöriger, — gl. Abg. (R 2 u. 3: 3½ s.). Jetzt Hof Tertilt. — 8) R: Buschman Bsch. zum Uhlenbrock, eigenhörig in das Kloster S. Aegidii, — gl. Abg. (R 1 unrichtig: 2½ sch. sil. statt 2½ s.) Nach R 2 u. 3 pro decim min. 1 Rthlr. — 9) R: Recqwart (R 1: Reckwert) in vorgenannter Bsch., eigenhörig der Thumbkellnerei, — gl. Abg. (R 1 om.: 6 sch. hord.); nach R 2 u. 3 pro decim. min. 1 Rthlr.

decimam; Camphus in eadem par. [1] 12 den. Item in eadem par. Borghardinchof in villa Langenhorst *18 den.* [a 2]

Sequitur alia decima empta a domino de Stenvorde sita in par. Oldenberghe in villa Woltorppe[b].

Everwininc [c 3] 2 scep. trit., 12 den., min. decimam et 1 boten lini; tor Hove [4] 2 scep. albe pise, 12 den. et min. decimam et linum; Seghebrachtinc [d 5] 6 den., non plus; Burmesterinch [e 6] 2 scep. trit., 1 scep. fabe, 12 den. [f], min. decimam et linum. Honholte priorissa [7] 14 scep. [g] ord. et 12 den.; in den Haghen [8] 2 scep. trit., 1 scep. fabe, 12 den., min. decimam et linum. In par. Havekesbeke Owesselen [9] 2 scep. trit., 1 scep. fabe, 12 den., min. decimam et linum. In par. Rokessclere [h] Teghederinc episcopi [10] 2 scep. tritici et 6 den.; ibidem Nanne 14 scep. [i] ord., 1 scep. et dimidium

a) *in a v. andrer Hd.* — b) *c u. d add.* predictis bonis annexa. — c) *d* Erverwininch (r *übergeschrieben*); *c* Erberwininch. — d) *c* Seghebrachtinch. — e) *c u. e* Burmesterinc. — f) *e add.* et. — g) *c om.* — h) *c, d u. e* Rokeslere. — i) *c om.*

---

1) R: Kamphues (R 2 u. 3 add.: ist eine wöste Hove) in der Bsch. zum Hagen (R 2 u. 3 add.: gehörig dem Drosten) — gl. Abg. — 2) R führen hier an: domus Varwick ten Hagen Ksp. Nienberge, eigenhörig dem von der Tinnen zum Bernfelde, modo patribus Societatis, — 11 s. — 3) R: Gerding Bsch. Woltorp (R 2 u. 3: Waltrup), der Thumbkellnereien eigenhörig, — gl. Abg. (aber kein Flachs; R 1 om. 1 s.; R 2 u. 3: pro decim. min. 1 Rthlr.). — 4) R: Hoveman ibidem, eigenhörig dem Kapitel zu St. Ludgeri in Münster, — gl. Abg. (aber kein Flachs; R 1 om. 1 s.; R 2 u. 3: pro decim. min. 14 s.) — Jetzt Homann Bsch. Waltrup Ksp. Altenberge. — 5) R: Segberting (R 2 u. 3: Severding) ibidem Bsch. Woltrup, cuius possessor Dr. Theod. Scholver (R 2 u. 3: olim Scholver, modo patres Societatis) — 6 d. — Jetzt Haus Sieverding. — 6) S. folg. Anm. — 7) R: Priorissa in Holte Ksp. Havixbeck, — 12 d., 14 sch. hord., 1 sch. fab.; eadem von dem wösten Burmestering Ksp. Altenberge Bsch. Woltrup — 1 s., 2 sch. trit., pro decim min. 6 s. (R 1: 6 d.). — 8) R: Supradicta priorissa in Hohenholte von Hagemans (R 1: Hogemans) Erbe Bsch. Woltrup — gl. Abg. (pro decim. min. 6 s.; kein Flachs). — 9) R: Röelever zu Havixbeck Herkendörfer Bsch., Thumbkellnereien-Eigenhöriger, — gl. Abg. (aber 2 sch. fab. u. kein Flachs). — 10) R: (R 2 u. 3 add.: Grosse) Thier Bsch. Schonebeck, dem Fürsten eigenhörig, — gl. Abg.

trit., 12 den., min. decimam et linum; Jocweghe [1] 14 scep. ord., 1 scep. et dimidium trit., 12 den. [a], min. decimam et linum; Johannes Eckehardinch [b 2] 14 scep. ord., 1 scep. et dimidium trit., 12 den., min. decimam et linum; Tvenhusen [c 3] 2 scep. trit., 2 sol., min. decimam et linum. In par. Lare Langenhorst [4] 3 molt av. medie mensure.

Domus lapidea Lamberti Travelmanninc [d] apud cimiterium S. Lamberti pertinet ad hanc obedientiam [e] et solvit modo 15 sol. [5]

Sequitur alia decima empta a preposito S. Marie in Rode pro 17 marcis et est sita in par. Nortwolde [f].

Hilsekinc [6] 4 sol. et min. decimam; Vorenhede [7] 12 den. et min. decimam; domus tor Vlot [8] 20 den.; Richardinc [9] 3 sol.; Edelgherinch [g 10] 14 den. et min. decimam. In par. Rene Ghelendorppe [11]

a) 12 d. *ist in c durchgestrichen; e add.* et. — b) *c u. d* Echehardinc. — c) *d* Thuenhusen. — d) *c* -inch. — e) *c, d u. e* hec bona. — — f) *c u. d add.* predictis bonis annexa. — g) *c* Edelgerinc.

---

1) Nach R zahlten gl. Abg., wie früher Nanne u. Jocweghe, lüttke Cotteman (R 2 u. 3: Cateman) Aver-Bsch. Ksp. Roxel, der Thumbkellnerei eigenhörig, u. Engelberding Dorf-Bsch., in das officium Schmalampt eigenhörig; linum fehlt aber, wie auch in den übrigen Abgaben hier, was darauf schliessen lässt, dass der Flachsbau im 17. Jahrh. dort nicht mehr betrieben wurde. Pro decim. min. zahlten sie nach R 2 u. 3 jeder 1 Rthlr. — 2) R: Eggert Aver-Bsch. Ksp. Albachten, eigenhörig, der Thumbkellnerei, — gl. Abg. (om. linum). — 3) R 2 u. 3: Twehus maior zu Albachten Nieder-Bsch., der Thumbkellnerei eigenhörig, — gl. Abg. (om. linum; pro decim. min. 1 Thlr.). — 4) R: Langenhorst in der Aver-Bsch. zu Laer, Thumbkellnereien eigenhörig, — 23 sch. av. — 5) R: relicta Bernardi Tilbeck, nunc iudex Leisting in Lamberti, Stadt Münster — 15 s. — 6) R: Hilssing (R 1: Helsink) in Nordwalde Bsch. Westerod, eigenhörig ad vicariam S . . . (R om. den Namen) im alten Thumb, — gl. Abg. (R 2 u. 3: pro decim. min. 1 Rthlr.). — 7) R: lüttke Vornheide ibidem Westerroder Bsch., eigenhörig der Scholasterei zu St. Mauritz, — gl. Abg. (R 2 u. 3: pro decim. min. 14 s.). — 8) R: Bernt zur Floyt ibidem Kirch-Bsch., eigenhörig uf des Landesfürsten Hof binnen Münster, — gl. Abg. — 9) R: Rickerding ibidem Bsch. Westerod, eigenhörig Althues zu Nortwalde, — gl. Abg. — 10) R: Berteling ibidem Suttorfer Bsch., eigenhörig dem Gografen Uphues (R 2 u. 3 add.: nunc decano Brabeck) — gl. Abg. (R 2 u. 3: pro decima min. 6 s.) — 11) R: Ernsting Bsch. Gellendorf Ksp. Rheine, Wilh. Morrien eigenhörig, — gl. Abg. (R 2 u. 3: pro decim. 14 s.).

26 den. et min. decimam. Northof [1] in par. Soltesberghe 5 sol. — Cives in Alen [2] dabunt 1 marcam in synodo [a] autumpnali. Item ad hanc obedientiam [b] pertinet domus Strich [c] sita iuxta cimiterium S. Marie trans Aquam [3] et solvit 4 sol.

Fol. 3b. Sequitur alia decima sita in Stenvorde [4] et pertinet ad premissa.

Borghorst [d] [5] dabit 4 sol. et 4 scep. trit.; Vosdingge [6] 2 sol. et 2 scep. trit.; domus Gerwini de Bracht [7] 2 sol. et 2 scep. trit.; domus Everhardi de Norttorppe [8] 18 den. et 18 crateras trit., 3 scep. albe pise. Isti omnes dant min. decimam [9].

Domus Vriglinctorppe [e] iuxta Vrekenhorst [10] pertinet etiam ad premissa.

Hec domus dabit singulis [f] annis 26 [g] scep. ord., 2 molt av., 5 scep. albe pise, 1 molt trit., 5 scep. fabe et 2 porcos.

Item Sachtenhem [11] similiter ad hanc obedientiam [b] pertinet.

a) *a* synado. — b) *c, d u. e* hec bona. — c) *e* Scrich. — d) *d u. e* Borchorst. — e) *c u. d* Vrighillinctorpe; *e* Vrilinctorpe. — f) *a* singlis. — g) *e* 16.

---

1) R: Rempe sive Nordhof zu Salzbergen — gl. Abg. — 2) R: oppidum Ahlen — gl. Abg. — 3) Es ist wohl das Haus der unter dem Münsterschen Lehnsadel damals sich findenden Familie Strich oder Strick. Im 17. Jahrh. waren 2 Häuser an die Stelle getreten. R: trans Aquas: Wessel Potthof, nunc Bernd Schmedding, sartor (R 2 u. 3: Schneider), — 2 s.; de domo angulari q. Luberti Meyers — 2 s. — 4) d. i. Drensteinfurt. — 5) R: Bockhorst Bsch. Kleister (R 2 u. 3: Cloester) Ksp. Drensteinfurt, eigenhörig Joh. von der Recke zu Steinfurt, — gl. Abg. Jetzt Schulze Bockhorst Bsch. Eikendorf. — 6) R: Vossding Bsch. Brockhausen Ksp. Ahlen (R 2 u. 3 add.: dem Kapellanen veteris eccle. in Ahlen eigenhörig) — gl. Abg. — 7) R: Heringloe Bsch. Borbein Ksp. Ahlen (R 2 u. 3 add.: dem capitulo zu St. Merten [Martini] eigenhörig) — gl. Abg. — 8) R: Oisterman Norddörfer Bsch. Ksp. Drensteinfurt (R 2 u. 3 add.: eigenhörig vorbesagtem Herrn v. Steinfurt [v. d. Recke]) — 1½ s., 1½ sch. trit. — 9) Dsgl. nach R (R 2 u. 3: pro decim. min. 1 Rthlr.). — 10) R: Hallebuer [jetzt Halbur] Bsch. Flintrup Ksp. Freckenhorst, in die Obedienz eigenhörig, — gl. Abg. (es fehlen aber die 5 sch. fab.). R 2 u. 3 add.: gibt itzo eine Zeit lang von Jahren von allem oben Gemelten 16 Rthlr. — 11) Hof Sechelmann Ksp. Warendorf; als Sahtinhem auch im Freckenhorster Heberegister vorkommend; vgl. Nies.

[a] *Prepositus et capitulum in Cappenberghe dabunt 11 sol.* [1]

De premissis dabit obedientiarius[b], que sequuntur:

In crastino circumcisionis in memoria Volcwini[c] presbyteri 10 sol.; in die Fabiani et Sebastiani in memoria Everhardi presbyteri 6 sol.; IX. Kal. Febr. in memoria Hermanni presbyteri 6 sol.; II. Id. Martis[d] in memoria Bernhardi vicedomini 8 sol.; VIII. Id. April. in memoria Ernesti cantoris 7 sol.; XV. Kal. Maii in memoria Bernhardi diaconi 8 sol.; XI. Kal. Maii in memoria Frederici presbyteri nostri decani 10 sol.; IV. Id Jul. in memoria Wenemari subdiaconi 14 sol. In decollatione Johannis baptiste 9 sol. et eodem die 4 sol. de domo Alberti Strich[e]; item in memoria Godefridi presbyteri Madelberte virginis 10 sol.; item IX. Kal. Nov. (in)[f] memoria

a) *c* Item. — b) *c, d u. e* possessor. — c) *d* Volcquini, *c* Volquini, *e* Woltwini. — d) *c u. d ziehen diese u. die folg. Zeitangaben* (*bis* In decollatione) *je zum Vorhergehenden.* — e) *e* Sricht. — f) *Codd. om.*

U. S. VII. S. 326. Er gehört nicht zur Pf. Beelen (s. Register zu Tibus Gr. Gesch.), sondern ist der Haupthof des sogen. Sechelmer Orts, einer Bauerschaftsabtheilung von Vohren Ksp. Warendorf, worauf schon der Kontext des Freckenhorster Heberegisters hinweiset. R führen hier an: (R 2 u. 3 add.: Vornischer Zehnt bei) Warendorf: Sechelman (R 1: Zochtelman) Bsch. Vorn, eigenhörig der Abteien zu Freckenhorst, — 10 sch. sil.; item decim. min. (R 2 u. 3: pro decim. min. 1 Rthlr.). — Ruppel (R 1: Ruppelman) zu Vorne, der Propstei zu Claholt eigenhörig, — 10 sch. sil., 3 s. — Dütting minor ibidem, Stifts Freckenhorst eigen, — 9 sch. sil., decim. min. (R 2 u. 3: pro decima min. 1 Rthlr.) — Lackehove ibidem, demselben Stift eigenhörig, — 8 sch. sil., decim. min. (R 2 u. 3: pro decim. min. 1 Rthlr.). — Sandman ibidem, ein behandiges (R 2 u. 3: Behandigungs-) Guet, in die Obedienz eigenhörig, — 8 sch. sil. etc. wie Lakhove. — Wöstman (R 1: Wesseman) ibidem, dem Stift Freckenhorst eigenhörig, — 1 sch. sil. — Die Höfe bestehen noch jetzt unter denselben Namen.

1) R führen zur Obedienz ausser den angeführten Höfen noch auf: Koep zu Greven, der Obedienz Lembeck eigenhörig, — 9 molt sil., 2 porc.; Schulte Wibberding zu Dülman Bsch. Daldrup, eigenhörig an das Haus S. Georgii binnen Münster, — 5 s. — De manso Grevinghof zu Amelingbüren vom Besitzer des officium Grevinghof altera nativ. S. Joh. bapt. — 3 marc.

Adolphi vicedomini 8 sol.; de hiis [a] dabit capitulum [b] veteris ecclesie S. Pauli Monaster. [c] 6 sol.; item in memoria Ludolphi prepositi S. Mauritii in die quatuor coronatorum 6 sol. VI. Id. Nov.; item III. Nonas Decembr. 12 sol. in memoria Thome presbyteri; item II. Id. Decembr. in memoria Detmari presbyteri 12 sol.; item VI. Id. Mart. in memoria Wilhelmi
Fol. 13a. prepositi 5 sol.; item in inventione S. crucis 6 sol. pro Sequentia tunc [d] cantanda [1].

Sequitur adhuc vetus obedientia scil. Lacberghe [2], que superius est obmissa [e].

Iste obedientiarius [f] ecclesie in Lacberghe [g] est patronus. Et [h] domus ibidem dotalis [3] solvit 3 sol.; item in par. Oldenberghe domus Hechlinc [i 4] 14 sol.; in par. Bilrebeke curia Homodinc [k 5] 6 sol.; curia [l] Holthusen iuxta Ravensberghe [m 6] 2 sol.; in par. Borghorst Pravestinc [n] curia [7] 10 sol.; in par. Otmersbocholte Kedderinc [o 8]; 3 sol.; item ibidem upper [p] Nemmere tor Widen 4 den.; item de quadam casa in Amelincburen dicta Bodinch [9] 6 den.; in par. Woltbeke [q] Spechove [10] 10 den.; in par. Ghymmete Ghelmere [11] 2 *sol.* [r]

a) *e* his. — b) *a* capitl$\overline{\text{m}}$. — c) *c u. d om.* — d) *d* nunc. — e) *Ueberschrift in c u. d* Sequitur de curte et bonis Latberghe et bonis (*d* earum) attinentiis infrascriptis; *e* Sequitur adhuc de bonis scil. Lacb., quod sup. etc. — f) *c u. d* Possessor bonorum; *e* possessor. — g) *e* Lacbergen. *In a ist das* c *des Namens meist von* t *nicht bestimmt zu unterscheiden;* Lacberge *scheint aber die ältere Schreibweise zu sein.* — h) *c om.* — i) *c* -inch. — k) *c u. d* curtis Homede. — l) *c u. d* curtis; *desgl. im Folg. hier.* — m) *d* Ravesberghe. — n) *e* Provestinc. — o) *c* Ketterinc. — p) *c u. d* uppen. — q) *c* Wolbeke. — r) *in a Korr.*

---

1) Nach R lieferte die Obedienz überhaupt ad pistrinum dominorum 15 molt sil.; R 2 u. 3 add.: item ad bursam dominorum 14 marc. 2 s. — 2) Ladbergen Kr. Tecklenburg. — 3) R: pastor in Ladbergen — gl. Abg. — 4) R: Hechelman (R 1: Hochelman) in Oldenberge, prop., — gl. Abg.; dazu 2 Goldgulden Dienstgeld. — 5) R: Schulte Hoemoet zu Billerbeck — gl. Abg. — 6) Vgl. unten fol. 29a. — 7) R: Schulte Pröbsting zu Borchorst — gl. Abg. (R 2 undeutlich, ob 10 oder 20 (Korr.); R 3: 20 s.) — 8) R: Ketterman zu Ottmarsbocholt — gl. Abg. — 9) R führen an: Hartman zu Amelingbüren de manso desolato dicto die Kolve — 2 Goldgulden. — 10) R: Schulte Vornhove zu Wolbeck — gl. Abg. — 11) R: Berning zu Gelmer — gl. Abg.

Summa denariorum predictorum [1] 3 marce, 5 sol. et 8 den.

Sequitur annona, que ad obedientiam pertinet illam [a] predictam [b].

In par. Albachten domus Bruninc [c] [2] 3 molt ord., 2 molt av., 1 molt fabe, 14 scep. sil., 4 scep. trit., 2 porcos [d] vel 2 sol. In par. Rokessclere [e] domus Jůcweghe [f] [3] 4 molt ord. Domus Hemberghe [g] [4] 2 molt sil. et 2 molt ord. Curia Lacberghe 2 molt sil. In par. Amelincburen [h] Bodinch 4 scep. sil. In par. S. Marie [i] trans Aquam [k] de agris apud Ubbenberghe [l] [5] 8 scep. sil.

Summa sil. 6 molt 2 scep.; item 4 scep. trit.; item 9 molt ord.; item 2 molt av. et 1 molt fabe.

De hac obedientia [m] dabit obedientiarius [n] in crastino Martini 4 marcas et 2 sol. [6] Item ad album officium minus 14 scep. trit. et 5 sol. pro caseis *dabit curtis in Lacberge* [o]; *obedientiarius* [p] *de hiis non respondebit.*

Sequuntur prepositure Monaster. ecclesie per ordinem sic locate: Et primo prepositura S. Martini, quam dominus episcopus uni de canonicis [q] sui capituli conferre debebit. Et iste sunt ecclesie, que prepositure huiusmodi sunt annexe [7]: Fol. 13[b].

a) *a* iam (*Abkürzung*). — b) *c u. d* ad bona spectat memorata; *e* ad bona pertinet iam predicta. — c) *c* -inch. — d) *a u. e* porci. — e) *c u. d* Rokeslere; *e* Rokesselere. — f) *e* Jucweghe. — g) *c u. d* domus Herderinch prope Hemberghe in par. Greven. — h) *c u. d add.* dicta casa. — i) *e om.* S. Marie. — k) *e* aqua. — l) *c* Uppenberghe. — m) *c, d u. e* hiis bonis. — n) *c, d u. e* possessor. — o) *e* Lacberghen. — p) *c u. d* possessor predictus: *e* (*Korr.*) possessor; *Rdbem. in e:* Nota de parvis caseis. — q) *c add.* emancipatis.

---

1) Nach R den. areales. — 2) R: Brüning in Albachten, prop., — gl. Abg. Zus.: Von Brünings Kotten 2 Höner. — 3) R: Jockweg minor in Roxel, prop., — sil. 2 molt, hord. 2 molt (R 2 u. 3 add.: In recentioribus registris tantum habentur 4 molt ord.). — 4) R: Herder in Greven (R 2 u. 3: zu Hembergen), prop., — gl. Abg. — 5) R: (R 1 add.: Henrich zu Gassel in par.) trans Aquas de agris dictis Ubbenberg (R 2 u. 3: Nubbenberg) prope Judevelt (R 2: Joddefeld) — 2½ marc. (R 2 u. 3 add.: modo 1½ Rthlr.). — 6) R: ad bursam gl. Summe. — 7) Vgl. Wilm. U. B. Nro. 111.

Olede [a], Eninggerlo [b], Veleren, Unctorppe [c], Hovele, Hesnen [d], Bochem, Distede, Libborg, Doleberghe [e], Ostenvelde maior, Hertvelde, Wardeslo [f], Sunninchusen [g], Lette apud Claholte, hospitale apud Hammonem, que est filia ecclesie in Hesnen [1].

Hec est petitio [h] tertii anni per preposituram predictam:

Eninggerlo [i] 2 molt trit. parve mensure, que faciunt 16 scep. mensure Monaster.

Ostenvelde 1 molt trit. eiusdem mensure; Olede 4 [k] molt ord.; Wardeslo 4 molt ord.; Veleren 6 scep. ord.; Distede 1 molt ord. Bekehemmensis [l] mensure; Hertvelde 1 molt ord. Sosatiensis [m] mensure; Libborg 1 molt ord. Sosatiensis mensure; Unctorppe [n] 1 molt av. Alensis mensure; Doleberghe 1 molt ord. Alensis mensure; Hesnen 1 molt av. Hammensis mensure; Bochem 1 molt av. Alensis mensure; Hovele 1 molt av. Monaster. mensure; Sunninchusen facit debitum cum matrice.

Omnes iste ecclesie dant pro petitione [o] tertii anni 4 sol. hiis [p] tribus ecclesiis duntaxat exceptis: Ostenvelde, Bochem et Hovele, quarum quelibet 2 sol. tantum dabit.

Item in quadragesimali synodo [q] omnes prescripte ecclesie 6 sol. dare pro cathedratico [r] consueverunt hiis [s] tribus exceptis: Ostenvelde, Bochem [t], Hovele, *quarum quelibet* pro cathedratico 3 sol. tunc exsolvet [u].

a) *c u. d* Olde. — b) *c* Enyncherlo; *e* Erniggerlo; *b* Ernigerlo. — c) *c* Untůrpe. — d) c *u. d* Hesne. — e) *b u. c* Dolenberghe. — f) *b u. e* Wadeslo. — g) *b u. e* Suninchusen. — h) *b u. e* portio; *b add.* ei. — i) *c* Enyncgerlo; *b* Eringgerlo. — k) *b* 3. — l) *b, c, d u. e* Bekemensis. — m) *c* Sozatiens.; *desgl. im Folg.* — n) *c* Unttorpe; *b u. e* Unctorp. — o) *in a spätere Korr. für* redemptione; *in d steht letzteres u. fehlt* tertii anni. — p) *b u. e* his. — q) *a u. e* synado. — r) *c* cathedratio; *desgl. im Folg.* — s) *e* his. — t) *in a spätere Korr. für* Velleren. — u) *c* exsolvent.

1) Vgl. Tibus a. O. 600 ff.

Item decima 7 domorum [a] in Mekellenbeke [b] preposituram pertinet ad eandem [1].

Iste prepositus S. Martini conferet [c] ecclesiam in Sendene et capellam in Sunninchusen [d] [2].

De premissis tenetur idem prepositus ministrare [e] 4 marcas uni de canonicis S. Martini denariorum Monaster. annuatim.

Sequitur prepositura S. Ludgeri, quam similiter dominus episcopus uni de canonicis [f] maioris capituli conferre debebit. Et iste sunt ecclesie ad eam pertinentes et cathedraticum, quod solvere consueverunt: Fol. 14a.

Nyekerke [g] 4 sol. in quadragesima, 3 sol. in autumpno; Northorne 4 sol. in quad., 3 sol. in aut.; Scuttorppe 4 sol. in quad., 8 sol. in aut.; Rene 4 sol. in quad., 4 sol. in aut.; Sorbeke 4 sol. in quad., 3 sol. in aut.; Greven 4 [h] sol. in quad., 3 sol. et 6 den. in aut.; Detten 4 sol. in quad., 3 sol. in aut.; Borghorst 1 sol. in quad., 1 sol. in aut.; Nortwolde 4 sol. in quad., 3 sol. in aut.; Oldenberghe 4 sol. in quad., 3 sol. in aut. [i]; Sendenhorst 4 sol. in quad., 3 sol. in aut.; Herborne 4 sol. in quad., 3 sol. in aut.; Rinkenrode 4 sol. in quad., 30 den. in aut.

Omnes iste ecclesie in tertio anno 8 [k] sol. dare pro cathedratico [l] singulariter [m] consueverunt preter Rinkenrode, que 7

a) 7 dom. *ist in a später durchgestrichen u. darüber geschrieben* in agris, *was auch b, c, d u. e bieten.* — b) *Späterer Interlinearzus. in a:* et minuta decima ibidem, *den b, c, d u. e aufgenommen haben.* — *c u. d* Mekelbeke; *b u. e* Mekelenbeke. — c) *b u. c* confert. — d) *e* Suninchusen. — e) *c u. d* dare. — f) *c u. d add.* emancipatis. — g) *b u. e* Nyenkerke. — h) *b* 3. — i) *c u. d om. die Abgabe v. Oldenberghe.* — k) *b* 7. — l) *c* cathedracio. — m) *c* singl^{s}aritis.

---

1) R führen als Einkünfte des archidiaconatus Ennigerloh alias aufm Drein praeposituraе ad S. Martinum annexi an: den Zehnten in Meckelenbecke; je neben dem blut. Z. (der mit 1 Rthlr. redimirt werden konnte) von Schultman u. Meckman (pro quo casettarius Dudday exsolvit decimam) 6 Rthlr., von Hesselman, Roissman, Rotert, Greve, Werleman, Böckman, Brüggeman, Schmeman, Benneman 9 Rthlr.; 1 molt av. von Herm. Kömmes als Besitzer der Eggelhove. — 2) nach R pastoratum in Senden u. Sünninghausen et vicariam in Herzfeld.

sol. et 6 den. tunc exsolvit; item preter Northorne, que tunc 6 sol. tantum dabit.

Omnes iste parrochie in tertio anno dant annonam decano, sed Borghorst et Rinkenrode, licet prius dederint, contradicunt.

Northorne villa sola in synodo [a] dabit piper; Scuttorppe opidum in quadragesima dabit [b] piper; Rene similiter villa dabit piper.

Margarete autem omnes iste ecclesie pro cathedratico [c] nichil dabunt.

Sequitur prepositura Frisie, quam dominus episcopus conferet [d] uni de canonicis [e] maioris ecclesie, ut de aliis est predictum [f].

Fol. 14b. Sequitur [g] prepositura veteris ecclesie S. Pauli Monaster. Hanc [h] dominus episcopus conferre non habet, sed illius ecclesie canonici prepositum sibi de canonicis maioris ecclesie eligere consueverunt. Et hii sunt illius prepositure redditus, qui [i] sequuntur [1]:

Curtis to [k] Boclo [2] cum 12 mansis preter casas, item advocatia earundem ad preposituram pertinet antedictam. Hec

a) *a* synado. — b) *b u. e* dat. — c) *c* cathedracio. — d) *c* confert. — e) *c u. d add.* emancipatis. — f) *Hier folgt in a u. c ein grösserer freier Raum für die spätere Eintragung der Abgaben.* — g) *Das von hier ab Folgende ist in c von einer ungeläufigeren gleichzeitigen Hd.* — h) *c* hac. — i) *a, c u. d* que. — k) *b u. c* de.

---

1) R enthalten die betr. Abgaben nicht; sie finden sich gesondert in dem Verzeichnisse der Güter des alten Domes aus dem J. 1526, welches dem Kopiar des alten Doms (Staatsarch. Münster Mscr. I. A 61) eingefügt ist fol. 79b—83b von der Hand des Cellerars am alten Dom Joh. Grüter. Es ist im Folgenden mit K bezeichnet. — 2) Vgl. Wilm. U. B. 135 u. 481. Wenn es K fol. 79b heisst, die hier genannten Güter seien ohne Ersatz an unbeweglichem Gut der Propstei des alten Domes entfremdet, so ist das unrichtig. Nach K fol. 20a f. waren die Höfe ton Boclo u. Woltmerinch mit Zubehör für eine gewisse Geldsumme an die Johanniter in Steinfurt verkauft u. für jene Summe Hof Frenking mit Gericht, Mühle u. Ländereien im Ksp. Appelhülsen, die Mansen tor Horst, Swelinch, ton Vene, ton Rennebrinke, Hosekinch, Stenhove mit Zubehör

curtis solvit tertium manipulum de agris; item 4 porcos vel 8 [a] den. pro quolibet porco; item 4 plaustra feni. — He [b] sunt domus, que pertinent ad dictam curtim: domus Woltheri [c 1] et [d] domus Everhardi to Boclo, domus ton Broke [2], domus Salekinch [e 3], domus to [f] Cattenhorne [4], domus Remvordinch [g 5], domus Johanninc [6], domus Siverdinch [h 7], domus ton Dichus [8], domus ton [i] Mersle [9], domus tor Horst, domus [k] Rossinch. Hee [l] domus non solvunt [m] quicquam specialiter preposito preter avenam nomine advocatie, sed communem prebendam canonicis, ut inferius [n] subnotatur [o].

De isto officio dabit prepositus canonicis veteris ecclesie in festo Remigii 11 sol. De hiis [p] dabit prepositus 5 sol., 6 litones [q]. Item [r] in festo *Martini 2 libras* [s]. De hiis prepositus dabit 16 sol. et litones 2 marcas. Item in cathedra Petri 12 sol. De hiis dabit prepositus 7 sol. et litones 5. Item in ascensione Domini 12 sol. De hiis dabit prepositus 7 sol. et 2 den., litones vero 5 sol. 2 den. [t] minus. Insuper [u] dabit prepositus decimatori 16 den. et villicus curtis 32 den. Item cum garbas acceperit prepositus, dabit 10 scep. sil. et dimidium [v] decimatori; reliquum siliginis villicus curtis dabit.

a) *in a auf Rasur* (*aus* 9). — b) *e* Hee. — c) *c u. d* Walteri. — d) *c om.* — e) *b* Salenkinch. — f) *c* ton. — g) *b* Remvardinch. — h) *d* Schmerdinch; *b u. e* Sivordinch. — i) *d* to. — k) *c add.* tho. — l) *b* He. — m) *c* solvant. — n) *d* canonicis infirmis. — o) *c u. d* annotatur. — p) *b u. e* his. — q) *c u. d* litones 6. — r) *b u. c om.* — s) *in a auf Rasur.* — t) *d om.* — u) *c* Item. — v) *c* et dividet.

---

u. Haus Vrowininch Ksp. Billerbeck mit allem Zubehör durch Wiederkauf erworben (redemendo comparaverunt) u. Bischof Ludwig bestätigt dies 1356. Hof Woltmering betr. liegt hier ein Irrthum vor (s. u.); Amt u. Hof ton Boklo aber, „gelegen im Ksp. Welbergen“, [jetzt Schulze Bockholt] waren 1353 nach der Urk. K fol. 19b f. an die Johanniter verkauft. Die Namensverschiedenheit in den betr. Urkunden (Boclo u. Bocholt) ist nicht eben auffällig (vgl. Baclo, jetzt Bakelt Ksp. Nordhorn).

1) jetzt Zeller Wolterman oder Woltering Ksp. Welbergen Kr. Steinfurt. — 2) jetzt Zeller Brockhues ebendort; vgl. Wilm. U. B. 1670. — 3) jetzt Zeller Selker ebendort. — 4) Bsch. Katenhorn Ksp. Rheine. — 5) vielleicht Kolonat Remling (jetzt eingegangen) Ksp. Welbergen. — 6) jetzt Zeller Joanning ebendort. — 7) Ksp. Welbergen nach Wilm. U. B. 1670. — 8) jetzt Zeller Diekmann (Waldhof) ebenda. — 9) jetzt Zeller Merselt ebendort; vgl. Wilm. a. O.

Item in ascensione Domini dabit prepositus custodi veteris ecclesie 4 sol.

Sequitur curtis Wolmarinchof.

Curtis Wolmarinchof [1] pertinet ad dictam preposituram et similiter eiusdem [a] advocatia et [b] solvit annuatim 3 molt sil. et 3 scep.; item 3 molt bracii [c] et 10 scep.; item 3 [d] molt av. et 3 scep.; item 4 sol. in festo beati Martini.

Domus to Woltorppe [2] apud gymnasium [e 3] ad eandem preposituram pertinet cum advocatia et solvit 1 molt ord., 6 scep. sil., 4 scep. av. Omnia bona predicta ad solum prepositum, qui pro tempore fuerit, pertinent cum plenitudine omnis iuris et obventionibus, que inde poterunt [f] derivari. Insuper solvit 2 sol. pro ovibus in ascensione Domini.

Fol. 15a. Sequuntur officia [g], que de manu dicti [h] prepositi teneri debent et eo iure funguntur per omnia, quo officiales [i] maioris prepositi fungi hactenus [k] consueverunt.

Curtis Vrenkinchof sita to Apenhulse [l 4] dabit in festo

a) *b* eius. — b) *d* que. — c) *b* braccii. — d) *b* 2. — e) *c* Gumasium. — f) *c* poterint. — g) *c u. d* bona. — h) *b u. e* predicti. — i) *c u. d* possessores. — k) *b u. e* actenus. — l) *c* Apenhůlse; *b u. e* Apenhulsen; *d* Apenhulze.

---

1) Hof to Woltmerinch, de gelegen is in den kerspele to Scopinghen, war nach der Urk. in K fol. 18b f. unter Zugabe einer Summe Geldes im J. 1354 mit einem Besitztume Alberts von Senden, dem Hofe Vrouwenink Ksp. Billerbeck, vertauscht; dieser gab statt der 3. Garbe — 6 sch. trit., 18 sch. sil., je 2 molt ord. u. av., pro serv. 2 flor. — 2) Bsch. Waltrup Ksp. Altenberge; vgl. Wilm. U. B. 481. K: Ansmannink in Oldenberge mansus desolatus (Gerdink iam colit) — 2 s. als pensio antiqua; 12 fl. (späterer Zus.: nunc 16 fl.); idem [Gerdink] dat in Borghorst — je 9 sch. ord. u. av., 1 s. — 3) d. i. Gildehaus; vgl. Wilm. U. B. 1670 Anm. u. Addit. zum U. B. S. 136. — 4) Hof Schulze Frenking Ksp. Appelhülsen (s. Tibus a. O. 799 f.) gab nach K pro servit. 3 flor., pro antiqua pensione villica 18 s., de agris ad curiam spectantibus . ., que in campis sunt, tertium et de reliquis, que in pratis sunt, quartum manipulum et dedit hoc anno [1526] 1 molt trit., 2 molt sil. (Bem. des Cellerars Joh. Gruter: Vendidi et valuit scepel 3½ s.; facit 7 marc.); je 5 molt ord. u. av. — Nach K fol. 23a wurde der Hof mit den zugehörigen Mansen (s. ob. S. 72 Anm. 2) 1356 Herm. v. Sconenbeke dictus v. Berenbroke, (neben dem Dietr. v. Sconenbeke dictus van den Vorwerke 1353 erscheint K fol. 35b), abgekauft.

Symonis et Jude 10 sol.; item in festo [a] Martini 20 sol., in festo Clementis 10 sol., in cathedra Petri [b] 20 sol., in ascensione Domini 14 sol. — Summa 6 marce [c] et 2 sol. Hec curtis dabit officiali [d] tertium manipulum de omnibus agris suis, 3 porcos vel 8 den. pro porcis [e]. Mansus, qui dicitur Stenhove [f] [1], dabit tertium manipulum; domus, que dicitur Vorewerc, tertium manipulum et 4 [g] porcos; curtis ton Vorewerke tertium manipulum; Hammicholt [h] [2] 4 sol., 6 scep. ord. et 12 scep. av.; Gerlekinctorp 4 sol.; ton Vene [3] 2 sol.; Svelinc [4] 4 sol.; Rennebrinc [i] [5] 4 sol.; tor Horst [6] 4 sol.; domus to Notlon [7] 2 sol.; Hosekinc [k] [8] 30 den.; molendinum to Vrenkinc [9] 16 sol.; Apenhulse [l] 6 sol. de casis; Vorewerc 5 sol. de [m] casis et 6 den.

Quilibet mansus pertinens ad istam curtim dabit preposito nomine advocatie 2 scep. av. et 2 pullos et officiatus [n] nullam exactionem in dictos mansionarios [o] sine licentia prepositi poterit exercere; preterea pernoctabit prepositus ter in anno in dicta curia cum 6 equis [10].

a) *c add.* beati. — b) *d om.* — c) *e* marcas. — d) *c u. d* possessori. — e) *b u. e* porcos. — f) *d* Senthove; *c u. d add.* mansus. — g) *b* 3. — h) *d* Hamincholt. — i) *a* Rennebric. — k) *so die Urkunden; codd. hier* Hesekinch. — l) *c u. d wie S. 74 ad l.* — m) *d om.* — n) *c u. d* possessor. — o) *c* dictis mansinarios.

1) Nach K war der [bei Appelhülsen liegende] Hof im 16. Jahrh. verödet u. gab Schulze Frenking von ihm: 18 sch. av. de agris, 7 flor. de 2 campis condictis de Boemkempe, 8 flor. de agris dictis Honacker; Joh. Schroder gab de quodam campo retro cimiterium Appenhulsen situato ad Steinhove pertinente 1 molt ord.; desgl. Gerbertink u. Wwe. Westerroth je von einem Stück Landes 1 molt ord. — 2) Schulze Hamikold Ksp. Rorup; K führt den Hof nicht an. — 3) Das Venn (zum Teile schon 1290 besonders eingepfarrt) liegt nördl. v. Ottmarsbocholt. — 4) Swelink in Senden — 4 s.; nomine advocatie 2 sch. av., 2 pull., pro servit. 2½ flor. — 5) Rennebrink — 4 s. 2 d.; nomine advocatie 2 sch. av., 2 pull., pro servit. 2½ flor. — 6) K: mansus tor Horst sive Horstmans Erve in Senden — 6 s. 2 d. als pensio antiqua; 2 sch. av., 2 pull., pro servit. 2½ fl.; idem ex parte Grubbenhove — 4 sch. av., 4 pull., 1 flor. — 7) ist wohl Schulze Westrow Bsch. Uphoven Ksp. Nottuln; vgl. Wilm. a. O. 1103. — 8) K: Hosekink sive Hosekeman in Nottelen — 12 s., 4 pull. — 9) Ksp. Appelhülsen; s. ob. — 10) K fügt

Sequitur officium[a] Lintberghe.

Curtis Lintberghe[1] dabit Symonis et Jude 5 sol., in festo[b] Martini 10 sol., in festo Clementis 5 sol., in cathedra Petri 10 sol., in ascensione Domini 10 sol. — Summa 3 marce et 4 sol.

Sequitur officium[a] Bettinch.

Curtis to[c] Bettinch[2] dabit in festo Remigii 4 sol., in

a) *c u. d* curtis. — b) *c u. d add.* beati. — c) *c u. d om.*

---

zu die Pensio denariorum et pullorum arealium in Appenhulsen, (wovon der Propst den Kanonikern 11 s. zu zahlen hatte); ausser je 2 Hühnern hatten zu geben Schulze Frenking 2½ s., Joh. Kock (Kouck) 3½ s., Bernd van Munster 2 s., Joh. Baeck 3 s., Joh. tor Horst 2 s.; Joh. Schroder Everdes Sohn 4 s., Hinr. Ravenelle 2 s., Klinke 6 s., Sophia van Heyden 7 s., Kerkhof 2 s.; ausser je einem Huhn Wwe. Westerodt 6 s., Knorink 4 s., Bernd Bodeker 2 s., Joh. Mollener 1½ s., Joh. Schroder 2 s., Joh, Koster 1½ s. Dicti areales singulis 4 annis dant vurhur et solvunt duplum.

1) Schulze Limberg Bsch. Limbergen Ksp. Darup. K: in Dodorpe de curia ac bonis Lymberge: in primis prepositus habet iudicium et iurisdictionem ibidem et nomine advocatiae ex ministratione cellerarii — 8 molt av.; a sculteto tho Limberge — 2 porc., 10 pull., pro serv. 3 fl.; Husink, ubi est iudicium ad Lymberg pertinens, — 2 porc., pro serv. 2 fl. Von den ferner zu Limberg gehörenden Höfen gaben Wedekink, wie Hüsing; Conradink u. Warmolt je pro serv. 2 fl., die in Buldern gelegenen Höfe Sevenbroick u. Thiemans Erbe auch pro serv. 2 fl.; mansus Lubbertink per Ludeken then Thiehues pro serv. 1 fl., de Gildekotte per Elizabeth Udink 2 pull. Je 5 (eine andre Hd. setzt dahinter: 50) Eier erhielt der Propst auf Grünen Donnerstag zu Limberge von luttike u. grote Hertoge, Gildekotte, Elemann, Conradink, Frenkink colens Amshove, lüttke u. grote Dreihues, Sevenbrock u. Thiemann. Als pensio antiqua hatten an den Cellerar des alten Domes zu entrichten: Schulze Limberg 40 s., constit. 3 marc. 4 s.; dazu de agris in campis tertium, in pratis quartum manip. et dedit hoc anno [1526] 1 molt trit., 6 molt ord., 5 molt av.; Husink — fixum censum (je 4 sch. trit., pis. u. fab. u. je 3 molt ord. u. av.); dsgl. Conradink (je 2 molt ord. u. av.); Warmolt 5 flor., constit. 8 marc. 9 s.; Wedekink — fixum censum (2 molt ord., 3 molt av.); Sevenbrock 5 flor., constit. 8 marc. 9 s.); Thieman 4 s., 6 sch. ord., 10 sch. av.; Ludeke then Thiehues (s. ob.) 8 flor., 2 molt av., Eliz. Udink (s. ob.) 7 s. — 2) K: Schultetus to Bittynk in Bosenzell — in festo Michael. 20 s. als antiqua pensio villica, 6 porc., 12 pull., pro servit. 3 flor.; de agris fixum censum

festo Martini 10 sol., in cathedra Petri 2 sol., in ascensione Domini 4 sol. — Summa 20 sol.

Sequitur curtis Lare[a] [1].

Officium Lare dabit in festo Remigii 10 sol., in ascensione Domini 11 sol. 2 den. minus; item in festo Andree 14 molt ord., in conversione[b] Pauli 10 molt trit., in cathedra Petri 15 molt av., in festo Symonis et Jude 12 anseres, 20 pullos, 2 molt albe pise, 30 caseos, 20 scutellas, 20 bicaria, in rogationibus 300 ova [2]. Et nota, quod annona predicta datur per parvam mensuram, ita quod 1 molt non facit nisi 7 scep. dimidie mensure.

Sequitur officium[c] Ermene. Fol. 15b.

Curtis Ermene [3] dabit 30 sol. in festo Martini. Hec officia[d] predicta debent recipi de manu prepositi, cum vacaverint, secundum consuetudinem officialium[e] maioris ecclesie, ut superius est expressum[f], et prepositus qui pro tempore fuerit pensionem predictam in dictis terminis per suum nuntium debebit exigere et suis canonicis ministrare[g].

a) *b* Lair. — b) *c u. d add.* sancti. — c) *c u. d* curtis; *b u. e om.* — d) *c u. d* bona. — e) *c u. d* possessorum bonorum. — f) *b om.* ut *bis* expr. — g) *c u. d* dare temporibus supra expressatis.

(1 molt trit., 5 molt ord., 4 molt av.); Hulsman ibidem de pertinentiis Bittynk — 1 porc., pro serv. 1 fl.; als pensio an den Cellerar 2 molt ord., 1 molt av.; Velthues ibidem de pertinentiis Bittynk — 1 porc., $1^1/_2$ fl.; an pensio je 4 sch. trit., ord. u. fab., 18 sch. ord., $2^1/_2$ molt av.

1) K: Curtis tho Laer sive Nunnink condicta (in par. Laer) est bonum villicum schulteticum sive offieiatium, quam curtim cum suis manseolis et casettis . . tenet et habet villicationis iure validus Joh. Valke ten Rokel; pro antiqua pensione villica prestat 20 s. 10 d.; pro caseis et crateribus . . annue 3 marc., in annona pro villica pensione 5 molt 10 sch. trit., 10 molt 6 sch. ord., 1 molt 2 sch. pis., 9 molt av., 12 auc., 20 pull. — In K findet sich fol. 83b f. eine specificatio bonorum curie to Laer alias Nunninkhof. — 2) Eier achter'n Tun, bemerkt Niesert. -- 3) K: curtis to Hermene [jetzt Bsch. Ermen] in Ludinkhusen est bonum villicum et commune, quam cum suis manseolis validus Bern. de Ermele obtinet iure villicationis, dat pro antiqua pensione villica in festo Martini — 30 s. Vgl. K fol. 84b f.

Insuper [a] curtis to Len [b] [1], quam canonici veteris ecclesie sua comparaverunt pecunia, in qua prepositus nichil specialiter iuris habet, dabit in festo Martini 20 sol. et in cathedra Petri 20 sol.

De pensione predicta, que consistit in denariis, tollet prepositus equam cum canonicis portionem; illam vero pensionem, que consistit in annona, canonici sibi divident [c], sed portionem prepositi suus cellerarius [d] sibi tollet; sed de decima Nortwolde dabitur preposito 1 scep. trit., 3 scep. sil., 7 scep. ord. et 7 scep. av. [2] Item in nativitate beate Marie de decimis 20 sol. sibi dantur.

Hec sunt bona feudalia dicte prepositure, que mangot [e] dicuntur:

In par. Sendenhorst [f] domus, que dicitur Rinchove [3]; item apud Hiddincsele [g] domus, que dicitur Ridderinc [4]; item domus quedam to den Rodenberghe [5] cum quibusdam agris in par. Weteringgen; item in par. Ochtope [h] decima quedam [6], que solvit 7 sol. annuatim [7].

a) *c u. d* Item. — b) *c* ton Lon. — c) *c* dividant. — d) Codd. celerar.; *dsgl. unten.* — e) *c* mangoet. — f) *e* Sendene. — g) *c* Hiddinczele; *d* Hiddinchzele. — h) *c, d u. e* Ochtorpe.

---

1) Ksp. Ahlen; vgl. Wilm. U. B. 1027, 1232, 1384, 1525, (wo der Hof mansus dictus Leen situs iuxta oppidum . . in Ahlen heisst,) u. 1657. Die advocatia domus dicte to Berzten, domus Johis. to Honleen, domus Gerwini ton Leen ac mansi dicti Schulingeshove [= Linthove nach K fol. 33a] to Mechlen, prout in parochiis Alens. siti sunt, u. alles Recht auf dieselben mit Zubehör war 1338 v. Dekan u. Kapitel den Brüdern Rud. u. Joh. v. Alen abgekauft nach K fol. 32a f. — 2) Auch K hat diesen Satz (add.: a decimatore dominorum veteris eccle.); auch ist dort Weiteres besonders angegeben über die Verteilung der Einnahmen unter Propst u. Dechanten u. Kapitel des alten Doms. — 3) Rinkhof Bsch. Rinkhoven Ksp. Sendenhorst; 1526 hatte Schenkink die Rinkhove nach K, wozu v. späterer Hd. bemerkt ist, dass sie des Wreden Erb hiess. — 4) wohl Riddermann Ksp. Buldern. Nach K hatte Ridderink 1526 Bernd van der Tinnen. — 5) K: domus quedam then Rodenberge (eine spätere Hd. add.: Rychard sive Richardink dicta) . . in par. Wetterynghe. — 6) Gl. Angabe in K. Näheres bei Wilm. U. B. 1670. — 7) Ausser den aus K oben angegebenen Gütern führt K nur an: 1. mansus Kock in Senden Bsch. Wedelink (1526 eingetauscht von Schilling Droste gegen

Hec sunt, que prepositus canonicis veteris ecclesie conferre consuevit: Fol. 16a.

Archidiaconatus ecclesie in Scopingen et in Lare; sed decanus eorum confirmat [a]. Item celleraria; item decima in Unctorppe, decima in [b] Stenvorde uppen Drene, decima Kalvesbeke [c], decima [d] Scopinggen, decima Havekesbeke, decima Steverene [e], decima Hotman, decima ton Rodenberghe [1].

Item primum altare veteris ecclesie S. Pauli Monaster. idem prepositus conferre poterit, cui volet [f]; *et altare Barbare et Martini idem prepositus conferre poterit et ad collationem ipsius spectat* [g] [2].

Sequuntur redditus scolastrie; et capitulum habet sibi eligere scolasticum, quando vacat, et hec est decima attinens [h] scolastrie:

Oldenrokessclere [i] [3] 4 sol. et 6 pullos; hos dabit villicus. Richertus [k] de Grasbeke [4] 1 sol. et 4 pullos; Albertus de

a) *c* confirmet. — b) *c u. d* to. — c) *c* to Kalvebe. — d) *c add.* to. — e) *e* Steverne. — f) *c u. d* voluerit. — g) *in a von späterer Hd.; c, d u. e om.* — h) *c* attinentiis. — i) *c, d u. e* Oldenrokeslere; *dsgl. im Folg.* — k) *c* Redditus.

---

den verödeten mansus condictus de Lohove una cum casetta de Leverinkhove, der in Bsch. Marsbecke Ksp. Havekesbeke lag) — 3 s., nomine advocatie 2 sch. av., 2 pull., pro servit. 2½ fl.; 2. erhielt der Propst von Schenkink Servatii ratione bonorum — 6 s.; 3. curtis in Horstmar Eppinchof condicta praestat annue cellerario in annona 2 molt trit., in festo Clementis 14 s. bedegelt; 4. Borstinchove in Horstmar de pertinentiis dicte curie — 2 s. cellerario; 5. dictus Dilman in Horstmar — 1 molt trit.; 6. quondam Rintkamp, sed nunc schultetus tho Isink in Horstmar — 6 sch. trit. Die sub 5 u. 6 genannten Höfe müssen zum Hofe ad 3 gehört haben, denn als summa trit. curtis Eppinkhof werden 3½ molt hinterher angegeben. 7. In Oethmersboicholte ex bonis Henrici et Hermanni de Monasterio [vgl. Tibus a. O. 679 f.] utputa ex eorundem domibus Hulsebedorpe, Kaldewege et Langenhege in Oethmersboicholte situatis annue 3 marc. (Nach den Urk. K fol. 8a f. ist tor Koldenweye ad 2 die richtige Benennung, war der Betrag 4 Mk., datirt der Ankauf v. J. 1376 u. lagen die Häuser in burscapio Dorpe).

1) Vgl. Wilm. U. B. 1384. — 2) Gl. Bem. in K, wo auch die zeitigen Inhaber genannt werden. — 3) R: Wermelt Bsch. Altenroxel, gehörig der Thumbkellnerei, — gl. Abg. — 4) Gressbecke (R 1: Vressbecke [Lesefehler]) Ksp. Nortwalde, gehörig der Thumbkellnerei, — gl. Abg.

Lembeke [1] tantumdem; Albertus uppen Monsterweghe [a 2] 2 sol. et 6 pullos, quorum terminus est [b] sabbato post festum omnium sanctorum; villicus de [c] Sconenbeke [3] 14 den. die dominico post [d] Martini; Ecbertus uppen [e] Slike [4] 4 scep. av.; Ghetelinctorppe [5] 16 scep. sil. medie mensure; et [f] dantur in purificatione. — Ecclesia in Herborne [g 6] pertinet etiam ad scolastriam et solvit 4 marcas scolastico annuatim [7]. — Habet etiam iste [h] scolasticus duplicem prebendam in denariis cibariis [i], in carnibus refectorii, in annona granarii et in pane [8].

Fol. 16[b]. Hii sunt redditus thesaurarie. De hac thesauraria, cum vacat, dominus episcopus habet uni de canonicis [k] maioris ecclesie providere.

Curtis Rumoldinchof [l 9] solvit 20 sol., 12 plaustra lignorum et 2 plaustra feni. In par. Hotman Esselin 6 sol.;

a) *c u. d* Munsterweghe. — b) *e om.* — c) *c* tho; *d* ton. — d) *c add.* festum. — e) *a* oppen. — f) *d* que. — g) *e* Herbone. — h) *c u. d om.* — i) *Nachträgl. Rdbem. in d:* non autem in presentiis. — k) *c u. d add.* emancipatis. — l) *c* Rûmoldinchof. *Neuere Rdbem.* (*v. Wilkens*): Hanc curtim dedit . . Erpho, ut habet necrol. eccl. maioris. *Bleifeder-Rdbem. v. anderer neuerer Hd:* Hanc curtim dedit Fred. Marchio 1070.

---

1) R: Roeleving Ksp. Nordwalde in der Kerk-Bsch., gehörig der Balley zu Steinfurt, — gl. Abg. — 2) R: Münsterweg Ksp. Nordwalde, gehörig der Thumbkellnerei, — gl. Abg. — 3) R: Schulte Schonebeck, modo Bernd Droste zum Hülshove, dieweil das Erbe wöst gelegt, — gl. Abg. — 4) R: Schlieckman Bsch. Lembecke Ksp. Altenberge, gehörig in das Kloster zu Freckenhorst, — 3 sch. av. — 5) R: Rolef zu Gelmer Bottendorfer Bsch. Ksp. St. Mauritii, gehörig dem Herrn v. Korff zum Harkotten, — 1 molt sil. — 6) R: Pastor in Herbern — gl. Abg. — 7) R führen hier dann noch die zu a fol. 21[b] unten angeführten Abgaben v. Wilbrenning u. Bentlage an. — 8) Nach R erhielt er a clavigero granarii termino Martini — 21 sch. sil., 7 molt 10 sch. hord., 3 molt av.; ex pristrino dominorum — 3 molt ½ sch. sil. — 9) R: Ex fundo Rumolding (R 1: Rünteling), (R 2 u. 3 add.: zu Alberslohe) cuius vasallus Stevening (R 2 u. 3: Buck zur Heimesborg) — Kappengeld 20 s. in profesto Martini, term. purific. Mariae 6 s., cerae 4 Pfd. — Vasallus Stevening zur (R 1: zum) Wilkinghegge de decima ufm Laeresch in vigil. Martini 20 s.

Reynoldus de Hart [1] 4 sol. et 6 den.; de Bosensele [a] Weschelus [b] [2] 15 scep. ord. et 15 scep. av. medie mensure; Rudolphus [c] tor Horst 8 scep. ord. et 10 scep. av. medie mensure; de Gummerdinctorppe [d] [3] 4 molt sil., 2 molt ord. medie mensure; de Vechtlaghe prope Rede [e] [4] 6 molt av., 4 molt sil. et 2 molt ord. per suam mensuram, hoc [f] sunt per mediam mensuram 3 molt av. et 6 [g] scep. et 28 scep. sil. et 14 scep. ord.; dabunt etiam 2 porcos vel 3 sol. De Hemberghe Esselinus [5] 16 scep. sil., 10 scep. ord. medie mensure; de Honen Engelbertus [6] 3 molt sil. sue mensure, hoc [f] sunt 19 scep. medie mensure, et 12 den. De Herbeden Albertus [7] 5 molt sil. sue mensure, hoc [f] sunt 32 scep. medie mensure; Hiddincsele de Hulsen [h] [8] 4 sol.; de Rote Henricus [9] 3 sol.; Rene [i] de Baken [10] 4 sol. De Nortwolde Hermannus [11] 12 scep. ord. et totidem av.; de Benithem [k] [12] 3 sol. De Oldenrene

a) *c* Bosenzelle; *d* Bozenzele. — b) *c, d u. e* Wescelus. — c) *c* Růdolphus; *e* Rodolphus. — d) *c u. d* Gummerinchtorpe; *e* Gumerinctorppe. — e) *c, d u. e* Rene. — f) *c u. d* hec. — g) *c* 7. — h) *c* Hůlzen; *d* Hulzen. — i) *c* Ronen. — k) *c, d u. e* Benichē.

1) R: Ex manso Hart (R 2 u. 3: Hairdt) sive Steinkamp Ksp. Senden dantur modo ex augmento libero census 80 Rthlr. (R 2 u. 3 add.: modo tantum 70 Rthlr.). — 2) R: Flandorf (R 2 u. 3 add.: servus in Giesekink) in Bösensell — gl. Abg. — 3) R: Werning Bsch. Guntrup Ksp. Greven, prop., — gl. Abg. — 4) Vgl. Wilm. U. B. 520 u. 900. Es ist Vechtel Kr. Wiedenbrück; Rede ist Rheda. — 5) R: Esskink (R 2 u. 3 add.: sive Esskeman) zu Greven, prop., — gl. Abg.; dazu Dienstgeld 1 Hornsgulden ad 10 s.; Krautgeld [zu Kraut für die Hühnersuppe] (R 1: Keutgeld; dsgl. im Folg., indem Keut statt Krut gelesen wurde) 4½ d., 3 Höner. — 6) R: Engelberting in Rheine [jetzt Engbert Bsch. Höne, jetzt Heine Ksp. Elte], prop., — 19 sch. sil., Dienstgeld 9 s., Krautgeld 4½ d., 3 pull. — 7) R: Anseman zu Greven [Bsch. Herbern], prop., — sil. 32 sch., Dienstgeld 1 Hornsguld., Krautgeld 4½ d., Höner 3. — 8) R: Benninkman (R 2 u. 3: Wennighman) zu Hiddinxel, prop., — 2 Goldguld., Krautgeld 4½ d., Dienstgeld 9 s., Höner 3; servit 3 vecturis (R 2 u. 3 add.: pro quibus modo dat 3 Rthlr.) et habet medietatem glandemiae. — 9) R: Hibbe zu Rheine [Bsch. Rodde], prop., — pro servit. 3 s., Höner 3, Krautgeld 4½ d. — 10) R: Bakman zu Rheine, prop., — pro pachta 4 s., pro servit. 6 s., Krautgeld 4½ d., pull. 3. — 11) R: Eilarding (R 1: Eilerding) zu Nordwalde, prop., — gl. Abg. (R 1 add.: sil. 1 molt); Höner 3, Krautgeld 4½ d. — 12) R: Korff de manso Berghaus zu Gildehues (R 2 u. 3 add.: comitatus Bentheimensis) — gl. Abg.

Mense [1] 4 molt sil. et 4 scep. ; item 3 molt ord. et 3 scep.; item 6 scep. trit. et dimidium medie mensure et 2 porcos vel 3 sol. In par. Amelincburen [a] Lohus [2] 10 scep. ord. et 8 scep. av. medie mensure. Dotdorppe [b] mansus [3] 2 molt sil. et 2 molt ord., 1 molt av. et 2 sol.; curia Dotdorppe [c] de agris [4] 1 molt sil. et 12 den. Mattenhove [5] 18 scep. sil. et totidem [d] ord. et 1 molt av.; Lette [6] 2 sol.; de Musne 1 molt sil. et 12 den. Officiatus custodis de bonis, que de eo tenet, 20 sol. [7]

Item [e] oblationes, que fiunt in honorem [f] S. crucis in

a) *c* Amelinchbûren. — b) *e* Dodorpe. — c) *d u. e* Dodorpe. — d) *c add.* scep. — e) *c om. den Absatz* Item obl. *bis* ad eundem. — f) *d* honore.

---

1) R: Mense in Rheine [Bsch. Altenrheine], prop., — 8 sch. trit., 4 molt sil., 3 molt hord., 10 s. (R 2 u. 3 add.: modo 6 Rthlr.) Dienstgeld, 4½ d. Krautgeld, 2 Schweine, 3 Höner. — 2) R: Lohaus vel Loh(e)man in Amelingbüren — gl. Abg. — 3) R: Schopman zu Dodrup (R 2 u. 3: Darup), prop., — 1 molt sil., 1 molt hord., 1 molt av. — 4) R: der Meyer daselbst (zu Darup) wegen der Beringhove (R 1: wegen einer Hove) — 1 molt sil. u. 3 s. (R 2 u. 3 add.: modo 1 Rthlr. 7 s., Krautgeld 1 d.) — 5) R: der Richter zum Alten-Roxel von der Mattenhove — gl. Abg. Zusatz: Servit quotannis tribus vecturis (R 2 u. 3 add.: pro quibus iam aliquot annis dedit 3 Rthlr.) et exhibet singulis semestribus ad synodum equum. — 6) R: Korff de manso Henning (R 1: Heiming) in Lette — gl. Abg. — 7) Vgl. S. 80. Anm. 9. — Neben den aus R nachgewiesenen Höfen werden in R genannt: 1. Haeredes Langen (R 2 u. 3 add.: quondam, post baro de Boemer zu Cobbing, nunc vidua Widenbrugge) ex feudo mansi Buschfeld — 2 marc. term. Martini sub poena dupli. Ein unter dem Thesaurar v. Velen ratione devoluti feudi entstandener Rechtsstreit schwebte nach R 1 zu Cöln, nach R 2 u. 3 war er längst (dudum) entschieden; 2. Korff de manso Oldenbohm in Glane — 2 s.; 3. Voss de manso Schweringhove (R 1: Scheyringhove) — 4 s. 10 d.; 4. R 2 u. 3: Notandum, dass Heerding zu Hiltrup auch ein Lehngut ex thesauraria trage, Weghues genannt; 5. Buerbank Ksp. St. Mauritz — 9 sch. hord. — Ex bursa dominorum de capitulo erhielt der Thesaurar jährlich in festo S. Jacobi 6 marc. 6 s. 5 d., vom rector altaris S. Joh. bapt. 3 s. — Zu wissen, dass nachgesetzte Kötter mit Eigentumb in der Thumbküsterei verhaftet, aber von selbigen keine Pächte, sondern allein Sterbfälle u. Freikäufe zu erwarten sein, diewelche auch unterweilen gar schlecht u. nichts würdig sein, weilen sie keine Länderei haben: Ksp. Greven: Gillenbecker (R 1: Gellenb.), Kötter; Berghkötter; Esskingskötter; Beckerkötter; Claves(R 1: Claus)kötter; Butenkötter; Timmerkötter.

Pentecoste; item VI. feria ante Johannis baptiste, quod tunc offertur in honorem S. crucis, ad thesaurarium pertinebit. Item census cerocensualium in festo Pauli pertinet ad eundem.

De premissis dantur in crastino [a] Martini 20 sol. [1] Item ad album officium minus [b] 4 sol. Item thesaurarius procurabit fieri cereum paschalem et illum per se vel per alium consecrabit [c] [2].

Sequuntur redditus vicedominatus [3], quem [d] Fol. 17a. dominus episcopus conferre potest uni de canonicis [e] maioris ecclesie, quando vacat [f]. Et isti sunt, qui sequuntur [g]:

Curtis de [h] Werne dabit singulis annis ipso die [i] beati Jacobi apostoli 40 sol. Monaster. Item ecclesia in Ostbeveren dat in quadragesima pro cathedratico et pro recessu 2 sol. et Margarete 1 sol. et dat 6 den. [k] in autumpno. Item ecclesia [l] Westbeveren dat in quad. 2 sol. et Marg. 1 sol. et 6 den. in aut. Item ecclesia in Telghet dat in quad. 4 sol., Marg. 2 sol. et 18 den. in aut. Item ecclesia in Everswinkele in quad. 4 sol., Marg. 2 sol. et 18 den. in aut. [m] Item ecclesia in Stromberghe [n] in quad. 4 sol., Marg. 2 sol. et 18 den. in aut. Item ecclesia in Ascheberghe in quad. 4 sol., Marg. 2 sol. et 18 den. in aut. Item ecclesia in Borch in quad. 4 sol., Marg. 2 sol. et 18 den. in aut.

a) *c add.* beati. — b) *c u. d* Item tenenti (*d* ad) redditus albi minoris. — c) *Hier folgen in c u. d die Einkünfte des* cantor, *welche in a fol. 21b Schluss (s. u.) verzeichnet sind.* — d) *c u. d* quos. — e) *c u. d add.* emancipatis. — f) *c u. d* vacant. — g) *c u. d om.* Et *bis* sequuntur. — h) *c* tho, *d* to. — i) *c u. d* in festo. — k) *d om.* — l) *c add.* in. — m) *c om.* Item *bis* aut. (*die Abgaben v. Everswinkel*). — n) *e* Stromberghen.

---

1) nach R ad bursam dominorum zu Kappengelde. — 2) Nach R hatte er auch die Kohlen für das Weihrauchfass auf dem Chore, den Weihrauch, Matten in choro, Handlakens in der Gerkammer (R 2 u. 3: Sakristei) u. hinder dem Altare, 3 Spanlichter des Winters jedes v. ½ Pfd., lange Sticken ante venerabile Sacramentum omni tempore, 7 candelas cereas (2 in summo altari, 2 ad mensam propositionis, 3 in pulpito) je v. 1 Pfd. zu liefern. — 3) R: vicedominatus praelatura et archidiaconatus in Halteren dictus.

Item ecclesia in Haltheren in quad. 4 sol., Marg. 2 sol. et 18 den. in aut. Item ecclesia in Nortkerken in quad. 1 sol., Marg. 18 den. et 1 sol. in aut. Item [a] ecclesia in Herevorste [b] [1] in quad. 4 sol., Marg. 18 den. et 1 sol. in aut. Item ecclesia in Lembeke in quad. 4 sol., Marg. 2 sol., 1 sol. in aut. Ecclesia in Gheysteren [c] in quad. 4 sol., Marg. 2 sol., 1 sol. [d] in aut. Item ecclesia in Egberge [e] in quad. 4 sol., Marg. 2 sol., 1 sol. [d] in aut. Item [f] ecclesia in Dotdorppe [g] in quad. 4 sol., Marg. 2 sol., 1 sol. in aut. [h]

Item in [i] tertio anno, cum est petitio vicedomini, quelibet istarum ecclesiarum predictarum dat in autumpno 5 sol. de visitatione et 1 sol. in recessu [2].

Iste [k] sunt capelle spectantes ad vicedominatum: Hondorppe [l], Sutkerken, Hulleren, Ramestorppe, Wulfhem [m], Rodope [n] [3]. Omnes parrochiani istarum capellarum et ecclesiarum predictarum dant anno tertio petitionem consuetam et idem vicedominus omnium dictarum ecclesiarum est archidiaconus deputatus [o].

Fol. 17[b]. Sequuntur 4 capellanie [5] per ordinem [p] cum suis pertinentiis, quas dominus episcopus ali-

a) *c om. die folg. Abgaben v.* Herevorste *u.* Lembeke. — b) *d* Hervorste; *e* Hervoste. — c) *c u. d* Gescheren; *e* Ghesgere. — d) *c* 12 den. — e) *c, d u. e* Ecberghe. — f) *c om. die folg. Abgaben v.* Dotdorpe. — g) *e* Dordorppe. — h) *d add. v. andrer Hd. in blasser Dinte:* Summa pecuniarum de cathedratico 7 marc. 5 s. de suprascriptis. — i) *c om.* — k) *e* Item. — l) *d* Handorpe. — m) *c u. d* Wlfen; *e* Wlfhem. — n) *d u. e* Rodorpe. — o) *Späterer Zus. in d in blasser Dinte: Nota:* Summa parrochiarum cum capellis sunt 20 in numero; *dsgl. v. anderer Hd. in gelblicher Dinte:* Item ad vicedominatum pertinet mansus Elverkinck [4] in par. Havekesbeke et dabit 4 marcas omni anno pro redditibus curtis in Werne, qui primo erant assignati ad dictum vicedominatum. — p) *b om.* per ord.

---

1) Hervest bei Dorsten. — 2) R führen an Einkünften neben denen von Elveker (s. u.) nur an: relicta v. der Tinnen zu Bernsveld — 9 fl., Sibert v. Eill — 2 fl., Cleihorst v. Mevord ex 1 flor. $2^1/_2$ marc. 6 d. — 3) Rorup bei Coesfeld. — 4) R 2 u. 3 (R 1 om.): Elveker zu Havixbeck, prop., — 4 marc. Anno 1676 hoc praedium venditum satrapae Twickel pro . . . Et pecunia rursus elocata. — 5) inkorporirte Pfarreien, bemerkt Niesert.

quibus de canonicis[a] maioris ecclesie conferre debebit.

Et primo de ecclesia Bilrebeke, que capellanie est annexa.

Dos in Bilrebeke [1] solvit 1 molt trit., 4 molt sil., 7 molt ord., 7 molt av. et 6 porcos. — Mansus Overbeke [2] 21 scep. ord., 14 scep. av. et 12 den. pro lignis. Mansus[b] Brinke [3] 21[c] scep. ord., 5[d] scep. av., 1 arietem et 12 den. pro lignis. Mansus[e] Vrigelwich[f] [4] 21 scep. ord., 14 scep. av., 1 arietem et 12 den. pro lignis. Mansus[e] Harstehusen [5] 5 scep. trit., 9 scep. ord., 5 scep. av. et 12 den. pro lignis. Mansus[e] Henewic [6] 10 scep. ord., 7 scep. av., 3 scep. trit. et 12 den. pro lignis. Mansus[e] Ecrode [7] 7 scep. trit., 7 scep. ord., 5 scep. av. et 12 den. pro lignis. Mansus Haredorp[g] [8] 5 scep. sil. et 7 scep. ord. [9]

a) *c u. d add.* emancipatis. — b) *c add.* ton. — c) *c u. d* 16; *Rdbem. in d v. andrer Hd.:* alias 21. — d) *c u. d* 14; *Rdbem. in d dsgl.:* alias 5. — e) *c add.* to. — f) *d* Vrigeswich. — g) *c* Heredorp.

---

1) R: Schulte Deckening [jetzt Decking] in Billerbeck, prop., — gl. Abg. (aber 3 Molt Rogg.), dazu 1 Fuder Buchenholzes. — 2) R: Gösseling [jetzt Gaussling] Bsch. Hamern Ksp. Billerbeck, prop., — Gerste 21 Sch., Hab. 14 Sch., pro ariete 18 d., Buchen-Brandholz 1 Fuder. — 3) R: Brinkman in Billerbeck, prop., — 4 Molt 3 Sch. Gerst., 14 Sch. Hab., 1 Fuder Buchen-Brandholz; wegen des Horsterkamps 2 Mk. 7½ s. — 4) Vrigelwich oder Vrigeling lag nach a fol. 25[b] im Ksp. Osterwick. — 5) R: Jerver [jetzt Jerwert] zu Hastehuesen [Ksp. Darup], prop., — 18 Sch. Gerste, 1 Molt Hab., 2 Fud. Buchen-Brandholz. — 6) R: Damer [jetzt Dahmert] zu Darfeld [Bsch. Hennewich], prop., — 10 Sch. Gerst., 7 Sch. Hab., 1 Fud. Buchen-Brandholz. — 7) R: Kemper zu Eickrodde, prop., — gl. Abg. (aber 17 Sch. Hab.) — 8) ist wohl Bulle in Darup (in burscapia Hondrope). Vgl. Brockmann, Geschichtliche Mitteilungen über die Stadt Billerbeck S. 57. — 9) R führen hier noch an: Brockman (R 2 u. 3: Boeckman) zu Oyen (d. i. Ohne; R 1: Ven) in der Grafsch. Bentheim [Brockmann zu Wettringen], prop., — 19 s.; Kloester-(R 1: Doester)Henrich, casettarius Ksp. Billerbeck et prop., [Clostermann in Osthellen] de quodam campo 9 sch. av.; v. dem Essroddecken 1½ Rthlr., item de prato ad quadriennium conducto; de prato Delling 1 Fuder foeni u. 1 Rthlr. — Wortgeld zahlten auf Martini zu Billerbeck nach R: Henr. Hesseling in oppido Billerbeck ufr Schmehr[Schmier, Schmiede]str. (R 2 u. 3: Scherstr.) 5 s.; Joh. zum Welde, nunc Bernd zu Nergena 4 s.

Summa tritici 27 scep.; summa[a] siliginis 4 molt et 5 scep.; summa[a] ordei 15 molt; summa[a] avene 11 molt[b] 2 scep.; 6 porci, 2 arietes et 6 sol. pro lignis. Iste capellanus est pastor ecclesie in Bilrebeke et utrisque ecclesiis ibidem debet de vicariis idoneis providere.

Isti sunt redditus cappellanie in[c] Warendorppe.

Agri dotis [1] solvunt tertium manipulum; Emeshorne [2] 5 molt sil. et 3 molt ord.; Darphorne [3] 3 molt sil. et 2 molt ord.; Linnincgen[d] [4] 3 molt sil. et 26[e] den.; Unctorppe[f] [5]

a) *b om.* — b) *c add.* et. — c) *b* de. — d) *c u. d* Lynninghen. — e) *c* 16; *dsgl. ursprüngl. d, wo dies aber v. andrer Hd. in* 26 *korrigiert ist.* — f) *wahrscheinlich aus* Vuchtorppe *durch einen Lesefehler verderbt.*

---

6 d.; Joh. Büneker, nunc Reher 4 s. 6 d; Grete Drude (R 2 u. 3: Dude; dsgl. u.), nunc Gerd zum Thie u. Enneke Drude 4 s. 6 d.; Deitert zu Hellen Bsch. Helle 6 s. — R verzeichnen dann hier die, welche Gerste u. Hafer gaben v. auf 4 Jahre verpachteten Ländereien (a°. 1621 in summa 16 molt 2½ sch. ord., 9 molt 5 sch. av. mensur. Coesfeld.), dann die dantes arrhas v. Pachtland a°. 1622 (v. jedem Scheffs. Landes de hordeo 7 s., de avena 5 s. gerechnet), schliesslich im Einzelnen die petitio tertii anni soluta in synodo quadragesimali a°. 1621 sowie ein Verzeichnis der dem Archidiakon in Billerbeck Messkorn Liefernden.

1) R 2 u. 3: Weddemhove, prop., in der Stadt Warendorf gelegen — je 9 molt sil. u. hord. olim, ist aber wüst u. die Ländereien ausgethaen, als folget: [Die folg. Einzelangabe v. J. 1651—54 erweiset, dass Ländereien rings um Warendorf, zahlreiche Gärten (darunter 24 neue) uf der Breen vor dem Freckenhorster Thore zu dem Hofe gehörten — vom Rövegarten an der Sisekenbecke heisst es, dass ihn die Tochter v. Wedemhove damals ex gratia umsonst genossen —; dann in der Stadt Wohnhaus u. Hof („hat uns lest, nachdeme es ganz gebessert, gethan 10 Rthlr."), Schafstall, Gadem daran, Spieker u. noch 4 Gedeme, alles in der Stadt. Von den Einkünften prätendirte der Pastor der alten Kirche wegen des Hofes 5 Rthlr. 7 s., item jährlich an Morgenkorn 5 Becher; die Armen uf dem Bentheim in Warendorf [erhielten] 5 sch. sil. — 2) R: Doevel [jetzt Düwel] in par. Greffen [richtig in R 2 u. 3 unter den Sendgerste Zahlenden in Bsch. Darphorn als Wevel alias Dovel aufgeführt], prop., — 3 molt 3 sch. sil. u. 3½ (R 1: 2½) marc. — 3) R 2 u. 3: Everwand [Bsch. Dackmar, die früher Darphorn hiess] veteris parochiae Warendorp., prop., — 2 molt 8 sch. sil., 2 molt 2 sch. ord. — 4) R 2 u. 3: Linninch ibidem, prop., — 2 molt 2 sch. sil., 2 Foder foeni. — 5) R 2 u. 3: Lohman in Füchtrup, prop., — 17 sch. sil., 8 sch. hord.

2 molt sil. et 1 molt ord.; Levoldus iuxta Warendorppe 18 scep. sil. et totidem scep. ord.

Sequuntur agri conductitii. Alveshem [1] 1 molt sil. et 1 molt ord.; Crechem [2] 1 molt av.; Leverinctorppe [3] 1 molt ord.

Sequitur decima in Warendorppe. Fol. 18a.

Domus in Vorne [4] 3 sol. et 6 den.; domus in Berghen [5] 3 sol. et min. decimam; domus in Gropelingen [6] 3 sol. et min. decimam; et quelibet istarum 3 domorum dabit 2 den. annuatim.

Hec est decima in Dreno pertinens ad ecclesiam Warendorppe.

Distede domus upper[a] Ghest[b] [7] 12 den. et 1 scep. trit.; Wardeslo Hermannus de Lembeke [8] 30 den. et 2 scep. trit. In par. Lesbern[c] homines abbatis [9]; in villa Alichem due domus [10] 3 sol. et 3 scep. trit. In par. Hertvelde Johannes de Huse [11] 12 den. et 1 scep. trit.; Poppincsele [12] 2 sol. et 2

a) *a* opper; *d* uppe. — b) *e* Gest. — c) *in a Korr. aus* Lesborn; *d* Lesborn; *c* Lestberen.

---

1) Ksp. Warendorf; (vgl. Alvessem, Cod. tr. Westf. I. 162). R: Alsman (R 1 add.: maior) Ksp. Warendorf Bsch. Velsen, prop. cellerariae, — 18 sch. sil. — 2) Ksp. Hoetmar; (s. a. O. 158 u. 145). R: Laeckman zu Hoetmar, prop. cellerariae, — gl. Abg. — 3) Ksp. Hoetmar; (vgl. a. O.). R: Hoeckman (R 1: Heukman) zu Hoetmar, prop. in Freckenhorst, — gl. Abg. — 4) R 2 u. 3: Christian Sterneberg v. der Serreshove — 3½ s. — 5) Berghen ist eine jetzt verschollene Bsch. westl. v. Warendorf in dem Hügelgebiete des Klauenbergs, die in Berghsethe Ksp. Einen u. Berghem bei Everswinkel urkundlich sich findet. Vgl. Cod. trad. Westf. I. 30. Wenn R 2 u. 3 hier anführen: duae domus in Beechum — 7 s. 4 d., so ist da vielleicht in Berghem zu lesen. — 6) R 2 u. 3: Vogelsang zu Gropling [Bsch. bei Warendorf] — 3 s. 2 d. — 7) R 2 u. 3: Everingtorp, prop. Kettelers, zu Distedde — gl. Abg. Hic iuxta antiqua registra ante 100 annos solvere desiit. — 8) R: Willenbrink (R 2 u. 3: Wilbrinkhove) Ksp. Wadersloh — gl. Abg. — 9) R: Hockenbecker Ksp. Lesberen — 2 (R 1: 4) sch. trit., 4 s. — 10) R: Lüttke Jaspar (R 2 u. 3: Talke) in Ahleken (Ksp. Lesborn) — 1 (R 1: 2) sch. trit., 2 s.; R 2 u. 3: Forscheling zu Warschloe, prop. in Freckenhorst, — 1 sch. trit, 1 s. — 11) R: Huseman (R 2 u. 3: Husman, prop. in Lesbern) zu Hertfeld — gl. Abg. (R 1: 2 sch. trit.). — 12) R: Hagedorn ibidem (R 2 u. 3 add.: prop. Kettelers) — gl. Abg.

scep. trit.; Volbertus de Ketsclere [a] [1] 12 den. et 1 scep. trit. In par. Libborg dominus Elhardus [b] 12 den.; Hartmannus [2] 12 sol.; Hohus [c] [3] 12 sol. In par. Doleberghe Asbroke [4] 3 sol.; due domus abbatisse [5] 3 sol. et 6 den. et 3 scep. trit.; de Hakenessche de agris conductitiis 10 den. Preterea dominus Ghiselbertus de Warendorppe tenet de ecclesia ibidem decimam in Belen iure feodali [d] [6].

Sequitur pensio arearum in Warendorppe.

Advocatus 8 den.; Ghiselbertus miles 4 den.; Fredericus et sui vicini 16 den. [e]; Tackinc 2 den.; [f] Knif 2 den.; Fente 4 den.; Henricus 18 den.; Campanarius [g] 2 den.; Spol et vicini sui 4 den.; Rolandus de Vrekenhorst 12 den.; area dotis prope cimiterium 12 den.; Hermannus de Veltseten [h] 1 den.

Item in civitate Monaster. in par. S. Martini iuxta cimiterium [i] area Brunonis, nunc Wescheli [k] Prum*h*emminc [l] 4 [m] den.; Johannes Pistor 4 den.; Volbro de duabus areis 3 ob.; Alheydis [n] de Lare 3 ob. Hec consueverunt dari singulis annis in crastino dominice Letare.

Opidani in Warendorppe dabunt singulis annis 2 sol. [7]

a) *d* Ketslere; *c* Ketflere. — b) *d* Eilhardus; *c* Everhardus. — c) *c u. d* Lohus. — d) *c* feodale. — e) *c add. hier*: campanarius 2 den. (*s. u.*). — f) *e add.* dictus. — g) *a* campēnarius; *d* Campenarius. — h) *c* Veltsaten. — i) *c u. d om.* iuxta cim. — k) *c, d u. e* Wesceli. — l) *a* Prūmēmīc; *d* Prumēmūc (Prumenmunt?); c Prīnēmūt; *e* Prumbominc. — m) *in a Rasur* (*aus* 14). — n) *e* Alheldis.

---

1) R 2 u. 3: Nienaber, prop. Kettelers, — gl. Abg. — 2) R 2 u. 3: Tormöllen — gl. Abg. — 3) R 2 u. 3: Hohues zu Liborch, prop. in Kentrup, — 18 d. — 4) R 2 u. 3: Das Mastbrok — 3 s., Recke [gehörig]. — 5) R 2 u. 3: duae domus Tiddinghoven trans Aquas, prop., — 2 sch. trit., 2 s.; Joh. Keppel, nunc Berstrate Tedinghoff — 1 sch. trit., 1 s. — 6) R 2 u. 3 nennen hier ausser den bislang daraus Angeführten: Daverenberg — 18 d.; Kaldehof, wöst, — 5 d., Ketteler [gehörig]; Dabroker — 3 d., Ketteler [gehörig]; Serligshove — 3 d.; Rockenait — 4 s.; Bole — 6 s. — Darauf sind die Sendgerste Liefernden verzeichnet. — 7) R 2 u. 3 — gl. Abg. (sing. synodis statt annis).

Nova ecclesia ibidem [1] 4 scep. sil.; Enen 6 scep. sil.; Gropellinggen 4 scep. sil.; Darphorne [2] 4 scep. sil.; Vorne 4 scep. sil.; Millete [a] Horstinghen [3] 3 scep. sil.; Ostmillete [b] 6 scep. sil.; Veltseten [c] [4] 3 scep. sil. et dimidium; Hakenesch [5] 2 scep. sil.; Vuchtorppe [d] [6] 4 scep. sil. [7] Et vocantur ista petitio prepositi et dantur in tertio anno. Lubertus de dote dabit annis singulis 3 sol. in festo Pasche et 3 sol. similiter [e] in festo Michaelis. Iste capellanus est pastor utriusque ecclesie in Warendorppe et debet eis de vicariis idoneis providere; Fol. 18b. est etiam [f] archidiaconus utriusque ecclesie in Warendorppe „eis“ et in Vuchtorppe [g] et in Millete [h] et in Enen.

Sequitur capellania in Bekehem. Iste capellanus est illius ecclesie [i] prepositus et prebendas [k] ibidem vacantes cum domino episcopo conferet [l] alternatim secundum privilegium super hoc confectum.

Redditus huius capellanie sunt 22 molt trit. [m] Bekehemmensis [n] mensure [8].

---

a) *e* Millite. — b) *e* Ostmillite. — c) *c* Veltsede; *e* Velseten. — d) *a*, *d u. e* Wchtorppe; *c* Wechtorpe. — e) *steht in a hinter* festo. — f) *c u. d* Et est. — g) *c*, *d u. e* Wchtorpe. — h) *d u. e* Millite. — i) *b u. e om.* — k) *c* prebendis. — l) *b u. c* confert. — m) *b add.* hi sunt. — n) *c*, *d u. e* Bekemensis.

---

1) R 2 u. 3: Nie Kerspel. — 2) früher besondere Bschs.-Abteilung neben Dackmar (vgl. Freckenh. Hebereg.), benannt nach dem Haupthofe Schulze Darphorn, genannt Darpe, d. i. der das Horn (Spitze, Ausläufer) des Dorpes Bildende; vgl. die Lage. — 3) R: Horste. — 4) jetzt Bsch. Velsen. — 5) R 2 u. 3: Hakemilte. — 6) R: Füchtorp. — 7) R 2 u. 3 verzeichnen v. all diesen gl. Abg. (Gropling — 3½ sch.; in antiquis reperiuntur 4 sch.); R 1 (wo der betr. Abschnitt v. jüngerer Hd. ist) führt Darphorn, Vorn, Gropl., Velsten mit 3½ sch. an. — 8) Diese hatten (vgl. Wilm. U. B. 438) nach R die Bürgermeister v. Beckum jährlich dem Archidiakon zu geben. R: Item panista capituli in quad. pro promotore 1 Müdde trit.; item in aut. ex bonis Mütels, nunc per Bechman sive ex eius bonis 1 Müdde trit.; item Henrich in der Marienfelder Hofe 4 Müdde Gerste (R 2 u. 3: Weiz.) wegen der Wischen 3 Müdde Hab. Als onera verzeichnen R dagegen: pauperibus 8 s., Stadtsspielman 6 s., pro cerevisia ad domum senioris 12 s., pro familia ibidem 9 s., custodi 2 s., in discessu ¼ Weins; den Fuhrleuten 3 s.

Fol. 19a. Hii sunt redditus capellanie in Lon [1].

Iste capellanus est pastor et archidiaconus ecclesie in Lon pariter et in Sutlon et habet utrisque de vicariis idoneis providere et est in suo arbitrio, utrum in dotem suam velit ad colendum agros colonum ponere vel eos suo vicario committere excolendos. Si vero vicario suo committere decreverit, idem vicarius dabit tam pro annona missali quam pro agrorum manipulis in nativitate Domini 18 sol. et in Pascha totidem annuatim. Vicarius in Sutlon dabit 1 marcam in nativitate Domini et uterque annonam missalem in sua parrochia sibi tollet. Item vicarius in Lon decanum in synodis recipiet, sed vicarius in Sutlon ad hoc non est aliquatenus obligatus. Item ad decanum spectant excessus utriusque parrochie synodales [2].

Sequuntur ea, que de decimis dari debent.

In par. Ghesschere in legione Tungerslo [a] mansus Evessinch [3] dabit pastori 1 molt sil., 1 molt ord., 2 porcos, qui ambo redimi possunt pro 14 den. Hec domus pastori cum hominibus pertinet pleno iure. Item in eadem par. minus Coninc [4] 1 molt sil. et 3 [b] den. pertinens domino de Lon. Item Wenzinch [c] pertinens Luberto [d] dicto Sassen [e 5] 1 molt sil. et 3 den. Item curtis dicta Evekinch pertinens Theoderico [f] de Heydene [6] 14 scep. sil. et totidem quadrantes. Item domus Wenninc pertinens abbatisse in Borghorst [7] 2 molt sil. et 6 den. Item domus Grimmoldinc [g] pertinens eidem [h] abbatisse [8]

a) *c u. d* Tungherlo. — b) *in a Rasur* (*aus* 4). — c) *c u. d* Wensinch. — d) *c* Lůberto; *d* Lůbberto. — e) *e* Zassen. — f) *c u. e* Tiderico; *d* Thiderico. — g) *c u. d* Grunnoldinch; *e* Grummoldinc. — h) *c u. d* dicte.

1) R: archidiaconatus vel capellaniae Stadt- et Südlohn. — 2) Vgl. die Anm. Nies. U. S. VII. 576. — 3) R 2 u. 3: Eveking Bsch. Tungerloe Ksp. Gescher, prop. archidiaconatus, — je 1 molt sil. u. ord., 2 Rthlr. 1 s. (R 1: Evekink est praedium desolatum). — 4) R: Brinkman Bsch. Herwig Ksp. Gescher, prop. in Gehmen, — 7½ sch. sil., Messegeld [pro decimatore] 3 d. — 5) R: Wensings Bsch. Herwig Ksp. Gescher, prop. Pallands in Hameren, — 7½ sch. sil., 3 d. Messegeld. — 6) R: Eveking (R 1 [Lesefehler]: Dueking) ibidem, prop. in Gehmen, — 8 sch. 3 sp. sil., 3 d. Messegeld. — 7) R: Wenning (R 1 add.: civis) in Gescher, prop. in Borchorst, — 15 sch. sil., 6 d. Messegeld. — 8) R: Grimmolt (R 1 [Lesefehler]: Brincmolt) ibidem, prop. in Borchorst, — 11 sch. 3 spind sil., 6 d.

18 scep. sil., 4 den. et obulum. Item domus Luttekehus[a] pertinens Gerhardo de Sinderen[1] 18 scep. sil.[b], 4 den. et obulum. Item domus Hechcellinc[c 2] 4 molt sil. et 12 den. pertinens Gerhardo de Voghelsange. Item domus Westendorppe pertinens Philippo de Burse[d 3] 2 molt sil. et 6 den. Item domus Edinch pertinens similiter abbatisse[4] 2 molt sil. et 6 den. Item in eadem par. domus dicta Buschus pertinens domino episcopo[5] 22 scep. sil., 5[e] den. et obulum. In[f] par. Lon[6] curtis dicta Damphusen pertinens Conrado de Rode[g 7] 1 molt sil. Item domus dicta ton Tvenhusen[h 8] pertinens Wescelo de Caminata 3 molt sil. Item ibidem domus dicta tor groten Huntwic[9] pertinens Johanni de Bermetvelde 4 molt sil. In par. Ramestorppe[i] domus Ghesekinc pertinens Bernhardo de Bermetvelde sita in collegione[k] Weseke[l 10] 2 molt sil. In par. Sutlon domus Ebbeninch[m 11] 1 molt sil., 1 molt ord., 2 porcos vel 14 den. pro utroque. Hec domus pertinet pastori cum hominibus pleno iure. Item hec annona predicta

a) *c u. d* Luttikehus; *e* Juttekehus. — b) *c add.* et. — c) *c* Hechteken; *e* Hechselinc. — d) *c u. d* Burze. — e) *c* et 6. — f) *c u. d* Item in. — g) *c anscheinend* Rede. — h) *c* Twenhusen. — i) *e* Ramesterpe. — k) *c u. d* legione. — l) *a u. e* Wesele; *d* Wezele; *c* Wezeke. — m) *a u. e* Ebbenich.

---

1) R: Lütkenhues Ksp. Gescher, prop. Schedelichs, — 11 sch. 3 spind sil., 5 d. — 2) R: Hesseling Bsch. Herwick [Ksp. Gescher], prop. Johannis a Lon, — 2½ molt sil., 6 d. — 3) R: Westendrup (R 1: Westedorp), liberum (R 1: ibidem) nunc praedium, — 15 sch. sil., 6 d. — 4) R: Eidink Bsch. Herwick, prop. praepositi S. Mauritii Monasterii extra muros, — 15 sch. sil., 6 d. — 5) R: Buschaus ibidem, prop. principis ad arcem Ahaus, — 13½ sch. sil., 6 d. — 6) d. i. Stadtlohn. — 7) R: Lüttke Damhaus [jetzt Damhus] Bsch. Estern; nunc (R 2 u. 3: non) dicitur prop. Johannis a Lohn, — 7½ sch. sil., 3 d. — 8) R: Twehaus [jetzt Zweihaus] Bsch. Estern — 22½ sch. sil., 6 d. — 9) R: Middendorp in burscap. Hundig, olim Hundewich — 2½ molt sil., 6 d. — 10) R: Geissing (R 1 [Lesefehler]: Neissing) Ksp. Weseke — 13½ sch. sil., 6 d. Haec parochia olim non fuit parochia, sed legio sub Ranstrup [Ramsdorf] uti apparet. Vgl. Tibus a. O. S. 1079. — 11) R: Ebbink vel, ut nunc, Ebbekink [jetzt Schulze Ebbing] par. Sutlohn; hic inscribitur servus iurisdictionis, — je 18 sch. sil. u. hord., 1 Pachtschwein, pro quo solvitur 1 Rthlr. 1 Ort [Ort = ¼]; Dienstgeld 2 Ggld., pro quibus nunc 2 Rthlr.

per mensuram dabitur decimalem. Ceterum omnes domus prescripte cum curtibus antedictis dabunt min. decimam hiis quinque [a], que sequuntur, duntaxat exceptis scil. curte Eve-
Fol. 19[b]. kinch, curte Damphusen, groten Huntwic [b] ac duabus domibus „-mibus“ pastori pertinentibus pleno iure [1].

Sequitur archidiaconatus Vredenensis, quem dominus episcopus uni de canonicis [c] maioris ecclesie conferre poterit, cui placet. Et iste sunt ecclesie, que dicto archidiaconatui cum suis pensionibus sunt annexe.

Rede in synodo [d] quadragesimali 2 sol., 1 sol. in synodo autumpnali et 2 sol. Margarete; Althen in quad. 3 sol., Marg. 2 sol., 1 sol. in aut.; Versenvelde [e 2] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Hengello [f] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Selehem [3] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Gronlo [g 4] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 2 [h] sol. in aut.; Nede [5] 4 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Vreden 1 sol. in quad., 2 sol. Marg., 2 [i] sol. in aut.; Wullen [k] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Wessem [l] 4 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Heec [m] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Epe [n] 2 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Lere 4 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Rokessclere [o] 4 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.; Alveskerken 4 sol. in quad., 2 sol. Marg., 1 sol. in aut.

Omnes iste ecclesie in tertio anno pro cathedratico dare 6 sol. consueverunt.

a) *c* quinte. — b) *c u. d* Grotehuntwic. — c) *c u. d add.* emancipatis. — d) *a hier u. im Folg. mehrfach* synado. — e) *b u. e* Versevelde. — f) *b* Hengelo. — g) *c u. d* Gronllo, *b u. e* Grollo. — h) *b* 1. — i) *c u. d* 1. — k) *c* Wůllen; *b u. e* Wllen. — l) *d* Weshem; *b* Wessen; *c om. die Abgaben v.* Wessem. — m) *a* Hec; *dsgl. unten.* — n) *c u. d om. die Abg. v.* Epe. — o) *b, c, u. e* Rokeslere; *dsgl. unten.*

---

1) R zählt ausser den 5 noch Brinkman [= minus Coninc] dazu. — 2) Varseveld bei Bredevoord. — 3) Selhem up der Gouwe oder Zellem uppet Goy in Gelderland. — 4) in Gelderland. — 5) ebenda.

Sequitur petitio tertii anni. Parrochia Rede dat siliginem; Alten, licet olim dederit, modo dare penitus contradicit; Verse-velde [a], Hengelo [b], Selehem, Gronlo [c], Nede petitionem solvere contradicunt; Vreden par. dat siliginem et in quad. opidum piperis libram solvit; Wullen dat ordeum et Weshem [d] simi-liter; Heec dat siliginem et Epe similiter [e]; Lere dat ordeum et Rokessclere similiter. Alveskerke [f] concedit currus quon- Fol. 20a. „similiter“
dam 36, postea 24, ultimo 12 tantum prestat.

Sequitur archidiaconatus alius, quem dominus episcopus porrigit uni de canonicis [g] maioris ecclesie uppen Brame; et iste ecclesie predicto archidiaconatui cum suis pertinentiis sunt annexe:

Ecclesia in Ramestorppe dabit pro cathedratico in prima [h] synodo [i] scil. Letare 4 sol., 2 [k] in autumpno; Velen 30 den. in prima synodo, 2 sol. in secunda; Rekene 30 den. in prima, 2 sol. in secunda; Brunen [l] vel [m] Dinggede [n] 6 sol. vicibus alternatis; Winterswic [o] 4 sol. in prima synodo, 2 sol. in secunda; Ghesschere 4 sol. in prima, 2 sol. in secunda; Osterwic [p] 4 sol. in prima, 2 sol. in secunda; Stenvorde castrense 4 sol. in prima, 2 sol. in secunda; Buren [q] [1] 4 sol. in prima, 2 sol. in secunda; *Borken 4 sol. in prima et* [r] *2 sol. in secunda.*

Sequitur petitio tertii anni. Ramestorppe 4 molt sil. decimalis mensure [s]; Velen 2 molt sil. [t]; Rekene 3 molt sil. eiusdem mensure; Scirenbeke [2] 3 sol. sterlingorum; Brunen [u] vel [v] Dinggede [w] 18 scep. sil. per mensuram Weselensem; Winterswic [x] 32 scep. sil.; Ghesschere 4 molt sil.; Oster-

a) *b* Versevelt. — b) *c* Hengello; *b* Engelo; *e* Engello; *d* Henghello. — c) *b u. e* Grollo. — d) *b* Wessem. — e) *c* siliginem. — f) *b, d u. e* Alveskerken. — g) *c u. d add.* emancipatis. — h) *c* primo; *dsgl. ist dort im Folg.* synodus *als* masc. *gebraucht.* — i) *e* synado; *dsgl. durchweg im Folg.* — k) *c u. d add.* sol. — l) *c* Brůnen. — m) *a, d u. e* ut (*verlesene Abkürzung für* vel?); *b* item. — n) *c u. d* Digghede; *b u. e* Dinggeden. — o) *b, c u. e* Wintersvich. — p) *b u. e* Osterwich. — q) *c* Brůnen. — r) *c u. d om.* — s) *b u. e om.* decim. mens. — t) *b om.* Velen *bis hier.* — u) *c* Brůden. — v) *a, b, d u. e* ut (*s. ob.*) — w) *c* Diggede. — x) *b* Wintersvich.

1) Emsbüren. — 2) Alt-Schermbeck.

wic 8 molt ord. decimalis mensure; Stenvorde 4 molt sil. decimalis mensure; Buren [a] 13 molt sil. decimalis mensure [b].

Sequitur pensio avene, que datur ad nuntios archidiaconi procurandos. Ramestorppe 4 scep. av.; Velen 4 scep. av.; Rekene 4 scep. av.; Scirenbeke, Brunen et Winterswic nichil dabunt; Gesschere 4 scep. av.; Osterwic 1 molt av.; Stenvorde 1 molt av.; Buren 6 scep. av.; totum per mensuram decimalem. Et nota, quod pabulum istud datur duabus vicibus annuatim; in prima synodo [c] scil. [d] et secunda.

Fol. 20[b]. Sequitur de memoria episcopi Gerhardi et de fermento, quod Gruth vulgariter nuncupatur, quorum administrationem dominus [e] episcopus uni de canonicis [f] maioris ecclesie et non aliis [g] committere poterit, cui volet [h] [1].

Pie recordationis et bonorum memoria dignus Gerhardus Monaster. episcopus dedicator huius [i] ecclesie statuit et ordinavit, quod scabini et opidani in Alen [2] ministrabunt annuatim ante dominicam, qua cantatur Letare, 5 marcas et 3 molt trit. medie mensure Monaster., que dicitur halvemate, ita quod de qualibet mensura trit., que scepel dicitur, 10 panes fiant; hii vero panes et denarii feria secunda post Letare in synodo [k] generali sic inter presentes distribuentur [l]: Cuilibet canonico maioris ecclesie [m] dabuntur 4 den. et 2 [n] panes, decano veteris ecclesie 4 den. et 2 panes; reliquis et singulis ibidem canonicis et presentibus 3 den. et 1 panis [o]; ecclesiarum S. Mauritii, S. Ludgeri, S. Martini decanis 4 den. et 2 panes; singulis canonicis [p] in synodo sive in ecclesiis suis presentibus

a) *c* Bůren; *dsgl. unten.* — b) *b, d u. e add. v. späterer Hd.:* Rasvelde 1 molt sil., Erler 4 schep. sil., Borken opidum 1 talentum piperis et 4 molt sil. et 4 schep. medie mensure (*b om.* medie mens. *u. das 2.* sil.). — c) *e* primo synado. — d) *c u. d* similiter. — e) *c u. d* Secuntur (*c* Sequitur) redditus fermenti, quod proprie grut dicitur, quos dominus. — f) *c u. d add.* emancipatis. — g) *c u. d* alteri. — h) *c u. d* voluerit. — i) *c u. d* dicte. — k) *c* synado. — l) *c* dividantur; *d* dividentur. — m) *b om.* — n) *c u. d om.* den. et 2. — o) *b* panem. — p) *b add.* sive.

---

1) Vgl. Wilm. U. B. 760 u. 761. — R: Feudum principis; reditus officii Grutae. — 2) R: Senatus Ahlensis — gl. Abg.

2 den. et 1 panis; abbatibus, prepositis, prioribus, abbatissis, priorissis Monaster. diocesis et in synodo presentibus 4 den. et 2 panes, universis vero plebanis ecclesiarum et capellarum rectoribus et vicariis Monaster. diocesis in synodo [a] presentibus 2 den. et 1 panis; monachis [b] et monialibus ordinis SS. Benedicti et Augustini, capellanis et clericis beneficia non habentibus nichil datur; item cuilibet campanario maioris ecclesie dabitur 1 den. et 1 panis. In anniversario quoque Gerhardi episcopi ponetur candela cerea de libra et 2 den. [c] offerentur, et in synodo generali ad missam animarum 3 panes offerentur; quod residuum fuerit, obedientiarius [d] obtinebit [e].

Sequitur de fermento, quod Grudh [f] vulgariter nuncupatur [g].

Scabini Monasterienses qui pro tempore fuerint, dabunt annuatim de fermento, quod Gruth [h] dicitur, 40 marcas [1]. In festo Michaelis dantur 10 marce, que in festo dedicationis ecclesie sic distribuuntur [i], prout Gerhardus episcopus instituit: Ad primas vesperas dedicationis singulis canonicis maioris ecclesie in choro presentibus dantur 8 den., singulis vero canonicis veteris ecclesie 4 den., singulis vicariis et vicario veteris ecclesie 3 den. Item ad matutinas singulis canonicis in choro presentibus dantur 12 den., singulis canonicis veteris ecclesie 6 den., vicariis 3 den.; ad summam missam tantum eisdem ut ad primas vesperas; ad secundas vesperas tantumdem eisdem; scolaribus [k] 3 sol., organario [l] 2 den., cuilibet campanario 2 den.; quod superest, tollit obedientiarius [m]. Item in

a) *a, c u. d* synado. — b) *b u. e* monichis. — c) *e om.* den. — d) *c u. d* possessor reddituum predictorum; *e* possessor (*spätere Korr. aus* obed.) — e) *a, b u. e* optinebit. — f) *b* Grut. — g) *Der Satz fehlt in c u. d, wo dann* Item *das Folg. einleitet.* — h) *c u. d* Gruet. — i) *c u. d* dividentur. — k) *c* scalaribus; *d add.* de camera. — l) *b* organiste. — m) *e* (*auf Rasur*) *u. b* possessor; *c u. d* possessor predictus tollet.

---

1) R: von dem Gruethaus dero Stadt Münster 30 Mk. (termin. Michael., nativ. Christi et Paschae je 10 Mk.) = 12 Rthlr. 24 Sch. (R 2 u. 3 add.: modo autem pro qualibet marca solvuntur ab anno circiter 1664 5 imperial., faciunt de 30 marcis 150 Rthlr.) — Betreff der hier fehlenden 10 Mk. vgl. unten Anm. zu fol. 32[a].

vigilia nativitatis Domini [a] dantur 10 marce [b], de quibus obedientiarius [c] in [d] Jodevelde [e] tollit [f] 5 marcas. De 5 marcis residuis dantur 2 marce in conversione [g] Pauli. De hiis 6 sol. dantur canonicis veteris ecclesie, 18 vero sol. inter canonicos presentes sive in studio exsistentes dividuntur; sed singulis vicariis et orghanario dantur [h] 2 den. [i] Item in festo Pasche dantur 10 marce, de quibus capitulum [k] S. Ludgeri tollit 6 marcas; de residuis vero 4 marcis [l] dantur 2 marce
Fol. 21[a]. in festo S. [m] Pancratii; de hiis [n] ad primas vesperas singulis
„ad“ canonicis maioris et veteris ecclesie 2 den., singulis vicariis singuli den.; ad matutinas tantumdem; ad summam missam tantumdem; orghanario 2 den., pro candelis 6 den., singulis campanariis singuli den.; quod residuum fuerit, ministrator [o] sibi tollit [p]. Due vero marce residue et 6 sol. de 5 marcis superflui distribuuntur [q] in commemoratione S. Pauli inter canonicos presentes et in studio exsistentes, sed singulis vicariis et orghanario dantur 2 den. Item 10 marce dantur in crastino [r] Jacobi et distribuuntur [q] inter canonicos presentes et in studio exsistentes et una portio vicariis de hiis datur. Has 10 marcas capitulo contulit episcopus Everhardus.

Sequitur ordinatio minoris albi officii [s], quod [t] dominus episcopus etiam uni de canonicis [u] maioris ecclesie porriget, quando vacat [v] [1].

a) *a u. e om.* — b) *c* marcas. — c) *c u. d* possessor bonorum; *dsgl. e als spätere Korr. von* obed. — d) *c* to; *d om.* — e) *c* Jůdevelde vel Gassel. — f) *c u. d* tollet. — g) *c u. d add.* Sancti. — h) *e om.* — i) *e Rdbem. v. andrer Hd.*: Item in die Palmarum dantur 30 sol. et dividuntur inter canonicos presentes et studentes, sed singulis vicariis 2 d. tantum; *dsgl. in d* (*ziemlich gleichlautend*). — k) *a* capitlum (*ebenso öfter* singli etc.) — l) *c* marcas. — m) *e om.* — n) *e* his. — o) *c u. d* possessor reddituum; *e* possessor, *spätere Korr. aus* ministr. — p) *c u. d* tollet. — q) *c u. d* dividuntur. — r) *c u. d add.* beati. — s) *In c u. d folgen hier zunächst die* reditus albi officii maioris (*s. u.* fol. 22[b]). *Auch sonst ist im Folg. die Anordnung in c u. d eine andere.* — t) *Ueberschr. in c u. d:* Secuntur redditus quī dicuntur albi minoris, quos. — u) *c u. d add.* emancipatis. — v) *c u. d* quando vacant committere debebit (*d* debet).

1) R om. diesen Abschnitt.

Havekesbeke [a] dabit ad hoc officium [b] in crastino Martini 7 scep. trit. et 2 sol. pro caseis; Hellen 7 scep. trit., 2 sol. pro caseis; Alstede [c] 7 scep. trit., 2 sol. et 3 den. [d] pro oblatione; Hiddincsele 7 scep. trit. et 8 sol. pro porcis; Stotbroke [e] [1] 7 scep. trit., 8 sol. pro porcis et 7 sol. pro caseis; Dale [2] 10 scep. trit. et 4 sol.; Lacberghe 14 scep. trit. et 5 sol. pro porcis; Ghelekinchof [3] 7 scep. trit., 8 sol. pro porcis et 2 sol. pro pullis [f]; Polleninc [g] [4] 8 scep. trit. et 4 sol. pro caseis; obedientiarius [h] porriget [i] istum mansum. Decanatus 7 scep. trit. et caseos; Holthusen super A [5] 7 scep. trit. et 3 sol. pro caseis; Bulleren 7 scep. trit., 3 sol. et 5 den. pro caseis; Holthusen iuxta Hiltorppe [6] 10 sol. et 6 den. pro caseis; Varedorppe [7] 7 scep. trit. et 7 sol. pro caseis; Suthof [8] 7 scep. trit. et 2 sol. pro pullis; Somersele [k] 7 scep. trit.; Gronovere 4 sol. pro pullis preter utprevende [9]; Jodenvelde 8 [l] scep. trit., 8 sol. pro porcis et 4 sol. pro pullis preter utprevende; cellerarius 2 marcas in carnisprivio pro butiro; Gropellinggen 7 sol. preter 2 den.; de obedientia [m] Blasii 5 sol. et 3 obuli [n]; Rumoldinghof [o] 4 sol. pro caseis; Holthusen iuxta Ravensberghe [p] [10] 15 sol. pro caseis; Cumpe 9 sol. pro caseis. Omne triticum predictum datur per me-

a) *e* Havesbeke. — b) *c u. d om.* ad hoc officium. — c) *a, d u. e* Alstade. — d) *a om.* den.; *c* 4 den. — e) *e* Stocbroke. — f) *Die Worte* Ghelekinchof *bis hier sind in e später durchgestrichen.* — g) *c* Polleunich. — h) *e* possessor bonorum, (*Korr. v. späterer Hd. für* obed.) — i) *c u. d* possessor porrigit. — k) *c* Semersele. — l) *c, d u. e* Jodevelde 7 (7 *in e Rasur statt* 8). — m) *c u. d* De bonis seu redditibus; *e* (*Korr. v. späterer Hd.*) bonis. — n) *c u. d* obulos. — o) *e* Rumeldinchof. — p) Ramesberghe.

---

1) im Ksp. Roxel (s. u.). — 2) im Ksp. Greven; vgl. Wilm. U. B. 744 u. 990. — 3) im Ksp. Amelsbüren; s. u. fol. 29a. — 4) Hof Pöhling Ksp. Enniger oder Poloninch (Poleminch) Ksp. Telgte. — 5) Holthausen bei Laer Kr. Steinfurt, welches an die Aa stösst. — 6) nicht das Dompropsteilehen Heidman ufr Geist sive Holthuesen minor, sondern Holthusen iuxta Emmere Ksp. Hiltrup (s. u.). — 7) Bsch. Vadrup Ksp. Westbevern; vgl. Wilm. a. O. 990. — 8) Bsch. Ksp. Amelsbüren. — 9) ûtprovende (ausprüfende; ergänze: Pfenninge) d. i. rente, welker borden off entfengen allene de gene, de to koere quemen. Münst. Gesch.-Q. I. 103. — 10) jetzt Borgholzhausen; vgl. Tibus a. O. 942 f.

diam mensuram. Pertinet etiam ad idem officium [a] domus in Dummete [b] [1], que solvit annuatim 6 scep. trit. et 6 scep. albe pise, 2 molt sil., 6 molt ord. [c], 7 molt av., 6 porcos vel 6 sol., 20 pullos et 12 anseres. Insuper ecclesia [d] in Dulmene cum suo banno et suis redditibus ad idem pertinet officium [e] et eidem ecclesie habet officiatus [f] de vicario idoneo providere.

De hiis omnibus supradictis ministrabitur [g] panis albus 20 [h] septimanis, qui in ea quantitate fieri debet, ut de uno modio forensi, qui halvemate dicitur, 12 panes fiant [i].

Fol. 21[b]. Sequitur curtis Wilbrandinchof [k], quam episcopus Ludolphus de consensu suorum heredum contulit capitulo Monaster. [l]; et hanc dominus episcopus conferet [m] uni de canonicis [n], cui volet [o].

Curia Wilbrandinchof [2] solvit 1 molt trit. 6 scep. albe pise, 6 scep. fabe, 4 molt ord., 6 molt av., 20 pullos, 6 anseres, 6 scultswin et insuper [p] 100 ova [3], de decima 4 sol. in festo [q] nativitatis Marie et ducet 6 plaustra lignorum. Unus mansus [r] iuxta curiam Wilbrandinchof [s] [4] solvit 1 molt ord. et 1 molt av. parve mensure, 4 scep. fabe dimidie mensure, 1 scultswin, 4 pullos et ducet 4 plaustra lignorum; dabit

a) *c u. d* ad hos redditus. — b) *c* Dummeto (o *Korr.*). — c) *c u. d* pise . . molt sil. . . molt ord. (*Für die 2 fehlenden Zahlen ist Raum gelassen.*) — d) *c u. d* ecclesiam. — e) *c u. d* ad hos redditus pertinet. — f) *c u. d* possessor. — g) *c* detur; *d* datur. — h) *c* 21. — i) *e add.* (*v. späterer Hd.*): Prepositus dabit 7 mod. trit. et 10 sol., quos quondam dabit [*richtig*: dabat] curia Gelekinchof; (*vgl. S. 97 Anm. f*). — k) *c u. d add.* cum suis pertinentiis infra scriptis. — l) *c u. d om.* — m) *c u. d* debet conferre; *b* confert. — n) *c u. d add.* maioris ecclesie emancipatis. — o) *c u. d* voluerit, quando vacabit. — p) *c u. d om.* — q) *c u. d add.* beate. — r) *Rdbem. in d u. e:* videlicet Engelberti tor Bentlage; *b add. dasselbe.* — s) *c u. d* dictam curtim.

---

1) Bsch. Ksp. Borghorst. — 2) R: Schulte Wilbrenning in Amelingbüren, gehörig in die Thumbscholasterey, — pis. 8 sch.; auf nativ. Christi sextarium vini, sonst gl. Abg. (Z. u. 6 Fuder Holz fehlen). — 3) R add. in coena Domini. — 4) R: Bentlage Bsch. Wilbrenning zu Amelingbüren, in die Thumbscholasterei gehörig, — je 10 sch. hord. u. av., 4 sch. fab., 6 pull., 1 porc., 21 s.

etiam 18 den. et 2 pullos de casa deserta. Alter mansus [a] solvit 18 den. et 2 pullos et ducet 2 plaustra lignorum [b].

De hiis dabit obedientiarius [c] in festo [d] Katherine [e] 20 sol. et 2 candelas de 2 libris cere; item dabit 6 sol. in die septem dormientium pro victoria et 5 sol. in anniversario [f] prepositi Eghelmari [g].

Sequitur cantoria [h], cui ecclesia in Alebrachteslo [i] cum suis appendiciis [k] est annexa [1]; hanc etiam dominus [l] episcopus uni de canonicis [m] habet conferre [n].

Cantor preter communem prebendam tollet de granario et de refectorio quedam specialia in carnibus et annona, sicut in libro refectoriali [o] super hoc confecto plenius continetur; item 15 sol. pro carnium quarta die [p] [2].

Item dos to Alebrachteslo [q] dabit tertium manipulum de agris [3].

a) *Rdbem. in d u. e*: videlicet Werneri; *b add. dasselbe.* — b) *c om.* Alter *bis* lignorum. — c) *b, c, d u. e* possessor (*in e auf Rasur*). — d) *c add.* beate. — e) *a u. b* Katerine. — f) *e* anniversarii. — g) *c u. d* Enghelmari; *b u. e* Egelmari. — h) *b u. e* cantaria. — i) *c* Albrachteslo. — k) *c* appendiis; *d* appendenciis. — l) *c u. d om.* — m) *c u. d add.* emancipatis. — n) *c u. d* conferre debebit. — o) *c u. d* refectorali. — p) *c u. d* diei; *b om.* Item 15 *bis hier.* — q) *c u. e* Albrachteslo.

---

1) Die Pastorat wurde 1231 der Domkantorie einverleibt. Nies. M. U. B. I. S. 401. — 2) R: Ex bursa de pecuniis carnium ratione cantoriae 10 marc.; ex eadem de pecuniis Clementis ratione cantoriae 2 marc. 10 s. 2 d.; de cappa dominorum 18 sch. sil., 7 molt 10 sch. hord., 3 molt av. — 3) R führen hier an: Mollenkamp in Albersloh, prop., — 4 sch. hord., 8 sch. av., 4 marc., 10 pull.; Kalterman ibidem, prop., — 18 sch. hord., 4 flor.; Knoest ibidem, prop., — je 2 molt hord. u. av. (R 2 u. 3: 1 molt hord.). Von auf 4 Jahre angepachteten Ländereien gaben nach R: Custos in Albersloh 7 sch. hord., 20 sch. av., 3 flor. Ren. et 12 d., 10 pull., item wegen einer Hausstätte am Newen Kroge in fundo cantoris, welches ihm v. sel. Herrn Asbeck zu bezimmern bewilligt, ½ Rthlr., 2 pull.; Kordesche 6 sch. hord., 2 sch. seminis raparum, 8 flor. Ren., 4 s.; Voss ratione der Dunkerhoven 12 d., 12 pull.; Schlüter nunc Ludw. Schaef 2 molt hord., 6 sch. trit., 4 molt av., 3 sch. seminis raparum, 1 sch. pis., 4 pull.; Henr. Greve 4 sch. hord., 1 fl. Ren., 2 pull.; Anna Brüse, nunc Adolf Roetvoss 1 molt hord., 3 molt av., 1 s., 12 pull.; Pastor in Albersloh v. 4 Küheweiden 6 Rthlr.;

Fol. 22a. Sequitur officium[a] Bocholte iuxta Emesam[1]; et hoc[b] dominus episcopus conferet[c] uni de canonicis[d], ut est dictum[e].

Curia[f] Bocholte solvit tertium manipulum et 8 porcos et medietatem fructuum; domus Johannis[g] tertium manipulum et 3 porcos; domus Middendorppe[h] tertium manipulum et 3 porcos; Horstemannes[i] hus 2 urnas butiri[k], 2 molt sil., 2 porcos; domus Thetmari[l] tertium manipulum, 2 porcos; Kindermannes[m] hus tertium manipulum, 1 porcum; molendinarius[2] 1 molt sil. et 2 porcos de agris.

Officiatus huius officii[n] dabit cuilibet canonico[o] etiam scolari 6 scep. sil. et dantur vivis, mortuis et suspensis[3]. Insuper[p] dabit 6 molt sil. ad officium[q] Gronovere; item 8 sol. in memoria prepositi Hermanni de Didinchove[r]; item 6 sol. in memoria decani Stephani; item 12 sol. in memoria Alberonis sacerdotis.

a) *b u. e* Sequuntur bona (*in e Korr.*) — b) *b* habet. — c) *b* conferre. — d) *a* canicis. — e) *c om.* Sequitur *bis* dictum; *d:* Sequitur curtis B. iuxta Em. cum suis attinenciis infra scriptis. — f) *d* curtis. — g) *Spätere Rdbem. in d* Hinrekinch. — h) *c* Middendorp; *b* Middendarpe. — i) *b* Horstemans; *spätere Rdbem. in d* Harst. — k) *c add.* et. — l) *c u. d* Detmari. — m) *Rdbem. in d zu* domus Thetmari *u. hier:* ton Holte ambo. — n) *c u. d* De premissis possessor; *e* (*auf Rasur*) Possidens dictorum bonorum; *b* Possessor harum bonorum. — o) *b* canonicorum. — p) *e* Item. — q) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* bona. — r) *a* Diddichove; *e* Diddinchove.

Joh. Mölners (R 2 u. 3: Mollers), modo Bernd Böckers 4 pull.; 1 Schlagholzbusch; Decken-(R 1: Beeken-)Wische (R 1 add.: cum piscina u. v. spät. Hd.: item 1 Weidekamp, so itzo verheuret für 32 Rthlr., wovon 8 Rthlr. abgehen, so ad decanatum S. Martini zu zahlen sind).

1) R om. — Weniger Schulze Bocholt Ksp. Neuwarendorf (welcher Hof durch den Zus. iuxta Vrekenhorst bestimmt zu werden pflegt; s. ob. S. 49 u. vgl. Wilm. U. B. 901), als Hof Bockholt (an der Specken zubenannt) Bsch. Velsen Ksp. Warendorf u. Bsch. Bockholt Ksp. Greven können hier in Frage kommen. Für Annahme der letzteren hier spricht, dass in dortiger Gegend, in der eben auch nur Roggen (u. Buchweizen) gebaut wird, die im Folg. erwähnten Höfe Schulze Bockholt, Heinrichman, Horsmann u. Middendrup liegen. — 2) Schulze Joannings Mühle. — 3) d. h. non residentibus nach R.

Sequuntur[a] redditus capelle[b] S. Michaelis[1]; et hanc[c] dominus episcopus uni de suis[b] canonicis[d] conferre debebit.

Mansio sive[e] camera, que est[f] a dextris, cum itur ad forum, quam inhabitat Cristina ypotecaria[g], modo[h] solvit 1 marcam; ex opposito posita mansio sive[e] camera similiter 1 marcam. Camera iuxta domum[i] domini Johannis de Rede ad sinistrum latus 7 sol. modo solvit[k]; camera ex opposito posita 6 sol. Et nota, quod ista pensio ex causa potest etiam[l] minui vel augeri[2]. Item de macello in Warendorppe[3] dantur 4 sol.; tor Scluppen[m] in Corede[4] 2 sol.; domus to Bocholte[n] iuxta Emesam[5] attinens prepositure Monaster. dabit 3 sol.; domus in[o] Smedehusen[6] ton[p] Hovele attinens Alexandro de Langen[q] militi 27 den. De granario domini episcopi infra urbem Monaster. dantur 2 molt ord. medie mensure[7]. Domus Gerhardi et Johannis dictorum upper Ghest[r] attinens episcopo Monaster.[8] dabit 3 molt ord. mensure Warendorppensis[s].

Habens[t] hos redditus ex collatione[u] domini[v] episcopi

a) *b u. e* Sequitur. — b) *c u. d om.* — c) *c u. d* hos. — d) *c u. d add.* emancipatis; *c add. noch:* porrigere et. — e) *b* seu. — f) *c om.* — g) *b u. e* apotecaria. — h) *c u. d om.* quam *bis* modo. — i) *c u. d add.* quondam. — k) *c u. d om.* modo solvit. — l) *c, d u. e om.* — m) *d* Schuren; *c* Scuren. — n) *e* Boholte. — o) *c* tho. — p) *e* to. — q) *c* Linghen; *d* Langhen. — r) *e* Geest; *d* Gest. — s) *e* in Warendorpe. — t) *c u. d* Possidens. — u) *c u. d add.* ut prefertur. — v) *c u. d om.*

---

1) Selbe sind in R vereinigt mit denen des Thesaurars. — 2) Nach R erhielt der Thesaurar von den Gädemen unter Michaelis 3 Rthlr. 24 s. (R 2 u. 3 add.: olim; nunc vero a°. 1677 die eine Bohne nechst des Fürsten Hof 5 Rthlr., die andre dajegenüber 6 Rthlr., die dritte nechst der Schmeddingschen 6 Rthlr., die vierte nechst der Corlerschen 6 Rthlr.). — 3) R: Fleischhower zu Warendorf — gl. Abg. — 4) R: Schlupman (R 1: Schliepman) zu St. Mauritz — 2 s. (R 1: 3 s.) — 5) R: Wesseling (R 1: Besseling) [Bsch. Bocholt] zu Greven (R 2 u. 3 add.: servus cellerariae) — 3 s. Jetzt Wesseling. — 6) Bsch. Ksp. Greven. — 7) R: Vom fürstl. Rentmeister zu Wolbeck — 18 sch. hord. — 8) Nach R wohl geteilt: Geistman (R 1 [Lesefehler]: Beistman) zu Freckenhorst — 9 sch. 3 spind (R 1: 10 sch. 1 sp.) hord.; Loeman ibidem — 2 molt 5 sch. 1 sp. hord.

huic capelle [a] idoneum vicarium [b] providebit, qui nisi graviter deliquerit [c], non poterit amoveri; ponet etiam in eadem capella 1 candelam cepeam nocturnalem.

Fol. 22[b]. Sequitur album officium cum suis pertinentiis, quod dominus [d] episcopus conferre debebit [e].

[a]) *c* capella S. Mychaelis in urbe Monaster. — [b]) *d* ydoneis vicariis; *c* de ydoneo vicariam. — [c]) *b* delinquitur. — [d]) *b om.* — [e]) *c* (p. 50; *Rdbem.*: p. XXXII) *u. d*: Sequuntur redditus archidiaconatui in Lunen annexi (*Rotschrift in c bis hier; in d Zus. v. junger Hd.*). Sequuntur redditus, qui dicuntur albi maioris, quos dominus episcopus committere debebit uni de canonicis emancipatis maioris ecclesie supradictis. *d add. v. gl. Hd. wie vorhin*: archidiaconatui in Lunen annexi. *In c ist (vgl. Einl. S. 7) folg. Abschnitt selbständig eingefügt:*

c p. 50. Curia Hoenselle dabit 2 sol. tho der hyensprake dominica ante nativitatem beate Marie virg.; item dabit 1 molt trit. mensure Monaster.; item dabit 8 molt ord. et 6 scep. mensure Monaster.; item dabit 8 molt av. et 6 scep. mensure Monaster.; item 6 scep. albarum pisarum parve mensure, que faciunt 4 scep. mensure Monaster.; item 6 scep. fabarum parve mensure, que faciunt 4 scep. mensure Monaster.; item dabit 6 porcos et 42 pullos — nunquam dedit — vel aucas, — licet 4 auce contineantur in vero libro ecclesie, et nunquam dedit; dedit pullos in toto, quia dicit se non debere aucas et etiam dicit se nunquam dedisse nisi 36 pullos.

Domus Wilhelm*ynch* [*Hdschr.* Wilhelm Imynch] to Hoenselle dabit 1 sol. thor hyensprake; item dabit 6 scep. trit. mensure Monaster.; item dabit 26 scep. av. eiusdem mensure.

Domus Steghemannes hus in par. Holthusen dabit 2 sol. in termino predicto; item dabit 18 scep. trit. mensure Monaster.; item dabit 18 scep. av. mensure predicte.

Domus des Hovenerres hus in par. Bilrebeke et in burscapio Oldendorpe dabit 2 sol. thor hyensprake; item dabit 11 scep. trit. mensure Monaster.

Domus Hogherinch in burscapio Steveren in par. Notlon dabit 5 sol. in termino predicto; item dabit 19 scep. trit. mensure Monaster.; item dabit 16 scep. ord. mensure Monaster.

Domus Ebbekinch in par. Darvelden dabit 2 sol. thor hyensprake; item dabit 13 scep. trit. Monaster. mensure.

Domus Servinch [*richtig wohl* Berning; *s. u. S. 108 Anm. 5*] in par. S. Lamberti tho Cůsvelde in burscapio Herdehem dabit 26 scep. sil. mensure Monaster.

p. 51. Domus Engelradynch in par. Scopinghen antiquitus non consuevit magis dare quam 4 sol. Sed quia caruit heredibus et erat desolata, locavi eam pro 1 marca annuatim.

Domus Nelynch in par. Borken et in burscapio Markop dabit 3 sol. et 4 den.; item dabit 18 scep. sil. mensure Monaster.

Domus Hoykinch in eadem par. et in burscapio sita dabit 6 den. thor hyensprake; item dabit 18 scep. sil. mensure Monaster.

Domus thor Lynden in par. Borch dabit 4 den. thor hyensprake; item dabit 11 scep. trit. mensure Monaster.

Domus Echolte in par. Werne et in burscapio . . . [*Raum*] dabit 4 den. thor hyensprake; item dabit 14 scep. trit. mensure Monaster.

Item in par. predicta sita est quedam decima, que pertinet ad album officium, que dat 13 sol., licet in antiquis minus contineatur.

Item eadem decima dat annuatim 10 scep. trit., que faciunt in Monasterio 11 scep.

Iste sunt domus, que dant decimam: Domus Johannis Sluttere attinens claustro Cappenberghe solvit 1 scep. trit., 1 sol. et min. decimam.

Item domus thor Kemenaden pertinens illis de Hovele van Stockem dabit 1 sol.

Item domus Hůsemannes pertinens illis de Loen dabit 2 scep. trit. et 2 sol. et min. decimam.

Item domus Wesceli tho Wabelenhus tho Kortenbroke [*Hdschr.* Korkebreke] pertinens preposito Monaster. dabit 2 scep. trit. et 2 sol. et min. decimam.

Item domus Hermanni tho Middene pertinens etiam preposito Monaster. dabit 2 scep. trit. et 2 sol. et min. decimam.

Item domus dicta der Doterschen hus thon Kortenbroke pertinens claustro Cappenberghe dabit 3 scep. trit. et 3 sol.

Item domus dat Wechus pertinens illi de Werne dabit 18 den. p. 52.

Item curia dicta Vrowininchof dabit 6 den. Hec decima est consueta et debet colligi in crastino beati Remigii.

Domus tho Wellincdorpe dabit 4 sol. et 4 den. thor hyensprake; item dabit 13 scep. trit. mensure Monaster. et est sita in par. Ascheberghe iuxta castrum Daverenberch.

Domus Johannis tho Zudene in par. Alen et in burscapio Mechelen dabit 2 sol. tho der hyensprake; item dabit 1 molt sil. mensure *Alensis* [*Hdschr.* Monaster.]; item dabit 2 molt ord. eiusdem mensure Alensis; item dabit 1 molt av. eiusdem mensure Alensis; item dabit 6 pullos.

Item mansus Wederolvinch in eadem par. et burscapio iuxta Alen, quem colit dictus Brokeboem, dabit 2 sol. thor hyensprake; item dabit 8 molt ord. mensure Alensis, que faciunt 12 molta ord. in Monasterio. Item dabit 2 porcos, cum veniunt glandes; alias dabit 3 sol. pro eisdem; item 12 pullos.

Nota: Hiis duabus domibus annexum est iudicium dictum dat bůrgherichte in burscapio Mechelen et credo, quod sit annexum mansui Wederolvynch solummodo.

Domus Gerselyochem [*Hdschr.* -yochen] in burscapio Judeshovele et in par. Sendenhorst dabit 14 mensuras ord. mensure Alensis; item

dabit 16 scep. av. eiusdem mensure Alensis; item dabit 16 scep. av. mensure Alensis; item dabit 4 mensuras sive modios fabe, quod idem est; item dabit 4 scep. albe pise eiusdem mensure; item dabit 4 scep. trit. eiusdem mensure.

Notandum tamen, quod in duabus antiquissimis registris inveni scriptum, quod dicta domus non solvisset nisi 2 moltia ord. et 1 molt av. et tot*um* [*Hdschr.* totam] per mensuram Alensem; licet villicus et eius heredes confiteantur primam pensionem, prout prescriptum est, *tamen* [*Hdschr.* quam] ego Rûtgherus nunquam integraliter recepi, licet audivi, quod non credo, quod Machorius de Rede meus antecessor plus postulaverit, quia domus non potest solvere primam pensionem, quam villicus fatetur, quia eadem domus [*cod. add.* quam] in omnibus meis temporibus fuit inculta.

Notandum est, quod hee tres predicte domus fuerint cambite et permutate a claustro Kappenberghe temporibus Ottonis Korf.

p. 53. Domus Wostehove sita in par. Sorbeke dabit 2 sol. thor hyensprake; item 2 molt sil. et 2 scep. mensure Monaster.

Item domus dicta tho den Snellenbrinke sita in par. Risenbeke prope castrum Bevergherne 26 scep. sil. mensure Monaster.; sed omnibus temporibus meis iacuit inculta; sed quedam paupercula collegit aliquas garbas et, quantum illa portavit, tantum recepi.

Mansus tho Alstede sita (sic!) in par. Lůnen locatus est per me domino Hermanno rectori ecclesie parrochialis ibidem ad tempora vite sue et mee pro 15 scep. ord. et 15 scep. sil. mensure Monaster., quia ita etiam erat locata a temporibus domini Machorii Cappenbergensibus.

Mansus tho Alstede predictus locatus est per me domino Hermanno rectori in Lůnen ad tempora vite sue et mee pro 15 scep. sil. et 15 scep. ord. mensure Monaster. Item idem rectori in Lůnen dabit omni anno de ecclesia sua 33 sol.

Mansus dictus des Zyllen hove prope portas Lůnen, cuius area sita in antiquo oppido Lůnen, non habuit heredes colentes seu cultores, sed solebat annuatim solvere et dare 4 sol., quem mansum nemini volui dare seu locare pro antiqua pensione, licet [*cod. add.* non] potuissem habuisse 20 marcas. Sed hunc mansum locavi ad 12 annos a data presentium computandos Henrico Slimme, Rutghero eius fratri et Jutte eorum matri et heredibus pro 30 scep. sil. et 30 scep. ord. mensure Monaster. infra octavam beati Martini persolvendos in Monasterio, prout annona dicta vulgariter marketscone scultbare koren in foro Monaster. octo diebus ante festum predictum vel post solv*itur* [*Hdschr.* solverit], et habent litteram super locatione sigillo capituli et meo sigillatam et ego rehabeo litteram eorum, que subscripta est in presenti libro; data et locata est domus sub anno Domini MCCCLX sexto in crastino beati Mychaelis. Item si medio tempore non procuraverint ulteriorem locationem, tunc solvent ultimam pensionem ante Mychaelis eo modo, quo Martini solvere deberent.

Nota: In fundo istius mansi iacet novum oppidum Lůnen; quare nullo modo vendatur. Et multi ex parte comitis de Marca laboraverunt

pro permutatione; immo non consulo, quod ecclesia Monasteriensis reciperet mille marcas pro dicto mansu et eius attinentiis.

Notandum summe, quod in fundo mansus dicti Zyllenhove iacet novum oppidum Lůnen, quare non vendatur [*Hdschr.* venditur] vel permutetur, quia multi ex parte comitis de Marka laboraverunt pro permutatione; immo non consulo, quod ecclesia Monaster. reciperet multa pro dicto mansu et eius attinentiis, quia, si veniret episcopus potens, tunc posset ratione dicti mansus multa contra comitem dicere.

Item est quedam area in antiquo oppido Lůnen, pro qua litigavi p. 54. cum claustro Kappenberghe multis temporibus et annis, que fuit Thyderici dicti Zyllen, a quo idem Kappenberg(enses) aream, ut dixerunt, emerunt. Hanc aream ego obtinui, prout in littera compositionis inter me et dictum claustrum facta continentur, que inferius est scripta. Hanc aream locavi. Item area predicta in antiquo oppido Lůnen situata, pro qua cum claustro Kappenberghe litigavi, dabit annuatim 5 sol. vel tantum, prout preciosius locari potest.

Mansus Conradi tho Nortlůnen carens cultoribus situs est prope Lůnen et solvebat antiquitus 18 scep. sil. mensure Monaster. et 40 den. Hunc mansum post obitum heredum nulli locare volebam pro antiqua pensione, quia habet agros capientes in semine 7 molt et ultra mensure in Lunen, de pratis et lignis in der marke 4 pro 9 molt mensure Monaster. (duplex mensura).

Mansum Conradi tho Nortlůnen predictum locavi pro 9 molt videlicet pro 4 molt sil. et pro 5 molt ord. mensure Monaster. Johanni dicto Koet opidano in Lůnen.

Item domus dat Bekehus prope Kamen in par. Met*l*ere [*Hdschr.* Mectere] consuevit dare 4 sol. minus duobus denariis ex antiqua locatione. Sed quia caret veris heredibus et litonibus pertinentibus ad dictam domum, ergo vacat et sunt processus multi contra impedientes scil. Elyzabeth relictam Henrici Bekemans et Henricum eius filium, qui libenter dedissent 30 marcas pro antiqua locatione et pensione; sed quia predictus mansus valet bene 200 marcas denariorum Tremoniensium, locavi aliquos agros ad certos annos — semper scepel mensure Kamensis pro altero [*Hdschr.* altera] dimidio [*anderthalb*] scepel eiusdem mensure, licet 1 scepel in mensura semper solvat libenter 2 scepel eiusdem mensure Kamensis — et sic de dimidietate agrorum habui aliquibus annis bene 10 marcas, aliquando 8 marcas et ad minus 6 marcas. Et si impedientes non essent, dicta domus cum omnibus suis pertinentiis solv*eret* [*Hdschr.* solvetur] et faceret bene annuatim 15 marcas.

Domus dicta Thedynchusen in eadem par. Metlere pertinens Gotswino filio de Velmede [*Haus Velmede bei Camen*] dabit annuatim 6 sol. et 6 den.

Item domus Wulphardi [*Hdschr.* Wulhardi] tho Rynchoven dicta des Greven hove consuevit facere et solvere annuatim 23 sol., quando pertinebat ad vrigraviatum, et post emptionem dicte domus ab episcopo

p. 55. et capitulo Monaster. emi de consensu capituli omne ius, quod Wulp-
„quod“ hardo filio quondam Johannis de Rinchoven, Alheydi eius uxori et filiis et filiabus [*Cod. add.* debebatur] *hominibus dictis vryen* [*Korr.*] in dicto manso debebatur, prout in littera infra scripta *continetur* [*Hdschr.* debebatur]; locavi dictam domum cum area Ecberto ibidem vicino pro 29 sol.

Et sic predicta domus cum omnibus suis pertinentiis spectat pleno iure ad album officium.

Item notandum, quod omnia predicta bona spectant et pertinent ad album officium pleno iure demptis et exceptis bonis tho Thedynchusen sitis in par. Metlere [*Hdschr.* Mectere], que Gotswinus filius Thiderici de Velmede dicit se habere et tenere in pheudo a rectore albi officii.

Item mansus Wilhelmi tho Zudene situs in eodem burscapio tho Rinchove in par. Sendenhorst dabit 2 marcas.

Item consueverunt dare, antequam emi mansum Rodolphi Beleken, 3 scepel av. et 6 den. et 1 pullum cum uno ovo, quod dicitur de gamerscult, quam pensionem Wilhelmus, qui est homo ligius [*Hdschr.* lignis] vulgariter dictus vrien [*add. etwa* dabit], sed nondum nichil dedit. Hic nota bene, quod hoc est verum, quod hic dicitur.

Item notandum, quod ego Rotgherus 2 mansus predictos emi videlicet mansum des Greven hove tho Rynchove et mansum Wilhelmi thon Rynchoven pro 70 marcis et postea emi ius Wulphardi pro 11 marcis, prout hec omnia in litteris desuper confectis et subscriptis continentur; et propterea vendidi bona tho Wensinch, que non fecerunt nisi 6 sol. annuatim, pro 55 marcis, ad quam pecuniam manufideles domini Hermanni Haken addid*erunt* [*Hdschr.* addiduntur] 49 marcas pro ipsius memoria de dictis bonis facienda, et sic superfuerunt 3 marce, que date fuerunt illis de Kappenberghe via compositionis ordinata per capitulum pro area, quam Thidericus Zille eis vendidit, que facit modo annuatim 5 sol.

Item notandum, quod omnia bona predicta pertinent pleno iure ad album officium demptis et exceptis bonis tho Thedinchusen sitis in par. Metlere prope Kamen, que dicit Goswinus de Velmede [*Cod. add.* debere] se tenere in pheudo a rectore albi officii, dempto et excepto manso Wilhelmi de Sudene tho Rynchove in par. Sendenhorst, cuius Wilhelmi ius rector albi officii pro tempore exsistens reemere et comparare potest, prout in littera episcopi et capituli sigillata inferius descripta continetur.

p. 56. Item ecclesia parrochialis in Lůnen spectat pleno iure ad rectorem albi officii, ita quod rector potest illam conferre, cum vacaverit. In qua parrochia rector albi officii est archidiaconus et datur sibi tempore synodali avena equina, que rossekoren dicitur, et rector ecclesie singulis annis dabit tenenti album officium 33 sol., sicuti superius expressum sive prescriptum.

Sequuntur bona, que non spectant pleno iure ad album officium sed dant pensiones officio, licet non sint astricti officio, sed reputo eos pensionarios.

Curia Esekynch in par. Bilrebeke sita dabit annuatim 6 sol. et 3 molt av. mensure Monaster.

Item des Wulves hove tho Bochorne in par. Bilrebeke predicta upper Berolve dabit 2 sol. et 18 scep. trit. mensure Monaster.

Item curia Holdynchof in par. Lecden et prope Asbeke sit*a* [*Hdschr.* siti] pertinens claustro Varlere dabit annuatim 7 sol.

Item domus tho Cleppellincdorpe pertinens Ludolpho de Anghelemude in par. Woltbeke sita dabit 18 scep. ord. mensure Monaster.

Item mansus in burscapio Stenhorst in par. Ascheberghe pertinens et attinens den meyere dabit 3 scep. trit. mensure Monaster.

Item Johannes scultetus in Achwych in par. Hovele dabit 3 scep. trit. mensure Monaster.

Item domus Johannis Wisseman in Vorsthovele dabit 2 sol.

Item curia Bagghelo in par. Stenvorde super Drenum pertinens illis de Volmesteyne dabit 4 sol.; sed hos 4 sol. etiam solvunt alie domus cum curia presentabunt sculteto, videlicet ipsemet scultetus in Bagghelo dabit 1 sol.

Domus Elynch 1 sol.

Domus Barscokenhove 1 sol.

Domus tho Botinctorpe pertinens ad prebendas pueriles ecclesie S. Martini Monaster. sita in par. Alen dabit 1 sol.

Netteberghe in par. Borch, que domus prius dicebatur des Wei- p. 57.
derighen hus et postea dicebatur des Ungheliken hus, dabit 16 den.

Item dabit 14 scep. trit. mensure Monaster.; hanc domum colunt litones et homines pertinentes Hinrico et Hermanno fratribus de Monasterio; sed cuius sit proprietas, nunquam potui investigare [*Hdschr.* investigari].

Domus Hermanni de Borech alias dicta domus thor Oldenborch pertinens Wilhelmo Maleman dabit 16 den. Item dabit 11 scep. trit. cum dimidio mensure Monaster.

Hospitale in Tremonia pro bonis in Bodenswengele, que ad se hospitalarii vendicaverunt et sibi usurpaverunt ante tempora mea; quare propter malum statum recepi a dicto hospitali pensionem, sicut alii mei antecessores fecerunt. Item dabit idem hospitale 5 sol. et 3 den.; item 10 scep. trit. cum dimidio mensure Monaster.

Domus dicta Valkenhove sita prope Lyppiam iuxta Hulleren in par. Halteren dabit 2 sol et pertinet dicto Distelhof.

Item domus dicta dat Bruggehus tho Hulleren, quam colit dictus Haghene et eius filii pertinentes Alberto Drosten de Kakersbeke et Alexandro eius filio, dabit 14 scep. sil. mensure Monaster.

Item domus dat Bruggehus in burscapio Wune et cum casa dicta dat Korerhus, que attinet ad dictam domum — et sunt site ambe domus in par. Sutkerken — dabunt 3 moltia salis medie mensure (hec est mensura Monaster.); et pertinet Johanni Morrian.

Notandum, quod omnia predicta dabunt mensuram mediam (hec est mensura Monaster.), quia libri antiqui scripti fuerunt secundum parvam [*Hdschr.* paruuā] preter domus Bruggehus, que solvit salem, que semper fuit scripta secundum mediam; et ergo mutata est mensura Monaster., que vadit et currit in foro.

Villicus de [a] Honsele [1] dabit 12 mensuras trit. medie mensure, 12 molt ord. parve mensure, 12 molt av. [b] parve mensure, 6 mensuras pise albe et 6 mensuras fabe parve mensure, 6 porcos et 42 pullos et 4 aucas et 3 sol. pro equo; domus vicina [2] 8 mensuras trit. et 36 scep. av. parve mensure; Marcop [3] prope Borken 14 scep. sil. et 6 [c] den.; de alia domo Nelinc [4] 24 [d] scep. sil. et 40 den.; Herdehem iuxta Cosvelt [5] 36 scep (sil.) [e]; Nette Hake de Darevelde [f] [6] 18 scep. trit. parve mensure et 2 sol.; Oldendorppe [7] 16 scep. trit. et 2 sol.; Bochorne [g] [8] 24 scep. trit. parve mensure et 2 sol.; Holthusen tor Steghe [9] 24 scep. trit., 24 scep. av. et 2 sol.; Bereghete iuxta Risenbeke [10] 36 scep. sil.; Senego [11] 36 scep. sil. et 2 sol.; Steverne [12] 27 scep. trit., 22 scep. [h] ord. et 5

a) *c* thon; *d* ton. — b) *c u. d om.* (*in c Rasur*). — c) *c* 7. — d) *c u. d* 14. — e) *Codd. om.* — f) *e* Darvelde. — g) *c* Bothorne. — h) *c om.* trit., 22 scep.

---

1) R: Schulte Honsel zu Altenberge, prop., — 1 molt trit., 8½ molt hord., 8½ molt av., 4 sch. pis., 4 sch. fab., 36 pull., 6 porc., Hofsprake 2 s. — 2) R: Wilmer ibidem, prop., — 6 sch. trit., 2 molt 2 sch. av., Hofsprache 1 s. — 3) Nach Cod. c Hoyking Bsch. Markop Ksp. Borken. R: Hoiking (R 2: Hoeking) zu Borken, prop., — 18 sch. sil., pro servit. 1 flor., Hofsprake 4 d. — 4) R: Nieling sive Maes, prop. in Borken [Bsch. Markop nach Cod. c], — 18 sch. sil., pro servit. 1 Goldgulden, Hofspr. 4 s. 4 d. — 5) R: Berning zu Coesfeld, prop., — 2 molt 2 sch. sil., pro servit. 1 Goldgld., Hofspr. 2 d. Nach Cod. c Serving Bsch. Herdehem Ksp. Coesfeld; (Serving wohl Lesefehler statt Berning). R 2 u. 3 add.: Ex post commutatum est cum Graes zur Lohburgh pro praedio lüttke Uhlenbrock in par. Ascheberg. — 6) R: Ebbinkman (R 2 u. 3: Ebbichman) zn Darfeld, prop., — 13 sch. trit., pro servit. 1 Ggld., Hofspr. 2 s. — Cod. c: Ebbekinch. — 7) R: Hovener zu Billerbeck [Bsch. Oldendorp], prop., — trit. 11 sch., Hofspr. 2 s. — Cod. c: des Hovenerres hus. — 8) R: Wulf (R 2 u. 3 add.: ufr Beerlage) — 18 sch. trit., 2 s. — Cod. c: des Wulves hove tho Bochorne in par. Bilrebeke. — 9) R: Stegeman zu Holthusen, prop., — 18 sch. trit., 18 sch. av., pro serv. 1 flor., Hofspr. 2 s. — Vgl. Cod. c. — 10) R: Schnellebrink zu Riesenbeck, prop., — 2 molt 2 sch. sil., pro servit. 1 flor. — Vgl. Cod. c. — 11) R: Hoveman [Bsch. Sinningen] zu Saerbecke, prop., — 2 molt 2 sch. sil., 2 s. — Cod. c: Woste hove. — 12) R: Hoyeman (R 2 u. 3: Hoyerman zu Notteln), prop., — 19 sch. trit., 16 sch. hord., pro serv. 1 flor., Hofspr. 5 s. Nach Cod. c Hoghering Bsch. Stevern. Ksp. Nottuln.

sol.; Ebbinchof[a] iuxta Scopingen[1] 4 sol.; Clepelinctorppe iuxta Angelemude[b 2] 2 molt ord.; Werene[3] 3 sol.; Locseten sub officio Puninggen[c] 3 scep. trit.; Wenzinc[d] 6 sol.; Todinchusen[e 4] 6 sol.[f] 6 den.; Adene 4 sol. 2 den. minus[5]; villicus de Adene 15 scep. trit. et 16 den.; Wichmannus de Adene 15 scep. trit. et 15 den.; Bodelswinge[6] 14 scep. trit., 6[g] sol. et 4 den.; Hulleren[7] 20 scep. sil.; Alsteden[h] 3 molt trit. et 16 den.; Lunen[i 8] 4 sol.; Nortlonen[9] 2 molt sil., 3 sol. et 4 den.; Bertoldus de Alstede[k 10] 1 molt sil., 1 molt ord.; dominus *Th(idericus) de Borch*[l 11] 16 scep. trit. et 16 den.; Hasle 16 scep. trit. et 4 den.; Cappenberghe 15 scep. trit. et 16 den.; Oldencappenberghe 9 scep.[m] trit. et 30 scep.

[a]) *c* Ebbekinchof. — [b]) *c u. d* Anghelmude; *e* Aggelmude. — [c]) *c u. d* redditibus *statt* off. Pun. — [d]) *c* Wernzync. — [e]) *c* Tho dinchusen. *Richtig ist wohl*: Tedinchusen; *s. u. Anm. 4 u. S. 106.* — [f]) *c add.* et. — [g]) *c* et 5. — [h]) *e* Alstede. — [i]) *c* Lůnen. — [k]) *c, d u. e* Alsteden. — [l]) *in a auf Rasur; c u. e* Thidericus (*d* Didericus) de B. — [m]) *a om.* scep.

---

1) R: Engelrodding sive Essingshove zu Schöppingen, prop., — (R 2 u. 3: schatzfrei) — pro serv. 1 flor., zur Hofspr. 1 marc. — 2) R: Klettendorp (R 2 u. 3 add.: alias Kleppelingdorf) zu Wolbeck — 18 sch. hord. — Vgl. Cod. c. — 3) Vgl. Cod. c. — 4) R: Joh. v. Galen zu Camen de manso Tetsinghausen (R 2 u. 3: Teissinghuesen) — 6½ s. — Cod. c: domus dicta Tedynchusen in par. Metlere pertinens Gotswino filio de Velmede. — 5) Nach Cod. c dat Bekehus Ksp. Methler bei Camen. — Ober- u. Nieder-Aden liegen westl. v. Camen. — 6) R: provisores hospitalis Tremoniae — 10½ sch. trit., 5 s. (R 2 u. 3 add.: venditum). — Cod. c: hospitalarii in Tremonia pro bonis Bodenswengele. — 7) R: Brüggehues condictus Hageman zu Huldern von der Valkenhove — 14 sch. sil., 2 s. — Vgl. Cod. c, wonach Brüggehaus 14 sch. sil., die Valkenhove bei Hullern Ksp. Haltern 2 s. zu geben hatten. — 8) Nach Cod. c mansus dictus des Zyllen hove prope portas Lůnen, auf dessen Grunde Neulünen liegt. R: die Sielenhove oder Rinkhagen (R 1: Graes v. dem Rinkhagen) — je 15 sch. sil. u. hord., 5 Ggld. ad 6 Rthlr. 7 s.; (R 2 u. 3 add.: A°. 1653 haec hova vendita est pro bonis in ericeto Mauritiano Meykotte dictis). — 9) Nach Cod. c mansus Conradi tho Nortlůnen. — 10) Cod. c: mansus to Alstede sita in par. Lůnen. R: de manso Steinkulen Lüneman, prop., — je 15 sch. hord. u. sil. (In R 1 ist die Abg. an die des Pastors in Oldenlünen (s. u.) angefügt; vgl. Cod. c). — 11) Cod. c: domus Hermanni de Borech alias dicta domus thor Oldenborch pertinens Wilhelmo Maleman.

sil. et 5 sol. 2 den. minus [1]; Wůnne [a 2] 3 molt salis medie mensure; Echolte [b 3] 20 scep. trit. et 4 den.; Vorsthovele [c 4] 2 sol.; Welincdorppe [d 5] 18 scep. trit., 4 sol. et 4 den.; Stenhorst 4 scep. trit. [6]; Esekinc Stenhus [7] 3 molt av. et 6 sol.; in par. Stenvorde Baggelo [8] 4 sol.; Oldinchof iuxta Asbeke [9] 7 sol. [e]; Acwich [10] 3 scep. trit.; ecclesia Lůnen 33 sol. [11]; agri iuxta civitatem dant manipulum [f 12].

a) *a, c u. e* Ů̊nne; *d* W'nne. — b) *c* Erholte; *d* Et Holte. — c) c Vorshovele. — d) *c* Welinchtorpe; *d u. e* Welinctorpe. — e) *c om.* Oldinchof *bis* 7 sol. — f) *c u. d* manipulos.

---

1) Im Ksp. Borck, wozu Cappenberg u. die Bsch. Altenborck u. Hassel gehören, führen R an: Lindeman, prop., — 11 sch. trit., pro servit. aureum cornutum ad 10 s., pro foeno 1 fl., Hofspr. 6 d.; Wischman — 14 sch. trit., 16 d.; Hordeman — 11½ sch. trit., 16 d. — 2) Nach Cod. c dat Brüggehus Bsch. Wune Ksp. Südkerken. — 3) R: Eickholt Ksp. Werne, prop., — 14 sch. trit., pro servit. 1 flor., Hofspr. 4 d. — 4) R: Wissman zu Herbern — 2 s. — Cod. c: domus Johannis Wisseman in Vorsthovele. — 5) R: (R 2 u. 3 add.: Wellingtorf sive) Wentrup Ksp. Ascheberg — 13 sch. trit., pro servit. 3 (R 2 u. 3: 2) Gglden., Hofsprake 4 s. 4 d. — Cod. c: Wellincdorpe in par. Ascheberghe iuxta castrum Daverenberch. — 6) R: Merschman (R 2 u. 3 add.: ibidem, non prop.) — 3 sch. trit. — Cod. c.: mansus in burscapio Stenhorst in par. Ascheberghe pertinens . . den meyere. — 7) R: Esskink (nach Cod. c Ksp. Billerbeck; R 2 u. 3 add.: ufr Beerlage, capitulo S. Mauritii prop.,) — 3 molt av., Hofspr. 6 s. — 8) R: Baggelman (R 2 u. 3 add.: sive Baggeloh) zu Drensteinfurt — gl. Abg. — 9) R: Schulte Holdink zu Legden — 7 s. — Cod. c: curia Holdynchof in par. Lecden et prope Asbeke pertinens claustro Varlere. — 10) R: Schulte Ackwig zu Hövel 4 sch. trit.; ist aber afgelöset. — Vgl. Cod. c. — 11) R: Pastor in Oldenlünen — 3 marc. — 12) R: Lüneman [s. S. 109 Anm. 10] Pacht je 3 molt sil. u. hord., pro servit. 1 Gldg., Hofspr. 1 s. — Ausser den nachgewiesenen führen R hier folg. Höfe an: Schulte Frenking in Altenberge 5½ Mk.; R 2 u. 3: Jelkman, casettarius ibidem et prop., 4 Rthlr.; aus dem Winkelkamp in Ahlen (R 1 add.: modo Joh. Langen) 12 Rthlr. (R 2 u. 3 add.: a°. 1655 sq. 13 Rthlr.); Untied zu Ahlen, prop., 9 sch. trit., 3 molt hord., 2 molt av.; Lindeman (R 2 u. 3 add.: von der Vietshove zu Ahlen) 2½ molt trit., 7½ molt hord.; (R 2 u. 3 add.: tempore praepositi Drosten et Schmising elocata fuit pro 8 molt hord.); Suerman zu Sendenhorst, prop., Hofspr. 3 Mk.; der Angelkamp bei Suermans Erbe hat olim getan 30 Gldg., nunc 4 Rthlr. (R 2 u. 3: dann 40 Rthlr., tempore praepositi

Sequitur[a] decima in Wernen[b] [1]. Cortenbroke[2] 2 scep. trit., 2 sol. cum min. decima; domus Ludewici 1 sol.; Henricus, qui pertinet domino de Menhovele, 1 scep. trit. et min. decimam et 1 sol.; Helmeric 2 sol., 2 scep. trit. et min. decimam et[c] Gerhardus iuxta viam[3] 18 den.; villicus de Vroninchove[4] 6 den.; vidua 2 sol., 2 scep. trit. et min. decimam[d]; Hukelhem[5] 2 sol., 2 scep. trit. et min. decimam[d]; Honburinch 1 sol., 1 scep. trit. et min. decimam[e] [6].

De hoc officio ministrabit officiatus[f] album panem maiorem[7] ab octava Mathie usque ad vigiliam Michaelis; *qui*

a) *d om.* — b) *c u. d* Werne. — c) *c om.* — d) *c u. d* et IIII den.; *dsgl. e, wo aber eine spätere Hd. in* min. dec. *korrigirt hat.* — e) *e wie ad Anm. d.* — f) *c u. d* De hiis redditibus possessor dabit.

Schmising 32 Rthlr.); Schulte Averwinninch zu Osterwick 18 s.; Taleman zu Riesenbeck, prop., 1 Mk., pro servit. 3 Rthlr.; R 2 u. 3: Hinkenklawes noviter tempore praepositi Schmising acquisita casetta 2 pull.; Selking zu Sendenhorst, prop., 6 sch. trit., je 2 molt hord. u. av., je 6 sch. fab. u. pis.; Kötter zu Rinkhoven ibidem, prop., 1 Mk., 4 pull.; Greve ibidem, prop., 3 Mk.

1) Vgl. zum Folg. Cod. c. — 2) nach Cod. c domus Wesceli tho Wabelenhus tho Kortenbroke pertinens praeposito Monaster. — 3) R: Weghues — 18 d. — 4) Cod. c: Vrowininchof. R: Froning — 6 d. — 5) R: Huserman (R 2 u. 3: Hüseman) — gl. Abg. — 6) R führen als decimarii hier ausser den 3 daraus Genannten an: Schluehter (R 2 u. 3: Schlüchter) 1 sch. trit., 1 s., decim. min.; Sisman 3 sch. trit., 3 s.; Achterman 4 sch. trit., 10 s., decim. min.; praepositus in Cappenberg 18 d. — Es folgt dann in R: Landheuer, zum Wittambt gehörig, (v. Ländereien bei (u. 2 Häusern in) Münster) u. schliesslich folg. pensiones: Junker Schenking zu Ostbevern 4 Rthlr.; Eschman ufr Laer Ksp. St. Mauritz 3 Rthlr. 14 s.; Münstrische Ldschaft. 3 Rthlr. 7 s.; Steertman zu Hiltrup, modo Rottman uf der Münster-Geist 1 Rthlr.; R 2 u. 3: Joh. Oesterman, nunc Cord Schopman zu Dulman, qui domum Oestermans emit, 1 Rthlr.; ex celleraria maioris 1 Rthlr.; Rueck zu Laer 2 Rthlr.; Joh. Varwick zu Lüdinghausen 6 Rthlr.; aus der Siegelkammer 12 Rthlr.; R 1: Joh. Westerman zu Dülman 1 Rthlr.; Hoyerman zu Notteln, prop., 6 Rthlr.; R 2 u. 3 add. 4 nur in neuern Registern Stehende: Gesman zu Notteln 6 Rthlr., Schulte Gassel 3 Rthlr., minor Schwienhorst 6 Rthlr., Schulte Honsell 12 Rthlr. — 7) R 1: Aus diesem Wittampt muss soviel Weizen ministrirt werden, als zu behuef der Wittbröder zu backen von nöthen . .

tantum datur presentibus et hoc modo: Si quis canonicus fuerit presens tempore matutinali sed [a] *petita licentia a decano va-*
Fol. 23a. *dat illo die vel ad plures dies, quo placuerit, pro illo die*
„illo“ *panem cottidianum habebit; rediens vero post aliquos dies etiam post solis occasum, dummodo campanam choralem* [b] *ad completorium sonantem etiamsi extra civitatem* [c] *audierit, pro illo die panem album cottidianum habere debebit; canonicus etiam mortuus infra urbem presens quo ad percipiendum panem hunc reputatur, donec extra domum ad ecclesiam sit delatus. De carnibus, que dicuntur aventvlesh* [d], *idem per omnia est servandum. Pro isto albo pane cottidiano cuilibet canonico accipienti baculum* [e], *qui dicitur bastun* [f 1], *per licentiam capituli dabuntur de albo officio maiore* [g] *5 sol. annuatim. Iste panis non datur canonicis exsistentibus in expensis alicuius extra urbem, nisi esset in expensis decani S. Ludgeri vel decani S. Martini vel domine abbatisse trans Aquam. Item absentibus in negotio* [h] *ecclesie non datur panis iste ab officiato dicti officii* [i], *sed per bursarium sibi compensatur.*

Sequitur camera [k] Frisie cum suis [l] pertinentiis [2]; et hanc dominus episcopus uni de suis [m] canonicis [n] conferre consuevit.

Hesile [o 3] 5 sol. sterlingorum; Horhusun [4 p] 12 sol. sterlingorum; abbas de Merne [5] 6 sol. Monaster.; Frodewolde [q] 7 sol. cum 6 denariis sterlingorum; Monegishun 10 sol.; Fillesum [6] 10 sol.; Hughenmarke [r 7] 10 sol.; Renroi laycus [s] de Rake

a) *b, c u. e* licet. — b) *a u. e* coralem. — c) *b* ex civitate. — d) *c* avenvlesch; *b u. e* aventvles; *d* aventvlesch. — e) *e om.* — f) *c* bastîm; *d* bastûn; accip. *bis* bast. *in a Korr.* — g) *c u. d* de redditibus albi maioris predictis. — h) *c u. d* negotiis. — i) *c u. d* a possessore dictorum reddituum. — k) *c u. d* Sequuntur redditus. — l) *c u. d* eorundem. — m) *d om.* — n) *c u. d add.* ut prefertur emancipatis. — o) *d* Helise. — p) *d* Horhusen. — q) *d* Fredewolde; *c* Frodewalde. — r) *e* Hughemarke. — s) *c* Romdi laien; *b* Romdi laren.

---

1) bastonus Stab, Stock, frz. bâton. Vgl. Wilm. U. B. 672. — 2) R om. — 3) wohl Dorf Hesel Kr. Leer. — 4) wohl Dorf Hornhusen Kr. Leer. — 5) Vgl. Wilm. U. B. 988. — 6) Filsum, Dorf Kr. Leer. — 7) Hugmerki (s. Altfr. vita Ludg. 22) war der westlichste der 5 Münsterschen Friesengaue.

2 sol.; Oldenkirke[a 1] 4 den.; Bentatus[b] laycus 7 sol. cum 6 denariis; *abbas in Dockum*[c 2] *6 sol. sterlingorum*[d].

Sequitur curtis Mesem[3] cum suis pertinentiis, quam dominus episcopus etiam non aliis quam suis canonicis conferre consuevit[e 4].

Curtis[f] to Mesem[5] dabit singulis annis 12 molt sil.; homines ad hanc curtim pertinentes sunt servilis conditionis. Item domus *Echardinch in legione*[g] to Haswede[h 6] solvit 14 scep. sil.; item domus ton Velthus prope Stenvorde[7] solvit 30 scep. sil. Homines harum[i] duarum[k] domorum et eorum proles[l] sunt cerocensuales, qui quidem homines et alii ad

a) *d* Oldenkerke; *b u. c* Oldenberghe. — b) *b u. c* Bencatus. — c) *a u. e* Doctrum; *c* Doetrum; *d* (*Korr.*) Dockum; *b* doeicū. — d) *Rdbem. in d von andrer Hd. in gelbl. Dinte:* A Filsům reddi-

tus 10 solidorum sterl. ab eisdem annuatim dandi redempti sunt in perpetuum cum 70 flor. Ren., cum quibus ad locum predictorum reempti sunt redditus 2 flor. Ren. ab Hinrico Kolden cive Monaster., item redditus 1½ flor. Ren. ab Hermanno Valken ton Rocklo, ut patet in lit. patentibus super hoc datis. — Item de Monichsun redditus 10 solidorum sterl. dandi annuatim ab eisdem redempti sunt in perpetuum cum 60 flor. Ren., cum quibus ad locum predictorum reempti sunt redditus 3 florenorum Ren. a Diderico van Langen in Everswinkel, ut patet in lit. etc. — Item ab Hezele redditus 5 solidorum sterl. annuatim dandi ab eisdem redempti sunt cum 40 flor. Ren., cum quibus ad locum predictorum reempti sunt ab Hermanno Dorbor cive Monaster. redditus 2 flor. Ren., ut patet in lit. etc. — *Zus. im Texte in d* (*zu der Abgabe des Abtes v. Dokkum*): de ecclesia in Gonkum. Nota: iste abbas in Dockem dedit possessori istius officii 40 flor. Ryn., cum quibus comparavit annuatim 2 flor. Ryn. et sic liberatus est abbas a solutione istorum 6 solidorum. Et redditus tales 2 florenorum Ren. predicti reempti sunt etiam a Diderico van Langen in Everswinkel, ut patet in lit. patentibus etc. — e) *c u. d statt* quam dominus etc.: Et episcopus eandem (*c* eundem) conferre uni de canonicis emancipatis habebit. — f) *b om.* — g) *steht in a über der Zeile* (*v. andrer Hd.*); *b, d u. e om.* — h) *in a Korr. aus* Hatwede; *c* Hacwede; *d u. e* Hatwede. — i) *b u. e om.* — k) *c* horum duorum. — l) *c* proses.

1) Oudkerk in der holländ. Prov. Friesland. — 2) Dokkum ebendort. — 3) Schulze Mesum Ksp. Mesum bei Rheine. — 4) R: nennt das officium Mesumb decanatui annexum. — 5) R: Schultetus zu Mesumb, prop., — sil. 8 molt. — 6) R: Eggert [im Nasigerhok] zu Mesumb, prop., — gl. Abg. — 7) R: Velthaus zu Borgsteinfurt, prop. balivi [des Johanniterkomthurs daselbst], — gl. Abg.

eandem curtim pertinentes solvent suam pensionem, que tinspenningge dicitur [a], in die beatorum Petri et Pauli apostolorum et tunc debent a suo domino procurari. *Dicte tamen domus* [b] *due et bona sunt vůlschuldich gůyt* [c], *unde viro vel muliere inhabitante mortuo superstes vel heres huiusmodi bona sibi acquiret a domino secundum quod in* [d] *eius gratia* [e] *poterit obtinere* [f].

Item novam capellam de novo fundatam in fundo ipsius curie to Meseym [g], *cum vacaverit per mortem Remfridi* [h] *nunc plebani in Rene* [i] [1], *et deinceps, quotiens vacaverit, conferet ipse dominus curie synodalibus ibidem loci archidiacono reservatis* [k].

a) *c u. d* dicuntur. — b) *c om.; in d ist es Rdzus. v. andrer Hd.* — c) *c* wlscůldich gůd; *d* vůlsculdigh gut. — d) *d om.* — e) *d* gratiam (m *v. späterer Hd.*) — f) *b u. e om.* Dicte tamen *bis hier.* — *In a sind* $2^1/_4$ *Reihen ursprünglicher Schrift hiernach durchgestrichen. Es ist noch zu lesen davon:* De . . . ponetur una candela nocturnalis in veteri ecclesia ante S. Clementis altare, *quod pertinet ad dictam curiam,* et dabuntur 3 sol. in festo beati Martini illi, qui candelam huiusmodi debitis horis incendit. *In c, d u. e fehlt dieser Satz; von späterer Hd. ist statt dessen in d u. e zugefügt*: Et nota, quod possessor istius curtis habet conferre in eccl. Monaster. tria altaria scil. altare SS. Wilhelmi et Agnetis, quod quondam dominus Godfridus de Ludynchusen fundaverat, item altare S. Mauritii et sociorum eius, item altare S. Sebastiani; item novam capellam in ipsius curtis fundo fundatam in reconpensam capelle beate Marie virginis, quam possessor curtis Mesem conferre solebat. — *e add.* (*v. andrer Hd.*): Et pie memorie dominus Hermannus Langhen decanus ex officio Mesen contulit altare S. Karoli domino Hermanno Grevinckhoff. — g) *b, c, d u. e* Mesem. — h) *c* Romfridi. — i) *c* Rone. — k) *Spät. Zus. in a:* Et sciendum, quod dictum altare est perpetuum beneficium per dominum dicte curtis, quando vacaverit, conferendum; ad truncum vero pro colligendis oblationibus iuxta ipsum altare positum erunt due claves, quarum unam habebit dominus curtis et aliam rector altaris, et de huiusmodi oblatis in trunco ponetur dicta candela et dabuntur tres sol. predicti, alia vero omnia in ipso trunco superremanent; si non sunt necessaria ad structuram, in perpetuos redditus debent verti per ipsum rectorem habendos et possidendos. Si tamen aliquando cessantibus devotione et concursu fidelium in dicto loco rector de oblationibus non sufficeret officiare dictum altare, tunc sicut ab initio factum est et fieri consueverit datis ipsi rectori duabus marcis et singulis annis eius officiationem fieri procurabit. *Vgl. oben Anm. f. — c u.*

1) S. oben S. 3 Anm. 3.

Sequuntur officia, que[a] prepositus[b] Monaster. Fol. 23[b]. inter canonicos maioris ecclesie[c] necessario conferre debebit; et primo Jodevelde sive[d] Gassel cum suis pertinentiis hic signatur[e].

Curtis Gassel [1] solvit 4 molt sil., 1 molt ord., 4[f] molt av. et 26 sol. Andree; domus Heghe [2] 1 molt ord., 3 molt av. et 2 sol. Andree; domus Messinch[g] [3] 5 scep. trit., 5 molt av. et 4 pullos; Woltherus[h] de Versmele [4] 2 molt ord. et 2 molt av.; Albertus iuxta Hotman [5] 6 scep. av. et 6 den.; curia[i] iuxta ecclesiam Albachten[k] [6] 1 molt av. dimidie mensure; domus Westorppe [7] 6 molt av., 2 molt ord.; domus Hotinc to Ghenderike [8] 18 scep. trit. et 4 pullos; domus to Brinctorppe[l] [9] 3 molt av., 1 molt ord.; domus Bodenbeke 2 aucas[m] [10].

d om.: Et sciendum *bis* procurabit. *In e ist mit:* Et sciendum, quod dictum *von der ursprüngl. Hd. begonnen, dasselbe aber wieder durchgestrichen.*

a) *c u. d* redditus, quos; *b u. e* bona (*e auf Rasur*) que. — b) *c u. d add.* ecclesie. — c) *c u. d add.* Monaster. — d) *b* seu. — e) *c u. d om.* hic signatur; *b u. e* signatum. — f) *c, d u. e* 3. — g) *c u. d* Mensinch. — h) *c u. d* Volterus. — i) *c u. d* curtis. — k) *c add.* dabit. — l) *c* Brinttorpe. — m) *d add.* (*v. andrer Hd. in blassgelbl. Dinte*) 4 pullos.

---

1) R: Schulte Gassel, servus, Ksp. Ueberwasser — 4 molt sil., 2 molt hord., 6 molt av. (alles kl. Mass); vecturas 12; in die S. Andreae 28 s.; Pfenning-Wegge [d. i. Weissbrod] 9 d.; R 2 u. 3 add.: Item an Pension 2½ Rthlr. — 2) Es wurde (s. u. S. 121) von Schulze Gassel benutzt u. ist die Abgabe in der vorigen mitbegriffen. — 3) R: Merschman, servus, Ksp. Ueberwasser — gl. Abg.; dazu vecturas 2; in die S. Andreae 8 d. — 4) Nach R zahlte Walterman zu Everswinkel [Bsch. Versmar], prop., diese Abg. nebst 1 flor. an das Oblegium Gassel minor, an das Schulze Gassel 2 flor. Dienstgeld, der possessor Gassel maioris 10 Mk., 6 Zehntferkel, 6 Gänse u. 6 Hühner zu liefern hatte. — 5) R: Johan Tribs (R 1: Tribus; R 2 u. 3 add.: zu Enniger) — 6 sch. av. — 6) R: Schulte (R 1 add.: zu) Albachten — gl. Abg. — 7) R: Westarp maior, servus, — gl. Abg.; dazu vecturas 12, in die Clementis 2½ flor.; in die Andreae 16 d.; Pfennings-Wegge 8 d. — 8) R: Höter in Havixbeck [Bsch. Gendringen], prop., — trit. 14 sch.; in die S. Andreae 8 d., 2 vecturas, 4 pull. — 9) R: Brintrup minor in Roxel (R 1: in Telgt), servus, — gl. Abg.; dazu 12 vecturas, in die Clementis 2½ flor.; in die Andreae 8 d., Pfenningwegge 6 d. — 10) Nach R gab Obert (R 2 u. 3: Aubert) in Billerbeck 2 Gänse u. 2 Hühner; dazu in die S. Andreae 8 d., 2 vecturas.

Sequuntur decime ad hoc officium[a] pertinentes. Et nota, quod mensura decimalis estimatur huiusmodi, quod 1 molt pro 9 scep. mensure medie reputatur [1].

Danckelstede[b] [2] 15 scep. sil., 2 molt ord. et 1 molt av. sue mensure, *quod molt estimatur ad 9 scep. Monaster.* [3]; domus Ketinctorppe [4] 1 molt sil.; domus de[c] Lengerike [5] 1 molt sil.; Hillingeslo[d] [6] 15 scep. sil.; Pravestinchof[e] [7] 3 molt sil., 1 molt ord.; Vorscletene[f] hove [8] 1 molt sil. et 18 scep. ord.; Dalehus 5 scep. *sil.*[g]; Duddinchof [9] 4 molt sil.; villicus van der Linden [10] 4 molt sil., 5 scep. de hurelande[h]; Hubboldinchof [11] 2 molt sil., 3 molt ord.; Bekehus [12] 2 molt sil., 2 molt ord.; Bracht [13] 2 molt av.; domus de[i] Hamezeten [14] 6 scep. sil., 1 molt ord.; Tvenhoven [15] 2 molt sil.; vicinus suus [16]

a) *c u. d* ad curtim Gassel; *e* (*auf Rasur*) ad hec bona. — b) *e* Danckelscede. — c) *c* tho; *d* to. — d) *c u. d* Hillenggeslo. — e) *Danach ist* $^1/_5$ *Zeile freier Raum in a gelassen; ähnlich in c* ($^1/_8$ *Zeile*) *u. d.* — f) *c u. d* Vorsletene. — g) *in a Korr. aus* ord. — h) *a u. e* iurelande, *in a mit Rasur an* i; *c* van hůrelande. — i) *e om.*

---

1) Bem. in R, wonach 1 Malt. kl. Mass = 9 Sch. Münsterisch. — 2) R: Joh. Bisping ex praedio Frommen (R 1: die Fromme) Ksp. Saerbeck — gl. Abg. — 3) Nach R sind alle Angaben in diesem Abschnitte nach kl. Masse gemacht. — 4) Kettrup, alte Bschsabteilung Ksp. Saerbeck, (vgl. Cod. tr. Westf. I. 48.); R: Steggeman Ksp. Saerbeck — gl. Abg. (dazu 12 d.) — 5) R: Lengering minor Ksp. Handrup [Handorf; jetzt lüttke Lengerich] — gl. Abg., aber vermehrt um die Abgabe von Hof Lengereke unten (33 sch. sil.) — 6) R: Hilgenschloe ebendort — gl. Abg.; dazu 12 d. — 7) R: Schulte Pröbsting in Handrup — gl. Abg. — 8) Nach R gab Veltman Ksp. Handrup 17 sch. sil., 18 sch. hord., hatte also, wie es scheint, diesen u. den folg. Hof zusammen. — 9) R: (R 2 u. 3: Berthold Bisping pro) Udeman Ksp. Handrup — gl. Abg. Danach wäre hier nicht Duddinc-, sondern de Uding-Hof zu lesen. — 10) R: Berthold Bis(cho)ping Ksp. Handrup von der Hove zur Linden — gl. Abg. — 11) R: Hobbelt Ksp. Handrup — gl. Abg. — 12) R: Beckman Ksp. Mauritz — gl. Abg. — 13) R: Schwerman (R 2 u. 3: Schweersman) Ksp. Mauritz — 2 molt av., 3 s. — 14) R: nobilis Joh. Kerkering zu Angelmodde (R 1 add.: ex manso Branthove) — gl. Abg.; dazu 12 d. et decim. min. — 15) R: Johan zu Zwenhoven Ksp. Angelmodde — gl. Abg. — 16) Schulte (R 1 add.: zu) Zwenhoven ebendort — gl. Abg. (dazu 12 d.)

2 molt ord.; Osthusen [a] [1] 1 molt sil., *2 molt ord.; Holthusen 1 molt sil.* [b] [2] In par. Bilrebeke [c] domus [d] Stotinctorppe [3] 1 molt trit., 2 molt av. cum min. decima; vicinus suus [4] 1 molt av., 2 scep. trit., 2 scep. pise cum min. decima; domus, que iuxta iacet [e] [5], 16 scep. av., 3 den. pro min. decima. Terminus [f] Bartholomei. Villicus de Langenhorst [g] [6] 1 molt av., 4 scep. trit., 2 scep. pise, 4 sol. Bartholomei [h]; casa iuxta curtim [g] decimam min. Magna domus Echolte [g] [7] 2 molt ord., 2 molt av., 4 scep. trit., 1 remel lini cum min. decima; casa, que iuxta iacet [i], decimam min.; parva domus, que iuxta iacet [k] [8], 18 scep. ord., 2 molt av., 2 scep. pise, 6 den. Bartholomei [h] cum min. decima. Domus to Ecrode [9] 8 scep. av., 2 scep. pise de hurelant [l]; domus Engginc [10] 1 molt ord. cum min. decima. In par. Havekesbeke domus Hanggesbeke [11] 9 scep. trit., 1 molt av., 2 scep. pise cum min. decima; Conradinc, quod pertinet Honholte [12], 18 scep. ord., 1 molt av., 2 scep. trit., 2 scep. pise cum min. decima; casa, que iuxta iacet [i], decimam min.; domus Essinch [13] 18 scep.

a) *in a Korr. aus* Holthusen. — b) *Rdzus. in a.* — c) *e* Bilreke. — d) *c add.* tho. — e) *c u. d* domus, que ibidem contigua existit. — f) *c add.* est. — g) *c add.* dabit. — h) *c u. d om.* — i) *c u. d* casa ibidem contigua. — k) *c u. d* Parva domus, que ibidem est sita; *c add.* dabit. — l) *c* van hůrelande.

---

1) R: Oesthues Ksp. Hiltrup [jetzt Osthus] — gl. Abg. — 2) R: Haeredes Travelman zum Nevinghofe (R 2 u. 3 add.: modo Travelman zur Maser de lüttke Holthusen) — 1 molt sil. u. 2 s. (Vgl. u. S. 119 Anm. 2). — 3) R: Arnold Raesfeld gen. Bitter zu Hamern pro Huesken (ex Johanning) Ksp. Billerbeck — gl. Abg. — 4) R: Idem Raesfeld ex Konerding Ksp. Billerbeck — gl. Abg. (aber fab. statt pis.) — 5) R: Buschman Ksp. Billerbeck — gl. Abg. — 6) R: Langenhorst Ksp. Billerbeck — gl. Abg. (fab. statt pis., auch im Folg. überall in diesem Abschnitte). — 7) R: Eickholt maior Ksp. Billerbeck — gl. Abg. (aber kein 'Flachs). Auch dies Gut hatte Arn. v. Raesfeld R zufolge. — 8) R: Krampe Ksp. Billerbeck — gl. Abg. — 9) R: Idem Krampe pro Henrichman (R 2 u. 3: Frerichman) ibidem — gl. Abg. — 10) R: lüttke Enking (R 1: Enging) Ksp. Billerbeck — gl. Abg. — 11) R: Luloff (R 2 u. 3: Loleff) [jetzt Lülf] — gl. Abg. — 12) R: Konert zu Poppenbecke — gl. Abg. — 13) R: Esser Ksp. Havixbeck — gl. Abg.

ord., 2 molt av., 2 scep. pise cum min. decima; Isvordinc [1] 1 molt ord., 1 molt av., 2 scep. trit., 2 scep. pise; Ghelinc [2] 3 molt ord., 4 molt av.; domus Mennekinc [3], que pertinet
Fol. 24a. Nůtlon [a], 18 scep. ord., 2 molt av. cum min. decima; domus,
„av.“ que pertinet ecclesie in Nyenberghe [4], 1 molt ord. cum min. decima; Hadegotinc [5] 18 scep. ord., 2 molt av., 1 scep. trit., 1 remel lini cum min. decima; domus Stenhus [6] 3 molt ord., 12 den., 1 [b] remel lini cum min. decima; domus Rambodinc [7] 1 molt ord., 1 molt av., 2 scep. pise cum min. decima. Domus Keliger [c] dabit decimum manipulum in agris cum min. decima; domus Morsbeke 1 molt ord., 1 molt av. et [d] min. decimam [8]; curia Lenggereke [e] iuxta Sconowe [9] 33 scep. sil. medie mensure, 34 [f] den. pro lino cum min. decima.

Summa siliginis per totum officium [g] 32 molt et 7 scep.; summa ordei 43 molt; summa avene 53 molt et 6 scep.; summa tritici 5 molt et 3 scep.; summa leguminis [h] 17 scep.; summa totalis 136 molt annone.

Sequuntur denarii decimales. Vorsscepole [i] [10] 2 sol.; Bringtorppe [k] [11] 3 sol.; Kettinctorppe 1 sol. [12]; de dote

a) *e* Notlon. — b) *e* et. — c) *c u. d* Heligher. — d) *e* cum. — e) *c u. d* Curtis Lenggerike (*c* Lenggereke). — f) *c* 33. — g) *e* bona (*auf Rasur*) *statt* tot. off.; *c u. d* per omnia bona et decimas (*c* decima) supra scriptas. — h) *c u. d* liguminis. — i) *d* Vorstepole; *c* Vorscepole. — k) *c u. d* Brinchtorpe; *e* Brinctorpe.

---

1) Isford ibidem — gl. Abg. — 2) R: Jeiler (R 1: Jeler) ibidem — gl. Abg. — 3) R: Menneken (R 2 u. 3: Menneker) ebendort — gl. Abg.; dazu 4 sch. trit. — 4) R: Richter, auch Ksp. Havixbeck, — gl. Abg. — 5) R: Heiter (R 2 mit undeutl. i, R 3: Helter; an einer anderen Stelle Heister in R genannt) ebendort — gl. Abg. (kein Flachs). — 6) R: Steinhaus ibidem — gl. Abg. (Flachsabg. fehlt). — 7) R: Rabert (R 1: Robert) ibidem — gl. Abg. — 8) Die Erben Keliger u. Morsbeke sind nach R wohl identisch mit Johanning u. Huesmanning Ksp. Havixbeck, welche je 1 molt ord. u. 1 molt av. gaben, dazu den kl. u. blutigen Z. — 9) S. S. 116 Anm. 5, wonach auf Grund des gl. Namens die Abgaben der beiden in verschiedenen Pfarren gelegenen Höfe vereinigt sind; (Flachsabg. fehlt). Vgl. Wilm. U. B. 808 u. unten S. 122, wonach Hof Leng. iuxta Scon. im Ksp. Havixbeck lag. — 10) R: Grosse Vorschepoel [d. i. Froschpfuhl] zu Roxel. — 11) R: maior Brintrup [Ksp. Roxel] — gl. Abg. (dazu 3 pull.). — 12) Vgl. S. 116 f. Anm. zu den bezügl. Angaben hier.

in Hondorppe 18 den.[a]; Hillingeslo 1 sol.; Bracht 3 sol.; Dudekenbeke[b] [1] 30 den.; Hameseten 1 sol.; Tvenhoven 1 sol.[c]; Holthusen [2] 2 sol.; domus Mase [3] 1 sol.; Enen to Middendorppe *12 den.*[d]

Summa 31 sol. et 2 den.

Sequuntur denarii areales dandi[e] in ecclesia S. Marie in crastino Letare [4].

Cristianus Alatorius 1 den.; Alhardus de domo sua 2 den.; Bernhardus Temminc 2 den.; Greta Hewinc 1 den.; de domo Bekererinc 2 den.; Beatus Pistor 3 ob.; Beatus[f] Pellifex 3 ob.; domus Hantelogen[g] 2 den.; Bernhardus ton Vehove 2[h] den.; parva domus ton Vehove 1 den.[i]; clericus Everhardus 1 den.; Robertus Ubbenberg[k] 2 den.; Cristianus Ricquininc[l] 3 den.; de Honsmede 3 ob.; Hinricus[m] de Honrode 2 den.; Johannes Ostenvelt 1 den.; Weschelus[n] de Horreo 1 den.; Albertus[o] Poppinc 2 den.; Bileken Wort[p] 2 den.; Albertus Ricquininc 2 den.; Oldenrequininc[q] 2 den.; domus

a) *Späterer Rdzus. in d u. e* et min. dec. — b) *c* . . dekenbeke. — c) *in a Rdzus.* vicinus suus 2 sol. — d) *in a Korr.* (*aus* 2 sol.); *c u. d* 1 sol. — e) *c* danda. — f) *a u. c* Btŝ. — g) *d* Hantelaghen; *der korrigirte 7. Buchstabe undeutlich.* — h) *c u. d* 1. — i) *c u. d om.* parva *bis* 1 d. — k) *d* uppen Berghe; *c* Uppenlīg. — l) *c* Requininch. — m) *c, d u. e* Henricus. — n) *d u. e* Wescelus. — o) *c u. d* Ribbertus. — p) *d* Bilekenwort; *c* Bibeken Wort; *e* Beleken Wort. — q) *d* Oldenricquininch; *e* Oldenricquininc.

---

1) R: Condictus Ludekenbeck (R 2 u. 3: Lütkenbecke), modo Drolshagen — blut. Z. u. 2½ s. Contraxit cum D. praeposito ad 4 annos et dabit singulis annis pro huiusmodi decima min. 2 Rthlr. — Gut Lütkenbeck bei Münster. — 2) R: Schulte (zu) Holthusen [Schulze Holsen] Ksp. Hiltrup — gl. Abg. — 3) R: Travelman zu Maser [Haus Maser] Ksp. Hiltrup — 1 s. — 4) R 1 führt an Wortgeld, term. Joh. bapt. zu zahlen, hier an 11 s. 5 d. 1 ob.; es zahlten 31 Häuser u. zwar je 1 d. Dionys Veltwisch u. Lic. Voss, 1½ d. W. Rulleman, je 2 d. Rotg. Ossenbruck, B. u. H. Modersohn, H. Asbecke, H. Düngel, Scheitweiler, R. Pott, Dom. Steverman, Natarp, Berning, J. Kotman, B. Bole, J. Wibbeke, Stangefolle, A. Lepping, J. Teissink, Rotg. Johanning, H. Biderlake, J. Melschede, J. Bungers; je 3 d. B. Bisping, Dietr. Schötteler, F. Brüning, Rotg. Zurhorst, J. Ibbenbüren, je 4 d. Althaus u. der Steinfurdische Hof, 6 d. J. zum Busche.

Erlo [a] 2 den.; Bernhardus de Horreo 1 den.; ton Broyle 4 den.; Clocgeterinc [b] 4 den.; Herm. de Coquina 2 den.; Gerhardus Teghedere 2 den.; Johannes Bullec [c] 2 den.; Hinricus [d] Snike [e] 2 den.; domus, que dicitur Dodenmole [f], 1 den.; Arnoldus Wiggerinc [g] 2 den.; Lambertus de Oldenberghe 2 den.; Herm. Nitscleghere 1 den.; Homelerinc 1 den.; Hartwicus Scildere 2 den.; Widendore 1 den.

Summa 5 sol. 4 den. et obulus.

Item dantur 6 sol. in die beati [h] Michaelis de quadam (domo) [i] proxima porte Jodevelde versus occidentem [k]. Item dantur 5 marce de Gruth [l] in vigilia beati [m] Thome apostoli annuatim [1].

Sequuntur ea, que officiatus istius officii [n] per totum annum ministrare debebit [o].

In decollatione [p] Johannis incipiet pistrare [q] canonicis
Fol. 24[b]. maioris ecclesie 8 molt sil. medie mensure; item 14 scep.
„molt“ trit. eiusdem mensure ad [r] album panem, qui dicitur ovelegge [s] [2], in die dedicationis ecclesie et sequenti [t]; item Clementis serviet [u] 1 bovem et 4 porcos; sed ad hoc [v] dabit 1 porcum domus to Brinctorppe [w] et 1 porcum domus to Westorppe [x]; intestina porcorum dominus [y] sibi [z] tollet; intestina bovis tollent duodeni vel 12 den. Item [a] in festo Andree dabit 30

a) *c* Etlo. — b) *c u. d* Clocgheterinch (*in d Korr.*); *a* Clocgot. — c) *d* Bulleck; *c* Bullech. — d) *c u. e* Henr. — e) *e* Sinke. — f) *c, d u. e* Dodemole. — g) *c* Wicggerinch; *d* Wicggherinch. — h) *e om.* — i) *d u. e v. späterer Hd.; a om.; dsgl. c* (*Raum*). — k) *In d späterer Interlinearzus.:* nunc vero domus Rembertes. — l) *d add.* ampt (*v. spät. Hd.*) — m) *e om.* — n) *b u. e* possidens istorum (*e auf Rasur*). — o) *c u. d* que possessor bonorum et reddituum predictorum dare tenetur. — p) *c add.* beati. — q) *c* pistare. — r) *c* et. — s) *b, c u. d* oveleyge. — t) *Anm. in a v. andrer Hd.:* Et datur qualibet die vivis, mortuis, studentibus et suspensis unus panis secundum numerum prebendarum et 7 panes ad 7 utprevende. — *c om.* utprevende; *d* et 7 utprebende. — u) *c u. d* dabit. — v) *c u. d* hec. — w) *e* Bructorpe; *b* Bruchtorpe. — x) *b* Westorpe. — y) *c u. d add.* possessor. — z) *c u. d om.* — a) *b om.*

---

1) In R gl. Angabe. — 2) R: datur cuilibet canonicorum 1 panis praebendalis, quorum 7 fiunt ex uno scepelino.

sol. in capitulo; sed de hiis dabit 26 sol. villicus de Gassele [a] et mansus tor Heghe, quem idem villicus nunc colit, 2 sol. [b] Item braxantur eodem die 18 scep. bracii parve mensure, unde fient 8 [c] tunne [d] cervisie, et pistrantur 8 scep. sil. eiusdem mensure, 10 panes de quolibet scep., qui [e] sic dividuntur: Duodenis ad officium [f] pertinentibus cuilibet unus panis et 8 cratere cervisie; item aliis duodenis 12 panes sil. [g] sine [h] cervisia; item omnibus officialibus [i] cuilibet unus panis et 5 crathere cervisie; item vicario, cuius est ebdomada, 1 pullus; item Alvino 1 pullus. Item eodem die procurabit officiatus [k] villicum, mansionarios et alios ad officium [l] pertinentes [m], qui dicuntur enluckelode [n] vel losiunggere [o] [1]. Mansionarii tunc dabunt elemosinam in curia sui domini suo more et alii dabunt tinspennigge [p], quilibet 6 den.; villico preponetur [q] in prandio sextarius vini — dividat [r] ulterius, prout [s] placet — et 2 albi panes. Item villico et 6 mansionariis, cuilibet eorum 1 albus panis [2] et assatura [t] [3] de 3 denariis eodem die dari debebit. Mansionario de Versmole [u] nihil [v] datur [w]. Item de hoc officio [x] per totum annum ponitur 1 candela cepea nocturnalis in choro versus partem australem [4]. Item in anniversario illius, qui contulit officium [y], ponitur 1 candela cerea de libra et 12 parve candele, que fiunt de libra, et 2 den.

a) *e* Gasle. — b) *b om.* 2 sol. — c) *in a spätere Korr.* (*aus* 6). — d) *a* tine; *c u. d* tyne. — e) *c* cui. — f) *c u. d* ad huiusmodi bona; *e* ea (*auf Rasur*). — g) *c u. d om.* — h) *a* sū; *e* sn̄. — i) *d* servientibus; *c* servitoribus. — k) *b, c u. d* possessor; *dsgl. e auf Rasur.* — l) *b u.* (*auf Rasur*) *e* bona. — m) *c u. d* Villico (*c* villicus) mansionariis et aliis ad huiusmodi bona pertinentibus. — n) *b, d u. e* enluckelude; *c* enluckelůde. — o) *c u. d* loswingere; *b* loswingger. — p) *b* tinspenninghe. — q) *c u. d* propinetur. — r) *b, c u. d* dividet. — s) *c u. d* si. — t) *e* assitura. — u) *c u. d* Versmele. — v) *b, c u. d* nichil. — w) *c u. d* dabit. — x) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* de hiis bonis. — y) *c u. d* bona predicta; *e* (*auf Rasur*) bona.

---

1) i. e. homines solitarii (so das Mauritzer Kopiar fol. 321b f.), solivagi; servi non habentes proprias mansiones nec uxores legitimas; Hörige, die in keiner Genossenschaft stehen. — 2) R add. praebendalis. — 3) nach R de carne suilla. — 4) R: ad luminaria nocturnalia 4 Kluet Ungels, facit 72 Pfd.

offeruntur. Item in Purificatione dabit villico 1 libram cere. Item dabit ad officium [a] Dulmene 1 marcam et 7 scep. trit. Item dabit duodenis eiusdem officii [b] 12 molt sil., 12 molt av., 12 scep. pise et 2 scep. ord. parve mensure; in nativitate beate Marie 2 sol. duodenis; in festo beati [c] Michaelis 3 sol. et 4 den.; Clementis 12 den. vel intestina bovis; in festo Andree 3 sol. pro assaturis, 6 albos panes, 1 panem siligineum et 8 cratheres [d] cervisie cuilibet, ut superius iam est dictum; item in festo Thome apostoli 1 sol.; in nativitate Domini 1 sol.; in Purificatione 2 sol. et libram cere; in carnisprivio 18 den. pro dimidia perna [e]; in cena Domini dabit cuilibet 6 den. et obulum, 2 allecia, 6 ova et dimidium cuneum de quadrante [1]; item omnibus unum panem album prebendalem, qui dividitur in 12 partes, et lavabit pedes et manus eorum, sicut consuevit fieri ad Mandatum [2]; item in ascensione Domini 2 sol.; Johannis baptiste 16 den.; in vigilia beati [f] Jacobi 2 sol. Preter ista dabit eisdem duodenis in omnibus et singulis vigiliis apostolorum, que [g] ieiunari consueverunt, item in vigilia assumptionis [h] Marie, omnium sanctorum, nativitatis [i] Domini, ascensionis Domini, Johannis
Fol. 25[a]. baptiste et Laurentii 3 den.; sed si venerit die dominico vel „et“ sexta feria, tunc dabit 3 ob.; si in sabbato venerit, nichil dabit.

Et nota, quod quelibet domus vel casa sita in parrochiis Bilrebeke et Havekesbeke dabit in cena Domini 5 ova de decima supradicta exceptis [k] curiis *Lengherike* [l] et Langenhorst, que non dabunt [m].

Notandum etiam, quod villicus ton Gassele [n] dabit 12 vecturas; item mansus tor Heghe, quem idem villicus sub se nunc [o] tenet, dabit totidem; item dictus Mesman totidem, Westorppe totidem; Brinctorppe 6 tantummodo dare debet.

[a]) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* bona. — [b]) *c u. d* duodenis ad predicta bona Gassel pertinentibus; *e* (*auf Rasur*) duodenis supradictis. — [c]) *c u. d om.* — [d]) *c u. d* crateras. — [e]) *b om.* pro *bis* perna. — [f]) *e om.* — [g]) *c* qui. — [h]) *c u. d add.* beate. — [i]) *e* nativitas. — [k]) *e* excepta. — [l]) *d* Lengherke; *e* Hegherinc. — [m]) *c u. d* dant. — [n]) *d* Gasle; *c* Gaslo. — [o]) *d om.*

1) R: cuilibet 6½ d., 2 haleces, 6 ova, item panem de uno denario. — 2) desgl. nach R. Vgl. Cod. tr. Westf. I. 105.

Sequitur de curia[a] Gronovere[1] et eius redditibus. Et hanc prepositus uni de capitulo conferre debebit.

Curia Gronovere[2] solvit quartum manipulum, 6 porcos, 10 anseres, 30 pullos; Megerinc[3] 3 molt sil. et 3 sol.; mansus Hermanni Baldekini[4] 1 molt sil. et[b] 1 molt ord., 10 botos lini et[b] 12 den. et 1 scep. pise; mansus Hadewerci[c] in Gronovere[5] 10 mod.[d] sil. et 10 mod.[d] ord.[e], anserem et 2 pullos et 8 den.[f]; duo mansi deserti in villa Greven de quibusdam tertium manipulum et de quibusdam agris quartum manipulum[6]; molendinum in Greven[g 7] 5 moltia[h] sil.

a) *c u. d* curte; *dsgl. unten.* — b) *c u. d om.* — c) *c* Hadewern. — d) *c u. d* scepel. — e) *c add.* et. — f) *Rdbem. v. andrer Hd. in d u. e*: Nota: In libro catenato invenitur (*d* habet): domus Johannis in Greven 10 mod. (*d* schep.) sil., 19 mod. ord., anserem, 2 pullos et 8 d. — g) *c add.* dabit. — h) *d u. e* molt.

---

1) R: Gron. maior officium u. Gron. minor oblegium. — 2) R: Schultetus Gronover in par. Greven, prop. dicti officii, — gl. Abg.; statt der 4. Garbe 3 molt sil.; (item vom Holtkotten 1 molt, de decimis in Greven 1 molt;) 2 molt av.; die halbe Mast. Die eingeklammerte Roggenabgabe fiel v. 1628 an fort zufolge Kontrakts zwischen dem Schulzen u. dem Domherrn Arn. Schelle, wonach der zeitige Oblegiarius das neu erbaute Haus Gronenburg etc. gebrauchen sollte; auch fiel die Mast fort, weil ein Busch, das Brok genannt, u. andres Gehölz zur Gronenburg eingezogen wurde. — 3) R: Meierman, prop. ibidem, — 3 molt 2 sch. sil. — 4) R: Bolichman (R 1: Bolickman), prop. ibidem, — 9 sch. sil., 9½ sch. hord., 1 sch. pis. — 5) R: Harrich, prop. ibidem, — je 8 sch. sil. u. hord. — 6) R 1 (dsgl. 2 u. 3, aber in einzelnen Zahlen abweichend): Folget allhie das Grevische Land, so in Gronover gehörig u. alle 4 Jahre ausgethan [d. i. verpachtet] wird: Recke zu Greven 4½ Molt 11 Sch., Albert Zweihaus 1½ Molt 1 Sch., Enneke Lücken, nunc Kerstien zur Helle 5 Sch., Herm. Wessels 4 Sch. 1 Spind, Joh. Heilers 2 Molt 3 Sch. 1 Sp., Joh. Low, Vogt zu Schönefliet, 1 Molt 11½ Sch. 1 Sp., Philipp Louwers 3½ Sch., Bern. Huge 2 Sch., Wwe. Melchior Huge 10 Sch., Christian Vorschepoel 20 Sch., Gerh. Grosse Becken 7½ Sch., Wessel Brunes 2 Sch., Otto Brochtrup 6 Sch., Bern. Hausman 1½ Sch., Nikol. Warburg 2 Sch., Otto Vorschepoel 11 Sch., Schloet Joh. 10 Sch., Henr. Welers 3 Sch., Joh. Aldrup 3 Sch., Joh. Gerling 12½ Sch., Bernd Gerling 9½ Sch. 1 Sp., Martin Vorschepoel 2 Sch., Joh. Hüsing, Pastor zu Nordwalde, 2½ Sch., Wwe. Bern. Leppers ½ Sch., Averhaus ½ Sch. — 7) R: Walter Eickel, modo Otto Bronstrup de molendino quondam 1 marc., modo nihil; idem de horto 1 s.

medie mensure; Katinctorppe in par. Sorbeke [1] 15 mod. sil. et [a] 5 pullos; Vůgelstorppe [b] in par. Greven [2] 1 molt sil., 1 molt ord., anserem et 2 pullos et 8 den.; Radestorppe in par. Telghet [3] 2 sol.; Ghimmete [4] 3 moltia [c] sil.; Ghetelinctorppe in par. S. Mauritii [5] 30 mod. [d] sil. et 30 mod. [d] ord., 18 mod. [d] av., anserem et 2 pullos; Bleshere [e 6] 10 mod. [d] sil., 8 mod. [d] ord., 8 mod. [d] av., anserem et 2 pullos; Holendinggen [7] 2 moltia [f] ord., 4 moltia [f] av., 20 den., anserem et 2 pullos; Wickinctorppe in par. Herborne [8] 2 sol., 4 mod. [d] trit., anserem et 2 pullos; Mikellenbeke [g 9] 2 molt ord., 2 molt av., 12 den., anserem et 2 pullos; Aldenrokessclere [h 10] 18 mod. [d] ord., 2 mod. [d] trit., anserem et 2 pullos; tor Wich [i] iuxta Albachten 1 molt av. et [k] 6 den., anserem et 2 pullos; Sandendorppe [11] 18 mod. [d] sil., 11 mod. [d] ord., anserem et 2 pullos et 8 den.; Langenhorst in par. Nyenberghe [12] 1 molt ord., 2 molt av., anserem et 2 pullos et 8 den.; ton Brinke in par. Oldenberghe [l 13] 20 mod. [d] ord., 1 molt av., 2 mod. [d] trit.,

[a]) *c u. d om.* — [b]) *a u. e* Ẅgelst.; *c* Wogestorpe. — [c]) *d u. e* molt. — [d]) *e* scep. — [e]) *c* Bleschere. — [f]) *e* molt. — [g]) *c u. d* Mekelenbeke; *e* Mekellenbeke. — [h]) *c u. d* Aldenrokeslere; *e* Oldenrokeslere. — [i]) *d* Wyck. — [k]) *c u. d om.* — [l]) *e* Aldenberghe.

---

1) R: Steggeman zu Saerbecke, prop., — 9 sch. sil. — 2) R: Sandman, prop. Ksp. Greven [Bsch. Fuestrup], je 9½ sch. sil. et hord., 2 pull. — 3) Nach R gab Barve [Bsch. Raestrup] Ksp. Telligt je 1 molt sil. u. av. — 4) R: Steggeman prop. zu Gimpte, — 2 Molt 3 Sch. Rogg. — 5) R: Frierodt (R 2 u. 3: Frienrott), prop. Ksp. St. Mauritz, — 1 molt 11 sch. sil., 2 molt hord., 1 molt 2 sch. av., 2 pull. — 6) R: Wermelt, prop. Ksp. Mauritz, 8 sch. sil., 6 sch. ord., 6 sch. av., 2 pull., 1 ans. — 7) R: Grosse Hölling (R 1: Höllig), prop. zu Alveskirchen, — 1 molt 7 sch. hord., 3 molt av., 2 pull., 1 ans. — 8) R: Hornekop, prop. Ksp. Herbern, — 3 sch. trit., 1 ans., 2 pull. (R 1 add.: Hornekops Erbe ist an H. v. Mervelt zu Westerwinkel für 800 Thlr. verkauft, die bei der Landschaft belegt sind; pensio 40 Thlr.). — 9) R: Böckman zu Meckelenbecke [Münster Ksp. Lamberti], prop., — je 20 sch. hord. u. av., 7 s. 7 d., 1 ans., 2 pull. — 10) R: Pöttkenhove, prop. Ksp. Roxel, — 1 molt 2 sch. ord., 2 sch. trit., 2 Paar Hühner. — 11) Bsch. bei Münster. R: Schloitman, prop. Ksp. Ueberwasser, — 1 molt 2 sch. sil., 9½ sch. hord. — 12) R: Ketteler zu Nienberge, prop., — 10 sch. hord., 20 sch. av., 18 s., 1 ans., 2 pull. — 13) R: Brinkhues, prop. Ksp. Aldenberge, — 2 molt 1½ sch. ord., 10 sch. av., 1½ sch. trit., 1 ans., 2 pull.

anserem et 2 pullos; Cumpe in eadem par. [1] 40 mod. [a] ord. et 10 anseres; Suterwic [b] in par. Heydene [2] 2 sol.; Marcopen in par. Borken 2 den. Davantrienses [c]; Nortwic [d] in par. Wullen [e 3] 32 den.; Lesken in par. Buren [4] 2 sol.; Wendekebeke [f] in par. Vorehelme [g 5] 1 molt ord. et 2 molt av. et 6 scep. [h] trit.; decime duarum [i] domorum in Suttelghet [k 6] cum omni integritate [l] minute decime; Hasencampe [m] iuxta Ludelvinclo [n] 12 den.; Cristianus van den Velde iuxta Albachten [7] 20 mod. [a] ord., 20 mod. [a] av., 2 anseres et 4 pullos; Stiveren [o 8] 6 mod. ord.; Albero [p] de Bilrebeke 12 den.; Vrigelwic [q] in par. Osterwic 3 molt ord.; Culinctorppe in par. Aldenberghe [r 9] 2 molt av.; Vrigespise [s] in eadem par. [10] 16 den.; uppen Brinke in eadem par. 1 molt ord.; Vrowinichus [t] in par. Nortwalde [u 11] 2 moltia [v] ord.; Johannes de Clege in eadem par. [12] 1 molt

Fol. 25b. „Cumpe“

a) *e* scep. — b) *c* Sûterwich; *e* Suterwich. — c) *e* Davantriensis. — d) *c* Norwich. — e) *c* Wûllen; *e* Wllen. — f) *e* Wendekesbeke. — g) *c*, *d u. e* Vorhelme. — h) *a om.* — i) *c* duorum. — k) *c* Sutelghelt. — l) *c* tegritate. — m) *d* Hazecampe; *c* Hazencampe. — n) *d u. e* Ludelinclo; *c* Lûdelvinclo. — o) *e* Steveren. — p) *c* Alberus. — q) *d* Vrigeswic; *c* Vrigewic; *e* Vrigelinc. — r) *d* Oldenberghe. — s) *c* Vingespise. — t) *d u. e* Vrowinchus; *c* Vrowinhus. — u) *c*, *d u. e* Nortwolde. — v) *e* molt.

---

1) R: Havestadt, prop. Ksp. Aldenberge, — 2 molt 8 sch. ord., 10 ans. (R 2 u. 3 dafür: 10 s.) — 2) R: capitulum in Borken de manso Enderink vel Suderink (R 1: Evederink vel Schumderink) 2 s. — 3) R: Hölling (R 1 add. v. andrer Hd.: Höcking), prop. Ksp. Wüllen, — 12 Rthlr.; in litoniloquio 7 s. 8 d. — 4) R: Daelhaus, prop., Ksp. Embsbüren [Bsch. Leschede] — 12 Rthlr.; in litoniloquio 6 s. — 5) R: Frienhove zu Vorhelm alias Wendebecke — 9½ sch. ord., 4½ sch. trit., 1 molt 6 sch. av. — 6) R: maior et minor Suttelgt — decimam manipularem, der per totum pflegt bedungen zu werden cum sanguinolenta (als Füllen, Kälber, Schweine, Schafe, Hühner, Enten, Gense, Immen), ad 10 Rthlr. plus minus; 1 Boten Flachs. — 7) R: Embsman zu Albachten — 16 sch. hord., 16 sch. av., ans. 2, pull. 2 Paar. — 8) R: Kempman, olim Stivern zu Nottuln — 4½ sch. ord. — 9) Raterding Ksp. Nordwalde — 1 molt 8 sch. av. — 10) Roterdink in Altenberge — gl. Abg. — 11) R: Fröling (R 2 u. 3: Fraling) zu Nordwalde — 1 molt 7 sch. ord. — 12) R: Essing zu Nordwalde — 9½ sch. av.

av.; Halstendorppe [1] 2 anseres; Hulshorst in par. Greven [2] 1 molt ord., anserem et 2 pullos; Suetwinkele [a] [3] 2 sol.; Norttorppe in par. Rene Hillebrandus [4] 8 mod. [b] sil.; Burghardus [c] ibidem [5] 6 mod. sil.; Gerhardus ibidem [6] 6 mod. sil.; Aldendorppe [d] in par. Sorbeke [7] 6 mod. sil.; Vuchlestorppe [e] in par. Greven [8] 1 molt ord.; Verete iuxta Telghet [9] 3 molt sil.; Ahus iuxta Telghet [f] 18 mod. sil. et 18 den.; Norttorppe in par. Havekesbeke [g] [10] 12 den.; Ghenderike in eadem par. [11] 30 den.; Sconenbeke [h] Gerhardus [12] 1 molt ord. et 1 molt av.; Athorppe [i] in par. Vorehelme [k] [13] 6 mod. ord., 6 mod. av.; Voreweric in par. Alebrachteslo [l] [14] 1 molt ord. et [m] 6 mod. [n] av.; Herbeden in par. Greven 4 den.; de curia Bocholte, quam dominus Gerwinus [o] Dives vendidit ecclesie nostre, 6 moltia sil. medie mensure [p]. Ista omnia pertinent ad curiam seu obedientiam [q] Gronovere. Holtcote [r] [15] 1 molt sil. medie men-

[a]) *a u. d* Snetwinkele; *e* Sentwinckele. — [b]) *c* scep. — [c]) *c* Bůrghardus: *e* Burchardus. — [d]) *c u. d* Alendorpe. — [e]) *c u. d* Wchlestorpe. — [f]) *c u. d om.* 3 molt sil. *bis* Telghet. — [g]) *e* Havesbeke. — [h]) *c u. d* Sconebeke. — [i]) *c u. d* Achtorpe. -- [k]) *c, d u. e* Vorhelme. — [l]) *c u. e* Albrachteslo. — [m]) *c u. d om.* — [n]) *e* scep. — [o]) *c u. d* Gerhardus. — [p]) *e om.* med. mens. (*Rasur; freier Raum*). — [q]) *c u. d* ad curtim; *e om.* seu obed. (*Rasur; freier Raum*). — [r]) *e* Holetore.

---

1) R: Halstendorp zu Nordwalde -- gl. Abg. — 2) R: Dirickman zu Honsell, nunc Herm. Balter, olim Hülshorst de campo quodam proprio ad officium Gronover spectante — 11 sch. hord., 2 pull., 1 ans. — 3) d. i. Neuenkirchen bei Rheine. — 4) R: Johanning [im Nortruper Hok] zu Mesumb [bei Rheine] — 6 sch. sil. Er zahlte nur Pacht u. war wie die beiden Folgenden nicht eigenhörig. — 5) R: Borcharding (R 2 u. 3: Borgerding) zu Mesumb — 4½ sch. sil. — 6) R: Gerding ibidem — 4½ sch. sil. — 7) R: Berning zu Saerbeck — 4 sch. sil. — 8) R: Brunsmanshove Ksp. Greven — 9½ sch. ord. Vuchlestorpe ist nach dem Kontexte des Freckenhorster Heberegisters (vgl. oben S. 124 Anm. 2) eine Bsch. Ksp. Greven, jetzt Fuestrup, wo auch Brunsmanns Hof sich findet, u. die betr. Anm. Cod. trad. Westf. I. S. 47 ist unrichtig. — 9) R: Johanning zu Telgte — 2 molt 3 sch. sil. — 10) R: Gerdink Ksp. Havixbeck — 1 s. — 11) Höter (R 1: Herter) ibidem — 2½ s. — 12) R: Grosse Thier zu Roxel [Bsch. Schönebeck] — 10 sch. hord., 10 sch. av. — 13) R: Oisterman zu Vorhelm — 4½ sch. ord., 4½ sch. av. — 14) R: Lamberting (R 2 u. 3: Lammerding) zu Alberslohe — 9½ sch. ord.; Johann Grosse Varwick daselbst — 4½ sch. av. — 15) Für den Holtkotten lieferte Schulze Gronover (s. S. 123 Anm. 2).

sure; Closterman [1] 4 molt sil. medie mensure, 12 den.; de quo dabitur marca in memoria Dethmari Norendin, qui obiit Parisius [a] [2].

De premissis dabit officiatus [b] cuilibet canonico presenti, *studenti*, mortuo vel suspenso *unum cornschillinc, hoc sunt 15 scep. sil.* [c], per suam mensuram [3]; item 26 sol. et 4 den. in circumcisione Domini [4]. Item [d] tertia feria ante adventum Domini ministrabit [e] in refectorio 1 bovem pinghuem et 4 porcos et hec dividentur, prout in libro refectorii continetur [5]. Sed nota, quod cuilibet canonico scolari *pro uno cornschillinc* [f] 14 den. tantum dabit. Item in die Michaelis 7 scep. trit.

a) *So die Codd., wie sich auch* de Parisius *als Name urkundlich findet.* — b) *d u.* (*auf Rasur*) *e* possessor. — c) *Nachträgl. Rdkorr. in a für* 1 molt sil.; *a, c u. d* corschilling; *e* corenscillinc; *c* hec. — d) *e* In. — e) *c u. d* dabit. — f) *in a Rdzus. v. andrer Hd.; c u. d* corschillinch; *e* corenscillinc.

---

1) R: Closterman, prop. Ksp. Greven, — 2½ molt sil. — 2) R verzeichnen ausser den daraus Angeführten unter Gronover maior: Krechting Ksp. Bösensell, non prop., dat de condicta Lusen Harken-Hove, quae spectat ad possessorem officii Gronover, je 1 molt 7 sch. ord. u. av., 1 ans., 2 pull.; zur Hiensprake zahlten an Zehnten Schulte Gronover, olim Holtkotte 2 s., Meierman 9 s., Bolichman 5 s., Harrich 4 s. 8 d., Closterman 2 s., Sandman 6 s. 8 d., Schloetman 4 s. 8 d., Frienrott, Wermelt u. Brinkhues je 6 s., Havestadt 4 s., Steggeman zu Gimbte 4 s.; idem de campo quodam 2 marc., Pöttken-Hove (R 2 u. 3: -Kotte) 4 s., Krechting de Lusen Harken-Hove 2 s., Hornekop 6 s., Dalhaus 6 s. An Geld zahlten in pago Greven: Otto Vorschepoel 1 s. (R 1 add.: de horto); idem ¼ flor. Ren. = 7 s. 9 d.; Joh. Kommes, modo Zweihues de domo 3 s.; idem de horto Gerlings ⅛ fl. Ren.; (R 2 u. 3: Herm. zu Vechtrup, modo) Henr. Stapelvenne de domo 3 s.; Mart. Gerling de horto ⅛ fl. Ren.; Christian Vorschepoel de domo ¼ fl. Ren.; Wwe. Melchior Hugen ¼ fl. Ren.; idem de parva agripetia 1 s.; Erben Kömmes, modo pastor in Nortwolde de domo et horto 3 s.; idem de domo noviter exstructa 2 pull.; Dietr. Recke, q. Kommes 3 s., 2 pull. — Gesondert ist angeführt: Hageman dat de aliquibus agris decimam manipularem. Seitdem H. v. Elverfeldt das Officium verbessert, gaben noch der Möller in pago Greven v. einem kl. Plätzlein, G. Richters vom Garten u. J. Gerligs je 2 Hühner. Ad officium Gronov. minor gab Berteling zu Billerbeck 2½ molt hord. — 3) R: omnibus canonicis cum praebendario episcopi nec non rectoribus summi altaris dantur alternatim 11 scep. sil. — 4) R: ad bursam dominorum Circumcisionis — 26 s. 2. d. — 5) R: ad eandem bursam circa festum Clementis — 23 fl. ad 31 s.

ad [a] album panem pistrandum, qui dicitur ovelege [b] et datur vivis, mortuis et suspensis [1]. Et nota, quod tertia feria ante adventum Domini [c], cum predictum facit servitium, intestina porcorum dominus sibi tollet; intestina vero bovis tollent [d]
Fol. 26a. vel 12 denarios duodeni [e]. Item dabit 18 scep. bracii [f] parve
„dabit“ mensure, unde fient 6 tunne [g] cervisie. Et dabit 8 scep. sil. eiusdem mensure, unde pistrantur 10 panes de quolibet scepel, qui taliter dividuntur: Duodenis huius ecclesie cuilibet 1 panis et 8 crathere cervisie, aliis duodenis 12 panes siliginei sine [h] cervisia [2]; item omnibus officialibus cuilibet unus panis et 5 cratere cervisie [3]; item vicario, cuius est ebdomada, 1 pullus; item Alvino 1 pullus. Item ante nativitatem Domini, cum agitur memoria eius, qui dedit hoc officium [i], ponet officiatus [k] 1 candelam ceream [l] de libra et 12 alias parvas candelas de libra [4]. Item ad album officium minus dabit 4 sol. [5] — Item ad supradictum [m] servitium dabitur [n] una [o] perna [p] de 3 sol., de qua cuilibet duodeno utriusque ecclesie et cuilibet officiali unum frustum lardi datur cum pane et cerevisia supradictis [q].

Sequitur officium [r] Holthusen apud Emmerne [s 6], quod prepositus similiter [t] conferre debebit [u].

a) *c* et. — b) *c u. d* oveleyge. — c) *e om.* — d) *c u. d om.* — e) *d* duodenis. — f) *c u. d* brasii. — g) *a, b u. e* tine; *c* tune. — h) *a u. d* sn̄. — i) *c u. d* bona predicta; *e* (*auf Rasur*) hec bona. — k) *e* (*Korr.*), *c u. d* possessor. — l) *c* cereum. — m) *c u. d* predictum. — n) *c u. d* dabit. — o) *e om.* — p) *d* parva (*Lesefehler*); *c u. e* ꝑva. *In allen Codd. steht das Wort hinter* 3 sol. — q) *Der letzte Satz ist in a mit ganz blasser Dinte geschrieben.* — *d u. e add. v. späterer Hd.:* Item obedientiario Grevinchof 18 d. — r) *c u. d* Sequuntur (*d* Sequitur) redditus H . . . quos. — *b u.* (*auf Rasur*) *e* Sequuntur bona . . . que. — s) *c u. d* Emmere. — t) *c u. d add.* ut supra. — u) *c u. d* debet.

---

1) R: omnibus canonicis . . dabitur . . Michaelis 1 panis albus, quorum 7 ex uno scepelino fiunt. — 2) R: duodenis pauperibus trans Aquas cath. Petri — 2 s. — 3) R: in cath. Petri ministrantur litonibus in litoniloquio — 4 Tafelbrode, 2 Kerfroggen [oben mit einem Einschnitt (Kerbe) versehene Brode], 1 Herrenweissbrod, 1 s. — 4) R gl. Angabe. — 5) R: ad pistrinum dominorum 2 molt sil. — 6) Holsen Ksp. Hiltrup unweit des Emmerbaches. R führen daneben gesondert das Oblegium Holthusen minor an u. darunter: Heidman ufr Geist, prop., — je 2 molt sil., hord. u. av., 1 Goldg. Dienstgeld.

Officium [a] Holthusen [b] dabit *17 sol. 2 denariis minus ipso die Margarete* [c], de quibus curtis Holthusen solvit 5 sol. et 6 den., domus tor Hart [d] 20 den., item dictus Lůse [e] van der Bruggen 17 den., Hermannus vicinus eius 34 [f] den.; item [g] curtis Holthusen 1 marcam *pro porcis* [h] in vigilia omnium sanctorum; casa to der [i] Clingelenborg 3 sol.; fenum habebit obedientiarius [k]. Item curtis Holthusen [1] 18 scep. sil. et 30 [1] scep. bracii [m] ipso die Agathe virginis [n]. Item domus tor [o] Hart [p] [2] 10 scep. bracii. Item dictus Lůse [q] [3] 10 scep. bracii; Hermannus vicinus eius [4] 10 scep. bracii; Everhardus to [o] *Osthusen* [r] [5] 2 sol. ad convivium. Item dictus Seghebode [6] 30 den. pro perna. Iste due domus [s] dant manipulum de agris et min. decimam [t] [7].

a) *e* Bona (*auf Rasur*). — b) *c u. d* Primo de redditibus (*statt* Off. H.). — c) *in a Korr. v. andrer Hd. für* 10 sol. et 6 d. pro caseis; *Rdbem. in fast verwischter Schrift:* Nota, quod omnes isti facient domino suo vecturas ex isto nemore (*c* de nomore). *e om. diese Notiz.* — d) *c u. d* Hard; *dsgl. unten.* — e) *e* Luse. — f) *c* 33. — g) *c u. d om.* — h) *Interlinearzus. in a.* — i) *e* tor. — k) *e (Korr.), c u. d* possessor. — l) *e* 33. — m) *c u. d* brasii; *dsgl. im Folg.* — n) *c u. d om.* — o) *d* ton. — p) *e* Harst. — q) *e* Luse. — r) *in a Korr. für* Holthusen *v. der Hd. wie oben ad* c); *e* Holthusen. — s) *c u. d add.* videlicet Osthusen et Zeghebode. — t) *Rdbemerkungen in a je v. verschiedener Hd.:* Lindharth (*c* Lyndhard) 2 sol.; Cluze (*c* Clize) 6 pullos. — Item in nemore to Holthusen tempore glandium officiatus (*c, d u. e* possessor)

---

1) R: Schulte Holthuesen zu Hiltrup, prop., — gl. Abg. NB. Der Busch vorm Hove ist dem Guetsherrn alleine zustendig, aber für Verpflegung des Hirten hat der Schulte die halbe Mast zu geniessen; pull. gallin. 6, Hofspr. 4 pull., 1½ Rthlr. — 2) R: Focke zu Sendenhorst — gl. Abg.; Hofspr. 4 sch. sil., 2 pull., 9 s. 8 d. — 3) R: Loiss (R 2 u. 3: Loess), prop. Ksp. Enniger, — gl. Abg.; Hofspr. 3 sch. sil., 2 pull., 9 s. 5 d. — 4) R: Brüggeman in Enniger, prop., — gl. Abg.; idem de quadam casetta 2 anseres. Dieser hat einen Kotten, der fürs Gewin gelobet 14 Rthlr.; Hofspr. 9 sch. sil., 2 pull., 14 s. 8 d. — 5) R: Oisthues maior zu Alberslohe, prop., — 1 molt sil., je 2 molt hord. u. av., blut. Z. Dieser hat 2 Kötter. Hofspr. 2 pull., 17 s. — 6) R: Oisthues minor ibidem, prop., — gl. Abg., wie der vorige. Dieser hat auch einen Kotten. Hofspr. 2 pull., 13 s. — 7) R add.: Henr. Schröder, Bürger zu Sendenhorst, aus einem Kamp für Sendenhorst, hiehin gehörig, 8 Rthlr., item 1 libr. piperis.

De hac decima dantur in memoria Cesarii [1], qui obiit in die Blasii, 7 sol.; item in memoria Rotgheri presbyteri 8 sol. [2], qui obiit in inventione Stephani; item ad album officium minus 10 sol. et 6 den. [a] *et 7 scep. trit.; item de ipsa curti* [b] *Holthusen debet pistrari* [c] *1 molt sil.* [3]

Hec sunt, que obedientiarius de dicto officio [d] ministrare debebit [e].

In [f] die beate Agathe virginis [g] dabit officiatus [h] scultheto [i] de Holthusen et suis mansionariis prandium, in quo procurabit ipsos coctis cibariis et assatis, pullos vero dicti sculthetus et mansionarii sibi personaliter procurabunt. Item scultheto preponetur sextarius vini, quem suis dividet, prout volet [k]. Item scultheto dabuntur 4 panes prebendales albi [l], 4 siliginei pre-

Fol. 26[b]. bendales [m] et 4 panes grossi, quos panes grossos predicti man-

„quos“ sionarii apportabunt [n]. Item sculthetus habebit 6 den. pro parte sua de perna. Item dictus Seghebode de Osthusen [o] habebit 2 panes albos, 2 panes siligineos, 2 [p] grossos. Item unicuique mansionario dabitur 1 panis albus, 1 panis siligineus, 1 grossus. Item notandum, quod fragmenta, que de convivio supererunt, ad se possunt pro sua colligere voluntate [4].

utetur pastura per medietatem et schulthetus pro alia medietate, nec ipse schulthetus sine licentia domini in eodem nemore aliquos habebit usus. *Dieselben sind in c u. d je an verschiedenen Stellen in den Text eingefügt; e om.* Lindharth *bis* 6 pullos.

a) *Das in a folgende* pro caseis *ist durchgestrichen.* — b) *e* curia. — c) *e* pristrari. — d) *b u.* (*auf Rasur*) *e* possessor de dictis bonis. — e) *c u. d om. diesen Satz.* — f) *c u. d* Item in. — g) *c u. d om.* — h) *e* (*auf Rasur*), *b*, *c u. d* possessor. — i) *b* scultet.; *dsgl. im Folg.* — k) *e* (*Korr.*), *c u. d* voluerit. — l) *c add.* et. — m) *b u. e om.* — n) *d* portabunt. — o) *c* Osthûsen. — p) *e* (*v. späterer Hd.*) *u. b add.* panes.

---

1) R dsgl.; add. decani. — 2) R dsgl. — 3) R: ad pistrinum dominorum in die Galli 1 molt sil., cellerariae ad praeposituram Dulmaniensem 7 sch. trit. — 4) R: dominus officii [praestat] 1 sch. sil., 1 sch. trit., 5 s. 1 d. Hoc frumentum pistor dominorum tollet et faciet ex quolibet scepel. 10 panes, qui distribuuntur hoc modo: Schulte Holthusen habebit 8 panes, 4 albos, 4 mensuras vini, wovon der Schulte seinem Herrn präsentirt, welche der Schulte für eine Willkumst oder Hense austrinket; (R 1 add.: item in praesentiis 6 d.); gr. Osthus u.

Item cuilibet officiato, *qui sunt numero 33* [a], cuilibet duodeno et 5 custodibus unicuique unus panis grossus et obulus pro carnibus. Item duodenis tam huius ecclesie quam duodenis trans Aquam et 5 custodibus unicuique denarius pro cervisia dari debet [1].

Item notandum, quod, si aliquis mansionarius neggligens fuerit in solvendo annuam pensionem [b] et die .beate Agathe virginis [c] sole splendente non solverit, quod tenetur, ipso iure per officiatum [d] privari poterit suo manso, nisi idem officiatus [e] gratiam sibi faciat specialem. Item obedientiarius [f] habebit in ipso die Agathe virginis [g] iudicium, quod higgensprake [h] dicitur, cum mansionariis et scultheto. Item notandum, quod, cum novus officiatus [f] supervenerit, sculthetus et mansionarii

a) *Interlinearzus. in a.* — b) *b* in solvenda annua pensione. — c) *b om.* — d) *c u. d* possessorem vel dominum; *e* possidentem (*auf Rasur*). — e) *c u. d* dominus et possessor; *b u.* (*auf Rasur*) *e* possessor. — f) *e* (*auf Rasur*), *b*, *c u. d* possessor. — g) *c om.* — h) *b u. c* hygensprake.

Brüggeman je 6 panes, 1 album; lüttke Osthus 4 pan., 1 alb.; item pro utroque parente 1 pan.; Loes u. Focke je 4 pan., 1 alb.; pro parente (bei Focke pro matre) 1 panem. Schulte Holth. veniet ad commestionem cum sua uxore et 4 aliis convivis, Osthus maior et Bruggeman cum uxoribus et 2, quilibet illorum Osthus minor et Loes et Focke cum uxoribus et singulis amicis. NB. So dieser Manns etzliche den vorigen Abend sich einstellen, soll jedem 1 Roggen [Brod] gefolget werden, auch des Morgens zur Soppen in allens zwo Roggen. — Noch zu wissen, dass bei dieser Hofsprake nachbemelte fercula gebrauchet werden: erstlich durchgeschlagene Erbsen, Potthast, Schinken, Backhast, Mettwurst neben einer Kuhezungen, item ein gross Rindergebrat u. sichere (R 1: viele) gebratene Höner, Butter u. Kaes.

1) R: De reliquis panibus ministrabitur: duobus camerariis in simul 32 panes, 10 ex scepelino, facit unicuique 1½ sch. sil., u. 1 Roggen, item 8 d.; 4 custodibus et campanario cuilibet 2 panes, 3 d., duodenis trans Aquas 10 pan., 10 d.; duodenis huius eccle. 10 pan., 10 d.; duodenis in Prüsenhaus 3 pan.; duodenis ufm Vorschepoel 3 pan.; viginti zum Busche 5 pan.; octo ad S. Joh. 2 pan.; tredecim in der Wegesende 3½ pan. (R 1 add.: tringinta ufm Honekamp 7½ pan.); viginti quatuor ad S. Anton. 7½ pan.; octo in Bispingshaus 2½ panes (R 1 add.: triginta tribus zur Ahe ufr Bergstr. 8½ pan.; octodecim zur Westen 4½ pan.); viginti duobus in Joddefeldes Haus 5½ (R 1: 3½) pan.; residui panes distribuuntur inter alios pauperes.

prestabunt sibi iuramentum fidelitatis secundum quod in aliis ecclesie officiis [a] fieri est consuetum. Item sculthetus portabit 4 pullos et quilibet mansionarius 2 ad convivium supradictum [1]. Item domus Seghebode [b] 30 den. ipso die Margarete et domus Everhardi ibidem 3 sol. dare debet [c].

Scultetus de Holthusen serviet [d] domino suo cum 12 vecturis, Seghebode cum 6 vecturis, Everhardus to Osthusen [e] cum 4 vecturis, domus tor Hart cum 4 vecturis, dictus [f] Lusse [g] cum 4 vecturis, ton Bruggen cum 6 vecturis.

Iste tor Bruggen pistrabit 9 scep. sil. ita, quod de uno scep. faciet 10 panes grossos. Item Luse [h] van der Bruggen 3 scep., domus tor Hart 4 scep. [1]

Sequitur Smalammet cum suis pertinentiis, quod [i] prepositus [k] conferet [l] antedictus [m].

Curtis to Ostenhem [n] in par. Detten [2] dabit quartum manipulum de omnibus agris suis; domus to Hollaghen [o] [3] 8 scep. sil. dimidie mensure [p]; domus de Drenctorppe [q] [4] 12 scep. [r] sil. dimidie mensure et 12 den.; domus to Norttorppe [5] 9 scep. sil. [s], 9 scep. av., 18 scep. ord. dimidie mensure et 12 den.; domus to Dottorpe [6] 9 scep. ord. et 12 den.; Storekinchove [7] 9 scep. av. et 12 den.; Botmester upper Berolve [8] 18 scep. bracii [t], 18 scep. av. et elemosinam; ton Tigge [9] 7 sol.;

a) *e* (*auf Rasur*), *b*, *c u. d* bonis. — b) *c* Segheboden. — c) *c u. d* debent. — d) *e* seviet. — e) *e* Osthus. — f) *d* domus. — g) *d* Lose, *c* Lůse. — h) *c u. d* Lůse. — i) *c u. d* pertin. et bonis, que. — k) *c u. d add.* ut predicitur. — l) *c u. d* confert. — m) *b* canonicis. — n) *c u. d* Osthusen. — o) *c u. d* Holaghen. — p) *c* dimidia mensura. — q) *c* Vrenctorpe. — r) *c om.* — s) *c add.* et. — t) *c* moltes.

---

1) S. oben die Abg. zur Hofsprake aus R. — 2) R: Schulte von Oisten Ksp. Embsdetten, prop., — 3½ molt sil., 1 molt av. — 3) R: Wernink ibidem [Bsch. Hollingen], prop., ein Halberbe, — gl. Abg. — 4) R: Joh. Holscher ein Halberbe, prop. zu Pettendorf [jetzt Bsch. Pentrup] Ksp. Greven [Hof Drentrup stösst hart daran], — gl. Abg. — 5) R: Loerman, prop. Ksp. Everswinkel, — gl. Abg. — Norttorpe ist jetzt Bsch. Natrup Ksp. Hoetmar. — 6) R: Neglink, prop. Ksp. Darup, ein Halberbe, — gl. Abg.; pro servit. aur. cornutum ad 10 s. — 7) R: Storkman, prop. Ksp. Albersloh, ein Halberbe, — gl. Abg. — 8) R: Gosselman, prop. Ksp. Billerbeck, [auf der Beerlage] — je 18 sch. hord. et av. — 9) R: Tieman, prop. Ksp. Billerbeck, — auf der Hofsprake 7 s.

Teghederinc[a] opper[b] Sconenbeke[c] [1] 16 scep. av. et 20 den.; domus Jucweghe[d] [2] 3 sol.; Helmwordinc[e] in par. Nortwolde [3] 3 molt ord., 4 molt av.; domus Bocholte [4] 1 molt av. et totum medie mensure. Domus to[f] Jodevelde[g] [5] quartum manipulum et 12 den.; sed agri inter Jodevelde et civitatem iacentes tertium manipulum solvere consueverunt. Item in quodam orto inter portam S. crucis et novi[h] pontis[i] quedam agri particula 14 den. solvit. Hii mansi cum hominibus ad hoc officium[k] pertinent pleno iure. Item domus to Arnenhorst [6] solvit 28 scep. av. medie mensure et 2 sol.; domus to Lere [7] 14 scep. ord., 18 scep. av. et 8 den. Fol. 27a. „et 12“

Sequitur de agris conductitiis[l] ad officium pertinentibus antedictum[m].

Denckelinctorppe [8] 1 molt sil.; Lacberghe [9] 9 scep. sil.; magna domus Herbeden [10] 8 scep. sil.; in Senegowe[n] [11] 6 scep.

a) *c* Thoghederinch. — b) *d* upper. — c) *c* Schonenbeke. — d) *c* tor Jůcweghe. — e) *c* Helmcword; *e* Helinwordinc. — f) *d* ton. — g) *e* Judevelde. — h) *c u. d* nove. — i) *d* portis. — k) *e* (*auf Rasur*), *b*, *c u. d* ad hec bona. — l) *a* De agris conduct. sequitur. — m) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* dicta bona *statt* off. antedict. — n) *c* Sonegawere.

---

1) R: lüttke Tier, prop. Ksp. Roxel, — 16 sch. av., Hofspr. 21 d. — 2) R: Engelberding Ksp. Roxel, prop., — 3 s., 2 pull. — 3) R: Helmer, prop. zu Nortwolde, — gl. Abg.; Michael. 4 d. — 4) R: Bokelman Ksp. Nordwalde, prop., — gl. Abg. u. 2 d. — 5) R: Erdman, prop. trans Aquas, — 5½ molt sil., 6 molt hord., 5 molt av.; ufr Hofsprake 1 s. De agris bei der Abtissinnen zu Awerwaters Broiel — 1 Hornschen Gulden ad 10 s. (R 2 u. 3 add.: thuet itzo 105 Rthlr.) — 6) R: Bsch. Arenhorst Ksp. Albersloh. R führen unter Albersloh an: obedientiarius in Bulleren in festo Michael. 2 molt 2 sch. av., 2 s. — 7) R: Schulte Greving u. Johanning Ksp. Leer zusampt de manso Poltershove — 13½ sch. hord., 18 sch. av., 16 d. — 8) ist eine alte Bschsabteilung unweit Greven u. Saerbeck nach Cod. trad. Westfal. I S. 48. Das S. 116 oben genannte Dankelstede lag im Ksp. Saerbeck. R führen an: Middelhof zu Emsdetten, prop., ein Halberbe, — 6 sch. sil., 2 pull. — 9) R: Schulte Varwick Ksp. Greven prop. cellerariae, — 9 sch. sil.; R 2 (v. jüngerer Hd.) u. 3 add.: Bockeljürgen ibidem — 9 sch. sil. — 10) R: Schulte Groithof (R 2 u. 3: Grotthof) Ksp. Greven [Bsch. Herbern] (R 2 v. junger Hd. u. 3 add.: et Brockman) — 7½ sch. sil. — 11) R: Seland, prop. cellerariae, [Bsch. Sinningen] Ksp. Saerbeck — 6 sch. sil.

sil.; Hillingeslo [a] [1] 1 molt sil.; Kevelinctorppe [b] [2] 5 scep. sil.; alia domus ibidem [3] 5 scep. sil.; villicus Angelemude [c] [4] 11 scep. sil.; Locsete [d] prope Warendorppe [5] 3 scep. sil.; Bekehus prope Hondorppe [e] [6] 3 scep. sil.; Brinchus 12 scep. bracii [7]; to Lare prope Honscemme [f] [8] 18 scep. ord.; to Kumpe super A [9] 16 scep. ord.; Honhorst [10] 1 molt ord.; de agris Brotspinderinc [g] [11] 10 scep. ord.; domus Morsbeke 9 scep. ord.; alia domus ibidem 9 scep. ord. [12]; Closterman [13] 9 scep. ord. et 1 den.; Dikemedorppe [14] 9 scep. ord.; Darevelde [h] domus Holewiden 9 scep. ord.; Suthof [15] 6 scep. ord. et 8 den.; Ykinc 6 scep. ord. [i]; Odinc 6 scep. [k] ord. [16]; Vorsscepol [l] [17] 7

a) *d* Hillengeslo. — b) *d* Levelinctorpe. — c) *c u. d* Angelmude. — d) *c u. d* Loczete. — e) *c* Handorpe; *d* Hondorpe. — f) *e* Honscemmen. — g) *c u. d* Brocspinderinch. — h) *e* Darvelde. — i) *c u. d om.* Suthof *bis hier.* — k) *a om.* — l) *c u. d* Vorscepol.

---

1) R: Hilgenschloe (R 1: Hilligeschloe) Ksp. Handorf prop. cellerariae, — 1 molt sil. — 2) R: grosse Kintrup (R 1: Kentorf) Ksp. Handorf prop. cellerariae, — 4½ sch. sil. — 3) R: lüttke Kintrup ibidem, prop. celler., — 4½ sch. sil. — 4) R: Schulte zu Angelmodde pro Kerkering zur Borch — gl. Abg. — 5) R: Levelman zu Laxten Ksp. Telligt, servus cellerariae, — 3 sch. sil. — 6) R: (R 1 add.: relicta q.) Albert. Mummen de manso Dikhaus Ksp. Mauritz, modo Nicol. von der Berschwort — 3 sch. sil. — 7) R: lüttke Brinkhues Ksp. Altenberge, modo heredes (R 2 u. 3: pro heredibus) von der Tinnen (R 2 u. 3 add.: in platea Ludgeriana), postea Theod. Kerckhof (R 1: Herickhof) Lic. (R 2 u. 3 add.: modo Walt. Clute) — 1 molt hord. — 8) R: Herm. Natrup (R 1: Natarp) ufr Laer Ksp. St. Mauritz — 1½ molt hord. — 9) R: Kumpman zu Gievenbeck Ksp. trans Aquas, servus cellerariae, — 15 sch. hord. — 10) R: (R 1 add.: Gert) Everhard zu Altenberge [Bsch. Hohenhorst] — 9 sch. hord. — 11) R: Engelb. Travelman, modo Joh. Kerkering zu Angelmudde de manso Bodding- (R 1 add.: -hausen oder) Hove Ksp. Lamberti — 9 sch. hord. — 12) R: dictus de Mecker Ksp. Havixbeck [Bsch. Maasbeck] — 9 sch. hord.; dictus de Hemmeker ibidem (R 2 u. 3 add.: servus celler.) — 9 sch. hord. — 13) R: Closterman Ksp. Greven, prop. officii Gronover, — 9 sch. hord. — 14) R: Dikfort Ksp. Bösensell per primum rectorem altaris S. Petri in maiori eccl. — 9 sch. hord. — 15) R: Schulte Sutthof, prop. cellerariae Ksp. Amelenbüren, — gl. Abg. — 16) R: Neteler zu Altenberge, servus celler., — 6 sch. hord. R 2 (Bem. v. jüngerer Hd. daneben): Oding 6 Sch. Gerste. — 17) R: Droste zur Hülshove de parvo Vorschepoel Ksp. Roxel — gl. Abg.

scep. ord., 9 scep. av. et 4 den.; Borben[a] [1] 18 scep. av. et 12 den.; curtis Ludelvinclo[b] [2] 18 scep. av.; Bunstorppe[c] [3] 3 sol. Annona predicta per mensuram mediam tota datur. — Nota quod domus to Lere et domus to Arnehorst[d] olim pertinuerant ad istud officium[e] pleno iure; nunc autem domus to Arnehorst[d] dicitur mangot et predictam solvit tantummodo pensionem [4].

Hec sunt, que de predicto officio[f] et suis pertinentiis ministrantur[g].

De premissis omnibus dabit officiatus[h] 12 canonicis senioribus per mensuram huius officii[i] 15 scep. sil. [5]; item aliis 12 senioribus secundum introitum 18 scep. ord. [6]; reliquis vero sequentibus 2 molt av., 1 scep. sil. et 2 den. [7]; scolaribus vero pro sua proportione[k] 14 den.[l] tantum dabit[m].

Sequitur elemosina, que de eodem officio[n] dari debet[o].

a) *c u. d* Borken. — b) *c u. d* Ludevinclo; *e* Ludelinclo. — c) *c* Bůnstorpe — d) *c u. d* Arnenhorst. — e) c *u. d* ad bona supradicta; *e* (*auf Rasur*) ad ista bona. — f) *e* (*auf Rasur*) predictis bonis. — g) *c u. d* de supradictis bonis et redditibus dantur. — h) *c u. d statt* De *bis hier:* Primo; *e statt* offic.: possessor (*auf Rasur*). — i) *c u. d* dictorum bonorum; *e* (*spätere Korr.*) horum bonorum. — k) *c, d u. e* portione. — l) *c u. d add.* possessor. — m) *e add.* (*v. späterer Hd.*) Et hec dantur vivis, mortuis et suspensis; vicariis chori dantur 2 malt av., 1 scep. sil. et 2 den. — n) *b u.* (*auf Rasur*) *e* eisdem bonis. — o) *c u. d* de supradictis bonis datur.

---

1) R: Löleman (R 1 om. den Namen) zu Ahlen [Bsch. Borbein] — 9 sch. av. u. 1 Goldgulden. — 2) R: Schulte Lolevingloe (R 2 u. 3: Lövelinglohe) Ksp. Amelenbüren de parvo Kappenberg ad cellerariam spectante (R 1: pertinet) — gl. Abg. — 3) R: Koep zu Brünstorf (R 2: Bunstrop, R 3: Bunsteren) [jetzt Bönstrup, Bsch. Wentrup] Ksp. Greven — gl. Abg. — 4) R führen noch an: haeredes (R 2 u. 3 add.: q. Jodoci) Korff zum Harkotten pro Broyman zu Westbevern 1 Rthlr. 7 s. — Ex celleraria dominorum 2 Mk. — R 1 u. 3 (Rdbem. v. jüng. Hd. in 3): mansus (Go)grevinghof Ksp. Hiltrup, nunc patres Societatis — 5 sch. sil. — 5) Nach R erhielten die Inhaber der 12 praebendae maiores, vulgo in der Weizbank dictae, je 10½ (R 2 u. 3: 11) sch. sil. — 6) ebenso nach R die Inhaber der praebendae mediae, in der Gerstbank vulgariter dictae, je 14 sch. hord. [v. 10 Okt. bis 2 Febr. folg. Jahres alle 8 Tage (wie die vorgenannten alle 11 Tage) je 1 Sch.] — 7) R: Item reliquis sequentibus praebendis cuilibet 18 sch. av.

Olim dabantur 3 *tun*ne [a] cervisie, 50 panes, quorum 10 pistrantur de 1 scep. sil.; item 25 casei; nunc autem sic de consensu officiati [b] per litones exstitit ordinatum anno Domini M°. CC°. [c] nonagesimo primo in die [d] Michaelis archangeli [e], quod ille mansionarius, qui botmester dicitur, dabit singulis annis 24 caseos et dimidium [f] tanti pretii, quod 2 casei [g] pro 3 quadrantibus possint [h] emi. Item dabit tantum panis, quan-
Fol. 27b. tum potest emi cum 4 scep. sil.; item dabit 22 den. [i] ad
„Item“ cervisiam comparandam.

De premissis [k] dabunt litones 2 partes pauperibus propter Dominum [l] et tertiam partem sibi ad prandium reservabunt. De 2 partibus habebunt 13 panes et dimidium duodeni. Item litones dabunt officiato [m] super mensam suam 1 cuneum, anphoram [n] cervisie, denarium vel caseum meliorem; e contrario [o] officiatus [p] dabit litonibus et omnibus ad hoc officium [q] pertinentibus olus, carnes coctas et assas [r], sed suo pane litones et sua cervisia debent uti et, si amplius habere voluerint, ex bursa propria comparabunt [s]. Omnes ad hoc officium [t] pertinentes sive mansionarii sive losiungere [u] sive enluckelůde [v], quocunque nomine censeantur, convenient in die beati [w] Michaelis ad prandium in domo officiati [b] et exceptis mansionariis, quicunque tante etatis fuerit, quod per annum extra panem patris sui servivit, 2 den. officiato [m] pro suo capite dare debet et hec est eorum pensio annualis nec amplius ab eis requiri poterit, nisi eos mori contingeret [x]; tunc plenam dabunt hereditatem; vel nisi matrimonia vellent contrahere vel etiam permutari, hoc [y] de licentia officiati [b] fieri procura-

a) *Codd.* tine. — b) *e* (*auf Rasur*), *b, c u. d* possessoris. — c) *d* CCCo. — d) *c u. d add.* beati. — e) *a, c u. e* arghang. — f) *c* dividet. — g) *e* due casie. — h) *b* possent. — i) *c om.* — k) *c u. d add.* bonis. — l) *c u. d* deum. — m) *e* (*auf Rasur*), *b, c u. d* possessori. — n) *a* anforam; *b u. e* anferam. — o) *b* eius; *c* e quo, *beides falsche Ergänzung der Abkürzung* e ɔ°, *welche a, d u. e bieten.* — p) *c, e* (*auf Rasur*) *u. d* possessor. — q) *c u. d* predicta bona; *e* (*auf Rasur*) hec bona. — r) *b* assatas. — s) *d* comparebunt. — t) *e* (*auf Rasur*), *b, c u. d* hec bona. — u) *c u. d* loswingere; *b* losjunger. — v) *d* enluckelode; *b u. e* enlukelude. — w) *c u. d om.* — x) *b* contingerit. — y) *c u. d* hec.

bunt. Quicunque autem in dicto non compareret[a] termino, 5 solidorum penam incideret ipso facto.

Sequitur officium caseorum[b] et hoc[c] ad collationem prepositi[d] pertinet.

Wickerinc [1] dabit 3 sol. et 6 den., 8 scep. ord., 8 scep. av.; Verdinctorppe [2] 5 sol.[e]; domus vicina [3] 4 sol.; Beke [4] 4 sol.[f] et 6 den.; Boghele 18 den.; Tungerlo [5] 6 den.; Markoldeswic 6 sol.; Ochtope[g] [6] 3 sol.[h] 6 den.; Ghetellinctorppe[i] 4 sol.; Horne 14 den.; Norttorppe [7] 30 den., 8 scep. ord., 8 scep. av.; Telghet 12 den., 12 scep. sil.; Bekehem 4 sol. et 6 den.; Drevedorppe [8] 2 sol., 1 molt av.; Belen[k] 18 den., 18 scep. sil.; Wesle[l] iuxta Werne [9] 2 sol.; Bentlaghe iuxta Rene 4 den.; Suderholte[m] [10] 2 sol., 15[n] scep. ord., 2 molt av. et 6 scep. albe pise; Messingen 27 den.; Vorsthovele 12 den.; Haghen 8 den.; Blanchart[o] [11] 8 scep. sil.; Bredenbeke [12]

a) *d* compararet. — b) *c* (*das 3. Wort Korr. v. späterer Hd. statt* castrorum), *e* (*auf Rasur*), *b u. d*: Sequuntur bona caseorum. — c) *c, d u. e* hec — pertinent. — d) *c u. d add.* supradicti. — e) *c u. d* Verinctorpe 8 scep. av. — f) *c om.* Beke 4 sol. — g) *a* Octope *mit nachher übergeschriebenem* h; *c u. d* Ochtorpe. — h) *c u. d add.* et. — i) *e* Ghetelinctorpe. — k) *In c nähern sich* B *u.* V *in der Form; hier gl. Form wie im folg.* Bentlaghe; *b* Velen. — l) *c* Wesse. — m) *c u. d* Sutholte. — n) *c u. d* 10, *e* 14. — o) *c* Blanhard.

---

1) R: Wickerman in Amelenbüren, prop., — 11 s. 5 Veringe [quadrantes] (R 3: Heringe), je 8 sch. ord. u. av., 6 pull., 2 s. — 2) R: Verendorf in Albachten, prop., — 15 s. 5 Veringe, 6 pull., 2 s. — 3) Nach R wohl Klüppel ibidem, prop., — 1 marc. 1 s. 7 d. 1 Vering, 6 pull., 2 s. — 4) R: Beckehove zu Ottmarsbocholt, prop., — 3 Mk., von hüertem Lande 4 s., 2 Pachtschweine, 6 pull., 2 s. — 5) R: Bitting in Gescher [Bsch. Tungerloh], prop., — 18 s. 5 Veringe, Dienstgeld 15 s., 6 pull., 2 s. — 6) R: Büning zu Ochtrup, prop., — 10 s. 7 d. 1 Vering, Dienstgeld 1 Postul. Gulden ad 16 s., 6 pull., 2 s. — 7) R: Himbker (R 1: Hintker) in Havixbeck [Bsch. Natrup], prop., — je 8 sch. ord. u. av., 8 s. 1 Vering, 6 pull., 2 s. — 8) R: Drerup zu Nortwalde, prop., — 1 molt av., 6 s. 5 Veringe, 6 pull., 2 s. — 9) R: aus der Hove zu Wessel in Werne — 6 d. — 10) R: Suerholt (R 2 u. 3: Hauerholt) zu Altenberge, prop., — 6 s., 18 Sch. Gerst., 2 Molt Hab., 6 Sch. Erbs., 6 Hoener, 2 s. — 11) Nach R wohl Beckerman zu St. Mauritz, prop., — 1 marc., 8 sch. sil., 6 pull., 2 s. — 12) Bsch. Ksp. Senden. R: Velthues zu Senden bezahlet für den Ridder jährlich — 2 molt ord., 6 pull.

Fol. 28a. „Bilreb.“ 2 molt ord.; Arnhorst [1] 1 molt trit.; Holthusen iuxta Bilrebeke [2] 18 scep. ord., 1 molt av., 18 den. et min. decimam [a]; Thidericus de Penctorppe [b] [3] 20 scep. sil. Tota hec annona per mensuram mediam dari debet [4].

De hoc officio [c] dabuntur ad quamlibet prebendam 12 den. pro caseis et dabitur vivis, mortuis et suspensis, sed decano et scolastico portio duplicatur [5]. Item dabuntur 10 sol. in memoria Bernhardi plebani S. Lamberti [6].

Sequitur officium [d] Darevelde [e] [7] cum suis pertinentiis et hoc [d] prepositus uni de capitulo [f] conferre debebit.

Domus to Darevelde [g] 1 molt trit., 1 molt albe pise, 2 molt sil. [h], 5 molt ord., 5 molt av. et 3 porcos. Sequuntur decime ad idem officium [i] pertinentes [k]: Botmershem

a) *c, d u. e* et IIII d. (*Lesefehler, wozu die Schreibung in a leicht Anlass gab*). — b) *c* Penctope. — c) *c u. d* premissis bonis; *e* (*auf Rasur*) *u. b* hiis bonis. — d) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* Sequuntur bona — hec. — e) *e* Darvelde. — f) *c u. d* canonicis supradictis. — g) *c, d u e* Darvelde. — h) *e om.* 2 molt sil. — i) *e* (*auf Rasur*) dicta bona. — k) *f om.; c u d statt* Sequuntur *bis* pert.: Decima in.

---

1) R: Rosengarten in Alberslohe [Bsch. Arenhorst], prop., — 2 s., 1 molt trit. — 2) R: Teissing in Billerbeck (R 1: in Herbern) 18 sch. ord., 1 molt av., beides Spiekermate, 18 d., blut. Z. — 3) R: Wermeling in Greven [Bsch. Pentrup], prop., — 1 Horn. Gulden Dienstgeld, 20 sch. sil., Kostgeld 18 d., 2 s., 6 pull. — 4) Ausser den aus R nachgewiesenen Höfen führen R hier an: (R 2 u. 3: Kroning oder) Kroman zu Nordkirchen — 6 s.; aus dem Hofe zu Brüggen in Ottmarsbocholt — 2 molt trit., 18 d., 1 Boten Flachs u. blut. Z.; aus dem Hofe zu Lindhövel ibidem — 2 sch. trit., 2 s., 1 Boten Flachs et decim. min.; Herm. Schenking zu Albachten — 1 molt sil., 1 s.; Stoverman in Telligt, prop., — 4 s. 5 Veringe, 2 molt 1 sch. hord., 3 sch. trit., 6 pull., 2 s. — Zur Hofsprache, welche Martini u. auf Peter u. Paul gehalten wurde, waren berechtigt: Wickerman, Verendorf, Klüppel, Bitting, Wermeling, Hemker, Beckerman, Drerup, Beckehove, Büning, Suerholt u. Stoverman. — Lehngüter des Kaiseambts: die Knippenbergs- oder Verings-Woert zu Telligt; die Doppelers-Hove zu Sendenhorst; mit deren beiden Stücken soll Herm. Denking belehnet werden (R 1: sein). — 5) R gl. Angabe; add.: vicario episcopi, presbyteris et levitis summi altaris 1 s., rectori primae vicariae veteris eccle. 1 s., eidem per Beckerman 8 sch. sil., 3 s. — 6) R: ad bursam dominorum 19 s. — 7) R om.

7 molt sil., 3 molt ord., 2 molt av. et min. decimam vel manipulos in agris; decima Vosdingge; Borbene[a] 30 den., 2 scep. trit.; Weydeste 3 sol. et 6 den. et 2 scep. trit.; Everdunc[b] 32 den. et 2 scep. trit.; Nortthorpe[c] 32 den. et 2 scep. trit.; Bereghe[d] 32 den. et 2 scep. trit.; Ekincdorppe[e] 3 sol. 6 den. et 2 scep. trit.; Bottinctorppe[f] 32 den. et 2 scep. trit.; Acwic[g] 32 den. et 2 scep. trit.; Dekeninc 2 sol. Isti denarii dandi sunt in Stenvorde in nativitate virginis gloriose[h]; annona datur per dimidiam mensuram cum minuta decima; triticum colligetur in Stenvorde[i] omnium sanctorum; quod si negatum fuerit, propriis laboribus et expensis in Monasterio presentabunt[k].

De premissis bonis dantur 15 sol. in festo Laurentii et ponentur 2 cerei de 2 libris et 3 sol. canonicis veteris ecclesie; item 3 sol. dantur, de quibus debet officiatus[l] in secundis vesperis canonicis propinare. Item in memoria prepositi Remboldi dantur[m] marca et 4 libre[n] cere, de quibus una ponetur candela de libra ad vigilias; de aliis tribus libris fient 24 candele, de qualibet 8, que distribuuntur ad altaria[o] infra maiorem ecclesiam et ad singulas ecclesias civitatis; item ad quodlibet altare unus offertur denarius preter conventuales ecclesias[p]. Item datur perna de fertone et 3 scep. trit.; item[q] dantur 21 scep. sil. ad panes in elemosinas pau- Fol. 28[b].
perum erogandos[r]. Hoc officium[s] prepositus Remboldus suâ „pauper.“

a) *c* Borvene. — b) *c u. d* Averdunc; *e* Everdinc. — c) *e* Northorne. — d) *c anscheinend* Vereghe; *vgl. oben S. 137 Anm. k.* — e) *c u. d* Ekinchtorpe. — f) *c* Bottinctope; *d* Bottinctorpe; *e* Bockinctorpe. — g) *c* Acwich. — h) *c u. d* beate Marie virg. — i) *c u. d om.* triticum *bis hier.* — k) *Jüng. Rdbem. in e unter diesem Absatze:* Dresinc pertinet Hinrico Drosten, Rodekemanshove L. de Ludinchusen, Hoffmanshove abbatisse de Vreden, Esselinchove pertinet capitulo, Kokeldorpeshove pertinet Engelberto van Kukelshem, Roterdinch pertinet Schotten van Visbeck, Tymmerhove pertinet Schotten, Scholtbrock Hinrico Drosten. — l) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* possessor. — m) *e u. f* datur. — n) *c* libra. — o) *c u. d add.* antiquiora. — p) *c add.* civitatis. — q) *a, e u. f om.* — r) *c u. d* in elemosinis — erogandis (*c* erogandi). — s) *c u. d* Predicta bona; *e* (*auf Rasur*) Hec bona.

comparavit pecunia et ecclesie [a] contulit in sue et suorum remedium animarum [b].

Ad predictum officium [c] pertinet domus cum molendino, quod dicitur Erpesmole [d] iuxta Scopinggen et deberet [e] solvere 4 molt sil. et 6 scep., 4 molt ord. et 4 scep. trit., 4 sol. et 4 libras cere. Item quidam mansus desertus ibidem, qui dicitur Blominchove, qui potest locari ad placitum, cum vacaverit, sed nunc solvit 5 molt av. [f]

De predictis [g] bonis dantur ad granarium prepositi 12 scep. sil. et [h] 12 scep. ord. spikermate; item in memoria Lamberti de Hovele 17 sol. ministrantur [i].

Sequitur decima [k] in par. Amelincburen [1] [1] et hanc prepositus uni de canonicis [m] debet conferre.

Venscoten [2] 14 den. et 6 den. pro min. decima; Piscator de Greven 18 den. et 1 molt sil.; Bernhardus de Brinke 30 den.; Arnoldus Pistor [3] 2 sol.; Levoldus uppen Venehus [n] [4] 20 den. et 6 den. pro min. decima. Bernhardus de Waterbeke [o] [5] 18 den., 6 den. pro min. decima; hec domus pertinet ad officium [p] Kumpe. Robertus de eadem villa 8 den. et 6 den. pro min. decima; Gerhardus de eadem villa 16 den. et 6 den. pro min. decima. Johannes de Ghettere [6] 12 den. et 6 den. pro min. decima; Hinricus [q] de Kappenberghe [7] 2

a) *a* ecclesiam. — b) *In d steht dieser Satz schon oben am Schlusse des Abschnitts über die Abgaben v. Darfeld.* — c) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* predicta bona. — d) *c u. d* domus Erpesmole cum molendino — e) *c* debet. — f) *c u. d om.* sed nunc *bis hier.* — g) *c u. d* premissis. — h) *c u. d om.* — i) *c u. d* dantur. *In c steht dieser Absatz* (De predict. *bis* ministr.) *vor dem vorigen* (Ad predict. *bis* 5 molt av.) — k) *c* bona. — l) *e* Amelinburen. — m) *c u. d add.* supradictis. — n) *d* Venthus. — o) *a u. e* Waterbete. — p) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* bona. — q) *c u. e* Henricus.

---

1) Nach R wurde dieser Zehnte am Tage Mariä Geburt dort gesammelt sole splendente, sub poena dupli. Die betr. Angaben finden sich in R unter officium Averholthusen. — 2) R: Helleman — 20 d. — 3) R: Eggert — 2 s. — 4) R: Wenneman — 26 d. Jetzt wohl Vennemann Gemeinde Venne. — 5) R: Waterbecke — 2 s. — 6) R: Bisping zur Getter — 18 d. Jetzt Getter Ksp. Amelsbüren. — 7) R: Grund-Cappenberg — 2½ s. Jetzt Kappenberg ebendort.

sol. et 6 den. pro min. decima; Bernhardus [a] Poppe [1] 3 sol. et 6 den. pro min. decima; Thidericus de Cappenberghe [2] 2 sol. et 6 den. pro min. decima; Ludolphus [b] de Holta 2 sol. et 3 den. et 6 den. pro min. decima; villicus de Berghe [3] 3 sol. et 6 den. pro min. decima; Lubertus [c] de Bovinctorppe [4] 12 den. et 1 molt av. et 6 den. pro min. decima; Volbertus de Bovinctorppe [d 5] 6 [e] den.; villicus de Suthove [f 6] 6 den.; villicus de Ludelvinclo [g 7] 6 den.; Haroldinchus [8] 18 den.

De hac decima dantur 20 sol. in festo S. Mauritii [9].

Sequitur officium [h] Holthusen iuxta Ravens- Fol. 29[a].
berghe [i 10], quod [k] prepositus conferre debebit [l].

Holthusen iuxta Ravensberghe [i] 2 marcas; Gropelling-gen [m 11] 6 sol.; domus Ykinch [12] 2 sol. In par. Hotman filius Godescalci de Unctorppe 25 den. de dimidio manso; ibidem Hinricus [n] Vrouvekensone [o] 25 den. de dimidio manso [13]. Domus ton Storkesbome [p] apud Claholte [14] 12 den. In par. Greven domus Bekerinc [15] 8 den. et 3 molt sil. et 14 scep. ord. medie mensure [q]. Domus Sagtenhem [16] dimidiam marcam [r].

a) *e* Everhardus. — b) *c* Lûdolphus. — c) *c* Lûbertus. — d) *a*, *c u. e* Botinctorpe. — e) *c* 7 (*auf Rasur*); *d* 12. — f) *a* Futhove. — g) *d* Ludevinclo; *e* Ludelinclo. — h) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* Sequuntur bona. — i) *d* Ramesberghe. — k) *c u. d* que. — l) *c u. d* debet, ut supra narratur. — m) *c u. d* Gropelinghen. — n) *c u. e* Henricus. — o) *c* Vromickenzone; *e* Vrounekensone. — p) *a u. e* Storkerbome. — q) *c u. d om.* med. mens. — r) *c u. d* 6 sol. *statt* dim. marc.

1) wohl jetzt Popman daselbst. — 2) R: Nie Cappenberg — 3½ s. Jetzt Neu-Kappenberg daselbst. — 3) R 1: Commendator S. Georgii zu Münster aus dem Hof tom Berge Ksp. Senden — 3½ s. in festo Martini. — 4) R: Boentrup (R 1: Borendrup) — 18 d., 1 molt av. — 5) R: Tergerman — 6 d. — Bovincthorpe ist Bschsabteilung Böntrup Ksp. Amelsbüren. — 6) R: Schulte to Sudhof [Ksp. Amelsbüren] — 6 d. — 7) R: Schulte Lovelinklohe [Ksp. Amelsbüren] — 6 d. — 8) R: Harling [Ksp. Amelsbüren] — 2 s. — 9) nach R ad bursam dominorum zu Kappengelde. — 10) R nennt es Averholthausen [jetzt Borgholzhausen, Reg.bez. Minden]. — 11) R: Brinkman to Gröppelingen [Ksp. Warendorf] — 6 s. — 12) R: Iker Ksp. Nordwalde, prop. officii, — 2 s.; Dienstgeld 3 Mk. — 13) R: validus Cyriacus von der Hegge de curte die Surenhove (R 2 u. 3: Schürenhove) Ksp. Hoetmar [jetzt Hof Surman] — 4 s. — 14) R: Storkesbohm prope Claholt [Clarholz Kr. Wiedenbrück] — 1 s. — 15) R: Beckering, prop. in Greven, — gl. Abg. (8 d. fehlt). — 16) R: Sandman zu Vorne Ksp. Warendorf — 6 s.

Item in civitate Monasteriensi de area retro Nirdinc[a] 6 sol.; Hemelberinc 11 sol.[1]; de orto iuxta fossatum porte S. Mauritii 3 sol.[2]

De hoc officio[b] dantur 15 sol. ad album officium minus[3] et[c] 20 sol.[4] in crastino Martini episcopi[d].

Sequitur officium[e] Ghelekinchof[f][5] cum eius[g] pertinentiis, quod[h] prepositus[i] conferre debebit[k].

[l] Ghelekinchof[m] in par. Amelincburen solvit 20 sol., 3 molt et 6 scep. sil., 7 scep. trit. medie mensure, urnam mellis, 7 plaustra lignorum et 8 pullos[n]; Wittellere[o][6] urnam mellis; duo mansi iuxta curtem quilibet eorum 10 scep. av. Quidam mansus iuxta Hiltorppe pertinet ad curiam; qui est Scopoc[p] villici.

De hac obedientia[q] dantur capitulo 10 sol. in crastino[r] Martini; item ad album officium minus 10 sol. et 7[s] scep.

a) *e* Surdinch; *spätere Rdbem.* vel Nirdinch. — b) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* hiis bonis. — c) *c om.* — d) *c u. d* in cr. beati Mauricii (*d* Martini). — e) *c u. d om.; e* (*auf Rasur*) Sequuntur bona. — f) *e* Ghelekinhof. — g) *c u. d* suis; *e* (*auf Rasur*) eorum — que. — h) *c* quem, *d* quam; *c u. d add.* idem. — i) *c u. d add.* ut premittitur. — k) *c u. d* debet. — l) *c u. d add.* curtis. — m) *c u. d add.* dicta. — n) *c u. d* Wittelere. — o) *Rdbem. in d* nunc Droste. — p) *c* Stopec; *Rdzus. in d von einer Hd. des 18. Jahrh.:* Stopec. *Richtig* scocop? — q) *c u. d* hiis redditibus; *e* (*auf Rasur*) hiis bonis. — r) *c add.* beati. — s) *c* 6.

1) R führt an Ksp. Lamberti: Provisores S. Lamberti in Spiritu sancto — 6 s. De domo Johannis Heerden (R 2 u. 3: de domo quadam, quam possedit q. Kilian Wegewart pictor,) — 1 flor. Rhen. — 2) R führen hier weiter an: Bern. Koning in Borchorst — 12 d.; Northaus sive Schnockel ibidem — 18 d.; condictus Voss in Greven — 2½ s.; Bern. Schröder daselbst — 1 s., 4 pull.; Everh. Rotthaus, Custos daselbst, 1 s., 2 pull.; Butman in Nortwalde — 18 d. et decim. min.; Mottman daselbst — 14 d. et decim. min.; Unkelman u. Roberding daselbst — je 3 s.; Leppering daselbst — 1 s.; (R 2 u. 3: D. Theod. Kleinschmidt, post) Joh. Pelken (R 1: Pelker) in Warendorf — 7 s.; Georg. Kerssenbrok daselbst — 19 s.; R 1: Joh. Boland in Münster — 14 d.; possessor subcellerariae dat quotannis 2 molt hord., 2 marc., possessor officii Schmalambt 4 marc. — Mehrere der Genannten scheinen oben unter decimae in Amelincb. sich zu finden, waren aber nicht mit Sicherheit als solche zu bezeichnen. — 3) nach R ad preposituram Dulmaniensem. — 4) R: zu Kappengelde. — 5) R om. — 6) jetzt Wittler Ksp. Amelsbüren.

trit.; item 3 molt et 6 scep. sil. ad panem gracilem siligineum.

Sequitur officium[a] Lintberghe[1], quod prepositus similiter[b] conferre debebit[c].

Domus Lintberghe cum casa solvit 4 molt ord., 5 molt av., 6 mod.[d] fabe, 6 mod.[d] pise nigre, 18 den., 4 porcos, 10 anseres[e], 20 pullos, 100 ova, 6 caseos vaccarum et 6 butiras[f].

Sequitur de curte[g] Oldenhof[h] super Ghest[i] et Fol. 29b. eius pertinentiis, quam[k] prepositus uni de capitulo conferre debebit[l].

Curtis Aldehof super Ghest[m] [2] solvit annuatim 15 molt sil., 2 molt ord. et 5 sol. in festo Martini; domus Gherwini[3] solvit[n] 14 scep. sil. et totidem ord. et 12 den.; domus Hethus 2 molt sil., totidem ord., 1 molt av. et 12 den.[4]; Godescalcus[o] de Beveren civis Monaster. 2 molt ord. de agris[p] iuxta Brochof iacentibus[5]. Tota hec annona datur per mensuram, que halvemate dicitur.

Item mansus to Sonebůrne[q] [6] *14 scep. sil., totidem*[r] *scep. ord. et 12 den. solvit in festo beati Martini. Quem mansum Johannes dictus Voss*[s] *a domino curie*[t] *in feodo debet*[u] *re-*

a) *c u. d* domus — quam; *e* (*auf Rasur*) Sequuntur bona — que. — b) *e om.* — c) *c u. d* debet. — d) *c u. e* scepel. — e) *c* anceres. — f) *Jüngere Rdbem. in d* Lembeke nunc Schunde. — g) *c u. d* curtis *statt* de curte. — h) *c u. d* Aldehof. — i) *c u. d* Geist; *e* Gest. — k) *a u. e* quem; *c add.* dominus. — l) *c u. d* prepos. ut premittitur conferre debet. — m) *c u. d om.* super Ghest; *e* Gest. — n) *c u. d om.* — o) *d* Goscalcus; *c u. e* Gotscalcus. — p) *nachträgl. Interlinearzus. in a*: qui tamen agri solvere debent tertium manipulum, *der in c, d u. e in den Text gefügt ist.* — q) *d u. e* Soneborne. — r) *c* 14. — s) *Korr. in a statt* Joh. de Soneborne; *d* Voes; *e* Vos. — t) *c u. d* curtis. — u) *d om.*

1) R om. — 2) R: Schulte Althof ufr Geist [südl. v. Münster] (R 2 u. 3 add.: prop.) — 15 molt sil., 2 molt hord., jährlichs 1 Fuder Strohs. — 3) Sollte der Hof nicht identisch sein mit dem mansus to Soneborn unten? Vgl. die Abgaben. — 4) R führen an: Rottman ufr Geist von seinem Kotten jährlichs 16 Mk. — 5) R führen hier mehrere Pächter von Ländereien u. Gärten vor Aegidi- u. zwischen Servatii- u. Ludgeri-Thor sowie auf der Geist an. — 6) Vgl. Tibus a. O. S. 278; Wilm. U. B. Index s. v.

cipere et tenere [a] [1]. *Item ad eandem curtim pertinet ortus iuxta portam S. Servatii locatus pro annua pensione 26* [b] *solidorum, que tamen pensio lapso locationis tempore ex* [c] *causa minui* [d] *poterit vel augeri* [e] [3].

De hac curte et eius pertinentiis [f] dabit officiatus [g] 26 sol. [4] in festo Martini et ministrabit [h] panem triticeum post Pascha per 5 septimanas [i], *pro quo pane cuilibet canonico nunc dantur 3 scep. trit. una cratera minus* [5].

Sequitur officium [k] Stodbroke, quod prepositus conferre debebit [l].

Villicus in [m] Stotbroke [6] solvit domino suo 4 molt av. et capitulo Monaster. in crastino [n] Martini 20 sol. et solvit in refectorio 2 porcos dictos okeswin [o] [7], qui faciunt 43 carnes. Domus to Wellete [8] in par. Lere solvit [p] 30 scep. ord., 10 scep. trit.; domus tor Horst iuxta Visbeke in par. Dulmene [9] [q] 12 scep. sil., 6 scep. albe pise, 6 scep. fabe, 6 scep. ord.,

a) *c u. d* recipi et teneri; *Korr. in blasser Dinte in d:* recipit et tenet. — b) *c* videlicet 27. — c) *d* a. — d) *c* minimi. — e) *Rdbem. v. andrer Hd. in d*: Item Bruno Travelman civis Monaster. dat annuatim ad officium Oldehoff redditus 2 florenorum Renens. [2]; item redditus unius quartalis de uno floreno Ren., ut patet in literis patentibus super hoc datis etc. — f) *c u. d* De hiis redditibus. — g) *c, d u.* (*auf Rasur*) *e* possessor. — h) *c u. d om.* — i) *c* septimanes. — k) *c u. d* bona (*c add.* tho) — que; *e* curtis — quam. — l) *c u. d* debet; *add.* ut supra. — m) *c* tho; *d* to. — n) *c add.* beati. — o) *c* eckersvin. — p) *c u. d om.* — q) *c* Důlmene.

---

1) R: Bordman in Hiltrup — wird zu Lehen getragen u. ist anno 1651 Licent. Bern. Droste u. jüngsthin dessen Sohn damit belehnt — gl. Abg. (12 d. fehlt). — 2) R: Sibert v. Eill, modo haeredes Dietrichen v. dem Berge zum nien Graven — 2 Goldg. — 3) Vgl. S. 143 Anm. 5. — 4) R: ad pecunias capparum. — 5) R: jedem canonico, vicariis summi altaris in simul, item possessori vicariae episcopalis 3 sch. sil.; item die Torssen, so den Advent durch in allen vesperis u. complet. ins Chor gestellet wird, zu unterhalten. — 6) R: Schulte Stodbroeck (R 1: Stodbroich) zu Roxel, prop., — 4 molt av. — 7) d. h. fette (mit Eicheln gemästete) Schweine. — 8) R: Sievert zu Leer, prop., — 1 molt trit., 4 molt hord., pro serv. 1 flor. Ren. — 9) R: Horstman zu Dülmen, prop., — 5 fl. Ren.

6 scep. av.; domus tor Horst to Bocholte [1] 10 scep. ord.; to Wellete Bunrekinc [2] 1 molt ord., 2 molt sil., 3 sol. pro porco; Westorppe to Rokessclere [a 3] 9 scep. ord., 22 scep. av.; Rathardinc [b 4] 8 scep. ord., 13 scep. [c] av.; domus to Ghelmere Dovenhus [5] 1 molt sil., 8 scep. ord. Istud officium servit [d] domino suo quolibet anno cum 24 curribus [e 7]. Fol. 30[a]. „quolibet“

De premissis redditibus dabit officiatus [f] quolibet anno 3 molt et [g] 6 scep. sil. ad pistrandum et ad album officium minus 6 scep. trit. [8] et 15 sol.; item ad memoriam Godefridi vicedomini de Rechede 15 sol. [h], de quibus dabuntur capitulo [i] veteris ecclesie S. Pauli Monaster. 4 sol.; item in decollatione S. Johannis baptiste dabit duodenis 6 scep. sil. [k], 6 scep. bracii [l].

Sequitur decima in Brigdorppe [m 9], que empta fuit a Paschasio [n] 45 marcis; et hanc [o] prepositus uni de capitulo [p] conferre consuevit [q].

Domus Cristiani; unus mansus sub domo Johannis; domus Henrici [r], que pertinet Essende; domus Egginc; sub domo Bovinc [s] agri, qui appellantur hurelant [t]; domus Renggerinc [u];

a) *c, d u. e* Rokeslere. — b) *c* Rachardinc. — c) *a u. e om.* — d) *e (auf Rasur), c u. d* Ista bona serviunt. — e) *Zus. in d v. späterer Hd. in schwarzgelbl. Dinte*: Item Bernhardus van Oer dat annuatim ad officium Stotbrock redditus 3 flor. Ren. [6], ut patet in liter. etc. — f) *e (auf Rasur), c u. d* possessor. — g) *c om.* — h) *e om.* Item ad mem. *bis hier.* — i) *c u. d* canonicis. — k) *c add.* et. — l) *c u. d* brasii. — m) *e* Bridorpe. — n) *e* Paschaseo. — o) *c* huic. — p) *d add.* ut premittitur. — q) *c u. d* debet. — r) *d u. e* Hinrici. — s) *c Boninc.* — t) *e* hurlant; *dsgl. unten.* — u) *c, d u. e* Reggerinc.

---

1) R: Schulte Wedemhove [jetzt Wemhove Bsch. Bockholt] in Greven, prop., — je 6 sch. sil. u. av., 1 molt hord., pro serv. 20 s. — 2) R: Kasp. Büninkman (R 2 u. 3: Bünichman) — 26 sch. sil., pro serv. 1 fl. Ren. — 3) R: Westarp minor, prop., — gl. Abg. — 4) R: Ratert zu Roxel, prop., — 8 sch. hord., 1 molt av. — 5) Esselman zu St. Mauritz [Bsch. Gelmer], prop., — gl. Abg. — 6) R: Joh. Tork zu Vorhelm — gl. Abg. — 7) R führen noch an: Joh. Droste zur Becke de manso Selking — 1 fl. Ren. — 8) R ähnl. Angabe; die 6 sch. trit. erhielten danach die camerarii. — 9) R: officium oder Thumbprobstlehen Brirup. Einkünfte nach R: ex officio Cumpe 2 molt hord., 4 marc., ex officio Bullern 2 marc.; Brirup zu Albachten: 2½ molt av., 1 molt hord., 4 s.

domus Gerhardi de Ostendorppe prope Bosensele [a]; Verdinctorppe 1 hurelant sub domo [b] Wilhelmi; de omnibus istis domibus et hurelant dantur de agris manipuli cum min. decima earundem [c].

De premissis omnibus dabit officiatus: [d]

Fol. 30[b]. Sequitur officium [e] Kumpe [1], quod emptum est cum denariis receptis de curte Clewinchusen, quod ad collationem prepositi nunc sicut tunc noscitur pertinere.

Domus Herscapinch [f] iuxta Oldenberghe [g] [2] solvit 1 molt trit., 1 molt sil., 5 molt ord., 5 molt av., insuper [h] 2 porcos [3] vel 3 sol., iterum [h] in crastino [i] Martini 6 sol.; preter hanc pensionem consuevit antiquitus solvere 5 molt av., 2 porcos et 6 sol., sed Hermannus de [h] Vorste Monasteriensis ecclesie canonicus pensionem antiquam sic diminuit ad tempora vite sue, que iam dudum penitus sunt elapsa. Item domus to Claholte [4] dabit 1 molt fabe, 2 molt ord., 2 molt av. Item domus to Waterbecinch [5], que empta est pro 42 marcis [k],

a) *c* Bosenzelle; *d* Bosenzele. — b) *d* domino. — c) *Späterer Zus. in d:* Nota: Domus to Bridorpe in par. Albachten dat 30 schepel annone et 1 molt ord. et 4 sol. Et hec est tota pensio sive redditus decime in Bridorpe. *Rdbem.* (*dsgl. v. späterer Hd.*): Rene Hinr. Fransoys nunc possidet. — d) *e* (*auf Rasur*), *c u. d* possessor. *Eintragung der Leistungen fehlt* (*dsgl. in R*); *Raum dafür ist in a u. d gelassen.* — e) *c u. d* Sequuntur bona tho (*d om.*) K., que empta sunt — que noscantur; *e* (*auf Rasur*) Sequuntur bona K., que empta sunt — Clewinhusen, que — noscuntur. — f) *c u. d* Herscopinch. — g) *e* Aldenberghe. — h) *c u. d om.* — i) *c add.* beati. — k) *c add.* dabit.

---

1) Kümper Ksp. Altenberge. — 2) R: Herspink zu Aldenberge, prop., — je 1 molt trit. et sil., je 5 molt hord. et av., 2 porc., gewöhnlichen Wochendienst, den er unterweilen mit 9 Rthlrn. löset, neben 2 Fuhrdiensten. — 3) nach R gl. Abg. bis hier; dazu gewöhnl. Wochendienst, den er bisweilen mit 9 Rthl. gelöset, neben 2 Fuhrdiensten. — 4) R: lüttke Klaholt zu Aldenberge — gl. Abg. — 5) R: Waterbecke zu Amelbüren, servus (R 2 u. 3: prop.), — 1 molt trit., 3 molt hord., 3 molt av., 2 porc.; item gewöhnl. Wochendienst, wofür er jährlichs 7½ Rthlr. gibt u. noch 2 Fuhren leistet. Die Schweine hat er auch wohl gelöset, wann keine Mast war, jedes mit 2½ Rthlr.

quartum manipulum, 4 pullos, 2 aucas, 2 porcos vel 3 sol. dare debet.

De premissis [a] dabit officiatus [b] [1] in crastino [c] Martini 9 sol. ad album officium minus; item 6 sol. de Waterbecinch [d] ad memoriam magistri Hinrici cantoris.

Sequitur officium [e] subcellerarie, quod similiter prepositus habet conferre [f].

Iste [g] subcellerarius debet esse [h] oculus capituli in refectorio, quotienscunque carnes dantur, ut prebenda modo debito [i] ministretur. Iste subcellerarius tollet tam de refectorio quam de granario prepositi ea, que in libro prebendali per ordinem sunt conscripta; item pro quarta die 20 sol. [2]

Sequitur [k] de ecclesia Rokessclere [l], que dici- Fol. 31[a].
tur camera prepositi [3], et eius pertinentiis, quam similiter prepositus uni de capitulo conferre consuevit.

Curia [m] Rokesler [4] solvit 5 molt ord., 5 molt av. mensure Monaster. et 5 sol. Martini; item 30 den. in festo beatorum Petri et Pauli; domus Meckinck to Morsbeke [5] solvit 2 molt ord., 8 den.; domus to Velthus [6] 8 scep. ord., 13 scep. av., 8 den.; due domus Westhusynck [7] quelibet solvit 8 scep. ord.,

a) *c add.* bonis. — b) *c u. d* possessor; *e* (*auf Rasur*) possidens bonorum. — c) *c add.* beati. — d) *c u. d om.* de Wat. — e) *e* Sequuntur redditus. — f) *c u. d* Sequuntur ea, que subcelerarius conservare tenetur, quem etiam prepositus de canonicis, ut predicitur, ordinabit supradictis. — g) *c u. d om.* — h) *e om.* — i) *c* debita. — k) *e om. das a fol. 31[a] bis 31[b] Befindliche. Nachträgl. Rdbem. daselbst (fol. 58)* Hic deficiunt redditus Rokeslere. — l) *c u. d* Rokeslere. — m) *c u. d om. das v. hier bis* Sequitur Ludelvinclo *Folgende. In a ist es nachträglich eingefügt.*

---

1) R: possessori officii Brirup 2 molt hord., 4 marc., obedientiario Leppering 6 s., in der Thumbkellnerei 9 s. — 2) Einkünfte nach R: de cappa dominorum 1 molt 6 sch. sil., 7 molt 10 sch. hord., 3 molt av. Onera: ad officium Averholthusen ministrantur annue 2 molt hord., 2 marc. — 3) R: officium sive Thumbprobstlehen Roxel. — 4) R: Schulte Herman, prop., — gl. Kornabg.; an Geld 2 Mk. 8 d. — 5) R: Mecker zu Havixbeck, prop., — 15 sch. hord., 2 Mk. 8 d. — 6) R: Velthues (R 1: Westhaus), prop., — 8 sch. hord., 14 sch. av., 2 Mk. 8 d. — 7) R: Westhüsing in Roxel, prop., — je 15 sch. hord. et av., 2 Mk. 8 d.

8 scep. av.; item quelibet istarum duarum 6 den., qui dicuntur wederpennynge.

Item curia et quilibet mansus predictus dabunt omni anno domino 8 currus; item mansus Volkynctorpe [1] *4 currus tantum tali conditione apposita: si dominus officii nollet habere currus, tunc quilibet potest redimi tribus denariis. Item, quod dicitur erve et wesle, dominus officii tollet dimidiam partem, custoditor vero alteram dimidietatem. Item eynlucke lůde non potest dominus officii permutare sine consensu custoditoris nec custoditor sine consensu domini. Item dominus officii potest recipere petitionem singulis annis a litonibus sine consensu custoditoris; custoditor autem supersedebit domino non consentiente. Item custoditore mortuo vacat officium domino, nisi heredes possent consequi domini gratia mediante.*

Sequitur[a] Ludelvinclo[b], quam prepositus habet conferre[c], et eius redditus in libro pensionali per omnia continentur[d].

Sequitur ecclesia in Angelemude[e], que similiter dicitur camera prepositi sicut Rokessclere[f] et uni de canonicis conferri debebit[g] [2].

[a]) *c u. d add.* curtis. — [b]) *c u. d* Ludevinclo. — [c]) *c u. d statt* quam etc.: ad collationem prepositi spectans. — [d]) *Hier u. in der folg. Rubrik fehlt die Eintragung der Einkünfte.* — [e]) *a* Angelelnude; *c u. d* Anghelmude. — [f]) *c u. d* Rokeslere. — [g]) *c u. d* conferre debet supradictis.

---

1) R führen hier noch an: Möllenhove zu Aldenroxel, prop., 12 s. — 2) R führen unter den oblegiis sive officiis noch 2 im ältesten Register fehlende an: 1. Thumbprobstlehen Averbecke u. darunter Schulte Averbecke in Nottuln, prop., — je 5 molt hord. u. av., 4 Goldgulden, 10 ans., 20 pull., 4 porc. (feist, wann Mast ist, sonst mager), 100 ova, die halbe Mast, eine Butter v. 12 Pfd. 2. Honhorst, feudum decani, vel Thiers Hof zu Altenberge Bsch. Honhorst: Thier gibt possessori 10 molt av. u. 13 marc.; noch gibt er Franzen Hüsing je 2 sch. pis., trit. u. av., auf des Fürsten Hof zu Münster 50 ova, 1½ sch. fab., 4 Ellen Wand, an Schulte Honsel aus den Kempen 4 sch. ord., Schulte Ostenfelde zu Greven 1 molt trit., patribus Societatis 3 s. Vgl. oben S. 46 Anm. 6.

Hec est ordinatio administrationis[a] triticei panis minoris. Fol. 31b.

De curte veteri[b], que Oldehof dicitur[c], inchoabitur in vigilia Pasche et ministrabitur[d] panis triticeus per 5 ebdomadas, postea de Telghet per 6 ebdomadas, postea de pistrina[e] dominorum per 6 ebdomadas, postea de siligine et ordeo in Telghet et quibusdam decimis per 8 ebdomadas, postea de Dulmene[f] per 20 ebdomadas.

Hec est ordinatio administrationis[g] panis siliginei gracilis per circulum anni[h].

In proximo sabbato ante festum beati Nycolai[i] ministrabitur panis siligineus gracilis de domibus Svinehorst et Suederinch, de[k] decimis in Albachten et Dûleberghe[l] per 14 ebdomadas; item de Ostenvelde et de decimis Bimolthe[m], Cumpe et Seperode per 19 ebdomadas; item de decima in Lembeke et aliis[n] decimis per 6 ebdomadas; item Judevelde[o] dabit 8 molt sil. per mensuram forensem[p], que dicitur halvemate; Gronovere similiter 8 molt; Hiddincsele[q] 4 molt, Ghelekinchof 3 molt et 6 scep.; Stodbroke similiter[r] 3[s] molt et 6 scep.; Sumersele 1 molt, Hellen 1 molt, Holthusen 1 molt. De predictis 30 molt ministrabitur[t] panis per 12 ebdomadas, item de pistrina dominorum per unam ebdomadam. Et notandum, quod in qualibet ebdomada per anni circulum dabuntur 30 scep. sil. per mensuram, que halvemate dicitur, ad ministrandum[u] panem predictum et de qualibet mensura, que scepel dicitur, fient[v] 10 panes, prout possunt, maiores. Similiter notandum, quod in qualibet ebdomada dabuntur 2 molt trit. per mediam mensuram, que halvemate dicitur, et de qualibet mensura, que scepel dicitur, fient 12 panes, prout fieri possunt, maiores.

a) *c u. d* Sequitur ordinatio. — *e* (*dsgl. unten*) amministrationis. — b) *c u. d om.* — c) *c u. d statt* que etc.: Aldehof dicta. — d) *c u. d* dabitur. — e) *c u. d* pistrino. — f) *c* Dûlmene. — g) *c u. d om.* — h) *c add.* per totum annum; *c u. d add.* facienda. — i) *c* Nycholai. — k) *d* et. — l) *e* Doleberghe. — m) *e* Bymolte. — n) *e* alii. — o) *c* Jûdevelde. — p) *c* forensam. — q) *c* Hyddinczele; *d* Hindinczele. — r) *e om.* — s) *c* 4. — t) *c u. d* dabitur. — u) *c u. d* dandum. — v) *c* sicut.

Fol. 32a. Sequuntur redditus subcustodis, qui claudit armarium et custodit reliquias et sigillum maius ecclesie; et tollit, quicquid[a] inde poterit derivari. Hanc subcustodiam thesaurarius uni de capitulo[b] conferre consuevit[c].

Isti autem[d] sunt redditus: 15 molt sil. et 15 molt ord. dantur de agris episcopalibus iuxta Telghet[1]; pratum quoddam situm inter novam portam et Enekincmolen[e][2], quod pro marca consuevit exponi vel amplius annuatim. Item 8 sol. dabit villicus Bisscopinch to Albrachteslo[f] Letare; idem 3 sol. subclavigero eodem die[3]. Insuper 7 sol. dantur de quadam[g] area sita in par. S. Aegidii[h][4], 3 videlicet sol.[i] *6 den.*[k] in festo Pasche et in festo Michaelis tantundem[l]. Item 5 sol. dabit thesaurarius in crastino[m] Martini[5]; similiter alteri subcustodi tantum. Item 12 den. IV. feria post festum Pentecostes et 12 den. feria VI. ante festum[m] Johannis baptiste de oblationibus S. crucis; alteri subcustodi tantum. Item unam libram cere in die Purificationis; alteri subcustodi tantum[6]. Item, quicquid offertur in die Parasceves[n] cruce posita ante primum altare *vel*[o] a latere altaris, equaliter duo divident subcustodes; sed de hoc sacrificio dabunt 4 campanariis cuilibet eorum 4 den., cruce vero posita in sepulchro quicquid[a] offertur, pertinet ad clavigerum subcustodem. Item in die Pasche cruce elevata quicquid offertur extra chorum vel in choro ante gradus[p], equaliter duo divident subcustodes, sed cruce ad locum suum delata quicquid oblatum fuerit ante

a) *e* quidquid. — b) *c u. d* de canonicis. — c) *c u. d* debet; *c u. d add.* supradictis. — d) *c om.* — e) *e* Enekesmolen. — f) *c* Albinchteslo. — g) *e* qua. — h) *c, d u. e* Egydii; *c, d u. e add.* que fuit (*d* fuerit) Gerhardi (*c* Gertrudi) Kokenevient. — i) *c u. d add.* et. — k) *in a Rdzus.* — l) *c* 3 sol. — m) *c add.* beati. — n) *e* Parasceve. — o) *in a Korr. statt* et; *e* etiam. — p) *e* gradum.

1) R: de annona in Telligt 15 molt 4 sch. sil., 12 molt $2^1/_2$ sch. hord. [vgl. oben S. 54 Anm. 1]; de decima ibidem 2 molt 8 sch. hord., 3 molt 4 sch. av. — 2) R: pratum extra portam Novipontanam. — 3) R: a schulteto Bispink in Alberschloe (R 1: Albachten) — 11 s. — 4) R: de domo Johis. Croes ufr grönen Stegge — 7 s. — 5) R gl. Abg. — 6) R desgl.

missam vel post missam [a] in altari vel alibi, subcustos, qui claudit armarium, solus tollet. Item, quicquid offertur in vigilia nativitatis Domini et tertia feria post Pentecosten [b], dividetur equaliter in 3 partes, videlicet inter duos custodes et sacerdotem, qui cum reliquiis circuivit. Item prebenda Alvini cum suis appendiciis huic subcustodie est annexa. Item decima in Sandendorppe cum suis appendiciis de consensu totius capituli similiter est annexa [1]; item redditus unius marce de curte Sutbeke [c] apud Telghet [2] pro memoria Berhardi [d] de [e] Solede layci; item unius marce redditus pro memoria Luberti de Heringen [f] militis et coniugis sue Jutte [3].

De premissis omnibus dabit officiatus [g] sive [h] subcustos talia, que sequuntur [4]: Ad lumen, quod ardere debet ante corpus Christi in missa animarum et in alia [i] missa chorali, item in vigiliis et in vesperis, dabit 1 marcam ad comparandum [k] ceram et inde fieri faciet [l] cereos de libra et eos debitis horis incendi faciet et exstingui [5]. Item *in memoria Bertrammi* [m] vicarie [n] altaris Symonis et Jude 1 marcam; item in memoria Hinrici [o] Crul 1 marcam; item in memoria Hermanni de Rechthere 2 molt sil. pauperibus; item 6 sol. in memoria Wicborg [p] abbatisse [q];

a) *e* (*statt* ante *bis hier*) ad missam. — b) *c* Penthecostes. — c) *c* Snebeke. — d) *e* Gerhardi. — e) *c u. d om.* — f) *e* Heringhen. — g) *c u. d* possessor. — h) *e om.* officiatus sive. — i) *a* ana. — k) *c* comparandam. — l) e faciat. — m) *Rdzus. in a.* — n) *c, d u. e* vicarii. — o) *c u. e* Henrici. — p) *e* Wicbrog. — q) *c u. d om.* Item 6 sol. *bis* abb.

---

1) R: haeredes Lamberti Buck zu Sintering de decima Sandrup — je 1 molt 6 sch. trit. u. sil., 6 molt 9 sch. hord., 23½ s., (R 2 u. 3 add.: 2 urnas mellis cum quartali continentes 40½ Q.) — 2) R: Quaestor zu Wolbeck pro decima praedii Sutbeck zu Telligt — 3 molt sil., 4 sch. hord., 2 molt 8 sch. av., 1 marc. — 3) R führen noch an: de praedio desolato Hagelwische (R 1: Hagelwich) — 3 molt sil., 3 flor. ad (R 1: et) 31 s.; de domo Grutae Monaster. — 10 marc. — 4) Nach R waren de bonis Sutbeck — 2 molt av. u. je 1 molt sil. u. ord. an die obedientia Blasii sive Sommersell abzuführen. — 5) R: 1 candelam de uno pondo cerae ante venerabile sacramentum in medio candelabro ardentem in omnibus vigiliis, missis summi altaris et vesperis; custodibus pro positione luminis 2 s., pro incendio 2 s.

item 6 sol. in memoria *Werimari clerici* V. Kal. Decembr. de decima in Sandendorppe [1].

Fol. 32[b]. Item dabit 3 marcas ad 2 cereos [2], qui incenduntur, dum Sanctus incipitur, ad summam missam et post finitum canonem, dum Per omnia dicitur, exstinguuntur.

Item de prebenda Alvini providebit lumina ad primum altare, dum missa dicitur; item ad maius altare et ad primum altare [a] in missis vinum similiter cum oblatis [b]; item corporalia cum albis [c] et talibus mundari faciet, cum fuerit opportunum diebus festivis; 1 candelam deferet [d] ante gradum [e], cum hoc [f] fuerit faciendum; ornatum, cappas [g] et indumenta fideliter conservabit et, si quid ruptum vel fractum fuerit [h], quod 6 denariis poterit reparari, hoc [f] refici procurabit; si vero 6 den. excedit [i] et ad solidum se extendit, hoc ad thesaurarium [k] pertinebit; sed, si excedat [l] solidum, ecclesia providebit; 2 candelas nocturnales cepeas ad altaria beati Stephani et Johannis evangeliste [m] per totum annum similiter procurabit [3].

Isti sunt redditus pertinentes ad prebendam Alvini:

In crastino Gereonis et Victoris de denariis cibariis 12 den. sibi dantur; item II. feria post Oculi mei 13 den.; item de granario dominorum 2 molt sil. spikermate, 3 molt ord. spikermate; item 4 molt av. spikermate; item 5 sol. pro carnibus quarte diei; item de carnibus, quantum in libro refectorii continetur.

Sequuntur redditus decime in Sandendorppe [4] et huic custodie sunt annexi [n].

a) *e* procurabit. — b) *d* ablatis. — c) *e* omnibus. — d) *c u. d* defert. — e) *Hiernach in a Rasur (etwa 1/5 Zeile); c, d u. e add.* et thurificabit. — f) *c* hec. — g) *a* campas; *c* cappis. — h) *c om.* — i) *c* excedant. — k) *d* thesaurariam. — l) *c u. d* excedit. — m) *Codd.* ewang. — n) *c* annexa; *e* annexe.

---

1) R: ad bursam dominorum ad certa festa ex memoriis — 13 marc. 1 s. — 2) R: 2 Torssen; clericis camerae pro incendio torsarum 2 s.; eisdem pro moltio pisorum alborum in quad. — 6 Rthlr. — 3) R dsgl.; Zus.: faciunt 8 Kluet Ungels. — 4) Bsch. Sandrup bei Münster.

Decima in Sandendorppe [1] solvit annis singulis 23 sol. et [a] 6 den.; item 3 *urnas* [b] mellis; item 10 molt annone [c] scil. [d] trit. *18 scep. mensure Monaster.*, item sil. *18 scep. eiusdem mensure*, item ord. *9 molt spikermate, que faciunt 7 molt tribus scep. minus per mensuram Monaster.*

Sequuntur redditus subcustodis, qui habet gu- Fol. 33a.
bernaculum campanarum.

In par. Wardeslo Boldehus [2] 2 sol.; in par. Disteden [e] ad Pontem [3] 3 sol., 2 scep. trit. illius mensure et min. decimam. In par. Stenvorde curtis Ossenbeke [4] 5 sol., 6 scep. trit.; dos ibidem [f 5] 3 sol.; Langenhovele ibidem [6] 2 sol. In par. Hotman (curtis Bovinclo 3 sol.) [g]; domus ibi iuxta 2 sol.; casa ibidem [7] 6 den. In par. Albrachteslo domus Struvinc [8] 2 sol., Ricbrachtinchove [9] 28 den. (In par. Nienberghe Sessinctorppe [h 10] 5 sol. in Purificatione) [g]. In par. S. [i] Egidii upper gronen Steghe domus [k 11] 3 sol. Walburgis [l]; in par. S. Ludgeri Eschus [12] 3 molt ord. et 3 scep. boni ordei. Item

a) *c u. d om.* — b) *e om.; eine spätere Hd. fügt ein:* 2 urnas cum quarta parte; *a, c u. d* scep. — c) *c* avene. — d) *c u. d* videlicet. — e) *e* Distede. — f) *a* Widē. — g) *Das Eingeklammerte ist durch Rasur fast unleserlich in a; e om.* Bov. 3 sol. — h) *a* Seslinctorpe. — i) *e om.* — k) *c u. d add.* dicta Buschus. — l) *Rdbem. in a v. andrer Hd.*: Item de domo eadem upper gronen Steghe, que dicitur Buschus, 3 sol. Mychahelis, quos dominus Bernh. Werenze cantor annexit. *c, d u. e setzen* Gerhard. Wernze (*c* Wernse, *e* Werneze) *statt* Bernh. W. *u. lassen* que dicitur Buschus *aus.*

---

1) S. oben S. 151 Anm. 1. — 2) R: (R 2 u. 3: Boldehues vel) Boldeman Ksp. Waderslohe — gl. Abg. — 3) R: De domo ad Pontem in par. Diestedde per Franciscum de Wendt — 2 sch. trit. mensur. Bechemensis; sed desuper litis pendentia; 3 s. et decim. min. — 4) R: Suthof Ksp. Drensteinfurt — gl. Abg. — 5) R: Pastor in Drensteinfurt de domo dotis — gl. Abg. — 6) R: Niessman ibidem — gl. Abg. — 7) R: Werhof (R 2 u. 3: Werlehof) in Hoetmar — gl. Abg. — 8) R: Joh. Struvink (R 2 u. 3: Stevening) in Alberslohe — gl. Abg. — 9) R: der Hövener ibidem — gl. Abg. — 10) R: Siessingtorp Ksp. Nienberge — gl. Abg. — 11) R: De domo Langenhövel in par. Aegidiana auf der grönen Stege, nunc Gerh. Ranstrup — Michael. et Paschae 6 s. — 12) R: Heredes Everhardi Bisping auf der Geist de bonis Eischausen et 2 campis in simul hord. boni 3 molt (R 2 u. 3 add. 3 sch.); nunc (R 2 u. 3:

thesaurarius dabit in crastino Martini [a] 5 sol. et in Purificatione libram cere [1]. Item, quicquid derivatur, dum [b] datur crisma [c], quod iste subcustos habet distribuere, sibi tollet et dabit [d] cuilibet canonico 4 den. in die Parascheves; item, dum crux [e] portatur ad sepulchrum vel de sepulchro tam in choro quam extra chorum, et in festo Pentecostes [f] et VI. feria ante Johannis baptiste et in vigilia nativitatis Domini tollet partem suam, ut de redditibus subcustodis alterius superius est notatum [g] [3].

De istis procurabit subcustos lumen nocturnale apud altare beati Petri in armario [h] per totum annum. Item dabit pulsatori 18 sol. [4] et procurabit funes et baptillos ad 5 campanas. Item dabit in memoria animarum, que agitur in die innocentum [i], 8 sol. [5] de ordeo, quod datur de Eschus. Item procurabit presbyterum ad portandum lumen ante gradum et ad spargendum [k] aquam benedictam, cum hoc fuerit faciendum.

Notandum etiam, quod novies in anno datur communis elemosina; regulariter [l] preterea in tricesimo cuiusdam canonici [m] defuncti communis elemosina per canonicos tantummodo dari debet. Prima elemosina datur in adventu Domini; secunda in Epiphania [n], tertia in cathedra beati Petri, quarta in annuntiatione beate virginis [o], quinta in inventione S. cru-

a) *e* Martino. — b) *c u. d* cum. — c) *e* crisina. — d) *c u. d* dat. — e) *c om.* — f) *c u. d* Penthecosten. — g) *e add. v. andrer Hd.:* Item in festo Martini dabuntur singulis annis 6 sol. de domo quondam domini Gerhardi Werntze decani prope turrim Spegheltorn sita [2] huic subcustodie deputati prout in libro cathenato in correctura invenitur. — h) *a* armaris. — i) *d* innocentium, *e* Innocentii. — k) *e* et aspergendum. — l) *d zieht das Wort zum Vorhergehenden.* — m) *in c durch Rasur entstellt.* — n) *c, d u. e add.* Domini. — o) *d add.* Marie; *c* beate Marie.

---

post) Walterus Hane auf der Konningstrassen (R 2 u. 3 add. nunc haeredes Bernings ibidem). — Lambertus Münsterweg, nunc Henricus, in par. S. Ludgeri pro literis redemptis der Grollischen auf Jacobi — 2 Goldgulden.

1) R desgl. — 2) R: de domo Spiegelturn pro tempore decanus maioris (eccle.) — 6 s. — 3) R führen noch an: de castro Oeding in par. Sudlohn pro Viermund — 4 s. — 4) R desgl. — 5) R: 8 s. ad bursam dominorum.

cis, sexta in *ascensione* Domini, septima in die [a] Johannis baptiste, octava in vinculis [b] Petri, nona et ultima in exaltatione S. crucis.

Notandum est etiam, quod duo subcustodes hiis [c] dandis Fol. 33b. debent elemosinis interesse et in eorum presentia subcamerarius eam debet dividere hoc modo, ut inferius [d] subnotatur [e]; sed tamen sciendum, quod de qualibet prebenda datur 1 panis cottidianus siligineus prebendalis et caro prebendalis dimidia et crathera cervisie. De hiis habebit primo et principaliter camerarius 1 carnem prebendalem, 1 [f] siliginem et 1 anforam [g] cervisie [h].

Item 4 campanarii [i], quorum primus reputatur, qui apud altare beate Walburgis [k] requiescit, secundus, qui apud altare beati Stephani, tertius qui apud altare S. Andree [l], quartus et ultimus [m], qui apud altare [n] virginis Katherine [o]. Pulsatori [p] datur integra caro et siligo cum cervisia, sed pro pulsatione ad Sanctus caro dimidia et siligo. Insuper caro integra et dimidia et 3 siligines duodenis; scolaribus per omnia datur tantum, Alvino caro dimidia et siligo.

In tricesimo alicuius canonici datur hiis [c] omnibus, ut est dictum, sed tunc duodenis trans Aquam datur tantum, quantum aliis duodenis.

In festo [q] Johannis baptiste de cuneis tunc datis, quia quilibet canonicus et de qualibet prebenda in memoria Wal. [r] presbyteri duos cuneos ad elemosinas [s] dare debet. De hiis [c] cuneis preter communem elemosinam, que tunc datur, habebit camerarius [t] 1 cuneum, pulsator et quilibet campanarius habebit tantum; 3 cunei dantur duodenis nostris et 3 cunei duodenis [u] trans Aquam; insuper [v] tres cunei offeruntur [w]. In

a) *c* natali; *d add.* beati. — b) *c* vincula. — c) *e* his. — d) *d* infirmis. — e) *c* notatur. — f) *c* et. — g) *c* amphoram; *d* anph.; *e* anferam. — h) *c* servicie. — i) *c* campenarii. — k) *e* altare trium magorum. — l) *e* S. Petri. — m) *e om.* et ultimus. — n) *c add.* beate; *d* sancte. — o) *a* Katerine. — p) *c* pulsatorum. — q) *c add.* beati. — r) Walrami? *c* Wil. — s) *c* elemasinas. — t) *e* camerius. — u) *e om.* nostris *bis* duodenis. — v) *c*, *d u. e* Item. — w) *e* offerentur.

ieiunio dantur camerario 3 siligines et 4 allecia, campanariis et pulsatori tantum, Alvino 2 allecia, scolaribus 6 allecia, 3 siligines, tantum per omnia duodenis.

Hiis datis in predictis terminis, quicquid superfuerit, debet [a] pauperibus erogari [b].

Fol. 34b. Hii sunt redditus, qui debentur capitulo Monaster. ecclesie de domibus tam canonicorum quam vicariorum sitis infra urbem Monasteriensem.

Notandum primo, quod a porta, que ducit ad ecclesiam S, Marie trans Aquam, que est sub *turre*, que dicitur turris speculi, usque ad portam beati Nicolai, per quam itur ad macellum, sunt tres mansiones preter aulam episcopi et dominorum coquinam et primo et principaliter rector episcopalis capelle solvit 12 sol. in memoria Werneri decani S. Martini, patris et matris sue de decima in Musnen, quam suis denariis comparavit et eidem annexit ecclesie, Kal. April. — Domus contigua veteri ecclesie dabit 12 sol. IV. Idus Septembr. in memoria Pelegrimi vicarii S. Katerine, patris et matris sue. — Alia domus, que est contigua coquine dominorum, dabit 14 sol. X. Kal. Octobr. in memoria Henrici Pil et coniugis sue, videlicet 12 sol. de domo predicta et 2 sol. de domo campanarii apud Oldenberghe. Hec domus post mortem Pelegrimi vicarii predicti per capitulum Monaster. ecclesie potest locari secundum sui beneplaciti voluntatem. — Tertia domus, que est contigua aule episcopali, nichil dabit.

Notandum est etiam, quod a porta S. Nycolai usque ad portam S. Michaelis sunt 8 mansiones; una mansio est inter capellam S. Nycolai et portam predictam preter mansionem, que supra portam sita est, que annexa est capelle predicte et nichil solvit.

a) *c om.* — b) *c* erogatur; *a add.* (*v. späterer Hd.*) R. — *c, d u. e schliessen hier ab. Fol. 34a ist in a unbeschrieben.*

Illa mansio, que sita est inter capellam et portam memoratam, . . .[a 1]

Vicarius altaris S. Vincentii dabit 1 marcam in memoria Johannis decani dicti Werensen eiusdem altaris fundatoris. Fol. 35a.

Prepositus[2] *habet conferre ea, que sequuntur, extra ecclesiam:*

Oldenberge, Nortwolde, Detten super Emeze, Telget, Everswinkele, Ostbeveren, vicariam ibidem, Anghelmůde, vicariam ibidem, Rinkenrode, Ascheberge, Bosenzele, Rekene, Handorpe, Olflon, Osterwyck, ecclesiam S. Jacobi infra urbem.

Decanus habet conferre ea, que sequuntur:

Altare S. Vincentii, altare S. Pauli, altare S. Karoli, altare S. Ludgeri, altare sacramenti, altare S. Antonii, altare trium regum, diaconalem vicariam, quam nunc possidet Rodolphus Berner, subdiaconalem vicariam, quam nunc possidet Hermannus Wyroghe, in Bocholte ecclesias veterem et novam[b].

Decanus cum duobus senioribus de capitulo habet conferre
primum altare et altare beate Katherine.

Decanus et capitulum habent conferre
sacerdotalem vicariam, quam nunc habet Albertus de Zôte, sacerdotalem vicariam, quam nunc habet Arnoldus Rode, diaconalem vicariam, quam nunc habet Johannes Biscopinch, sub-

a) *Hier bricht in a der Satz ab.* — b) *Späterer Zus.:* et Aneholte et vicariam altaris beate Katherine ibidem in Bocholte.

---

1) R führen an de hortis et domibus ufr Freiheit in civitate Monaster.: Margar. zur Stegge de 4 agripetiis 3 marc. 4 s., de domo 1 fl.; Joh. Cateman de domo 2 fl.; (R 2 u. 3 add.: relicta q. Arn. Hesseling, modo) Bernd Eichrod 1 marc. 3½ s.; relicta q. Joh. Gronefelds (R 2 u. 3 add.: modo Henricus Heerde) (R 1 add.: de domo maiori) 1 fl.; eadem vidua (R 2 u. 3 add.: Bernefeld, modo idem Heerde) de parva domo ½ fl.; Joh. zur Borch (R 2 u. 3 add.: modo Clara Letmate) 20 s; ex domo Ledebuers 2 fl.; D. Theod. Morrien 1 fl.; relicta Bern. Dierkings 1 fl.; Albert. Brommelkamp 3 marc. 4 s.; haeredes q. Joh. Staaman (R 2 u. 3: Stattman) 2 Mk.; Jacoba Schmeddes 1 fl.; Georg. Koendrup coquus 10 s.; Beata Bürens 2 fl. — 2) Hier beginnt ein nachträglich angefügter Abschnitt betr. die mit den einzelnen Kanonikaten verknüpften Kollationsrechte.

diaconalem vicariam, quam nunc habet Everhardus Morbröch, altare Symonis et Jude, altare decem milium martyrum.

Thesaurarius habet conferre

sacerdotalem vicariam, que dicitur vicaria veteris chori, altare S. Walburgis, altare beate Marie in veteri choro.

Subcustos maior habet conferre

altare S. Johannis, altare S. Stephani.

Subcustos minor habet conferre

altare S. Petri dumtaxat.

Fol. 35b. *Cantor*[a] *altare beate Elysabeth, ecclesiam Alberteslo.*

Scholasticus Herborne.

Minister infirmorum altare S. Gregorii, capellam S. Nycolai.

Archidiaconus in Lon Sutlon, Nortlon.

Archidiaconus in Waren(dorpe) ambas ecclesias, vicarias et hospitale extra portam ibidem.

Archidiaconus Bilre(beke) ecclesiam ibidem, capellam S. Ludgeri.

(Possessor curtis) Mesem altare S. Sebastiani, altare S. Wilhelmi, altare S. Mauritii, capellam in Mesem.

Archidiaconus in Lunen ecclesiam in Lunen.

(Archidiacon)us in Dulmene decanatum ibidem et omnes prebendas ibidem alternatim. . . . . solus.

Obedientiarius S. Blasii altare S. Blasii.

Obedientiarius Latberghe Latberghe.

Prepositus S. Mauritii et obedientiarius Grevinchof Amelincburen alternatim, Overenholthusen alternatim.

Habens officium S. Michaelis[1] *capellam S. Michaelis et altare beati Eligii ibidem.*

Prepositus S. Martini Sendene, Sunnynchusen[b].

a) *Auf dieser Seite sind die rothen Ueberschriften u. folg. Anfangsbuchstaben unausgeführt geblieben; das gesperrt Gedruckte steht provisorisch als Notiz für den Rotmaler am Rande; die folgenden Anfangsbuchstaben sind durch Konjektur hier ergänzt, soweit nicht auch sie in kleiner Schrift notirt sind.* — b) *Auf dem Deckelblatte ist in a (gleichfalls von späterer Hd.) verzeichnet das* receptum de decima tho Ghyvenbecke et aliis pertinentiis ad ecclesiam beati Jacobi.

1) nach R der Thesaurarius.

Register.[a]

		pag.
1.	Redditus decanatus . .	15
2.	„ obedientie[b] camere	20
3.	De obedientia in[c] Scolvinch	22
4.	„ Somerzele .	24
5.	„ Bulleren . .	25
6.	„ Hellen . .	27
7.	„ Hiddinchsele	30
8.	„ Havekesbeke	33
9.	„ S. Blasii .	34
10.	„ Ysvordinch .	35
11.	„ Ostenvelde .	36
12.	„ Grevinchof .	41
13.	De officio infirmorum . .	44
14.	De obedientia Lepperinch	48
15.	„ Spikerhof .	51
16.	„ Swinhorst .	56
17.	„ in Sendene	57
18.	„ Lembeke .	60
19.	„ Lagberghe	68
20.	De prepositura S. Martini	69
21.	„ S. Ludgeri	71
22.	Prepositura Frisie . . .	72
23.	„ veteris ecclesie S. P(auli)	72
24.	Redditus scolasterie . .	79
25.	Redditus thesaurarie . .	80
26.	„ vicedominatus .	83
27.	Cappellania in Bilrebeke	85
28.	„ „ Warendorpe	86
29.	Cappellania in Bechehem[d]	89
30.	„ „ Lon[e] . .	90
31.	Archidiaconatus Vredenensis	92
32.	Archidiaconatus uppen Brame	93
33.	Officium Grudammet[f] .	94
34.	„ album minus .	96
35.	Curtis Wilbrandinch . .	98
36.	Cantoria[g]	99
37.	Officium[h] Bocholte . .	100
38.	Redditus capelle S. Michaelis	101
39.	Album officium minus .	102
40.	Camera Frisie	112
41.	Curtis Mesem	113
42.	Officium Gassel[i] . . .	115
43.	Curia Gronovere . . .	123
44.	Officium Holthusen prope Emmerne[k]	128

a) *in a fol. 1 v. andrer Hd.* (*die Seitenzahlen sind verändert in die betr. Druckseitenzahlen oben*), *in c auf der Innenseite des vorderen Deckels in veränderter Form; d* (*u. b?*) *om.* — b) *e om.* — c) *e* curtis *statt* de ob. in; *dsgl. im Folg. ausser bei 9, 10, 14, 15, 18 u. 19, wo in e* bona *steht, u. 17, wo in e* Decima *sich findet.* — d) *e* Bechem. — e) *e* Loen. — f) *e* Redditus fermenti proprie Grut. — g) *e* Cantaria. — h) *e* curtis. — i) *e* Gasle. — k) *e* Emeren. — l) *e add.* bona.

	pag.
45. [1]Smalammet	132
46. Officium [a] caseorum	137
47. „ Darvelde	138
48. Decima in Amelinchburen	140
49. Officium Holthusen prope Ravensberge [b]	141
50. Officium Gelekinchof	142
51. „ Lintberghe	143
52. Curtis Aldehof	143
53. Officium Stotbroke	144
54. Decima in Bridorpe	145
55. Officium Cumpe	146
56. „ subcellerarie	147
57. Officium Rokeslere	147
58. Redditus custodis, qui claudit armarium,	150
59. Redditus prebende Alvini	152
60. „ custodis [c] campanarum	153

[a]) *e* Bona; *dsgl. im Folg.* (*47, 49—51, 53, 55, 56 u. 57 steht in e dafür redditus.* — [b]) *a* Revensberghe. — [c]) *e* subcustodis.

II.

Pensiones et reditus officiorum.

II.

Pensiones et tributa officiorum.

a) Wie der Handschrift b des liber redituum capituli Monaster. ecclesiae ein Register der Leistungen, Dienste und Naturalabgaben bez. Renten der einzelnen Aemterbezirke und Höfe sowie der Pächte, welche von einzelnen Liegenschaften des Domkapitels in und um Münster einkamen, ein liber pensionalis, angehängt war [1]), so findet sich entsprechend auch am Schlusse des Cod. e jenes Einkünfteverzeichnisses [2]) Fol. 63 bis 80 auf gleichem Pergamente ein meistenteils voll ausgeführtes, teilweise jedoch auszügliches Register der pensiones et redditus officiorum. Die eckige Schrift weiset dasselbe — wir nennen es Cod. g — wie den Cod. e dem 14. bis 15. Jahrhundert zu; der ganze Text ist mit schwarzbrauner Dinte eingetragen ohne alle Verzierung in den Initialen. Liniirt ist nur die erste Seite; auf den folgenden sind nur die abteilenden Linien von oben nach unten gezogen. g

Dem Mangel an Sorgfalt in der Schreibung entspricht die Unzuverlässigkeit bez. Fehlerhaftigkeit des Textes. Öfter sind einzelne Buchstaben ausgelassen oder zugefügt oder verwechselt [3]), selbst wo bei Wiederholung desselben Wortes der Fehler sofort hätte ins Auge springen müssen. Die Endsilben fehlen mehrfach selbst ohne Andeutung der Abkürzung; die Abkürzungszeichen sind nicht genau und unterschiedlich. Der Schreiber hat die Teilzeilen teils ohne Rücksicht auf die abteilenden Linien über die ganze Seite ausgedehnt, teils 2 auf derselben Seite neben einander gereiht, dabei aber hie und da (z. B. Fol. 64^{b}) die Teillinie nicht eingehalten, so dass die Zugehörigkeit bez. Einordnung der Angaben teilweise nicht deutlich ist. Es scheint das übrigens mit Mangel an

---

1) S. Nies. M. U. S. VII. S. 591. Vgl. oben S. 148. — 2) S. oben S. 11. — 3) Verwechselt sind am häufigsten e u. o, dann B u. R u. a.

Verständnis des Textes der Vorlage zusammen zu hangen, sofern eben ein solcher Mangel durchgehends hervortritt, in den Abkürzungen, der Wörterteilung, Interpunktion etc. Da die Vorlage selbst uns nicht erhalten ist, so können wir nicht ermessen, wie viele der Lesefehler und Nachlässigkeiten, welche sich bei Vergleichung mit dem bei abweichender Ordnung des Stoffes durchweg, soweit nicht Cod. g abkürzt, parallel laufenden Texte der unter b unten besprochenen Handschrift ergeben, auf deren Rechnung zu setzen sind; doch ist wohl anzunehmen, dass dem flüchtigen Abschreiber ein grosser Teil zur Last fällt.

h b) Ein anderes Register der pensiones et reditus officiorum, welches mit den petitiones omnium officiorum anhebt, ist erhalten in einer Pergamenthandschrift in Grossfolio im Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1316 b. Sie umfasst 17 Blätter (Fol. 12 bis 28); angehängt ist Fol. 28^b bis 33^b ein Verzeichnis der Summen, wozu im Jahre 1412 die agri 1) Brochoff, 2) Valthus et Brochoff, 3) tor Hove, 4) de manso Bernynch to Yodevelde, 5) Jodevelde, 6) Dodemole verpachtet waren, sowie ein Register, betitelt aliud receptum de decimo to Jodevelde et Spredelo. Die im Bereiche der Schrift liniirten Blätter sind $28^1/_3$ cm breit und 40 cm lang; auf jeder Seite finden sich 35 Zeilen Schrift. Die Ueberschriften [Sperrdruck im Folgenden] sind mit roter, das Uebrige mit braungelber Dinte auf dem gelblichen, glatten Pergamente eingetragen. Aehnlich wie im liber Rotgeri sind auch hier Buchstaben von dem Schreiber verwechselt oder undeutlich ausgeprägt; durchweg aber ist die Schreibung eine sorgfältige. Nach Fol. 28^b (s. ob.) ist die Heberolle im Jahre 1412 angefertigt; wie die den einzelnen Posten beigefügten Zeichen und Noten [1]) erweisen, ist sie bei der Hebung praktisch benutzt worden. Wir bezeichnen die Handschrift im Folgenden mit h.

Bei Vergleichung einzelner Angaben beider Handschriften scheint sich zu ergeben, dass h etwas jünger ist als g oder dessen Urschrift. Während nämlich mehrfach gleiche Namen

1) dedit etc.

Rente zahlender Personen in g und h sich finden, so Elisabeth ortulana, Nicol. Limborch, Alhard Droste, Dider. Schwarte, nennt g (Elvenmark und) Henr. de Hammone, dagegen h entsprechend die Witwe(n) [1]). Danach würde g bez. dessen Urschrift, sofern überhaupt mehrfach in h die Verhältnisse g gegenüber sich verschoben haben, einige Zeit früher als h verfasst sein und wohl aus dem Ende des 14. Jahrhunderts stammen.

Beide Heberegister, die als einzige Quelle über die im Texte berührten alten Abgabeverhältnisse des Grundbesitzes des Münsterlandes und manche ältere Eigentumsverhältnisse in der Stadt Münster mit Nennung aller betr. Namen uns Aufschluss geben, waren bislang ungedruckt. Bei den vielen Abweichungen beider Texte von einander musste eine gesonderte Behandlung eintreten, und es ist im Folgenden unter A die Handschrift g, unter B der Cod. h zum Abdruck gebracht. Wo aus dem korrekteren Texte von h sich Verbesserungen oder Erläuterungen für Stellen in g ergaben, ist bei augenscheinlichen Versehen hier korrigirt, sonst aber in einer Anmerkung ein Hinweis auf den Text von h gegeben; durch Schuld des Schreibers in g häufiger ausgelassene einzelne Wörter oder Buchstaben sind ergänzt und durch runde Klammern bezeichnet. Die mit dem Paragraphzeichen in g bezeichneten Absätze sind durch Sperrdruck der Unterscheidungswörter hervorgehoben.

c) Ein Bruchstück einer von den obigen verschiedenen Heberolle befindet sich im Staatsarchiv Münster Mscr. VII. 1360 n. Es sind 2 Blätter weissen Pergaments, welche liniirt u. in Kolumnen abgeteilt sind; im zweiten Blatte ist ein Loch u. es ist der obere Rand abgeschnitten. Die Handschrift gehört dem 14. oder 15. Jahrhundert an. Da sie Angaben besonders über Korngefälle mehrerer Aemter des Domkapitels enthält, so ist das kleine Fragment („Cod. i") den vorhin genannten Heberegistern unter C unten beigefügt. i

1) Vgl. g Fol. 63b f. u. h Fol. 16a. Zu dem Zehnten von Kivit's [Kiebitz] Hof (s. g fol. 79a u. h fol. 27b) bemerkt h: perditum est.

A.

Pensiones et redditus officiorum. Primo Broc- Fol. 63a.
hof[1] denarii[a] dandi:

In nativitate beate Marie in ecclesia S. Marie trans Aquas post nonam

20 sol. villicus Cumpe[b] pertinens ecclesie Monaster. in par. S. Marie;

3 sol. Evekin(c)hof pertinens Johanni Warendorpe in par. Mauritii;

4 sol. Everdinchof[c] upper Geyst pertinens Bertoldo Byscopinc in par. Lamberti;

12 den. Lůtzinch pertinens eidem Bertoldo in eadem par.;

3 sol. Bodinch[d] in par. Amelincburen;

3 sol. villicus Suthof in Amelincburen;

10 den. Wilpe[e] pertinens abbatisse S. Egidii in eadem par.;

3 sol. Wickerinch[f] in par. Amelincburen;

10 den. Verdinctorpe[g] to Albachten[h];

6 den. in den Broke magna to Amelinburen;

6 den. in den Broke parva ibidem;

6 den. in den Broke pertinens vicario altaris X M. martyrum in ecclesia Monaster. ibidem[i];

12 den. Westendorp usufructus villici in Ludelinclo to Amelincburen;

2 sol. tho[k] Eque servilis in Amelinburen;

6 den. tor[k] Boken in par. Lamberti;

a) *Vgl. h fol. 16a; h add.* decimales. — b) *h* Cumpe Reyneke. — c) *h* Everhardinchoff. — d) *g* Rodinch. — e) *h* Welpe. — f) *h* Wiggerinch. — g) *h* Verlinctorpe. — h) *g* Albalthen. — i) *h nennt die drei in den Broke;* Vos, Lope *u.* Coert to Broke. — k) *h* ton.

---

1) Amtshof, auf dessen Grunde ein Teil der Stadt Münster erbaut ist. Vgl. Tibus a. O. 143; Wilm. U. B. 744 Anm.

6 den. thon Scemmen tho Amelinburen;
7 den. thon Kanen pertinens Egidii to Amelinburen;
20 den. Conradinch to Poppenbeke pertinens Honholte in par. Havekesbeke;
18 den. ton Mersche in par. Lare.

Fol. 63b. Bartholomei et Mauritii denarii dandi de ortis et agris:

10 den. Ysermansche vidua;
6 den. Keye [a] de orto;
6 den. Liborius Aurifaber de orto (extra) portam Mauritii;
16 den. Portenere et filia Vromoldi de orto;
6 den. Elysabeth ortulana de orto extra portam Ludgeri;
4 den. Nycolaus Lymborg de agris extra portam Mauritii;
12 den. Herm. Anglemude de orto;
6 den. idem de loco molendini extra portam Ludgeri;
6 den. relicta Hermanni Dusas [b] (de agris) Badenrot extra portam Mauritii;
2 sol. 4 den. Herman. Dusas [b] de agris ibidem;
2 den. relicta Bernhardi Kerkerdinch de agris ibidem;
9 den. Alhard. Drozeten de (agris) extra portam Judevelde;
4 den. et obulum Elvenmark de (agris) [c] extra Cruceporten;
4 den. et obulum bagute de Rosendale de agris extra portam crucis;
4 den. et obulum hospitale upper Stenbrughen de agris;
8 den. idem hospitale de loco molendini extra portam Servatii;
13 den. Jo. Prumhem de agris extra portam Ludgeri.

Mychaelis:

18 den. fratres Vohs;
18 den. decanus S. Martini de agris extra portam Ludgeri;
18 den. Thydericus Svarte de agris uppen Baderode extra portam Mauritii;
5 sol. hospitale novum prope portam Mauritii de agris iuxta hospitale ibidem;
12 den. Henricus Monich de agris extra portam Ludgeri prope Degenswiden;

a) *h* Keyge. — b) *g* Dus as; *h* Dusaes. — c) *so h; g om.*

18 den. Johannes Monich de agris, quos quondam tenuit Alheydis Heringes ipsius avia;
6 den. claustrum Egidii de loco molendini; item 2 sol.;
6 den. Herm. van Otmersbocholte de orto locato extra portam Egidii; Fol. 64a.
18 den. Ludike Steyr de agris iuxta Brochof;
6 den. priorissa S. Marie de areis uppen Honkamp [1];
3 sol. camerarii civitatis de agris sitis iuxta fossam infra portas Mauritii et Servatii, quos quondam Joh. Suthof tenuit;
3 den. iidem camerarii de antiquo macello;
17 den. Henricus de Hammone de orto extra portam Servatii iuxta fossam;
12 den. relicta Buckestorp de orto locato iuxta Brochof;
12 den. Bete uppen Brochove de orto; item 6 den. de loco molendini;
2 sol. fratres minores de orto upper A retro claustrum;
12 sol. de orto locato, quem quondam Scillinch tenuit, uppen Brochove;
17 sol. domus uppen Spykerhove.

Locata:

6 sol. Johannes Hammo de ortis ibidem locatis;
8 den. Leppinch de pariete lapideo retro coquinam.

Brochof porci et herve [2]:

12 sol. tor Boken [3]; 12 sol. preceptor Meckinch [4];
9 sol. ton Busche [5]; 8 sol. Frederkinch; 8 sol. Prumhem;
8 sol. Stertwik; 8 sol. Burinch [a]; 8 sol. tor Linden;
8 sol. Eschus to Lare; 8 sol. Engelhof [b] [6] Travelman;
8 sol. Mas Kerkerinch [c]; 8 sol. Mechlen iuxta Alen;
8 sol. Santberghe Angelmude. Fol. 64b.

a) *g hier* Burnich; *vgl. unten S. 174.* — b) *g* Engelhef; *ergänze* pertinens. — c) *h führt hier* Reynoldeshove *an.*

1) früher Honrekamp genannt; s. ob. S. 35. — 2) ein Pachtschwein von bestimmtem Mindestgewicht; vgl. unten S. 196. — 3) Bökman; vgl. S. 167 u. S. 71 Anm. 1. — 4) Meckman Bsch. Mecklenbeck bei Münster; s. S. 71 Anm. 1. — 5) Buschman upper Geist; s. h fol. 18b. — 6) Eggelhove; s. S. 71 Anm. 1.

Meckinch preceptum porci:
8 sol. Roterdinch; 8 sol. Rotzinch; 8 sol. Smydinch [1];
8 (sol.) Vrederune(n)hove; 8 sol. Eghardinch to Jukwege;
4 sol. Verdinctorpe [a 2].

Pensio agrorum Brochof et Valthus locatorum [b].

Denarii areales Mychaelis dandi [c].

Denarii areales Letare dandi in portico [d] Ludgeri [c].

Denarii areales uppen Spikerhove (dandi) post Pascha [c].

Cumpe [3] preceptum herve [e]:
8 sol. preceptor; 8 sol. Hinrekinch; 8 sol. Volbertinch;
8 sol. Dyderkinch; 8 sol. Bertoldinch;
8 sol. Ricbertinch [f] Berndinch [g].

Judevelde [4] preceptum herve [h]:
8 sol. Mersche in par. Lare; 8 sol. Wolkade [i];
8 sol. Kalenhove; 8 [k] sol. Walekenhove; 8 sol. Lobbertinch [l];
8 sol. Scrempe.

Fol. 65a. Lengerike [5] preceptum herve [h]:
8 sol. preceptor; 8 sol. Lůtzinch; 8 sol. Hinrekinch;
8 sol. Bruneshove; 8 sol. Johanninch; 8 sol. Rynge [m];
8 sol. Wersdorpe et dimidium [n]; 4 sol. Wersdorpe [o];
8 sol. Rynge [m].

Verthe [6] preceptum herve [e]:
8 sol. Brunsteninch; 8 sol. Velthus; 8 sol. Kevelinctorpe;
8 sol. Lambertinchove; 8 sol. Hylingeslo; 8 sol. Blessere;
8 sol. Ryke [p].

a) *h* Verlinctorpe. — b) *Ausführung fehlt; in h ist dieselbe angefügt* (*s. oben S. 164*). — c) *Ausführung fehlt. Vgl. unten S. 207 ff.* — d) *So g.* — e) *h* porci. *Vgl. h fol. 18.* — f) *add.* alias; *vgl. die Angaben von g und h unter* Cumpe oves *u.* hofdenst. — g) *h add.* to Givenbecke. — h) *h* porci. — i) *h* Volkard. — k) *h* 4. — l) *h add.* to Yodevelde. — m) *h add. den Vornamen.* — n) *h* 1 marc.; *h add.* magna *zu* Wersd. — o) *h add.* parva. — p) *g* Rylee.

---

1) später Rotert, Roissman u. Schmeman; vgl. a. O. — 2) Werleman; vgl. a. O., S. 167 u. unten i fol. 2a. — 3) Gut Kump bei Münster. — 4) Hof Jüdefeld bei Münster; vgl. Tibus a. O. 144. — 5) Hof Lengerich bei der Haskenau Ksp. Handorf. — 6) Hof u. Bsch. Verth Ksp. Telgte.

Terminus solutionis porcorum Clementis.
Terminus solutionis ovium inventione S. crucis.
Brochof oves; preceptum:
1 ton Busche; 1 Stertwich; 1 Delstorpe.
Judevelde[b] preceptum:
1 preceptor, 2 Wygherinch, 1 Wolkard Santdorpe,
1 Kalenhove, 1 Scrempe[a],
1 Erpinchove et[c] Wer(n)boldinch ton Nyenberghe pertinens Go(d). Byss(copinch)[d],
2 Branckinchove to Gymete vidua Klanctorp,
2 to Hagen[e] God. tor Tynnen Nyenberghe.
Lengerike[b] preceptum:
1[f] Rotzinch[g], 1 Lutzinc, 2 Westendorp, 1 Bruneshove, Fol. 65[b]. „1 Lutzinc“
2 Wulfhardinch, 1 Vos to Gelmere.
Meckinch[b] preceptum:
2 preceptor ibidem, 2 Eghardinch, 2 Scultinch[1], 1 Benninch[2],
1 Smydinch, 1 Tydoke[h], 2 to der Brughen[i 3].
Cumpe[b] preceptum:
2 Wernboldinch, 2 Esekinch, 2 Ybinch, 2 Hinrekinch,
2 Bunekinch[k], 2 Nyhusinch[l], 2 Middendorpe, 2 Stokman,
2 Ricbertinch Gyvenbeke, 2 Wanneco ibidem,
2 Rothardinch, 2 Hinrekinch[m], 2 Helmordinch.
Hofdenst Brochof ascensione Domini:
12[n] den. Bracht; 2 sol. Eschus[o]; 2 sol. Molenhove;
2 sol. Mechlen; 12 den. Elhardinch[p]; 18[q] den. tor Horne;
12 den. ton Brinke[r]; 16 den. Lůderman; 16 den. Overdyk;
16 den. ton Bornen; 16 den. Burinch; 16 den. Gerdinch;
16 den. Frederkinch; 16 den. ton Busche; 16 den. tor Linden;
6 den. Hoveman; 12 den. Stertwich.

a) *g* Strempe? *dsgl. im Folg. undeutlich.* — b) *ergänze* oves. — c) *h om.* — d) *Vgl. unten S. 177.* — e) *ergänze* pertinens. *h* Vorwerck to Hagen. — f) *h* 2. — g) *h add.* to Gelmer. — h) *g* Tydeke; *vgl. g unten u. h.* — i) *g* to Corbrughen (*Lesefehler*); *vgl. h u. g unten.* — k) *g* Runekinch. — l) *Hier folgt in g eine neue Ueberschrift:* Cumpe oves. — m) *wohl unrichtige Wiederholung; vgl. h fol. 18*[b]. — n) *h* 20. — o) *g* Osthus; *vgl. S. 169 u. h.* — p) *h add.* to Lare. — q) *h* 16. — r) *h add.* to Werne.

1) später Schultman; s. S. 71 Anm. 1. — 2) Benneman; s. a. O. — 3) Brüggeman; s. a. O.

Meckinch preceptum hofdenst:

Fol. 66a. „2 sol. Smyd.“ 2 sol. tor Brucghen; 2 sol. Smydinch; 2 sol. Benninch; 12 den. Tydocke; 2 sol. Rothardinch; 12 den. Greve [1]; 2 sol. Scultinch; 2 sol. Rotsinch; 2 sol. Eghardinch.

Cumpe hofdenst:

2 sol. Bunekinch; 2 sol. Bertoldinch; 2 sol. Hinrekinch; 2 sol. Middendorp; 2 sol. tor Boken; 2 sol. Wernboldinch; 2 sol. Roterdinch; 2 sol. Stokman; 2 sol. Berndinch; 2 sol. Helmordinch; 2 sol. Dyderkinc Slorde [a]; 2 sol. Ybinch; 2 sol. Esekinch; 2 sol. Recbertinch [b]; 2 sol. Volbertinch;

Judevelde hofdenst:

12 den. Wygerinch; 12 den. Lubertinch; 12 den. Walkenhove; 12 den. Kalenhove; 12 den. Scrempe; 12 den. Volkardinc;

Lengerike hofdenst:

2 sol. Rotsinc; 2 sol. Vos; 12 den. Hinrekinc; 12 den. Westendorp; 12 den. Kruse; 12 den. Johanninc; 6 den. Rynge; 6 den. Rynge; 12 den. Bruneshove; 12 den. Wersdorpe; 12 den. Wersdorpe; 6 den.[c] Woppendorp; 12 den. Hovestat; 6 den. Wůlfhartdinch [d].

Verthe hofdenst:

2 sol. Ryke [e] Blessere; 2 sol. Kevelinctorpe;

Fol. 66b. 2 sol. Kevelinctorpe [f]; 2 sol. Velthus; 2 sol. Blessere;

Pensio plebanorum:

5 marc. Everswincle; 5 marc. Olflon [2]; 5 marc. Osterwich.

Pensio cere danda in Purificatione:

2 sol. Rokslere; 2 sol. Ascheberge; 2 sol. Bosensele; 4 sol. Telget; 2 sol. Oldenberge; 2 sol. Everswincle.

Daghdenst:

12 sol. Meckinc; 12 sol. preceptor Cumpe; 12 sol. Judevelde;

a) *Vgl. S. 174.* — b) *g* Retb.; *vgl. oben S. 170.* — c) *h add.* Buschman to. — d) 6 d. Wůlfh. *ist in g dem folg. Abschnitt* (Verthe) *am Schlusse angefügt.* — e) *g* Rylee; *vgl. S. 174.* — f) *2 Kevelinctorpe nennt auch h fol. 12b u. 18b.*

1) Vgl. a. O. — 2) Olfen, Hof u. Ksp. Kr. Lüdinghausen.

3 marc. Tylt [a] prope [b] Everswincle [1]; 12 marc. Witinctorp [2];
18 sol. [c] Bochem [d] Volmestene;
3 marc. Bobbinch tho Rynhere vel Boynen [3];
12 sol. Suthof [4] villicus; 12 sol. Rinckenrode villicus [e].

Denarii salis Brochof:

8 sol. obedientiarius [f] camere;
4 sol. Kukelman [g] to Tunne in par. Rynhere [5].
[h] Scokop [6] 4 sol. Langenhovele in par. Stenvorde [7].

Mel(lis) Brochof situle dande Martini:

30 den. Benninch; 10 den. Bracht; 10 den. Tydocke; Fol. 67a.
20 den. Rynge; 20 den. Woppendorp; 15 den. Hovestat.

Pisces Brochof dandi cathedra Petri:

40 den. Alhard. Drossete et relicta Buckestorp de Wybekenlant preposita porrigit;
6 sol. villicus Verte; 4 sol. ton Berge Nortkerken;
5 sol. ton Brinke; 2 sol. Verdinctorpe [i];
3 sol. Hagenboke [8] in par. Borchorst;
2 sol. Hoveman upper Geyst. 30 (den.) villicus Cumpe ad fabas [k].

Denarii butiri:

3 sol. Brochof; 3 sol. Bosensele; 3 sol. Aldorpe [9];
3 sol. Nortwolde; 18 den. Beveren [10]; 18 den. Tylt.

Rynvore [11] Brochof quivis 2 den.: Bracht to Lare,

a) *g* Clyc [*Lesefehler* (c *statt* t) *u. verschrieben*], *unten fol. 67a u. 80a richtig; h* villicus Telt. — b) *h* to. — c) *h add.* villicus. — d) *add.* pertinens? — e) *g* vill^{s}. — f) *g* obed'. — g) *h* Kůleman. — h) *h add.* Brochoff. — i) *h* Verlinctorpe. — k) *g* fab^{s}; *so auch* ^{s} *statt* -es, -is *in g.*

1) Schulze Tertilt Ksp. Everswinkel. — 2) Wettendorf Hof u. Bsch. Ksp. Alverskirchen. — 3) Rhynern südl. v. Hamm u. Bönen bei Camen. Dort lag also der Bobbinghof, dessen Lage v. Hatzfeld (Anm. zu Wilm. U. B. 744) nicht bestimmen konnte. In Rhynern ist er jetzt unbekannt. — 4) Hof u. Bsch. Ksp. Amelsbüren; s. oben S. 167. — 5) Kukelmanns Hof in Ostünnen Ksp. Rhynern, unlängst parzellirt u. so verschwunden. — 6) zum Schuhkauf. h fügt fol. 20a erläuternd zu: vel klenegelt. — 7) Bsch. Langenhof Ksp. Drensteinfurt. — 8) jetzt Hagebök. — 9) Bsch. Aldrup Ksp. Greven. — 10) Amtshof Bevern, genannt Pröpstinghof; s. Tibus a. O. 481. — 11) d. i. Fuhren nach dem Rhein, wie in den Herforder Heberegistern winvoren u. im Nordwesten Westfalens später Fuhren nach Deventer u. a. unter den Diensten sich finden. Vgl. Cod. tr. Westf. I. 91.

Molenhove, Eschus, tor Linden, ton Busche, Frederkinch, Stertwich, Brucgehus, Burinch, Overdick[a], Luderman, ton Brincke, Mechlen, Gerdinch, Borneman, ton Berghe, to Horne, vicinus suus.

20 sol. obedientiarius camere ad Rynvore.

Cumpe Rynvore singulis annis 5 sol.; quivis dabit 6 (den.) et obulum: Wilminch, Roterdinch, Wernboldinch, Middendorp, Hinrekinc, vicinus suus, Esekinch, Stokman, Bunekinch, Ybinch[b], Nyhusinch.

Cumpe sequenti secundo anno Rynvore quivis 8 den. et obulum: (to) Gyvenbeke Berndinch, tor Boken[c], Dyderkinch
Fol. 67b. Slorde, Bertoldinch, Volbertinch, Berndinch to Volkinctorpe,
„to Volkinct.“ Helmordinch.

Verthe[1] Rynvore primo[d] anno quivis 2 den.: Ryke, Blessere, Westendorp, Kevelinctorp, ton Velde, Pade, Brunsteninch, Suttelget, Ringe.

Lengerike Rynvore secundo anno quivis 2 den.: Duo tho Rynge, Woppendorp, Hovestat, Vos to Gelmere, Buschus, Werstorpe, Hinrekinch, Johanninch, Wůlfardinc, Ro(t)sinch, Lutsinch, Westendorp, Bruneshove.

Judevelde Rynvore tertio anno quivis 2 den.: Scrempe, Wolderinch, Volkardinc, Wygerinch, vicinus suus, Hagenboke, Lubertinch, Walkenhove, Mersche, Hundebeke, Wernboldinch, Kalenhove.

Dominica Esto mihi Kevelinctorpe 100 rysten vlasses, aucam pinguem, 1 scep. sil.

Vorhure de agris Brochof et Valthus.

Losiungere.

Fol. 68a. De decima minuta in Gelmere.

Denarii ad elemosinam in cena Domini: Tydocke 18 den.; 18 den. Stenhorst; 16 den. Nortwolde; 12 den. tor Hove Musne; 8 den. ton Brinke Lembeke.

a) *g* Overdich. — b) *g* Ybnich. — c) *g* Beken. — d) *h* tertio.

1) Verth, Hof u. Bsch. Ksp. Telgte.

Sequitur officium Suthof. Rynvore cum organis:

18 den. tor Helle ad organa, ad Rynvore 7 den.;

14 den. alia domus ibidem ad organa, ad Rynvore 7 den.;

2 sol. Venehus ad organa, ad Rynvore 7 den.;

12 den. Wechus prope curiam Lembeke[a] ad organa, ad Rynvore 7 den.;

12 den. Witlere ad organa, ad Rynvore 7 den.; 7 den. alter Witlere ad Rynvore;

2 sol. Eghardinch ad organa, ad Rynvore 7 den.;

De hiis dantur litonibus 12 den.

Suthof dat singulis annis ad Rynvore 5 sol., ad organa 9 (sol.); cellerarius[b] addat 12 den.

Glandes Suthof.

Sequitur officium Ludelinclo[1]. Porci et herves:

12 sol. Uphus; 8 sol. Greve; 8 sol. Rolvinch[c]; Fol. 68[b].

8 sol. Freder(k)inch; 8 sol. Wytowe Herdincsele;

8 sol. ton Brinke.

Oves ibidem: 2 Stridewide, 2 Bovinch, 2 Wilbrandinc, 1 Lutonhem, 2 ton Eque, 2 Werveldorpe[d], 2 Santvord[e].

Rynvore quivis 21 den. singulis annis: Frederkinch[f], Rolvinch[c], Lutenhem, Hasenkamp, Greve Hyrdincsele, Uphus, Wytowe, Witlo. Werveldorpe[d] 12 den.

Isti dant alio anno quivis 8 den. et obulum: Brinchus, Santvort[e], Stridewide[g], Wilbrandinch, Bovinctorpe, ton Eque; de campo ton Vene[h].

Glandes ibidem[2]. De minuta decima ibidem[2].

Sequitur officium Albachten[3]. Porci et herves: 12 sol. ton More, 8 sol. Twenhusen, 8 sol. vicinus suus, 4

a) *h* to Oldenberge. — b) *g* cell[s]. — c) *g* Bolvinch. — d) *g* Werneldorpe. — e) g Satford (*Korr.*). — f) *g* Froderkinch. — g) *g* Scridere. — h) de campo ton Vene *setzt h zur* Pensio Wedelinch (*s. u.*).

---

1) Hof u. Bsch. Lövelingloh Ksp. Amelsbüren; vgl. oben S. 135. — 2) Näheres h fol. 25[b]. — 3) der einst sogen. Osthof Ksp. Albachten; vgl. Wilm. U. B. 744 u. Tibus a. O. 425.

sol. Rengherinc, 8 sol. Hemekinch, 8 sol. Selekinch, 4 sol. Ecginch [a].

Oves ibidem: 2 Engelsvelt [b] Darvelde, 2 Werninch [c], 1 ton More, 2 Suekinctorpe [d], 1 Overwech, 1 Horbeke [e]. Villicus dabit 9 crateras synapis [f].

Fol. 68a[a]. Rynvore ibidem: thon More, Venninch, Hemekinch, quivis 20 den., faciunt 5 sol. Isti dant quivis 12 den.: Darvelde, Ebbekinch, Wicboldinch, Horbeke [e], Ysvordinch.

Pensio Wydelinch [1]: 5 marc. villicus ibidem [g]; 13 den. Kortenbrok; 13 den. alter Kortenbrok in par. Wernen; isti pertinent ad officium Rynkenrode. 4 sol. Engebrucgen [h] to Bulleren Johann [i]; 3 sol. Hobinch to Sendene; 2 [k] sol. Kevelinctorpe; 2 sol. Evershem servilis to Olflon; 4 [l] sol. Jucwege Albrandinc to Rokeslere; 2 [m] sol. ton Overhus Hillendorpe servilis in par. Halteren; 12 den. Dykebroch [n]; 3 sol. Dusche Sendene.

Sequitur officium Bosensele. Porci et herve: 12 sol. Rokinctorpe; 12 sol. alter Rokinctorpe; 12 sol. Gessinch; 8 sol. Volkesbeke magna; 8 sol. Hadwordinc; 8 sol. Wenninch; 8 sol. Almanninch; 8 sol. Elinch [o]; 8 sol. Ostendorpe; 8 sol. Velthus; 8 sol. Wolkade; 3 sol. Ebbekinch; 4 sol. villicus pro porcis.

Oves Bosensele: 1 Rokinctorpe, 2 Gessinch [p], 2 Kukelhem [q], 2 Welsinch [r], 1 Deylinch, 2 Ovetkorn, 2 ton Hulse.

---

a) *g* Ecgnich. — b) *h* Engelswyck. — c) *h* Wennynch. — d) *h dafür* Wicboldinch. — e) *h* Haerbeke. — f) *g* synapii. — g) *Zu ergänzen ist hier nach h*: Wedelinch pisces: — h) *g* Enbrucgen. — i) *g* Jo. Hā. — k) *h* 1. — l) *h* 3. — m) *h* 4. — n) *h* Dikedorpe. — o) *g* Elnich. — p) *g* Gossinch. — q) *g* Lukelhem; *s. u.* — r) *g* Volsinch, *vgl. unten; h* Weltzinch.

---

1) Burg Wedelinch alias Schonebeck Ksp. Roxel wurde (vgl. Nies. M. U. S. VII. 482) gegen 1398 vom Domkapitel erworben; den Widelinchof aber besass dasselbe schon 1265; s. Wilm. U. B. 744. Er lag nach dem Zusatze a. a. O. im Ksp. Albachten (vgl. Tib. a. O. 425). Es ist Schulze Wierlings Hof dort.

Hofdenst Bosensele: 12 den. Hillebrandinch to Lette[a]; Fol. 68a[b].
12 den. Hadwordinch; 12 den. Deylinch; 16 den. Kukelhem;
12 den. Harberge[b]; 12 den. Harberge[b]; 18 den. Harberge
magna; 10 den. Volkesbeke[c]; 12 den. Hulse; 12 den. tor
Linden; 2 sol. Ovetkorn; 18 den. Wolkade; 12 den. Ebbekinch
Alstede; 12 den. Altmanninch[d]; 16 den. Gessinc; 20 den. Bru-
ninch; 2 sol. Werninch[e]; 12 den. Syvordinc to Scopinghen[1]; 12
(den.) Rysenbeke bursa; 18 den. Welsinch; 6 sol. villicus Bosen-
sele; 12 den. Ulenbrock; 12 den. Elinch[f]; 12 den. Ostendorp; 12
den. Volker to Were in Legden; 12 den. Hesselinc, 12 den. tor
Wort.

In circumcisione Domini quilibet 4 den. pro tortis tor hyensprake.

Pisces Bosensele cathedra Petri:
4 sol. Rysenbeke bursa; 12 den. Edekinch[g];
4 sol. (to) Were Volker (in) Legden.

Rynvore Bosensele quivis 7 den. et obulum: Osten-
dorpe, Velthus, Edekinch[g] duplum, Bruninch, Volkes(beke),
ambo to Herberge, Hulsowe, Ulenbrok, Hesselinc, Welsinch
duplum, Wenninch[h], Gessinch, Wolkade, Ovetkorn.

Isti dant alio anno similiter quivis 7 den. et obulum:
Rolvinch, Rokinctorpe, Hadwordinch, Elinch, Alman, tor
Linden, Wenninch, Rokinctorpe.

Sequitur officium Aldorpe[2]. Denarii deci- Fol. 69[a].
males:
30 den. preceptor Drenctorpe[i 2]; 4 sol. Spra(c)lo[3] pertinens
priorisse trans Aquas;
40 den. ton Brincke iuxta Sconevlete pertinens Bisscopinch
Got.;
3 sol. Hassekenhof to Hemberge[2] pertinens claustro Egidii;

a) *g* Lettes. — b) *richtig wohl* Volkesbeke; *vgl. h.* — c) *g* Volkes-
boke; *statt* 10 d. *wohl richtig* 20 d. — d) *g sonst u. h* Alman(ninch). —
e) *g sonst u. h* Wennynch. — f) *g* Elnich; *vgl. unten.* — g) *richtig wohl*
Ebbekinch (*s. ob.*). — h) *unrichtig hier* (*vgl. unten u. h*). — i) *g hier
u. im Folg.* Drenttorpe.

---

1) in Bsch. Heven nach h. — 2) Vgl. Wilm. U. B. 990. — 3) Schulze Sprakel Bsch. Sprakel Ksp. Ueberwasser (Münster).

3 sol. Hermanninch to Getelinctorpe pertinens ad officium infirmorum;
2 sol. tor Loge in par. Greven pertinens Bern. Steveninch;
8 sol. Aldendorpe in par. Hondorpe pertinens Alhardo Drosseten.

Aldorpe porci et herve:

12 sol. tor Styge Brinctorpe; 12 sol. Vedderinch;
12 sol. ton Winckele; 12 sol. preceptor Hemberge Unekinch;
8 sol. Wichtorpe; 8 sol. Rickardinc; 4 sol. Vogelerse;
4 sol. Tuneman; 8 sol. Grotoem; 8 sol. Holendere;
8 sol. Christinenhove [a]; 4 sol. Hake.

Gymte preceptum:

8 sol. Robertinch; 4 sol. Elverkinch; 4 sol. Woltman;
8 sol. Gerdinch to Bocholte; 4 sol. Wissinch;
8 sol. Albrinc; 8 sol. Rosendal; 4 sol. Lofblesere.

Hemberge preceptum:

8 sol. Hesselinch; 4 sol. Hermanninch uppen Senego [b];
8 sol. Hameco ton Brincke in par. Sorbeke.

Fol. 69[b]. Drenctorpe herve:

4 sol. Wevelinctorpe; 4 sol. Conradinc; 8 sol. Kokenbrinch;
8 sol. Johanninch; 8 sol. tor Stege Bunstorp;
8 sol. Sudendorp.

Aldorpe oves:

1 Denkelinctorp; 2 Drenctorpe; 2 Glane; 1 Sudendorp;
1 Unekinch to Hůtinctorpe; 2 Ludgerinc; 1 ton Overe;
1 Wesselinch to Bocholte.

Aldorpe mellis situle; Martini dandi:

10 den. Sepelehove [c]; 10 den. Sudendorp;
20 den. Drenctorp preceptor; 10 den. to Glane;
30 den. Morre; 10 den. Velttorpe; 30 den. uppen Senego.

Urne mellis: 2 Smydehusen servilis; 1 tor Dard servilis;
3 urn. Jukmer pertinens Korf; 3 urn. Toppeshof;
2 urn. Hokenbeke; 2 urn. Sudendorp.

a) *g* Christinensone, — b) *g* Sonego. — c) *g* Sepelehorne.

Pisces Aldorpe:

3 sol. preceptor Gymthe; 2 sol. Deylinch [a]; 18 den. Albrinch;
18 den. Knippenbergheshove [b] to Wechte [c] in par. Lengerike pertinens fratribus van Mûnstere.

De minuta decima. De agnellis. De nauca. De indagine Stouowe [d]. Losiunge(re).

Aldorpe hyensproke dominica Iudica dabit 7 sol. 6 den. caseales den., ita quod preceptor Drenctorpe congregabit de suis subditis de quolibet 2 den. et obulum; de hiis dabit celler(ario) 3 sol. 9 den.; residuum ipse optinebit. Villicus Aldorpe congregabit de aliis preceptis et dabit similiter 3 sol. 9 den. et 6 den. caseales; residuum ipse obtinebit. Fol. 70[a]. „et 6 den.“

Rynvore Aldorpe 3 sol. 3 den.;

Drenctorpe [e] 3 sol. 3 den.; 12 den. den. caseales.

Sequitur officium Puningen. Denarii pensionum et decimalium dandi Magni martyris in Everswinckele:

2 sol. 3 den. Bornevelde ad luminaria [f]; 3 sol. Gerdinch to Versmele Hartwinich Vreken(horst);
18 den. Wolterinch [g] ibidem; 12 den. Spekhus;
12 den. Wicgerincbrok; 7 den. tor Heyde;
3 sol. 3 den. Deckenbroch; 3 sol. 3 den. [h] Dekenbroch pertinens Alhardo Drosten;
30 den. Evenesch pertinens abbatisse S. Marie;

in par. Alveskerken 10 sol. curtis Everde;
6 den. casa to Everde; 14 den. tor Loge;
3 sol. in den Lo pertinens Vynnenberg; 2 sol. dos Alveskerken;
8 den. Hokenbeke plebano [i] pertinens; 5 sol. curtis Hokenbeke;
14 den. Rederinch to Hokenbeke; 6 den. Gerwininch;

Telget in parochia 18 den. Elekinch;
2 sol. iudex in den Berlere; 18 den. Elbertinch in den Berlere;
16 den. Dethardinch; 4 sol. Rumpeshorst;

a) *h* Drylingen. — b) *g* Kinppenb. — c) *g* Wochte. — d) *richtig wohl* Stovere. — e) *g* Derenctorpe. — f) *g* I. — g) *h* Woltmerinch. — h) *h add.* alter. — i) *g* plb^{s}o.

2 sol. Delsen; 3 sol. 3 den. Růwenberghe;
Fol. 70b. 3 sol. Berseten; 6 den. Hůmele Rembert;
6 den. Dufhus[a] pertinens Vinnenberg;

Wes(t)beveren in par. 12 den. ton Mersche;
12 den. Osthof; 12 den. ton Slade;
12 den. Dichof Luste[b]; 8 den. Hemekinch;
9 den. tor Hove.

Scokop Puningen[1] cum minuta iustitia — pertinent pleno iure — crastino Remigii:

4 sol. Ropere Oldenhoetman[c]; 20 den. domus vicina ibidem;
6 sol. Leverinctorpe; 10 den. Deypenbrok;
8 den. Marquardinc et obulum; 8 den. Osthus et ob.;
7 den. Waterhus; 8 den. iudex Everde et ob.;
32 den. Stalbolt et ob.; 7 den. Verte;
17 den. Vromoldinch ob.; 28 den. Dankmer ob.;
8 den. ton Staden ob.; 8 den. Remvordinch[d] ob.;
8 den. Johanninch Lacseten ob.; 8 den. Levoldinch ob.;
7 den. Likenbrok[e]; 7 den. Crechem;
7 den. Velthus; 18 den. Dontynch;
16 den. tor Beke magna; 18 den. Berseten;
6 den. Elbertinch villicus; 9 den. ton Berge.

Puningen porci et herve:

12 sol. tor Beke magna; 12 sol. Berseten;
12 sol. ton Staden; 12 sol. Johanninc Lacseten;
8 sol. Stalbolt; 8 sol. Osthus; 8 sol. Dykedorpe;
8 sol. Vromoldinc; 8 sol. Dankmer;
Fol. 71a. 8 sol. Marquardinc; 8 sol. Suderesch;
8 sol. Dontinch; 8 sol. Berseten; 8 sol. Levoldinc;
8 sol. Waterhus; 8 sol. Remvordinch[f];
8 sol. tor Beke et dimidium; 8 sol. iudex Everde;
3 sol. Esselin tor Beke;

a) *g* Dulfhus; *h* Dů̈fhus. — b) *h* to Langen. — c) *g* Oldenholtman. — d) *g* Ronvordinch. — e) *g* Løkenbrok. — f) *g* Reynordinch.

---

1) Päning, Hof u. Bsch. Ksp. Alverskirchen.

Oves Puningen:
1 Dankmer, 1 Dontinch, 1 Velthus, 1 Vromoldinch, 1 Lacseten, 1 Dykedorpe.
Pisces: 2 sol. Krechem; 2 sol. iudex Everde.
Vedemswyn[1]: Symon Tylman to Bekeseten;[a]
Oldenhotman; Krechem; Veltorpe.
Minuta decima ibidem. Losiungere[2].
Sequitur officium Musne[3]. Denarii pensionum et decimalium dandi Magni martyris in Everswinkele:
in par. Westbeveren[b] 3 den. Monekeman, 1 den. ad lumin.;
3 den. Nysinch, 1 den. ad lumin.[c]; 3 den. Wichardinc;
10 den. Smydinc, 2 den. ad lumin.; 18 den. Levinch;
20 den. Meninch; 16 den. Overkamp; 17 den. Tesekinc;
2 sol. Golderinc, 3 den. ad lumin.[d]; 12 den. Wetekamp;
18 den. Sickinc; 14 den. Resekanth[e];
Everswinkele in par. 18 den. Dikhus, 3 den. ad lum.
21 den. Drenbrugen Berndinch; 31 den. Kredinch;
6 den. Credenhus to Walgarden; 33 den. Schůvotinch to Luckinctorpe; 6 den. Suttorpe casa; Fol. 71[b].
6 sol. Stenhof, 3 den. ad lumin.[f]; 2 sol. Westhus[g] to Versmele; 1 den. Rothus; 12 den. Hulshof;
4 sol. Erthe magna; 12 den. tor Ṣcoppen;
2 sol. Dethardinch; 2 sol. ton Mere;
5 sol. ton Brincke, 3 den. ad lumin.;
3 sol. villicus Versmele, 3 den. ad lumin.;
6 sol. curia Wardenhorst, 3 den. ad lumin.;
4 sol. Winckelseten, 3 den. ad lumin.;
12 den. Winckelseten; 10 den. curtis Henge;
Telget in par. 12 den. Dynninch, 3 den. ad lum.[h];

a) *Vgl. Cod. tr. W. I. 93.* — b) *g* Westberverеn. — c) *g* l̄. — d) *g* l^{s}. — e) *h* Rescinch. — f) *g* lum̄. — g) *h* villicus. — h) *g* lu.

---

1) S. Cod. tr. Westf. I. 162. — 2) Selbe werden anderswo auch loswinnere genannt. — 3) Schulze zur Müssen Bsch. Müssingen Ksp. Everswinkel.

16 den. Wyck[a], 18 den. de pu(llis); 12 den. Wyk parva;
4 sol. Swinhorst; 4 sol. Regewordinc, 4 den. ad lum.;
12 den. de Nysinch vryhus;
Alveskerke (in) par. 10 den. Brucgehus tor Angle;
10 den. Hagelhus[b]; 6 den. tor Vorste; 12 den. Schurhus;
3 den. Gerwinich.
Vlaspenninge et minnenpenninge:
in par. Everswinckele 2 den. longus Graftorpe[c];
2 den. Rederinch; 3 den. Nyman Nortorpe;
3 den. Witte upper Angle; 3 den. Luckinctorpe parva;
3 den. Ertmerinch;
3 den. Hoveman magna; 3 den. Hoveman magna[d];
3 den. Wolderkinch; 4 den. Dykedorpe;
2 den. Cluwen; 2 den. Ostendorp;
2 den. Levoldinch; 3 den. Overveldinch;
3 den. ton Berghe; 3 den. Hekhus;
3 den. Erte; 3 den. alter Erte;
Fol. 72a. 3 den. Kynderhus [1]; 3 den. Darphove[e] [2];
Alveskerken in par. 3 den. Grollo; 3 den. Scemhus[f];
3 den. Ywanshus Sunnendagh; 3 den. Dethardinch.
Dolberge 16 den. Drenhusen Gusne;
Millite vel Warendorpe 2 den. Smydinch (to) Smydehusen;
Sutkerke 2 sol. Uphus upper Wůnne;
Selhem[3] 2 sol. Conr. to Buckesvorde;
Amelincburen 3 sol. Milinch;
Sendenhorst 12 (den.) Elmhorst ton Tye Emesbroch.
Musne scokop[g] cum minuta iusticia — pleno iure pertinent ecclesie —:
8 den. Ha(s)lake; 12 den. tor Hove (et) obulum;
4 sol. ton Wolde; 8 den. Suttorpe;
12 den. Werle vel porcum; 8 den. Overberg to Bekeseten pro sale;

a) *g* Wyik. — b) *h* Haghenhus. — c) *g* Grascorpe. — d) *richtig wohl* parva. — e) *h* lutteke hove Darphorne. — f) *g* Stemhus. — g) *g* scopok.

1) die Kinderhove to Erten; vgl. a. O. auch über die anderen Höfe hier. — 2) wohl die Hove to Horne Ksp. Everswinkel (a. O. S. 162), nicht de luttike hove to Darphorne Ksp. Warendorf (a. O. S. 161). — 3) Selm Kr. Lüdinghausen.

2 sol. Wissinch quadrante minus; 18 den. Berseten obul(o) (minus) [a];
12 den. Hulshus (et) ob.; 12 den. Vornen (et) ob.; 2 sol. Esselinch quadrante minus;
27 den. tor Hove (et) ob.; 17 den. Suttorpe et ob.;
27 den. ton Mere [b] ob.; 27 den. ton Mere [c] et ob.;
17 den. Rothege [d] ob.; 27 den. Walgarden [e] ob.;
27 den. Walgarden [f] ob.; 10 den. Tuthem [g] ob.;
12 den. tor Hove ob.; 10 den. tor Hege;
9 den. Stelthove ob.; 11 den. Slede;
3 sol. Rotonenerictorpe [h]; 11 den. Merkelinctorpe [1];
9 den. tor Hove.

Musne porci et herve: 8 sol. tor Hove Norttorpe;
12 sol. ton Mere; 12 sol. Suttorpe Nyhus;
12 sol. Berseten; 12 sol. Rothege;
6 sol. Walgarden; 8 sol. Nortorpe;
8 sol. tor Hove Luckinctorpe; 8 sol. Wissinch; Fol. 72[b].
3 sol. Suttorpe; 8 sol. Hoveman.

Oves Musne: 1 Suttorpe.

Minuta decima ibidem. Losiungere.

Cellerarius [i] habebit tertiam partem glandium de villico Musne, Umgrove, de Suttorpe. Vedemswyn: Hulse, Vorne, ton Wolde, to Slede, Greve, Tuthem [g].

Sequitur officium Beveren [k]. Denarii decimales in par. Telget:

21 den. Hartwininch [1]; 2 sol. Hohus; 3 sol. Albrandinc;
21 den. Middendorp ob.; 20 den. Nyhus to Vechtorpe;
20 den. Gatteloge; 21 den. Remekamp Otberdinch [m];
12 den. Rumpeshorst Tydericus de Edelsetorp; 2 sol. tor Boke servilis;
18 den. Bochorne pertinens Vrekenhorst; 30 den. Peperhove;

a) *h* 17½ d. — b) *h add.* Hinr. — c) *h add.* Joh. — d) *g* Rothóve; *vgl. unten u. h.* — e) *h add.* Osthove. — f) *h add.* Hinr. — g) *h richtig* Tuthove (*Cod. tr. W. I. p. 153*: Tuthehove; *vgl. p. 89*); *g* Cuthem (*Lesefehler*). — h) *richtig wohl* Rotmanninctorpe. — i) *g* Cellar. — k) *g* Berveren; *dsgl. unten in den Ueberschriften.* — l) *g* Hart winnich. — m) *g* Octerdinch.

1) Rottrup u. Merkentrup Ksp. Ennigerloh. Vgl. a. O. Reg. s. v.

30 den. Ostdodeslo; 3 sol.[a] Poloninch[b]; 3 sol. villicus Dodeslo;
1 den. domina Vechtorpe.

In par. Ostbeveren denarii decimales: 30 den. Schirlo magna; 17 den. Suthus;
17 den. Elhardinc; 21[c] den. Albertinch;
4 sol. ton Hulse $2^1/_2$ den.; 18 den. Lohof;
17 den. Wissekinch; 17 den. Volbertinch;
17 den. Robertinch; 3 sol. Rutwinkele $2^1/_2$ den.;
2 den. et ob. Ricbertinch; 12 den. Wischus[d];
2 sol. Nyhof to Beveren; 4 sol. 6 den. ton Busche;
4 sol. Halstenbeke; 2 sol. Wicbertinch;
Fol. 73a. 7 den. Bechove; 5 sol. Ludolvinch curtis;
2 sol. ton Scheven $2^1/_2$ den.; 14 den. Boynch[e];
3 sol. Alferdinch; $7^1/_2$ den. Haverwisch;
16 den. et ob. Tuthel[f] servilis; 2 sol. Oldehof to Mersbeke;
30 den. Westhus; 18 den. Lewestevord[g];
16 den. ob. ton Bromen; idem 18 sol. de pensione et receptus est in concambium et curtis Deypehof in par. Nortwolde. Item Bromen dabit pro porco 2 sol. pro molendino in Telget, sed, si glandes habuerit, dabit porcum.

Enen in par.: 3 den. Monekeman, 3 den. ad lumin.;
2 sol. Osterenen; 16 den.[h] Middendorp;
3 den. due domus to Vrylinch; 9 den. Rothove;
22 den. Sûthus to Bekeseten; 12 den. Osthof to Enen;
2 sol. to Scaden; 15 den. Middendorp.

Beveren minuta iustitia — pertinent iure servitutis —:
3 sol. Bekeseten 2 den.; 2 sol. Tylt[i] ibidem ob.;
37 den. Osterenen; 10 den. Alveshem;
31 den. Krawinkele quadr.; 42 den. Detmarinch 3 quadr.;
52 den. Elverkinch[k]; 3 sol. ton Vorde[k];

a) *So h; g* den. — b) *Rdbem. v. andrer Hd.:* Nota: Poleminch 3 s. — c) *h* 17. — d) *g* Wisthus. — e) *h* Boynynch. — f) *g* Tuchel, *dsgl. unten; h* Tutheil (= te Utheil), *unten* Utheil. — g) *h* Leweschevord. — h) *Spätere Rdbem.* 3 s. — i) *g* Cylt. — k) *h add.* 3 quadr.

44 den. Spelebrinch iudex 3 quadr.; 2 sol. Everwininch obulo minus;

3 sol. Westhus to Mersbeke 5 quad.; 39 den. Stotere Tuthel quadr.;

39 den. Smydinch quadr.;30 den. Ostendorpe quadr.;

39 den. ton Brinche quadr.; 39 den. byn Weghe quadr.;

4 den. Holenseten [a] Monich quadr.; 52 den. Hesselinch 3 quadr.;

2 sol. Stelthove; 8 sol. villicus Beveren [b] de molendino.

Beveren porci et herve: 8 sol. Elverkinch;

8 sol. Hesselinch; 8 sol. Middendorp; Fol. 73[b].

8 sol. Detmerinch; 3 sol. Osterenen.

Pisces Beveren: 2 sol. Mersbeke; 6 sol. villicus tor Tylt [c]. Vedemswyn: Wichman to Mersbeke, Tuthel, Smydinch, ton Brincke, Bromen, Westhus, Wechus.

De minuta decima afhoste [1]. Losiungere.

Telget denarii areales; pulli ibidem. Domus gograviatus in oppido Telget locata est.

Sequitur officium Rynckenrode. Denarii arealles dandi Michaelis:

3 sol. Hushamme; 3 sol. villicus Byschopinch;

2 sol. Welpinctorpe; 2 sol. Welpinctorpe pertinens Jo. de Ascheberghe;

12 den. Ossenbeke Northus in Stenvorde; 12 den. Ruplo;

18 den. Hovestat in Alberteslo; 12 den. Storminch;

2 sol. curtis Romoldinch Alberteslo; 12 den. domus Romoldinch to Alberteslo;

12 den. Mengerinch.

Vlaspenninge Rynckenrode. Feria II. post Re-

a) *g* Holsenten. — b) *g* Berveren. — c) *g* Cylt.

---

1) Viehzehnter; vgl. Wöste in d. Ztschr. des Berg. Gesch. Ver. IX. 12 f.

migii hyensproke quivis dabit 2 den.: Aldorpe [a], Dorlo, iudex Ekesbeke, ton Holte, Dûse, Wostehof, Bulreman, Duvel, duo Krudebedorpe, Aper [b], Molenhovestat, Osthus, tres to Hamme, Bilreman, tor Hare [c], Senghehove, Balke, Hushamme [d], Wostene, Keteringen.

Rynvore quivis 3 den.: duo Krudebedorpe, Bosinctorpe,
Fol. 74a. Sutvorsthovele, tor Hare, Wissinch, duo to Hamme, Aldårp [a], Ekesbeke, Husammet, Sengehove, Honschemme [e], Rolvinch [e], Wichbertinch, ton Velde [e].

Isti sequentes quilibet dabit 7 den. quadrante minus: Perlinctorpe, Leverinctorpe, Edelinctorpe, Stenhorst, Rolvinch, Wenemerinctorpe, Honschemme; Horstorpe dubium quantum.

Denarii lignorum primo anno; quivis 3 den.: tor Hare, Husammet, Sengehove, duo Krudebedorpe, Vos to Hamme, alter ibidem, Aldorpe, Bulreman, Bilreman to Ekesbeke, Bosinctorpe, Vorwark, Wostene.

Alio anno denarii lignorum; quivis 3 den.: Ascheberghe [f], Vorsthovele, Wenemerrinctorpe, Perlinctorpe, Leverinctorpe [g], tor Geyst, Horstorpe, Ekesbeke.

Isti dant quivis 6 den. quadrante minus: Leverinctorpe, Honscemme, Rolvinch, Stenhorst.

Daghdenst; Petri ad cathedram Rynkenrode quivis dabit 12 den.: Perlinctorpe, Senghehove, Edelinctorpe, Leverinctorpe, Rolvinch, Honschemme, Horstorpe, Stenhorst, Wenemerinctorpe [h], Sutvorsthovele, Wissinch.

12 sol. villicus; dicit, quod non teneatur, quod dubium.

Hii dabunt ova; quivis uno anno denarium, alio anno obulum Petri dabunt: Vos to Hamme, alter to Hamme, tor Beke, tor Wostene, ton Holte, Bulreman.

Pisces dandi Petri tor hyensprake:

2 sol. Vogelvelt Haselborch [i] to Ascheberge;

a) *h* Daldorpe. — b) *h* Beer. — c) *g* Hares, *im Folg. u. h* Hare. — d) *h* Husammet; *vgl. oben u. unten.* — e) *gehört in h zum folg. Abschnitt; vgl. g daselbst.* — f) *In g steht* Ascheb. *vor* quivis 3 d. — g) *g Korr. v. andrer Hd. statt* Edelinctorpe. — h) *g* Wenerinctorpe. — i) *richtig wohl* Haselberch.

21 [a] den. Honscemme; 13½ den. Wostene;
42 den. Kortebroch; 3 sol. 2 den. Kortenbrok;
8 den. Husammet; 8 den. Sengehove;
8 den. Krudebedorp; 2 den. alter Krudebedorp; Fol. 74[b].
2 den. Aldorpe [b]; 2 den. Bilreman Ekesbeke;
3 ob. Vos to Hamme; 2 den. alter to Hamme;
2 den. Rolvinch; 2 den. Wichbrachtinch;
2 den. Perlinctorpe; 1 den. Sutvorsthovele;
2 den. Nortvorsthove(le) Wisse [c]; 2 den. We(ne)merinctorpe;
2 den. Bosinctorpe; 2 den. Stenhorst;
2 den. Vorwerk; 2 den. tor Geyst;
2 den. Horstorpe; 2 den. tor Hare;
3 ob. tor Beke; 3 ob. ton Holte;
3 ob. ton Hamme; 3 ob. ton Velde;
3 ob. tor Brucghen Nortkerke [d]; 3 ob. [e] Bulreman.

Denarii salis: 8 den. Overberch; 3 sol. Ekesbeke Bilreman.

Rynkenrode porci et herve: 8 sol. Edelinctorpe;
8 sol. Ascheberghe; 8 sol. Stenhorst;
8 sol. Krudebedorpe; 8 sol. Senghove; 8 sol. Bosinctorpe.

Oves Rynkenrode: 1 Honscemme,
1 Werenbertinch, 2 Perlinctorpe,
2 Vos to Hamme, 1 to Hamme,
1 to Hamme, 1 Wenemerrinctorpe;

Otmerinctorpe curia — permutata est pro Hoboldinch —
13 den.; villicus dabit tertiam garbam, 2 messores, 6 sol. vel 6 porcos;
2 sol. Stubbe, 4 pull., 40 ova;
2 sol. Kleyman; 2 sol. Kerl;
2 sol. in den Lo; 6 den. Poppenhorst [f] casa, 6 pull.; Fol. 75[a].
11 den. domus Gerwini; 2 sol. Aschege, 2 pull.;
2 sol. Ruwekamp.

a) *h* 25. — b) *h* Daldorpe. — c) *h* Wissinc. — d) *scheint hieher zu gehören; es steht unter* Brucghen *u. über* Overberch *in besonderer Zeile.* — e) *h* 2 d. — f) *h* Pepenhorst.

Minuta decima Rynkenrode. Losiungere.

Sequitur officium Lembeke[1]. Denarii decimales: 12 den. Eylhardinch iuxta curiam;
12 den. Eppinch; 12 den. Betelinctorpe[a];
12 den. Dege tor Schuren; 2 sol. Westenvelde Wisse[b];
12 den. Camphus; 8 den. Frederkinc;
12 den. Northowe[c] pertinens Metten; colit villicus Bletinctorpe;
2 sol. Brinkhus; 2 sol. Kulinctorpe;
3 sol. Willinch to Lare; 18 den. Kulinctorpe Raterdinc;
15 den. Wernerinch; 12 den. Menninch to Kulinctorpe;
4 sol. 6 den. Westerhof; 14 sol. Hutinctorpe magna;
2 sol. (Hutinctorpe) parva; 6 sol. Nyhof;
30 den. Wostene; 38 den. Cumpe Detmerinch;
3 sol. Bodinch; 30 den. Willinch to Vowinckele Lare;
6 den. Suderholte; 3 den. Deghe Burmester;
6 sol. Bovinch villicus; 2 sol. tor Wort;
18 den. Wische Mensinch; 6 den. Klaholte;
8 den. ton Baken; 12 den. Slyke;
12 den. Beddinch to Wevelinctorpe[d] in par. Borchorst.

Fol. 75[b]. Lembeke porci[e] et herve: 12 sol. Syvordinch;
12 sol. Veltorpe; 8 sol. Doblere upper[f] A;
8 sol. Elhardinch; 8 sol. Langenhorst;
8 sol. Bletinctorpe; 8 sol. Eppinch;
8 sol. Wintercamp; 4 sol. Unekinch[g];
8 sol. Rolvinch to Holenbeke; 7 sol. Rengerinch[h];
8 sol. ton Broke; 12 sol. Odinch.

Oves Lembeke: 2 Gresbeke[i], 1 Rolvinch to Poppenbeke[k],
2 Ellvere to Gantevechte, 2 Bovinch to Gantevechte,
1 Betelinctorpe, 1 Edinch, 1 Rudwich, 2 Veltorpe,
2 Welderinch.

a) *h* Bletinctorpe *hier.* — b) *h* Wissinch. — c) *g* Northouve. — d) *g* Wenelinctorpe. — e) *g* porcos. — f) *g* wpper. — g) *g unten u. h* Hunekinch. — h) *wechselnd mit* Lengerinch *in g u. h anscheinend.* — i) *g* Gresboke; *s. unten u. h fol. 24*[b]. — k) *h u. i richtig* Holenbeke.

1) Lembeck Ksp. Altenberge. Ueber die Lage der folg. Höfe vgl. unten i.

Rynvore Lembeke uno anno maior; quilibet 8 den.: to Broke, Rudwich, Odinch, Hůnekinch, Ratgot, Edekinch, Honhorst, Dobelere, Drenhusen, Holenbeke, ton Brincke, Langenhorst duplum, Raterdinch.

Lembeke Rynvore minor alio anno; quilibet 8 den.: Syvordinch, Bletinctorpe, Pleynch [a], Lengerinch iuxta curiam, Welterinch [b], Gresbeke, Eppinch.

Widegelt; quilibet 3 ob.: Langenhorst duplum, Unekinch, ton Broke, Edinch, Lengerinch, Pleynch, Welterinch [c], Gresbeke, Honhorst, Eppinch, Bletinctorpe, Dobelere upper A, Syvordinch, Ratgot, Drenhusen, Raterdinc, Lubbertinch upper A, Odinch, Betelinctorpe, 6 den. Tylt, 1 den. Elbertinch, 1 den. Lubbertinch upper A.

Obuli ad balnea ibidem; quivis dabit obulum: Rat- Fol. 76a.
got iuxta curiam, Rudwich, Odinch, Pleynch, Eppinch Kluppelinctorpe, Dobelere, Welterinch, Syvordinch, Winttercamp, Drenhusen, Blettinctorp, Langenhorst duplum, Holenbeke Veltorpe, ton Broke, Doblere, Hůnekinc, Betelinctorpe, Raterdinch, Lengerinch, Gresbeke, Honhorst, Edinch, ton Brincke.

Pisces: 18 den. Cumpe ton Brinke; 5 sol. Welete Hobinch; 2 sol. Raterdinch Westenvelde; 3 sol. leves Lasterhusen iuxta Nyenborg; 20 den. Stokhem prope Scopinghen; 5 sol. leves Osterlo Grotehus prope Alten; 5 sol. leves Hakengor Alten; 30 den. Tesinch prope Bilrebeke.

Mel: situle 2 Selen [d]; 1 urna Vesche.

Losiungere.

Sequitur officium Nortwolde. Denarii decimales:

4 sol. Hesseldom; 4 Welinch;
4 sol. Conradinch; 4 sol. Grymoldinch;
4 sol. Deypehof servilis; 4 sol. Osterhof;
3 sol. Sissinctorp; 4 sol. 3 den. Vrowininch;
2 sol. Robertinch; 2 sol. tor Hart servilis;
2 sol. Stempinch; 2 sol. Selekinch servilis;
2 sol. Gudendorp Elhardinch; 12 den. Kutelinctorpe;
2 sol. Rolandinch; 12 den. Smydinch servilis;

a) *h* Pleginch. — b) *g* Wolterinch. — c) *g* Weltorinch. — d) *g* Solen; *vgl. h u. i.*

27 den. Suttorpe Burmester; 20 den. Wyndinch [a];
Fol. 76b. 18 den. Ruschove; 18 den. Marquardinch;
14 den. Nyhus; 14 den. Erpinchove Egelshove;
20 den. Elshove; 15 den. Goldsmidinch;
18 den. uppen Velde; 10 den. Lentfordinch;
2 sol. Sissinctorp; 18 den. Helmerkinch.

Nortwolde porci et herve: 12 sol. ton Spikere;
8 sol. tor Word; 8 sol. Munsterwech;
8 sol. Salekinch; 8 sol. Esselinch uppen Cleye;
8 sol. uppen [b] Cleye; 8 sol. Vůllenoge [c];
8 sol. Borchardinch; 6 sol. ton Hecke;
8 sol. Volbertinch et dimidium [d]; 8 sol. tor Hard;
8 sol. Olrekinch; 3 sol. Gerdinch; 4 sol. Brůcgehus;
8 sol. Vockinch; 8 sol. Denkerinch; 3 [e] sol. Deypenhof;
8 sol. Lengerinch.

Nortwolde oves: 1 Smydinch, 1 Lepperinch, 1 Gudendorp, 1 Hulse, 1 tor Brůcgen, 1 ton Velde.

Pisces: 5 sol. Landerkeshem [1]; 2 sol. Halstendorp; 5 sol. Wadenhem [f] [2].

Rynvore Nortwolde Kleyklucht [3] quivis 10 den.: Monsterwech, Kleiman, Essinch, Spikerman, Vůllenoge, Halstendorpe.

Rynvore Schipbrok [g] [4] secundo anno quilibet 10 den.: Olrekinch, tor Brucgen, Volbertinch, Vockinch, ton Velde, Gerwordinch, tor Hard, Honhorst, tho Hecke, Denkerinch, Wevelinctorpe [h], tor Word [5].

Fol. 77a. Rynvore Renerklucht tertio anno quivis 5 den. et obulum: Borchardinc [6], Santhove [7], Gerdinch [8], Elbertinch, Lan-

a) *h* Wynmanninch; *i* Winink. — b) *g* upper. — c) *h* Vollage. — d) *h* 9 sol. — e) *h* 4. — f) *g* Wademhem. — g) *h* Schetbrock. — h) *g* Wenelinctorpe; *vgl. i fol. 2a*.

1) Bsch. Landersum Ksp. Neuenkirchen. Näheres h fol. 24a. — 2) Bsch. Wadelheim Ksp. Rheine. Näheres h a. O. — 3) Klucht (Kluft, von chlioban, klauben) = Abteilung; in Coesfeld, Bocholt u. a. O. werden die Stadtviertel so genannt. — 4) Bsch. Scheddebrock Ksp. Nordwalde. — 5) Ksp. Altenberge nach i (s. u.). — 6) jetzt Borcherding oder Borchert; s. S. 126 Anm. 5. — 7) Ksp. Emsdetten wohl (s. i fol. 2a). — 8) jetzt Gerding oder Gehring; s. S. 126 Anm. 6.

derkeshem [a], Hůmeldorpe [1], Hartwininch [b], Wicgerinch [2], Wadenhem, Vorwerk [3], Haswide [4], tor Hove, Helmerdinch [5], Wort.

Nortwolde de Garthus 4 marc.; de areis 4 sol.

Daghdenst Nortwolde: 30 sol. in nativitate Christi; 16 sol. innocentum.

Losiungere tynspenninge. 30 sol. in cena Domini.

Northof [6] officium dapiferatus. Villicus 2 porcos ad refectorium, 9 pullos.

30 sol. villicus Northof; 12 den. villicus Bletinctorp pertinens episcopo; 26 den. Dichtelinch [c] servus minutam decimam; 12 den. ton Hulse servilis; 12 den. Ruwekote servus minutam decimam; 14 den. Elbertinch in den Scipbroke; 4 sol. Quedinchusen servus to Osterwic; 4 sol. Florensinchove ibidem pertinens Varlere; 30 den. Robertinch servilis; 3 sol. Honsele Wilhelminc (pertinens) obedientiario; 2 sol. Leverinctorpe Sackeshove pertinens Rodelewe in par. Hotman; 4 sol. tor Larde servilis, tertium manipulum de agris apud domum, de aliis agris quartum manipulum, 2 scepel albe pise, 2 porcos vel 2 sol., si caret porcis, 2 aucas, 6 pullos, dimidietatem glandium et fructuum et decimam minutam.

Sequitur officium Dale [7]. Porci et herve: 12 sol. Lacseten.

8 sol. Rotsinch to Hagen; 8 sol. Goderndinch [d] [8];

2 sol. ton Hole; 8 sol. Eylo to Dale;

a) *g* Laderkeshem. — b) *g* Hartwinnich. — c) *g* Dithcelinch. — d) *h richtig* Godevordinch.

---

1) Zeller Hümmeldorf Bsch. Hümmeldorf Ksp. Salzbergen, Höriger der Hofkammer. — 2) Wigger Bsch. Katenhorn Ksp. Rheine, Höriger des Domkapitels. — 3) Fark Bsch. Brochtrup Ksp. Rheine, dem Domkapitel eigen. — 4) Zeller Haspert oder Hasvert Ksp. Mesum, der dem Domkapitel eigen war, oder Eggert (s. S. 113 Anm. 6). — 5) Helmer Bsch. Gellendorf Ksp. Rheine. — 6) Schulze Nordhof Ksp. Nordwalde? — 7) Amtshof im Ksp. Greven. Vgl. Wilm. U. B. 744, 990 u. 1238. — 8) jetzt Gotferding.

Fol. 77b. 7 sol. Ro(t)sinch to Spraklo; 8 sol. Gerdinch by Wėdekinc; 4 sol. ton Slote; 8 sol. Hinrekinch to Ule(n)broke.

Oves: 2 Kukelhem, 2 Gerdinch, 1 Hammenhem, 2 Lacseten, 2 Spraklo, 1 Kluppelinctorpe.

Dale tynspenninge, quos denarios dabunt servi non habentes proprias mansiones nec uxores legitimas et dicuntur losiungere [a]; quivis dabit 8 den., quorum dimidietatem tollit villicus Dale.

Denstpenninghe dabunt tor hyensprake die dominico primo post synodum generalem in autumpno; quivis dabit 4 den.: Goderndinch [b], Esselinch, Elverkinch [c], Elinch to Dale, Rotsinch to Hagen, Wymanninch, Wilhelminch to Spraclo, Rotsinch ibidem, Marquardinch ibidem, Scelkinctorpe, Hammenhem, Kluppelinctorpe Gerdinc, Wilhelminch to Woltorpe, Gerdinc ibidem, Lacseten, Hinrekinch to Ulenbroke, Slotman, Hulshorst, ton Velde, Eschus.

Pisces Dale: 18 den. Storbrok [d].

Rynvore quilibet 7 den. et obulum: Schelkinctorpe, Elverkinch, Slotman, Hulshorst, Esselinch, Gerdinch, Elinch, Eschus, Wymanninch, Rotsinch, Brůninch.

Rynvore minor; quivis 7 den. et obulum: Lacseten, Spraclo Rotsinch, Wylhelminch, Hammenhem, Hinrekinch, Godern-dinch [c], ton Hole Woltorpe.

Sequitur officium Hyddinchof [1]. Minuta iustitia Symonis et Jude: 16 den. Adekenhovele;

Fol. 78a. 16 den. Lerincvelde [2]; 16 den. Westerwich magna;
4 sol. 7 den. idem Westerwich; 21 den. Westerwich parva;
12 den. Evinchusen [e]; 16 den. Ysinchof; 16 den. Ruplo;
16 den. Tutinchof; 16 den. Hůndelinchoven [3];
20 den. Telghey [4]; 16 den. Horsele; 16 den. Elbertinch;
16 den. Denkelin(c)hove; 16 den. tor Linden;

a) *g* losvingere. — b) *h* Godevordinch. — c) *g* Elverkinp. — d) *g* Storlorok. — e) *h* Eminchus.

---

1) Hiddinghof Ksp. Beckum. — 2) Hof Lehringfeld Ksp. Beckum. — 3) Hüntlinghof Ksp. Beckum. — 4) Hof Tellegei Ksp. Ahlen.

16 den. Segere to Ysinctorpe; 16 den. Adorpe [a];
16 den. Detboldinch; 16 den. Wendebeke;
16 den. Lerincvelde; 16 den. Ratbertinch [b];
16 den. Sledorn to Lette; 16 den. Geystlen;
16 den. Suderhetfelde; 16 den. Krechem;
12 sol. Adehof [c] Wůlf.

Item minuta iustitia danda in festo Palmarum:

12 den. Adorpe [a]; 16 den. Ysinctorpe Segere;
16 den. Detboldinch; 12 den. Wendebeke; 12 den Mechlen;
20 den. Telgey; 18 den. Horsele Buschvelde;
12 den. tor Linden; 12 den. Denkelinctorpe;
12 den. Sudervorsthovele; 12 den. Tuttin(c)hoven;
12 den. Ruplo Kewik; 2 sol. Overdik; 12 den. Adekenhovele;
12 den. Sledorn [d] Lette; 12 den. Westerwik [e];
12 den. Westerwich [f]; 12 den. Krechem [e]; 6 den. Krechem;
12 den. Lerichvelde; 12 den. Evinchus [g]; 12 den. Sledorn;
12 den. Detboldinch; 4 sol. Holendingen Somersele [h].

Denarii salis: 4 sol. Telghey; 3 sol. Tuttinchoven.

Oves: 4 Westerwich, 3 Hertfelde, 2 Horsele, 2 tor Linden, 3 Tutinchoven. Fol. 78b.

Dacgdenst: 30 sol. Gereonis et Victoris; 20 sol. 6 den. Martini.

5 sol. Rynvore. 10 sol. in cena Domini ad elemosinam.

Losiungere [i].

Sequitur officium Wytinctorp. Herve et porci:

6 sol. Gyseldorn; 6 sol. Wolterinch; 6 sol. Vogel;
6 sol. Holtinch; 6 sol. Waterhus; 6 sol. Aper;
6 sol. Holendingen; 6 (sol.) Aschedorp;
6 sol. Richodenhove [k]; 2 sol. Hilsenbroch;
6 sol. Meldinchoven; 6 sol. Judeshovele Danckelmansche;
6 sol. Rameshovele Svarteman;
6 sol. Dernbocholte upper Emere [1]; 6 sol. Borbene;
6 sol. Somersele; 6 sol. uppen Hovelen.

a) *h* Aldorpe. — b) *h* Robertinch. — c) *richtig vielleicht* 12 den. Coldehof. — d) *g* Soldorn. — e) *h add.* magna. — f) *h add.* parva. — g) *h* Emynchusen. — h) *g* Somersole. — i) *g* losvingere. — k) *h* Ribbekenhove.

1) Dernebocholt Ksp. Albersloh.

Oves Wyttinctorp: 1 Northolte, 1 Scelkinctorpe, 1 Dornhove, 2 Arnhorst, 1 Ramestorpe, 1 Buno Buninch, 1 Wychardinch.

12 marcas Wyttinctorp Daghdenst Gereonis et Victoris.

Fol. 79a. Sequitur[1] officium Reken et erit bis in anno hyensproke et voghetdinc videlicet Symonis et Jude, alio[a] tempore feria secunda post Penthecostes. Rynvore uno tempore quivis 2 den., alio tempore 3 ob. hii dabunt: Kattenpol, Benninch to Stokhem, Westerwich tor Loge, Edekinch, tor Beke, Berndinch, Voswich, Kokebone permutatum pro Gropelingen.

Pensio Reken: 3 marc. villicus curtis;
4 sol. idem de hůrerocgen; 18 sol. Ottersbeke curtis;
2 sol. Brochusen; 12 den. Ludelvinch;
10 den. Tutmanninch to Widerden; 10 den. Wellete Smydinch;
10 den. Hubertinch to Letto prope Davantriam;
12 den. Elbertinch Tetinch[b]; 30 den. Davantr. Ottinch to Ecberge;
2 sol. Davantr. Venehus iuxta Burlo; 5 sol. Hilrehusen;
2 sol. Lutenhem Volbertinch; 2 sol. Overbeke;
20 den. Bosekinch; 2 den. Stokhem.

Gropelinghen receptum est in concambium pro Kokebone.

Decima Reken: 9 den. Enginch[c], 9 scep. sil. et min. decimam;
7 den. Conradinchove, 2 (scep.) sil. et min. decimam;
7 den. Sassenhove[d], 2 scep. trit., 2[e] (scep.) sil. et min. decimam;
9 den. Olrekinch, 9 scep. sil. et min. decimam;
6 sol. Haverenhus to Holtwich; 3 sol. Lungeren Bosekinch;
13 den. Kyvit; 3 sol. Nossenberghe; 5 sol. Venekolinch;
3 sol. Holtebedorpe; 20 den. Eggerinch[f];
6 sol. tor Brůcgen to Brůnen; 15 den. Wolterdinch to Lette.

Fol. 79b. Porci Reken: 3 sol. Edekinch; 3 sol. Bosekinc;
3 sol. Krumwich; 2 sol. Uphus.

a) *g* Cetinch. — b) *g* alia. — c) *g* Engnich; *h* Egginc. — d) *h* Sackeshove. — e) *h* 7. — f) *h* Engerinch.

1) Vgl. zu diesem Abschnitte Nies. Münst. Urk. S. VII. S. 591.

Oves Reken: 2 Tuteman to Widerden; 2 Stokhem; 1 Bodere to Horne; 1 Kattenpol; 1 Voswich; 1 Westerwich; 1 Berndinch; 1 Mennekinch; 1 Wellete Smydinch.

Pisces Reken: 3 sol. leves Landinch to Marklo iuxta Gore; 3 sol. leves Huppello iuxta Ecberghe; 14 den. Letto Humbertinch iuxta Daventriam.

Reken Rynvore uno anno 5 sol., alio anno 10 sol.;
6 den. Kattenpol, 2 den. minuta iustitia; Kokebone[a];
6 den. Berndinch Widerden;
6 den. Edekinch, 2 den. min. iustitia; Krumwich[a];
tor Loge Lette[a]; 6 den. Voswich, 2 den. min. iustitia;
Mennekinch 6 den.; Overbeke duplum.

Quilibet istorum dabit uno anno 3 den., alio anno 8 den. Isti dant 8 den.: Overbeke, Berndinch, Kattenpol, Voswich, Smydinch, Benninch, Mennekinch, Edekinch, Westerwich tor Loge.

Tynspenninge losiungere. De locatione arearum. De areis. De minuta decima.

Sequitur officium Olflon. Denarii decimales:
4 sol. Sytene[1] Uphus; 14 den. Tymelenhove Halteren;
4 sol. Horlo[2]; 3 sol. ton Rode in Kerkhellen; 5 sol. Kelin(c)- Fol. 80[a].
husen to Bure[3]. „3 s. ton“

Rynvore quivis istorum uno anno 7 den., alio anno 2[b] den. et obulum: Kelinchusen, Letingen, Rode, Berghbosnyppe, duo Losen Sytene, Temelhove, Westendorp, Bilhol, duo to Schaphusen, Sulsen, Prumhem, Daldorpe, Rekelshem, Bocholte, Eppinch.

De areis Olflon 9 sol. vigilia Martini singulis (annis); tot sunt aree: in platea Dulmene 22 vel circa; in platea Markvelt 13, extra villam 14 vel circa, upper Heyde 8 vel circa.

Oves Olflon: 2 Lose, 2 Sunderende, 2 Eppinch, 2 Scaphusen[c], 2 Scaphusen[d], 1 Prumhem, 1 Sulsen, 1 Huppelwich, 1 Bocholte.

a) add. tantundem; *vgl. S. 238.* — b) *h* 3. — c) *h add.* Rot. — d) *h add.* God.

1) Bsch. Sythen Ksp. Haltern. — 2) Hordel bei Bochum; vgl. S. 238. — 3) Buer Kr. Recklinghausen.

Denarii ad butirum; 18 den. villicus Beveren; 18 den. villicus Tylt; 5 sol. villicus Nortwolde.

Denarii ad elemosinam: 18 den. Tydinclo Rynkenrode; 18 den. Stenhorst Rynkenrode; 12 den. tor Hove Musne; 18 den. ton Brincke Lembeke; 15 den. et obulum Nortwolde.

Sequitur servitium villicorum, quod faciunt in subsidium cellerarii[a]:

Fol. 80[b]. Dale 4 hoffic.[b] [1]; Vorwerk 2 ingeslechte; Aldorpe 2 hoffic., 1 ingeslechte; Lacberge 1 ingeslechte, 2 hoffic.; Lembeke 4 hoffic.; Ludol(v)inclo 2 ingeslechte; Beveren 1 hoffic.; Musne 1 ingeslechte, 1 hoffic.; Umgrove[c] 1 hoffic., 1 ingeslechte; Verte 2 ingeslechte, 2 hoffic.; Puningen 2 hoffic. et 2 ingeslechte; Albachten 3 hoffic.; villicus Northof 2 porcos; Nortwolde 4 hoffic.

Distinctio porcorum: Unum herve facit 30 carnes; duo okeswin faciunt 43 carnes [2]; duo ingeslechte faciunt 39 carnes; unum hoffic. facit 24 carnes.

Sequitur lardum: 11 sol. 3 den.[d] Musne; Umgrove 11 sol. 3 den.; 12 sol. Lacberghe; 19 sol. Puningen; 12 sol. Ludolvinclo; 22 sol. Vorwerk; 10 sol. Dale; 22 sol. Verte; 5 sol. Aldorp — negat.

Hec sunt nomina officiorum: 1 dapifer, 6 coci, 4 pincerne, 2 broygere, 5 drygere, 2 weschere, 1 magister braxatorum, 1 glasworte, 1 magister pistorum, 1 minutor, 4 subpistores, 1 camerarius.

a) *Vgl. h fol. 19*[a]. — b) *g* hoff[s] *hier u. im Folg.; h* hoffic.; *Ergänzung fraglich* (hoffickel *d. i.* hofferkel?) — c) *g* Vingrove; *desgl. im Folg.* — d) 3 den. *steht in g hinter* Musne.

---

1) Es bezeichnet wohl ein frei auf dem Hofe herumlaufendes Faselschwein (Zehntferkel; vgl. S. 115 Anm. 4), während okeswin (s. u.) ein unter die Eichen zur Mast getriebenes, ingeslechte ein zu vorzeitigem Einschlachten u. Einpökeln bestimmtes mageres Schwein, einen sogen. Bischlächter oder Potthäster bezeichnet. — 2) Vgl. oben S. 144.

B.

Petitiones omnium officiorum. Fol. 12a.

Et primo Aldorpe officium:

4 sol. Richerman;
[1] Brunsman;
4 sol. Tuneman;
5 sol. Hollender;
5 sol. Wichtorpe;
Stegeman to Brinctorpe;
5 sol. Groteoman ibidem;

4 sol. Sepelhove;
Hakenhus;
5 sol. Wannekeman;
Cristinenhove [2];
4 sol. Mennekinch;
4 sol. Robertinch;
1 marc. Ricquinynch;
Visscherhove.

Hemberge preceptum:

6 sol. Hessekinch;
4 sol. Wernbertinch;
4 sol. Selandinch;

4 sol. Hermannynch;
Stoveren;

Drenctorpe preceptum:

Hortesbusch;
5 sol. Plagge;
3 sol. Arnoldinch;
Ludgerinch;
3 sol. Drylingen;
5 sol. Onekinch;
3 sol. Rolandinch;
4 sol. Sudendorpe magna;
4 sol. Sudendorpe parva;
Denkelinctorpe;
Hovestad;

Glane Conrat;
4 sol. Glane Johannynch;
4 sol. Kokenbrinck;
Thesinch;
Morrenhove;
6 sol. ton Wynkele;
5 sol. Vedderman;
4 sol. Conradinch;
5 sol. Stegeman;
Slotman.

---

1) Ein Betrag ist hier, wie mehrfach unten, nicht verzeichnet. —
2) jetzt Stienemann.

Gymmete preceptum:

4 sol. Albrandinch;
5 sol. Rosendal;
3 sol. Wesselinch;
4 sol. Overman;
Ebbekinch;
3 sol. Wesselinch to Bocholte;

4 sol. Gerdinch;
Wissinch;
Elverkinch;
5 sol. Woltmerinch;
tor Daerd.

Brochoff officium:

27 sol. Bracht;
19 sol. Eschman;
15 sol. Eylhard;
14 sol. Molenhove;
Horne;
Brinke Rothard;
2 marc. Mechlen Hermannynch;
9[a] sol. Brugehus;
Fol. 12[b]. 19 sol. tor Lynden;
19 sol. Buschman;

14 sol. Vrederkinch;
Stertman;
1 marc. Borneman;
1 marc. Overdick;
10 sol. Loderman;
10 sol. Burinch;
1 marc. Gerdinch;
Langenhovele;
Ceghenkote;
Berghe;
Kukelman.

Meckinch preceptum:

1 marc. Smedinch;
1 marc. Hermannynch;
1 marc. Bennynch;
1 marc. Greve;
1 marc. Roterdinch;
16 sol. Rotzinch;

10 sol. Scultinch;
7 sol. Wilhelmynch;
15 sol. Eghard;
Tydocke;
3 sol. Buschus;
Crechtinch.

Cumpe preceptum:

8 sol. Bunekinch;
18 sol. Hinrikinch;
Ezekinch;
1 marc. Ybinch;
12 sol. Stocman;
8 sol. Middendorpe;
4 sol. Rothardinch;
22 sol. Wernboldinch;
18 sol. Bokeman;

Berndinch to Givenbeke;
10 sol. Berndinch to Volkinctorpe;
1 marc. Helmerkinch;
16 sol. Dyderkinch;
18 sol. Wolbertinch;
18 sol. Bertoldinch.

a) *ist verwischt.*

Jodefelde preceptum:

2 marc. Arnold to Yode-(velde);
32 sol. Herman ibidem;
1 marc. Kalenhove;
Walekenhove;
4 sol. Scrempe;
8 sol. Volkård.

Verte preceptum:

4 sol. Ringe Joh.;
Pade;
10 sol. Suttelget;
Gerdinch;
Schele;
Slade;
1 marc. Hilgeslo;
8 sol. Veltman;
8 sol. Kevelinctorpe Bernt Joh.;
10 sol. Kevelinctorpe Hinr. Bernt;
Lambertinch;
9 sol. Blessere Albert;
1 marc. Rike;
Grenctorpe.

Lengerke preceptum:

Buschman;
10 sol. Hovestad;
4 sol. Rotzinch;
3 sol. Vos;
2 sol. Wulfart;
6 sol. Westendorpe;
Lotzinch;
Punckart;
6 sol. Johannynch; Fol. 13a.
Brunsman;
4 sol. Ringe Brun;
4 sol. Ringe Hinr.;
1 marc. Wersedorpe magna;
5 sol. Wersedorpe parva;
Wichmannynch.

Albachten officium:

Ebbekinch;
Engelsatinch;
Haerbeke;
2 sol. Snekinctorpe;
4 sol. Ysvordinch;
3 sol. Hemekinch;
1 marc. ton More;
Wennynch;
10 sol. tor Heyde;
10 sol. Brydorpe;
16 sol. Egginch;
8 sol. tor Kulen;
6 sol. Twehus Joh.;
4 sol. alter Twehus;
4 sol. Selekinch;
4 sol. Rengerinch.

Wedelinch officium:

14 sol. Albrandinch;
6 sol. Kevelinctorpe;
Dusche;
8 sol. Dykedorpe;
Overhus;
8 sol. Westorpe Wolter.

Beveren officium:

3 sol. Westhus Wichmanninch;
6 sol. Utheyl;
6 sol. ton Bromen;
Smedinch;
6 sol. ton Brinke;
Wechman;
Alveshem;
Holenzeten Monich;
3 sol. Teltman;
Blome;
Osterenen;
Bekeseten;
5 sol. Hesselinch;
6 sol. Detmarinch;
5 sol. Elverkinch;
5 sol. Ewerwyninch;
6 sol. Vortman;
6 sol. iudex to Vechtorpe.

Musne officium:

8 sol. Drenkepôl;
14 sol. Norttorpe tor Hove;
Musenhorst;
18 sol. Conradinch;
20 sol. Suttorpe Albert;
16 sol. Nyehus;
Fol. 13b. 1 marc. ton Mere Joh.;
8 sol. ton Mere Hinr.;
6 sol. Walgarden Herm.;
Osthove;
16 sol. Rotheghe;
14 sol. Stelthove;
14 sol. tor Hove magna;
16 sol. Esselinch;
11 sol. Wissinch;
16 sol. Bersten Hinr.;
6 sol. tor Loghe;
Ginstorpe;
4 sol. ton Hulse;
6 sol. Kanoteskate.

Punyngen officium:

10 sol. Stalbolt;
18 sol. Bersten Wolter;
8 sol. Vromoldinch;
16 sol. Dancmerinch;
16 sol. Dykedorpe;
4 sol. Otbertinch to Verte;
4 sol. Dontinch;
14 sol. Renvordinch;
8 sol. Levoldinch;
8 sol. ton Staden Ricquin;
Ropere;
Schurehove;
6 sol. Werleman;
6 sol. Berge parva;
1 marc. tor Beke;
10 sol. Osthus;
7[a] sol. Marquardinch;
18 sol. iudex to Everde;
18 sol. Depenbrock;
14 sol. Velthus;
8 sol, Waterhus;
6 sol. Johannynch;
Lykenbrock;
Vos to Greven.

a) *oder* 8 (*undeutlich*).

Lodolvinclo officium:

Werveldorpe;
Uphus;
Hasenkamp;
Wytlo;
Wydouwe;
Lutenhem;
Vrederkinch;
Rolvynch;
Santvord;

16 sol. ton Eque;
1 marc. ton Broke magna;
6 sol. ton Broke parva;
12 sol. Bovynctorpe parva;
8 sol. Wilbrandinch;
10 sol. Brinchus;
2 sol. Strydewide;
Greve to Sendene;
Cappenberge.

Suthoff officium:

3 sol. Eghardinch;
7 sol. Witler vidua;
Witler Swedershus;
6 sol. Witler Joh.;
Venehus;
10 sol. Wechus;
4 sol. tor Helle Joh.;
tor Helle.

Fol. 14a.

Bosensele officium:

Lette Hilbrandinch;
Gerdinch;
14 sol. Hadewordinch;
Weltzinch;
3 sol. Herberge magna;
2 sol. Herberge parva;
Volkesbeke magna;
Volkesbeke parva;
2 sol. Rokinctorpe Joh.;
3 sol. Rolvynch Dider(ic);
Hulsowe;
Wolkote;
Brunynch;
10 sol. Velthus Bernt;
6 sol. Edinch;
Wennynch to Steveren;
Kukelhem;
Ulenbrock;
8 sol. Gessinch;
tor Lynden;
4 sol. Ovetkorn;
Sivordinch to Hewen;
Ulenbrock;
2 sol. Rokinctorpe;
Volkershove;
Hesselinch:
10 sol. Almannynch;
6 sol. Elinch;
Syvordinch;
8 sol. Ostendorpe magna;
5 sol. Ostendorpe parva;
6 sol. Deylinch.

Rinkenrode officium:

14 sol. Vorwerck Bernt;
14 sol. Vorwerck Albert;
4 sol. Harehove;
4 sol. Daldorpe;
9 sol. Sengehove;
9 sol. Husammet;
4 sol. Bosinctorpe:
ton Holte;

Bulreman;
CrudebedorpeH(erm.);
9 sol. Crudebedorpe Hinr.;
3 sol. Duze;
4 sol. Stotere to Hamme;
Wostene;
14 sol. Vos to Hamme;
8 sol. Witte to Hamme;
4 sol. Sutvorsthovele Arnt;
4 sol. Nortvorsthovele Wisseman;
Cortebrock;
Leverinctorpe;
Tydinclo;
Holtorpe;
Rolvynch;
tor Beke;
Stenhorst;
Wenemarinctorpe;
Honschemme;
ton Velde;
Perlinctorpe;
tor Bruggen;
Barschokenhove;
6 sol. Bilreman;
Horstorpe.

Fol. 14b. Nortwolde officium. Reinerclucht:

4 sol. Borchardinch[a];
3 sol. Santhove;
Gherdinch;
6 sol. Elbertinch;
Hoenhorst;
Landerkeshem;
Hatwiginch[b];
Humeldorpe;
Wiggerinch;
Wadenhem;
Vorwerck;
Haswyde;
6 sol. tor Word.

Legio Schetbrock:

Vockinch;
3 sol. Hulshus;
2 sol. Volbertinch;
6 sol. Horthus;
Heckehus;
8 sol. Lepperinch;
Oelrekinch;
Yerwordinch;
4 sol. Hesselinch ton Velde;
4 sol. Denkerinch;
4 sol. tor Bruggen maior;
2 sol. tor Bruggen minor;
Wevelinctorpe Herdeshus;
Smedinch.

Legio Cleyclucht:

7 sol. tor Hove;
Hermanninch Berchtorpe;
8 sol. Spikerman;
1 marc. Vollage;
16 sol. Essinch;
8 sol. Selekinch;
1 marc. ton Cleyge;

a) *h* Borchordinch. — b) *g* Hartwininch.

6 sol. Monsterwech;
3 sol. Hinrikinch to Gudendorpe;

Lembeke officium:

8[a] sol. Eylhardinch;
10 sol. Pleginch;
9 sol. Albertinch Honhorst;
10 sol. Elbertinch;
11 sol. Rolvynch to Holenbeke;
8 sol. Hovelman up den Brinke;
1 marc. Eppinch;
Drenhusen;
Wynterkamp;
17 sol. Odinch;
8 sol. Dobeler upper Aa;
½ marc. Theysinch;
4 sol. Bovynch;
3 sol. Alewere;
Rengerinch;
Langenhorst;
Berndinch to Zelen;
Albertinch ibidem;

Dale officium:

Storbrock;
6 sol. Gherdinch;
1 marc. Hoveman;
6 sol. Wilhelmynch to Woltorpe;
2 sol. Gerdinch ibidem;
11 sol. Godevordinch;
1 marc. Eylinch to Dale;
1 marc. Schelkinctorpe;
4 sol. Wynmanninch;

Denkelinctorpe Vlederhove;
Halstendorpe;
21 sol. Depehoff.
Wesselinch to Veltorpe;
Veesche Westhus;
Warelthus;
Syvordinch;
Welterinch;
1 marc. Betelinctorpe;
Raterdinch; Fol. 15[a].
Wolterinch Edinch; „Raterdinch“
Ansemannynch;
6 sol. Bletelinctorpe Lut;
Hobinch to Wellete;
10 sol. Lengerinch;
13 sol. ton Broke;
8 sol. Hunekinch;
Uphus;
6 sol. Gresbeke;
Richardinch to Bothorne;
8 sol. Lobertinch upper Aa.

10 sol. Rotzinch to Haghen;
8 sol. Wilhelmynch to Spraclo;
6 sol. Slotman;
1 marc. ton Hole;
4 sol. Spinclo Burkoneke;
8 sol. Rotzinch to Spraclo;
Laecstẽn;
4 sol. Loghe upper Zenego;
1 marc. Hinrikinch to Ulenbroke;

a) *darüber steht* 4.

10 sol. Dyderkinch Hulshorst;
1 marc. Esselinch to Emynctorpe;
1 marc. Esschus Ribbert;
Brunynch Tigbom;
8 sol. Elverkinch;
3 sol. Hammenhem;
6 sol. Gerdinch to Kluppelinctorpe.

Wettinctorpe[a] officium:

Ghyseldern[b];
Judenshovele Lobert;
Meldinchoven Evert;
Somersele Hinr.;
Wydowe;
Suthotman, H. Pawel tenet;
Borbene Lodelvynch;
Rameshovele;
Wolterdinch;
Ribbedenhove;
Asschedorpeshove;
Aper;
Voghelshove;
Hilsenbrock;
Bunnenhove Budde;
Holendinch to Merkelinctorpe;
5 sol. Schelkinctorpe[c] de Brusere;
Arnhorst;
up den Hovelen;
Wichardinch Dornebom;
Waterhus;
7 sol. Levoldinch;
Rypensele;
Dyldorpe;
Northolte;
Ramestorpe Bunynch;
Rinchoven God. Hilbrachtinch.

Olflon officium:

Fol. 15b. 2 sol. Bonenkampeshove;
Esselman;
Eppinch;
Lyndeman;
Prumhenninch alias Berndinch;
Bilhol;
Loze Joh.;
Lose Fenne;
Westendorp due domus;
Rotgerus to Schaphusen;
Gerd ibidem;
to Bocholte;
Wulff to Zitene;
Letyngen;
Kelinchusen;
Roden;
Kukelshem;
Daldorpe;
Lutze;
Bodelhove.

a) *g* Wytinctorp. — b) *g* Ghyseldorn. — c) *so g u. h unten; h hier* Schenkinctorpe.

Hiddinchoff officium:

Mechlen;
Telgey;
Tutinchoven;
Ruplo Kewyck;
Stoveren;
Lencvelde;
Adorpe;
Geslen;
Ysinctorpe Zegere;
Detboldinch;
Tuthem;
Crechem magna;
Crechem parva;
Drenclinchoven;
Blomenberch;

Lericvelt;
Ysinchoff;
Emynchusen;
Westerwyck;
Buschvelt Horzele;
ton Lynden Husvelde;
Wendebeke;
Sledorn;
Adekenhovele;
6 sol. Onzelen Rolvynch in par. Havekesb(eke);
Osterwyck;
Evert Deitboldinch;
tor Lynden.

Officium dapiferatus:

Robertinch;
Bovynch;

tor Lorda;
Mutershus Quedinchusen.

Rekene officium:

Ottersbeke curia in par. Ghesschere;
Hilrehusen;
tor Eppene Velen;
Bennynch Cosveld;
Volbertinch Bilrebeke;
Wolterdinch Lette;
Smedinch Dulmene;
Gropelingen Reken;
Hedekinch, Berndinch, Overbeke } Lembeke;

Bosekinch Rede[a]; Fol. 16[a]. „Bosekinch“
Cattenpol Reke;
Tutemannynch Dulmene;
Voswyck Lembek;
tor Loghe Reke;
Landinch Marclo;
Lodolvinch Reke;
Tetinch;
Ottinch;
Reynerinch;
Uphus Cosveld.

a) *oder* Rode.

Item (denarii) de ortis et agris dandi Bartholomei apostoli de Brochoff primo[a]:

10 den. Hinr. Bruse et elemosinarii S. Ludgeri;
6 den Keyge de orto;
6 den. Joh. Peeck de orto;
6 den. Elisabeth ortulana;
16 den. Joh. Portenere et Lobertus Zedeler;
18 den. domus ton Mersche;
20 den. Conradinch to Poppenbeke.

Item denarii decimales dandi trans Aquas in nativitate beate Marie post nonam sub turri:[b]

20 sol. Cumpe Reyneke;
4 sol. Everhardinchoff;
3 sol. Evekinchoff;
3 sol. curtis Bodinch;
3 sol. Suthoff;
3 sol. Wiggerinch;
2 sol. ton Eque;
1 sol. Lotzinch;
1 sol. Westendorp;
6 den. Vos to Broke;
6 den. Lope to Broke;
6 den. Coert to Broke;
6 den. ton Boken;
6 den. ton Schemmen;
7 den. Eschus;
10 den. Welpe;
10 den. Verlinctorpe.

Item denarii de ortis et agris beati Mauritii:[a]

4 den. Nicolaus Limborch;
12 den. elemosinarii S. Ludgeri de orto;
6 den. iidem de loco molendini;
6 den. Gotfrigdus Dusaes de agris Badenrot;
28 den. relicta Hermanni Dusaes de agris Badenrot;
2 den. Kerstianus Kerkerinch de agris;
9 den. Alhardus Droste;
4½ den. domus bagutarum Rosendal;
4½ den. relicta Elvenmarkes de agris extra Cruceporten;
4½ den. domus hospitalis infra muros;
8 den. eadem domus de loco molendini;
13 den. Bernh. Belholt de agris.

Item de ortis et agris beati Michahelis:

18 den. decanus S. Martini de agris;
18 den. Didericus Swarte de agris Badenrot;
4½ sol. hospitale novum;

a) *Vgl. zum Folg. oben S. 168 ff.* — b) *Vgl. g fol. 63a.*

6 den. domus S. Georgii de loco molendino[a];
8 den. Joh. Swynehirde de orto dominorum;
18 den. elemosinarii S. Ludgeri;
6 den. priorissa trans Aquas de areis;
3 sol. camerarii civitatis de orto infra fossatum;
17 den. relicta Hinrici de Hammone de orto;
2 sol. conventus S. Egidii de agris;
2 sol. Wernerus Buck de orto dominorum;
7 den. Gerhardus Stromberch de orto; Fol. 16[b].
6 den. idem de loco molendini[b];
2 sol. fratres minores de orto prope claustrum;
1 marc. relicta Meyges de orto dominorum;
$2^1/_2$ sol. Godfrigdus Brocman de agris.

Item denarii areales dandi Michahelis in ecclesia S. Ludgeri post nonam in par. S. Egidii:

1 den. Sudendorp;
1 den. Joh. Zickeman;
1 den. Wesselus Herscemole;
1 den. Bruno Kobbinch;
3 ob. Joh. de Dulmene;
1 den. Albertus tor Specken;
1 quadr. Joh. to Elver;
1 den. Joh. Egge;
1 den. Joh. Oldenberch;
1 ob. Hermanus Titte;
5 quadr. Schopehover;
1 den. Herm. Kottelstrate;
3 ob. Joh. van Werne;
1 ob. Joh. Gelekinch;
7 quadr. Joh. Koperslegere;
1 den. Knosel;
1 den. relicta G. Kottelstrate;
1 ob. Joh. Overwech;
3 quadr. Joh. Buteman carpentarius;
1 den. Joh. Egge;
3 ob. Hermanus Munde;
2 den. Joh. Rokelose;
1 ob. Bernh. Cappenberge;
1 den. Wesselus Holtorp;
1 ob. Joh. de Cremere;
1 den. G. Olyslegere;
1 den. Everh. Ebekinch;
1 quadr. Hinr. Borchardinch de domo ton Dike;
2 den. Pernypes;
1 den. Joh. Brunynch;
1 den. Conradus ton Orde;
1 ob. Joh. Crome;
5 quadr. Joh. Strabuck;
4 den. Bernh. Twent;
3 den. Scroyôr;
1 den. Joh. Hesselinch;
10 quadr. Joh. Sutor alias Yegere;
1 ob. Ysengrim, Rodelewe tenet;

[a]) *h* molendīo. — [b]) *h* molendī.

3 ob. Albertus Rodelewe;
1 den. Hermanus Dunne;
1 den. de Mynneste;
1 den. Bernh. Vlandorp;
1 den. Herm. Wisschelo;
4 den. Joh. Twente[a] Eilhardinch;
1 ob. Bone;
1 den. Herm. de Hokere KaldageVoskule aliasTitte;
5 quadr. Joh. de Trippenhowere;
3 quadr. ton Sode alias Costers de Sendene;
1 den. Lobertus de Cremere;
1 den. Joh. de Molner to Blessere;
1 den. Joh. Korenkop;
2 den. Herm. Quadeschere;
4 den. Everh. Bisscopinch;
2 den. Gerhard. de Ruwe;
1 ob. Wesselus de Molner;
1 ob. Joh. de Stotere;
1 den. Wesselus Herscemole;
3 ob. Herm. Kottelstrate;
1 den. Bernh. Spån[e];
1 den. Hinr. Holschere;
1 den. Arnoldus Struvinch.

In par. S. Ludgeri denarii areales dandi eodem tempore:

Fol. 17[a].
1 den. Gerh. Nyehoff;
3 ob. Crappenstock olde Herscemole;
1 ob. Bosevort;
2 den. Wilkinus Bovynctorp;
1 den. Wesselus Hiltorp;
4 den. Provestinch;
1 den. Wernerus Wosteman;
5 quadr. area Kerl, Gerwinus Buck tenet;
1 den. relicta Boyemans;
3 ob. Joh. tor Beke;
2 den. Joh. Russcheman;
1 den. Wichardus Slechter;
3½ den. Yserman Albertus Stoltwyck;
1 den. Joh. Went Wymmanninch;
18 den. fratres Vos — negant;
1 den. Lambertus Krevet;
1 den. Gerh. Sprengewege.

Item in par. S. Ludgeri denarii areales in ecclesia ibidem post nonam Letare Jherusalem:

1 den. Joh. uppen Stalle Herm. Quadescher;
1 den. Gertrudis van Sendenhorst;
2 den. Joh. van der Tynnen;
1 den. Joh. Dorlo;
3 ob. Lodelvicus de Dunnynctorpe;
2 den. Hinr. de Went;
1 den. Gerburgis to Punyngen;
5 quadr. Conradus Vorschepoel;
5 quadr. Hinric. Deckere;
3 quadr. Joh. de Bleke;

a) Joh. Tw. *ist mit blasser Dinte in* Herm. *korrigirt.*

3 ob. relicta Pynogen;
1 den. Gertrudis Odenhus;
1 den. Joh. Holdinch pellifex;
1 den. Albertus de Beckere;
1 den. relicta Pictoris;
3 quadr. Joh. Voghet;
1 quadr. Everh. ton Brinke sartor;
2 den. Gerh. Mumme uppen Vorschepole;
1 den. Gertrud. Smalenborch;
1 den. Herm. Pagenoge, Maes Koke;
1 den. Joh. van Scopingen ton Borne;
1 den. Herm. Snavel;
9 quadr. Dideric. van Gronlo;
1 den. Conradus Heidenrikes;
3 quadr. relicta Botmesters;
1 ob. Joh. Russcheman;
1 den. domus ton Ringe;
1 ob. Herm. van Werne;
2 den. Joh. Kure fermentator tenet;
1 ob. Hinr. Holschere;
1 den. domus Vredeleves;
2 den. relicta Hinrici Rodelewen;
1 den. Hinr. Kegel;
4 den. Rodolphus Egge;
1 den. Joh. Holtman lanifex;
1 den. Joh. Mumme;
3 ob. Didericus van Grollo;
3 ob. Perlȳn;
1 den. Hinr. Kunnen sone;
1 quadr. Joh. Cremere;
1 ob. Fredericus ton Sode;
1 den. Offerhus Dideric. van Grolle;
1 den. elemosinarii S. Ludgeri;
7 quadr. Dankelman Storkinch;
1 den. Herm. Pulere;
1 ob. Joh. Winterinch;
1 den. Petrus Glaseworter;
3 quadr. Arnoldus Vos;
1 ob. relicta Joh. Hobinch;
1 quadr. Gerh. van Olflon;
2 den. Maes Bruse;
3 ob. Dankelman potgetere; Fol. 17b.
1 den. Hinr. ton Velthus:
1 quadr. stupa quedam.

In par. S. Servatii denarii areales dandi eodem tempore:

1 den. Joh. Droste;
1 den. Roggenhuls Evert;
1 den. ton Brinke;
5 quadr. Ruggenbrot;
1 den. Hinr. tor Word;
1 den. Molenhove;
1 den. Joh. Redeman;
1 ob. Suthoff Wicbolt;
1 den. Everh. Nortorp;
1 den. Sanderus Cleihorst;
3 ob. Godfrigdus Dusaes de lapidea domo;
1 den. Nortwolde Joh. Swarte;
1 ob. Egbertus Lȯman;
1 den. Joh. Warndorps;
1 den. Joh. Schureman;

1 ob. Hinr. Overman; | 1 ob. Joh. Boumester.

In par. S. Lamberti denarii areales dandi eodem tempore:

2 den. Arnoldus Santvord;
1 den. Andreas Aurifaber;
2 den. Cristianus Buck;
1 ob. Lobertus Nagelsmit;
3 ob. Wernerus Buck;
3 ob. Joh. Peeck;
1 den. Joh. ton Brinke;
1 den. ton Sode ortulanus;
1 den. Joh. Tawide;
2 den. Bernh. de Aquis;
1 den. Herm. Ratelvant hoveman;
7 quadr.[a] quondam Telmani[b] aurifabri;
1 den. Ludolphus Lulle;
1 den. Bernh. de Coster;
3½ den. Joh. de Swarte;
2 den. Joh. de Bleke;
1 den. Fredericus de Pelser;
5 quadr. de Ghoremansche;
3 ob. Hinr. Nagelsmyd;
2 den. Pyngel.

In par. S. Martini denarii areales dandi eodem tempore:

3 quadr. domus pauperum Hinr. Buschman Lepere;
3 ob. Clyenprovest;
2 den. Conradus Lore;
1 ob. Verneholt;
1 den. Everh. Crone.

In par. beate Marie denarii areales dandi eodem tempore:

2 den. de Homelere;
4 den. domus Swederinch;
2 den. Rotgerus de Dulmene;
3 den. Herm. van Erle.

Item denarii areales dandi Pasche up den spikerhove in par. S. Martini:

1 quadr. Fredericus ton Rodenberge;
1 quadr. Winandus de Beckere;
3 den. macellum antiquum;
1 quadr. Marienname;
1 den. Tymmerhus;
1 ob. tor Schuren;
1 ob. anterior Schuren;
1 den. Ludolphus Pustermeker;
1 ob. domus Dichoff;
1 den. Richardus ton Zode;
1 den. Bernh. van Alen.

In par. S. Lamberti denarii areales dandi eodem tempore:

Fol. 18[a]. „1 ob. J. Klus.“ 1 ob. Hinr. van Borken et relicta Bartschers;
1 ob. Joh. Klusener;
3 quadr. Joh. van Lynen;

a) *add.* relicta *oder* heredes. — b) *oder* Celmani.

1 quadr. Kopeken [a] de Vege;
1 quadr. Richardus Zutor;
1 quadr. Beverman;
1 quadr. Joh. Roddenberch;
1 quadr. Joh. Grevynch;
1 quadr. Hullerman;
1 ob. Didericus Tingeter;
1 ob. van Soest;
1 quadr. Joh. Schedemeker;
1 quadr. Hinr. Gyvenbeke;
3 quadr. Nolleken Mesmekere;
8 den. idem de pariete lapideo [b];
3 quadr. L. Klenesmyd et feminea [c] kindeshovet;
1 quadr. Dodde sutor;
1 quadr. Wernerus Bokemans;
1 ob. Joh. Schekels;
2 marc. de granario uppen spikerhove;
2 sol. Everh. Ortwun;
2 sol. Spede;
6 sol. Lobertus de camera coquine;
1 marc. Houdrån [e] de granario;
4 sol. de pistrino dominorum.

Porci et herve; dandi Brochoff in festo beati Martini: [d]

1 marc. tor Boken;
1 marc. preceptor Meckinch;
9 sol. Buschman upper Geist;
8 sol. Vrederkinch;
8 sol. tor Lynden parva;
8 sol. Stertman;
8 sol. Eschman to Lare;
8 sol. Mechlen [e] Hermaninch;
8 sol. Burinch;
8 sol. Prumbom prope Valthus;
8 sol. Engelhoff;
8 sol. Reynoldeshove;
8 sol. Santberge.

Cumpe preceptum porci: [f]

8 sol. preceptor ibidem;
8 sol. Hinrikinch;
8 sol. Wolbertinch;
8 sol. Diderkinch;
8 sol. Bertoldinch;
8 sol. Berndinch to Givenbeke.

Meckinch preceptum porci: [f]

8 sol. Rothardinch;
8 sol. Rotzinch;
8 sol. Bennynch;
8 sol. Smedinch;
8 sol. Eghardinch;
4 sol. Verlinctorpe.

a) *oder* Kapeken. — b) *h* lapidea. — c) *h* fenēa. — d) *Vgl. oben S. 169 f.* — e) *g* iuxta Alen. — f) *Vgl. g fol. 64b.*

Jodefelde preceptum porci:

8 sol. ton Mersche to Lare;
8 sol. Lobertinch to Yodevelde;
8 sol. Volkard;
8 sol. Kalenhove;
8 sol. Scrempe;
4 sol. Walekenhove.

Lengerke preceptum porci:

1 marc. Wersedorpe magna;
4 sol. Wersedorpe parva;
8 sol. preceptor Lengerke;
8 sol. Lotzinch;
8 sol. Hinrikinch;
8 sol. Brunshove;
8 sol. Johannynch;
8 sol. Ringe Albertus;
8 sol. Ringe Brun.

Fol. 18b. Verte preceptum porci:

8 sol. Brunsteninch;
8 sol. Velthus;
8 sol. Kevelinctorpe Joh.;
8 sol. Kevelinctorpe Hinr.;
8 sol. Lambertinchove;
8 sol. Hilgeslo;
8 sol. Blessere Albert;
8 sol. Rike ibidem.

Brochoff oves; dandi in ascensione Domini pro qualibet 27 den.:

2 Grenctorpe;
1 Stertman;
1 Buschman upper Geist;

Meckinch oves:

2 preceptor ibidem;
2 Eghardinch;
2 Scultinch;
2 Hermaninch tor Brugen;
1 Bennynch;
1 Smedinch;
1 Tydocke.

Cumpe oves:

2 Wernboldinch;
2 Ezekinch;
2 Ybinch;
2 Hinrikinch;
2 Stocman;
2 Rothardinch;
2 Middendorp;
2 Berndinch to Volkinctorpe;
2 Bunekinch;
2 Berndinch to Gyvenbeke;
2 Helmordinch.

Jodevelde oves:[a]

1 Calenhove;
1 Erpenhove Wernboldinch;
1 Volkard;
1 Scrempe;

a) *Vgl. g fol. 65a.*

2 Wiggerinch;
2 Vorwerck to Hagene;
2 Brakinchove [a].

Lengerke oves:

2 Rotzinc to Gelmer;
2 Westendorp;
2 Wulfardinch;
1 Vos to Gelmer;
1 Losinch [b];
1 Brunshove.

Brochoff hoffdenst dandum in festo inventionis S. Crucis:

20 den. Bracht;
2 sol. Eschus to Lare;
2 sol. Molenhove;
1 sol. Eilhard to Lare;
1 sol. Mechlen Hermaninch;
1 sol. Grevenhus ton Berge;
1 sol. ton Brinke to Werne;
16 den. Overdick;
16 den. Luderman;
16 den. Borneman;
16 den. Burinch;
16 den. Gerdinch;
16 den. Vrederkinch;
16 den. tor Lynden;
16 den. Buschman upper Geist;
16 den. Wolterus to Horne;
16 den. Wesselus ibidem.

Meckinch hoffdenst:

2 sol. Hermanninch tor Brugen;
2 sol. Smedinch;
2 sol. Bennynch;
2 sol. Rothardinch;
2 sol. Scultinch;
2 sol. Rotzinch;
1 sol. Tydocke;
1 sol. Grevenhove.

Fol. 19[a].

Cumpe hoffdenst dandum eodem tempore:

„2 sol. Rothard."

2 sol. Hinrikinch:
2 sol. Middendorp;
2 sol. tor Boken;
2 sol. Warnboldinch;
2 sol. Rothardinch;
2 sol. Stocman;
2 sol. Berndinch to Völkinctorpe;
2 sol. Ybinch;
2 sol. Ezekinch;
2 sol. Berndinch to Givenbeke;
2 sol. Bunekinch;
2 sol. Diderkinch;
2 sol. Bertoldinch;
2 sol. Helmordinch;
2 sol. Wolbertinch.

Jodefelde hoffdenst:

1 sol. Wiggerinch;
1 sol. Lobertinch;
1 sol. Walekenhove;
1 sol. Calenhove;
1 sol. Volkart;
1 sol. Scrempe.

[a]) *g* Branckinchove. — [b]) *oben u. hier g* Lutzinc.

Lengerke hoffdenst:

2 sol. Rotzinch;
2 sol. Vos to Gelmer;
1 sol. Hinrikinch Punckart;
1 sol. Westendorp;
1 sol. Lotzinch;
1 sol. Johannynch;
1 sol. Brunshove;
1 sol. Wersedorpe magna;
1 sol. Wersedorpe parva;
1 sol. Hovestad;
6 den. Ringe Brun;
6 den. Ringe Albert;
6 den. Buschman to Woppendorpe;
6 den. Wulfardinch.

Verte hoffdenst:

2 sol. Blessere Albert;
2 sol. Rike ibidem;
2 sol. Kevelinctorpe Hinr.;
2 sol. Lambertinchove;
2 sol. Veltman.

Brochoff scokop:

4 sol. Langenhovele.

Brochoff denarii salis:[a]

4 sol. Kuleman[b] to Tunne;
8 sol. obedientiarius camere; mutuatum est;
8 sol. Berge Grevenhus;
2 marc. pensio Hundebeke;
1 marc. de navigio in Gelmer;
8 sol. pensio Cegenkote.

Brochoff situle mellis; dandi tor hiensprake pro qualibet situla 10 den.; hii dant:[c]

1 Bracht;
3 Bennynch;
1 Tidocke;
2 Ringe Brun;
2 Buschman to Woppendorpe;
1½ Hovestad.

Brochoff urne mellis:

2 Wichmannynch.

Fol. 19[b]. Brochoff pisces; dandi in cathedra Petri:

20 den. Joh. Droste
20 den. Wilbrand Buck[d]
6 sol. villicus Verte
} de Wibbekenlande;
5 sol. ton Brinke to Werne;
2 sol. Wilhelmynch to Verlinctorpe;
4 sol. ton Berge;
30 den. preceptor Cumpe ad fabas.

a) *Vgl. g fol. 66.* — b) *g* Kukelman; *s. ob. S. 173 Anm. 5.* — c) *Vgl. g fol. 67a.* — d) Buckestorp? *vgl. g fol. 67a.*

Dachdenst; dandi in Purificatione:[a]

1 marc. preceptor Meckinch;
1 marc. preceptor Cumpe;
3 marc. villicus Telt to Everswinkele;
3 marc. Bobbinchoff;
18 sol. villicus Bochem;
12 marc. officium Wettinctorpe de precariis.

Rinvore Brochoff quilibet 2 den. dandi tor hiensprake:[b]

Bracht, Eilhard, Molenhove, Eschus, Lynden, Bussche, Vrederkinch, Stertman, Brugehus, Burinch, Overdick, Luderman, ton Brinke, Mechlen, Gerdinch, Borneman, Berge, Horne due domus.

Cumpe Rinvore quilibet 6½ den. uno anno:

Ybinch, Wernboldinch, Roterdinch, Middendorpe, Hinrikinch, Ezekinch, Stocman, Bunekinch.

Cumpe Rinvore quilibet *8 den.*[c] et obulum secundo anno hii dant:

tor Boken, Berndinch to Vôlkinctorpe, Diderkinch, Bertoldinch, Berndinch to Gyvenbeke, Wolbertinch, Helmordinch. Dabunt similiter 5 sol.

Jodefelde Rinvore quilibet 2 den. tertio anno hii dant:

Volkart, Scrempe, Walekenhove, Calenhove, Lobertinch, Wiggerinch, Wermoldinch, ton Mersche, Hundebeke parva.

Lengerke Rinvore quilibet 2 den. secundo anno hii dant:

Ringe Brun, Ringe Albertus, Vos, Hovestad, Wersedorpe magna, Wersedorpe parva, Rotzinch, Hinrikinch, Johannynch, Wulfardinch, Lozinch, Westendorpe, Brunshove, Brunsman[d].

Verte Rinvore quilibet 2 den. tertio anno:

a) *Vgl. g fol. 66.* — b) *Vgl. g fol. 67.* — c) *späterer Interlinearzus.* — d) *richtig wohl* Buschman (*s. ob.*).

Albertus to Blessere, Rike ibidem, Veltman, Pade, Ringe Joh., Kevelinctorpe, alter Kevelinctorpe, Brunstenynch, Suttelghet, Hilgeslo.

Nota: Dominica Esto mihi [a] Bernhardus to Kevelinctorpe dabit pro hoffdenst cellerario 100 risten vlasses, aucam pinguem, 1 scepel sil., 2 pullos.

Brochoff pulli et ova:

20 pullos preceptor Cumpe;	20 pullos preceptor Verte;
100 ova idem;	200 et plura ova Brochoff;

Pensio plebanorum: [b]

5 marc. Everswinkele;	5 marc. Osterwyck;
5 marc. Olflon;	5 marc. Oldenberge.

Pensio cere danda in Purificatione: [b]

2 sol. Rokeslere;	2 sol. Bosensele.
2 sol. Asscheberge;	

Servicium hiemale villicorum dandum circa festum Clementis: [c]

4 hoffic. villicus Dale, 2 ingeslechte Vorwerck to Ulenbroke serviet; 2 hoffic. villicus Aldorpe serviet, 2 ingeslechte; 2 hoffic. villicus Vorwerck [d] serviet, 2 ingeslechte; 4 hoffic.
Fol. 20[a]. villicus Lembeke; 2 ingeslechte villicus Lodolvinclo; 1 hoffic. villicus Beveren; 4 hoffic. villicus Nortwolde; 3 hoffic. villicus Albachten; 2 hoffic. villicus Verte, 2 ingeslechte; 2 hoffic. villicus Northoff; 1 ingeslechte, 1 hoffic. villicus Musne; 1 ingeslechte, 1 hoffic. Ummegrove villicus, 1 ingeslechte; 2 hoffic. villicus Punyngen.

Servicium lardi post Pascha:

11 sol. 3 den. Musne;	22 sol. 5½ den. Lodolvynclo;
11 sol. 3 den. Ummegrove;	22 sol. 5½ den. Verte;
1 marc. Lacberge;	28 sol. Nortwolde de domo Gorthus;
19 sol. Punyngen;	10 sol. Dale.
22 sol. 5½ den. Vorwerck;	

a) *h* m̂. — b) *Vgl. g fol. 66.* — c) *Vgl. g fol. 80*[b]. — d) *richtig vielleicht* Lacberge.

Puningen officium. Denarii decimale(s) dandi[a] to Everswinkele die Magni martyris:[b]

2 sol. Hartlinginch to Bernevelde;
3 sol. Credinch to Versmole;
18 den. Woltmerinch;
12 den. Spechus;
12 den. Wiggerincbrock;
6 den. tor Heide;
2 sol. Wostehus to Versmole;
3 sol. Gerdinch;
3 sol. 3 den. Dekenbrock Bernt;
3 sol. 3 den. alter Dekenbrock;
30 den. Evenessche.

Item in par. Alveskerken denarii decimales dandi eodem tempore in Everswinkele:

6 den. casa to Everde;
14 den. tor Loghe;
10 sol. curtis Everde;
3 sol. Drostenhus in den Lo̊;
2 sol. dos Alveskerken;
5 sol. curtis Holenbeke[c];
8 den. domus Hokenbeke;
14 den. Unrumeshus;
6 den. Gerwyninch.

Item in par. Telghet denarii decimales dandi eodem tempore:

18 den. Elekinch;
2 sol. iudex in den Berlere;
18 den. Elbrachtinch ibidem;
16 den. Dethartinch ibidem;
4 sol. curtis Rumpeshorst;
2 sol. curtis Delsen;
3 sol. 3 den. curtis Ruwenberge;
3 sol. Bersten Herman;
6 den. Homole;
6 den. Důfhus.

In par. Westbeveren denarii decimales dandi eodem tempore:

12 den. Dichoff to Langen;
8 den. Hemekinch des Goses hove;
9 den. tor Hove;
12 den. ton Me̊rsche;
12 den. Osthoff;
18 den. ton Slade.

Schokop vel klenegelt dandum tor hiensprake:

4 sol. Ropere to Hotman;
20 den. Schurhove;
6 sol. Werleman;
10 den. Depenbrock;
7 den. Waterman; Fol. 20[b].
8 den. 1 ob. Marquardinch; „20 d. Schurh.“

a) *g* dandum. — b) *Vgl. g fol. 69*[b]. — c) *Korr.* Hokenbeke.

8 den. 1 ob. Osthus;
8 den. 1 ob. iudex to Everde;
32 den. 1 ob. Stalbolt;
7 den. 1 ob. Ötbertinch to Verte de Schele;
17 den. 1 ob. Vromoldinch;
28 den. 1 ob. Dancmerinch;
18 den. 1 ob. Dykedorpe;
8 den. 1 ob. Ricquinus to Staden;
8 den. 1 ob. Remvordinch;
8 den. 1 ob. Lakesten Johannynch;
8 den. 1 ob. Levoldinch;
7 den. Lykenbrock;
7 den. Crechem;
7 den. Velthus Joh.;
18 den. 1 ob. Dontinch;
16 den. tor Beke magna;
18 den. Bersten Wolter;
6 den. Elbertinch, villicus Punyngen tenet;
9 den. Berchus parva.

Punyngen porci et herve:

1 marc. tor Beke;
1 marc. Bersten Wolter;
1 marc. Ricquinus to Staden;
1 marc. Johaninch to Laczeten;
8 sol. Stalboldinch;
8 sol. Osthus;
8 sol. Marquardinch;
8 sol. Dykedorpe;
8 sol. Vromoldinch;
8 sol. tor Beke;
8 sol. Dancmerinch;
8 sol. Suderessche;
8 sol. Dontinch;
8 sol. Bersten Wolter;
8 sol. Levoldinch;
8 sol. Waterhus;
8 sol. Remvordinch;
3 sol. Esselinch;
8 sol. iudex to Everde.

Punyngen oves:

1 Dontinch;
1 Velthus;
1 Vromoldinch;
1 Dancmerinch;
1 Laczeten Johanninch.

Punyngen pisces:

2 sol. Crechem to Oldenhotman, Ropere tenet;
2 sol. iudex to Everde.

Hyensprake istius officii erit crastino Remigii.

Musne officium. Denarii decimales dandi Everswinkele die Magni martyris:[a]

21 den. Dichus;
21 den. Berndinch ton Drenbrugen;
30 den. Credinch;
6 den. Credenhus to Walgarden;

a) *Vgl. g fol. 71a f.*

6 den. Fyenkote;
23 den. Schusvet [a];
6 sol. 3 den. Stenhoff;
1 den. Rothus;
1 sol. Hulshoff [b];
1 sol. villicus Henge;
1 sol. Winkelseten Marquardinch;
12 den. tor Schoppen;
27 den. Deithardinch;
27 den. Grotehus ton Mere;
5 sol. ton Brinke;
3 sol. 3 den. villicus to Versmole;
6 sol. 3 den. Wardenhorst;
4 sol. magna domus to Erte;
4 sol. 3 den. Wynkelseten Gerd. Fol. 21a. „12 d. tor Sch.“

In par. Westbeveren denarii decimales dandi eodem tempore:

4 den. Nyehus Mônekeman;
4 den. Nysinch;
3 den. Wichardinch;
12 den. Smedinch;
18 den. Levynch;
20 den. Mennynch;
16 den. Overkamp;
15 den. Thesekinch;
28 den. Golderinch;
12 den. Wetekamp;
18 den. Sickinch;
14 den. Rescinch.

In par. Telget denarii decimales dandi eodem tempore:

3 sol. 3 den. Dynnynch;
33 den. Wyck magna;
1 sol. tor Wyck;
4 sol. curtis Swinhorst;
4 sol. 2½ den. curtis Regewordinch;
1 sol. Nisinch mansus liber.

In par. Alveskerken denarii decimales dandi eodem tempore:

10 den. Brugehus tor Angele Eilhardeshove;
10 den Haghenhus upper Angele;
6 den. ton Vorste;
12 den. Schurhus;
16 den. Drenhusen;
15 den. Gronhorst Crede;
2 sol. domus Conradi Buxvôrd tor Wostene;
2 sol. ton Uphus;
3 sol. curtis Milinch;
1 sol. Ruwe to Clinhorst;
2 den. Smedehusen in par. Warendorpe [c] [1].

a) *g* Schůvotinch. — b) *h* Hulfhoff. — c) *h* Warnd.

1) im Ksp. Milte vielmehr; vgl. oben S. 182.

Musne vlaspennynge, mynnenpennynge dandi Everswinkele eodem tempore:

3 den. Nyeman to Nortorpe;
2 den. Graftorpe longus;
2 den. Kluenshus;
2 den. Redere Her(m).;
3 den. Detmarinch Joh. to Erte;
2 den. Ostendorp Hinr. Kokeshus;
3 den. Overweldinch;
2 den. Hinr. to Ostendorpe;
3 den. Witte tor Angele;
3 den. ton Berge magna;
3 den. Wolderinch to Lockinctorpe;
3 den. Heckehove;
3 den. Ertmerinch;
3 den. Hoveman;
3 den. Kinderhus;
3 den. Conradus to Erte;
3½ den. Dikedorpe Menke;
3 den. Dikedorpe vidua;
3 den. Hartwinshus to Bernevelde;
3 den. lutteke hove Darphorne;
2 den. Redere Kokeshove.

Musne mynnenpennynge in par. Alveskerken eodem tempore:

3 den. Gronlo;
Fol. 21b. 3 den. Sundageshove;
3 den. tor Hove;
3 den. Schemhus.

Musne schokop cum minuta iusticia danda tor hiensprake:

8 den. Haslake;
4 sol. ton Wolde;
8 den. Suttorpe Albert;
12 den. Werle vel porcum;
8 den. Overberch Bekesaten;
2 sol. minus quadr. Wissinch;
2 sol. minus quadr. Esselinch;
17½ den. Bersten Hinr.;
12½ den. Hulshus;
12½ den. ton Vornen Lewenhove [1];
27½ den. Hoyeman to Nortorpe;
17½ den. Suttorpe vidua;
12½ den. Musenhorst;
27½ den. ton Mere Hinr.;
27½ den. ton Mere Joh.;
17½ den. Rothege;
27½ den. to Walgarden Osthove;
17½ den. to Walgarden Hinr.;
10½ den. Tuthove;
12½ den. tor Hove to Erte;
10 den. tor Loghe;
10 den. Stelthove;
11 den. ton Slede;
11 den. Merkelinctorpe Grevenhove;

1) Lewe Bsch. Vohren Ksp. Warendorf.

11 Merckelinctorpe God.

Musne porci et herve:

1 marc. ton Mere Joh.;
1 marc. Suttorpe Nyehus;
1 marc. Bersten Hinr.;
1 marc. Rothege;
8 sol. Grotehoveman;
8 sol. Hoveman to Nortorpe;
8 sol. Esselinch;
8 sol. Wissinch;
6 sol. Walgarden parva;
6 sol. Hinr. ton Mere de nemore et agris Hermanni de Berne[a];
3 sol. Suttorpe Albert.

Musne oves:

1 Suttorpe vidua.

Musne pisces:

12 den. Nortorpe tor Hove;
12 den. Merkelinctorpe;
2 sol. Overberch Bekeseten.

Musne denarii ad elemosinam dandi in carnisprivio:[b]

12 den. tor Hove.

Musne denarii salis:

8 den. Overberch Bekesaten.

Beveren officium. Denarii decimales, minnenpennynge, vlaspennynge in par. Telget dandi Bartholomei:

21½ den. Hartwinynch;
2 sol. Hohus;
3 sol. 3 den. Albrandinch;
21½ den. Middendorpe;
20 den. Nyehus to Vechtorpe;
20 den. Gatloge;
21½ den. Otbertinch Remmekamp;
12 den. domus Rumpeshorst;
2 sol. tor Beke parva;
18 den. to Bochorne;
2½ sol. curtis Ostdodeslo;
2½ sol. Peperhove;
3 sol. curtis Westdodeslo;
3 sol. Pelemynch[c];
1 den. de agris Pennyngmorgen.

Beveren denarii decimales in par. Enen dandi eodem tempore:

3 sol. 3 den. Monekeman Bekesaten;
22 den. Suthus ibidem;
2 sol. Osterenen Gerd;

a) *richtig* Bernefelde? — b) *Vgl. g fol. 68a.* — c) *g* Poloninch.

12 den. villicus Osthoff;
3 den. Vriehove to Enen;
9 den. Rothove;
6 den. Middendorp.

Beveren denarii decimales in par. Ostbeveren cum mynnenpennynge et vlaspennynge dandi eodem tempore:

30 den. magna domus Schirlo;
17 den. Wissekinch;
17 den. Suthus;
17 den. Eylhardinch;
17 den. Volbertinch;
17 den. Robertinch;
17 den. Albertinch;
3 sol. 2½ den. curtis Rutwinkele;
4 sol. 2½ den. domus ton Hulse;
2 sol. 1 ob. Ribbertinch;
18 den. Lohoff castrum Joh. de Beveren;
2 sol. Nyehoff castrum God. de Vechtorpe;
12 den. Wyschus;
4½ sol. curtis ton Bussche;
4 sol. villicus Halstenbeke;
2 sol. Wichbrachtinch;
7 den. domus tor Bettene;
5 sol. curtis Lodolvynch;
26½ den. ton Scheven;
14 den. Boynynch;
3 sol. Alferdinch;
7½ den. Haverwysch;
16½ den. domus ton Bromen;
16½ den. Tutheil; [a]
2 sol. Oldehoff to Mersbeke;
30 den. Westhus ibidem;
18 den. Lewescheword;
8 sol. villicus Provestinch de molendino.

Bevern minuta iusticia cum omni iure danda tor hiensprake:

3 sol. 2 den. Bekesaten;
2 sol. 1 ob. Teltman;
3 sol. 1 den. Osterenen;
10 den. Alveshem;
42 den. 3 quadr. Detmarinch;
52 den. 3 quadr. Elverkinch;
3 sol. 3 quadr. ton Vorde;
2 sol. minus obulo Everwynynch;
3 sol. 5 quadr. Westhus to Mersbeke;
39 den. 1 quadr. Smedinch;
39 den. 1 quadr. Utheil Stotere;
30 den. 1 quadr. Ostendorp;
39 den. 1 quadr. Brinchus;
39 den. 1 quadr. Wechus;
4½ den. Holenseten Monich;
52 den. 3 quadr. Hesselinch;
44 den. 3 quadr. iudex to Vechtorpe.

a) *Vgl. S. 184 f.*

Beveren porci:

8 sol. Elverkinch;
8 sol. Hessinch;
8 sol. Detmarinch.

Beveren pisces:

6 sol. villicus Telt;
2 sol. Westhus to Mersbeke.

De domo gograviatus in Telget:

6 sol. Albertus Wulner, tenet ad certos annos;
14 sol. villicus Telt de areis in Telget.

Bosensele officium. Porci:[a]

1 marc. Rokinctorpe;
1 marc. Rolvynch[b];
1 marc. Gessinch;
8 sol. Volkesbeke;
8 sol. Hadewordinch;
8 sol. Wennynch;
8 sol. Aelmannynch;
8 sol. Elinch;
8 sol. Ostendorp; Fol. 22[b].
8 sol. Velthus;
8 sol. Wolkade;
3 sol. Ebbekinch alias Gerdinch;
4 sol. villicus.

Bosensele oves:

1 de Wilde to Rockinctorpe;
2 Gessinch;
2 Kukelhem Levekinch;
1 Deylinch;
2 Weltzinch;
2 Ovetkorn;
2 Hulsowe.

Bosensele hoffdenst[c]:

12 den. Hadewordinch;
20 den. Brunynch;
16 den. Gessinch;
11 den. Deylinch;
2 sol. Wennynch to Stoverne;
16 den. Levekinch;
12 den. Syvordinch to Hewene;
18 den. Herberge magna;
12 den. Rysenbeke et bursa dabit;
12 den. Herberge parva;
20 den. Volkesbeke magna;
12 den. Volkesbeke[d] parva;
12 den. Hulsouwe;
18 den. Weltzinch;
12 den. tor Lynden;
6 sol. villicus;
12 den. Ebbekinch alias Gerdinch;
12 den. Eylinch to Steverne;
12 den. Ulenbroke parva;
18 den. Wolkade;

a) *Vgl. g fol. 68a[a].* — b) *g* alter Rokinctorpe. — c) *h* hoffdent. — d) *h* Volkesbepe.

12 den. Almannynch;
12 den. Hesselinch to Daldorpe;
12 den. Hilbrandinch;
2 sol. Ovetkorn;

12 den. Ulenbroke curtis magna;
12 den. Wolbertinch to Were in par. Legden.

Bosensele pisces:

4 sol. Wolbertinch to Were;
4 sol. Risenbeke, bursa dabit;

12 den. Ostendorpe magna.

Bosensele Rinvore quilibet 7½ den. uno anno hii dant:

Ostendorpe magna, Velthus, Brunynch, Volkesbeke, Herberge magna, Gessinch, Herberge parva, Hulsouwe, Ulenbrock, Hesselinch, tor Lynden, Wolkade, Ovetkorn, Kukelhem, Deylinch, Weltzinch duplum.

Bosensele Rinvore quilibet 7½ den. secundo anno hii dant:

Rolvynch, Rokinctorpe, alter Rokinctorpe, Hadewordinch, Eylinch, Almannynch, Wennynch, Ostendorpe magna.

Hiensprake istius officii erit feria V. post octavas epiphanie Domini.

Aldorpe officium. Denarii decimales:

3 sol. Haskenhoff;
30 den.[a] preceptor Drenctorpe;
4 sol. villicus Spraclo;
Fol. 23[a]. 3 sol. Getelinctorpe;
2 sol. tor Loghe;
40 den. Brincman;
15 den. Otmerinchoff;
8 den. Hinrikinch.

Aldorpe porci et herve:

1 marc. Stegeman to Brinctorpe;
1 marc. Vedderinch;
1 marc. ton Wynkele;
1 marc. Wannekinch[b] preceptor Hemberge;
8 sol. Wichtorpe;
8 sol. Rickerman;
8 sol. Groteoem;
8 sol. Hollender;
8 sol. Cristinenhove;
8 sol. Robertiuch;
8 sol. Gerdinch to Bocholte;
8 sol. Albrandinch to Gymmete;
8 sol. Rosendal;
8 sol. Hesselinch to Hemberge;

a) *h* sol. — b) *g* Unekinch; *vgl. unten* Onekinch.

8 sol. Hanneke to Horne;
4 sol. Voghelerse;
4 sol. Tuneman et Brunshove 4 sol.;
4 sol. Hakenhus;
4 sol. Wantmerinch;
4 sol. Elverkinch;
4 sol. Wissinch;
4 sol. Ebbekinch;
4 sol. Hermannynch upper Zenego;
4 sol. Brinchus.

Drenctorpe preceptum porci:

8 sol. Kokenbrinck to Drenctorpe;
8 sol. Johannynch to Glane;
8 sol. Stegeman to Bunstorpe;
8 sol. Sudendorpe magna;
4 sol. Conradinch;
4 sol. Plagge.

Aldorpe oves:

1 Denkelinctorpe;
1 Onekinch;
1 Hovestad to Drenctorpe;
1 Sudendorpe parva;
1 Wesselinch to Bocholte;
2 Overman;
2 Ludgerinch to Kettinctorpe;
2 Glane Conrat.

Aldorpe situle mellis, pro qualibet 10 den.:

1 Sepelhove to Brinctorpe;
1 Sudendorpe parva;
1 Glane Conrat;
1 Wernbertinch;
2 preceptor Drenctorpe;
2 Morrenhove to Penctorpe;
2 Hermannynch upper Zenego.

Aldorpe urne mellis:

3 curtis Jucmer;
3 Toppeshoff;
2 Hukenbeke;
2 Sudendorpe magna;
1 tor Dårt parva.

Aldorpe pisces:

3 sol. preceptor Gimmete Overkamp;
18 den. Albrandinch ibidem;
2 sol. Drylingen;
18 den. Knyppenbergeshove to Wechte.

Aldorpe Rinvore:

$3^1/_2$ sol. villicus ibidem;
6 den. idem ad caseos;
$3^1/_2$ sol. preceptor Drenctorpe;
6 den. idem ad caseos.

Denarii lignorum dandi dominica Judica in cimiterio Greven, quilibet 4 den. Fol. 23b.

In par. Gymmete hii dant: Overkamp, ton Rosendale, Albertinch, Wesselinch.

Denarii lignorum in par. Greven, quilibet 4 den.: Elverkinch, Ebbekinch, Volcmerinch, Overman, Wesselinch, Gerdinch, Wissinch, Hollender, Rickerman, Stegeman to Brinctorpe, Stineman, Tuneman, Brunsman, Wichtorpe, Hakenhus, Groteomeshus, Sepelhove, Wannekinc, Glane, alter Glane, Kokenbrinck, Morrenhove, Thesinch, Wynkele, Vedderinch, Conradinch, Mennekinch, Slotman, Stegeman to Bunstorpe; curia Telt 9 den.

In eadem par. denarii lignorum, quilibet 2 den., eodem tempore: Onekinch, Sudendorpe magna, Denkelinctorpe.

In par. Sorbeke denarii lignorum, quilibet 2 den., eodem tempore: Arndinch, Ludgerinch, Drylingen.

Nortwolde officium. Denarii decimales dandi in synodo autumpnali ante ecclesiam:[a]

4 sol. Hesselkerke dos;
4 sol. Welekinch;
4 sol. Conradinch curtis;
4 sol. curtis Gromoldinch;
4 sol. curtis Depehoff;
4 sol. curtis Osterhoff;
4 sol. 3 den. Vrowyninch;
3 sol. Sissinctorpe magna;
2 sol. Sissinctorpe parva;
2 sol. Robertinch;
2 sol. tor Haerd;
2 sol. Stempinch;
2 sol. Selekinch;
2 sol. Hinrickinch to Gudendorpe;
2 sol. Eilhardinch;
2 sol. Rolandinch;
4 sol. ton Cleyge;
1 sol. Smedinch;
27 den. iudex Burmester;
20 den. Wynmanninch;
20 den. Elshove;
18 den. Ruschehove;
18 den. lutteke Marquard;
18 den. Veltman;
18 den. Helmerkinch;
15 den. Goltsmedinch;
14 den. Nyehus Nanne;
14 den. Heghehove;
14 den. Egbertinch;
10 den. Lentferdinch.

Nortwolde porci et herve:

8 sol. tor Wôrd;
8 sol. Monsterwech;
8 sol. Selekinch;
8 sol. Essinch;

a) *Vgl. g fol. 76a f.*

8 sol. Borchardinch;
8 sol. Oelrekinch;
8 sol. Denkerinch;
8 sol. Cleyman:
8 sol. Vollage;
8 sol. tor Haerd;
8 sol. Vockinch;
1 marc. Spikerman;
9 sol. Volbertinch;
6 sol. ton Hecke;
4 sol. Depehoff;
4 sol. tor Brugen magna;
3 sol. Yerwordinch.

Nortwolde oves:

1 Smedinch;
1 Lepperinch;
1 Hinrikinch to Gudendorpe;
1 tor Brugen parva;
1 ton Hulze;
1 Hesselinch;
1 tor Word.

Fol. 24a.

Nortwolde pisces:

5 sol. Groteomanninch to Landerkeshem;
5 sol. Meynhardinch to Wadenhem;
26 den. Halstendorpe.

Nortwolde situle mellis, pro qualibet 10 den.:

4 sol. Hartwiginch.

Nortwolde Rynvore. Cleiclucht primo anno quilibet 10 den.:

Monsterwech, Vollage, Cleyman, Halstendorp, Essinch, Spykerman.

Rynvore Schetbrock; secundo anno quilibet 10 den. hii dant:

Oelrekinch, Denkerinch, tor Brugen magna, Volbertinch, Vockinch, Hesselinch, Yerwordinch, tor Haerd, Honhorst, Heckehus, Herdeshus.

Nortwolde Rynvore Reynerclucht; tertio anno quilibet 6 den. hii dant:

Gerdinch, Santhove, Borchardinch, Elbertinch, Groteomynch, Homoldorpe[a], Hartwiginch, Wiggerinch, Meynhardinch, Vorwerck, Haswide, Vlederhove, Hermannynch, tor Hove, tor Wȯrd.

Nortwolde denarii lignorum; quilibet 4 den. tor hiensprake hii dant:

a) *g* Hůmeldorpe.

Essinch, ton Cleyge, Vollage, Monsterwech, ton Spiker, Volbertinch, Lepperinch, Oelrekinch, Yerwordinch, Grotebruggeman, Vockinch, Denkerinch, Hesselinch, ton Vlederkoten, tor Hove, Hermannynch, tor Wȯrd.

Nortwolde denarii lignorum, quilibet 3 den., eodem tempore:

Halstendorp, Hinrikinch, Zelekinch, tor Hȧrd, Herdeshus, Heckehus.

Denarii lignorum, quilibet 2½ den., eodem tempore:

Smedinch, ton Hulse, tor Bruggen parva, Haswide, Elbertinch, Gerdinch, Borchardinch, Vorwerck, Wiggerinch, Hartwiginch, Honhorst, Grote(o)mannynch, Santhove, Meynhardinch. Cleiclucht habebit de denariis predictis 3 den., Schetbrockerclucht [a] 7 den.

Nortwolde pulli et ova:

20 pullos villicus Nortwolde;
12 pullos Depehoff;

100 ova villicus.

Officium dapiferi Northoff. [b]

30 sol. villicus Northof;
4 sol. Gerdinch Mutershove;
4 sol. Florenzinchove;
3 sol. Wilhelmynch to Honselle;
2 sol. Sakeshove to Leverinctorpe;
1 sol. curtis Bletinctorp;

1 sol. ton Hulse;
1 sol. Ruwekote et min. decimam;
30 den. Robertinch;
27 den. Dichtelinch et min. decimam;
14 den. Egbertinch.

Lembecke officium. Denarii decimales dandi in synodo autumpnali in ecclesia Oldenberge:

6 sol. Nyehoff;
6 sol. Bovynchoff;
4½ sol. Westerhoff;
Fol. 24b. „3 s. Bodinch“ 4 sol. Hotinctorpe; Merschman 18 den.;
3 sol. Wylinch to Lare;
2 sol. Bletinctorpe curtis;
3 sol. Bodinch ton Brinke;

a) *h* Schetbrock kerclucht. — b) *Vgl. g fol. 77a.*

2 sol. Bletinctorpe Lud;
2 sol Wissinch to Westenvelde;
2 sol. Camphus;
2 sol. Brinchus;
2 sol. Hotinctorpe parva;
2 sol. tor Wo̊rd;
2 sol. Roterdinch;
1 sol. Mennynch;
1 sol. Eilhardinch;
1 sol. Eppinch;
1 sol. Bletinctorpe;
1 sol. Dege tor Schuren;
1 sol. Northove;
1 sol. ton Slyke;
1 sol. Beddinch;
18 den. Raterdinch;
18 den. Ludgerus to Cumpe;
18 den. Mensinch to Wissche;
30 den. tor Wo̊stene.

Wilmanninch ton Honse 3 sol. [a]

30 den. Wilmanninch to Vowinkele;
8 den. Vrederkinch;
8 den. ton Baken;
6 den. Suderholte;
6 den. Claholte;
15 den. Wernerinch;
3 den. Dege Burmester [b].

Lembeke porci et herve:

1 marc. Syvordinch;
1 marc. Wesselinch to Veltorpe;
1 marc. Odinch;
8 sol. Eilhardinch;
8 sol. Bletinctorpe Lud;
8 sol. Winterkamp;
8 sol. Rolvynch to Holenbeke;
8 sol. ton Broke;
8 sol. Dobeler upper Aa;
8 sol. Langenhorst;
8 sol. Eppinch;
8 sol. Lengerinch;
8 sol. Berndinch to Zelen;
4 sol. Hunekinch.

Lembeke oves:

2 Gresbeke;
2 Alewere to Ghantenvechten;
2 Bovynch ibidem;
2 Wolterus to Gresbeke;
1 Edinch to Lare;
1 Ansemannynch;
1 Betelinctorpe;
1 Rolvynch to Holenbeke;
2 Weltorpe.

Lembeke pisces:

5 sol. Wellete Hobinch;
3 sol. Rengerinch Lasterhusen;
2 sol. Raterdinch;
30 den. Thesinch to Bilrebeke;
18 den. Brincman to Cumpe;
5 sol. Haghengore;
5 sol. Osterlo Grotehus to Alten;
20 den. Uphus to Stochem.

a) *Zus. von andrer Hd.* — b) *h* Degeburmester.

Lembeke weddegelt, quilibet 3 obulos omni anno:

Dobeler, Hunekinch, ton Broke, Odinch, Langenhorst duplum, Sivordinch, Lengerinch, Pleginch, Welterinch, Gresbeke, Honhorst, Edinch, Eilhardinch, Lut, Drenhusen, Raterdinch, Rolvynch, Eppinch.

Lembeke weddegelt, quilibet denarium unum:

Betelinctorpe, Winterkamp, Lobbertinch, Elbertinch.

Lembeke obuli ad balneum, quilibet obulum:

Fol. 25a. Elbertinch, Eilhardinch, Ansemannynch, Odynch, Pleginc, Eppinc, Dobeler, Welterinch, Sivordinch, Winterkamp, Drenhusen, Lut, Langenhorst duplum, Rolvynch, Veltorpe, Lobbertinch, Hunekinch, Betelinctorpe, Raterdinch, Lengerinch, Gresbeke, ton Broke, ton Brinke, Honhorst.

Lembeke Rinvore minor[a]; quilibet dat 8 den. tor hiensprake; hii dant uno anno:

ton Broke, Ansemannynch, Hunekinch, Odinch, Raterdinch, Honhorst, Edinch, Dobeler, Drenhusen, ton Brinke, Rolvynch, Langenhorst duplum.

Lembeke Rinvore minor; quilibet 8 den. alio anno hii dant:

Eilhardinch, Pleginch, Eppinch, Gresbeke, Welterinc, Lengerinch, Bletinctorpe Lut, Syvordinch.

Lembeke situle mellis, pro qualibet 10 den.:

2 Berndinch to Zelen.

Lembeke urne mellis:

1 Veessche in par. Rene.

Lembeke denarii lignorum dandi tor hiensprake; quilibet 4 den. omni anno hii dant:

Eilhardinch, Pleginch, Odinch, Honhorst, Rolvinch, ton Brinke, Drenhusen, Lut, Hunekinch, ton Broke, Eppinch, Gresbeke, Lengerinch, Sivordinc, Welterinch, Langenhorst duplum, Ansemannynch, Edinc, Dobeler upper Aa; 12 den. villicus Lembeke de lignis.

Lembeke denarii lignorum, quilibet 3 den., eodem tempore:

a) *g* maior.

Elbertinch, Wynterkamp, Betelinctorpe, Raterdinch, Lobbertinch upper Aa.

Lembeke pulli, auce et ova:

30 pullos[a] villicus Lembeke; | 100 ova idem.
10 aucas idem;

Hiensprake istius officii erit dominica post synodum generalem in autumpno.

1 marc. Lakesten; | 8 sol. Gerdinch prope Notlon;
8 sol. Rotzinch to Hagene; | 8 sol. ton Sone;
8 sol. Godevordinch; | 8 sol. Hinrikinch;
8 sol. Eylinch to Dale; | 2 sol. ton Hole.
8 sol. Rotzinc to Spraclo;

Dale oves:

2 Gerdinch prope Notlon; | 1 Burkoneke;
2 Berndinch to Hammenhem; | 1 Gerdinch prope Kluppelinctorpe.
2 Lakesten[b];

Dale pisces:

18 den. Storbrock in par. Sendene.

Dale denstpennynge; quilibet 4 den. hii dant:

Godevordinch, Esselinch, Elverkinch, Elinch to Dale, Rotzinch to Hagene, Wymmannynch, Wilhelmync to Spraclo, Rotzinc ibidem, Burkoneke, Schelkinctorpc, Hammenhem, Gerdinch to Kluppelinctorpe, Wilhelmynch to Woltorpe, Gerdinch ibidem, Lakesten, Hinrikinch, Slotman, Diderkinch, ton Hole, Eschus parva. Litonibus datur una porcio.

Dale Rinvore; quilibet 8 den. primo anno:

Schelkinctorpe, Slotman, Elverkinc, Diderkinc, Gerdinch to Kluppelinctorpe, Elinch, Eschus, Esselinc, Wymmanninch, Rotzinch to Hagene, Brunynch, Wilhelmynch to Woltorpe, Hoveman upper Sconebeke. Litonibus datur una porcio.

Dale Rinvore minor; quilibet $7\frac{1}{2}$ den. secundo anno: Fol. 25b.

Lakesten[b], Hinrikinch, Wilhelmynch to Spraclo, Rotzinch ibidem, Burkoneke, Godevordinch, Hammenhem, ton Hole. De Rynvore datur litonibus una porcio.

a) *h* pulli. — b) *g* Lacseten.

Dale denarii lignorum; quilibet 4 den. tor hiensprake omni anno hii dant:

Esselinch, Eschus, Elverkinch, Godevordinch, Wilhelmynch te Woltorpe, Elinch, Diderkinch, Hinrikinch, ton Hole, Rotzinch to Haghen, Wymmannynch, Schelkinctorpe.

Denarii lignorum; quilibet 2 den. omni anno hii dant:

ton Slote, Wilhelmynch to Spraclo, Rotzinch ibidem, Berndinch to Hammenhem.

Denarii lignorum; quilibet 3 den. omni anno hii dant:

Lakesten, Burkoneke.

Dale ova:

100 ova villicus.

Hiensprake istius officii erit dominica post hiensprake curtis Lembeke.

Suthoff officium ad organa:[a]

18 den. tor Helle;	2 sol. Eghardinch;
18 den. tor Helle Gertrud;	1 sol. Wechus to Oldenberge;
2 sol. Venehus;	1 sol. Joh. to Witler.

Suthoff Rinvore; quilibet 7 den. hii dant:

tor Helle Joh., alter tor Helle, Venhus, Witler Joh., Witler Swedershus, Witler Eghard, Wechus, Eghard, Russchehove. Litonibus dantur[b] 3 den. de Rynvore.

Suthoff denarii lignorum; quilibet 6 den. hii dant:

Eghard, Witler Herman 12 den., tor Helle Joh., tor Helle Herman, to der Witler, Venehus, *Witler Joh.*[c]

Lodolvinclo officium. Porci:[d]

1 marc. Uphus to Grenctorpe;	8 sol. Widouwe;
8 sol. Vrederkinch;	8 sol. Rolvynch;
8 sol. Greve to Getinctorpe;	8 sol. ton Brinke.

Lodolvinclo oves:

2 Bovynctorpe;	2 Stridewide;
2 Werveldorpe;	2 Wilbrandinch due domus;

a) *Vgl. g fol. 68.* — b) *h* datur. — c) *späterer Zus.* — d) *Vgl. g fol. 68b.*

2 ton Eque;
2 Santvord;
1 Lutenhem.

Lodolvynclo Rinvore quilibet 21 den. de omni anno hii dant:

Vrederkinch, Rolvinch, Hasenkamp, Lutenhem, Grevenhove, Uphus, Wydouwe, Wytlo. Werveldorpe dabit 12 den., quos tollunt litones.

Lodolvynclo Rinvore alternis annis quilibet 8 den. cum obulo:

ton Eque, Brinchus, Santvord, Strydewide, Wilbrandinch [a] domus, Bovynctorpe. *Litonibus 16 den.* [b]

Lodolvinclo dabit dimidiam [c] partem glandium et quivis litonum dabit 5 ova.

Albachten officium. Porci: [d]

1 marc. ton More;
8 sol. Twehus Joh.;
8 sol. Twehus Rot.;
8 sol. Hemekinch;
8 sol. Selekinch;
4 sol. Rengerinch;
4 sol. Egginch.

Albachten oves:

2 Engelswyck;
2 Wennynch;
2 Wicboldinch;
1 ton More;
1 Overwech;
1 Haerbeke Wesselus.

Fol. 26[a]. „1 ton More“

Albachten Rinvore. Alternis annis quilibet 20 den. hii dant:

ton More, Wennynch, Hemekinch.

Albachten Rinvore quilibet 13½ den. omni anno hii dant:

Ebbekinc, Engelswyc, Harbeke, Wicboldinc, Ysvordinc.

Albachten pulli et ova:

40 pulli curtis;
100 ova idem;
9 cratheres sinapis [e].

Pensio curtis Wedelinch. [f]

5 marce [g] pensio Wedelinch.

a) *add.* due? (*s. ob.*). — b) *v. andrer Hd.* — c) *h* dimidium. — d) *Vgl. g fol. 68*[b]. — e) *h* sinopis. — f) *Vgl. g fol. 68*a[a]. — g) *h* marcas.

Wedelinch pisces:

13 den. Cortebrock Evert;
13 den. Cortebrock Wessel;
4 sol. Engebrugen;
3 sol. curtis Hobinch;
3 sol. Dussche;
3 sol. Albrandinch to Jucwege;
3 sol. de campo ton Venne;
4 sol. Overhus prope Halteren; *colunt opidani in Halteren*; [a]
2 sol. Evershem Helekenhove in par. Olflon;
12 den. Kevelinctorpe;
12 den. Dikedorpe.

Wettinctorpe officium. Porci:

2 sol. Gyseldern [b];
2 sol. Hilsenbrock;
6 sol. Welterinch [c] Rotger;
6 sol. Vogelshove;
6 sol. Utheil;
6 sol. Holtinch;
6 sol. Waterhus;
6 sol. Aper;
6 sol. Asschedorpeshove;
6 sol. Ribbekenhove;
6 sol. Meldinchoven;
6 sol. Judeshovele Lobert;
6 sol. Ripensele;
6 sol. Swartemanshove;
6 sol. Somersele;
6 sol. Lodolvynch to Borbene;
6 sol. ton Hovele Herm.

Wettinctorpe oves:

1 Dildorpe;
1 Northolte;
1 Schelkinctorpe de Brusere;
1 Wichardinch Dornebôm;
1 Ramestorpe Bunynch;
2 Arnhorst.

Wettinctorpe mel:

1 Grechem.

Rinkenrode officium.

Denarii decimales; hii dant:

4 sol. Hushamme;
3 sol. curtis Bisscopinch;
2 sol. Welpinctorpe Wichard;
2 sol. Welpinctorpe Evert;
1 sol. tertia domus Ruplo;
1 sol. Northus to Ossenbeke;
18 den. Hovestad in der Zunge [d];
1 sol. Stormynch;
1 sol. Mengerinch;
2 sol. villicus Romoldinch, Joh. Herechem [e] tenet;
1 sol. Lambertinch to Romoldinch.

a) *v. andrer Hd.* — b) *g* Gyseldorn. — c) *g* Wolterinch. — d) *g* in Alberteslo. — e) *h undeutlich* hèch̄.

Fol. 26b.

Rinkenrode porci et herve:

8 sol. Edelinctorpe to Geist;
8 sol. Stenhorst;
8 sol. Rolvynch;
8 sol. Crudebedorpe Herm.;
8 sol. Sengehove;
8 sol. Leverinctorpe;
8 sol. Bosinctorpe.

Rinkenrode oves:

1 Honschemme;
1 Wenemarinctorpe;
2 Pêrlinctorpe;
2 Vos to Hamme;
1 to Hamme Hassenhus de Witte.

Rinkenrode dachdenst:

12 den. Cortebrock Wessel;
12 den. alter Cortebrock;
12 den. Permynctorpe;
12 den. Edelinctorpe;
12 den. Leverinctorpe;
12 den. Rolvynch;
12 den. Honschemme;
12 den. Horstorpe;
12 den. Stenhorst;
12 den. Wenemarinctorpe;
12 den. Nortvorsthovele;
12 den. Sutvorsthovele.

Rinkenrode vlaspennynge quilibet 2 den.:

Daldorpe, Holewyck, iudex Ekersbeke, Duze, Holtman, Wostehoff, Bulreman, Duvel, Crudebedorpe Hinr., alter Crudebedorpe, Molenhovestad, Osthus, Vos to Hamme, Witte ibidem, Stotere ibidem, Beer, Bilreman, Hare, Sengehove, Husammet, Balkenhove, Wostene, Keterinchoven, Hartwigeshove, Hecman[b], Schurmanneshove.

Rinkenrode pisces dandi feria V. post cineres; hii dant omni anno:

2 sol. Arnoldus Vogelsvelt;
25 den. Honschemme;
13½ den. tor Wôstene;
42 den. Cortebrock Wessel;
38 den. alter Cortebrock;
8 den. Husammet;
8 den. Sengehove;
8 den. Crudebedorpe Herm.;
2 den. Crudebedorpe Hinr.;
2 den. Daldorpe;
2 den. Bilreman;
1½ den. Vos to Hamme;
2 den. Witte to Hamme;
2 den. Rolvynch;
2 den. Wicbertinch;
2 den. Permynctorpe[a];
2 den. Nortvorsthovele Wissinc;
1 den. Sutvorsthovele;
2 den. Wenemarinctorpe;
2 den. Bosinctorpe;
2 den. Stenhorst;

a) *g* Perlinctorpe. — b) *oder* Hetman.

2 den. Vorwerck Bernt;
2 den. tor Geist to Edelinctorpe;
2 den. Horstorpe;
2 den. Harehove;
2 den. Bulreman;
3 ob. tor Beke;
3 ob. ton Holte;
3 ob. Stotere to Hamme;
3 ob. ton Velde;
3 ob. tor Bruggen.

Rinkenrode denarii salis:

3 sol. Ekersbeke.

Fol. 27a. Rinkenrode den. lignorum quilibet 3 den.: Harehove, Husammet, Sengehove, Crudebedorpe Hinr., alter Crudebedorpe; Vos to Hamme, Witte ibidem, Daldorpe, Bosinctorpe, Vorwerck, Wissinch, Sutvorsthovele, Wenemarinctorpe, Perlinctorpe, tor Geist, Bilreman, Horsttorpe.

Rinkenrode pro ovis uno anno dant 1 den., alio anno 1 ob.; hii dant:

Vos to Hamme, tor Beke, tor Wȯstene, ton Holte, Bulreman, Stotere to Hamme.

Rinkenrode alternis annis Rinvore quilibet 3 den.:

Crudebedorpe, alter Crudebedorpe, Hare, Bosinctorpe, Sutvorsthovele, tor Bruggen, Vos to Hamme, Witte ibidem, Cortebrock, alter Cortebrock, Daldorpe, Bilreman, Husammet, Sengehove, Wissinch.

Rinkenrode Rinvore alternis annis quilibet 7 den. minus quadrante:

Leverinctorpe, Honschemme, Rolvynch, Stenhorst, Perlinctorpe, ton Velde, Edelinctorpe, Horstorpe, Wenemarinctorpe.

Pensio curtis Oetmerinctorpe:[a]

6 sol. villicus;
2 sol. Berchus;
2 sol. Bo̊nkamp[b];
2 sol. domus Kȅrl;
2 sol. Lohus;
2 sol. Ketteringen;
2 sol. Stubbekoten;
6 den. Pepenhorsteskote;
6 den. casa to Aschege.

Pulli et ova:

40 ova curtis;
20 ova Bonkamp;
20 ova Kerl;
20 ova Lohus;

a) *Vgl. g fol. 74b f.* — b) *i* Bonenkamp.

20 ova Ketteringen;
20 ova Stubbekote;
5 ova Pepenhorsteskote;
5 ova casa to Aschege.

Rekene officium. Porci:

2 sol. Uphus vel porcum;
3 sol. Bungerinch Bosekinc;
3 sol. Hedekinch.[a]

Rekene oves:

1 Gropelingen;
2 Tutemanninch to Wedderden;
1 de Bodere to Horne;
2 Uphus to Stochem;
1 Cattenpol Hulslo;
1 Voswyck;
1 Mennekinch;
1 Westerwyck tor Loghe;
1 Berndinch;
1 Smedinch to Wellete[b];
1 Bennynch;
1 Overbeke.

Rekene pisces:

4 sol. Landinch } Daventriens.
3 sol. Tetinch } in par.
30 den. Ottinch } Ecberge;
2 sol. Venehusen;
5 sol. Hilrehusen Rolvynch;
2 sol. Botenborch;
3 sol. Venecolinch.

Rekene pensio danda tor hiensprake die crastino Simonis et Jude apostolorum:

3 marc. Rekene;
4 sol. idem de silig(ine) hurroge;
18 den. curtis Ottersbeke;
2 sol. Brochusen;
12 den. Lodolvynch;
10 den. Tutemannynch;
10 den. Smedinch;
10 den. Wolterdinch;
10 den. Volbertinch; Fol. 27[b].
2 sol. Overbeke.

Rekene decima:

9 den. Egginc, 9 scep. sil. mensure Cosveldensis;
9 den. Olrekinc, 3 scep. sil. et min. decimam;
7 den. Sackeshove[c], 2 scep. trit., 7 scep. sil. et min. decimam;
7 den. Conradinchove, 7 scep. sil. et min. decimam;

a) *Bem. v. andrer Hd.:* In officio Rekene tor Brugen — colit plebanus in Brune — 6 sol. — b) *Bem. dsgl.:* besat. — c) *g* Sassenhove.

10 scep. av. Haverenhus to Holtwyck pro siligine; Nicolaus Bernze tenet;
12 den. Engerinch to Sutlon;
13 den. vel 13 scep. (sil.) Kivit — perditum est.

Rekene minuta iustitia danda crastino Simonis et Jude; quilibet 3 ob. hii dant:

Cattenpôl, Bennynch, tor Loghe, Hedekinch, Overbeke, Berndinch, Voswyck, Bosekinch, Gropelingen, Venehus.

Nota: prescripti dant feria III. post octavas Pentecostes vogetinge quilibet 2 den.

Rekene Rinvore dandum eodem tempore:

Hulslo, Bennynch, tor Loghe, Tutemannynch, Berndinch, Hedekinch, Smedinch, Voswyck, Uphus, Wolterdinch, Gropelingen; Overbeke curtis duplum.

Olflon officium de terra conducta:

4 sol. Tymelenhove to Halteren;
4 sol. Harlo in par. Kobochem [1], Vitinch [2] van Harlo tenet;
4 sol. Wulf to Zytenhem Uphus;
3 sol. ton Rode iuxta Kerchellen;
5 sol. Kelinchusen to Bure.

Olflon de areis:

9 sol. vigilia Martini singulis annis et tot sunt aree: In platea Dulmene 22 vel circa; in platea Markevelt 13, extra villam 14 vel circa, upper Heide 8 vel circa.

Olflon oves:

2 Lose Fenne;
2 Sunderende Bilhol;
2 Schapehusen Rot.;
2 Schapehusen God.;
2 Eppinch;
2 Prumhem;
1 Zulzen Loze;
1 Lettinch to Huppelswyck;
1 Esselinchove in legione Botmerse in par. Sepenrade;
1 Bocholte Evert in par. Olflon.

Olflon Rinvore; quilibet istorum dat uno anno 7 den., alio anno $3^1/_2$ den.:

---

1) Stadt Bochum in der Grafschaft Mark, so (gegenüber Bockum bei Hamm) unterschiedlich früher genannt von den Kuhweiden beim Orte. — 2) Schulze Vieting bei Bochum.

Kelinchusen, Lettinch, Rode, Bosnyppe[a] [1], Tymelenhove, Sytene Lose, alter Lose, Westendorpe, Sunderende, Schapehusen, alter Schapehusen, to Zylzen, Prumhem, Daldorpe, Bocholte, Eppinch, tor Lynden, to Rykelshem.

Olflon pulli et ova:

200 ova; | 30 pulli.

Hiddinchoven officium. Porci:

2 porcos villicus.

Quivis litonum dabit 1 porcum aut redimet pro pecunia.

Hiddinchoven oves:

4 Westerwyck; | 2 Horzele;
2 Hetvelde; | 2 tor Lynden.

L . . .[b] Fol. 28[a].

16 den. Adekenhovele; | 16 den. Denkelinchoven;
26 den. Sledorn; | 16 den. tor Lynden;
16 den. Westerwyck parva[c]; | 16 den. Seghere to Ysinctorpe;
4 sol. 7 den. eadem domus; | 16 den. Deytboldinch;
6 den. Westerwyck magna[d]; | 16 den. Aldorpe;
12 den. Emynchus; | 16 den. Wendebeke;
16 den. Ysinchoff; | 16 den. Leverincvelde;
16 den. Ruplo; | 16 den. Robertinch;
16 den. Tutinchove; | 16 den. Sledorn to Lette;
16 den. Hundelinchoven; | 16 den. Suthetvelde;
20 den. Telgey; | 16 den. Gestlen Ricq(uin);
16 den. Horzele; | 16 den. Crechem magna;
16 den. Elbertinch to Mechlen; | 16 den. Coldehoff.

Hiddinchoven denarii dandi in Palmis:

16 den. Seghere to Ysinctorpe; | 44 den. Horzele;
16 den. Deytboldinch; | 12 den. tor Linden;
12 den. Aldorpe; | 12 den. Denkelinchoven;
12 den. Wendebeke; | 12 den. Suderhetvelde;
12 den. Elbertinch to Mechlen; | 13[e] den. Tutinchoven;
20 den. Telgey; | 12 den. Ruplo;

a) *h* Bosny prope; *g* Berghbosnyppe. — b) *Die Ueberschrift ist nicht weiter ausgeführt; vgl. oben S. 192.* — c) *g richtig* magna. — d) *richtig* parva (*Verwechslung*). — e) *g* 12.

1) Bergbossendorf Ksp. Haltern.

2 sol. Kodwyck Ysinchoff;
12 den. Adekenhovele;
12 den. Sledorn to Lette;
12 den. Westerwyck magna;
12 den. Westerwyck parva;
12 den. Crechem magna;
12 den. Leverincvelde Wolter;
12 den. Emynchusen;
12 den. Sledorn to Leverincvelde;
12 den. Deytboldinch;
4 sol. Somersele;
6 sol. Crechem Levoldinch.

Hiddinchoven Rinvore:

5 sol. villicus colliget et presentabit cellerario.

Denarii salis:

3 sol. Telgey.[a]

10 sol. Hiddinchoff.

a) *Es sind 2 Linien hiernach frei, wie sonst bei Ueberschriften. Vielleicht ist (vgl. oben S. 193) zu ergänzen:* ad elemosinam in cena Domini.

C.

	sil.	ord.	den.	av.	
tor Wort		46[a]			Oldenberg[e][b]. Fol. 1[a].
ton Sande Santhove	14				Detten.
Wesselinck to Honhorst		5			Rene.
Vorwerck to Sturlo	20	12			
Idem de decima	20				
Lembeke officium:					
Rolvinck to Holonbeke		40			Oldenberg[e].
Albertinck to Honhorst		12			
Pleginck		12			
Monninck		40			
Bertoldinck to Broke		17	20		
Hunekinch		24			
Lut to Bletinctorpe		24			
Betelinctorpe		12			
Eylhardinck		24	12		
Eppinck		18	12		
Brinchus to Cumpe		40	36		
Drenhusen		30			
Odinck		12	40		
Winterkamp, idem tenet,		24			
Elbertinck to Cluppelinctorpe		12			

[a]) *Massangabe fehlt; ergänze* scepel *hier u. im Folg., soweit nicht* molt *zugefügt ist.* — [b]) *Da der Rand abgeschnitten ist, fehlen hier zum Teile die Endbuchstaben.*

	sil.	ord.	av.	
Berndinck to Selem	24	24		Borch-ste[nvorde].
Albertinck ibidem [a]	30	12		
Wesselinck to Veltorpe	12	12		
Uphus to Stochem byvanck	6	30		Schopin[gen].
Blominchove	12	12		
Syvordinck to Hewene	19	19		
Bovinck to Gantevechte		24		Bilreb[eke].
Alewere		24		
Crechtinck [b]		24		
Lubbertinck upper A		12	24	
Fol. 1[b]. Dobelerinck		12	36	
Tesinck	12	18	12 sue mensure	
Langenhorst			40	Lare.
Tetzo i(bi)dem			30	
Hilbrandinck to Sudendorpe			24	
Edinck		12		
Ansemanninck		12		
Wolterdinck to Gresbeke		24		Nortwolde.
Lengerinck		50		
Syvordinck		50		
Gresbeke		40		
Ricquininck to Hastehusen		17	17	Dodorpe.
Rengerinck to Lasterhusen	8	12		Epe.
Vẽsschę	37			Rene.
Warelthus			45	
Dale officium:				
Schelkinctorpe		11		Nyenberge.
ton Hole		12	20	
Wimanninck			20	
Rosinck to Hagen		12	20	
ton Slote			20	

a) *Zus. v. andrer Hd.:* Vloyder. — b) *nachträgl. Zus.:* pertinet Bever.

	sil.	ord.	av.	
Hinrickinck		12	24	} Nyenberge.
Gremoldinck tor Stege		12	12	
Gerdinck to Kukelsem		24	24	Notlon.
Gerdinck to Cluppelinctorpe		24	24	}
Gerdinck to Woltorpe		9	12	
Wilhelminck ibidem		12	12	
Godevordinck		12		} Oldenberge.
Eylinck			30	
Elvorkinck		24		
Evinchus Esselinck		24	24	
Suthoff garb(as)			[a]	} Greven. Fol. 2[a].
Albachten garb(as)				
Vos garb(as)				} trans Aquas.
Spraclo decima				
Hassekenhoff			13	}
Brinchus Wrede		12	12	
Bunekinck Rosendal		12	12	} Greven.
Otmarinchoff		5	9	
Honstoveren .		6		Emesdetten.
Nortwolde:				
Provestinck garb(as)				Nortwolde.
Lembeke:				
Lembeke garb(as)				}
Tentlose [1] Eylardinck	4		16	
Eppinck	2			
Camphus	2			} Oldenberge.
Wernerinck	2			
Lut	2			
Wostene	2			}

a) *Statt der früheren 3. Reihe* (av.) *sind hier 2 Reihen eingetreten. Ueberschrift der Reihen fehlt.*

---

1) Zehntlöse d. i. was statt des Zehnten (zur Ablösung desselben) zu zahlen ist.

tor Schuren	2			24	} Oldenberge.
ton Slyke	3		18		
ton Velde	2				} Nortwolde.
Hinrickinc to Gudendorpe	2				
Wininck	2				
lutke Marcquardinc		12			
Edinck	8				Laer.
Wysche Wolterdinc	8			24	Bilrebeke.
Wevelinctorpe				24	Borchorst.
Dale:					
Dale garbas					Oldenberge.
Scokop: Vorwerck to Ulenbroke				5	} Nyenberge.
				molt	
Fol. 2b. Ricquininck			12	12	
Pedinctorpe Bruninck			12	24	} Oldenberge.
Tygboem			8		
Wageholle Eylardinck			3	12	
Eylinck			17		
Cluppelinctorpe			24		
Hoveman upper Sconebeke				12	Roxler.
Brochoff:					
Lengerke Middendorp garbas					Handorpe.
Wolterdinck, Hovestat tenet,		24			Mauricii.
Cumpe preceptor				16	} trans Aquas.
				molt	
conventus S. Georgii		12			2fab.Albachten.
Verdinctorpe					
Rinkenrode:					
Provestinck garbas et decima(m)					} Rinkenrode.
Otmarinctorpe garbas					
Bonenkamp			12	24	
Kerl			12	24	
ton Loe Bosinctorp			12	24	
Keterinchove			12	12	
Vorwerck decima					} Alberslo.
Tentlose Romeldinck		12	19		
Lambertinchove			14		

Vorwerck minor		12		Alberteslo.
Hovestat	1			
Bispinck *Frydach*		15	15	Rinkenrode.
Ruplo	2			
Pannenkoke		12	12	
Bosensel:				
Bosensel villicus garbas				Bosensel.
Eylinck		12		Notlen.

Verzeichnis
der vorkommenden Orts- u. Personennamen.

Vorbemerkungen.

Die neueren Namenformen sind durchweg vorangestellt. Der gleichmässigen Schreibung wegen ist c in der Regel durch k, v öfter durch f ersetzt, y durch i; -wik, -wick, -wyk, -wyck, -wich ist durch -wik, -ing -inch, -ink, -inck durch -ing (aber in Zusammensetzung bei folgendem t durch ink), nort- und sut- ausser vor t durch nord- und sud- bezeichnet; unorganisches h nach g ist beseitigt, ebenso anomale Konsonantverdopplungen; nach s ist bei folgendem l, m, n oder w das neudeutsche ch eingefügt. Den Seitenzahlen ist behufs rascherer Auffindung die Zahl oder der Buchstabe der Anmerkung zugefügt, die zu dem betr. Worte gehört oder in der selbst letzteres vorkommt; der schwankende Umlaut ist bei der Reihenfolge der Wörter nicht berücksichtigt.

Abkürzungen: R 1805 = Heberegister der Domkellnerei vom J. 1805 ff.; l. = lüttke, gr. = grosse, Sch. = Schulze, Fl. = Fluss, Stdt. = Stadt, Bsch. = Bauerschaft(en); Bschsabt. = Bauerschaftsabteilung; ff. = u. 2 folgende.

A.

Aa (A) Fl.; upper A Bschsabt. 188 f. 203. 229 ff. 242; Bsch. (= trans Aquas) 134[9].

Aalten (Althen, Alten) bei Bredevoord Ksp. Bsch. 189 = 229. Höfe 62[3]. 63[2-6]. 189 = 229. Pfarre 63[4]. 92 f.

Abbatisse domus 52[3]. — due 88[5].

Achterman 111[6].

Ackwig Sch. u. Bschsabt. 107. 110[10]. 139g.

Adehof (richtig Koldehof?) 193.

Aden Ober- u. Nieder-A. bei Camen, Dörfer. Höfe 109.

Adinkhovel (Adekenhovele) Ksp. Wadersloh 38[8]. 192 (R 1805 führt hier Schlotman Ksp. Wadersloh an). 205. 239 f.

Adorpe (Aldorpe) wohl Ksp. Vorhelm 193. 205. 239. Vgl. Athorpe.

Affhüppe 37[c,4].

Aggele s. Angel.

Ahaus Stdt. Burg 91[5]. Höfe 24.

Ahlbrand (Albranding) Ksp. Roxel 176. 199. 234; Ksp. Telgte 183. 221.

Ahleken (Alikhem) 87[10].

Ahlen Stdt. Alte Kirche 66[6]; Bsch.

66[6],[7]. 103. 135[1]. 169. 171. 174. 193. 198. 204. 234. 239.
Herren v. A. 52. 78[1].
Höfe 38. 66[6],[7]. 78[1]. 103 (to Zudene = Untied, Wederolving = Vietshove 110[12]). 107. 110[12]. 135[1]. 139 (Vossdinge, Borbene). 139 (Botinktorpe). 169 = 171 = 174 (Mechlen). 192[4] (Horsele Elb. ff.). 193. 198. 204. f. 211[e] = 213 u. 215. 234. 239 f. = 192 f. (s. Rotering).
Stadt 66[2]. 94[2]; Mass 70. 103.

Ahlman (A(e)lmanning, Altman) Ksp. Nottuln 176. 177. 201. 223. f.

Ahlsman, gr., (Alveshem) Ksp. Warendorf 87[1]. 184. 200. 222.

Ahus Hof Ksp. Nordhorn 42; Ksp. Telgte 126.

Albachten Hof Ksp. Greven — Dorf 243.

Albachten Ksp.

Amt u. Sch. 115[6]. 175 f. 196. 199. 216. 233. Wedeling: 176. 199. 234.

Höfe 18. 25. 30[5]. 56[6],[7],[8] ff. 65[2],[3]. 69[2]. 115[6]. 124[i]. 125[7]. 137[2],[3]. 138[4]. 145[9] ff. 146 (Verdinktorpe Bschsabt.). 146[c]. 167. 170 = 211 f. (Egharding; Verdinktorpe?). 173[i]. 175[3] ff. 176. 198 (Eghard). 199. 214. 233 f. 244.

Zehnten 149.

Albering 43[b]. 149. S. Albertman.

Albersloh (Alebrachteslo, Alberteslo) Ksp. 49[4].

Bsch. 133[6]. 135[d]. 138[1]. 194 u. 234 (Arnhorst). 244.

Höfe 24. 26[11]. 49[6]. 50[1]. 52. 80[9]. 97[o]. 99[3]. 126[14]. 129[5],[6]. 130 f. 132 (die früheren u. 132[7]). 133[6]. 135[d]. 138[1]. 150[f]. 153[8],[9]. 180, 193, 200, 204, 217 f. 234 (Waterhus, Waterman). 185, 234 ff. (Hushamme; s. die späteren). 186, 201, 235 f. (tor Hare, Sengehove, Vorwark). 187. 193 (Dernebocholt). 194, 204, 234 (Arnhorst). 244. f.
Pfarre: 99. 158.

Alberting Ksp. Burgsteinfurt 203. 242; Ksp. Altenberge 241.

Albertman (Alberting) 184. 222. S. Elbert.

Albertman (Albring, Albranding) Ksp. Gimte 178 f. 198. 224 f.

Albranding s. Ahlbrand u. Albertman.

Aldorpe s. Aldrup u. Adorpe.

Aldendorpe Ksp. Handorf 178.

Aldrup (Aldorpe) Amt u. Sch. Ksp. Greven 173. 177 ff. 196 f. 216. 224 ff.; Hof u. Bsch. (Altendorf) Ksp. Rinkerode 186 f.

Alewere s. Ellvere.

Alferman (Alferding) 184. 222.

Almanning s. Ahlman.

Alroding 37.

Alst (Alstede) Bsch. 24.

Alstede wohl Ksp. Alstätte 97; Bsch. Ksp. Billerbeck 177; vgl. 223. Bsch. Ksp. Lünen 104. 109[h],[10].

Altehof (Oldehof) zu Mersbeck 184.

Alten s. Aalten.

Altenberge (Oldenberge) Ksp. Bsch. 36[m]. 80[1],[3]. 102. 125[1]. 134[10]. 148[2]. 188. 189 (Holenbeke, Kluppelinktorpe, Gudendorpe). 190. 191 (Honsele, Dale) 174. 198 (ton Brinke). 203. 228 f. 241. 244 (Pedinktorpe, Kluppelinktorpe).

Haus Bödding 188.

Höfe 23[8]. 26[9]. 28. 35. 36[1],[m]. 39. 40[e]. 46 (Lembeke). 46[7]. 58[3],[4],[7]. 59. f. 64. 68[4]. 74[2].

80(1),3. 102. 1081,2. 11012. 12413. 1251,9,10,f. 1262 (vgl. 204). 1272. 1347,10,16. 13710. 1384. 1461,2,4. 1482. 156. 174 (s. Lembeke Amt). 175 u. 201 (Wechus). 188 f. = 203 (Amt Lembeck). 190 = 226 ff. (ton Spikere, tor Word, Honhorst). 191 (Sch. Bletinktorpe, Wilhelming, Dale, Godevording, Eylo). 192 (dieselben u. Esseling, Elverking, Kluppelinktorpe Gerding, Wimanning, Wilhelming und Gerding to Woltorpe, Eskhus). 196 (ton Brinke, Dale). 198. 202. 203 (zu den obigen Ansemanning, Lut; Amt Dale: Hoveman). 204 (Diderking). 216 (Dale, Lembeke). 228 Wilhelming, Bletinktorpe). 228 bis 231 (Amt Lembeke). 231 f. (Amt Dale). 232 (Wechus). 241. 243 f.
Pfarre 71. 157. 172. 216.

Altenbork (Oldenborg) 10911.

Altenhövel (Oldenhovele), Bruno v. A., 53.

Altenkappenberg 109.

Altenroxel (Oldenrokessclere) Bsch. 793. 12410.

Althaus, Haus A., 659.

Althof Ksp. Angelmodde 152; Ksp. Ostbevern 184. 222; Ksp. Münster-Lamberti 1432. 144e. 149.

Altlünen (vgl. Lünen).
Bsch. 104. 109h,9,10.
Höfe 104. 109.
Pfarre 10910. 11011.

Alverskirchen (Alve(n)skirchen) Ksp.
Bsch. 179 ff. 200. 217 ff.
Amtshof Puningen s. Püning.
Höfe 466. 1247. 1731. 179. 180 u. 218 (Stalbolt, Esseling). 181 f. 193 f., 204 (s. 215) u. 234 (Amt Wettendorf). 200 (Esseling, tor Loge u. a. unter Puningen). 217 bis 221.
Pfarre 92 f. 179. 217; s. Wedemhof.

Alveshem s. Ahlsman.

Alvinus 121. 128. 151 f. 155 f.

Amelsbüren (Amelin(c)buren, Amel(en)büren) Ksp.
Bsch. 125n. 1414,5. 175 (Boving) = 201 = 232. 233.
Davert 51.
Höfe 165. 238. 27 Anm. 304. 41. 481. 49 (Waterbeking). 671. 689. 822. 973,8 (Amtshof Sudhof). 982,4. 99a. 125m. 13415. 1352. 1371. 1384. 1402,3,5-7. 1411,2. 142m,6. 1465. 147d. 148. 167 f. 1734. 175 = 232 f. (Witler, Egharding) 1751, (ton Brinke, ton Eque. Hasenkamp). 176 u. 201, 223 f. (Kukelhem; ton Hulse?). 182. 193 = 204 = 234 (Meldinghoven?). 198 (Cegenkote). 201 (Amt Lodolvinglo u. Sudhof). 206. 216 (Lodolvinglo). 175 = 234 (de Campo ton Vene).
Pfarre 44. 158.
Zehnten 140 f.

Ame(l)shorst 175.

Ammeling (Ammelo) 24.

Ammeln Bsch. 2410.

Amshove 761.

Angel (Aggele) Flüsschen; tor A. Bsch. (vgl. Tibus a. O. 365) 46. 182. 219 f.

Angelmodde (Angelemuyde) Dorf 1092. 13411. 148e.
Sch. 266. 1344; andere Höfe 15 f. 171. 11614,15. 119. 169.
v. A. Ludolf 107; v. Kerkering zu A. s. Kerkering.
Pfarre u. Vikarie 157.

Anholt Stdt. 19[2]. Pfarre 157[b].
Anseman Ksp. Greven 81[7].
Ansman (Ansemanning) Ksp. Laer 242.
Ans(e)manning Ksp. Altenberge 74[2]. 203. 229 f.
Apelderehem Ksp. Dülmen (vgl. Tibus a. O. 323) 43.
Aper s. Beer.
Appelhülsen (Apenhulse) Ksp. Höfe 72[2]. 74[4]. 75[1,9,l]. 76 Anm.
Arenhorst (Arn(en)horst) Bsch. 133[6]. 138[1]. 194. 204. 234.
Arning Ksp. Havixbeck 29[9]; Ksp. Saerbeck (Arn(ol)ding) 197. 226.
Arnold 199.
Arnolding s. Arning.
Asbeck Ksp. 107. 110[9].
v. A., Domkantor, 99[3].
Ascheberg Ksp. 51 (Davert).
Burg Daverenburg 103. 110[5].
Bsch. 107. 110[6]. 196, 235 (Stenhorst, Geist).
Höfe 53[2]. 103. 107. 108[5]. 110[5,6]. 186 f. = 202 = 235 f. (Honschemme ff., Stenhorst, tor Geist, Ascheberge, tor Beke, Vogelvelt, tor Bruggen). 196. Der Meyer dort 107. 110[6].
Pfarre 83. 157. 172. 216.
Ascheberg, v. A., Joh. 185; A. zum Bynk 29[6]; A. zur Rauschenburg 34[5].
Aschedorp(eshove) 193. 204. 234.
Aschhegge Ksp. Rinkerode 53[1]. 187. 236 f.
Asne, tor A., 39.
Athorpe alte Bsch. 126[i]. Vgl. Adorpe.
Austerman (Ostendorpe), gr. u. l., 182. 220 (Hinr. O. Kokeshus u. Hinr. to O.).
Austrup (Ostendorpe) Ksp. Seppenrade 29[6]; Ksp. Ostbevern 185. 222; Ksp. Bösensell, gr. u. l., 56[7]. 146[a]. 176 f. 201. 223 f. S. Ostendorpe.
Aver-Bsch. Ksp. Roxel 65[1]; Ksp. Albachten 65[2]; Ksp. Laer 65[4].
Averbeck Ksp. Handorf 45[7]; Ksp. Nottuln 148[2]. S. Overweg.
Averdik (Overdyk) Ksp. Hiltrup 171. 174. 198. 213. 215.
Averdung (Eversdunk) 24[6]. 139[b].
Averesch 27[e].
Averfeld (Overvelding) 182. 220.
Averhagen 59[1].
Averkorn (Ovetkorn) Ksp. Nottuln 176 f. 201. 223 f.
Avermöllen 15[2].
Averwinning Sch. 111 Anm.

B.

Badde (Pade) Ksp. Telgte 174. 198. 216.
Badenrot 168. 206.
Baeck 76 Anm.
Baggelman (Boklo) Ksp. Sendenhorst 49[2]; (Baggelo) Ksp. Drensteinfurt 107. 110[8].
Bakman (de Baken) Ksp. Rheine 81[10]. (ton Baken) Ksp. Altenberge 188. 229.
Balke(nhove) 186. 235.
Balter 126[2].
Barlo Bsch. 19.
Barschokenhove 107. 202.
Barve 124[3].
Bechman 89[8].
Bechove 184 (richtig Bethove) s. Bettman.
Bechtrup (Bekedorpe) Bsch. 52 f.
Becke, zur, tor B., 63[3]. 145[7]. S. Beckman.
Beckedorpe s. Bechtrup.
Beckehove (Beke) 137[4]. 138[4].
Beckehus s. Beckman.

Beckelershove 28[2].
Becker (Pistor) 140[3].
Beckering 141[15].
Beckerman Ksp. Greven 56[5]; (Beckerkötter 82[7]); Ksp. St. Mauritz 137[11]. 138[4,5].
Beckershove 40[1].
Beckeseten (Bekesaten) Bschsabt. Ksp. Ennigerloh 181 f. 220 f.; Ksp. Eine 184. 200. 221 f. S. Bexten.
Beckman Ksp. Amelsbüren 23[8]; Ksp. Methler (Bekehus) 105. 109[5]; Ksp. St. Mauritz (Bekehus) 116[12]. 134[6] (wo richtiger Dikhus?); Ksp. Everswinkel (tor Beke) 180. 200. 218; Ksp. Ascheberg 186 f. 202. 236; Ksp. Lembeck 194; Ksp. Telgte 221 (wohl = tor Boke 183).
Beckum (Bekehem) Stdt. Mass 70. 89. 153[3]; Stadt(rat) 38. 89[8]; Häuser 89[8] (Marienfelder Hof). Bsch. 38[2]. 193, 205, 239 f. (Geistlen? Leveringvelde). Dechant 38; Pfarrer (Propst) 89. Höfe 38. 137. 192[1,2,3], 193 = 205 = 239 f. (Amt Hiddinghof: Isinghof, Ruplo, Tutinghof).
Bedding 188. 229.
Beelen (Belen, Beilen) Ksp. 67 Anm. Höfe 35[1]. 137[k].
Beer (Aper) 186. 193. 204. 234 f.
Beerlage (Berolve). S. Billerbeck.
Beesen s. Berseten.
Beke etc. s. Becke.
Beleke 106.
Belewik 38.
Benneman Ksp. Münster-Lamberti (Benning) 71[1]. 171 ff. 198. 211—214.
Benning Ksp. Roxel (Bern(d)ing) 46[5]. 174 (B. to Volkinktorpe). 198. 212 f. 215; Ksp. Coesfeld 194 f. 205. 237 f.
Benningman 81[8].
Bentheim (Benithem). Ksp. Bsch. 37[1]. Grafschaft 81[12]. 85[9]; Niedergrafsch. 38[1]. v. B., Christina, 42.
Bentlage Ksp. Amelsbüren 80[7]. 98[r]; Bsch. Ksp. Rheine 137.
Berchtorpe (später wohl Bechtrup) Bsch. 202.
Berdel (in den Berlere) Bsch. Ksp. Telgte 179. 217.
Berege (Beckendorf Ksp. Drensteinfurt?) 139[d]. S. Berge.
Berenbrok 33 Anm.; v. B. 74[4].
Berengering 37.
Bergbossendorf (Bergbosnippe, Bosnippe) Bsch. Ksp. Haltern 195. 239.
Berge. v. dem Berge 16[i]. Dietrich zum nien Graven 144[2]. ton Berge, alte Bschsabt. Ksp. Sendenhorst u. Drensteinfurt, 38. 139[d]; Ksp. Senden 141[3]; Hof Ksp. Nordkirchen 173 f. 198. 213 ff.; Ksp. Everswinkel (Berchus, jetzt Tomberge) 180. 182. 200. 218. 220. uppen Berge 43.
Berghaus 81[12]; s. Berge.
Berghem (Berghen) Bsch. 87[5].
Bergkötter 82[7].
Bergman (Berchus) Ksp. Drensteinfurt 236.
Beringhove 82[4].
Berlere, in den B., s. Berdel.
Bermetfelde, Bern. u. Joh. v. B., 91 (auf Haus Barnsfeld Ksp. Ramsdorf?)
Bernding Ksp. Lembeck 194 f. 205. 237 f.; Ksp. Dülmen 195; Ksp. Seppenrade 204. S. Berning.

Berne 221a.
Bern(e)felde (Bernsveld) Bornevelde 64². 84². 179 = 217. 220. 221a.
Berneman (Bernding) 181. 218.
Berner, Hof, 17⁵; Rud. B. 157.
Berning zu Gelmer 68¹¹. 231 f. (Bernding); zu Jodevelde 164; Bsch. Gievenbeck (Bernding) 170 ff. (s. Benning). 174. 198. 211 ff. 215; Ksp. Coesfeld 102. 108⁵; Ksp. Saerbeck 126⁷; Ksp. Burgsteinfurt (Bernding) 189. 203. 229 f. 242.
Bernze Nicol. 238.
Berolve s. Beerlage.
Berschwort, Nicol. v. B., 134⁶.
Berseten, jetzt Beesen, Bsch. Ksp. Ennigerloh 78¹. 183. 200. 218. 220 f.; Ksp. Telgte 180. 217.
Berteler (Bertolding to Broke) Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188. 241.
Berteling Ksp. Billerbeck 65¹⁰. 127²; Ksp. Münster-Ueberwasser (Bertolding) 170. 172. 174. 198. 211. 213. 215.
Bertelsbeck 58².
Bertelwik 58².
Bestorpe 40.
Betelinktorpe Ksp. Altenberge 188 f. 203. 229 ff. 241.
Betting s. Bitting.
Bettman (Bethove, ton Bettene) 184. 222.
Bevergern Burg 104.
Bevern 21. 45; s. Ostbevern.
Bevern, v. B., Godschalk 143o; Joh. 222.
Bexte(e)n (Bekeseten), gr., Ksp. Eine 184. 200. 222.
Biemenhorst (Bimolt) Bsch. 20¹. 149m.
Bilhol 195. 204. 238.
Billerbeck (Bilrebeke) Ksp. einschliessl. Beerlage.
Bsch. 27³,⁴. 34⁴. 46. 85²,⁹. 97. 102. 108⁷. 115¹⁰. 188 f., 194 (Lutenhem). 203 (Bothorne) 244 (Wische).
Höfe 27. 34. 56⁵. 59³. 68⁵. 73 Anm. 85¹-³,⁹. 90⁵ (Haus Hamern). 102. 106. 108⁷,⁸. 110⁷. 115¹⁰. 132⁸. 176 (Snekinktorpe f., Deiling). 177 (Wort?). 188 (Wische Mensing? Doblere, Ellvere, Boving). 189 (Lubberting, Tesing). 191 (tor Larde). 194 = 205 = 237 (Volberting, Egging). 199 (Snekinktorpe). 201, 223 f. (Deiling; Sivording?). 203 (= 188 f. u. Richarding). 205 (= 191 u. Boving?). 229 ff. (vgl. 188 f.). 233 (Wicbolding; Overbeke?). 242. 244.
Pfarre 85 f. 158 (Ludgeri-Kapelle).
Stadt (Bürger, Strassen, Wortgeld) 85⁹.
v. Billerbeck, Albero, 125p.
Billerman (Bilreman) Ksp. Rinkerode 186 f. 202. 235 f.
Birgte (Beregete) Bsch. 108¹⁰.
Bisachten (Bisehten) 24.
Bis(cho)ping (domus episcopi) Ksp. Greven 40; Ksp. Albersloh 150 f.; Joh. B., Vikar, 157.
Bisping (Bischoping) Sch. Ksp. Rinkerode 185. 234. 245; Ksp. Westbevern 45¹¹; Bisping zur Getter 140⁶.
Bisping Joh. 116²; Berthold 116⁹,¹⁰, 167; God. 171. 177; Everh. 208.
Bissendorf, Th. v. B., 42.
Bitman 36⁵.
Bitter Gerlach, Ritter, 43.

Bitting Sch. Ksp. Bösensell 76[2]; Ksp. Gescher 137[5]. 138[4].
Blankhart 137[11].
St. Blasius-Obedienz 34. 97. 151[3]. 158.
Blessere (Bleshere) 124[6]. 170. 172. 174. 199. 212. 214. 216.
Bletinktorpe Bschsabt. u. Sch. Ksp. Altenberge 188 f. 191. 203. 228 ff. 241.
Blissing 23.
Blome 200.
Blomenberg 205.
Blömer (Blominghove) Ksp. Schöppingen 140. 242.
Bobbing(hof) 173[3]. 215.
Bochem s. Bockum.
Bocholt (Bokholte) Stdt. 20. Bsch. 19; Höfe 61[8]; Pfarren 19. 157[b].
Bocholt Ksp. Olfen 195. 204. 238 f.
Bochum (Kobochem) Stdt. Bsch. u. Höfe 195[2]. 238[1,2].
Bock (Buck) 18[2]. 45[8]. 151[1].
Bockeljürgen 133[9].
Bockholt Bsch. Ksp. Greven 44. 100. 101[5]. 145[1]. 178. 198. 224 f.; Hof dort 126; (to Boklo) Sch. Ksp. Welbergen 72[2]. 73; Ksp. Neuwarendorf 49[1]. 50.
Bockhorn (dsgl. R 1805) 183. 221.
Bockhorst (Bocks) Sch. (Borghorst) 39[b]. 66[5].
Böckman Ksp. Münster-Lamberti (tor Boken) 71[1]. 124[9]. 167. 169. 206. 211; Ksp. Roxel 172. 174. 198. 213. 215.
Bockum (Bochem) Ksp. Höfe 172, 215 (Sch. Bockum, der zum Amte Brokhof zahlte). Pfarre 70.
Boddeling 58[5].
Bödding (Boding), Haus B. Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld (R 1805: Temming zum B.) 188. 228; gr. B. Ksp. Telgte 24[11].
Bodding-hausen oder -hove 134[11].
Bodeker 76 Anm.
Bodelhove 204.
Bodelschwingh (Bodenswengele, Bodelswinge) bei Dortmund 107. 109[6].
Boding Ksp. Amelsbüren 68[9]. 167. 206.
Boer (Bodere) Ksp. Reken 194. 237.
Bogele 137.
Bohne (Boene) 27[3].
Boiman (Boing, Boining) 184. 222.
Boke (tor B.) s. Böckman u. Beckman.
Bokelman Ksp. Angelmodde (ton Boklo) 16[3,e]. 17[1]. 18[3]; Ksp. Nordwalde (domus Bocholte) 133[4].
Boking (Boyking) 62[7].
Boklo s. Baggelman u. Bokelman.
Boldehus (Boldeman) 153[2].
Bole 88[6].
Bolichman (mansus Baldekini) 123[4]. 127[2].
Bombeck (Bodenbeke) Bsch. 27[4]. 28[2]. 34. 115[10].
Bönen (Boynen) Ksp. Höfe 173. 215.
Bonenkamp(eshove) 204 (= Bonenberg Ksp. Bork?); Ksp. Rinkerode 236. 244.
Bonhecke 43[12].
Bönstrup (Bunstorpe, Brünstorf) 135[3]. 178. 225.
Böntrup (Boving, Bovinktorpe) Bschsabt. 141[4,5]. 175. 201. 232 f.
Borbein Hof u. Bsch. 20. 22. 66[7]. 135[1]. 139[a]. 193. 204. 234.
Borchert (Burghardus, Borcharding) 126[5]. 190. 190[6]. 202. 227 f.
Borchman 38[8].

Borchorst oder Bocks Sch. s. Bockhorst.
Bordenkamp 62[3].
Bordman 144[1].
Borg, Sch. zur B., 40[5].
Borggravius Henr. dominus 52.
Borghard, Domherr, 50.
Borghardinghof 64[2].
Borgholzhausen (Averholthusen, Holthusen iuxta Ravensberge)
Amt 140[2]. 141[10]. 147[2].
Höfe 68[6]. 97[10]. 141.
Pfarre 158.
Borghorst Ksp. 74[2]. 142[2].
Bsch. 178. 188. 190. 202. 244.
Höfe 40. 58[5]. 60. 68[7]. 98[1]. 173[8]. 174. 178 (Veltorpe). 188. 190 (Wevelinktorpe) = 202, 227 f. (Herdeshus). 229 (Bedding) = 244.
Pfarre 71 f.
Stift 90[7],[8].
Borgman 40[5].
Bork (Borch) Ksp.
Bsch. 109. 110[1].
Höfe 103. 107. 109[11]. 110[1]. 239 tor Linden?
Pfarre 83.
Ritter v. B. (Borech), Herm. 107; Dietr. 109[11]. 157[1].
Borken vel Gorken, Hof, 62[9].
Borken Stdt. 61[2],[5 7] (Hospital, Kloster St. Johann). 63[6]. 94[b]. Kapitel 125[3]; Pfarre 93.
Bsch. 103. 108.
Höfe 20. 25. 60[3]. 61[5-8]. 103. 108[3],[4]. 125.
Haus Döring 22; Kloster Burlo 194.
Borkenfelde 43.
Bornefelde Ksp. Everswinkel 179, s. Bernefelde u. Hartwinning.
Borneman (ton Bornen) Ksp. Hiltrup 171. 174. 198. 213. 215.
Borohecke 43[12].
Borstinghove 79 Anm.
Bösendrup (Bosinktorpe) Ksp. Rinkerode 186 f. 201. 235 f. 244.
Bösensell (Bosensele) Ksp. 172.
Amt 173. 176 f. 201. 223 f. 245.
Höfe 26. 30[5]. 56[7]. 76[2]. 81[2]. 127[2]. 134[13]. 146[a]. 147[6]. 176 f. (Kevelinktorpe, Rokinktorpe, Ostendorpe, Velthus, Sch. Bösensell). 198 (Krechting?). 199 unter Wedeling. 201 = 223 f. (Amt B.). 234 (Kevelinktorpe). 245.
Pfarre 157. 172. 216.
Bösing (Boseking), gr. u. l., Ksp. Rhede 194. 205. 237 f.
Bosinktorpe s. Bösendrup.
Bosnippe s. Bergbossendorf.
Boetel 52[1].
Botelinktorpe Bsch. 51[7].
Botenborch s. Butenborg.
Bothorn Gem. Beerlage 106. 108[8]. 203.
Botmershem, Botmerse Bsch. Ksp. Seppenrade 238. 138? (Vgl. Esselinkhove 238 u. 139[k]).
Botmester 132[8].
Bottendorfer Bsch. 80[5].
Bot(t)inktorpe Bsch. Ksp. Ahlen 107. 139[f].
Böving (Boving(hof)) Sch. Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188; Ksp. Billerbeck 188. 203. 205. 229. 242. s. 228.
Boving 145[s]; s. Böntrup.
Bovingloh 153[g].
Bovinktorpe s. Böntrup.
Boyng 25[3]. 27 Anm.
Brabeck, Dechant, 65[10].
Bracht (to B.), l. Ksp. Mauritz 45[6]. 116[13]. 119. 136. 171. 173. 198. 213 ff.; Ksp. Ahlen 66[7].
Bram (uppen B.), Archidiakonat, 93 f.

Brandlecht (Bramtelget) Ksp. 37.
Bra(n)kinghove (= Bröker?) zu Gimte 171. 213.
Branthove 116[14].
Bredenasle 19.
Bredenbeck Bsch. 137[12].
Bredevoord 62[4],[10].
Brelohe 38[7].
Brinke, ton B., Bschsabt. Ksp. Altenberge 174. 198. 203. 228; s. Brinkhus u. Brinkman.
Brinkhove 27 Anm.
Brinkhus (ton Brinke) Ksp. Altenberge 124[13]. 127[2]; l. B. dort 134[7]. 188. 229. 241; Ksp. Greven 243. S. Brinkman.
Brinkman (ton Brinke) Ksp. Greven 177. 224; Ksp. Saerbeck 178; Ksp. Everswinkel 181. 219; Ksp. Ostbevern (Brinkhus) 185. 200. 222; (uppen Brinke) Ksp. Altenberge 39[11]. 125. 174. 189. 196. 229 f.; Ksp. Warendorf 141[11]; Ksp. Werne 171. 173. 213 ff.; Ksp. Billerbeck 85[3]; Ksp. Gescher 90[4]. 92[1]; (de Brinke, Brinkhus) Ksp. Amelsbüren 140. 175. 201. 232 f.; Ksp. Nienberge 46[4].
Brintrup (Brinktorpe) Bschsabt. u. Hof, gr. u. l., Ksp. Roxel 115[9]. 118[11]. 120[w]. 122; Bschsabt. Ksp. Greven (Aldrup, Wentrup) 178. 197. 224 ff.
Brirup (Bri(g)dorpe) 56[6]. 145[9]. 146[c]. 147[1]. 199.
Brockhus (ton Broke) 73[2].
Brockman (van den Broke) Ksp. Roxel 17; Ksp. Ohne bez. Wetteringen 85[9]; Ksp. Greven 133[10]; (in den Broke) Ksp. Amelsbüren 167. 206. S. Brok.
Brok, im B., 38; altes B. Ksp. Altenberge 59[3]; ton Broke dort 188 (s. Berteler). 189. 203. 229 ff. 241; ton Broke, gr. u. l., Ksp. Amelsbüren 201; Ksp. Ascheberg 53.
Brokebom 103.
Brokhof 143[5], 164 Amt; 167. 169 ff. 173 f. 198. 206. 211—216. 244.
Brokhusen (Brockhausen 194. 237 (bei Gescher?); Bsch. 66[6].
Bromen, ton B., s. Broyman.
Brotspindering 134[11].
Broyman (ton Bromen) 135[4]; Ksp. Ostbevern 184 f. 200. 222.
Brüggehus zu Hullern 107. 109[7]; Ksp. Alverskirchen 182. 219. S. Brüggeman.
Brüggeman (to der Brugen, Bruggehus) Ksp. Münster-Lamberti 71[1]. 171[3]. 172. 174. 198. 212 f. 215; Ksp. Enniger 129[4]. 131 Anm. 132; gr. u. l. Ksp. Nordwalde 190. 202. 227 f.; Ksp. Südkirchen 107. 110[2].
Brüggen, tor B., to der (zur) B., Ksp. Aalten 63[5]; Ksp. Ottmarsbocholt 138[4]; Ksp. Diestedde 153[3]; Ksp. Nordkirchen oder Brügger Ksp. Ascheberg 187. 202. 236; Ksp. Brünen 194. 237[a].
Brünen (Brunen) Ksp.
Höfe 194. 237[a].
Pfarre 93 f.; Pfarrer 237[a].
Brüning Ksp. Albachten 69[2]; Ksp. Senden 177. 201. 223 f.; Ksp. Altenberge Bsch. Entrup 204. 231. 244.
Brunsman(shove) (Bruneshove) 126[8]. 170 ff. 174. 197. 199. 212—215. 225 f.
Brunstening (= Bröseke Ksp. Telgte?) 170. 174. 212. 216.
Brusere, de B., 204. 234.
Buck zur Heimesborg 80[9]. (214).
Buckestorp 173. 214[d].

Bucksfort (Buckesvorde, Buxvord), Konr. to B., 182. 219.
Budde 204; s. Buno.
Budinghove 57[6].
Buer (Bure) Ksp.
Höfe 195[1] = 204, 238 f.
Buerbank 82[7].
Buerman (Buring) Ksp. Hiltrup 169. 171. 174. 198. 211. 213 215.
Buermeister (Burmester(ing)) Ksp. Altenberge 64[7]. Bsch. Westerfeld 188. 229.
Buldern (Bullern) Ksp.
Höfe 25. 31. 53. 57[7]. 59[3]. 76[1]. 78[4]. 176f. 201. 223 f. (Volkesbeke, Welsing). 234 (Engebrugen).
Obedienz 25. 97. 133[6]. 145[9].
Bulle 85[8].
Bullerman (Bulreman) Ksp. Rinkerode 186 f. 202. 235 f.
Büneke (Buneking) Ksp. Roxel 171 f. 174. 198. 212 f. 215.
Buneking Ksp. Greven 243.
Bungering 237.
Büning (Buning) 63[1]; 194 = 204 (Bunnenhove); Ksp. Ochtrup 137[6]. 138[4]; zu Ramsdorf 204. 194. 234.
Büningman (Bunreking) 145[2].
Bunnenhove 204 = Buning 194.
Buno 194 = Budde 204.
Bunstorpe s. Bönstrup.
Büren, v. B., Domdechant 18[2]: Domkellner 53[2].
Burgsteinfurt (Stenvorde castrense).
Bsch. u. Höfe 113[7]. 178. 188. 189 (Selen). 190, 202, 227 f. (ton Hecke). 203 (Bernding u. Alberting, to Zelen Wesseling). 229 f. (Wesseling, Bernding, Weltorpe). 242.
Johanniter 28[1]. 72[1]. 80[1]. 113[7].
Pfarre 93 f.
Herren v. Steinfurt 64.
Buring s. Buerman.
Burkoneke 203. 231 f.
Burlo, Kloster bei Borken, 194.
Burmester(ing) s. Buermeister u. Richters.
Burse, Philipp v. B., 91[3].
Buschaus (Buschus) 91[5]. S. Buschmnn u. Busman.
Busche, ton (zum) B., 29; Ksp. Ostbevern (jetzt Sch. Zumbusch) 184. 222. S. Busman.
Busche, im B., 31.
Buschfeld 82[7]; s. Busfeld.
Buschman Ksp. Nienberge (Buskkus) 63[8]; Ksp. Billerbeck 117[5]. S. Busman.
Busfeld (Buschvelde) Ksp. Ahlen 193. 205.
Busman Ksp. Münster-Lamberti (ton Busche) 169. 171. 174. 198. 211 ff. 215; Ksp. Mauritz (Buskhus) 174. 198 f. 215[d]; Ksp. Alverskirchen (in den Lo) 179 = 217; 214 (Buschman) s. Wobbe.
Butenborg 57[6]. — 237.
Butenkötter 82[7].

C (s. K.).

Camen Stdt. 105 f. 109[5]; Mass 105.
Haus Velmede 105 f. 109[4]; Joh. v. Galen dort 109[4].
Caminata s. Kemnade.
de Campo s. Feldman.
Cegenkote s. Zegenkotten.
Clarholz Dorf 70. 141[14]; Kloster 67 Anm.
Christinenhove s. Stieneman.
Cleve 43.
Clevisch Lehngut 60[3].
Coerde (Corede) 29. 101[4].
Coesfeld (Cosvelde) Ksp. 102. Städt. Mass 86 Anm. 237.

Bsch. Flamschen (Vlameshem) 45[3]; Kalvesbeke 79; Herdehem 102. 108[5]; Stokhem 194. 237. Höfe 45. 102. 108[5]. 137 (Markoldeswik). 194, 205, 237 f. (Benning, Hilrehusen? Sassenhove, Uphus).
Haus Loburg 108[5].
Cristinenhove s. Stieneman.
Crul Hinr. 151[o].

D.

Dabroker 88[6].
Dackmar Bsch. (vgl. Darphorn) 86[3]. 89[2].
Dael, im D., bei Münster 42[1].
Daelhaus zu Lembeck 25[2]; l. Ksp. Heiden 25[5]; Ksp. Emsbüren 125[4]. 127[2]; l. Ksp. Altenberge (to Dale) 26[9]. 59[2]. 60. S. Dahl.
Daelhof 34[9].
Daertman, l., (tor Daerd, Dard) Ksp. Westbevern 178. 198. 225.
Dahl (Dale) Amt, Bschsabt. u. Sch. Ksp. Altenberge (nicht Greven) 26. 97[2]. 191 f. 196. 203. 216. 231 (wo die Ueberschrift Dale officium fehlt). 232. 242 ff.
Dahmert (Damer) 85[6].
Daldorpe (= Aldorpe) 201. 235 f. 186[a].
Daldrup (Daldorpe) 31; Bsch. u. Hof (gr. D.) Ksp. Dülmen 43[5]. 67[1]. 195. 204, 239; Bschsabt. Ksp. Lüdinghausen? 224.
Dale s. Dahl u. Daelhaus.
Dalehus Ksp. Handorf 116.
Dalen Bsch. 63[3].
Dalhof Ksp. Milte 57[1].
Dalmer Bsch. 38[2].
Damhus (Damphusen), l., 91[7]. 92.
Dankbahr oder Dankmar (Dankmer(ing))Ksp.Telgte180 f.200.218.
Dankelmansche 193.
Dankelstede 116[2].
Dankmer(ing) s. Dankbahr.
Dapifer s. Droste.
Darfeld (Darevelde) Ksp. 140[b].
Höfe 15[2]. 85[6]. 102. 108[6]. 134. 138 (auch Amt). 176 u. 233 (Engelsvelt, Ebbeking). 199 unter Amt Albachten.
Darphorn (Darpe) Sch. u. Bsch. 86[3]. 89[2,7]. 182[2]; — 220 s. Darphove.
Darphove 182. 220.
Darup (Dodorpe) Ksp. Pfarre 84.
Bsch. 85[8]. 242.
Höfe 27 Anm. 34. 58[11]. 76[1] = 237 (Konrading)? 82[3,4]. 85[5,8]. 132[6]. 242.
Daverenberg 88[6]; Burg 103. 110[5].
Davert silva 49[3]. 51.
Debbelt (Detbolding) Ksp. Vorhelm 193. 205. 239 f.
Decani domus (= Deckening) 29.
Deckenbrok, gr. u. l., Ksp. Everswinkel 179. 217.
Deck(en)ing Sch. 85. S. Dekening.
Decker(shove) 37[c,4].
Dege (Deghe) 188. 229.
Degenswide 168.
Degling (Deckeling, Deckeler) 24[2].
Deiling (Deling) 27[e,3]. 176 f. 179. 201. 223 f. S. Drieling.
Deipehof s. Dephoff.
Deipenbrok, Rotger v. D., 62[9].
De(i)penbrok Ksp. Everswinkel 180. 200. 217.
Deitbolding s. Debbelt.
Deiterman Ksp. Havixbeck 33[4]; Ksp. St. Mauritz 44[3]; Ksp. Telgte (Detharding) 179. 217.
Deitert (Detharding) Ksp. Everswinkel 181. 219.
Dekening 139. S. Deckening.
Delsen Sch. 180. 217.

Delstrup (Delstorpe) Ksp. St. Mauritz 171.
Demminghove (Temmink) 34[6].
Denkelinktorpe Bschsabt. 133[8]. 178. 197. 203. 225 f.
Denker (Denkering) Ksp. Nordwalde 190. 202. 227 f.
Denkhof (Denkelinghove) Ksp. Ahlen 192. 239.
Denking Herm. 138[4].
Depenbrok s. Deipenbrok.
Dephoff Sch. Ksp. Nordwalde im Scheddebrok 184. 189 f. 203. 226 ff.
Dernbrugen 181.
Dernebocholt 193[1].
Detbolding s. Debbelt.
Detharding 182. S. Deiterman.
Detmar pincerna 25.
Detmaring 184 f. 200. 222 f.; 220 s. Erthe.
Detmering 188.
Detten, Bernh. v. D., 28; Joh. 55[1].
Deventer Stdt. 194 f.; Münze 62 f. 125[c]. 194. 237; Fuhren nach D. 173[11].
Dichteler (Dichteling) Ksp. Nordwalde 191. 228.
Diddinghove, v., Herm., Dompropst 50. 100[r]; Rotger 51.
Diderking s. Dirkman.
Diekhof Sch. (Dikhof Luste) 180. 217.
Diekman (ton Dikhus) 73[8].
Diestedde Ksp.
Höfe 87[7]. 153[3]; Pfarre 70.
v. Wendt 153[3].
Dikebrok (Dikedorpe) (= Diekman Ksp. Haltern?) 176. 199. 234.
Dikedorpe Bschsabt. 182. 220. S. Dikrup u. Dikebrok.
Dikfort (Dikemedorpe) 134[14].
Dikh(a)us Ksp. St. Mauritz (Bekehus) 134[6]; Ksp. Everswinkel 181. 218.
Dikrup (Dikedorpe) Ksp. Telgte 180 f. 200. 218.
Dildorpe 204. 234.
Dilman 79 Anm.
Dingden (Dinggede) Ksp. Pfarre 93[n].
Dinning (= Diening Ksp. Handorf?) 181. 219.
Dinxperlo 19.
Dirke 26[1].
Dirkman (Diderking, Dirikman Ksp. Ueberwasser Bsch. Gievenbeck 170. 198. 211. 213. 215; (Bsch. Sandrup?) 172. 174; Ksp. Altenberge Bsch. Hansell 126[2]. 204. 231 f.
Distelhof 107.
Dobbeler, Dobbe (Dobbenhove) Ksp. Südkirchen 51; Ksp. Sendenhorst 24[5]. 138[4]; Ksp. Billerbeck (Doblere upper A, Dobelering) 188 f. 203. 229 f. 242.
Dodeking Ksp. Vreden 62[6].
Dodemole 164.
Dodeslo s. Westdörfel.
Dodorpe, Dodorf s. Darup.
Dokkum in Friesland 113[2,d].
Dolberg (Doleberge) Ksp. 56. 149. Höfe u. Liegenschaften 88[4]. 182; Pfarre 70.
Domkantorie 99.
Domkellnerei-Höfe 63[7,9]. 64[3,9]. 65[1-4]. 79[4]. 80[2]. 111[6]. 133[9,11]. 134[1-3,5,9,12,15f]. 135[2].
Domscholasterei 28[2].
Donting 180 f. 200. 218.
Dorf-Bsch. Ksp. Roxel 65[1]; Ksp. Ottmarsbocholt (Bsch. Dörpe) 79 Anm.
Döring, Haus D., bei Borken 22.
Dorlo 186.
Dornebom 204. 234 (= Dornhof).
Dornhove 194 s. Dornebom.
Dorsten Ksp. Nesselrode bei D. 61[3].
Dortmund (Tremonia) Stdt. Hospital 107. 109[6]; Münze 105.

Dos s. Wedemhove.
Dotersche, der Dn. Hus, 103.
Dovenhus 145[5].
Dreckhove 24[8].
Dreihus, l. u. gr., 76[1].
Drein, aufm D., Archidiakonat 71; Zehnten 87 f.
Drenbrugen 181. 218.
Drenhusen Ksp. Dolberg 182; Ksp. Altenberge 189. 203. 230. 241; Ksp. Alverskirchen 219.
Drenkepohl Ksp. Everswinkel 200.
Drenklinghoven 205.
Drensteinfurt (Stenvorde super Drenum) Ksp. 21[a]. 139.
Bsch. 24. 139[b-e]. 153[4,6]. 173[7], 198, 214 (Bschsabt. Langenhövel). 185. 234.
Höfe 24[6]. 39. 66[4,5,8]. 107. 110[8]. 139[b-e]. 153[4-6]. 173[7]. 185. 199, 212, 232 (Grenktorpe?). 214 (s. Bsch.). 234. 236 (Berghus).
v. der Reke 66[5,8]; Zehnten 79.
Drentrup (Drenctorpe) Hof und Bschsabt. 132[4]. 178 f. 197. 224 f.
Drerup (Drevedorpe) 137[8]. 138[4].
Dresing 139[k].
Dreskhusen, alte Bschsabt. Ksp. Rheine bez. jetzt Mesum, 26.
Drieling (Driling(en)), l., Ksp. Greven Bsch. Hüttrup 179. 197. 225 f.
Drolshagen, v. D., 16[i,5]. 119[1].
Droste (Drossete, dapifer) 57[5,7]. 64[1]. 142[o]; Heidenrich 28[8]; Joh. 57[3]. 59[3]. 209. 214; Sander 57[3]; Hinr. 139[k]; Alhard (Drossete) 168. 173. 178 f. 206; D. zu Vischering 29[6]; D. Schmising 110[12]; D. (dapifer) Bernh. miles 42; dapiferi filius Thidemannus 52; D. Schilling 59[1]. 78[7]; D. Franz zur Becke 63[3], Joh. zur Becke 145[7]; D. Bernd zum Hülshove 80[3]. 134[17]; D. Albert zu Ka-ke(r)sbeck u. s. Sohn Alexander 107; Lic. Bern. D. 144[1].
Drostenhus 217. (R 1805: Busman Ksp. Alverskirchen gl. Abg.)
Drumaker (Drevmaker) 27 Anm.
Dudday 71.
Duddinghof Ksp. Handorf s. Udeman.
Dudekenbeke s. Lütkenbeck.
Dufhus (Duffhaus Ksp. Everswinkel nach R 1805) 180. 217.
Dülmen (Dulman) Stdt. 195. 207. 210. 238; Mass 61 Anm.
Bsch. 42. 43. 67[1]. 194 (Widerden, Wellete). 195 (dsgl. u. Daldorpe). 204. 206. 237. 239.
Höfe 30[5]. 42 f. 52. 67[1]. 111[6]. 144[9]. 194 f. 205. 237 f. (Tutemanning).
Pfarre 98; Propstei 130[3]. 142[3]. 158; Dechanei u. Präbenden 158.
v. Stael Konr. 59[3]. Zehnten 42 f. 122.
Dumte (Dummete) Bsch. 58[5]. 60. 98[1].
Dunkerhove 99[3].
Dunninktorpe 208.
Düppens 31.
Dusaes 168. 206. 209.
Dusche s. Dütsche.
Duse (Duze) 186. 202. 235.
Dütsche (Dusche) 176. 199. 234.
Dütting, l., 67 Anm.
Düvelman (des duvels hus) 48[3]. 49.
Düvel (Duvel) 186. 235; Ksp. Warendorf (Düwel, Doevel) 86[2].

E.

Ebbeking s. Ebbingman u. Ebbing.
Ebbing (Ebbening, Ebbeking) Sch. Ksp. Südlohn 91[11].
Ebbinghof 24; Ksp. Schöppingen 109[1].

Ebbingman (Ebbeking) Ksp. Darfeld 102. 108[6]. 176. 199. 233; zu Alstede (auch gen. Gerding) 176 f. 223 (= Edeking 177?); Ksp. Greven Bsch. Mastrup 198. 225 f.
Ebing, to E., 62.
Ecberge s. Eibergen.
Edeking (177g). 189 (= Eding?). S. Hecking.
Edelgering 65[10].
Edelinktorpe zu Lüdinghausen 43[4]; Ksp. Ascheberg 186 f. 235 f.
Edelsetorpe, Th. v. E., 183.
Eding 201 (= Edeking 177?); s. Eiding.
Egbert (Egberting) Ksp. Nordwalde im Scheddebrok (zahlte nach R 1805 3 s. 3 d.) 226. 228.
Egelshove 190.
Eggelhove (Engelhof) 71[1]. 169. 211.
Eggeman 56[7]. S. Egging.
Eggering 194. S. Engering.
Eggert (Eckeharding) 140[3]; Ksp. Albachten (Eghard(ing)) 65[2]. 170 ff. 176. 198. 211 f.; Ksp. Mesum 113[6]; Ksp. Amelsbüren 175. 201. 232.
Egging Ksp. Borken 61[7]; Ksp. Albachten 145. 199. 233; — 237 (s. Enking).
Ehrtman (Erthe), gr. u. l., 181 f. 219 f. (Dêtmaring Joh. u. Conr.)
Eibergen (Ecberge, Egberge) Ksp. in Holland 20[i]. 22. 195. Bsch. 195; Höfe 194 f. 237 (wo unrichtig mit Daventr. auch in par. Ecberge, was zu Ottinch gehört, in h verallgemeinert ist). Pfarre 84.
Eiding (Eding) Ksp. Gescher 91[4]; Ksp. Laer 188 f. 203. 229 f. 242. 244.
Eikenbeck (Ekesbeke) Bsch. Ksp. Rinkerode 186 f. 235 f.
Eikendorf (Ekinktorpe) Bsch. 66[5]. 139[e].
Eikholt, gr. 34[s]. 117[s]; l. 117[7]; (Ekholte) Ksp. Werne 103. 110[3].
Eikman (ton Eque) Ksp. Amelsbüren 167. 175. 201. 206. 233.
Eikrod (Ekrode) 34[4,s]. 85[7]. 117[9].
Eilart (E(i)lharding) Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188. 203. 229 f. 241. 243 f.; Ksp. Nordwalde Kirchbsch. 81[11]. 189. 226.
Eilerman (E(i)lharding) 184. 222.
Eilert (Eilhard, Elharding) Ksp. St. Mauritz 171. 198. 213. 215.
Eilhardeshove 219.
Eilikman (Eleking) 179. 217.
Eiling (Eling) 107; Ksp. Nottuln 176 f. 201. 223 f. 245; Ksp. Altenberge (Eilo, Eling) 191 f. 203. 231 f. 243 f.
Eill, Sibert v. E., 84[2]. 144[2].
Eilo s. Eiling.
Eine (Enen) Ksp. 89. Bschsabt. 119. 184. 200. 221 f. Höfe 119. 184 f. 200. 221 f.
Eke(r)sbeke s. Eikenbeck.
Elbergen Ksp. Emsbüren 26.
Elbert (Elberting, Alberting) Ksp. Altenberge Bsch. Hohenhorst 189 203. 230 f. 241.
Elberting 37; Sch. 180. 218; Ksp. Mesum 26[7]. 190. 202. 227 f.; Ksp. Nordwalde (= Egbert?) 191; Ksp. Ahlen 192. 239; Ksp. Rhede 194. S. Elperman.
Elekendorf (Edelinktorpe) 43[4].
Eleking s. Eilikman.
Eleman 76[1].
Elharding s. Eilart, Eilert, Eilerman.
Eling s. Eiling.
Elinghusen 39.

Eller-Bsch. 62[6].
Ellvere s. Elverich.
Elmenhorst (Elmhorst) 22. 182.
Elperman (Elberting, Elbrachting) 179. 217.
Elshove Ksp. Nordwalde Bsch. Suddorf 190. 226.
Elte Ksp. 81[6].
Elveker (Elverking) 84o,[4].
Elverding (Elverich), Sch., 52[7].
Elverich (Elverking) Ksp. Greven Bsch. Güntrup 178. 198. 225 f.; Ksp. Telgte 184 f. 200. 222 f.; Ksp. Billerbeek (Alewere, Ellvere) 188. 203. 229. 242; Ksp. Altenberge Bsch. Entrup 192. 204. 231 f. 243.
Elvershove 27 Anm.
Embschehove 59[3].
Embsman 56[7]. 125[7].
Emesbrok 182.
Eminghus(en) s. Evinghusen.
Eminktorpe s. Entrup.
Emmere Bach 97[6]. 128[6]. 193.
Emmering 35[5].
Emmesing(hove) 58[8].
Ems (Emesa) Fl. 100[1]. 101[5].
Emsbüren (Buren) Ksp.
Bsch. 125[4]; Höfe 125[4]. 127[2]. Pfarre 93 f.
Emsdetten (Detten, Detten super Emeze) Ksp.
Bsch. 132[3]; Höfe 132[2],[3]. 133[8]. 190[7]. 227 f. 241. 243.
Pfarre 71. 157.
Emshorn (Emeshorne) 87[2].
Endering 125[2].
Enen s. Eine.
Engbert (Engelberting) 81[6].
Engebrugen Ksp. Buldern 176. 234.
Engelberding 65[1]. 133[2].
Engelhof s. Eggelhove.
Engelrodding (Engelrading) 102. 109[1].
Engelsing (Engelsating, Engelsvelt, Engelswik) Ksp. Darfeld 176. 199. 233.
Engelsvelt (Engelswik) s. Engelsing.
Engering (Eggering) Ksp. Südlohn 238.
Enking (Enging), l., 117[10]. 237.
Enkingmühle bei Münster 150[2].
Enkse 38.
Enneckman (Eneking), l., 36[4].
Enniger Ksp.
Bsch. 193. 204. 234, 240 (Somersele).
Höfe 21 f. 24. (94[4]?). 115[5]. 129[3],[4]. 131 Anm. 132. 193 (Holendingen). 200, 218 (Velthus)? 204 (Somersele, Suthotman).
Obedienz Sommersell 24. 97.
Ennigerloh Ksp. Archidiakonat 71.
Bsch. u. alte Bschsabt. 180. 183. 200. 218 (Berseten, jetzt Beesen). 181 f. (Bekeseten). 192 Evinghusen). 204. 220 f. (Merkelinktorpe).
Höfe 181[a]. 182 Overberg? 183 (Slede ff.). 192 (Evinkhusen). 193, 204 (Holendingen). 200. 218. 220 (Slede f.). 221 (Merkelinktorpe). 234. 239 f. (Eminkhus).
Pfarre 70.
Enninktorpe s. Entrup.
Entrup (Emminktorpe, Enninktorpe)
Bsch. Ksp. Altenberge 36[m]. 204.
Epe Ksp. Pfarre 92[n]. 93.
Alte Bsch. Lasterhusen 189 (vgl. 242). 229.
Höfe 188, 229 (Rengering) = 189 (Lasterhusen). 242.
Epman (Epping(hove)) Ksp. Seppenrade 29[h],[6]. 195. 204. 238 f.
Epping(hove) Ksp. Horstmar 79 Anm.; zu Altenberge 188 f. 203. 229 f. 241. 243. S. Epman.
Eppen, tor E., 205.

Eque, ton E., s. Eikman.
Erdman 133[5].
Erle (Erler) Ksp. Pfarre 94[b].
Erle (Erlo) 39[8]. 210.
Ermele, Ritter Bern. v. E., 77[3].
Ermen (Hermen, Ermene) Hof u. Bsch. 77[3].
Ernsting 65[11].
Erpeshove 22.
Erpesmole 140[d].
Erpinghove (Erpenhove) 171, 212, 215 (Wermolding, s. Wermeling); Ksp. Nordwalde 190.
Erthe s. Ehrtman.
Ertmering 182. 220.
Eschman 111[6]. S. Eskhus.
Eseking (Ezeking) 171 f. 174. 198. 212 f. 215. S. Essking.
Esker 17[5].
Eskhus (Eiskhausen) auf der Geist 153[12]. 154; Ksp. St. Mauritz (Eschman, jetzt Essman) 169. 171. 174. 206. 211. 213. 215; Ksp. Altenberge Bsch. Entrup (jetzt Eschhus) 192. 204. 231 f.
Esseling (Esselini domus) Ksp. Nordhorn 37; S. Esselman u. Essing.
Esselman (Esseling(hove)) 139[k]; Ksp. Altenberge Bsch. Entrup 192. 204. 231 f. 243; Ksp. Seppenrade 204 = 238; Ksp. St. Mauritz 145[5]; (= Hesseling) Ksp. Senden 177? Ksp. Alverskirchen (Esselinus de Aggele, Esselin) 46[6]. 180. 183. 200. 218. 220 f.
Esser (Essing) Ksp. Havixbeck 117[13].
Essen (Essende) Stift 39. 49. 145.
Essing(shove) Ksp. Nordwalde (Esseling) 125[12]; Ksp. Schöppingen 109[1].
Essking Ksp. Greven (Esskeman) 81[5]. Esskingskötter 82[7]; Ksp. Billerbeck (auf der Beerlage) (Eseking) 106. 110[7].
Essman s. Eskhus.
Estern Bsch. 91[7,8].
Ettinghusen 34.
Eveking(hof) Ksp. Gescher 90[6]. 92; (Evessing) ebenda Bsch. Tungerloh 90[3]; Ksp. Werne s. Elverding; Ksp. St. Mauritz 167. 206.
Evenesch Ksp. Everswinkel 179. 217.
Everden (Everde(n)) Sch. Bsch. Evener 179. 217; casa to E. ist wohl Gosebeck oder Vorstman; iudex to E. s. Richter.
Everdinghof (Everhardinghof) 167. 206.
Everhard 134[10].
Evering 25[3].
Everinktorpe 87[7].
Eversdunk 24.
Eversum (Evershem) Bschsabt. Ksp. Olfen 176. 234.
Everswinkel Ksp.
Bsch. 115[4]. 156 (Musnen). 174 (Amt Musne). 179 (Bornefeld) 181 ff. 196. 200. 216 ff. 219 bis 221 (Ostendorpe, Norttorpe, Suttorpe).
Höfe 30 Anm. 82 (Musne), vgl. 82[7] (Buschfeld). 87[5]. 115[4]. 121[u]. 132[5]. 173 f. 179 (Bornevelde ff.). 180 (Dufhus, Deipenbrok, Marquarding, Osthus, Johanneman, Crechem, tor Beke, tom Berge). 181 (Lacseten u. a.). 182 (Overberg = Averberg?). 183 (Wissing, Rothege, Walgarden, Stelthove, Nihus, tor Hove Luckinktorpe, Suttorpe, Hoveman, Umgrove) 185 (Stelthove?). 196 (Sch. Tilt?, tor Hove, Musne, Umgrove). 200. 215 bis 221.
Haus Köbbing 82[7]; v. Langen 82[7]. 113[d].

Pfarre 83. 157. 172. 216.
Everwand 86[3].
Everwin (Everwining) Ksp. Telgte 185. 200. 222.
Everwining Ksp. Altenberge 64[3].
Evinghus 243.
Evinghusen (Eminghusen) Bschsabt. Ksp. Ennigerloh 192 f. 205. 239 f.
Eybergen s. Eibergen.
Ezeking s. Eseking.

F (s. V.).

Fark (Vorwerk) 191[3]. 202. 227 f. 241.
Feldkamp (uppen, ton Velde, Veltman) Ksp. Nordwalde Feldbsch. 190. 202. 226. 244.
Feldman (Velthus, de Campo) Ksp. Enniger 22. 180, 181, 200, 218? (Velthues, ton Velde, Veltman) Ksp. Handorf 170. 172. 174. 198. 212. 214. 216; (ton Velde) Ksp. Ascheberg 186 f. 202. 236; (de Campo) Ksp. Amelsbüren (Venne) 175. 234.
Fienkotte 219.
Filsum (Fillesum) 112. 113[d].
Fischer (Piscator) 140; Ksp. Gimte (Vischerhove) 197.
Flamschen (Vlameshem) Bsch. 45[3].
Flandorf 81[2].
Flasshove 31.
Fledder (Vlederhove, ton Vlederkoten) Ksp. Saerbeck 203. 227 f.
Fleige 52[8].
Flintrup (Vriglinktorpe) Bsch. 66[10].
Florenzinghove Ksp. Osterwik 191. 205.
Focke Ksp. Sendenhorst 129[2]. 131 Anm. 132; Ksp. Nordwalde (Vocking) 190. 202. 227 f.
Forscheling 87[10].
Forsthövel (Vorsthovele) Hof u. Bsch. 20. 22. 107. 110[4]. 137. 186.
Fransoys Hinr. 146[c].
Freckenhorst Ksp. 49. 179.
Bsch. Walegarden 48[2]. 49. 181. 218. 220 f.; Musnehorst 49; Gronhorst 219.
Höfe 48[2]. 49[3,4] = 50. 66[10]. 101[8]. 181, 218 (Kredenhus). 219 (Krede). 220 f.?
Stift 26[d]. 67 Anm. 80[4].87[3,10]. 183.
v. Freckenhorst Roland, Bürger in Warendorf, 88.
Frederking s. Frerichman u. Freikman.
Freikman (Frederking) Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188. 229.
Freilman (Vriling, Vriehove) 184. 222.
Frenking Sch. Ksp. Appelhülsen 72[1]. 74[4]. 75[1,9]. 76 Anm.; Ksp. Darup 76[1]; Ksp. Altenberge 110[12].
Frenswegen Kloster 37[c].
Frerichman (Frederking) Ksp. Münster-Lamberti 169. 171. 174. 198. 211. 213. 215; Ksp. Senden 175. 201. 232 f.
Frerichssohn 31.
Fridag, Junker, 245.
Friderichs 38[2].
Friedrich, Bischof v. Münster, 24.
Friehove s. Freilman.
Frienhove 125[5].
Frierodt 124[5]. 127[2].
Friesland 41 f.; camera Frisiae 112; friesische Orte u. Personen 112 f.; Propstei 72; Zehnten dort 42. 42[3].

Frodewolde 112.
Fröling oder Fraling (Vrowining, Vrowinikhus) 125[11]. 189. 226.
Fromme, die F., 116[2].
Frommelt (Vromolding) Ksp. Telgte 180 f. 200. 218.
Froning (Vrouwening, Vrowining) Ksp. Billerbeck 73 Anm.; Sch. Vroninghove Ksp. Werne .103. 111[4].
Füchtorp (Vuchtorpe) Ksp. 89[6],g. Höfe 86[5]; v. Korff 80[5].
Fürstl. Hof zu Münster 148[2].
Fuestrup (Vugelstorpe) Bsch. 124[2]. 126[8].

G.

Galen, Joh. v. G., 109[4].
Ganteweg (Gantevechte) Bsch. Ksp. Billerbeck 188. 229. 242.
Garthus (Gorthus) 191. 216.
Gartlage (Gatteloge, Gatloge) 183. 221.
Gassel, Henr. zu G., Sch. 69[5]. 96[e]. 111[6]. 115[1],[2],[4]. 116[a]. 121[a]. 122.
Gat(te)loge s. Gartlage.
Gaussling (Gössling) 85[2].
Geesteren (Geysteren) Ksp. in Holland. Pfarre 84.
Gehling (Gelink) Ksp. Winterswik 62[4]; Ksp. Havixbeck s. Jeiler.
Geissbecke (Gestbeke) 51[5].
Geissing (Gesekink) 91[10].
Geist, auf der G., 42[2]. 45[8]. 111[6]. 128[6]. 143[2]. 167. 211; tor, upper G. s. Geistman.
Geistlen (Gestlen, Geslen) 193 = 205 = 239 (wohl Bsch. Geisler Ksp. Beckum, nicht Geist bei Oelde).
Gelekinghof, Amtshof, 97[3]. 142[5],[m]. 149.
Gellendorf (Gelendorpe) Bsch. 65[11].
Gelmer Bsch. 68[11]. 80[5]. 145[5]. 171. 174. 213 f.
Gemen, Haus G., 60[3]. 90[4],[6].
Gendringen, Genderich (Genderike) Bsch. 28. 115[8].
Geniger (Genecke) Bsch. 38.
Georgskommende s. Münster.
Gerdeman Ksp. Handorf 53[4]; (Gerding) Ksp. Hiltrup 171. 174. 198. 213. 215; Ksp. Greven 178. 198 f. 224. 226; Ksp. Everswinkel 179. 217. Vgl. Gerding.
Gerding 223. 228; Ksp. Nottuln (bei Wedeking) 192. 203. 231. 243; Ksp. Altenberge Bsch. Waltrup 64[3]. 74[2]. 231. 243; Ksp. Mesum (Gerhardus) 126[6]. 190. 190[8]. 202. 227 f.; Ksp. Havixbeck 126[10]. 201? Vgl. Gerdeman u. Klüppelgerding.
Gerlekinktorpe 75.
Germeling (Grimolding, Gromolding) Ksp. Nordwalde Feldbsch. 189. 226.
Gerseljochem (d. i. Selking 111 Anm.) 103.
Gervelman (Gerwining) 179 (= 182?). 217.
Gerwining 182. 187 (Gerwini domus). S. Gervelman.
Gerwording s. Jerwelt.
Gescher (Gesschere) Ksp.
Bsch. 90[a],[3-6]. 137[5].
Höfe 27 Anm. 35[5]. 90[3-8]. 91[1-5]. 137[5]. 138[4]. 194, 235, 237 (Ottersbeke). 194, 237 Brokhusen?
Pfarre 93 f.
v. Schedelich 91[1].
Geseking s. Geissing.
Geslen, Gestlen s. Geistlen.
Gessman (Gessing) Ksp. Nottuln 111[6]. 176 f. 201. 223 f.
Getelinktorpe s. Gittrup.

Getter 140[6].
Gettrup (Getinktorpe) Bsch. Ksp. Senden 232.
Gevert 36[6].
Gieseking 81[2].
Gievenbeck Bsch. 134[9]. 158. 174. 198. 211 ff. 215.
Gildehaus Ksp. Höfe 81[12].
Gildekotten 76[1].
Gillenbecker 82[7].
Gimte (Gimmete) Ksp.
Bschsabt. Hammenhem Ksp. Gimte u. St. Mauritz 26. 192. 204. 231.
Höfe 44. 68[11]. 124[4]. 127[2]. 171 = 213. 178 = 224 (Albring f.). 179. 191, 192, 203, 231 (Lacseten). 197 (Vischerhove). 198. 204 (Hammenhem). 225. 231.
Ginstorpe 200.
Giseking 28.
Giseldorn (Giseldern) 193. 204. 234.
Gittrup (Getelink [d. i. Drossel]-torpe, Bschsabt. Ksp. St. Mauritz, Gimte u. Greven, 44 f. 80[5]. 124[5]. 137. 178. 224.
Glane Bschsabt. u. Höfe, gr. u. l., Bsch. Pentrup Ksp. Greven 178. 197. 225 f.; desgl. oder Dorf bei Iburg 82[7].
Gloding 35.
Goerman (de Gore) 51[6].
Goldering 181 (wohl jetzt Beerman). 219.
Goldschmidt (Goldsmiding, Goltsmeding) Ksp. Nordwalde Feldbsch. 190. 226.
Gonkum 113[d].
Goor (Gore) in der Twenthe 195.
Gorthus s. Garthus.
Goses hove 217.
Gosselman 132[8].
Gotferding Ksp. Beckum (Gotfretwik) 38; Ksp. Altenberge (Godevording), jetzt Goevert, 191[8]. 192. 203. 231 f. 243.
Graes, v. G., zur Lohburg 108[5]. 109[8].
Grafhorst 26. 35.
Graftorpe (Grachtrup) Longus s. Lange.
Grashorn 58[9].
Grave (de G., die Graffe) 25[7].
Gravestorpe, v. G., Lud. 37[c].
Greffen Ksp. 86[2].
Grekhem 234.
Gremolding 243.
Grentrup (Grenktorpe) Ksp. Drensteinfurt? 199. 212. 232.
Gressbeck (Grasbeke) 79[4]. 188. 189. 203. 229 f. 242.
Greive (Greve, (des) greven hove) Ksp. Münster-Lamberti 71[1]. 172. 198. 213; Ksp. Senden 175 201. 232; Ksp. Hiddingsel 175; Ksp. Everswinkel 183, 220?; Ksp. Sendenhorst 105. 111 Anm.
Greven Ksp. 133[8].
Bsch. 35. 81[3]; Herbern (Herbeden) 40. 81. 133[10]; Hembergen 69[4]. 81[5]. 177; Glane (82[7]); Bockholt 44[4]. 100[1]. 101[5]. 145[1]; Schmedehausen 101[6]; Drentrup u. Pentrup 132[4]. 138[3]. 177 ff. 197. 214 (s. Wobbe). 224 ff.
Höfe 15. 35[3]. 36[3ff]. 40. 44[4]. 56[5]. 63[7]. 67[1]. 69[4]. 81[3,5,7]. 82[7]. 97 (Gronover). 100[1,2] (molendinarius ist wahrscheinlicher das jetzige Kolonat Möllers Bsch. Bockholt, domus Thetmari u. Kindermans hus jetzt beide Holtman). 101[5,6]. 123[1-7] u. f. 124[2]. 126(2),[8,o,15]. 127[1,2]. 132[4]. 133[9,10]. 134[13]. 138[3,4]. 141[15]. 145[1]. 148[2]. 170 (Lutzing, Henriking, Brunsman,

Johanning). 171 f. (dieselben u. Woppendorp). 173 (Woppendorp, Aldorpe). 174 (dieselben u. Hundebeke, Lubbertingʔ). 177 ff. unter Amt Aldorpe = 224 ff. 191 (Wilhelmingʔ). 192 (Hülshorst). 196 (Vorwerk, Aldorpe). 197. 198 (Overman ff.). 199. 200 (Vos), 212—215 (s. ob. 170 ff.). 216 (Aldorpe). 243.
Ortsbewohner 123⁶. 127². 142²; Mühle 123⁷; Pfarre 71.
Greven Ksp. Amelsbüren (vgl. Greving) 140.
Grevenhus ton Berge 213 f. S. Berge.
Greving Sch. (Grevinghof) Ksp. Leer 133⁷; Ksp. Amelsbüren (vgl. Wilkens Münsters Umgebung im Mittelalter S. 5) 35ⁿ. 41³. 44. 67¹.
Grevinghof, Obedienz, 44 ff. 67¹. 128ᵠ. 158.
(Go)grevinghof, jetzt Gogerink, Ksp. Hiltrup 135⁴.
Grimmolt (Grimmolding) 90⁸. S. Germeling.
Gripeswolt 16.
Gronenburg 123².
Grolle (Gronlo, Grollo) 182. 220.
Grollo (Gronlo), Dider. v. G., 209.
Gromolding s. Germeling.
Gronhorst Bsch. 219. S. Kreman.
Grönlo im Holländischen, Ksp. Pfarre 92⁴. 93.
Gronover Amt u. Sch. Bsch. Westerode Ksp. Greven 15ᶠ. 33⁴. 42. 97. 100. 134¹². 149. Sch. 123. 126²,ᵠ,¹⁵. 127².
Gronsthove 29ʰ.
Gröpling (Gropelingen) Ksp. Reken 194. 205. 237 f.
Gröplingen Bsch. 87⁶. 89. 89⁷. 97. 141¹¹.
Grotebrüggeman s. Brüggeman.
Grotehoveman s. Homan.
Grotehus Ksp. Aalten 189. 229; 219 s. Mere.
Grot(e)oem (Groteoman, Groteomeshus) 178. 197. 224. 226; Ksp. Neuenkirchen (Groteomaning) 227 f. (R 1805 führt Groteke dort an).
Grothof (magna domus), Sch., 133¹⁰.
Grubbenhove 75⁶.
Gudding 23.
Gudendorpe Bschsabt. Ksp. Nordwalde 189 f. 203. 226 f. 244.
Güntrup (Gummerdinktorpe) Bsch. 35. 81³.
Gusne 182.
Gütersloh (Guterslo) 18.

H.

Hadegoting s. Heiter.
Had(e)wording (= Haert Ksp. Havixbeckʔ) 176 f. 201. 223.
Haerbeke 176. 199. 233.
Ha(e)rhove (tor Hare) Ksp. Albersloh 186 f. 235 f.
Hagebök (Hagenboke) 173⁸. 174.
Hagedorn 43¹; Ksp. Herzfeld 87¹².
Hagelhus s. Hageman.
Hagelwische 151³.
Hageman Ksp. Altenberge (in den Hagen) 64⁸; Ksp. Alverskirchen (Hagelhus) 182. 219; (Hagene), Pächter, 107. 109⁷.
Hagengore s. Hakengör.
Hagen, to, ten H., s. Häger u Hageman.
Häger (to Hagen) Bsch. 28⁹. 64². 137. 171. 191 f. 203. 213. 231 f. 242.
Hahus (Hohus) 183. 221.
Hake, Nette H., 108⁶; Hof (Hakenhus — jetzt Hagenstert Ksp. Greven?) 178. 197. 225 f.; Ritter Herm. v. H. 106.

Hakenesch (Hagenesch) Ksp. Milte (daher Hakenmilte) 88. 89[5].
Hakengör (Hagengore) 189. 229.
Hakenhus s. Hake.
Halbur (Hallebuer) 66[10].
Hale, ton H., 29[b].
Halsenbeck (Halstenbeke) Sch. 184. 222.
Halstendrup (Halstendorpe) Ksp. Nordwalde 126[1]. 190. 203. 227 f.
Haltern Stdt. 83[3]. Bürger 234. Pfarre 84.
Bsch. 195[1]. 204. 238 Holtwik? 239[1].
Höfe 107. 109[5]. 176. 199. 234 (vgl. Dikebrok). 195[1f]. u. Losen. 204. 238.
Hameko ton Brinke 178.
Hamer(n) Bsch. 85[2]; Haus H. 90[5]. 117[3].
Hamezeten s. Hamsen.
Hamikold (Hamikholt) Sch. Ksp. Rorup 33. 75[2].
Hamm (Hammo) Stdt. Mass 70; Hospital bei H. 70.
Hamm, v. H. (de Hammone) 169. 207.
Hamme s. Hemmer.
Hammenhem Bchsabt. Ksp. Gimte u. St. Mauritz (Gelmer) 26. 192. 204. 231 f.
Hamsen (Hamezeten) Ksp. Angelmodde 116[14]. 119.
Hangesbeck 117[11].
Hanhof 36[6].
Hanneke to Horne 225.
Handorf (Hondorpe) Ksp. 134[6]. Kapelle 84; Pfarre 157.
Höfe 26[4]. 37[4]. 45[7,13]. 46[1]. 53[4]. 100 (Heinrichman, Middendrup). 116[5-11]. 118 f. (dos f.). 134[1-3]. 170 ff. (Wersedorpe, Velthus etc.). 174. 178. 181 u. 219 Dynning? 199. 212. 214 ff. 244.
Harberge (Herberge), gr. u. l., 177. 201. 223 f.
Hardewich 29[6].
Hare s. Haerhove.
Haredorp 85[8].
Harkotten 80[5].
Harling (Haroldinghus) 141[8].
Harlo s. Hordel.
Harrich (mansus Hadewerci) 123[5]. 127[2].
Harsewinkel (Hoswinkele) Ksp. Höfe 25.
Hart (Hairdt tor Hart) Ksp. Senden 81[1]; Ksp. Sendenhorst 129. S. Hartman.
Hartehus Ksp. Velthus 38.
Hartlinging 217, richtig Hartwinich [R 1805: Hartwinning Ksp. Everswinkel], so dass S. 179 in g der Name um eine Zeile verschoben erscheint.
Hartman (tor Hart, Hard, Horthus) Ksp. Nordwalde 190. 202. 226 ff.; Ksp. Amelsbüren 68[9]; Ksp. Lippborg 88[2]; Ksp. Telgte (Hartwining) 183. 221.
Hartwigeshove 235.
Hartwinning (Hartwinich, Hartwinshus) 191. 202. 227 f.; zu Bornefeld (daher auch selbst mit Bornefeld bezeichnet) Ksp. Everswinkel — zahlte nach R 1805 gl. Abg. (2 s. 3 d.) wie Bornefeld —. 179. 220. S. Hartlinging u. Hartman.
Harwik (Herwig) Bsch. 90[4,5]. 91[4].
Haselberg 186.
Hasenkamp 125[m]. 175. 201. 233.
Haskehof (Hassekenhof) Ksp. Greven 177. 224. 243.
Haskenau 170[5].
Haslake Ksp. Ostenfelde 182. 220.
Haspert (Haswiede nach R 1805) s. Haswede.
Hassel (Hasle) Bsch. 109. 110[1].

Hassenhus 235 (jetzt Witte).
Hastehusen (Harstehusen) 85[5]. 242.
Haswiede (Haswede) Bschsabt. u. Hof 113[6]. 191[4]. 202. 227 f. S. Haspert.
Hatwiging s. Hartwining.
Haverenhus 194. 237.
Haverman 35[3].
Haverwisch (in R 1805 Ehrtman gl. Abg.) 184. 222.
Havest (Hovestad) Ksp. Greven Bsch. Pentrup 197. 225.
Havestadt Ksp. Altenberge 23[8]. 125[1]. 127[2]. 173[2]. 214[2]; Ksp. St. Mauritz 172. 174. 199. 214 f. 244.
Havickhorst 16[4].
Havixbeck (Havekes[d. i. Habichts]-beke) Ksp.
Bsch. 45[9]. 115[8]. 117[12]. 118[8]. 122. 134[12]. 137[7]. 168. (188[k]).
Höfe 17. 23[e]. 28 f. 33. 34[3]. 36[6]. 40 (s. Herekinktorpe). 45[9]. 64[9]. 79 Anm. 84[4]. 115[8]. 117[11ff]. 118[1-9]. 126[10,11]. 134[12]. 137[7]. 138[4]. 168 = 206. 175 (Hemeking). 176 f. (Werning; Hadwording?). 177 Rolving? 199 (Isvording ff.). 201 (Gerding, Hadeword., Rolving?). 205. 223 f. 233 (Wenning, Isfording). — Zehnten 79.
Kloster Hohenholte s. Hohenholte; Obedienz 33. 97.
v. Twickel 23[9]. 33[2].
Hechelman (Hechling(hus)) 35[4]. 68[4].
Hechthus 56.
Heckhus, dsgl. R 1805, (Heckehove) 182. 220. S. Heckman.
Hecking (Edeking, Hedeking) Ksp. Lembeck 194 f. 205. 237 f.
Heckman (ton Hecke, Heckehus) Ksp. Burgsteinfurt 190. 202. 227 f. S. Heckhus.
Hecman (Hetman?) 235[b].
Hede, tor H., 18[c].
Hedeking s. Hecking.
Heek Ksp. Pfarre 92 f.
Heerder (Herdeshus) Ksp. Borghorst 202. 227 f.
Heerding 82[7].
Heessen (Hesnen) Ksp. Pfarre 70.
Höfe 38. — G. v. Heessen 38. J. v. d. Recke 30 Anm.
Hege (Heghe), tor H., 115[2]. 121 f.; — 183.
Hegge, v. der H., 29. 141[13].
Heggeman (Heghehove) Ksp. Nordwalde Dorf 226.
Heging 61[2].
Heide, upper H. 195. 238; tor H. 199. S. Heidman.
Heiden (Heyte) Ksp. Kr. Borken.
Höfe 25. 61[1-4]. 125[2].
Herren v. H. 61[3]; Th. v. H. (Heydene) 90[6].
Heiden, an der H. 31; van H. 176 Anm.
Heidman Ksp. St. Mauritz 16[4]; Ksp. Telgte 56[3]; Ksp. Everswinkel (tor Heide) 179. 217.
Heimesborg 80[9].
Heine (Höne) Bsch. 81[6].
Heinrichman (Hinreking) s. Henrichman.
Heiter (Hadegoting) 28[5]. 118[5].
Helekenhove (wohl jetzt Himmelman) Ksp. Olfen 234.
Helleman (Heileman, tor Helden) 28[4]. Ksp. Amelsbüren 140[2].
Hellen Bsch. u. Obedienz 27. 86 Anm. 97. 149.
Hellman (tor Helle), gr. u. l., Ksp. Nottuln 175. 201. 232.
Helmar (Helmwording, Helmording, Helmerking) Ksp. Ueberwasser 171 f. 174. 198. 212 f. 215; Ksp. Nordwalde (Helmwording, Helmerking) 133[3]. 190. 226.

Helmer (Helmerding) Ksp. Rheine 191[5]. S. Helmar.
Hembergen Bsch. 69[4]. 177 f. 197. 224.
Hem(e)den Bsch. 19.
Hemeking (jetzt Diekman) 180. 217. S. Hemker.
Hemelbering 142[1].
Hemesing 18.
Hem(me)ker (Hammeking, Himbker) Ksp. Altenberge Bsch. Kümper 39[9]. 137[7]. 138[4]; (Hemeking) Ksp. Havixbeck 45[9]. 134[12]. 176. 199. 233.
Hemmer (Hamme) Bsch. Ksp. Rinkerode 186 f. 202. 235 f.
Hemming (Henhinch) 62[8].
Henge Mumme (Henge) Sch. 181. 219.
Hengelo Ksp. Pfarre 92 f.
Hennewik Bsch. 85[6].
Henning 82[6].
Henrichman (Hinreking, Heinrichman) Ksp. Billerbeck 117[9]; Ksp. Roxel 170 ff. 174. 198. 211 ff. 215. 224?; Ksp. Greven 170. 172. 212. 214 f.; Ksp. Nienberge 192. 203. 231 f. 242; Ksp. Nordwalde 203. 226 ff. 244; Ksp. Handorf 100g,[1].
Henricus magister, Domkantor, 50.
Herberge s. Harberge.
Herbern (Herborne) Ksp. 138[2].
Bsch. 107. 137 (Horne? Vorsthovele). 185 ff. 193.
Höfe 20. 22. 107. 110[4]. 124[8]. 127[2]. 137 (s. Bsch.). 186 f. = 202 = 235 f. (Sudvorsthovele, Wissing, Perlinktorpe, Vorsthovele Wissing). 193.
Pfarre 71. 80[6]. 158.
Herbern (Herbeden) Bsch. Ksp. Greven 40. 81. 126.
Herdehem Bsch. 102. 108[5].
Herdeshus s. Heerder.
Herdinghove (Erdinghus) Ksp. Buldern 57[7].
Herekinktorpe s. Herkentrup.
Heringen, Ritter Lub. v. H. u. s. Frau Jutta 151[3] (vgl. Wilmans U. B. Reg. S. 32).
Heringloh 66[7].
Herkentrup (Herekinktorpe) Bsch. Ksp. Havixbeck 40. 64[9].
Herman, Bischof, 60.
Herman zu Jodefelde 199.
Hermanning Ksp. Ahlen 198. 202. 211 ff. 215; — 227 f. S. Hermeler.
Hermeler (Hermanning) Ksp. Greven (nach R 1805) 178; Ksp. Saerbeck 178[b]. 197. 225.
Hermeling 44[3]. 45[1].
Hermolding (Hermeling) 62[5].
Herrike 39.
Hersping (Herscaping) 146[2].
Hertoge, l. u. gr., 76[1].
Hervest (Herevorste) Ksp. Pfarre 84[1].
Herwig s. Harwik.
Herzedorpe s. Hestrup.
Herzfeld (Hertvelde, Hetfelde) Ksp. Bsch. 88[1]. S. Suderhetvelde. Höfe 87[11],[12]. 88[1]. 193. 239. Pfarre 70; Vikarie 71[2].
Herzhausen, Mevord zum H., 28[4].
Hesel (Hesile, Hezele), fries. Dorf, 112[3]. 113[d].
Hesseking s. Hesselman.
Hesseldom u. Hesselkerke dos = Sch. Wedemhove Ksp. Nordwalde (R 1805 gl. Abg.) 189. 226.
Hesseling (Hechceling) Ksp. Gescher 91[2]; Ksp. Lüdinghausen 177. 201. 224. S. Hessman, Esselman, Hesseling.
Hesselman (Hesseling, Hesseking)

Ksp. Greven Bsch. Hembergen 178. 197. 224; — 71[1].
Hessman (Hesseling, Hessing) Ksp. Telgte 185. 200. 222 f.; Ksp. NordwaldeFeldbsch. (tonVelde) 202. 227 f.
Hestrup (Herzedorpe) Bsch. 37.
Hetfelde s. Herzfeld.
Hethus 143.
Hewen (Hewene) Bsch. Ksp. Schöppingen 201. 223. 242.
Hibbe 81[9].
Hiddinghof, Amt, 192[1]. 205. 239 f.
Hiddingsel (Hyrdinksele, Herdinksele, Hiddinksele) Ksp. Höfe u. Obedienz 30—33. 52. 60g. 78[4]. 81[8]. 175; Obed. 97. 149.
Hilbering (Hilbrenning) 35[1].
Hilbrachting Ksp. Sendenhorst 204.
Hilbranding Ksp. Laer 242.
Hilgenschlau (Hillingeslo) 116[6]. 119. 134[1]. 170. 199. 212. 216.
Hillebrand Ksp. Havixbeck 36[6]; Ksp. Lette (Hillebranding) 177. 201. 224.
Hillendorpe 176.
Hilrehusen (Sch. Hillart Ksp. Coesfeld?) 194. 205. 237.
Hilsenbrok 193. 204. 234.
Hilsing (Hilseking) 65[6].
Hiltrup Ksp. Höfe 82[7]. 97[6]. 111[6]. 117[1,2]. 119[2,3]. 128[6]. 129[1]. 130. 131 Anm. 132. 135[4]. 142. 143[3,6]. 144[1]. 169, 198, 211 (Stertwik). 212, 215 (Buring). 171, 198 (ton Bornen, Gerding, Overdik) = 174 = 213 = 215.
Hinkenklawes 111 Anm.
Hinreking s. Henrichman.
Hobbelt (Hubboldinghof) 116[11].
Hobing59; (Höping)Ksp.Senden176. 234; Ksp. Leer 189. 203. 229.
Hobolding 187.
Hockenbeck (Hokenbeke) Sch. (curtis H.) 179. 217; H. plebano pertinens ist wohl l. Waltering = Möllenhove. — S. Hükenbeck.
Hockenbeckenhove 61[3].
Hockenbecker 87[9].
Hoemoet s. Homoet.
Hoetmar (Hotman) Ksp. 115[5]. Bsch. 87[2,3]. 132[5]. 180. 181 (Oldenhotman). 191, (186, 202?) (Leverinktorpe). 193, 205, 218, 239 f. (Krekhem). Höfe 21. 80. 87[2,3]. 141. 153g-[7]. 180 (domus vicina = Kötter Schlüter?) 181. 182 = 200, 220 (Werle). 191. 193, 205 (Krekhem). (186, 202 Leverinktorpe?). 217 f. 228 (Sackeshove). 239 f. — Zehnten 79. S. v. der Hegge 29[9]. 141[13]; W. v. Ketteler 29[9]; Rodelewe 191.
Hoffmanshove 139[k].
Hohenholte 46[5]; Kloster 64[7,8]. 117[12]. 168.
Ho(he)nhorst Bsch. bei Bocholt 19; Bsch. u. Hof Ksp. Altenberge 134[10]. 148[2]. 189 f. 203. 227. 230; Ksp. Rheine (Haunhorst) 202. 228.
Ho(he)nleen, to H., 78[1].
Hohus 88[3]. S. Hahus.
Hoiking (Hoyking) 103.
Hokman (Hoeck-, Heukman) 87[3].
Holding ((H)oldinghof), Sch., 107. 110[9].
Hole, ton H., (Hölleken Ksp. Nienberge) 191 f. 203. 231 f. 242.
Holenbeke 217[c], richtig Hokenbeke. S. Hollenbeck.
Holending(en) Ksp. Enniger 193; Ksp. Ennigerloh 193. 204. S. Hölling.

Holenseten Bschsabt. Ksp. Warendorf 185. 200. 222.
Holewiden 134.
Holewik 235.
Holländer Ksp. Greven Bsch. Aldrup 178. 197. 224. 226.
Hollenbeck (Holenbeke) Bschsabt. Ksp. Altenberge 39[12]. 188 f. 203. 229. 241.
Hölling (Holendingen), gr., 124[7].
Hölling oder Höcking 125[3].
Hollingen (Hollagen) Bsch. 132[3].
Hölscher 132[4].
Holsen (Holthausen) bei Hiltrup (iuxta Emmere) 97[6]. 128[6]. 129 f. 131 Anm. 132. l. 117[2].
Holte (Holta), Lud. v. H., 141. S. Holtman.
Holtebedorpe 194.
Holteken 43[3].
Holthausen Ksp. Höfe 102. 108[9].
Holthausen über der Aa 97[5]; bei Billerbeck 138[2].
Holthusen 149; iuxta Ravenberge s. Borgholzhausen. S. Holsen, Holthausen.
Holtkotten 123[2]. 126[15]. 127[2].
Holtman (ton Holte, Holting) Ksp. Greven 100[m]; Ksp. Rinkerode 186 f. 193? 201. 234 ff.
Holtorpe 202.
Holtrup 25[6]. 26[2].
Holtwik Bsch. Ksp. Bocholt 19; Ksp. Höfe 194 = 238 (oder in Bsch. Holtwik Ksp. Haltern?).
Holtwisch 36.
Homan (tor Hove, Hoveman) Ksp. Everswinkel (H. zu Ehrte u. aufm Sande) 174. 182. 182[2]. 183. 196. 200. 220 f.; Ksp. Alverskirchen (R 1805 H. auf der Angel) 220. S. Hoveman.
Homere, in den H., (Homerhaide Ksp. Borken) 62.
Homoet (Homoding, Hoemoet) Sch. Ksp. Greven 36[2]; Ksp. Billerbeck 68[5].
Homole s. Humele.
Honburing 111.
Hondrope Bsch. 85[9]; Ksp. s. Handorf.
Hon(r)ekamp 35. 169[1].
Honrodt 16[4].
Honsc(h)emme 134[8]. S. Schemman.
Honsell oder Hansell (Hoensel(l)e, Honse) Sch. u. Bsch. Ksp. Altenberge u. Greven 102. 108. 111[6]. 126[2]. 148[2]. 191. 229.
Honstoveren 243. S. Stovern.
Höping 26[7]. S. Hobing.
Horbeke s. Haerbeke.
Hordel (Harlo, Horlo) 195[2]. 238[1].
Horhusun (Hornhusen?) 112[4].
Horne (ton H.), alte Bschsabt. u. Hof Ksp. Reken 25[3]. 195. 237; Bsch. u. Hof Ksp. Herbern? 137; to(r) H. 171. 174. 198. 213. 215; Ksp. Greven? 225.
Hornekop 124[8]. 127[2].
Horneman (Herneman) 63[4].
Horsel (Horsele, Horzele) Gut u. Bschsabt. Ksp. Ahlen 192 f. 205. 239.
Horsman (Horstemannes hus) Ksp. Greven Bsch. Güntrup 100[i],[1].
Horst 35; upper H. 43[12]. S. Horstman.
Hörste (Horstingen) Bsch. 89[3].
Horsting 60[3].
Horstman (tor Horst) 81. Ksp. Nienberge 29[1]; Ksp. Senden 72[1]. 73. 75[6]; Ksp. Appelhülsen 76 Anm.; Ksp. Freckenhorst (Musnehorst, die Horst) 49[4]; Ksp. Altenberge 58[3]. 60; Ksp. Dülmen 144[9]; Ksp. Greven 145[1].
Horstmar Ksp. Höfe 79 Anm.

Hörstrup (Horstorpe) 51[4]. 186 f. 202. 235 f.
Hortebusch (Hortesbusch) Ksp. Saerbeck 197.
Hoseking (Hosekeman) 72[1]. 74[8].
Höter (Hoting) 115[8]. 126[11].
Hove, tor H., 202. 164 (= Homan Ksp. Senden?). 182 f. 220; Ksp. Westbevern 180. 217. Ksp. Rheine, wo es früher einen Hof des Namens bei der Stadt gab? 191. 227 f. Vgl. Homan.
Hövel Ksp. Pfarre 70.
Höfe 38 f. 107. 110[10]. 139g. Herren v. H. 27 (Joh.). 53. 140 (Lamb.). S. Folg.
Hövel (Hovele), Herren v. H. zu Stockum, 103.
Hovele (ton, uppen H.) 101[6]; 193. 204; 234. S. Hövel u. Hövelman.
Hovelman Ksp. Altenberge 203.
Hoveman (tor Hove) zu Angelmodde 16. 17. 17[1]. 18[3]; Ksp. Bösensell oder Albachten 56[7]; Ksp. Altenberge 64[4]. 203; Ksp. Saerbeck 108[11]; Ksp. Roxel 231. 244; H. upper Geist 171. 173. S. Homan.
Hövener Ksp. Billerbeck 102. 108[7]; Ksp. Albersloh 153[9].
Hovestad Ksp. Albersloh 185. 234. 245; Ksp. Seppenrade 29[h]. Vgl. Havestadt u. Havest.
Hoyerman (Hogering) 102. 108[12]. 111[6].
Huberting 194.
Huentrup (Hutinktorpe, Hotinktorpe), gr. u. l., Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188. 228 f.
Huge (Hugenhus) 39[10].
Hugenmarke (Hugmerki) 112[7].
Hukelhem 111[5].
Hükenbeck (Hockenbeck) Ksp. Greven Bsch. Schmedehausen 178. 225.
Hullern Ksp. 107.
Höfe 107. 109[7]; Kapelle 84.
Hülse (ton Hulse, Hulso(u)we), zum H. Ksp. Hövel 39. S. Hülsen u. Hülsman.
Hülsebedorpe (Hulsebedorpe) 79 Anm.
Hülsekens 60[3].
Hülsen (Hulsen) Ksp. Hiddingsel 81[8]; Zumhülsen (ton Hulse, Hulshof) Ksp. Everswinkel 181. 183? 200. 219.
Hülshof s. Hülsen.
Hülshorst Bschsabt. 126[2]. 192. 204.
Hülshus = Hülsman Ksp. Warendorf 183. 220. (= Hulse 183?)
Hulslo Bschsabt. Ksp. Reken 237 f.
Hülsman (Hulsman, (ton) Hulse, Hulshus) 77 Anm.; Ksp. Ostbevern 184. 222; Ksp. Nordwalde 190. 202. 227 f.; Ksp. Amelsbüren? 176 f. 201. 223 f.; — 191. 228.
Hulso(u)we s. Hülse.
Humberting 195.
Humele Rembert 180 = Homele 217.
Hümmeldorf (Humeldorpe) Bsch. 191. 202.
Hundebeck (= Hukenbeck Ksp. Greven?) 174. 214 f.
Hundewik (Hundig) Bsch. 91[9]; Hof tor groten H. 91[9]. 92.
Hüneker (Uneking, Huneking) Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188 f. 203. 229 f. 241.
Hüntlinghof (Hundelinkhoven) 192[3]. 239.
Huppel (Huppelo) Bsch. Ksp. Eibergen 195.
Huppel(s)wik 195. 238.

Husamt (Hushamme) Ksp. Albersloh 185 ff. 201. 234 ff.
Hüs(e)ken 28[2]. 117[3].
Hus(e)man (de Huse) 87[11].
Hüse(r)man (Hůseman) Ksp. Werne 103. 111[5].
Hüsing (ton Hus, Husink) Ksp. Greven 36. 148[2]; Ksp. Darup 76[1].
Husvelde 205.
Hut(t)inktorpe s. Hüttrup u. Huentrup.
Hüttrup (Hutinktorpe) Bsch. 178.

I (J. Y.).

Jaspar, l., 87[10].
Ibeman (Ybing) Ksp. Roxel 171 f. 174. 198. 212 f. 215.
Iber (Ibing) 28[1].
Jeiler (Gelink) 118[2].
Jelkman 110[12].
Jerwelt (Gerwording, Yerwording) Ksp. Nordwalde 190. 202. 227 f.
Jerwert (Jerver) 85[5].
Jesuitenkolleg (patres Societatis) in Münster 135[4]. 148[2].
Iker (Iking) 134. 141[12].
Jockweg s. Juckweg.
Jodefelde s. Jüdefeld.
Jogmaring (Jukmer) Sch. Ksp. Greven Bsch. Schmeddehausen 178. 225.
Johanneman (Johanning) Ksp. Everswinkel 180. 200. 218.
Johannhove 37[c].
Johanning Ksp. Nordhorn 37; Ksp. Welbergen 73[6]; Ksp. St. Mauritz 100; Ksp. Billerbeck 117[3]; Ksp. Mesum 126[4]; Ksp. Telgte 126[9]; Ksp. Leer 133[7]; Ksp. Greven 170. 172. 174; — 178. 199. 212. 214 f. 225. S. Johanneman.
Jonsthövel (Judenshovele) Hof u. Bsch. Ksp. Sendenhorst 50[2]. 103. 193. 204. 234.
Isendorf (Isinktorpe) Bsch. Ksp. Vorhelm 193. 205. 239.
Isfort (Ysvording) Ksp. Altenberge 35. 35[n]. 36. 40[e]. 41[c], Ksp. Havixbeck 118[1]. 176. 199. 233.
Ising, Sch., 79 Anm.
Isinktorpe s. Isendorf.
Issinghof (Isinghof) Ksp. Beckum 192. 205. 239 f.
Jude Gerh. Ksp. Freckenhorst 49; H. (Judeus) 51[7].
Jude(n)shovele s. Jonsthövel.
Jüdefeld (Jodefelde) Bsch. u. Amtshof bei Münster 69[5]. 96[e]. 97[l]. 115[1]. 133. 149[o]. 164. 170 ff. 174. 199. 212 f. 215.
Judex s. Richter u. Richters.
Jukmer s. Jogmaring.
Jukweg (Jock[d. i. Feld]weg) 133[2]; gr. u. l. Ksp. Roxel 41[5]. 46[2]. 65[1]. 69[3]; Bschsabt. in Ksp. Roxel u. Albachten 170. 176. 234.
Iwanshus 182.

K.

Kake(r)sbeck Ksp. Lüdinghausen 107.
Kaldewey 57[9]. Vgl. Koldenweye.
Kalenhove 170 ff. 174. 198. 212 f. 215.
Kalterman 99[3].
Kalthof (Koldehof, Kaldehof) 88[6]; Ksp. Beckum 193[c]. 239.
Kalvesbeke Bsch. 79.
Kalveswinkel Bsch. Ksp. Handorf 26. 45[7].
Kamen s. Camen.
Kamphues Ksp. Nienberge 64[1];

Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188. 229. 243.
Kannenbäumer (ton Kanen) 168.
Kanoteskate 200.
Kappenberg Hof 28; Ksp. Bork 109. 110[1]; Grund-, l., Neu-K. Ksp. Amelsbüren 135[2]. 201. 140[7]. 141[2]; Kloster 67[1], 103 bis 106. 111[6].
Katenhorn (Cattenhorne) Bsch. 73[4] (domus to C. ist wahrscheinlich Hüsing).
Kattenpohl Ksp. Reken 194 f. 205. 237 f.
Keliger 118[8].
Kelinghusen 195[3]. 204. 238 f.
Kemnade (de Caminata), Wessel v. K., 91.
Kemnade, tor K., Haus 103.
Kemper 85[7].
Kempman 125[8].
Kentrup, Kloster bei Hamm, 88[3].
Kentrup (Kevelinktorpe, Kintrup) Hof u. Bschsabt. Ksp. Handorf (Telgte), gr. u. l., 45[13]. 46[1]. 134[2,3]. 170. 172. 174. 199. 212. 214. 216; l. Ksp. Bösensell 176. 199. 234.
Keppel 88[5].
Kerk-Bsch. s. Kirchbsch.
Kerkering 16[4]. 169. 206; K. zur Borg 26[6]. 134[4]; Joh. K. zu Angelmodde 116[14]. 134[11]; Bern K. 168.
Kerkhof 76 Anm.
Kerl Ksp. Rinkerode 187. 236. 244.
Kerssenbrok 142[2].
Kessler (Ketsclere) Bsch. 88[1].
Ketteler, v. K., 29[2,6]; W. v. K. 29[9]; 87[7,12]. 88[1,6].
Ketteler 124[12].
Ketterman (Keddering) Ksp. Ottmarsbocholt 68[8]; Ksp. Rinkerode (Keteringen, Keteringhoven) 186. 235 ff. 244.
Kettrup (Katinktorpe, Ketinktorpe) 116[4]. 118[12]. 124[1]. 225.
Kevelinktorpe s. Kentrup.
Kewik 193. 205.
Kirch-Bsch. (Kerkbsch.) 65[8]. 80[1].
Kirchhellen Ksp. Höfe 195 = 204 = 238 f.
Kirchhof 34[1].
Kinderman (Kinderhus) 182. 220.
Kindermannes hus 100[m].
Kivit (Ksp. Lette bei Coesfeld?) 194. 238.
Klaholt, l., 146[4]. 188. 229. S. Clarholz.
Klanktorp 171.
Klaves 31; Klaveskötter 82[7].
Klege, de Clege, 125[12].
Klei, zum K., 63[5].
Kleihorst 84[2].
Kleikamp 20. 22.
Kleiklucht (uppen Kleie) 190. 202. 227 f.
Kleiman, (uppen, ton Kleige) 187; gr. u. l. 16[4]; 23; Ksp. Nordwalde 190. 202. 226 ff.
Kleister Bsch. 66[5].
Klekhem 58[7].
Klettendorf (Kleppelinktorpe) 107. 109[2].
Klewinghusen 24[7]. 146.
Klinhorst 219.
Klinke 76 Anm.
Klosterman Ksp. Greven 127[1,2]. 134[13]; Ksp. Billerbeck (Klosterhenrich) 27[3]. 85[9].
Kluenhaus (Kluwen, Kluenshus) 182. 220.
Klüppel, Hof 137[3]. 138[4]; Bschsabt. s. Kluppelinktorpe.
Klüppelgerding oder Gerding tom Klüppel (Gerding to Kluppelinktorpe) Ksp. Altenberge 189. 192. 204. 231, 243.
Kluppelinktorpe (Klüppel) Bschsabt. Ksp. Altenberge Bsch. Hohen-

horst 189. 192. 204. 231. 241. 243. S. Klüppelgerding.
Knippenbergs Woert 138[4].
Knippenbergshove 179. 225.
Knoring 76 Anm.
Kobbing 48.
Kock Gerh. 59[3]; (Kouck) Ksp. Appelhülsen 76 Anm.; Ksp. Senden 78[7].
Köcker 29[11].
Kodwik 240.
Koep 67[1]. 135[3].
Koert 167[i] = 206.
Kofoit 29[h,6].
Kohaus 17[5].
Köke 23[5].
Kokebone 194 f.
Kokeldorpeshove 139[k].
Kokenbrink Ksp. Greven Bsch. Pentrup 178. 197. 225 f.
Kokeshove 220.
Kokeshus 220.
Koldehof s. Kalthoff.
Koldenweye, tor K., 79 Anm.
Kolve, die K., 68[9].
Kömmes 71[1]. 127.[2]
Konerding Ksp. Billerbeck 117[4]; Ksp. Nordwalde (Konrading) 189. 226.
Konerman (Konrading) Ksp. Greven Bsch. Wentrup 178. 197. 225 f.; Ksp. Everswinkel 200.
Konert (Konrading) Ksp. Havixbeck 117[12]. 168. 206.
Koning, l., 90[4].
Konning 43[1].
Konrading 76[1]. 237. S. Konerding ff.
Konradinghove 194.
Korerhus 107.
Korff, v. K., zum Harkotten 80[5]; 82[6,7]. 178; Otto v. K. 104; Jodoc. v. K. 135[4].
Korte(n)brok Ksp. Werne 103. 111[2]. 176. 186. 202. 234 ff.
Koster 76 Anm.
Kottbusch 52[9].
Kotte, zu K., Bsch. 62[4].
Kotteman (Kateman) 65[1].
Kottenbernd 16[4].
Kottenbusche, zum K., 31.
Kötter 111 Anm.
Krampe 34[8]. 117[8,9].
Krawinkel 184.
Krechting 127[2]. 198; Ksp. Billerbeck 242.
Krede(nhus) u. Kreding s. Kreman.
Kreienhove 38[4].
Krekhem, alte Bschsabt. u. Hof, gr. u. l., 21. 87[2]. 180 f. 193. 205. 218. 239 f.
Kreman (Kreding) Ksp. Everswinkel 181. 217 f.; (Kredenhus, Krede) Ksp. Freckenhorst Bsch. Walgern 181. 218, Bsch. Gronhorst 219.
Kremer 31.
Kroman (Kroning) 138[4].
Krudebedorpe 186 f. 202. 235 f.
Krumwik 194 f.
Kruse 172.
Kuhlman (Kukelhem), gr., Ksp. Amelsbüren 176 f. 201. 223 f.
Kukelhem 192. S. Kuhlman.
Kukelman (Kuleman) 173[5]. 198. 214.
Kukelshem, Engelb. v. K., 139[k]; Hof 204.
Kulen, tor K., 199.
Kulinktorpe, Bschsabt. Ksp. Altenberge 125[9]. 188.
Kümper (Kumpe), Amt u. Bsch. Ksp. Altenberge, 39. 49. 97. 125[1]. 140. 145[9]. 146 f. 149. 188 f. 229. 241.
Kumpman Ksp. Ueberwasser (to Kumpe super A, villicus Kumpe), Gut Kump, 134[9]. 167. 170—174. 198. 206. 211—216. 244.
Kutelinktorpe 189.

L.

Laasbeck (Lasbeke) Bsch. 29.

Ladbergen (Lacberge) Ksp. 46[2]. 133[9].
Höfe 69; Amtshof 196. 216[d].
Obedienz 68 f. 97. 158.
Pfarre 68[2]. 158.

Laer (Lodere) Dorf bei Iburg 29[7].

Laer (Lare) Dorf Kr. Steinfurt.
Bsch. Vowinkel 45. 188.
Höfe 29[10]. 45[4,5]. 65[4]. 77[1]. 97[5] (Obed. Holthausen). 111[6]. 168 = 206. 170. 188 = 229 f. (Willing, [Wilmanning], Langenhorst, Eding, Rudwik) 189. 203. 212. 215. 228 (Wiling). 242. 244.
Pfarre 79.

Laer, ufr Laer, Bsch. Ksp. St. Mauritz 111[6]. 134[8]. 171[p]. 173. 211. 213. 215.

Laer, v. L., Alheidis zu Münster 88.

Laeresch 80[9].

Lakhove (Lackehove) 67 Anm.

Lakman (Laeckman) 87[2].

Lakseten (Locsete(n)) Bschsabt. Ksp. Everswinkel u. Telgte (Laxten, Laxel) 109[c]. 134[5]. 180 f. 218. S. Laxten u. Loksaten.

Lamberting (Lammerding) 126[14]. 234 (= domus Romolding 185). 244.

Lambertshove (Lambertinghove) 37[c]. 170. 199. 212. 214.

Landersum (Landerkeshem) Bsch. 190[1]. 202. 227.

Landesfürstl. Höfe 62[5]. 64[10]. 65[8]. 91[5]. 101[8].

Landing 195. 205. 237. S. Eibergen.

Lange, der L., (Longus) 182. 220.

Langen Ksp. Westbevern 217.

Langen, Ritter v. L., Alex. 101[q]; Joh. 110[12]; Dietr. zu Everswinkel 113[d].

Langenesch (Langenesche) Hof u. wohl alte Bschsabt. Ksp. Olfen Bsch. Kökelsum 40.

Langenhegge, zur L., 57[9]. 79 Anm.

Langenhorst Bsch. u. Sch. auf der Beerlage 46. 117[6]. 122; Ksp. Nienberge 64[2]. 124[12]; Hof Ksp. Laer 65[4]. 188 f. 203. 229 f. 242.

Langenhövel 153[6]. 173[7]. 198. 214.

Langerschen 40[4].

Lansing 61[6].

Larde, tor L., s. Lördeman.

Lasterhusen, alte Bsch. bei Nienborg u. Epe, 189. Nach R 1805 zahlte Uphues Ksp. Schöppingen 3 s. Vgl. 242.

Laugeman (Loghe) Ksp. Saerbeck 203.

Laxten (Loksete), gr., Ksp. Gimte 191 f. 203. 231 f.

Leblicher (Liblicher) Bsch. 61[3].

Ledebuer 157[1].

Leer (Lere) Kr. Steinfurt, Dorf.
Bschsabt. 144[8]. 145[2]. 189.
Höfe 24. 133[7]. 135. 144[8]. 145[2]. 189. 229.
Pfarre 92 f.

Leer in Ostfriesland 112[3,4,6].

Legden Ksp. Bsch. 177. 224.
Höfe 107. 110[9]. 177 = 201 = 224.

Leierman (Ludgering) Ksp. Saerbeck 178. 197. 225 f.

Leisman s. Lutzing.

Lembeck (Lembeke) Ksp. Kr. Recklinghausen 149.
Höfe 25. 60[2,3] (Obedienz). 194 = 237 f. (tor Beke, Overbeck, Voswik, Bernding, Edeking). 195 = 205 = 237 f.
Herren v. L. 60[3]; Obedienz 67[1]; Pfarre 84.

Lembeck (Lembeke) alte Bsch. Ksp. Altenberge-Nordwalde 46. 80[1,4]; Amtshof Ksp. Altenberge 174.

188 f. 196. 203. 216. 228—232. 241—244; Hof Ksp. Münster-Lamberti 143f.
Len, to L., Leen, 38. 78[1].
Lenferding (Lentfording) zu Nordwalde Dorf 190. 226.
Lenger (Lengering) Ksp. Nordwalde 189 f. 203. 229 f. 242.
Lengerich (Lengerike) Ksp. Bsch. u. Höfe 179 = 225.
Lengerich (Lengerike), l., Ksp. Handorf 116[5]. 170 ff.; Ksp. Havixbeck 118[9]. 122. S. Lenger.
Lenkvelde s. Leringfeld.
Lensing 58.
Lentfording s. Lenferding.
Lentrup (Leverink[d. i. Lerchen]-torpe) Bsch. Ksp. Hoetmar 38. 87[2]. 180. 191. 228.
Lepper (Leppering) zu Nordwalde 39[4]. 190. 202. 227 f.; Obedienz 147[1].
Lepperman (Leppering) Ksp. Albersloh, gr. u. l., 48. 49[6]. 50[1]. 51.
Leringfeld (Leveringvelde,Lerikvelt, Lenkvelde), Hof u. Bschsabt., 192[2]. 193. 205. 239 f.
Leschede (Lesken) Bsch. 125[4].
Letingen (Letting) 195. 204. 238 f.
Lette bei Coesfeld, Ksp. Höfe 82[6]. 177 = 224. 194 f. 201. 205 = 237 f. S. Kivit.
Lette bei Clarholz, Ksp. Höfe 193 = 205 = 239 f.; Pfarre 70.
Lette (Letto) bei Deventer Ksp. Höfe 194 f.
Letting s. Letingen.
Leveking 223.
Levelman oder Leiman (Leving) 134[5]. 181. 219.
Leveringhove 79 Anm.
Leverinktorpe 186. 202. 235 f. S. Lentrup.
Leveringvelde s. Leringfeld.
Le(v)ersum (Leverekeshem) Bsch. 29.
Leving s. Levelman.
Levolding 182 (vgl. 21[2]); — 180. 200. 218; — 204; — 240.
Lewe (Lewenhove) 220[1]; vgl. 183 Vornen.
Lewestevord (d. i. liebste Furt; Leweschevord) 184. 222.
Libborg s. Lippborg.
Lichwarding (Lintwardinghus) 28[3].
Liedern (Lideren) Bsch. 19.
Lienen (Linen) Kr. Tecklenburg Ksp. 210.
Liesborn (Lesbern) Ksp. Bsch. 87[10]; Höfe 87[9,10]. Kloster 39. 87[11].
Likenbrok (Ksp. Ostenfelde?) 180. 200. 218.
Limberg (Lintberge), Sch. 76[1]. S. Lintberge.
Limbergen Bsch. 76[1].
Lindeman (tor Linden) Ksp. Handorf? 169. 171. 174. 198. 211. 213. 215; Ksp. Seppenrade 40[3]. 204; Ksp. Bork 103. 110[1]. 239?; Ksp. Ahlen 110[12]. 192 f. 205. 239; Ksp. Nottuln 177. 201. 223 f. S. Linden u. Linthove.
Linden, van der (zur) L., Ksp. Handorf 116[10]. S. Lindeman.
Lindhard 129[t].
Lindhövel, zu L., 138[4].
Lindow, upper Lintowe, 43[6-8].
Linning (Linnincgen) 86[4].
Lintberge Amtshof 143; Ksp. Darup s. Limberg.
Linthove 78[1].
Lintwardinghus 28[8].
Lippborg Ksp. Pfarre 70. Höfe 39. 88[b,2,3]; Ritter Elhard 88[b].
Lippe Fl. 107.
Lo, Haus Lo Ksp. Nordkirchen 52; in den Lo Ksp. Alverskirchen

179. 217; (s. Busman); Ksp. Rinkerode zu Bösendrup 187. 236 (Lohus). 244.
Lobberting (= Lobbertman Ksp. Greven?) 170. 172. 174. 212 f. 215; Ksp. Billerbeck (Lobberding) 189. 203. 230 f. 242. S. Lubberting.
Lobert Ksp. Sendenhorst 204. 234.
Lockinktorpe s. Luckinktorpe.
Lodde (Lutonhem) Ksp. Senden 175. 201. 233.
Lodelving Ksp. Ahlen 204. 234. S. Loling u. Ludelving.
Loderman s. Lutterman.
Lodolving s. Lodelving.
Loerman 132^{5}.
Lofblesere 178.
Loge, tor L., Ksp. Lette bei Coesfeld 195. S. Lohman, Laugegeman u. Loyerman.
Lohaus (Loh(e)man) 82^{2}. S. Lohman.
Lohekötter (Lakötter) 56^{5}.
Lohman Ksp. Coesfeld 45^{3}; Ksp. Füchtorf 86^{5}; Ksp. Freckenhorst 101^{3}; Ksp. Greven (tor Loge) 178. 224; Ksp. Alverskirchen (tor Loge) 179. 200. 217. 220; Ksp. Altenberge (Lohus) 58^{4}.
Lohof (Lohove) Ksp. Havixbeck 79 Anm.; Ksp. Ostbevern (jetzt Loburg) 184. 222.
Loiss (Luse van der Bruggen) 129. 131 Anm. 132.
Loissing (Lussing) 26.
Loksaten (wohl Ksp. Coesfeld) 45 s. Lakseten.
Loksete (= Leuste?) Bsch. Ksp. Dülmen 52 s. Lakseten.
Lolewing 28^{3}.
Loling (Ludolving), Sch., 184. 222.
Lon s. Stadtlohn.
Ritter v. Lon 90. 91^{7}. 103.
Lope 167^{i} = 206.
Lördeman (tor Larde, Lorda), l., Ksp. Havixbeck 191. 205.
Lose (Loze) Ksp. Haltern 195. 204. 238 f.
Lövelingloh (Ludel(v)inklo, Lolewingloe), Bsch. u. Hof 125^{n}. 135^{2}. 141^{7}; Amt 148^{b}. 167. 175. 196. 201. 216. 232 f.
Loyerman (tor Loge) oder Westerwik Ksp. Reken 194 f. 205. 237 f.
Lubberting 76^{1}. S. Lobberting.
Luckinktorpe, alte Bschsabt. Ksp. Everswinkel, 181 ff. 220.
Lud s. Ludt.
Ludelving, Lodolving (= Lobbing?) Ksp. Reken 194. 205. 237. S. Lodelving.
Ludelvinglo s. Lövelingloh.
Luderman s. Lutterman.
Ludgering s. Leierman.
Lüdinghausen Stdt. 29^{6} (Burg). Bschsabt. Daldorpe 224. Höfe 30^{5}. 43^{4}. 52 f. 57 f. 77^{3}. 111^{6}. 177, 201, 223 f. (Uhlenbrok; Hesseling nach R 1805). Ritter v. L., Herm. $43^{e,g}$, Bruno 51^{4}, Gerh. magnus 53, Godfr. 114^{f}, L(udw). 139^{k}. v. Kake(r)sbeck 157.
Ludolving s. Loling u. Ludelving.
Ludt (Lut, Lud) Ksp. Altenberge 203. 229 f. 241. 243.
Lülf (Lulof, Lolef) 117^{11}.
Lüneman 109^{10}. 110^{12}.
Lünen Stdt. 104 f. 109^{8}; Bürger 105. Vgl. Altlünen. Archidiakonat 102^{e}. 106. 158; Pfarre 106. 110^{11}. 158; Pfarrer Herm. 104. Bsch. 104; Höfe 104. 109^{8}. 110^{12}.
Lungeren 194.
Lusen Harken hove 127^{2}.
Luste 180.
Lut s. Ludt.

Lütkenbeck (Ludekenbeck, Dudekenbeke) 16[5]. 119[1].
Lütkenhus (Luttekehus) 91[1].
Lutonhem (Lutenhem) s. Lodde u. Lutum.
Lutteke hove Darphorne 220.
Lutterman (Luderman, Loderman), l., Ksp. Senden 171. 174. 198. 213. 215.
Lutum (Lutenhem), Bsch. Ksp. Billerbeck, 194.
Lutze 204.
Lůtzing (Lotzing) Ksp. Münster-Lamberti 167. 206; Ksp. Greven (jetzt Leisman) 170 f. 174. 199. 212—215.

M.

Maasbeck (Marsbeke, Morsbeke) Bsch. 45[9]. 79 Anm. 118[8]. 134[12]. 147[5].
Maes 169; Ksp. Borken 108.
Maikotten 109[8].
Mallinkrot, v. M., 46[7].
Mal(e)man 107. 109[11].
Marbeck Bsch. s. Markop.
Marienfeld, Kloster, 18. 46[7].
Marienrode (Wietmarschen), Kloster, 65.
Mark, v. der M., Graf, 104 f.
Markelo (Marklo) nördl. v. Borkulo in der Twenthe, Ksp. Höfe 195. 205.
Markoldeswik Ksp. Coesfeld 137.
Markop (jetzt Marbeck), Hof u. Bsch., 20[6]. 22. 108[3]. 125.
Markvelt 195. 238.
Markwarding (Marquarding) Ksp. Nordhorn 37; Ksp. Ueberwasser 192; Ksp. Handorf 45[7]. S. Marquart.
Marquart (Marquarding) Ksp. Everswinkel 180. 200. 217 f.; — 219; Ksp. Nordwalde 190. 226. 244.
Mas s. Maes.
Maser (Mase), Haus M., 117[2]. 119[3].
Mastbrok (Asbrok) 88[4].
Mattenhove 82[5].
Mauritz, St. M., Ksp. u. früheres Stift bei Münster. Bsch. (26[2]). 80[5]. 137 (s. Gittrup). 145[5]. 164. 111[6], 134[8], 169 (Laer). 171 (Delstorpe). 171g. (192, 231 f. Hammenhem). S. Blessere u. Gelmer. Höfe 16[4]. 26[10]. 44[3]. 45[6]. (53[4]). 56[4]. 80[5]. 82[7]. 100 (Johanning). 101[4]. 109[8]. 111[6]. 116[12,13]. 119 (Bracht). 124[5,6]. 127[2]. 134[6,8]. 137[i,11]. 138[4,5]. 145[5]. 164. 167. 169 (Eskhus). 170 (Rotzing, Blessere, Rike). 171 (Wulfharding, Voss, Sculting, Bracht, Mollenhove, Elharding). 172 ff. 198 f. 206. 211 (Eschman). 213—216. 192 = 204 = 231 f. (Bernding). 244. Propst 44. 158; 68 (Ludolf). 146[c] (H. Fransoys); Dechant 94. Stiftsgüter 65[7]. 91[4]. 110[7].
Mechlen Bsch. 78[1]. 169. 171. 174. 193. 198. 205. 211. 213. 215. 239.
Mecker (Mecking) Ksp. Havixbeck 134[12]. 147[5].
Mecking s. Mecker u. Meckman.
Mecklenbeck (Mikellenbeke, Mekellenbeke) Bsch. 71[1]. 124[9].
Meckman (Mecking), Amtssch. u. Amt, 71[1]. 169[4]. 170 ff. 198. 211 ff. 215.
Meerman (tor Mere), gr. u. l., 181. 183. 200. 219 ff.
Meier zu Darup 82[4].
Meierman (Megering) 123[3]. 127[2].
Meinharding Ksp. Rheine (R 1805

führt Wewer Bsch. Wadelheim an) 227 f.
Meinhövel, v. M. (de Menhovele) 52. 111.
Meldinghoven (Sch. Molling Ksp. Amelsbüren?) 193. 204. 234.
Mengering 185. 234.
Menke 220.
Menneken (Menneking) 118[3].
Menneking 195. 237. S. Menningman.
Menning Ksp. Altenberge 58[10]. 188. 229; Ksp. Westbevern (Mening) 181. 219.
Menningman (Menneking) Ksp. Greven Bsch. Wentrup 197. 226.
Mense Ksp. Wadersloh 38[8]; Ksp. Rheine 82[1].
Mere, ton M., s. Meerman.
Merkentrup (Merkelinktorpe), Bschsabt. [vgl. Mergelort Ksp. Everswinkel] u. Hof Ksp. Enniger-loh, 183. 204. 220 f.
Merne, fries. Kloster, 112[5].
Mersbeck Bsch. Ksp. Ost- u. Westbevern 184 f. 222 f.
Mersman (ton Mersche) Ksp. Nordhorn 37; Ksp. Laer 168. 170. 206. 212. 215; Ksp. Westbevern 180. 217; Ksp. Havixbeck (van den Mersche) 17[4].
Merschman Ksp. Ascheberg 110[6]; Ksp. Ueberwasser (Messing, Messman, Mersche) 115[3]. 122. 174; Ksp. Altenberge? 228. S. Mersman.
Merselt (ton Mersle) 73[9].
Mertens 60[3].
Mervelt, v. M., zu Westerwinkel 124[8].
Messing Ksp. Lüdinghausen 58[1]. S. Merschman.
Messingen 137.
Mesum (Mesem, Meseym) Ksp. Amt 113 f.
Höfe 26[7]. 113[3,5,6]. 126[4-6]. 190[6,8] (u. Elberting) = 202 u. 227 f.; 191[4]. S. Dreskhusen. Kirche (neue Kapelle) 114. 158.
Methler Ksp. Höfe 105 f. 109[4,5].
Mette 188.
Middelhof 133[8].
Middelsete 58 f.
Middelwichtrup (Wichtorpe) Ksp. Greven Bsch. Aldrup 178. 197. 224. 226.
Middendorp Ksp. Stadtlohn 91[9]. Ksp. Greven 100[h,1]; Ksp. Roxel 171 f. 174. 198. 212 f. 215; Ksp. Telgte 183. 185? 221; Ksp. Handorf 244; Ksp. Eine 119. 184. 185? 222.
Middene, tho M., 103.
Miling 182. 219.
Milte Ksp 89[h].
Bsch. 88. 89[5], 182, 219[1] (Hakenesch. 89[3] (Hörste u. Ostmilte). 182 = 219[1].
Höfe 57[1]. 88. 182 (jetzt zu Warendorf).
Minden Reg.-Bez. 141[10].
Misten, zur M., Bsch. 62[8-10].
Modehus 37.
Modersohn, Rentmeister, 18[4]; Sebast. 42[1].
Modewik 39.
Molenhovestat 186. 235.
Möllen, tor M., 88[2].
Möllener 76 Anm.
Möllenhove Ksp. Roxel 148[1]; Ksp. St. Mauritz 171. 174. 198. 213. 215.
Möllenkamp 99[3].
Monegishun (Monichsun) in Friesland 112. 113[d].
Monekeman Ksp. Westbevern 181. 219 (s. Niehues); Ksp. Eine 184. 221.
Monich s. Möningman.

Möningman (Monich) Ksp. Warendorf 185. 200. 222.
Mönnekenhove 31.
Monning 241.
Monsterweg s. Münsterweg.
Morbrok Everh. 158.
Möring (Morre, Morrenhove) Ksp. Greven 178. 197. 225 f.
Morman (ton More) Ksp. Havixbeck 175 f. 199. 233.
Morrianning 35.
Morrien (Morrian), v. M., W. 65[11]; Joh. 107; Theod. 157[1].
Morsbeke s. Maasbeck.
Mühlen, v. M. (de Mola) 16.
Mumme 134[6].
Münster (Monasterium).
Fürstbistum 105; s. Landesfürstl. Höfe; Landschaft 111[6]. Bischöfe 53. 55 (Otto, Ludolf). 60 (Herm.). 73 Anm. (Ludw.). 80[1]. (Erpho, Friedr.) 94 f. (Gerh.). 96 (Everh.) Stadt: Markt, Mass u. Münze 42. 61 Anm. 70. 102—107. 116[1,3]. 153; Güter, Gebäude, Strassen, Häuser u. Bürger 18. 18[3,4]. 42. 49 (turris suspensoris). 51. 54 f. 63[8]. 64[2,4,5]. 65[5]. 66[3]. 88. 95 (Schöffen). 95[1] (Gruthaus). 101 f. 111[6]. 113[d]. 119 f. (Wortgeld). 131[1] (Armenhäuser). 133 (Broiel, Thore). 134. 142[a,1,2] (Joh. Heerden u. Joh. Boland). 143 (Godschalk v. Bevern). 143 (Brokhof u. Ländereien). 144[e] u. 155 (Zwölfmänner). 145 (fürstl. Hof). 148[2]. 150[2,4] (151[m,o]). 151[3]. 153[11,12]. 154 Anm. 156, 157[1] (Domfreiheit). 164. 167—170. 206—211 (Wortgeld).
Dom (ecclesia maior); Pröpste: v. Schill 23[9], Wolmar 57, Wilh. 68, Egelmar 99, Herm. v. Dinghove 100[r], Droste et Schmising 110[12]. 111 Anm., Rembold 139; Dechanten: Herman 53, Friedrich 67, Stephan 100, Herm. v. Langen 114[f], Cäsarius 130[1], Gerh. Werntzc 154[g], Joh. Werense 157; Vicedomini: Franco 55, Bernh. 67, Adolf 68, Godfr. v. Rechede 145; Kanoniker: v. Asbeck 99[3]; Otto v. Korff; Macharius v. Rechede, Rotger 104. 106; Schelle 123[2]; Norendin u. H. v. Elverfeldt 127[2]; Herm. v. Vorste; Dom- u. andere Geistliche 55 ff. 59 f. 67 f. 100. 114[f]. 130. 147. 152. 153[l]. 155 — 158; Domaltäre 114[f]. 134[14]. 157 f. 168; Michaeliskapelle 101 f. 158.
Alter Dom: Kapitel 68. 94 ff. 139. 145. Cellerar J. Grüter 72[1]. 74[4]; Güterverzeichnis 72[1].
Jakobipfarre 157. 158[a].
Andere Kirchen, Klöster, Spitäler) St. Mauritz u. Ueberwasser s. unter eignem Namen): Lamberti (Pfarrer Bernh.) 138; Ludgeri (Propst u. Kapitel) 71 f 94. 96. 112; Martini (Propst, Dechant u. Kapitel) 66[7]. 69 ff. 94 ff. 100. 107. 112. 157 f. 168. 206. (Dechant Werner) 156; Aegidii-Kloster 167 ff. 177 = 224. 207. Georgskommende 67[1]. 141[3]. 207. 244; Beguinen im Rosenthal 168. 206; Fratres minores 169. 207; Spitäler 206 f.
Ksp., Bsch. u. Höfe (St. Mauritz u. Ueberwasser s. unter eignem Namen): 42. 71[1]. 111[6]. 119[1]. 124[9]. 128[6]. 134[11]. 143. 151[1]. 153[12]. 164. 167. 169—174. 198. 206. 211—216. 244.

Ritter v. Münster, Herm. 55; Bern. 76 Anm.? Henr. u. Herm. 79 Anm.; 107. 179.
Münsterweg (uppen Monsterweghe) 80[2]. 190. 203. 226 ff.
Musche (Muskele) Bsch. 29.
Musne(n), Bsch. (Müssingen) Ksp. Everswinkel 82. 156; Amtshof (Sch. zur Müssen) dort 174. 181 ff. 196. 200. 216. 218—221.
Musnehorst, Musenhorst, Hof (die Horst) Ksp. Freckenhorst u. Bschsabt. Ksp. Warendorf-Everswinkel-Freckenhorst 49. 200. 220.
Mussum (Musnen) Bsch. Ksp. Bocholt 20.
Mütels, Güter, 89[8].
Müter (Mutershus) Ksp. Osterwik 205 = 191 = 228.

N.

Nanne 64. 65[1]; — 226.
Nasigerhok 113[6].
Natrup (Narendorf, Norttorpe, Nortrup) Hof Ksp. Altenberge 58[6]. 59; Ksp. St. Mauritz 134[8]. Bsch. Ksp. Hoetmar-Everswinkel 132[5]. 182 f. 200. 220; alte Bsch. Ksp. Havixbeck 17. 33. 126[10]. 137[7]. S. Norttorpe, Nortruper Hok.
Neddertune s. Nichtern.
Neede in Holland, Ksp. Pfarre 92 f.
Negling 132[6].
Nemmere, upper N., 68.
Nerding, Gut, 18. (54).
Nesselrode, v. N., 61[3].
Neteler 134[16].
Netteberg 107.
Neuenkirchen (Suetwinkele, Niekerke) bei Rheine, Ksp. Bsch. 190[1]. 191[a]. 202. 227.
Höfe 126[3]. 190[1]. 191[a]. 202. 227 f. (Groteomanning). Pfarre 71.
Neuhof (Niehof) Sch. Ksp. Altenberge Bsch. Kümper 188. 228.
Nevinghof 117[2].
Nichtern (Nedertune, Nedertinne, Nichtergen) Bsch. Ksp. Südlohn 52[m]. 62[2-5]. 63[6].
Nieder-Bsch. 65[3].
Niehof Ksp. Angelmodde 16. 17[1]; Ksp. Lüdinghausen 43[11]; Ksp. Ottmarsbocholt 57[9]; Ksp. Ostbevern (dsgl. R 1805) 184. S. Neuhof.
Niehus Ksp. Billerbeck 27[e,3]; (Nihusing) Ksp. Amelsbüren oder Holtwik? 171. 174; Ksp. Everswinkel 183. 200. 221; Ksp. Telgte 183. 221; Ksp. Nordwalde 190. 226; Ksp. Westbevern 219 (= Monekeman 181).
Nieling (Neling) sive Maes 103. 108[4].
Nieman 182. 220.
Nienaber 88[1].
Nienberge Ksp. Pfarre 46[4]. 118[4]. Bsch. 64[2] (Langenhorst u. Häger). 124[12]. 171. 191 f. 203. 216. 244.
Höfe 18. 28. 29[1-3]. 42[2]. 45[10]. 46[4]. 63. 64[2]. 124[12]. 153[10]. 171 (wo zu to Hagen 64[2] zu vergl.). 174. 191 (Rotsing, ton Hole). 192 (Hinreking, Scelkinktorpe). 203 u. 231 f. (s. 191 f.). 194 Scelkinktorpe? 212 u. 215 (Erpenhove Wernbolding). 213, 216 (Vorwerk). 242 ff.
Nienborg, Burg, 189.
Niengraven 144[2].
Niese 52[3].
Niesman (Nising) Ksp. Westbevern 181. 219.
Niessman 153[6].

Nirding 142a.
Nising Ksp. Telgte 182. 219; Stdt. Münster 18. S. Niesman.
Nollman 52s.
Norddorf s. Norttorpe.
Nordforsthövel (Nortvorsthovele) Bschsabt. Ksp. Herbern 202. 235.
Nordhof Ksp. Salzbergen 66¹; Ksp. Altenberge? 188 (Northowe). 229; Sch. Ksp. Nordwalde 191⁶. 196. 216. 228.
Nordholt(e) 194. 204. 234.
Nordhorn (Northorne) Ksp. 72. Pfarre 71 f. Höfe 37 f. 42.
Nordhus (Northus) 185. 234.
Nordkirchen Ksp. Pfarre 84. Höfe 52. 138⁴. 173 = 174, 198. 187d?
Nordlohn s. Stadtlohn.
Nordlünen Bsch. 104. 109⁹.
Nordwalde (Nortwolde) Dorf. Bewohner 142². 209; Pfarre 71. 157; Pfarrer 123⁶. 127²; Zehnten 78. Höfe 28⁴. 39. 46 (Lembeck). 56⁵. 65⁶-¹⁰. 79⁴. 80¹,². 81¹¹. 125⁹,¹¹,¹². 126¹. 133³,⁴. 137⁸. 138⁴. 141¹². 173 f. (Amt u. Amtshof). 184. 188 u. 203 (Sivording, Gresbeke). 189 (Tilt? Lengering, Hesseldom ff.). 190 f. 196, 216, 226—228 (Amt Nordwalde u. Nordhof). 202 f. 205 = 191. 216. 229 (Sivording, Lengering, Gresbeke). 242 ff.
Nordwik (Nortwik) 125³.
Norendin Henr. 52; Detmar (Domherr; s. Westf. U. B. Reg.) 127.
Norttorpe (Nortthorpe) Ksp. Drensteinfurt 66⁸. 139c? S. Natrup.
Nortruper Hok (Norttorpe) 126⁴.
Nossenberge 194.
Nottuln (Nutlon, Notlon) Ksp. Bsch. 33³. 75⁷. 79. 102. 108¹². 201. 223 (wo in h einmal Stovern statt Stevern). 243 (Kukelsem). Höfe 23⁸. 75⁷,⁸. 102. 108¹². 111⁶. 125⁸. 148². 169, 171, 174 (tor Linden). 175 = 201 = 232? (tor Helle 2). 176, 201, 223 f. (Gessing, Wenning, Almanning, Eling, Ovetkorn). 177 (dieselben u. tor Linden). 192, 203, 231 (Gerding). 243 ff. Kloster 28. 118³; Zehnten 79.
Nubbenberg s. Ubbenberg.
Nünning (Nunning, Nunninghof) 77¹.
Nüse (Niese) 52³.

O.

Obert (Aubert) 28². 115¹⁰.
Ochtrup (Ochto(r)pe) Ksp. Höfe 29. 78⁶ (Zehnten). 137⁶. 138⁴.
Öding (Odink) Ksp. Billerbeck 56⁵; Ksp. Altenberge Bsch. Kümper 134¹⁶. 188 f. 203. 229 f. 241. S. Oeing.
Oer, v. O., zum Kakesbeck 29⁶; Bern. 145e.
Offeweldiger 58².
Ohne (Oyen) Ksp. bei Bentheim. Höfe 85⁹.
Öing (Oeding), zum O., 62²,⁴. 154³.
Ölde (Olede) Ksp. Pfarre 70. Bsch.: alte Bsch. Westerwik 192 f., 205, 239 f.; Geistlen dort? 193, 205, 239. Höfe 39. 192 f., 205, 239 f. (gr. Westerwik = Grotegudt nach R 1805, wo ausserdem Wienenkötter [= l. Westerwik?] angeführt ist). 193, 205 Geistlen? S. Geistlen.

Oldenbohm 82[7].
Oldenborg s. Altenbork.
Oldendorpe Bsch. Ksp. Rinkerode 53[1]; Ksp. Billerbeck 102. 108[7].
Oldenhoetman, alte Bsch. Ksp. Hoetmar, 180 f. 218.
Olde(n)hof s. Althof.
Oldenreken 25.
Olfen (Ulfen, Olflon) Ksp. 209. Pfarre 157. 172. 216. Bsch. Sulsen 195. 238 f.; Bschsabt. Eversum 176. Höfe 34. 40 (s. Langenesch). 172 (Amtssch. Olfen). 176. 195, 204, 238 f. Amt Olfen (Westendorpe, Bocholt; Sunderende?). 234 (Helekenhove).
Olreking 194. 237. S. Olrick.
Olrick (O(e)lreking) Ksp. Nordwalde 190. 202. 227 f.
Oneking s. Oeningman.
Öningman (Uneking, Oneking) Ksp. Greven Bsch. Hüttrup 178. 197. 225 f.
Onzelen 205 = Owesselen 64[9].
Ossenbeck Bsch. 153[4]. 185. 234.
Ossendorf (Osterhof) Ksp. Nordwalde Feldbsch. 189. 226.
Ostbevern (Beveren) Ksp. Pfarre 83. 157 (u. Vikarie). Höfe 173[10], 183 ff., 196, 200, 216, 221—223 (Amtshof Bevern, jetzt Sch. Pröbsting); 184 f. (Smiding u. 3 folg.). 200. 222 f. Loburg (castrum Lohof) u. Joh. v. Bevern 184. 222. Burg Niehof, God. v. Vechtrup, später (1805) Schenking gehörig, 222.
Osten (Ostenhem), Sch. v. O., 132[2].
Ostdörsel (Ostdodeslo) 184. 221.
Ostendorp Bsch. Ksp. Senden 57[4]. S. Austerman, Austrup.
Ostenfelde, Amt u. Sch. Ksp. Greven, 20[e]. 22. 35[n]. 36. 58 f. 148[2]. 149.
Ostenfelde maior, Ksp. Kr. Warendorf, 26. Pfarre 70. Höfe 180, 200, 218 Likenbrok? 182, 220 Haslake. 193, 204 Svarteman?
Osterenen s. Streine [auffallender Wegfall des Anlauts].
Osterhof s. Ossendorf.
Osterlo Bsch. 189. 229.
Osterman Ksp. Albersloh 26[11]; Ksp. Drensteinfurt 66[8]; in Dülmen 111[6]; Ksp. Vorhelm 126[13].
Osterwik Ksp. Pfarre 93 f. 157. 172. 216. Bschsabt. Quedinghusen 191, 205. Höfe 61. 85[4]. 111 Anm. 125[q]. 191 = 205 = 228 (R 1805: Müter). 205 (Osterwik). Kloster Varlar s. Varlar.
Osthellen Bsch. 27[3]. 85[9].
Osthof (Osthove) 59[3]; — 200; zu Ostenfelde 126[3]; Ksp. Westbevern 180. 217; Sch. Ksp. Eine 184. 222.
Osthus 186. 235; Ksp. Hiltrup 117[1]; Ksp. Albersloh, gr. u. l., 129[5],[6]. 130[o]. 131 Anm. 132; Ksp. Everswinkel 180. 200. 218.
Ostmilte (Ostmillete) Bsch. 89[b].
Ostünnen (Tunne) 173. 214.
Otberding 183. 221; — 200. 218.
Othem 43.
Othmaring (Otmerinktorpe), Sch. Ksp. Rinkerode 187. 236 f. 244; (Otmerinkhof) Ksp. Greven Bsch. Hembergen 224. 243.
Ötmerinktorpe s. Othmaring.
Ottersbeck Ksp. Gescher 194. 205. 237.

Otting 194. 205. 237.
Ottmarsbocholt (Otmersbocholte) Ksp. 75[3].
Höfe 57[8,9]. 68,[8 f]. 79 Anm. 137[4]. 138[4]. 196, 202 (Tydinklo).
Otto, Bisch. v. Münster 53; Bisch. v. Uetrecht 53.
Oudkerk (Oldenkirke) 113[1].
Ovelgünne 32.
Overberg 182, 220 f. (Averberg Ksp. Everswinkel?); 187 (s. 187[d]).
Overbeke 85[2]; Ksp. Lembeck (= tor Beke?) 194 f. 205. 237 f.
Overdik 193. S. Averdik.
Overe, ton O., s. Overman.
Overhus Ksp. Saerbeck 34[o]; Ksp. Haltern (ton O.) 176. 199. 234.
Overkamp Ksp. Seppenrade 40; Ksp. Westbevern 181. 219; Ksp. Gimte 225.
Overman Ksp. Freckenhorst 49[3]; Ksp. Greven Bsch. Mastrup (ton Overe) 178. 198. 225 f.
Overtigge 40.
Overvelding (Overwelding) s. Averfeld.
Overweg (= Averbeck Ksp. Billerbeck?) 176. 233.
Ovetkorn s. Averkorn.
Owesselen 64[9] = Onzelen 205.

P.

Pade s. Badde.
Palland 90.
Pals(er), Sch., 52[2].
Pannekoke (Pannenkoke) 245.
Paris (Parisii) Stdt. 127[a].
Paschasius 145[n].
Pawel 204.
Peddenhorst s. Pernhorst.
Pedinktorpe Bschsabt. 244.
Peleming 221 = Poloning 184[b].
Pelkum (Pelinkhem) Bsch. 24[7].
Pelsering (Pellesserink) 36[k].
Penningmorgen 221.
Pentrup (Petten[d. i. Kröten]dorf) Bsch. 132[4]; (Perlinktorpe) Hof Ksp. Herbern 186 f. 202, 235 f.
Pepenhorst(eskote) (Poppenhorst) 187. 236 f.
Peperhove (dsgl. R 1805) 183. 221.
Perick 61[5].
Perlinktorpe, Perminktorpe s. Pentrup.
Pernhorst (Peddenhorst) 57. 58[2].
Pil Henr. 156.
Plagge Ksp. Saerbeck 197. 225.
Plehr, zum P., 63[5].
Plettenberg, Walt. Heinr. v. P., 46[7].
Pleyink (Pleging, Pleyng) Ksp. Altenberge 189. 203. 230. 241.
Pöhling 97[4].
Pollening 97[4].
Pollert 35[2].
Poloning 97[4]. 184[b]. 221[c].
Poltershove 133[7]. 135.
Poppenbeck Bsch. 28. 34. 117[12]. 168. (188[k]). 206.
Popping Ksp. Altenberge 39[13]; Ksp. Aalten 63[4].
Poppingsele 87[12].
Poppman (Poppe) 141[1].
Pott 40[2].
Potthof 57[4].
Pöttkenhove 124[10]. 127[2].
Pröbsting (Pravesting, Provesting) Sch. Ksp. Borghorst 68[7]; Ksp. Handorf 116[7]; Ksp. Ostbevern 173[10]. 222; Ksp. Rinkerode 244.
Prüm (Prumhem, Prumhenning) oder Bernding (R 1805: Berneman), Sch. Ksp: Seppenrade, 195. 204. 238 f.
Prumbom 211.

Prumhemming 88.
Püning (Puningen), Bsch., Amt u. Sch. Ksp. Alverskirchen 109. 179 ff. 196. 200. 216 ff.
Punkart 199. 214.
Püttenhove 52[9].

Q.

Quedinkhusen Bschsabt. 191.
Quernebeck 61[8].

R.

Rabert (Ramboding) 118[7].
Raesfeld Ksp. Pfarre 94[b].
Raesfeld, v. R., Goswin 27 Anm.; Arn. gen. Bitter zu Hameren 117[3,4,7].
Raestrup (Radestorpe) Bsch. 124[3].
Rake 112.
Ramboding s. Rabert.
Ramsdorf (Ramestorpe, Ranstrup) Ksp. 91[10].
Höfe 194 = 204, 234.
Pfarre 93 f.; Kapelle 84.
Ramshövel (Rameshovele) Ksp. Ostenfelde oder Sendenhorst 193. 204.
Ratberting 192 (= Rotering Ksp. Ahlen??). S. Rotering.
Raterman (Raterding) 125[9]. 188 f. 203. 229 ff.
Ratert (Ratharding) 145[4].
Ratgot 189.
Rauhof 30[5].
Rauschenburg 34[5].
Ravenelle 76 Anm.
Ravensberg 141[10].
Rechede, Godfr. v. R., Vicedominus, 145.
Rechenhink 62[9].
Rechthere Herm. v. R., 151.
Recke, v. der R., 30 Anm. 66[5]. 88[4].
Reckfording (Ricquardus) 29[3].
Recquart (Recquarding, Reckwert, Recherding) 42[2]. 63[9]; Ksp. Billerbeck (Beerlage) 203.
Rede s. Rhade u. Rheda.
Rede, v. R., Hinr. 55[f]; Joh. 101.
Redering s. Reer u. Reerman.
Reer (Redere, Redering) 182. 220.
Reerman 179.
Regewording s. Reverding.
Reineke, Vorname, 206.
Reinering 205.
Reinerding 58[11].
Reinoldeshove 169[c]. 211.
Reisman (Resking, Resekanth) 181. 219.
Rekberting 172.
Rekelsum (Rikels[d. i. Hunde, Grobiane]hem, Rekelshem) Bsch. Ksp. Seppenrade 195. 239.
Reken (Rekene) Ksp.
Pfarre 93 f. 157; alte Bsch. 195 (Horne).
Höfe 25. 194 f. (Amtsschulze Reken, Kattenpohl u. a.) = 205 = 237 f.
Remling (Remvording) 73[5].
Remmenkamp (Rem(m)ekamp) 183. 221.
Rempe 66[1].
Remvording s. Remling, Renvert.
Renger (Rengering) Ksp. Epe 188. 203. 229. 242. S. Rengerman.
Rengerman (Rengering) Ksp. Albachten 56[7]. 145[u]. 176. 199. 233.
Rennebrink, ton R., 72[1]. 75[5].
Rensing Ksp. Lembeck 60[3]; Ksp. Winterswyk 62[10]; Ksp. Vreden 62[6]; Ksp. Borken 63[6].
Renvert (Remvording) Ksp. Telgte 180. 200. 218.
Resekanth, Resking s. Reisman.

Reverding (Regewording), Sch., 182. 219.
Rhade (Rede, Rothe) Bsch. Ksp. Lembeck 60[3].
Rheda (Rede), Schloss, 18. 55? u. Ksp.
Höfe 81[4].
Rhede bei Bocholt Ksp.
Pfarre 92 f.
Höfe 194 (Teting, Venehus, Boseking) = 205, 237 f. (vgl. Eibergen).
Rhedebrügge (tor Rehebrüggen) Bsch. 61[5-s]. 62[1].
Rheine (Rene) Stdt. u. Ksp. 146[c].
Vgl. die Filialen Elte, Mesum, Neuenkirchen. Bsch. 26 (s. Dreskhusen). 65[11]. 73[4]. 81[9]. 82[1]. 137. 190[2]. 191. 202, 227, 241 (Hoenhorst). 241 (Sturlo).
Höfe 65[11]. 73[4]. 81[9,10]. 82[1]. 137. 189 = 203, 230 (Vesche). 190[2]. 191[2ff] = 202 = 227 f. 203 (Warelthus). 241 f.
Pfarre 71; Pfarrer Remfrid 114.
W. v. Morrien 65[11].
Rheinerklucht (Renerklucht) 190. 202. 227.
Rhynern Ksp.
Bsch. u. Höfe 173[3] = 215. 173[5] = 198.
Ribbeden- oder Ribbekenhove s. Rikbodenhove.
Ribberding (Rikberting) 184. 222.
Ribbert, Vorname, 204.
Richarding Ksp. Nienberge 29[c]; Ksp. Wettringen 78[5]; Ksp. Billerbeck (Beerlage [= Recquart in R 1805?] 203. S. Rickerding u. Rickerman.
Richerman s. Rickerman.
Richter (iudex) Ksp. Hoetmar 38[6]; Ksp. Roxel 82[5]; Ksp. Rinkerode (iud. Ekesbeke) 186. 235 f.; Ksp. Havixbeck 118[4]; Ksp. Telgte (R. im Berdel) 179. 217; Ksp. Altenberge 39[12]; Ksp. Alverskirchen (iud. Everde) 180 f. 200. 218; Ksp. Olfen (Haupthof zum Langenesche dort, nicht Richter zu Leversum Ksp. Seppenrade) 40[4].
Richters (iudex) Ksp. Telgte (Spelebrink iud.) 185. (iud. to Vechtorpe) 200. 222; Ksp. Nordwalde Bsch. Suddorf (iud. Burmester) 190. 226.
Rickerding (Richarding) 65[9]. S. Rickerman.
Rickerman (Richerman, Rickarding) Ksp. Greven Bsch. Aldrup 178. 197. 224. 226.
Ricquining 244.
Ridder 137[12].
Riddering (Ridderman) 78[4].
Rieke (Rike) Ksp. St. Mauritz 170. 172. 174. 199. 212. 214. 216.
Riesenbeck Ksp. 177. 223 f.?
Bsch. 108[10]; Höfe 104. 108[10]. 111 Anm.
Rikberting s. Berning u. Ribberding.
Rikbodenhove 193. 204. 234.
Rikbrachtinghove 153[9].
Rike, de R., (dives), Gerwin, [alias Bischopink, lebte 1259—1276; vgl. Wilkens, Gesch. Münsters 56 u. Wilkens, der Stdt. Mstr. Umgebung im Mittelalter 27; Wilm. U. B. 990] 126[o]. — S. Rieke.
Rikelshem s. Rekelsum.
Rikwining 197; Ksp. Darup 242.
Ringe(l)man (Ringe) 37[4]. 170. 172 ff. 199. 212. 214 f.
Ringe Bschsabt. 37[c]. 174 u. s. w. s. Ringelman.
Rinkerode (Rinkenrode) Ksp.
Pfarre 71 f. 157.

Bsch. 186 f. (Aldorpe, Ekesbeke, Hamme). 202. 244.
Höfe 53[1]. 173. 185 (Sch. Bischoping, Welpinktorpe, Ruplo). 186 (Aldorpe ff., Voss; villicus = Sch. Pröbsting). 187 (dieselben u. Otmerinktorpe, Kerl, in den Lo, Aschegge, Ruwekamp). 193 = 234 (Vogel(schove), Holting?). 201 f. 234 bis 237 (die obigen). 244 f.
Amt R. 176. 185 ff. 196. 201 f.
Davert 51.
Kerkering zur Borg 26[6].
Rinkhagen 109[8].
Rinkhof 78[3]. 106.
Rinkhoven Bsch. 24. 78[3]. 105 f. 111 Anm. 204.
Rintkamp 79 Anm.
Ripensele 204. 234.
Ripenstapel 51.
Rise, Herr Winand R., 26.
Risenbeke s. Riesenbeck.
Roberg (Ruwenberg), Sch., 180. 217.
Robert (Roberting) Ksp. Ueberwasser 178. 197. 224; Ksp. Nordwalde 189. 191. 205. 226. 228. S. Rotering.
Robertman (Roberting) 184. 222.
Rockenait 88[6].
Rockentrup (Rokinktorpe), Bschsabt. u. Hof Ksp. Bösensell, 30[5]. 176 f. 201. 223 f.
Rodde (Rote) Bsch. 81[9].
Rode (Roden), ton R., 195. 204. 238 f.
Rode, Konr. v. R., 91[7]; Arn. R., Vikar, 157.
Rodekemanshove 139[k].
Rodelewe 191. 207 f.
Rodenberg, to den R., 78[5]. 79[1]. 210.
Rodenburg 42[c],[1].
Rodope s. Rorup.
Roer 36[6].
Rolanding s. Roling u. Roelman.
Rolef 80[5].
Röleving 80[1].
Rolichman (Rollman) 59[3].
Roling (Rolving) Ksp. Altenberge 188. 203. 229 f. 241; Sch. Ksp. Nordwalde (Rolanding) 189. 226.
Roelman (Rolving) Ksp. Senden (auch Roelver u. Rölwik genannt) 175. 201. 232 f.; Ksp. Ascheberg 186 f. 202. 235 f.; Ksp. Saerbeck (Rolanding) 195.
Rölver (Roelever) Ksp. Havixbeck 64[9] = Rolving 205.
Rolving Ksp. Bösensell 177. 223[b]. 224. S. Roelman, Rölver, Roling.
Romolding, Rumolding(hof) Sch. u. Bsch. (jetzt Rumeler) 80[9]. 97[o]. 244.
Röper (Ropere) Ksp. Hoetmar 180. 200. 217 f.
Rorup (Rodope) Ksp. 44. Kapelle 84. Höfe 33. 58[11]. 59. 75[2].
Rosendahl (ton Rosendale) Ksp. Gimte 178. 198. 224 f; Ksp. Greven 243.
Rosengarten 138[1].
Rösman (Rotzing, Roissman), Ksp Ueberwasser 71[1]. 170[1]. 172 192. 198. 203. 211. 213. 231 f.; zu Gelmer Ksp. St. Mauritz 171 f. 174. 199. 213 ff.; Ksp. Nienberge 191 f. 203. 231 f. 242.
Rossing 73.
Rost (Ross) 60[3].
Roterding (Rothard) Ksp. Altenberge 125[10]. 139[k]. 198. 229.
Rotering (Ratberting, Roberting) Ksp. Ahlen 193. 239.
Rotert (Rotharding, Roterding) Ksp. Münster-Lamberti 71[1].

170. 172. 198. 211. 213; Ksp. Roxel 171 f. 174. 198. 212 f. 215.
Rothe s. Rhade.
Rothege Ksp. Everswinkel 183. 200. 220 f.
Rothove 184. 222.
Rothus (l. Ehrtman zahlte gl. Abg. 1805) 181. 219.
Rottman 111[6].
Rottrup (Rotoneneriktorpe, Rottendorf) 183.
Rottwinkel (Rutwinkele), Sch., 184. 222.
Rotwarding 38.
Rotzing s. Rösman.
Rövekamp (Ruwekamp) 187.
Roxel (Rokessclere) Ksp.
Bsch. 65[1]. 80[3]. 82[5]. 124[10]. 148[1]. 231 (Sconebeke). 234 (Jukwege). 244.
Höfe 17[5]. 35. 41[5]. 45[2]. 46[3,5]. 64[10]. 65[1]. 69[3]. 79[3]. 80[3]. 82[5]. 97[1]. 115[9]. 118[10,11]. 120. 122. 124[10]. 126[12]. 127[2]. 133[1,2]. 134[17]. 144[6]. 145[3,4]. 147[4,6]. 148[1]. 170 (Hinreking). 171 u. 198 (Wernbolding, Ibing, Buneking, Middendorpe, Stockman, Rotharding). 172 (dieselben u. tor Boken). 174. 176. 199 (Albranding, Westorpe). 211 ff. 215. 231 (Hoveman). 234 (Albranding). 244.
Pfarre 92 f. 147. 172. 216.
Amt 147[3] f. 148[f].
Rubo, in R., (= im Busche d. i. Bsch. Waldseite?) 37.
Rüdenhof 43[1].
Rudwich s. Ruek.
Ruek (Rutwich, Rudwich) Ksp. Laer 29. 111[6]. 188 f.
Rükamp (Reikamp) Ksp. Enniger 22.
Rumoldinghof s. Romolding.
Rumphorst (Rumpeshorst) Bschsabt. u. Hof, lange u. kurze R., 179. 183. 217. 221.
Ruploh (Ruplo) Ksp. Rinkerode 185. 234. 245; Ksp. Beckum 192. 205. 239.
Ruppel (Ruppelman) 67 Anm.
Rüschehove (Ruskhove) Ksp. Nordwalde 190. 226. 232. Nach R 1805 gab Rüschenkötter die Pacht von dem Hofe.
Rutwinkele s. Rottwinkel.
Ruwe 61[3]; Ksp. Alverskirchen 219.
Ruwekamp s. Rövekamp.
Ruwekotte 191. 228.
Ruwenberg s. Roberg.
Ruwenhof 43[1].

S.

Sabe 31.
Sachtenhem s. Sechelman.
Sackeshove 237[c]; Ksp. Hoetmar 191. 228.
Saerbeck (Zoerbeke, Sorbeke) Ksp.
Pfarre 71.
Bsch. 34[o,9]. 108[11]. 116[4]. 118[12]. (119?). 124[1]. 126[7]. 133[8,11] = 203. 225. S. Sona.
Höfe 104. 108[11]. 116[2,4]. 118[12]. (119?) 124[1]. 126[7]. 133[8,11]. 178 (Ludgering). 197 (Selanding f., Hortesbusch, Plagge ff., Rolanding). 203, 227 f. (Vlederhove, Loghe). 225 (Hermanning, Plagge). 226.
Saleking s Seleking.
Saltering 29[6].
Salzbergen (Soltesberge) Ksp. 66.
Bsch. 191[1]. 202. 227.
Höfe 191[1] (R 1805 führt Gerding Bsch. Hümmeldorf an, nicht Zeller Hümmeldorf). 202. 227.
Sandberge 169. 211.

Sandhove 190[7]. 202. 227 f. 241.
Sandman Ksp. Warendorf 67 Anm. 141[16]; Ksp. Greven 124[2]. 127[2].
Sandrup (Sandendorpe, Santdorpe) Bsch. 124[11]. 151. 152[1,4]. 153[1]. 171.
Sandvord (Haus u. Bsch. Ksp. Sendenhorst?) 175. 201. 233.
Sasse (Sassenhove) Ksp. Coesfeld 194. 237[c].
Sassen Lubert 90[5].
Sassenberg, Schloss. Drostin zu S. 18[4].
Schade (to Scaden) 184.
Schaphusen 195. 204. 238 f.
Scheddebrok (Schetbrok, Schipbrok) Bsch. 190[4]. 191. 202. 227; Sch[er]. Klucht 228.
Schedelig 59[3].
Schelkendrup (Scalkinktorpe, Schelkinktorpe), Bschsabt. u. Hof, 18. 45[10]. 192. 194. 203 f. 231 f. 234. 242.
Schelle (Schillius), v. S., Arn., Domherr 123[2]; Dompropst 23[9].
Schelle (Schele) Ksp. Telgte 199. 218.
Schelver Dr. Wwe. 39[5].
Schemman (Scemhus, Schemhus) Ksp. Alverskirchen 182. 220; (Honschemme) Ksp. Ascheberg 186 f. 202. 235 f.
Schemmen, ton S., 168 = 206.
Schenking, v. S., 78[3]. 79 Anm.; zu Ostbevern 111[6]; — Herm. S. zu Albachten 138[4].
Schenkinktorpe 204[c].
Schermbeck (Scirenbeke), Alt-Schermbeck 93 f.
Scheven, ton S., (R 1805: Rowald) 184. 222.
Schill s. Schelle.
Schipbrok s. Scheddebrok.
Schirlo magna, jetzt Grothus in Schirlo, 184. 222.
Schlade, ton Slade Bschsabt. Ksp. Westbevern 180, 217 (= Bunsman oder Weitkamp). 199.
Schlautman (ton Slote, Slotman, Schlotman, Schloitman) Ksp. Ueberwasser 124[11]. 127[2]. 192. 203. 231 f.; Ksp. Greven Bsch. Wentrup 197. 226; Ksp. Nienberge 242.
Schlede s. Schleman.
Schledorn Ksp. Lette bei Clarholz 193. 205. 239 f.; Ksp. Beckum 240.
Schleithof 23[8].
Schleman (Slede) Ksp. Ennigerloh 183. 220.
Schlikman (Slike, uppen Slike) 80[4]. 188. 229. 244.
Schlorde 172. 174.
Schlüter (Slutter) 103. 111[6].
Schlupman (tor Scluppen) 101[4].
Schmalacker 31.
Schmalamt 65[1]. 142[2].
Schmeddehausen (Smidehusen, Smedehusen) Bsch. Ksp. Greven 101. 178; Bschsabt. Ksp. Warendorf-Milte 182. 219[1].
Schmedding (Smiding) Ksp. Greven (Schmeman) 44[4]; Ksp. Nordwalde im Scheddebrok 189 f. 202. 226 ff.
Schmiding Ksp. Westbevern 181. 219; Ksp. Warendorf 182; Ksp. Dülmen 19[4] f. 205. 237 f. S. Schmieman u. Schmedding.
Schmieman (Smiding, Schmeman) Ksp. Münster-Lamberti 71[1]. 170 ff. 198. 211 ff.; Ksp. Ostbevern 185. 200. 222.
Schmising, v. S., Droste 110[12]. 111 Anm.
Schmittekinktorpe 52.
Schneckendorp (Snickinktorpe, Snekinktorpe) 27[4]. 176[d]. 199.
Schnelle(n)brink 104. 108[10].

Schölling (Scolvink), Obedienz u. Hof, 22 f.
Scholtbrok 139k.
Schönebeck 57⁶; Bsch. (upper Sconebeke) Ksp. Nienberge-Roxel u. Sch. Ksp. Roxel 64¹⁰. 80³. 126¹². 133¹. 231. 244.
Schonenbecke (Sconenbeke), v. S., Herm. dictus v. Berenbroke u. Dietr. dictus van dem Vorwerke 74⁴.
Schönefliet (Sconenvlete) Ksp. Greven 177.
Schonenvelde, v. S., Ludw. 37c.
Schopman zu Darup 82³; in Dülmen 111⁶; Ksp. Everswinkel (tor Scoppen) 181. 219.
Schöppingen Ksp. 209. Pfarre 79. Bsch. u. Höfe 74¹. 102. 109¹. 140d,f. 177¹ = 201 = 223. 189 Stockum = 203 = 229 Uphues to Stokhem. 201. 223 (Bsch. Hewen). 242. Zehnten 79.
Schotte v. Visbeck 139k.
Schröder 76 Anm.
Schuffut (Schuvoting, Schusvet, Schute) 181. 218.
Schulingshove 78¹.
Scultman (Sculting) Ksp. St. Mauritz 71¹. 171 f. 198. 212 f.
Schunde 143f.
Schurehove s. Schürman.
Schürhus (dsgl. R 1805) 182. 219.
Schürman (Dege tor Schuren) Ksp. Altenberge 188. 229. 244; Ksp. Telgte (Schurehove) 200. 217; Ksp. Hoetmar? (Schurmanneshove) 235.
Schusvet s. Schuffut.
Schüttorf (Scuttorpe) Ksp. 42. Pfarre 71; Stdt. 72.
Schwarteman(shove) 193. 234.
Schwedershus 201. 232.
Schweerman (Suedering) Ksp. St. Mauritz 56⁴. 116¹³. 149.
Schweling Ksp. Senden 72¹. 75⁴.
Schweringshove 82⁷.
Schwienhorst (Swinhorst) Bsch., Hof, gr. (Sch.) u. l., Ksp. Telgte u. Obedienz 22. 56¹,². 111⁶. 149. 182. 219.
Scemhus s. Schemman.
Sconowe 118⁹.
Scrempe 170 ff. 174. 198. 212 f. 215. (richtig Strempe = Kötter Strump Ksp. Greven Bsch. Schmedehusen?)
Sechelman (Sachtenhem) 66¹¹. 141¹⁶.
Segberting (Segebrachting) 39⁵.
Segebode 129⁶. 130o. 132.
Segevret [Sigfrid] 52.
Segere Ksp. Vorhelm 193. 205. 239.
Sehling (Seland, Selanding) Ksp. Saerbeck 133¹¹. 197.
Seleking, Saleking (= Sahlike Ksp. Nordwalde?) 189 f. 202. 226. 228. S. Selking.
Selen s. Seller.
Selhem (Selehem, Zellem) im Holländischen, Ksp. Pfarre 92 f.
Selker (Saleking) Ksp. Welbergen 73³.
Selking (Seleking) 145⁷; Sch. Ksp. Senden 59³. 176, 199, 233?; Ksp. Sendenhorst 111 Anm.
Seller (Selem, Selen) Bsch. Ksp. Burgsteinfurt 189. 203. 229 f. 242.
Selm (Selhem) Ksp. Haus Bucksfort 182.
Seltering 29h.
Semelinktorpe 52.
Senden Ksp. 208. Bsch. 57 (Ostendorpe). 137¹². 232 (Getinktorpe). Höfe 23. 31 Anm. 57 (Obedienz). 59³ (Sch. Selking).

75[4,6]. 78[7]. 137[12]. 141[3]. 145[7] (Selking). 171, 174, 198, 213, 215 (Luderman). 175 (Greve, Rolving, Fred., Wilbr., Lutenhem, Witlo). 176. 177, 223 f. (Bruning, Hesseling?). 183 tor Hove? 192, 231 (Storbrok). 199 (Dusche). 201 u. 232 f. (= 175 ff.). 234 (Hobing, Dusche).
Pfarre 71. 158; Zehnten 59[3].
Sendenhorst Ksp. 22[3]. 24. 208.
Bürger 129[7]; Pfarre 71.
Bsch. 50[2]. 103, 193, 204 (Rinkhoven). 105 f. 182. 234. S. Sandvord.
Höfe 38. 49[2]. 50[2]. 78[3]. 103 (Gerseljochem = Selking 111 Anm.). 105 f. 110[12]. 111 Anm. 129[2]. 131 Anm. 132. 138[4]. 182 f. 193 (Dankelmansche; Svarteman?) 204. 205, 220 (Tuthem). 234 (Judenshovele Lob.)
Senego(we) s. Sinningen.
Sengenhove(Sengehove) Ksp. Albersloh 186 f. 201. 235 f.
Sengevot, Segenvot, Segenot [Ziegenfuss oder Sigenot?] 52.
Sepelehove 178. 197. 225 f.
Seppenrade (Zeperode) Ksp. 149.
Bsch. 195 (Rekelshem). 238 f.
Höfe 29. 40. 195, 204, 238 f. (Prumhem, Rekelshem, Epping). 238 (Esselinghove).
Serligshove 88[6].
Serreshove 87[4].
Sevenbrok 76[1].
Sielenhove (des Zyllen hove) 104 ff. 109[8].
Sieverding (Segebrachting, Segberting, Severding) Ksp. Altenberge 64[5].
Sievert (Sieverding) Ksp. Billerbeck 27[e,3]. 201?; Ksp. Welbergen 73[7]; Ksp. Leer 141[8]; Ksp. Schöppingen 177. 201. 223. 242; Ksp. Nordwalde 188 f. 203. 229 f. 242.
Sikman (Sicking) 181. 219.
Sindenbrug 18[e].
Sinderen, Gerh. v. S., 91[1].
Sinningen (uppen Senego) Bsch. 108[11]. 133[11]. 178. 203. 225.
Sintering (Sintraming, Sintermanning). 18[2]. 45[8]. 151[1].
Sisman 111[6].
Sissingdorf (Sissinktorpe, Sessinktorpe) Ksp. Nienberge 153[10]; Ksp. Nordwalde, gr. u. l., 189 f. 226.
Sittwich 40[5].
Siverding, Sivording s. Sieverding u. Sievert.
Soest Stdt. 211; Mass 70.
Solede, Bern. v. S., 151.
Sommersell (Somersele), Bschsabt. u. Obedienz, 21 f. 24. 38. 97[k]. 149. 151[3]. 193, 204. 234. 240.
Sona 21. ton Sone 231 (Ksp. Saerbeck?).
Soneborn 143[3,6].
Speckfort 38.
Speckhäuser Gut 59[3].
Spechove 68[10].
Speckman (Spekhus) Ksp. Everswinkel 179. 217.
Spelebrink iudex s. Richters.
Spiegel (Speculum) Heinr. 59.
Spiekerhof 54.
Spiekerman (ton Spikere) Ksp. Altenberge 58[7]. 190. 202. 227 f.
Spinklo 203.
Spork (Sporklo) Bsch. 19.
Sprakel (Spraklo) Sch. u. Bsch. Ksp. Ueberwasser 192, 203. 224. 231 f. 243.
Spredelo 164.
Staden, ton S., (wohl Stattman Ksp. Telgte) 180. 200. 218.

Stadtlohn (Lon) Ksp.
Höfe 91[7-9].
Pfarrer u. Archidiakon 90. 92. 158.
Ritter v. Lon 90. 91[7].
Stael, Konr., 59[3].
Stalbolte (Stalbolt, Stalbolding) Ksp. Alverskirchen 180. 200. 218.
Stegeman (tor Stege) Ksp. Ochtrup 29[8]; Ksp. Holthausen 102. 108[9].
Stegge, tor (zur) S., 61[5]; 243.
Steggeman (tor Stige, Stegeman) Ksp. Greven Bsch. Aldrup 178. 197. 224. 226; Bsch. Wentrup 178. 197. 225 f.; Ksp. Saerbeck 116[4]. 124[1]; Ksp. Gimte 124[4]. 127[2].
Steinfurt (Stenvorde) s. Burg- u. Drensteinfurt.
Steinhaus 118[6].
Steinhof 41[4].
Steinkamp 59[3]. 81[1].
Steinkulen 109[10].
Stelthove 185; Ksp. Everswinkel (dsgl. R 1805) 183. 200. 220.
Stemping Ksp. Nordwalde 189. 226.
Stenburg 25.
Stenern (Stenhorn) Bsch. 19.
Stenhof Ksp. Everswinkel (jetzt wohl Rowald) 181. 219; Ksp. Appelhülsen 72[1]. 75[1].
Stenhorst Bsch. u. Hof (l.) Ksp. Ascheberg 107. 110[6]. 174. 186 f. 196. 202. 234 ff.
Sterneberg 87[4].
Stertman (Stertwik) Ksp. Hiltrup 111[6]. 169. 171. 174. 198. 211 f. 214.
Stertwik 57[8]. S. Stertman.
Stevening 57[8]. 59[3]. 80[9]; Bern. S. 178.
Stevern Bsch. 33[4]. 79. 102. 108[12]. 201. 223 (Hdschr. hier einmal unrichtig Stovern); Hof (Stiveren) 125[8].
Stieneman (Christinenhove, Stineman) Ksp. Greven Bsch. Aldrup 178. 197. 224. 226.
Stige s. Steggeman.
Stöcker 30[5].
Stockman Ksp. Roxel 171 f. 174. 198. 212 f. 215.
Stockum, Burg an der Lippe 103; Bsch. Ksp. Schöppingen 189 = 229. 242; Bsch. Ksp. Coesfeld 194 f. 237.
Stodbrok 97[1]. 144[6]. 149.
Stoerbrok, l., 30[5]. 192. 203. 231.
Stopek 142[p].
Storkesbom 141[14].
Storkman (Storekinghove) 132[7].
Storming 185. 234.
Stotere Ksp. Ostbevern 185. 222. S. Stutter.
Stotinktorpe 117[3].
Stovere(n) 205; Wildhag Stowern Ksp. Emsdetten 179. 197. S. Honstovern u. Stevern.
Stoverman 138[4].
Streine (Osterenen), gr., 184 f. 200. 221 f.
Strick (Strich) 66[c]. 67[e].
Strieder (Stridewide, Stridere) Ksp. Amelsbüren 175. 201. 232 f.
Strietholt 39[1].
Stroband 43[7,8].
Stroik (Strotwik, Strowik) 61[4].
Stromberg Ksp. Pfarre 83.
Struving 153[8].
Stubbe (Stubbenkoten) Ksp. Rinkerode 187. 236 f.
Stuowe s. Stovere.
Sturio 26.
Sturlo Bschsabt. Bsch. Brochtrup 241.
Stutter (Stotere) Ksp. Rinkerode 202. 235 f.
Sudbeck 151[2].

Sudendorpe 43; Bschsabt. Ksp. Laer 242. S. Suendrup.
Suderesch 180. 218.
Suderhetfeld (Sudhetfeld) 193. 239. S. Hetfeld.
Suderholte s. Suerholt.
Suderink (Suterwik) 125[2].
Südforsthövel (Sudervorsthovele) Ksp. Herbern 186 f. 193. 202. 235 f.
Sudhaus (Suthus) 184. 222. S. Sudman.
Sudhey 39.
Südhoetmar (Suthotman) Ksp. Enniger 21. 204.
Sudhof Ksp. Herbern 19[4]; Ksp. Amelsbüren 97[8]. 134[15]. 141[6]. 167 = 206. 173[4]. 175. 201. 232; Ksp. Drensteinfurt 153[4]; Sch. Ksp. Greven 243.
Südkirchen (Sutkerken) Ksp.
Bsch. 110[2]. 182.
Höfe 23. 51. 52[2ff]. 107. 110[2]. 182. 186, 202, 235 f. Horstorpe?
Pfarrer u. Archidiakon 90; Kapelle 84.
Südlohn (Sutlon) Ksp.
Pfarre 158; Bsch. s. Nichtern.
Höfe 52[n]. 62[2-5]. 91[11]. 238 = 194f.
Burg Oeding 154[3].
Sudman (Suthus) 184. 221.
Südwinkel 126[3].
Suedering s. Schweerman.
Suendrup (Sudendorpe), gr. u. l., Ksp. Greven Bsch. Hüttrup 178. 197. 225 f.
Suerholt (Suderholte) 137[10]. 138[4]. 188. 229.
Suerman 110[12].
Sülsen (to Zylsen) Bsch. Ksp. Olfen 195. 238 f.
Sundagshove (Sunnendag) 182. 220.
Sunderende (= Sunderkamp Ksp. Olfen ?) 195. 238 f.
Sunger (Zunge(re)) Bsch. Ksp. Albersloh 234[d].
Sünninghausen (Sunninkhusen) Ksp.
Pfarre 70. 158; Kapelle 71.
Surman (Suren-, Schürenhove) 141[13].
Süttelgte (Suttelget), gr. u. l., 125[6]. 174. 198. 216.
Suttorf (Suttorpe) Bsch. Ksp. Nordwalde 65[10]. 190; Bschsabt. u. Hof Ksp. Everswinkel 181 ff. 200. 220 f.
Sythen (Sytenhem, Sytene) Bsch. 195[1]. 204. 238 f.

T.

Taleman 111 Anm.
Teben 60[3].
Tedinghof 88[5].
Tedinghusen (Toding-, Tetzing-, Teissinghausen) 105 f. 109[4].
Teising s. Theissing.
Telgte (Telget) Stdt. 115[9]. 149. 185, 223 (Gografschaftshaus). 54[1] (Bürgermeister); Ksp. 26[4]. 54.
Bsch. 124[3]. 134[5]. 170. 179, 217 (im Berdel). 183. S. Ringe. 217 (Berseten). 219. 221 f.
Höfe 24[11]. 26[5]. 35. 37[c]. 45[12]. 56[1-3]. 97[4]? 111[6]. 124[3]. 125[6]. 126[9] u. [f]. 134[5]. 137, vgl. 138[4]. 149. 151[2]. 170, 172, 174 (Ringe u. unter Verthe). 179. 180 (Verte ff.; Dikedorpe). 181 ff. 184. 185 (Richters, Everwin., Hesseling, Elverking). 196 (Verte). 198. 200 = 217. 212. 214—219. 221 ff.
Pfarre 83. 157. 172; Morgenkorn 54. 149; Zehnten u. bischöfl. Ländereien bei Telgte 150[1].

Tellegei (Telgey) 192[4]. 193. 205. 239 f.
Temelhove s. Timelhove.
Temming s. Demming.
Temminghof Sch. Ksp. Heiden 61[2].
Temmo dominus 52.
Tenking 62[9].
Tergerman 141[5].
Tertilt (tor Telet, zur Telt), Sch. Ksp. Greven 63[7]. 226; Ksp. Everswinkel 173. 196. 215.
T(h)eseking 181. 219.
Tesing s. Theissing.
Teting Ksp. Rhede 194. 205. 237; s. Eibergen.
Tetzo 242.
Thebing (to Ebing) 62[1].
Theissing (Tesing, Theising) 138[2]. 189. 203. 229. 242; Ksp. Greven Bsch. Pentrup 197. 226.
Theissinghusen s. Tedinghusen.
Thiehus, L. ten T., 76[1].
Thieman Ksp. Nienberge 28[11]; Ksp. Buldern 76[1]; Ksp. Billerbeck (ton Tigge) 132[9].
Thier Ksp. Altenberge 46[7]. 148[2]; Ksp. Roxel (Tegedering), gr. u. l., 64[10]. 126[12]; 133[1].
Tiddinghofen 88[5].
Tidinklo s. Tinkeloh.
Tidoke 171—174. 198. 212 ff.
Tie, ton T., 182.
Tigbom 204. 244.
Tilbeck, Hof, 17. 19 f. 28; B. Wwe. 65[5].
Tilman 181.
Tilt, tor T., s. Tertilt u. Tiltman; 189 (wohl Kötter Telte Ksp. Nordwalde).
Tiltman (Tilt, Teltman) 184 (= 185 u. 223 Sch. T.?); Ksp. Eine 200. 222. Vgl. Tertilt.
Timelenhove, Temelhove 195. 238 f.
Timmerkötter 82[7].
Tinkeloh (Tidinklo), gr., Ksp. Ottmarsbocholt 196. 202.
Tinnen, v. der T., 64[2]. 78[4]. 84[2]. 134[7]. 171. 208.
Topshof, Toppeshof, Tophof Ksp. Greven Bsch. Bokholt 178. 225.
Tork Joh. 145[6].
Trahe 53[2].
Travelman zum Nevinghof u. zur Maser 117[2]; Engelb. 134[11]; Bruno 144[e]; 169.
Travelmanning 65.
Trennellenkamp 52.
Tribs (Tribus) 115[5].
Trois (Troes) 52[5].
Tüneman Ksp. Greven Bsch. Aldrup 178. 197. 225 f.
Tunen, Dietr. v. T., 41.
Tungerloh (Tungerslo) Bsch. 90[a]. 137[5].
Tunne s. Ostünnen.
Tuthel s. Utheel.
Tuthove (Tuthem) Ksp. Sendenhorst 183g. 205. 220.
Tutinghof (jetzt Tüllinghof?) Ksp. Beckum 192 f. 205. 239.
Tut(e)man (Tutmanning) Ksp. Dülmen 194 f. 205. 237 f.
Twehus (Tvenhusen), gr. u. l., 65[3]. 175. 199 233.
Twenhusen (Zweenhuse) 28[7].
Twickel (Twickeloe), v. T., 23[9]. 84[4].

U.

Ubbenberge 69[5].
Ueberwasser (trans Aquas, tr. Aquam) Ksp. zu Münster. Bsch. 124[11]. 134[9]. 151. 152[1,4]. 153[1]. 164. 171 f. 174. 192. Höfe, Ländereien u. Häuser 35. 59. 69[5]. 88[5]. 96 f. (Amt Jodevelde). 115[1-3]. 121[a,b]. 122. 124[11]. 127[2]. 133[5]. 134[9]. 164.

167 = 206. 169. 170 (Volberting, Diderking, Bertolding, Rikberting, Wolkade). 171 (Helmording). 172. 174. 177. 178 (Roberting). 192, 203 (Rotsing, ton Slote, Wilhelming ff.) 197 (Roberting) 198 f. 206. 211 ff. 215. 224 (Spraklo). 231 f. (vgl. 192, 203). 243 f.
Kirchhof 66[3]; Zwölfmänner 131. 155.
Kloster 112, 133[5], 169, 207 (Aebtissin); 59 (Nonnen); Höfe desselben 177 = 224. 179.
Udeman (Duddinghof) 116[9].
Uding 76[1]; Ueding 59[3].
Uhlenbrok Bsch. 29[a]. 42. 63[8]. 192. 201? 203. 216. 244; Hof, Ksp. Ascheberg, gr. u. l., 108[5]; Ksp. Lüdinghausen 177. 201. 223 f.
Ummegrove (Umgrove) Sch. Ksp. Everswinkel 183. 196. 216.
Unctorpe s. Uentrup; (Lesefehler 86[5]).
Uneking s. Oeningman, Hüneker u. Wenningman.
Ungeliken hus 107.
Ungenade domus 49.
Unrumes hus 217 = Redering 179?
Untied 110[12].
Uentrup (Unctorpe) Ksp. 70 (Kirche). 79 (Zehnten); Bsch. 141.
Uphoven Ksp. Harsewinkel 27[5]; Bsch. Ksp. Nottuln 75[7].
Uphus, Gograf, 65[10]; Hof Ksp. Drensteinfurt? 175. 201. 233; Ksp. Südkirchen 182; Ksp. Coesfeld 194. 205. 237 f.; Ksp. Haltern 195. 238; Ksp. Schöppingen 203. 229. 242; Ksp. Alverskirchen (ton U.) 219.
Uppenberge s. Berge.
uppen Brame s. Bram.
Uppenhorst s. Horst.
Upping 61[6].
Utheel (Tuthel) Ksp. Ostbevern 184[f]. 185. 200. 222.
Utheil 234.
Uetrecht, Bischof v. U., 53[3].

V (s. F.).

Vadrup (Vare(n)dorpe) 45[11]. 97[7].
Vahrtman (tor Vorde, Vortman) Ksp. Telgte 184. 200. 222.
Valke, v. V. ton Rocklo, ten Rockel, Joh. 77[1]; Herm. 113[d].
Valkenhove Ksp. Haltern 107. 109[7].
Valthus 164. 170. 174. 211.
Varlar (Varlere) Kloster. Güter 53. 107. 110[9]. 191.
Varnefeld 27 Anm.
Varseveld (Verse(n)velde) Ksp. Pfarre 92[2]. 93.
Varwick (Vorwerk, Vorwark, Vorewerik) Ksp. Nienberge 28[10]. 213. 216. 244; Ksp. Beckum 38[3]; Sch. Ksp. Greven 133[9]. 196; Sch. Ksp. Buldern 59[3]; Ksp. Lüdinghausen 111[6]; Ksp. Albersloh, gr. u. Middel-V., 126[14]. 186 f. 201. 236. 244 f.
Vechtel (Vechtlage) 81[4].
Vechtrup (Vechtorpe), Hof u. Bsch. Ksp. Telgte, 183. 200. 221 f.; Herren v. V.; domina de V. 184; God. v. V. auf Burg Niehof 222.
Vedderman (Veddering) Ksp. Greven 178. 197. 224. 226.
Veesche s. Vesche.
Velde, van den V., 125[7]; ton V. Ksp. Altenberge 192; ton, uppen V. s. Feldkamp u. Feldman.
Velen Ksp. 137[k]. Pfarre 93 f.
Höfe 205.
v. Velen, Herren, 82[7].
Veling 62[4].

Vellern Ksp. Pfarre 70.
Velmede, Goswin v. V., Dietrichs Sohn, 105 f. 109[4].
Velsen (Veltseten) Bsch. 87[1]. 89[4,7].
v. Velsen, Herm., Bürger in Warendorf, 88[h].
Velthues, l. Ksp. Senden 31 Anm. 137[12]; Ksp. Bösensell 77 Anm. 147[6]. 176 f. 201. 223 f.; Ksp. Lüdinghausen 43[13]; Ksp. Burgsteinfurt 113[7]. S. Feldman.
Velthus Ksp. Höfe 38.
Veltman Ksp. Handorf 45[13]. 116[8].
Veltorpe 181. S. Veltrup.
Veltrup (Veltorpe, Weltorpe) Bsch. Ksp. Burgsteinfurt 178. 188 f. 203. 229 f. 242.
Venekoling 194. 237.
Venne Ksp. 75[3]. S. folg. Wort. Höfe 140[4]. 167 (Wilpe) = 206. 175. 201 = 232. 234 (Feldman).
Venne, ton (zum) V., 57[5]; 72[2]. 75[3].
Venneman (uppen Vene, Venehus) 140[4]. 175. 201. 232.
Vennhus (Venehus(en)) Ksp. Rhede 194. 237 f. S. Venneman.
Venning s. Wenning.
Vennschott (Venscoten) Ksp. Amelsbüren 140[2].
Verdinktorpe, Verlinktorpe Bschsabt. Ksp. Albachten 137[2]. 138[4]. 146. 167. 173[1]; dagegen 170. 206. 211 wohl Werleman Ksp. Münster-Lamberti; Ksp. Albachten 244.
Verings-Woert 138[4].
Verlinktorpe s. Verdinktorpe.
Versevelde s. Varseveld.
Versmar (Versmele, Versmole, Versmolt) Bsch. 115[4]. 121. 181. 217; Sch. 181. 219. (R 1805 nennt die Bsch. Versmold, den Hof Versman).
Verth (Verete) Bsch. u. Amtshof 45[12]. 126[9]. 170. 173 f. 180. 196. 198. 200. 212. 214 ff. 218.
Vesche, Veesche Ksp. Rheine (nach R 1805 wohl Feistman) 189. 203. 230. 242.
Vickendorpe 21.
Viermund 62[2,3,6]. 154[3].
Vieting (Viting), Sch., 238[2].
Vietshove 110[12].
Vinnenberg, Kloster. Güter 179 f.
Vinteling, Sch, 53[1].
Visbeck (Visbeke) 144[9]; Ritter Bertram v. V. 43; Schotte v. V. 139[k]; Sch. zu V. 43[10].
Vlederhove s. Fledder.
Vlot, tor V. (zur Floyt) 65[8].
Vocking s. Focke.
Voeth 34[7].
Vogelerse 178. 225. (= Vogelpohl Ksp. Saerbeck?)
Vogelsang 87[6]; Gerh. v. V. 91.
Vogel(shove) Ksp. Rinkerode? 193. 204. 234.
Vogel(s)velt 186. 235.
Vohren (Vorn, Vorne(n)) Bsch. 67 Anm. 87[4]. 89. 89[7]. 141[16]. 183.
Volbert Ksp. Leer 24[8]; Ksp. Nordwalde im Scheddebrok (Volberting) 190. 202. 227 f.
Volberting s. Volbert, Wolbert u. Volmer.
Völle 59[3].
Vollhage (Vullenoge, Vollage) Ksp. Nordwalde 190. 202. 227 f.
Volker (Volkershove, Wolberting) 177. 201. 224.
Volkert (Volkard, Wolkade) Ksp. Ueberwasser Bsch. Sandrup 170 ff. 174. 198. 212 f. 215.
Volkesbeck, gr. u. l., Ksp. Buldern 176 f. 201. 224.
Volkinktorpe (wohl Ksp. Roxel) 148[1]. 174. 198. 212 f. 215.
Volkmering (= Volker?) 226.

Volmarstein (Volmestene), Th. v. V. 39c. 107. 172.
Volmer (Volberting, Wolberting) 28⁶; Ksp. Ostbevern 184. 222; Ksp. Billerbeck 194. 205. 237.
Vorde, ton V., s. Vahrtman.
Vorden, v. V., 34⁶.
Vorhelm Ksp. Bsch. 193. 205. 239. Höfe 38. 125⁵. 126¹³. 193 = 205 = 239 (Segere u. 3 folg.) Vogt 40⁵; Joh. Tork 145⁶.
Vornheide (Vornhede), l., 65⁷.
Vornhove, Sch., 68¹⁰.
Vorschepol, gr. 118¹⁰; l. 134¹⁷.
Vorscletene hove 116⁸.
Vorste, Herm. v. V., 146.
Vorstman (ton Vorste) 182. 219.
Vortman s. Vahrtman.
Vorwark s. Vorwerk.
Vorweck (Varwik) 28¹⁰. S. Varwik u. Fark.
Vorwerk, van dem V. 74⁴; Haus u. Hof ten V. 75¹,ᵐ. S. Varwik u. Fark.
Voss 82⁷; Joh. V. 143ˢ; V. to Broke 167ⁱ = 206; Ksp. St. Mauritz 171 f. 174. 199. 213 ff.; Ksp. Greven 200; Ksp. Rinkerode 186 f. 202. 235 f.; Ksp. Ueberwasser 243.
Vossdinge 66⁶. 139.
Vosswik Ksp. Lembeck 194 f. 205. 237 f.
Vowinkel Bsch. 45⁴. 188.
Vreden Stdt. 93. Pfarre 92 f.; Pfarrer 92. Höfe 34. 62⁶,⁷. Stift 43. 60³. 61¹,⁶-ˢ. 139ᵏ.
Vrederunenhove 170.
Vrigeling (Vrigelwik) 85⁴. 125ᵠ.
Vrigespise 125¹⁰.
Vriling s. Freilman.
Vromolding s. Frommelt.
Vrouvekensone 141.
Vrowinikhus s. Fröling.
Vuchlinghus 53.
Vullenoge s. Vollhage.

W.

Wabelen in Rhade 60³.
Wabelenhus 103. 111².
Wadelheim (Wadenhem) Bsch. 190 f. 202. 227.
Wadersloh (Wardeslo) Ksp. Pfarre 70. Höfe 38. 40⁵. 87⁸,¹⁰. 153². 192, 205, 239 f. (Adekenhovele).
Wagenholle 244.
Waldwisch 63⁶.
Walegarde(n) s. Walgarden.
Walekenhove (= Wellerman Ksp. Ueberwasser?) 170. 172. 174. 198. 212 f. 215.
Walgarden (Walegarden) Bsch. Ksp. Everswinkel-Freckenhorst-Warendorf u. Höfe, jetzt Walgart Ksp. Everswinkel, Sch. Walgern Ksp. Freckenhorst u. l. Walgern Ksp. Warendorf 48². 49. 181. 183. 200. 218. 220 f.; Hof (gr. u. l. Walgert) Ksp. Altenberge 39⁶,⁷.
Walterman (Woltherus, Wolterding) Ksp. Everswinkel 115⁴; Ksp. Billerbeck 244; Ksp. Lette bei Coesfeld 194. 205. 237 f.; Ksp. Nordwalde 242.
Waltrup (Woltorpe) Bsch. 64. 74². 192. 203. 231 f. 243.
Wannekeman (dsgl. R 1805) Ksp. Greven 197.
Wanneking s. Wenningman.
Wanneko Ksp. Ueberwasser 171.
Wantmering 225.
Wardenhorst s. Wartenhorst.
Warendorf Ksp. 49. 134⁵. 182. 219. Archidiakonat 89; Pfarre 86 ff.; Kirchen 89; Vikarie u. Siechenhaus 158.

Stdt. 88[7]. 86[1] (Weddemhove, Bentheimer Armenhaus u. a.). 88 (Wortgeld, Roland v. Freckenhorst u. Herm. v. Velsen). 89 (Lubert v. der Wedemhove). 101[3] (Fleischhauer, Scharre). 101[8] (Mass). 29[11], 86[1], 142[2] (Bürger).
Bsch. 49[1]. 86[2,3]. 87[1,4,6]. 89. 97. 100[1]. 141[11,16]. 182 = 219[1]. 183. 185, 200 (Holenseten). 220. 222.
Höfe 49[1]. 59[3]. 66[11]. 86[1-4]. 87. 87[1,4ff]. 100[1]. 141[11,16]. 182 = 219[1] (Smiding; s. Milte). 183 = 220 (Hülsman? Vornen). 184, 200, 222 (Alveshem). 185, 200, 222 (Monich). S. Walgarden.
Ritter v. W., Giselbert 88.
Warendorf Joh. 167. 209.
Warltman (Warelthus) Ksp. Rheine 203. 242.
Warmolt 76[1].
Wartenhorst (Wardenhorst), Sch., 181. 219.
Waterbecke (Waterbeking) Ksp. Amelsbüren 49. 140[5]. 146[5]. 147[d].
Waterbeking Ksp. Hiddingsel 30.
Waterman (Waterhus) Ksp. Albersloh 180. 193. 200. 204. 217 f. 234.
Wechte Bsch. Ksp. Lengerich 179. 225.
Weckhus 103. S. Wegman.
Weddern (Wederden) Sch. 43[3]; Bsch. 194 f. 237; Kloster (Prior) 43[1]. 46[7].
Weddern (Wederden), Ritter v. W., 25. 43. 52.
Wedeking 76[1]; (bei Nottuln) 192.
Wedele, ton W., 41.
Wedeling. Burg 53; Bsch. 78[7]. S. Wierling.
Wedemhove in Dülmen 30[5]; in Warendorf 86[1]; 89 (Lub. de dote); in Drensteinfurt 153[5]; Sch. in Alverskirchen 179. 217; Ksp. Nordwalde (Hesseldom) 189. 226. Vgl. Wemhove.
Wederden s. Weddern.
Wederolving (d. i. Vietshove; s. 110[12]) 103.
Weghues 82[7]; Ksp. Werne (Gerh. iuxta viam) 111[3]. S. Wegman.
Wegman (bin Wege, Wechman, Wechus) Ksp. Altenberge 175. 201. 232; Ksp. Ostbevern 185. 200. 222. S. Weghues.
Wehling (Weling) 62[2]. S. Welkman.
Weiderigen hus 107.
Weideste 139.
Weitkamp (Wetekamp) 181. 219.
Welbergen Ksp.
Höfe 73 Anm. 73[1-3,5-9].
Weldering (Weltering) (= Weller Ksp. Darfeld?) 188 f. 203. 230. S. Woltering.
Wellinghove s. Willinghove.
Welkman (Weling, Weleking) Ksp. Nordwalde 189. 226.
Wellete Bschsabt. Ksp. Leer 144[8]. 145[2]. 189. 203. 229; Bsch. Ksp. Dülmen 194 f. 237.
Wellinghof s. Willinghove.
Wellinktorpe s. Wentrup.
Welp (Wilpe, Welpe) zu Venne 167. 206.
Welpendorf (Welpinktorpe) Ksp. Rinkerode 185. 234.
Welsman (Weltzing, Welsing) Ksp. Buldern 176 f. 201. 223 f.
Weltering s. Weldering.
Weltorpe 229 s. Veltorpe.
Wemhove (Wedemhove) Sch. Ksp. Greven 145[1].
Wendebeck 125[f]. 193 (R 1805: Frey Ksp. Vorhelm). 205. 239.
Wendt; v. W., 153[3]. 208?
Wenemerinktorpe 186 f. 202. 235 f.

Wenneman 140[4].
Wenning Ksp. Gescher 90[7]; Ksp. Havixbeck (Werning) 176. 199. 223 f. 233; Ksp. Nottuln 176. 177[e]. 201.
Wenningman (Wanneking, Uneking) Ksp. Greven Bsch. Hembergen 178. 224. 226.
Wensing (Wenzing) 61; Ksp. Gescher 90[5]; (Wernsing, Wenzing) 106. 109[d].
Wentrup Bsch. 135[3]; Hof Ksp. Ascheberg (Wel(l)inktorpe) 103. 110[5].
Were (Wehr) Bsch. 177. 224.
Werenze (Werntze, Wernse) 38; Bernh., cantor, 153[l]; G., Dechant, 154[g].
Werhof 153[7].
Werleman 71[1]. 170[1]. S. Werlhof.
Werlhof (Werle(man)) Ksp. Hoetmar 182. 200. 217. 220.
Wermeling Ksp. Greven 138[3,4]; Ksp. Nienberge (Wernbolding, Wermolding) 171. 174. 212. 215.
Wermelt (Wernbolding) Ksp. Roxel 79[3]. 171 (unter Kumpe). 172. 174. 198. 212 f. 215; Ksp. St. Mauritz 124[6]. 127[2].
Wer(e)nberting 187; Ksp. Greven 197.
Wernbolding s. Wermeling u. Wermelt.
Werne Ksp. 51[3]; 207. 209. Städt. Mass 52[s].
Bsch. Kortebrok 103. 187. 202. 234. 103 Z. 7 fehlt Holthausen.
Höfe 52[4-s]. 83. 84[o]. 103. 109[3]. 110[3]. 111. 137[9]. 171[r]. 173 f. 176. 186. 202. 213 ff. 234 ff. (Kortebrok).
Herren v. W. 103.
Werning Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld (Wernering) 188. 229. 243; Ksp. Laer 45[4,5]; Ksp. Lembeck (Wernsing) 60[3]; Ksp. Greven 81[3]; Ksp. Emsdetten 132[3]. S. Wenning.
Wernsing 25[3]; (Werenzing) 63[3].
Werries (Werigiz) 38[i].
Werse Fl. 15[f].
Wersedorpe (Werstorpe, Werzedorpe) Bsch. u. Höfe (gr. u. l. Wesendrup) Ksp. Handorf 22. 53. 170. 172. 174. 199. 212. 214 f.
Werveldorpe 175. 201. 232 f.
Weseke Ksp. Höfe 91[10].
Wesel Stdt. Mass 93.
Wessede 52.
Wessel (Wesle), Hof zu W., 137[9].
Wesseling Ksp. Rheine 241; Ksp. Burgsteinfurt 203. 229 (= 188 Veltorpe) 242. S. Wesselman.
Wesselman (Wesseling) Ksp. Gimte 198. 225; Ksp. Greven 101[5]. 178. 226.
Wessenhorst (Westenhorst) Ksp. Enniger 21.
Wessum (Wessem) Ksp. Pfarre 92 f.
Westarp (Westorpe) gr. 115[7]. 120[x]. 122; l. 145[3]. 199.
Westbevern Ksp. Pfarre 83.
Bsch. 97[7]. 185. S. Schlade.
Höfe 45[11]. 135[4]. 178, 198, 225 (Dard). 180 f. 185 (l. Westhus). 217. 219.
Westdörsel (villicus Dodeslo) Sch. 184. 221.
Westendorpe Ksp. Telgte oder Handorf 174 unter Verthe. S. Folg.
Westendrup (Westendorpe) Ksp. Gescher 91[3]; Ksp. Amelsbüren 167. 206. Vgl. Westrup.
Westerfeld (Westenfelde) Bsch. Ksp. Altenberge 188 f. 229.
Westerhof Sch. Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld 188. 228.

Westerode Bsch. Ksp. Greven 36[2]. 63[7]; Ksp. Nordwalde 65[6],[7],[9].
Westerodt Wwe. 76 Anm.
Westerwik, alte Bsch. Ksp. Oelde 192 f. 205. 239 f.; Ksp. Reken 194 f. 237.
Westerwinkel 124[s].
Westhaus (Wöstman, Westerhove) 24[4].
Westhus Ksp. Roxel (Westhusen, Westhüsing) 35[6]; 147([6]),[7]; Ksp. Everswinkel 181; gr. Ksp. Ostbevern 184; dsgl. 185, 200 oder l. Ksp. Westbevern 185. 222 f.; Ksp. Rheine 203.
Westhüsing s. Westhus.
Westkirchen (Westkerken) = Western-Ostenfelde (vgl. Ostenfelde) Ksp. Höfe 26.
Westladbergen (Westlakberge) Bsch. 34.
Westrow Sch. 75[7].
Westrup (Westendorpe) Ksp. Greven Bsch. Fuestrup 171 f. 174. 199. 213 ff.; Ksp. Olfen 195. 204. 239.
Wetekamp s. Weitkamp.
Wethorst 21.
Wettendorf (Witinktorpe) 173[2]. Amt 193 f. 204. 215.
Wetteringen Ksp. Zehnten 79[1]. Höfe 78[5]. 85[9].
Wevel 23[4].
Wevelinktorpe Bschsabt. Ksp. Borghorst 178. 188. 190. 202. 244.
Wewer 45[12].
Weyman (Wi(n)manning) Ksp. Altenberge 192. 203. 231 f.
Wibbelt (Wikbolding, Wibbolding, Wibbolt) 27g,[4]. 176. 233.
Wibberding Sch. 67[1].
Wibbertman (Wikbrachting, Wikberting, Wichberting) Ksp. Ostbevern 184. 222; Ksp. Ascheberg 186 f. 235.
Wibekenland 173. 214.
Wich s. Wiek.
Wicharding 194. 204. 234.
Wichart (Wicharding) 181. 219.
Wichbert s. Wibbert.
Wichman(Wichmanning)23[e].33[e,g,3]. 185.
Wichmanning 200. S. Wichman, Wichmar, Wigmanning.
Wichmar (Wichmanning) Ksp. Greven 199. 214.
Wichtorpe s. Middelwichtrup.
Wick s. Wiek.
Wickerman (Wickering, Wiggering) 137[1]. 138[4]. 167. 206.
Wickinktorpe 124[s].
Widen, tor W., 68.
Widenbrügge Wwe. 82[7].
Widouwe (Wito(u)we) 175. 201. 204. 232 f.
Wiedenbrück Kr. 141[14].
Wiek, Konr. v. der W. 42[1]; gr. u. l. W. Ksp. Telgte 182. 219; tor W. Ksp. Albachten 124[i].
Wieling Sch. 58[s].
Wiening (Winmanning, Winding) Ksp. Nordwalde 190. 226. 244.
Wierling (Wideling, Wedeling) Amt u. Sch. 176[1]. 199. 233 f.
Wiesman Ksp. Greven Bsch. Bokholt 178. 198. 225 f.; Ksp. Everswinkel (Wissing) 183. 200. 220 f.; Ksp. Ostbevern (Wisseking) 184. 222; Ksp. Herbern (Wisse, Wissing) 186 f. 202. 235 f.; Ksp. Altenberge 188. 229.
Wietloh (Witlo) Ksp. Senden 175. 201. 233.
Wigger (Wicgering) 191[2]. 202. 227 f.
Wiggering (Wyghering) [= Wickerman?] 171 f. 174. 213. 215. S. Wigger.
Wiggeringbrok Ksp. Everswinkel 179. 217.

Wigmanning (Wichmaring) 27e,f,3. S. Wichmanning.
Wikbert, Wikbolt s. Wibbert, Wibbelt.
Wikborg, Aebtissin, 151.
Wilbrenninghof (Wilbranding) Sch. (gr.) u. l. 573. 807. 98k.2. 175. 201. 232 f.
Wilde, de W., gr. u. l. Ksp. Bösensell 223.
Wilhelmer (Wilhelming) Ksp. Albachten 305. 214; Ksp. Ueberwasser 192. 198. 203. 231 f.
Wilhelming s. Wilhelmer u. Wilmer.
Wilkinghegge 593. 809.
Willenbrink (Wilbrinkhove) 878.
Willing (Wilmanning) 188 (dsgl. R 1805); W. zu Vowinkel 188. 228 f.
Willinghove (Wel(l)inghof) 25 Anm. 34. 35n. 41c.
Wilmanning s. Willing, Wilmer.
Wilmer (Wimeler) Ksp. Nienberge 289; (Wilhelming) Ksp. Altenberge 102. 1082. (zu Hansell) 191. 228. 229? (Wilmanning ton Honse); Bsch. Waltrup 192. 203. 231 f. 243.
Wilming 174.
Wilpe s. Welp.
Wimanning 242. S. Weyman.
Winding, Winmanning s. Wiening.
Winkelman (ton Winkele) Ksp. Greven Bsch. Wentrup 178. 197. 224. 226.
Winkelsett (Winkelseten), gr. u. l., 181. 219.
Winterkamp Ksp. Altenberge 188 f. 203. 229 bis 231. 241.
Winterswyk Ksp. Pfarre 93 f. Bsch. 62; Höfe 62 f.
Wirizinktorpe 52.
Wirte Bsch. 636.
Wische, to W., Bschsabt. Ksp. Bilerbeck 188. 229. 244.
Wischhaus (Wiskhus) 184. 222. (R 1805: Rektor im Wischhaus, nunc Vik. Münsterman gl. Abg.)
Wischman (zur Wische) gr. u. l. Ksp. Buldern (Hiddingsel) 31. 593.
Wisseking, Wissing s. Wiesman.
Wiss(e)man Ksp. Herbern 107. 1104. S. Wiesman.
Witinktorpe s. Wettendorf.
Witlo s. Wietloh.
Witowe s. Widouwe.
Witte zur (upper) Angel 182. 220; Ksp. Rinkerode 202. 235 f.
Wittler (Wittelere, Witler), gr. u. l., 1426. 175. 201. 232.
Wobbe (Woppendorp) Ksp. Greven 172 ff. 214.
Woert, tor W., 177. [R 1805 führt Moert Ksp. Billerbeck an.]
Wolbeck (Woltbeke) Ksp. 16i. Höfe 6810. 107. Fürstl. Rentmeister 184. 1017. 1512.
Wolbert (Volberting) Ksp. Ueberwasser 170. 172. 174. 198. 211. 213. 215. S. Volker.
Wolde, ton W., 182 f. 220.
Wolderking 182.
Wolkade (Wolkote) 176 f. 201. 223 f. S. Volkert.
Wolterding s. Walterman u. Woltering.
Woltering 189b. 203; (Woldering, Wolterding) zu St. Mauritz 443. 174. 244; Ksp. Alverskirchen (l. Waltering oder Möllenhove?) 193. 204. 234c; Wolterman) Ksp. Welbergen 721. 731. S. Wolterman.
Wolterman (Wolt(m)ering) Ksp. Everswinkel 179. 217 (= Wolderking 182 u. Woldering 220?)
Woltman (Woltmering) 178. 198.

Woltmering (Wolmaringhof) 72[2]. 74[1]. S. Woltman u. Wolterman.
Woppendorp s. Wobbe.
Wördeman 52[6].
Wort 191. 202. 227 f. S. Wortman.
Worten Emelrik s. Wördeman.
Wortman (tor Wort, Word) Ksp. Altenberge 188. 190. 190[5]. 226 f. 229. 241.
Wöste hove 104; vgl. 108[11].
Wostene, tor W., 202; Ksp. Alverskirchen 219. S. Wöstman.
Wostendorp 27[3].
Wöstman (Wostehus) Ksp. Everswinkel 30 Anm. 217; Ksp. Warendorf 67 Anm.; Ksp. Rinkerode (Wostehof = tor Wostene?), gr., 186 f. 235 f.; Ksp. Altenberge Bsch. Westerfeld (Wostene) 188. 202. 229. 243.
Wrede 243; Wn. Erbe 78[3].
Wulf (des Wulves hove) Ksp. Billerbeck 106. 108[8]; (Wulfart, Wulfharding) Ksp. St. Mauritz 171 f. 174. 199. 213 ff.; Ksp. Beckum? 193; Ksp. Haltern 204. 238.
Wulfen (Wulfhem) Ksp. Kapelle 84.
Wulfharding s. Wulf.
Wüllen (Wullen) Ksp. Pfarre 92 f. Höfe 125[3].
Wunne (Funne) Bsch. 107. 110[2]. 182.
Wyroghe Herm., Vikar, 157.

Z.

Zaber (Sabe) 57[8].
Zegenkotten 16[5]. 198. 214.
Zegere s. Segere.
Zeleking s. Seleking.
Zelen s. Seller.
Zille (Zillenhof) s. Sielenhof.
Zitene s. Sythen.
Zochtelman s. Sechelman.
Zote, Alb. v. Z., 157.
Zudene, to Z., (d. i. Untied; s. 110[12]) Ksp. Ahlen 103; Ksp. Sendenhorst 106.
Zulsen s. Sülsen.
Zum (ton) Klei u. s. w. s. Klei u. s. w.
Zur (tor) Beke, Brüggen, Vlot u. a. s. Beke, Brüggen, Vlot u. a.
Zunge (richtig Zungere) s. Sunger.
Zweenhoven (Twenhoven) Ksp. Angelmodde, Joh. zu T. 116[15]. Sch. 116[16]. 119.
Zweenhuse Ksp. Altenberge 28[7].
Zweihaus (ton Twehusen) 91[8].

Glossar.

1. Lateinische (französische) Wortformen.

allec 122. 156.
amphora (anfora) 48. 136.
annona missalis 90.
arealis pecunia (den.) 55[1]. 69[1]. 76 Anm.
arrha 86 Anm.
assatura 121 f.
assus 136.
auca 216. 231 u. öfter.
aurifaber 210.

baguta 168.
bannus 98.
baptillus 154.
bastun 112.
bekerarius 42[c].
bicarium 77.
botus 46.
bracium 121. 128[f]. 145[l].
braxare 48. 121.
braxator 196.
bursa 136. 138[e]. 141[g]. 151[5]. 223 f.
bursarius 112.
butira 143[f].
butirum 97. 100[k]. 196.

camera 174. 214.
camerarius 169. 196. 207.
campanarius 41. 95 f. 155 f.
cappa 144[4]. 147[2].
cathedraticum 70 ff.
carnisprivium 19. 22. 97. 122. 221.
carruca 42.
casealis 179.
cer(e)visia 48. 121 f. 128. 131. 136. 155.
cerocensuales 20. 83. 113.
choralis 111.
communicare 47.
completorium 112.
concensuales 21.
crater u. cratera 66. 77[1]. 121 f. 128. 144. 155. 176. 233.
cuneus 122. 136. 155.
cyrotheca 41.

dapifer 22. 28. 42. 196. 228.
dapiferatus 191. 205.
decimalis u. media mensura 92 ff. 116. 138.
decimarius 111[6].
decimator 53. 73. 78[2].
duodeni 145. 156.

elemosinarius 206 f.; elemosyna 121. 132. 135. 139. 154 f. 174. 196. 221. 240[a].
equitatura 57.
ericetum 109[s].
excessus synodales 90.

fermentator 209; fermentum 94 f.

ferto 17. 44. 139.
feudalis, feodalis 78. 88.
feudum, pheudum 82[7]. 106. 143[u].
florenus 113[d].

garba 73. 104. 187. 243 ff.
gograviatus 185. 223.
grossus 130. 131 f.
gymnasium 74[3].

herbergeria 19.
herwadium 18.
homagium 18.

lanifex 209.
ligius homo 106.
lito 107. 128[3]. 136. 175.
litoniloquium 125[3]. 128[3].

mansionarius 121. 130 f. 136.
manufideles 48. 106.
marca 34 u. öfter.
minutor 196.
modius forensis 98.
moltium 107.

nauca 179.
notarius episcopi 22.
nundinae 44.

officiatius 77[1].
officiatus 131. 136. 147.
organarius 95 f.
organum 232.
ortus = hortus.

pachta 81[10].
pellifex 209.
pensio 113. 135 f. 176. 179.
perna 122. 128. 130. 139.
petitio 84. 86 Anm. 89. 93. 146. 194. 214. 216. 236 f.
pincerna 25. 196.
pistrare 145; pistor 196.
platellum 47.
plaustratum 45.
plebanus 72. 216.
prebenda 80. 138; pr. puerilis 107.
prebendalis 122. 130. 155.
prebendarius episcopi 127[3].
precarium 215.
priorissa 169. 207.

refectorialis liber 99.

sanguinolenta decima 51[3],[4] u. öfter.
scabinus 94 f.
scapula vel tibia porcina 47.
scepelinum öfter.
scolaris 95. 100.
sculteticus 77[1].
sculthetus 19. 76[1]. 107. 130 ff.
scutella 77.
septimana 40. 98. 144.
siligineus panis gracilis 143. 149.
situla 173. 178. 189. 214. 225. 227. 230.
species (= krut, Gewürz) 19.
sterlingus 93. 112. 113[d].
stupa 209.
subarrhare 59[3].
subpistor 196.
sulta 47.
suspensus 100[3].
synodalia 114.
synodus 70. 92—95.

torsa 152[2].
torta 177.

urna 225 u. öfter; Grösse: 151[1].
usufructus 167.

villicatio 77[1],[3].
vrigraviatus 105.

2. Deutsche Wörter.

afhoste 185.
aventvlesh (Abendfleisch) 112.
apostelgank 41[2].

backhast 131 Anm.
bär 46[7].
bedegelt 79 Anm.
beist 50[1].
besat 237[b].
beuerlinge 48.
boten (Flachses) 52[5,7]. 64. 138[4].
botmester (132[8]). 136.
broygere 196.
bur(ge)richte 16[a]. 103.
byvanck 16[a]. 242.

daghdenst 172. 185. 191. 193 f. 215. 235.
denstpenninghe 192. 231.
dienstgeld 48[1,3]. 128[6] u. öfter.
drygere 196.

e(i)nlucke lude 121[n]. 136. 148.
erve 148.
evenlangen 24[1].

freikauf 82[7].

gamerscult 106.
gerkammer 83[2].
gerstbank 135[5].
gewinn 129[4].
glasworte 196.
gruth 94 f. 120.

halberbe 132[3-7]. 133[8].
halvemate 50. 94. 98. 143. 149.
hense 130[4].
herrenweissbrod 128[2].
herve 169[2]. 170. 175 f. 178. 180 183. 185. 187 f. 190 f. 193. 196. 211. 218. 221. 224. 226. 229. 235.
heuer 111[6]; hüern 137[4].
hofdenst 171 f. 177. 213 f. 216. 223.
hoffic(kel) 196. 216.
hofgeld 30[5].
hofsprake 108[1] u. öfter.
hornsgulden. Wert: 81[5].
hove 105 u. öfter; hoveman 210.
hureland 116[h]. 145[t]. 146.
hurerocgen 194. 237.
hyen(higgen)sprake 19. 48[h]. 102 ff. 127[2]. 131. 177. 179. 186. 192. 194. 214 f. 218. 220. 222. 224. 227. 230 ff. 237.

imme (Biene) 51[4]. 125[6].
ingeslechte 196. 216.

kappengeld 27[1]. 33[1] u. öfter.
keise 46[7]; keiseambt 138[4].
kerfroggen 128[3].
kindeshovet 211.
klenegelt 217.
kluet 33[2]. 41[2]. 121[4]. 152[3].
koren 104.
kornschillink 127.
krautgeld 81.

losjungere 121[1]. 136. 174. 179. 181. 183. 185. 188 f. 191 ff. 195.
loswinner 181[2].

mangåt 18. 78[e]. 135.
mark 105.
marketscon 104.
mate 43.
messegeld 90[4f].
minnenpenninge 182. 220 ff.
meyer 107.
molt 30. 116 u. öfter.
müdde 38[2]. 89[8].

okeswin 144. 196.
ovelegge 120[2]. 128[b].
ovet 59[2].
ovetkorn 50.

postul. gulden. Wert: 27 Anm. 137[6].
potgetere 209.
potthast 131 Anm.

remel 23. 118.
riddergulden Wert: 25[3].
riste 174. 216.
roggen (Grobbrod; Gegensatz: Wegge) 131 Anm.
rossekoren (equina avena) 106.
Rynvore 22. 173[11]. 174—177. 179. 186. 189 f. 192—195. 215. 224 f. 227. 230—233. 236. 238. 240.

scepel 94. 216 u. öfter.
sc(h)okop (142[p]) 176[6]. 180. 182. 214. 217. 220. 244.
scultbar 104.
scultswin 41. 98.
sendgerste 88[6].
smalammet 132.
soppen 131 Anm.
spanlichter 83[2].
spikermate 30[5]. 40[2],[3]. 43[1]. 46. 138[2]. 140. 152 f.
spisepenninghe 17.
sterbfall 82[7].
sticken 24[1]. 83[2].

tafelbrod 128[3].
tentlose 243 f.
tinspenning 114. 121. 191 f. 195.
torssen 144[5]. 152[2].
tunne (tine) 121. 128. 136.

ungel 33[2]. 41[2]. 121[4]. 152[2].
ufgeld 61 Anm.
utprevende 97[9]. 120[t].

vedemswin 181. 183. 185.
ver 26.
vering 137[1-3], [5],[6], 138[4].
vlass 174. 216.
vlasspenninge 182. 185. 220 ff. 235.
voghetdink 194. 238.
vorhure 174.
vrye 106.
vryhus 182.
vulschuldich guyt 114.

wederpennynge 148.
wegge 115[1],[7],[9].
weizbank 135[5].
weschere 196.
wesle 148.
wicken 48.
wide(wedde)gelt 189. 230.
wiederambtsgeld 30[5].
willkumst 130[4].
wortgeld 18[4]. 85[9].

Berichtigungen.

S. 12 Z. 8 lies VII (statt VIII); S. 21 Z. 7 l. Crechem (st. Crethem); Anm. 2 fällt fort; S. 26 [h] l. Zu Dreskhusen s. Register; vgl. Wilm. U. B. 70 (st. Dreskhusen ist u. s. w.); S. 37[1] l. Dorf (st. Bsch.); S. 43 Z. 14 l. decimam (st. decimam [13]); S. 97 [2] u. 191 [7] l. im Ksp. Altenberge (st. Greven [so Wilmans U. B.]); S. 106 Z. 2 v. u. u. S. 108 [s] ist Bothorne die bessere Leseart (st. Bochorne); S. 107 Z. 12 l. curia et pr. (st. curia pr.); S. 159 [1] gehört zur folg. S.; S. 176 Z. 4 l. Snekinctorpe (st. Suekinctorpe); S. 176 Z. 8 l. Darvelde Ebb. (st. Darvelde, Ebb.); S. 177 Z. 3 l. Harberge; 12 (st. Harberge [b]; 12); S. 188 Anm. h ist zu streichen; S 189 Z. 7 l. Wolterinch (st. Welterinch); Anm. b fällt weg; S. 189 Z. 15 nach Eppinch u. Z. 17 nach Holenbeke setze Komma; S. 190 [7] l. fol. 1[a] (st. 2[a]); S. 191 [4] streiche Eggert u. s. w.; S. 192 Z. 23 setze Komma hinter Hole; S. 194 vertausche Anm. a u. b.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Darpe, Franz

Die ältesten Verzeichnisse der Einkünfte des Münsterschen Domkapitels

Münster 1886
H.eccl. 203 wf-1/2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11613468-7